

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2001

Einzelplan 09

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Ministeriums für Umwelt,
Landwirtschaft und Forsten**

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	4
09 01	Ministerium	60
	Abschnitt Umwelt	
09 02	Wasser und Boden	75
09 03	Allgemeine Bewilligungen	98
09 04	Atomaufsicht, Strahlenschutz	109
09 05	Energie und Klimaschutz (weggefallen)	118
09 06	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie	121
09 07	Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien	136
	Abschluss des Abschnitts Umwelt	150
	Abschnitt Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	
09 11	Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)	152
09 12	Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	171
09 13	Landräte als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"	195
	Abschluss Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	214
	Abschnitt Versuchs- und Forschungseinrichtungen, Landgestüt, Domänenverwaltung	
09 31	Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof (weggefallen)	216
09 32	Hessische Landesanstalt für Tierzucht (weggefallen)	225
09 33	Hessisches Landgestüt Dillenburg (weggefallen)	233
09 34	Domänenverwaltung	242
09 35	Hessische Staatsweingüter/Stiftung Kloster Eberbach	255
09 36	Hessisches Bildungseminar Rauischholzhausen (weggefallen)	260
	Abschluss des Abschnitts Versuchs- und Forschungseinrichtungen, Landgestüt, Domänenverwaltung	266
	Abschnitt Agrarverwaltung und Fachschulen	
09 41	Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft (weggefallen)	268
09 42	Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft (weggefallen)	278
09 43	Weinbauamt Eltville (weggefallen)	285
09 44	Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel (weggefallen)	293
09 45	Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen (weggefallen)	299
09 46	Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen (weggefallen)	307
	Abschluss des Abschnitts Agrarverwaltung und Fachschulen	318
	Abschnitt Forstverwaltung	
09 51	Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz (weggefallen)	320
09 53	Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie (weggefallen)	325
09 54	Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten (weggefallen)	335
09 55	Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten	340
	Abschluss des Abschnitts Forstverwaltung	356
	Abschnitt Forstämter mit Forstbetrieb	
09 60	Landesbetrieb Hessen-Forst	358
09 61	Forstämter (weggefallen)	379
09 62	Bewirtschaftung der Staatsforsten (weggefallen)	385
09 63	Verwaltung des Grundvermögens (weggefallen)	390
	Abschluss des Abschnitts Forstämter mit Forstbetrieb	394

Kapitel	Bezeichnung	Seite
09 71	Abschnitt Naturschutz und Landschaftspflege	
	Naturschutz, Landschaftspflege	396
	Abschluss des Abschnitts Naturschutz und Landschaftspflege	432
09 81	Abschnitt Allgemeine Bewilligungen	
	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft	434
	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	464
09 82	Abschluss des Abschnitts Allgemeine Bewilligungen	480
	Abschluss des Einzelplans	482
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	484
	Stellenpläne, Stellenübersichten	487
	Anlagen	
I.	Wirtschaftsplan des in das HDLGN integrierten Wirtschaftsbetriebs der ehemaligen Hessischen Landwirtschaftlichen Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof, Bad Hersfeld	641
II.	Wirtschaftsplan des in das HDLGN integrierten Wirtschaftsbetriebes der ehemaligen Milch-wirtschaftlichen Lehranstalt Gelnhausen	643
III.	Wirtschaftsplan des in das HDLGN integrierten Wirtschaftsbetriebes der ehemaligen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen	645
IV.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck	647
V.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsdomäne Karlshof - mit Schlitzer Kornbrennerei -	651
VI.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsweingüter	655
VII.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsdarre Wolfgang	659

VORWORT

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Aufgabenbereiche:

Abfallwirtschaft
 Altlasten
 Atomaufsicht
 Bergbau
 Energie
 Forsten
 Immissionsschutz
 Klimaschutz
 Landwirtschaft
 Naturschutz
 Strahlenschutz
 Umwelt
 Wasser und Boden

Sonstige Aufgaben: Angelegenheiten des geologischen Landesdienstes

Näheres zu den einzelnen Aufgabenbereichen ergibt sich aus den Ausführungen zum Produkthaushalt (Abschnitt I).

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 14. April 1999 (GVBl. I S. 295).

Aufbau:

Der Aufbau der Verwaltung ergibt sich im Wesentlichen aus der im Inhaltsverzeichnis genannten Kapitelstruktur. Ergänzend wird festgestellt:

- | | |
|------------|---|
| Kap. 09 01 | Ministerium mit den Fachabteilungen
- Immissionsschutz
- Wasser und Boden
- Abfallwirtschaft, Bergbau
- Energie, Atomaufsicht
- Naturschutz
- Forsten
- Landwirtschaft |
| Kap. 09 07 | 8 Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien in Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau, Wiesbaden, Marburg, Wetzlar, Kassel und Bad Hersfeld. |
| Kap. 09 13 | 16 Hauptabteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" bei den Landräten als Behörden der Landesverwaltung in Darmstadt, Friedberg, Gelnhausen, Heppenheim, Limburg, Reichelsheim, Usingen, Marburg, Lauterbach, Wetzlar, Bad Hersfeld, Eschwege, Fritzlar, Fulda, Hofgeismar, Korbach als Hauptabteilungen bei den Landräten. |
| Kap. 09 60 | 90 Forstämter mit 695 Revierförstereien. |

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)

Einzelplan 09		2001	2000
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	176.030.000	274.890.000
1	Eigene Einnahmen	293.688.600	288.918.400
2	Übertragungseinnahmen	120.343.100	94.815.600
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	215.107.100	181.126.700
Gesamteinnahmen		805.168.800	839.750.700
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	576.939.500	590.379.600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	175.212.000	158.003.300
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	152.975.500	129.110.000
7	Bauausgaben	27.380.500	21.759.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	226.339.400	213.108.200
9	Besondere Finanzierungsausgaben	145.904.700	212.509.300
Gesamtausgaben		1.304.751.600	1.324.869.400
Zuschuss / Überschuss		-499.582.800	-485.118.700

C. Personalsoll

	Stellen			
	2001	davon Leerstellen	2000	davon Leerstellen
Beamte und Richter	3.186,0	72,5	3.188,0	74,5
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	191,0	--	191,0	--
Angestellte	2.590,5	74,0	2.616,5	76,5
davon Auszubildende	148,0		173,0	
Arbeiter	412,5	0,5	412,5	0,5
davon Auszubildende	49,0		49,0	
Zusammen	6.380,0	147,0	6.408,0	151,5

	2001	2000
Waldarbeiter (Beschäftigte am 1.2.1999)		
Stammarbeiter ohne Forstwirtschaftsmeister	1420,0	1470,0
Auszubildende	120,0	122,0
Sonstige Waldarbeiter	120,0	120,0
Summe	1 660,0	1 712,0

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Die Landwirtschafts-, Forst-, Naturschutz-, Landschaftspflege- und Regionalentwicklungsverwaltung wird einer umfassenden Reform unterzogen. Als besonders wichtige strukturelle Veränderungen sind zu nennen: Auf der Ebene der staatlichen Landräte werden 16 Hauptabteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" gebildet. Das bisherige Haushaltskapitel 09 42 wird in Kapitel 09 11 und 09 13 übergeführt.

Bei den Regierungspräsidien werden Abteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" eingerichtet. Das bisherige Kapitel 09 51 wird übergeleitet in Kapitel 09 11, 09 12 und 09 60.

Die Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt (bisher Kapitel 09 44), die Milchwirtschaftliche Lehranstalt in Gelnhausen (bisher Kapitel 09 45), die Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen (bisher Kapitel 09 46), die Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof (bisher Kapitel 09 31), die Hessische Landesanstalt für Tierzucht in Neu-Ulrichstein (bisher Kapitel 09 32), das Hessische Landgestüt in Dillenburg (bisher Kapitel 09 33) und das Hessische Bildungsseminar in Rauischholzhausen (bisher Kapitel 09 36) werden zusammen mit Aufgaben aus dem bisherigen Hessischen Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft, den Ämtern für Regionalentwicklung, Landwirtschaft und Landschaftspflege und Fachaufgaben des Naturschutzes, die bisher im Ministerium, bei den Regierungspräsidien und in der Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie (Biotopkartierung) angesiedelt sind, zu einer Fachbehörde "Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)" in Kapitel 09 11 zusammengefaßt.

Die Dorf- und Regionalentwicklungsverwaltung wird im Einzelplan 07 geführt. Die Flurneuordnung ist der Katasterverwaltung (Einzelplan 07) zugeordnet.

Den erwerbswirtschaftlichen Besonderheiten der Forstverwaltung wird durch die Einrichtung eines Landesbetriebes "Hessen-Forst" nach § 26 Abs. 1 LHO Rechnung getragen (Kapitel 09 60). Ihm werden Aufgaben der Forstabteilung des Ministeriums und der Regierungspräsidien, die Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie (bisheriges Kapitel 09 53 mit Ausnahme der Biotopkartierung) ebenso wie die Forstämter mit Nebenbetrieben (bisheriges Kapitel 09 61), der Forstbetrieb (bisheriges Kapitel 09 62), die Forstlichen Aus- und Fortbildungsstätten (bisheriges Kapitel 09 54), das Forstliche Grundvermögen (bisheriges Kapitel 09 63) sowie Teile des Kapitels 09 55 (Allgemeine Aufgaben im Bereich Forsten) zugeordnet.

E. Verzeichnis der Rechtsvorschriften (als Fundstelle ist jeweils die letzte Änderung bzw. die Neufassung angegeben)**Bereich Umwelt:**

Abwasserabgabengesetz (AbwAG) - 25. August 1998 (BGBl. I S. 2455)
 Hessisches Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) - 15. Juli 1997 (GVBl. I S. 232)
 Atomgesetz (AtG) - 06. April 1998 (BGBl. I S. 694)
 Benzinbleigesetz (BzBIG) - 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1416)
 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) - 19. Oktober 1998 (BGBl. I S. 3178)
 Bundesberggesetz (BBergG) - 26. Januar 1998 (BGBl. I S. 164)
 Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) - 17. März 1998 (BGBl. I S. 502)
 Chemikaliengesetz (ChemG) - 14. Mai 1998 (BGBl. I S. 950)
 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) - 29. März 2000 (BGBl. I S. 305)
 Gentechnikgesetz (GenTG) - 21. September 1997 (BGBl. I S. 2390)
 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen - 26. August 1998 (BGBl. I S. 2546)
 Gesetz über die Förderung rationeller und umweltfreundlicher Energienutzung in Hessen (Hessisches Energiegesetz) - 16. Februar 1994 (GVBl. I S. 97)
 Hessisches Altlastengesetz (HALtlastG) - 31. Oktober 1998 (GVBl. I S. 413)
 Hessisches Grundwasserabgabengesetz (HGruwAG) - 16. Dezember 1996 (GVBl. I S. 534)
 Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) - 4. März 1999 (GVBl. I S. 222)
 Hessisches Verwaltungskostengesetz (HVwKostG) - 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 562)
 Hessisches Wassergesetz (HWG) - 15. Juli 1997 (GVBl. I S. 232)
 Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV) - 18. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2078)
 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG) - 25. August 1998 (BGBl. I S. 2455)
 Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 584)
 Lagerstättengesetz - 2. März 1974 (BGBl. I S. 469)
 Nebentätigkeitsverordnung (NVO) - 25. November 1998 (GVBl. I S. 492)
 Störfallverordnung - 20. April 1998 (BGBl. I S. 723)
 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) - 18. August 1997 (BGBl. I S. 2113)
 Strahlenschutzvorsorgegesetz (StrVG) - 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1416)
 Verordnung über Feldes- und Förderabgaben (FVO) - 29. Februar 2000 (GVBl. I S. 165)
 Verwaltungskostengesetz (VwKostG) - 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2914)
 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) - 3. Mai 2000 (BGBl. I S. 632)
 Zivildienstgesetz (ZDG) - 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2534)

Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz:

Absatzfondsgesetz vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2534, 2540)
 Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635)
 Berufsbildungsgesetz vom 27. Juli 1992 (BGBl. I S. 1398)
 Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG) vom 21. September 1998 (BGBl. I S. 2994)
 Ernährungssicherstellungsgesetz (ESG) vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018)
 Ernährungsvorsorgegesetz (EVG) vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018)
 Fischereigesetz für das Land Hessen (HFischG) vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 562)
 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) vom 23. August 1994 (BGBl. I S. 2187)
 Holzabsatzfondsgesetz vom 6. Oktober 1998 (BGBl. I S. 3130)
 Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein vom 28. Mai 1997 (GVBl. I S. 190)
 Gesetz über die Weinbergsrolle vom 7. Oktober 1970 (GVBl. I S. 641)
 Gesetz zur Förderung der landwirtschaftlichen Siedlung vom 25. Februar 1983 (BGBl. I S. 199)
 Gesetz zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit (FELEG) vom 6. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3843)
 Gesetz zur Förderung eines freiwilligen ökologischen Jahres (FÖJG) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594, 706)
 Hessisches Forstgesetz (HFG) vom 12. Oktober 1994 (GVBl. I S. 618)
 Hessisches Jagdgesetz (HJG) vom 21. Dezember 1999 (GVBl. I S. 474)
 Hessisches Naturschutzgesetz (HeNatG) vom 18. Dezember 1997 (GVBl. I S. 429)
 Milch- und Fettgesetz vom 14. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3341)
 Milcherzeugnisverordnung (MilchErzV) vom 8. Juni 1999 (BGBl. I S. 1262, 1263)
 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) vom 14. Mai 1998 (BGBl. I S. 971, 1527, 3512)
 Saatgutverkehrsgesetz vom 25. Oktober 1994 (BGBl. I S. 3082, 3123)
 Staatsvertrag zwischen Preußen und Waldeck über die Vereinigung Waldecks mit Preußen vom 25. März 1928 (Preuß. Gesetzsammlung S. 179)
 Verordnung Absatzfondsgesetz vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018, 2032)
 Verordnung über die Erhebung einer Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft vom 1. Dezember 1981 (GVBl. I S. 427)
 Verordnung zur Durchführung der Reblausbekämpfung vom 5. Juni 1998 (GVBl. I S. 230)
 Weingesetz vom 25. Juli 1997 (BGBl. I S. 1925)

F. Übersicht über Landesprogramme im Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel/ Titel	Programm	2001 Mio DM	2000 Mio DM
81 - ATG 71	Landesprogramm zur Förderung der überbetrieblichen Maschinenhaltung	0,45	0,50
	Verbesserung der Zuerwerbsmöglichkeiten für landwirtschaftliche Betriebe durch:		
71 - 521 73	- Pflegemaßnahmen in Naturschutzgebieten	4,00	3,40
60 - 862 01	- Darlehen zwecks Aufnahme von Zuerwerb in der Forstwirtschaft	0,30	0,30
81 - 683 41	Förderung der Tierzucht	0,13	0,10
81 - ATG 84	Kulturlandschaftsprogramm	21,87	38,95
	Naturschutz und Landschaftspflege		
71 - ATG 71, ATG 73, ATG 78, 883 80, 893 80	Schaffung und Sicherung von Naturschutzgebieten und naturnahen Lebensräumen, Landschaftsökologie	5,71	4,84
71 - 538 80	Vertragsnaturschutz	13,17	6,55
71 - 518 76, 684 80	Anpachtung von schutzwürdigen Flächen	0,17	0,17
71 - 821 76	Erwerb von Naturschutzgrundstücken	0,14	0,14
71 - 681 76	Entschädigungen nach § 39 HENatG	0,80	0,80
71 - ATG 79	Biosphärenreservat Rhön	0,83	0,83
71 - 683 80	Landschaftspflegeverbände	0,05	0,05
81 - 892 01	Zuschüsse zur Verminderung von Umweltbelastungen in der Landwirtschaft insbesondere zum Ausbau von Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger	0,40	4,00
55 - ATG 74	Zuschuss zur Unterhaltung der Naturparke	1,33	1,33
60 - 782 01	Programm zum Schutz der Waldböden und des Grundwassers (Kompensationskalkulation im Staatswald)	1,50	1,50
71 - 671 02	Freiwilliges Ökologisches Jahr	0,20	0,20
71 - 685 01, 685 02, 685 03	Zuwendungen an Verbände u.a. Institutionen zur Förderung der Naturschutzarbeit	0,94	0,94
71 - 538 01	Landschaftsrahmenpläne	0,55	0,60
71 - ATG 81	Biotopkartierung, Waldbiotopkartierung	1,00	1,00
71 - ATG 82	Artenschutz	0,26	0,16
81 - ATG 87	Landwirtschaftl. Produktinnovation, Qualitäts- u. Absatzförderung	5,72	2,41
81 - ATG 88	Förderung des Garten- und Weinbaues	0,36	0,36
81 - ATG 89	Förderung der Aus- und Fortbildung in der Landwirtschaft	1,80	1,16
81 - 662 01	Bund-Länder-Programm zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben (Bund/Land jeweils 50 v.H.)	1,60	--
81 - 685 40	Zuschüsse zur Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutztierassen	0,08	--
81 - 685 43	Zuschüsse zur Förderung des Schulmilchabsatzes	0,26	--

G. Übersicht über die Ansätze der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Für den Bereich Landwirtschaft und Forsten:

Kapitel/ Titel	Maßnahme	Betrag 2001 Mio DM	Betrag 2000 Mio DM
82 - 662 01/02	Zinsverbilligung EFP und Siedlung (Bundesanteil)	0,26	0,23
82 - 683 41	Leistungs- und Qualitätsprüfung in der Tierzucht	2,57	2,57
82 - 683 42	Markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung (in 2000 reine Bundesmittel)	9,68	8,85
82 - 685 41	Umstellungshilfe an Landwirte	--	0,10
82 - 685 42	Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung	0,30	0,20
82 - 891 02	Schutzpflanzungen, Feldgehölze und Feldholzinseln	--	--
82 - 662/892 72, ATG 73	Einzelbetriebliche Förderung (Titelgruppen 72 z.T. und 73)	33,00	29,00
82 - 683 72	Ausgleichszulage	29,00	35,00
82 - ATG 75	Marktstruktur	4,20	4,20
82 - ATG 76	Forstliche Maßnahmen	8,00	8,00
	Zusammen (ohne EU-Mittel)	87,01	88,150
	60 v.H. Bundesanteil: *)	52,31	56,52
	40 v.H. Landesanteil:	34,70	31,63
	*) Ansätze 2000: Die Titel 662 01/02 sind zu 100 v.H. Bundesmittel Neben den Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (60% Bund / 40% Land) sind in Kap. 09 82 EU-Mittel in Höhe von 34,32 Mio DM veranschlagt.	--	--

H. Übersicht über Finanzierungsrichtlinien und Förderungsgrundsätze im Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel/ Titel	Förderungsbereich	Richtlinie/ Förderungsgrundsatz vom	StAnz. S.
1. Landwirtschaft			
82 - 683 72	Förderung landwirtschaftlicher Betriebe in benachteiligten Gebieten (Bergbauernrichtlinien) *	30.08.1999	2834
81 - 892 01	Programm zur Verminderung von Umweltbelastungen in der Landwirtschaft	15.07.1995	3 811
81 - ATG 71	Überbetriebliche Maschinenhaltung und landwirtschaftlich technische Gemeinschaftsvorhaben	27.01.1993	726
81 - 683 41	Gemeinschaftsanlagen in der Kleintierzucht	17.08.1993	2 585
81 - 683 41	Landeswettbewerb für Kleintierzucht-Gemeinschaftsanlagen	24.06.1993	1 799
81 - 683 41	Auswahl und Anerkennung von Staatsprämienstuten	10.06.1992	1 514
81 - ATG 88	Förderung des Kleingartenwesens	03.06.1996	n. v.
81 - 685 44	Einsatz von Betriebshelfern und Familienhelferinnen	05.02.1993	725
81 - ATG 89	Berufsausbildung in der ländlichen Hauswirtschaft	17.03.1987	1 001
81 - ATG 89	Förderung der beruflichen Fortbildung	22.02.1990	556
81 - ATG 89	Förderung der Fortbildung für umweltgerechte Produktionsverfahren	09.05.1994	1 454
81 - 683 84	Förderung einer extensiven Landbewirtschaftung	23.06.1993	1 732
81 - 685 84	Vermarktungsförderung umwelt- und tiergerecht erzeugter landwirtschaftlicher Produkte	25.08.1993	2 389
82 - ATG 72	Agrarinvestitionsförderungsprogramm *	08.10.1997	3 383
82 - 685 42	Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung	25.04.1979	1 242
81 - ATG 73	Eingliederung nach dem Bundesvertriebenengesetz	25.09.1957	1 042
		25.01.1978	
81 - ATG 88	Fortbildungsmaßnahmen zur Verbesserung des Einkommens landw. Familien	08.06.1980	2 007
2. Ernährung			
82 - 683 75, 892 75	Marktstrukturgesetz *	03.11.1994	3 533
81 - 892 04	Marktstrukturverbesserung *	03.11.1994	3 533
82 - 892 75			
82 - 892 75	Vermarktung von nach besonderen Regeln erzeugten landwirtschaftlichen Produkten *	03.11.1994	3 533
81 - ATG 87	Förderung von Produktinnovationen und Vermarktungsalternativen	13.10.1988	2 430
		13.03.1995	1 125
81 - ATG 87	Förderung von Marketingprojekten in der Landwirtschaft	25.08.1993	2 264
3. Forst			
82 - ATG 76	Förderung forstlicher Maßnahmen *	22.05.1998	1 716
82 - ATG 76	Förderung von Erstaufforstungen *	21.12.1994	(1995)206
60 - 883 01	Zuwendungen an Gemeinden zu Wege- und Brückenbauten	8.04.1995	n. v.
60 - 862 01	Förderung landwirtschaftlicher Betriebe für Zuerwerbsmöglichkeiten in der Forstwirtschaft	27.04.1995	2 822

Kapitel/ Titel	Förderungsbereich	Richtlinie/ Förderungsgrundsatz vom	StAnz. S.
4. Naturschutz			
71 - 538 80	Durchführung des Vertragsnaturschutzes	07.05.1990	1 457
71 - ATG 72	Maßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen Rekultivierungsabgabe	01.03.1991	786
71 - ATG 75	Angelfischereiförderungsrichtlinien	11.09.1994	3 393
71 - ATG 75	Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Investitionen in der Binnenfischerei und Aquakultur.	30.04.1997	1 620
81 - 685 46	Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig in Hessen.	23.04.1998	1 279
71 - ATG 80	Hessisches Landschaftspflegeprogramm (HELP)	17.02.1994	916
81 - 685 84	Stilllegung von Ackerflächen an Uferändern zum Umweltschutz	25.02.1994	1 064
		572 129 700	-1 934 935
* Maßnahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"			

I. Produkthaushalt

Die Abschnitte Ministerium und Umwelt sind als Produkthaushalt aufgebaut. Sämtliche Leistungen des Ministeriums, der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Umweltämter) und des Landesamts für Umwelt und Geologie sind in 4 Programmebenen, 17 Produktbereichen und 23 Produktgruppen zusammengefasst. Die Leistungen der Dienststellen werden nachfolgend beschrieben.

Den Produktbereichen und -gruppen sind die Einnahmen und Erlöse sowie die Ausgaben und Kosten (ausgenommen Zuführungen und Entnahmen aus Rücklagen) entsprechend der Kostenrechnung zugeordnet. Eingeschlossen sind auch die Ausgaben für Beihilfen und Fürsorgeleistungen (Kap. 17 02), die anteiligen Ausgaben der Kassen (Kap. 06 04), der ZVL (Kap. 06 17), ZBH (Kap. 06 16) und des Referats Beschaffung bei der Oberfinanzdirektion, die Personalkosten für Juristen und Abteilungsleiter der Umweltämter sowie die Dienstleistungen der Zentralabteilungen der Regierungspräsidien zugunsten der Umweltämter (Kap. 03 12).

Die Gesamteinnahmen/-erlöse und Gesamtausgaben/-kosten sind für die Programmebenen und die einzelnen Produktbereiche nachstehend zusammengefasst.

Der Produkthaushalt beschreibt lediglich die **außenwirksamen** Verwaltungsleistungen. Inner- und zwischenbehördliche Leistungen - insbesondere die Leistungen der allgemeinen Verwaltung (z. B. Organisation, Personal, Haushalt), der Laboratorien und des Bereichs Geologie - werden nicht dargestellt. Deren Einnahmen/Ausgaben bzw. Erlöse/Kosten sind jedoch den damit verbundenen außenwirksamen Leistungen zugeordnet.

Für den Abschnitt Umwelt werden die Einnahmen/Ausgaben bzw. Erlöse/Kosten sämtlicher Dienststellen produktbereichsbezogen dargestellt. Für die Bereiche Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz werden diese Daten im Hinblick auf die Übergangsphase im Rahmen der Haushaltsreform lediglich für das Ministerium und hier nur für 2001 nachgewiesen; darüber hinaus wird in diesem Bereich zunächst auf leistungsbezogene Kennzahlen verzichtet.

Programmebene Umweltschutz

(Kapitel 09 01 bis 09 07, 17 41-ATG 72 sowie 17 43) auf Kostenbasis

Produktbereich	Ansatz 2001 in TDM	Ist 1999 in TDM
Abfallwirtschaft	40770	34597
Bergbau	6282	7958
Immissionsschutz	70820	63976
Strahlenschutz	33979	30778
Bodenschutz und Altlasten	132194	119663
Wasserwirtschaft	344165	439383
Energieeinsparung und Klimaschutz	22266	35424
Summe	650 476	731 779

Programmebene Landwirtschaft (Kapitel 09 01) auf Kostenbasis

Produktbereich	Ansatz 2001 in TDM	Ist 1999 in TDM
Steuerung der landwirtschaftlichen Erzeugung	8458	5422
Förderung der Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte	5596	3587
Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes	4175	2676
Summe	18 229	11 685

**Programmebene Forst
(Kap. 09 01) auf Kostenbasis**

Produktbereich	Ansatz 2001 in TDM	Ist 1999 in TDM
Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen	2142	2847
Schutz und Sanierung	209	278
Erholung und Bildung	732	972
Leistungen für Dritte	784	1042
Hoheits- und andere öffentlich-rechtliche Leistungen	1358	1806
Summe	5 225	6 945

**Programmebene Naturschutz
(Kap. 09 01) auf Kostenbasis**

Produktbereich	Ansatz 2001 in TDM	Ist 1999 in TDM
Naturschutz und Landschaftspflege	7338	7260
Summe	7 338	7 260

Produktbereichs-/Mandantenstruktur auf Kostenbasis für das Planungsjahr 2001

Produktbereich	Ministerium	Hess. Landesamt für Umwelt und Geologie	Umweltämter	Summe
	Kap. 09 01 TDM	Kap. 09 06 TDM	Kap. 09 07 TDM	TDM
Abfallwirtschaft	7049	5577	23924	36550
Bergbau	1847	--	4435	6282
Immissionsschutz	7847	21423	41150	70420
Strahlenschutz	11112	7516	3582	16093
Bodenschutz und Altlasten	4213	21262	12423	37898
Wasserwirtschaft	8658	18659	59956	87273
Energieeinsparung und Klimaschutz	4444	--	0	4444
Landwirtschaft	18229	--	--	18229
Forst	5225	--	--	5225
Naturschutz	7338	--	--	7338
Summe	75 962	74 437	145 470	289 752

Den Kapiteln 09 01 (ausgenommen Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz), 09 06 und 09 07 lassen sich produktbereichsbezogene Finanzierungsübersichten entnehmen.

Die medienbezogene Darstellung der Produktbereiche und -gruppen im Abschnitt Umwelt wurde gewählt, um eine möglichst breite Transparenz zur Finanzierung der Leistungen zu schaffen. Bei den Vollzugsbehörden, den Umweltämtern, sind sämtliche Leistungen medienübergreifend organisiert. Dies entspricht den Grundsätzen eines unteilbaren Umweltschutzes, wie er auch in den Globalzielen des Umweltbereichs zum Ausdruck kommt. Diesen Zielen sind auch das Ministerium und das Landesamt für Umwelt und Geologie verpflichtet.

Produktbereichs- und Produktgruppenübersicht

Programmebene Umweltschutz

- Produktbereich: **Abfallwirtschaft**
Produktgruppen:
- Landesweite Planung im Bereich Abfallwirtschaft und damit verbundene Zulassungen
 - Zulassungen und abfallrechtliche Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen
 - Überwachung der Abfallströme (Abfallerzeuger und Abfallentsorger)
- Produktbereich: **Bergbau**
Produktgruppen:
- Bergrechtliche Genehmigungsverfahren
 - Bergrechtliche Überwachungs- und Serviceleistungen
- Produktbereich: **Immissionsschutz**
Produktgruppen:
- Entscheidungen in Anzeige- und Genehmigungsverfahren nach BImSchG
 - Entscheidungen in Überwachungsverfahren nach BImSchG
 - Gebiets-, stoff- und produktbezogener Immissionsschutz
 - Genehmigung und Überwachung im Bereich Gentechnik
 - Überwachung im Bereich Chemikalienrecht
- Produktbereich: **Strahlenschutz**
Produktgruppen:
- Genehmigung und Aufsicht über kerntechnische Anlagen
 - Genehmigung und Aufsicht außerhalb kerntechnischer Anlagen; Strahlenschutzvorsorge
- Produktbereich: **Genehmigung und Überwachung einschließlich finanzieller Förderung im Bereich Bodenschutz und Altlasten**
- Produktbereich: **Wasserwirtschaft**
Produktgruppen:
- Schutz der oberirdischen Gewässer, Erhaltung und Verbesserung der Gewässerbeschaffenheit und der Gewässerökologie einschließlich finanzieller Förderung
 - Hochwasserschutz, Bewirtschaftung der oberirdischen Gewässer einschließlich finanzieller Förderung, wasserwirtschaftliche Messungen und Planungen
 - Grundwasserschutz, Zulassung von Wasserentnahmen, Überwachung und überregionale Planung der Wasserversorgung
 - Kommunale Abwasserentsorgung, Anforderungen an bzw. Zulassung und Überwachung von Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen sowie Erhebung und Verwendung der Abwasserabgabe einschließlich finanzieller Förderung
 - Anlagen- und stoffbezogener Gewässerschutz - Zulassung, Überwachung und Sanierung
- Produktbereich: **Energieeinsparung und Klimaschutz**
Produktgruppen:
- Genehmigung und Überwachung im Bereich der Energiewirtschaft
 - Unterstützung der sparsamen und rationellen Energienutzung sowie der erneuerbaren Energien

Programmebene Landwirtschaft

- Produktbereiche: **Steuerung der landwirtschaftlichen Erzeugung**
Förderung der Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte
Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes

Programmebene Forst

Produktbereich: **Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen**

- Produktgruppen:
- Produktion und Vermarktung von Holz
 - Produktion und Vermarktung forstlicher Nebenerzeugnisse
 - Verwaltung der Liegenschaften
 - Verwaltung und Betrieb der forstfiskalischen Jagd und Fischerei

Produktbereiche: **Schutz und Sanierung**
Erholung und Bildung
Forsttechnische Leitung und forsttechnischer Betrieb im Körperschafts- und Privatwald
Hoheits- und andere öffentlich-rechtliche Leistungen

Programmebene Naturschutz

Produktbereich: **Naturschutz und Landschaftspflege**

Vorbemerkung:

In den anschließenden Beschreibungen sind die Leistungen des Ministeriums auf die jeweiligen fachlichen Inhalte konzentriert. Darüber hinaus werden durch das Ministerium regelmäßig folgende Leistungen erbracht:

- Vollzugssteuerung: Fach- und Rechtsaufsicht (inklusive Dienstaufsicht), Klärung von Auslegungs- und Zweifelsfragen, Vollzugsprogramme, Fachplanungen, Steuerung der Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien, Zielvorgaben und Steuerung im Rahmen der Produktherstellung
- Abstimmung und Koordination mit anderen Bundesländern zur Sicherstellung eines weitgehend einheitlichen Gesetzesvollzuges, Erarbeitung technischer Standards und von Qualitätszielen
- Mitwirkung bei der Gesetz- und Verordnungsgebung des Bundes, des Landes und der Europäischen Union
- Politikberatung: Beschaffung und Bewertung von Informationen und deren Aufbereitung für politische Aktivitäten, Vorbereitung von rechtssetzenden Initiativen der Landesregierung
- Berichtspflichten gegenüber dem Landtag (Anträge, Anfragen, Berichte, Petitionen etc.) sowie gegenüber dem Bund und der EU
- Initiierung, Organisation und Durchführung zentraler Aus- und Fortbildung - auch als Beitrag zur Personalentwicklung
- Vertretung des Landes in der Umwelt- und Agrarministerkonferenz von Bund und Ländern
- Vertretung des Ressorts im Kabinett und Landtag
- Information der Öffentlichkeit über Ergebnisse, Entwicklungen und Probleme in den Bereichen Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz
- Kommunikation mit Verbänden und Interessenvertretungen
- Initiierung und Lenkung der ressortinternen Verwaltungsreform, insbesondere Einführung einer Neuen Ressortsteuerung
- Leitung der EU-Zahlstelle.

Unter dem Hinweis "Auftragsgrundlage" sind die für den jeweiligen Produktbereich bzw. die jeweilige Produktgruppe relevanten Rechtsvorschriften beispielhaft genannt.

Programmebene Umweltschutz

Produktbereich: Abfallwirtschaft

Produktgruppe: Landesweite Planung im Bereich Abfallwirtschaft und damit verbundene Zulassungen

Auftragsgrundlage: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen

Zielbeschreibung: Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Lebensgrundlagen, Sicherung umweltverträglicher Abfallbeseitigung

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium stellt in Abstimmung mit benachbarten Bundesländern, Körperschaften und Verbänden den Landesabfallwirtschaftsplan auf und bedient sich zu dessen Vorbereitung nachgeordneter Dienststellen oder geeigneter Dritter. In dem rechtsverbindlich eingeführten Plan werden die Ziele der Abfallvermeidung und -verwertung sowie die zur Sicherstellung der Inlandsbeseitigung erforderlichen Abfallbeseitigungsanlagen dargestellt. Die sach- und zeitgerechte Umsetzung des Landesabfallwirtschaftsplans wird koordinierend gesteuert.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter werden regelmäßig bei der Aufstellung und Fortschreibung des Landesabfallwirtschaftsplans beteiligt. Sie entscheiden auf Antrag über die Zulassung von Ausnahmen und können Anordnungen zur Mitbenutzung einer Abfallbeseitigungsanlage einschließlich der Entgeltfestsetzung treffen. Diese Maßnahmen sind bedeutsam z. B. bei der Umsetzung der Anforderungen der TA Siedlungsabfall (Vorbehandlung von Restabfällen vor einer Deponierung).

Mit der Prüfung von kommunalen und betrieblichen Abfallwirtschaftskonzepten und Bilanzen werden die weitere Entwicklung des Abfallaufkommens bei den Erzeugern und die Planung der Entsorgungsträger von den Umweltämtern kontrolliert.

Die Umweltämter beraten die Entsorgungsträger in Planungs- und Satzungsfragen, erteilen die Zustimmungen zu Ausschüssen in Satzungen und entscheiden über die Übertragung von Entsorgungsaufgaben auf Dritte.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt erstellt die jährliche Abfallmengenbilanz auf der Grundlage der vom Hessischen Statistischen Landesamt ermittelten Daten und wertet die Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger aus. Es erarbeitet den Landesabfallwirtschaftsplan unter Auswertung der Abfallwirtschaftskonzepte der Entsorgungsträger. Das Landesamt bearbeitet Grundsatzfragen, erstellt Leitfäden und berät die Entsorgungsträger. Darüber hinaus erarbeitet es Gutachten und Stellungnahmen zur Untergrundbeschaffenheit und geologischen Eignung potentieller Deponiestandorte.

Produktgruppe: Zulassung und abfallrechtliche Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen

Auftragsgrundlage: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG)
Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Bundes-Immissionsschutzgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen

Zielbeschreibung: Sicherer und umweltverträglicher Betrieb von Abfallentsorgungsanlagen

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium regelt durch den Erlass von Rechts- und Verwaltungsvorschriften den einheitlichen Vollzug. Es koordiniert die länderübergreifende Rechtsanwendung und setzt fachliche Prioritäten für die Überwachung. In Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung wird seine Entscheidung eingeholt.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter entscheiden in

- Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren für Deponien nach den Vorschriften des KrW-/AbfG,
- förmlichen oder vereinfachten Genehmigungsverfahren sowie Anzeigeverfahren nach den Vorschriften des BImSchG für andere ortsfeste Abfallverwertungs- und Abfallbeseitigungsanlagen zur Lagerung oder Behandlung (z.B. Verbrennung, Kompostierung, Recycling).

In den Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren werden außer den abfallrechtlichen und -wirtschaftlichen Fragen weitere Sachgebiete, insbesondere Immissionsschutz, Arbeitsschutz, Naturschutz, Bauplanungsrecht und, je nach Einzelfall, andere betroffene Belange eingehend geprüft und in die förmliche Entscheidung eingeschlossen, so daß der Antragsteller mit der Zulassung des Vorhabens fast alle erforderlichen behördlichen Entscheidungen von einer Behörde erhält. Dabei werden in den Zulassungsverfahren in großem Umfang Stellungnahmen anderer Fachbereiche des Umweltamtes, des Regierungspräsidiums und weiterer Behörden eingeholt, verarbeitet und gewichtet.

Daneben sind die Umweltämter in anderen Zulassungsverfahren beteiligt, insbesondere prüfen sie die Abfallbelange bei den immissionsschutzrechtlich nicht genehmigungsbedürftigen Abfallentsorgungsanlagen.

Die Umweltämter überwachen die Errichtung und den Betrieb der vorgenannten Anlagen. Dazu gehören bei den Deponien insbesondere die Bauabnahme, Betriebsprüfung, Überwachung der Eigenkontrolle und Umsetzung der Anforderungen der TA Siedlungsabfall und der TA Abfall. Bei den nach den Vorschriften des BImSchG genehmigten Anlagen obliegen den Umweltämtern die Erstkontrolle und die Überwachung der Einhaltung der Nebenbestimmungen des Genehmigungsbescheides sowie der abfallrechtlichen Vorschriften.

Die übrigen Abfallentsorgungsanlagen werden ebenfalls abfallrechtlich überwacht. Gesetzverstöße sowie Verstöße gegen Nebenbestimmungen des Genehmigungsbescheides werden von den Umweltämtern verfolgt und geahndet.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt wird in abfalltechnischer Hinsicht bei übergeordneten Fachaufgaben, fachlichen Grundsatzfragen und konzeptionellen Arbeiten beteiligt.

Hierzu zählen Stellungnahmen und Gutachten zu neuen technischen Beseitigungs- und Verwertungsverfahren, fachtechnische Verfahrensbewertungen stoffspezifischer und umweltschonender Abfallentsorgungsmaßnahmen, die Bewertung von technischen Regelungen unter ökonomischen Gesichtspunkten und abfallwirtschaftlichen Konsequenzen sowie die Durchführung von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen und die Mitwirkung an solchen.

Es erarbeitet ferner Gutachten und Stellungnahmen zur Untergrundbeschaffenheit ausgewählter Deponiestandorte sowie zur langfristigen beweisichernden Überwachung an bestehenden Deponien, Neubau- und Ergänzungsmaßnahmen.

Produktgruppe: Überwachung der Abfallströme (Abfallerzeuger und Abfallentsorger)

Auftragsgrundlage: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz HAKA)
Abfallverbringungsgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen

Zielbeschreibung: Überwachung der schadlosen und ordnungsgemäßen Abfallentsorgung (Vermeidung, Verwertung, Beseitigung) durch Erfassung, Prüfung und Bewertung der Abfallströme sowie Verhinderung von Öko-Dumping und illegalen Entsorgungspraktiken.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium regelt die einheitliche Umsetzung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes und des hierzu ergangenen untergesetzlichen Regelwerkes sowie der Bestimmungen des Abfallverbringungsgesetzes, die von den Umweltämtern zu vollziehen sind und wirkt auf einen einheitlichen länderübergreifenden Vollzug in folgenden Schwerpunkten hin:

- Vorgaben für eine einheitliche Verwertungsprüfung, um Scheinverwertungen (Öko-Dumping) auszuschließen.
- Vereinfachung der Verwaltungsabläufe bei der Abfallüberwachung durch Stärkung der Eigenverantwortung.
- Für Betriebsprüfungen werden Leitlinien erarbeitet, die den Vollzugsbehörden einen Handlungsrahmen vorgeben.
- Beratungskonzepte für Abfallerzeuger (vorrangig kleine und mittlere Unternehmen)
- Umsetzung von EU-Vorschriften im Landesvollzug
- Länderübergreifende Abstimmung im DV-Datenaustausch; Steuerung der DV-unterstützten Überwachung; branchenspezifische Beratungs- und Lenkungskonzepte
- Behördeninterner Informationsaustausch im Rahmen der staatlichen Überwachung zur Einleitung zeitnaher präventiver und repressiver Maßnahmen gegen illegale Abfallverbringungen
- Vollzugsoptimierung durch gezielte Fort- und Weiterbildung.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter beraten und überwachen die abfallerzeugenden Betriebe und setzen damit die Ziele des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes um. Sie bedienen sich hierbei der neuen betrieblichen Steuerungsinstrumentarien Abfallbilanzen und -konzepte. Sie erfassen den Weg jeder einzelnen Abfallcharge durch das gesetzlich vorgeschriebene Nachweisverfahren mittels eines länderübergreifenden DV-Systems (ASYS). Im Bereich der Sonderabfallentsorgung werden von den Umweltämtern Entsorgungswege bestätigt oder angeordnet.

Die erforderlichen Genehmigungen (z.B. Transport- und Maklergenehmigungen, Notifizierung von Abfallexporten, Entsorgungsfachbetriebe) zum Umgang mit Abfällen werden erteilt. Durch die Mitwirkung in Genehmigungsverfahren anderer Rechtsbereiche tragen die Umweltämter zu einer hochwertigen Abfallentsorgung bei.

Aufgrund der unklaren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auf dem Entsorgungsmarkt sowie problematischer Abgrenzungskriterien im Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz nehmen die Umweltämter die notwendige Abgrenzung zwischen "Abfall zur Verwertung" und "Abfall zur Beseitigung" vor. Für die Abgrenzung zwischen Verwertung und Beseitigung (stofflich/energetisch) bzw. Abgrenzung Abfall - Produkt erstellen sie abfalltechnische Beurteilungen. Zur Festlegung der gemeinwohlverträglichen Entsorgungswege nehmen die Umweltämter Abfalleinstufungen vor.

Die Umweltämter ahnden Verstöße gegen abfallrechtliche Pflichten durch Bußgeldbescheide. Der größte Teil dieser Fälle betrifft die unzulässige Ablagerung, Lagerung und Behandlung von Abfällen. Sofern der Verursacher ermittelt werden kann und dieser die Abfälle nicht freiwillig beseitigt, erlassen sie gegen ihn Beseitigungsanordnungen, die ggf. durch Ersatzvornahmen vollstreckt werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt nimmt unter Anwendung abfallrechtlicher Vorschriften, Verordnungen und wissenschaftlicher Erkenntnisse auf den Gebieten Chemie, Medizin und Ökologie Einzelfallbeurteilungen zur Einstufung von Abfällen vor, wobei zwischen nicht überwachungsbedürftigen, überwachungsbedürftigen und besonders überwachungsbedürftigen Abfällen zur Beseitigung sowie zur Verwertung differenziert wird. Es trägt dazu bei, daß die gesetzlichen Regelungen zur Einstufung nach der Verordnung zur Einführung des europäischen Abfallkatalogs vereinheitlicht und vollzugstauglich umgesetzt werden. Auf der Grundlage des HAKA fördert es den Wissenstransfer in Schulungen, Vorträgen und Richtlinienarbeit.

Im Rahmen des Überwachungsverfahrens obliegen ihm die wissenschaftliche Begleitung und die Stellungnahmen zu problematischen Einzelfällen hinsichtlich der Abgrenzung zwischen stofflicher oder energetischer Verwertung und Beseitigung sowie Abgrenzung Abfall - Produkt. Es unterstützt die Abfallbehörden bei der Abfallstromüberwachung durch die Bearbeitung übergeordneter Fachaufgaben, die Klärung fachlicher Grundsatzfragen und durch konzeptionelle Grundlagenarbeit.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Anzahl der abgeschlossenen Zulassungs- und Anzeigeverfahren für Abfallentsorgungsanlagen	248	274
Anzahl der überwachten zugelassenen Abfallentsorgungsanlagen	1030	788
Anzahl der Maßnahmen zur Stilllegung und Beseitigung illegaler Anlagen	478	306
Anzahl der Maßnahmen zur Umsetzung der Abfallwirtschaftsplanung einschließlich Überprüfung der Abfallwirtschaftskonzepte und Bilanzen der Entsorgungsträger	68	80
Anzahl der Betriebsprüfungen	340	412
Anzahl der Nachweisprüfungen Verwertung/Beseitigung (ohne Altauto-Verordnung)	1820	2931

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten 1)	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten 1)
Gebühren und Auslagen	3119	3119	3470	3470
Abgaben	6148	6148	9494	9494
Sonstige Einnahmen	269	1647	337	1665
Summe Einnahmen/Erlöse	9 536	10 914	13 301	14 629
Personal	18652	22720	16200	21418
Sachmittel/fremde Leistung	633	1937	1040	2167
Investitionen	1	0	336	293
Abschreibungen 2)	0	9	0	9
kalkulatorische Zinsen 3)	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	11884	0	9083
Summe Ausgaben/Kosten	19 286	36 550	17 576	32 970
Zuschuß Landeshaushalt	-9750	--	-4275	--
Deckungsbeitrag 4) absolut	--	-25636	--	-18341
Ausgaben-/Kostendeckung in %	49	30	76	44

- 1) Erlöse (Erträge)/Kosten(Aufwendungen) unterscheiden sich von Einnahmen/Ausgaben durch den Entstehungszeitpunkt. Einnahmen und Ausgaben entstehen mit dem Zeitpunkt der Zahlung, während Erträge und Aufwendungen nach der sachlichen (und belegmäßigen) Entstehung (z. B. Rechnungsstellung) erfaßt und zugeordnet werden. Soweit Einnahmen/ Ausgaben von Umlagen betroffen sind, werden sie ausschließlich in den Spalten Erlöse/Kosten nachgewiesen.
- 2) Abschreibungen sind ein typisches Beispiel für den Unterschied zwischen Ausgaben und Kosten:
Bei Anschaffung eines Wirtschaftsgutes fällt in Form der "Investition" die "Ausgabe" (zahlungswirksam) an, die "Kosten" entstehen durch den Werteverzehr während der Nutzungsdauer und werden in Form von "Abschreibungen" zeitanteilig z. B. dem Produkt oder einem anderen Kostenzurechnungsobjekt belastet.
- 3) Kalkulatorische Zinsen stellen dar, welchen (fiktiven) Zinsaufwand z.B. das im Anlagevermögen gebundene Kapital verursacht. Sie werden in der Regel auf der Basis des langfristigen Kreditmarktzinssatzes ermittelt.
- 4) Deckungsbeitrag ist der Betrag, der sich nach - ggfs. stufenweisem - Abzug der mit der Erstellung einer Leistung/eines Produkts direkt verbundenen Kosten von den damit erwirtschafteten Erlösen ergibt. Ist er positiv, dient er der Deckung evtl. noch nicht in Abzug gebrachter Gemeinkosten bzw. nach Deckung aller Kosten zur Verstärkung des Cash-Flows, der Liquidität.
Ein negativer Deckungsbeitrag weist den Betrag der nicht durch Erlöse abgedeckten Kostenbestandteile aus, der durch positive Deckungsbeiträge anderer Produkte oder durch Zuschüsse finanziert werden muss.

Produktbereich: Genehmigung und Überwachung im Bereich Bergbau

Auftragsgrundlage: Bundesberggesetz in Verbindung mit einschlägigen Fachgesetzen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen

Zielbeschreibung: Gewährleistung der Sicherheit der Beschäftigten im Bergbau und der bergbaulichen Betriebe, Sicherung der Rohstoffversorgung bei einem sparsamen Umgang mit Grund und Boden, Gefahrenvorsorge und Schadensausgleich, Wiedernutzbarmachung von bergbaulich genutzten Flächen.

Vorbemerkung:

Im Vergleich zu den übrigen Industriezweigen zeichnet sich der Bergbau durch eine mit ständigem Substanzverlust verbundene sowie den Eigenarten und der Standortgebundenheit der Lagerstätte unterworfenen dynamischen Betriebsweise aus. Der sich räumlich ständig fortentwickelnde Betrieb führt zu einer ununterbrochenen Veränderung. Er bedingt deshalb nicht nur ganz spezifische Gefahren, sondern stellt auch besondere Anforderungen an die Betriebssicherheit und den Arbeitsschutz. Deshalb fordert das Bundesberggesetz eine ganzheitliche und dynamische Betrachtung der Bergbaubetriebe. Im Zulassungsverfahren sind für die Bergbehörden unter anderem die Sicherheit der Beschäftigten und der Betriebe, die Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften, die ordnungsgemäße Entsorgung bergbaulicher Abfälle, die Sicherstellung der Wiedernutzbarmachung und die Verhinderung gemeinschädlicher Auswirkungen entscheidungserheblich. Die für den Abbau erforderlichen Hauptbetriebspläne sollen in der Regel nur für jeweils zwei Jahre zugelassen werden und bedürfen danach einer erneuten Prüfung.

Der hessische Bergbau ist geprägt von der untertägigen Gewinnung von Kalisalz, Steinsalz, Braunkohle, Ton und Gips, einer Vielzahl von Tagebauen mit hochwertigen Steinen und Erden sowie der unterirdischen Speicherung von Erdgas.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erlässt im Vollzug des Bundesberggesetzes landesspezifische Regelungen, die in Spezialgebieten wie dem bergbaulichen Arbeitsschutz oder dem Grubenrettungswesen in enger Abstimmung mit den Bergbehörden der anderen Bundesländer erarbeitet werden. Durch Koordinierung des Vollzugs wird die einheitliche und ordnungsgemäße Umsetzung des Bergrechts, Arbeitsschutzrechts und Umweltrechts im Bergbau medienübergreifend überwacht und gewährleistet.

Die Sicherung einer ausreichenden Versorgung mit Bodenschätzen wird in Zusammenarbeit mit anderen Ressorts gefördert. Das Ministerium setzt die Höhe der zu zahlenden Feldes- und Förderabgaben fest, die dem Landeshaushalt als Einnahmen zufließen.

Es optimiert in seiner Funktion als sozialpolitischer Beirat durch enge Zusammenarbeit mit Unternehmen, Berufsgenossenschaften, Gewerkschaften und Betriebsräten kontinuierlich den Stand des Arbeitsschutzes im Bergbau.

**Leistungen der Staatlichen Umweltämter als
Abteilungen der Regierungspräsidien**

Das Aufsuchen, Gewinnen und Aufbereiten aller bergfreien und grundeigenen Bodenschätze, die dazu erforderlichen Betriebsanlagen und -einrichtungen sowie alle damit zusammenhängenden Maßnahmen unterliegen der Aufsicht der Regierungspräsidien als Bergbehörde. Die Aufsicht umfaßt auch das Errichten und Betreiben von Untergrundspeichern, Besucherbergwerken und Besucherhöhlen sowie alle Bohrungen mit mehr als 100 m Tiefe.

Dabei stützt sich die Bergbehörde auf das bergrechtliche Instrumentarium, d.h. Erteilung von Bergbauberechtigungen, Genehmigungen, Betriebsplanzulassungen, Zulegungs- und Grundabtretungsbescheide, Anerkennung von Markscheidern und Sachverständigen, Ermächtigung von Betriebsärzten sowie die bergaufsichtliche Überwachung. Außerdem gibt die Bergbehörde Stellungnahmen zu landesplanerischen Entscheidungen und Bauvorhaben ab. Die verbrauchsnahe und damit umweltschonende und kostengünstige Mineralgewinnung zur Versorgung Hessens mit einheimischen Bodenschätzen wird durch die Bergbehörde gefördert. Feldes- und Förderabgaben sowie Wartegeld und Förderzins der Bergbaubetriebe werden festgesetzt. Für eine wirksame Vorsorge gegen Auswirkungen, die sich aus bergbaulichen Tätigkeiten für Mensch und Umwelt ergeben können, hat sich die gebündelte Betrachtung von Mineralgewinnung, Arbeits-, Gesundheits- und medienübergreifendem Umweltschutz bewährt. Die daraus resultierende ganzheitliche Genehmigung und Überwachung der ca. 330 der bergbehördlichen Aufsicht unterliegenden Betriebe ist wegen des Ineinandergreifens von Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz im Mineralgewinnungsprozeß unverzichtbar. Der Bergbehörde sind deswegen auch weitere umfassende Zuständigkeiten, wie der soziale Arbeitsschutz, der Katastrophenschutz und der medienübergreifende Umweltschutz übertragen worden. Durch intensive Betreuung und Beratung der Bergbaubetriebe trägt die Bergbehörde zur Verringerung des Unfallgeschehens im hessischen Bergbau bei.

Schwerpunkte auf dem Gebiet des medienübergreifenden Umweltschutzes in Bergbaubetrieben bilden der anlagenbezogene Immissions- und Strahlenschutz, der Naturschutz, der Gewässerschutz und die Abfallentsorgung. Die Einnahmen/Ausgaben und Erlöse/Kosten für das Tätigwerden der Bergbehörden nach Abfall-, Wasser- und Immissionsschutzrecht sind den jeweiligen Produktbereichen zugeordnet.

Die Bergbehörde ist in ihrem Aufsichtsbereich Sonderpolizeibehörde. Ihre Vollzugsbeamten sind Hilfsbeamte der Staatsanwaltschaft.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt erarbeitet gutachterliche Stellungnahmen in bergrechtlichen Verfahren sowie Gutachten und Stellungnahmen zum Nachweis und zur Bewertung von Lagerstätten im Rahmen aller planungsrelevanten Vorgänge.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Festsetzung und Einnahme von Wartegeld und Förderzins sowie der Feldes- und Förderabgaben für Bodenschätze, die sich im Eigentum des Landes befinden, in DM	1.710.000	1.767.861
Anzahl bergrechtlicher Betriebsplanverfahren	270	346
Anzahl der Vor-Ort-Kontrollen	650	657

Finanzierungsübersicht:

Produkt haushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 in TDM Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	777	777	950	950
Abgaben	81	81	0	0
Sonstige Einnahmen	1720	1913	1873	2114
Summe Einnahmen/Erlöse	2 578	2 771	2 823	3 064
Personal	3402	4182	4010	5019
Sachmittel/fremde Leistung	418	587	612	735
Investitionen	0	0	75	66
Abschreibungen	0	0	0	0
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	1513	0	2138
Summe Ausgaben/Kosten	3 820	6 282	4 697	7 958
Zuschuß Landeshaushalt	-1242	--	-1874	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-3511	--	-4894
Ausgaben-/Kostendeckung in %	67	44	60	39

Produktbereich: Immissionsschutz

Produktgruppe: Entscheidungen in Anzeige- und Genehmigungsverfahren nach BImSchG

Auftragsgrundlage: Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und weitere Rechtsvorschriften

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen, Verbände

Zielbeschreibung: Genehmigungen und Anzeigen stellen sicher, daß bei der Errichtung, dem Betrieb und der Stilllegung von Anlagen Mensch und Umwelt vor Gefahren, erheblichen Nachteilen und Belästigungen geschützt, Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen getroffen, Abfälle vermieden und entstehende Wärme genutzt werden.

Vorbemerkung:

Das BImSchG schreibt für die Genehmigung von Anlagen, die im besonderen Maße geeignet sind, schädliche Umwelteinwirkungen hervorzurufen, besondere Verfahren vor.

Für besonders umweltrelevante Anlagen schreibt das BImSchG in Verbindung mit der 9. BImSchV Genehmigungsverfahren, für bestimmte Änderungen einer bestehenden Anlage lediglich ein Anzeigeverfahren vor.

In Hessen bestehen etwa 150.000 gewerbliche Anlagen, von denen 3.800 nach dem BImSchG genehmigungspflichtig sind.

Die Genehmigungsverfahren sollen Mensch und Umwelt vor Gefahren, erheblichen Nachteilen und erheblichen Belästigungen schützen und Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen treffen.

Bei den Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG werden bei der Entscheidung auch andere Genehmigungen (Baurecht, Wasserrecht, Abfallrecht) mit einbezogen und von diesen Fachbereichen Aufgaben mit durchgeführt.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium legt die Grundzüge der Verfahrensdurchführung auf der Basis der rechtlichen Vorgaben fest und entwickelt Zielvorgaben für den Vollzug. Es unterstützt den Vollzug durch Klärung von Auslegungs- und Zweifelsfragen und steuert die Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien. Zur Sicherstellung eines einheitlichen Gesetzesvollzuges führt es die erforderlichen Abstimmungen mit anderen Bundesländern durch. Auch die Erarbeitung technischer Standards erfolgt in länderübergreifender Kooperation.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Vor der Errichtung und Inbetriebnahme bzw. der Änderung von genehmigungsbedürftigen Anlagen nach der 4. BImSchV sind umfangreiche fachliche und rechtliche Prüfungen im Rahmen von Genehmigungs- und Anzeigeverfahren erforderlich. Geprüft werden im Bereich des Immissionsschutzes die Gebiete Luftreinhaltung, Lärmschutz, Schutz vor elektromagnetischen Feldern, Abfallvermeidung und Anlagensicherheit (Störfallvorsorge). Darüber hinaus werden weitere Sachgebiete, insbesondere Abfallwirtschaft, Arbeitsschutz, Naturschutz, Bauplanungsrecht und, je nach Einzelfall, andere Gebiete eingehend geprüft und in die förmliche Entscheidung eingeschlossen.

Dabei ist von Vorteil für den Antragsteller, daß er mit der Genehmigung nach dem BImSchG fast alle erforderlichen behördlichen Entscheidungen - insbesondere auch die erforderliche baurechtliche Genehmigung - von einer Behörde erhält.

Anlagen, die durch Rechtsänderung erst nachträglich genehmigungspflichtig werden, müssen angezeigt werden. Diese Anzeigen werden wegen ihrer Vergleichbarkeit zu den Genehmigungsverfahren ebenfalls von den Umweltämtern bearbeitet.

Darüber hinaus wird die Verwaltung über die vorgenannten Verfahren hinaus in anderen Zulassungsverfahren ebenfalls beteiligt. Für den Bereich der immissionsschutzrechtlich nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen prüft sie insbesondere gewerbliche Bauvorhaben im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren sowie abfall-, wasser- und atomrechtliche Zulassungsverfahren.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Umweltamt schaltet in schwierigen Fragen insbesondere des Lärmschutzes, des Schutzes vor elektromagnetischen Feldern, des Lichtimmissionsschutzes und des Erschütterungsschutzes das Landesamt zur Prüfung von Gutachten, Auflagen, der Einhaltung des Standes der Technik und von Abnahmemessverfahren ein.

Das Landesamt erarbeitet Stellungnahmen zu Rohstoffgewinnungsstellen im Rahmen der Beteiligung als Träger öffentlicher Belange.

Produktgruppe: Entscheidungen in Überwachungsverfahren nach BImSchG

Auftragsgrundlage: Bundes-Immissionsschutzgesetz und weitere Rechtsvorschriften

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen, Verbände

Zielbeschreibung: Die Überwachungspraxis der Behörden stellt die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben, insbesondere die Erfüllung der Pflichten des Anlagenbetreibers nach dem BImSchG sicher.

Vorbemerkung:

Einen besonderen Überwachungsschwerpunkt stellen ca. 3.800 genehmigungsbedürftige Anlagen dar, die in besonderem Maße geeignet sind, schädliche Umwelteinwirkungen und sonstige Gefahren hervorzurufen. Es handelt sich dabei beispielsweise um große Feuerungsanlagen, Chemieanlagen, Steinbrüche, Gießereien, Chemikalienlager, Lager für gefährliche Stoffe, Müllverbrennungsanlagen und Kompostierungsanlagen.

Ein weiterer Überwachungsschwerpunkt sind die nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen im Bereich des Gewerbes und des Handwerks. Dazu gehören insbesondere holzverarbeitende Betriebe, chemische Reinigungen, Tanklager und Tankstellen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium unterstützt die Überwachungstätigkeit der Vollzugsbehörden, z. T. in Abstimmung mit anderen Bundesländern, durch Rahmenvorgaben (z.B. zur Häufigkeit, Untersuchungstiefe und Kostenstruktur) und legt - soweit unter übergeordneten fachlichen Gesichtspunkten erforderlich - Prioritäten für die Überwachung fest. Hierzu wertet es die Erfahrungen aus der Überwachungspraxis (auch anderer Länder) aus und bereitet neue Erkenntnisse für den Vollzug auf.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter haben die Einhaltung der immissionsschutzrechtlichen Vorschriften hinsichtlich der Pflichten des Betreibers einer Anlage (genehmigungs- oder nicht genehmigungspflichtig) zu überwachen. Die Überwachung umfasst insbesondere die Gebiete Luftreinhaltung (Emissionsbegrenzung), Lärmschutz, Schutz vor elektromagnetischen Feldern, Vermeidung von Abfällen, Vermeidung von Störfällen. Es werden Überwachungsprogramme, insbesondere das "Sonderprogramm Anlagensicherheit im Bereich der Anlagen mit potentiellen Störfallgefahren - SPAS" durchgeführt.

Ein bedeutender Teil der Überwachungsaufgaben ergibt sich aus Nachbarschaftsbeschwerden, die sich gegen Lärm, Gerüche und Staub aus benachbarten Betrieben richten. In den meisten Fällen kann hier ein Ausgleich der Interessen durch einzelfallbezogene Lösungen zwischen Betreibern und Nachbarschaft gefunden werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Ein bedeutender Teil der Überwachungsaufgaben entfällt auf die messtechnische Ermittlung von Lärm-, Erschütterungs-, Lichtemissionen und -immissionen durch das Landesamt.

Das Umweltamt schaltet in schwierigen Fragen oder wenn dort die Messeinrichtungen - z.B. für die Erfassung von Erschütterungs- und Lichtimmissionen sowie von elektromagnetischen Feldern - nicht vorhanden sind, das Landesamt ein. Auch komplizierte Dauermesseinrichtungen zum Nachweis von Richtwertüberschreitungen werden von ihm installiert sowie Gutachten von zugelassenen (bekanntgegebenen) Messstellen und Prüfungseinrichtungen überprüft und beurteilt.

Produktgruppe: Gebiets-, stoff- und produktbezogener Immissionsschutz

Auftragsgrundlage: Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
Benzinbleigesetz
Landesplanungsgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen und andere Träger öffentlicher Belange, Unternehmen

Zielbeschreibung: Die durch Luftverunreinigungen sowie Lärm und Erschütterungen verursachten Belastungen sind (messtechnisch) erfaßt. Ein nachhaltiger Schutz von Menschen und Umwelt vor schädlichen Umwelteinwirkungen wird durch entsprechende Maßnahmen sichergestellt.

Vorbemerkung:

Das BImSchG regelt die Überwachung der Luftverunreinigung von Gebieten, Stoffen, Erzeugnissen, Brenn- und Treibstoffen sowie bei Fahrzeugen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium legt auf der Grundlage bundesgesetzlicher und EU-rechtlicher Vorgaben die Inhalte und den Rahmen für die durchzuführenden Messungen der Immissionsbelastungen in Hessen - teilweise in Abstimmung mit anderen Bundesländern - fest. Die Ergebnisse werden ausgewertet und für die Entwicklung von Maßnahmenstrategien bereitgestellt. Soweit erforderlich werden für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Betroffenen Informations- und Warndienste eingerichtet. Das Ministerium legt den Rahmen für den Vollzug gebietsbezogener und produktbezogener Regelungen fest.

Für die Bewertung und Kontrolle von Stoffen und Produkten im Rahmen des Immissionsschutzes entwickelt es Handlungsstrategien und integriert diese in den Vollzug. Darüber hinaus beteiligt sich das Ministerium am Aufbau einer bundesweiten Stoffdatenbank.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Für die Umweltämter liegt der Überwachungsschwerpunkt bei der Beteiligung bzw. auch Information und Beurteilung für die Erstellung von Bauleitplänen als Träger öffentlicher Belange.

Darüber hinaus werden Gemeinden fachliche Hilfestellungen an die Hand gegeben, um Lärminderungspläne zu erstellen. Ein Schwerpunkt der gebietsbezogenen Luftreinhaltung ist die Umsetzung der 23. BImSchV, die die Auswirkungen der Luftbelastung des Verkehrs und möglicher verkehrslenkender Maßnahmen beinhaltet. Hierzu sind von den Umweltämtern Belastungsschwerpunkte zu ermitteln, ihre Auswirkungen entweder durch Messungen oder Berechnungen zu beurteilen und gemeinsam mit den Verkehrsbehörden entsprechende Abhilfemaßnahmen zu entwickeln.

Ferner werden auf dem Gebiet der Luftreinhaltung neben den anlagenbezogenen Regelungen Pläne bzw. Kataster erstellt, um festzustellen, inwieweit die immissionsschutzrechtlichen Vorgaben und technische Regelungen eingehalten werden.

Die Beschaffenheit von Brenn- und Treibstoffen ist nach den rechtlichen und technischen Normen von den Umweltämtern ebenso zu überprüfen wie z.B. die Beschaffenheit bauartgeprüfter Teile oder Produkte (z.B. Rasenmäher, Baumaschinen).

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die Datenerfassung, die Auswertung und Veröffentlichung im Rahmen des gebietsbezogenen Immissionsschutzes erfolgt überwiegend durch das Landesamt. Diese Informationen sind wesentliche Grundlage für Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität und zur Reduzierung des Lärms.

Leistungsschwerpunkte im Bereich der Luftreinhaltungsplanung:

- Aufstellen und Führen von landesweiten Emissionskatastern für die Emittentengruppen Industrie, Kleingewerbe, Gebäudeheizung, Verkehr, biogene und nicht gefaßte Quellen, privater Verbrauch und Handwerk.
- Aufstellen und Führen von Wirkungskatastern, in denen die Wirkung der Luftverunreinigungen auf Pflanzen und Materialien dokumentiert werden.
- Umweltmeteorologie mit dem Bereich der Ausbreitungsrechnung und dem Transport von Luftschadstoffen für die Ursachenanalyse von festgestellten Schadstoffbelastungen.
- Erarbeiten von Luftreinhaltungs- und Maßnahmenplänen nach EU-Richtlinien.
- Emissionsüberwachung einschließlich Qualitätsüberwachung externer Meßstellen.
- Überwachung der Luftverunreinigung durch ein landesweites automatisiertes Luftmeßnetz und Führen eines Immissionskatasters.
- Sonderuntersuchungen zur Luftverunreinigung, wie z.B. an Verkehrsschwerpunkten.

Leistungsschwerpunkte im Bereich Lärm:

- Erarbeitung kostengünstiger Verfahren zur Lärminderungsplanung mit digitalen Kartenmodellen und Minderungsmodellen, um den Gemeinden fachliche Hilfestellungen zu geben.
 - Stellungnahmen im Bereich Verkehrslärm in schwierigen Planfeststellungsverfahren für Straßen- und Schienenbaumaßnahmen sowie Betrieb von Fluglärmmessstationen in der Umgebung des Verkehrsflughafens Frankfurt und des Landeplatzes Egelsbach.
Darüber hinaus werden Gebiete für Siedlungsbeschränkungen und Schallschutzmaßnahmen ausgearbeitet sowie Planungsfragen bearbeitet.
 - Unterstützung der Umweltämter in schwierigen Fragen der Bauleitplanung, insbesondere der Kontingentierung und Beurteilung komplizierter Schallausbreitungsfälle.
 - Unterstützung der obersten Landesplanungsbehörde und der Umweltämter bei der Beurteilung elektromagnetischer Felder in schwierigen meßtechnischen und planerischen Fragen.
- Ferner erarbeitet das Landesamt Gutachten und Stellungnahmen insbesondere zur Beweissicherung bei Schadensfällen.

Produktgruppe: Genehmigung und Überwachung im Bereich Gentechnik

Auftragsgrundlage: Gentechnikgesetz (GenTG)
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen, Universitäten

Zielbeschreibung: Anmelde-, Genehmigungs- und Überwachungspflichten nach dem GenTG stellen sicher, daß von dem Betrieb gentechnischer Anlagen sowie von der gezielten Freisetzung und dem Inverkehr bringen gentechnisch veränderter Organismen keine Gefahren für Leben und Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen ausgehen. Dafür sind notwendige Sicherheitsvorkehrungen getroffen.
Die Einhaltung der Betreiberpflichten wird sichergestellt.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium legt die Grundzüge der Verfahrensdurchführung auf Basis der rechtlichen Vorgaben (Gentechnikverfahrensverordnung) fest. Ein weitgehend einheitlicher Gesetzesvollzug wird länderübergreifend durch Koordination und Abstimmung mit anderen Bundesländern sichergestellt. Dem Ministerium obliegt auch die Abstimmung von Schnittstellen mit anderen Rechtsbereichen (Gesundheitsschutz, Arbeitsschutz, Naturschutz). Darüber hinaus ist das Ministerium für Initiativen und fachpolitische Stellungnahmen bei der Gesetz- und Verordnungsgebung des Bundes sowie bei der Rechts- und Richtliniensetzung durch die EU zuständig.

Für die Überwachungspraxis, insbesondere deren Qualität und Häufigkeit, werden Rahmenvorgaben erstellt.

**Leistungen der Staatlichen Umweltämter als
Abteilungen der Regierungspräsidien**

Im Rahmen der Genehmigung, Anmeldeprüfung und Überwachung wird sichergestellt, dass

- gentechnische Arbeiten nur in entsprechend zugelassenen Anlagen durchgeführt werden,
- die Anlagen je nach Höhe des Risikos in verschiedene Sicherheitsstufen eingeteilt werden, nach denen sich auch die Art des Verfahrens richtet,
- bei bestimmten Arbeiten ein Anmeldeverfahren durchgeführt wird; dies insbesondere bei gentechnischen Arbeiten zu Forschungszwecken,
- die Pflichten und Auflagen aus Gesetzen und Genehmigungen einschließlich der Überwachung des Inverkehrbringens von Produkten, die gentechnisch veränderte Organismen enthalten, befolgt werden und
- die erforderliche Sachkunde des Personals gewährleistet ist.

Produktgruppe: Überwachung im Bereich Chemikalienrecht

Auftragsgrundlage: EU-Richtlinien
Chemikaliengesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen

Zielbeschreibung: Die Wirkungen von umweltrelevanten Stoffen und Zubereitungen bei Herstellung, Inverkehrbringen, Verwendung und Beseitigung werden erfaßt. Die Grundlagen für Verbote, Substitutionen oder Reduzierungen von Belastungen werden geschaffen.

Vorbemerkung:

Das Chemikaliengesetz gilt EU-weit einheitlich (nationale Vorschriften zur Umsetzung von EU-Richtlinien). Seine Anwendung wird - zum Teil in EU-weit koordinierten Aktionen - kontrolliert.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium entwickelt die Grundlagen für Verfahrensabläufe, für die Überwachung und für eine einheitliche Rechtsauslegung in Hessen. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit anderen Bundesländern, mit dem Bund und teilweise auch mit EU-Gremien. Dabei sind insbesondere die Verfahren der Prüfung und Anmeldung von Stoffen, die Wirkungen von Stoffen durch zahlreiche Beschränkungen und Verbote von Bedeutung. Das Ministerium beteiligt sich darüber hinaus an der z.T. länderübergreifenden Festlegung von Sonderaktionen der Überwachung und wirkt (gemeinsam mit anderen Ländern) an der Erarbeitung der Vorschriften für Inspektionen zur "Guten Laborpraxis" mit; es erteilt die notwendigen Zertifikate.

**Leistungen der Staatlichen Umweltämter als
Abteilungen der Regierungspräsidien**

Die Umsetzung der Rechtsvorschriften erfolgt durch Kontrolle

- der Verpflichtung zur Prüfung, Anmeldung und Mitteilung von Stoffen (chemische Elemente oder chemische Verbindungen, wie sie natürlich vorkommen oder hergestellt werden, einschließlich der zur Wahrung der Stabilität notwendigen Hilfsstoffe und der durch das Herstellungsverfahren bedingten Verunreinigungen); dazu werden Stichproben zunehmend im europäischen Verbund durchgeführt.
- der Verpflichtung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Zubereitungen (Gemische, Gemenge oder Lösungen aus zwei oder mehreren Stoffen); dazu werden zahlreiche Überwachungen aus verschiedenen Anlässen, z.B. durch Anzeigen oder Sonderaktionen durchgeführt.
- der Beschränkungen und Verbote im Hinblick auf Herstellung, Verwendung und In-Verkehr-Bringen durch zahlreiche Überwachungen aus verschiedenen Anlässen, z.B. bei Anzeigen oder Sonderaktionen.
- der Vorschriften zur "Guten Laborpraxis" in einem OECD-koordinierten Überwachungsprogramm, um die Ergebnisse nichtklinischer experimenteller Prüfungen von Stoffen und Zubereitungen für die Bewertung ihrer möglichen Gefahren für Mensch und Umwelt in einem Zulassungs-, Erlaubnis-, Registrierungs-, Anmeldungs- oder Mitteilungsverfahren OECD-weit zu nutzen.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die Leistungen des Landesamtes umfassen folgende Schwerpunkte:

- Entgegennahme, Entschlüsselung, Indizierung, Kontrolle, Aufbewahrung und Vollzugsunterstützung von Anmeldungen neuer Stoffe
- Entgegennahme, Kontrolle, Aufbewahrung und Vollzugsunterstützung von Mitteilungen zu Altstoffen
- Entwicklung und Erprobung von DV-Verfahren zur Verbesserung des Vollzugs.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Durchschnittliche Verfahrensdauer von Genehmigungsverfahren nach BImSchG in Monaten	3,7	3,0
Überwachungshäufigkeit von genehmigungsbedürftigen Anlagen in Jahren	2-5	2-8
Überwachungshäufigkeit von Störfallanlagen aufgrund neuer rechtlicher Regelung	jährl.	jährl.
Erstellen von Luftreinhalte- und Maßnahmenplänen zur Verbesserung der Luftqualität (Teilpläne)	1	0
Anzahl der Beratungen zur Erstellung von Lärminderungsplänen nach BImSchG (zuständig Kommunen)	50	46
Anzahl der überwachten Stoffverbote, Umgangs- und Verwendungsvorschriften einschl. Stoffanmeldungen	300	204
Anzahl der überwachten Gentechnik-Anlagen	150	121
Anzahl der gentechnischen Genehmigungs- und Anmeldeverfahren	110	131

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	7458	7458	7897	7897
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	57	1161	170	1177
Summe Einnahmen/Erlöse	7 515	8 619	8 067	9 074
Personal	33057	39860	30786	38553
Sachmittel/fremde Leistung	7930	9169	4796	5832
Investitionen	1823	0	2472	310
Abschreibungen	0	416	0	416
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	20975	0	18848
Summe Ausgaben/Kosten	42 810	70 420	38 054	63 959
Zuschuß Landeshaushalt	-35295	--	-29987	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-61801	--	-54885
Ausgaben-/Kostendeckung in %	18	12	21	14

Produktbereich: Strahlenschutz

Produktgruppe: Genehmigung und Aufsicht über kerntechnische Anlagen

Auftragsgrundlage: Atomgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen

Zielbeschreibung: Leben, Gesundheit und Sachgüter vor den Gefahren der Kernenergie und der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlen schützen.
Verhindern, dass durch Anwendung oder Freiwerden der Kernenergie die innere oder äußere Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland gefährdet wird.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium ist nach den Zuständigkeitsregelungen des Atomgesetzes weitgehend selbst Vollzugsbehörde und somit für die Durchführung von Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren hinsichtlich der hessischen kerntechnischen Anlagen (Kernkraftwerke Biblis A und B, Brennelementwerke Hanau) zuständig.

Neben Errichtung, Betrieb, Stilllegung und Abbau bedürfen auch die fortlaufend stattfindenden technischen Veränderungen der kerntechnischen Anlagen einer vorherigen Genehmigung, soweit es sich um wesentliche Änderungen handelt; ansonsten werden sie im Rahmen von Aufsichtsverfahren geprüft. Die staatliche Aufsicht überwacht im Übrigen (mit Hilfe ihrer Sachverständigen) kontinuierlich die Einhaltung der atomrechtlichen Vorschriften, der hierauf beruhenden Anordnungen und Verfügungen sowie der Bestimmungen der erteilten Genehmigungen, weiter die Betriebsvorgänge in der Anlage selbst sowie die Radioaktivitätswerte in der Umgebung des Standortes.

Wenn Abweichungen von den maßgeblichen Bestimmungen oder Gefahr für Leben, Gesundheit oder Sachgüter festgestellt werden, kann die Anordnung spezieller Sicherheitsmaßnahmen und -überprüfungen sowie der einstweiligen oder endgültigen Einstellung des Betriebs erforderlich werden. In Zusammenarbeit mit dem HMdLU werden Katastrophenschutzmaßnahmen geplant und weiterentwickelt.

Speziell für die Kernkraftwerke Biblis werden zahlreiche Änderungsverfahren bearbeitet und Prüfungen zur Anlagensicherheit durchgeführt.

Das Ministerium wirkt überdies an der Fortentwicklung des Atom- und Strahlenschutzrechtes auf Bundes- und EU-Ebene sowohl beratend als auch durch Gesetzesinitiativen mit.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die durch die Ableitung radioaktiver Stoffe mit Luft und Wasser sowie Direktstrahlung erzeugte Dosis in der Umgebung kerntechnischer Anlagen ist durch die Strahlenschutzverordnung und die jeweilige Genehmigung beschränkt. Zur Überwachung der Einhaltung der Genehmigungsvorgaben hat das Ministerium ein Messprogramm angeordnet und das Landesamt als unabhängige Messstelle bestimmt.

Die betreiberseitigen Messungen zur Umgebungsüberwachung der kerntechnischen Anlagen in Biblis und Hanau werden im Routinebetrieb kontrolliert und im Störfall nach einem festen Messplan ergänzt. Die Ergebnisse werden gemeinsam mit denjenigen der rheinland-pfälzischen Messstellen zusammengestellt und bilden die Bewertungsgrundlage der zuständigen Aufsichtsbehörde, die die Ergebnisse der Öffentlichkeit zugänglich macht.

Daneben erfolgen Messungen und Bewertungen zur Abluftüberwachung und zur Freigabe radioaktiver Stoffe aus dem Atomrecht.

Gleichzeitig erfolgen Messungen für die Bewertung durch die zuständigen Wasserbehörden.

Das Landesamt erarbeitet ferner Stellungnahmen und Gutachten zur geologischen und hydrologischen Bewertung von Boden und Grundwasser im Untergrund von atomrechtlich genehmigten Betrieben.

Produktgruppe:	Genehmigung und Aufsicht außerhalb kerntechnischer Anlagen; Strahlenschutzvorsorge
Auftragsgrundlage:	Atomgesetz Strahlenschutzvorsorgegesetz dazu erlassene Rechtsverordnungen, insbesondere Strahlenschutzverordnung
Kunden (Zielgruppe):	Allgemeinheit, medizinische Einrichtungen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen
Zielbeschreibung:	Bei der Anwendung ionisierender Strahlen in Medizin, Forschung und Technik Gefahren und Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt minimieren. Die Radioaktivität in der Umwelt überwachen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium beteiligt sich an der Fortentwicklung der atomrechtlichen Vorschriften. Es steuert in diesem Bereich den Gesetzesvollzug durch die Umweltämter und das Landesamt für Umwelt und Geologie und koordiniert deren Zusammenarbeit. Es erteilt Genehmigungen zum Umgang mit Kernbrennstoffen außerhalb von kerntechnischen Anlagen, zum Umgang mit sonstigen radioaktiven Stoffen hoher Radioaktivität sowie für die Errichtung und den Betrieb bestimmter Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlen.

Es stellt die geordnete Entsorgung radioaktiver Abfälle durch fortlaufende Anpassung des hessischen Abfallkonzeptes an die sich ändernde Entsorgungssituation sicher.

Das Ministerium lenkt die Entwicklung von Schutzmaßnahmen für den Fall von Ereignissen mit nicht unerheblichen radiologischen Auswirkungen und veranlasst die stetige Überwachung der Radioaktivität in der Umwelt (Strahlenschutzvorsorge). Es nimmt darüber hinaus Stellung zu grundsätzlichen Fragen des wissenschaftlichen Strahlenschutzes und der Radioökologie.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Der Umgang, Verkehr (Handel) und die Beförderung von radioaktiven Stoffen sowie der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlen sind grundsätzlich genehmigungs- bzw. anzeigespflichtig. Genehmigungen und Zulassungen werden im Rahmen des Vollzuges der Strahlenschutzverordnung in den Bereichen Medizin, Forschung, Industrie und Gewerbe (ohne kerntechnische Anlagen) erteilt. Dies sind in der Hauptsache:

- Genehmigungsverfahren zum Umgang mit offenen und umschlossenen radioaktiven Stoffen,
- Genehmigungsverfahren für den Betrieb von Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlen (Beschleuniger),
- Genehmigungsverfahren für die Tätigkeit strahlenexponierter Personen in fremden Anlagen,
- Genehmigungsverfahren für die Beförderung radioaktiver Stoffe,
- Bauartzulassungen von Anlagen, Geräten oder sonstigen Vorrichtungen, die radioaktive Stoffe enthalten oder ionisierende Strahlen erzeugen.

Von besonderer gesellschaftlicher Bedeutung sind die Genehmigungsverfahren im medizinischen Bereich (Krankenhäuser, Ärzte) zur Strahlentherapie (z. B. Tumorbehandlung) und zur Diagnostik. Weitere wichtige Umgangsbereiche sind der Einsatz radioaktiver Stoffe in der Forschung an den Hochschulen sowie in Industrie und Gewerbe (z. B. Arzneimittelforschung, Herstellung von Radiopharmaka, radiometrische Messeinrichtungen, zerstörungsfreie Materialprüfung).

Daneben wird in zahlreichen Fällen auf Grund einer Anzeige an die Aufsichtsbehörde genehmigungsfrei bzw. anzeige- und genehmigungsfrei mit radioaktiven Stoffen umgegangen.

Die Aufsichtstätigkeit erstreckt sich über den Bereich der Genehmigungen, Zulassungen, Anzeigen sowie den anzeigefreien Umgang.

Mit der Überwachung wird sichergestellt, dass die in Genehmigungen, Zulassungen sowie atomrechtlichen Vorschriften festgelegten Bestimmungen und Schutzvorschriften eingehalten werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die Sicherstellung der behördlich festgelegten Maßnahmen zur Minimierung und Reduzierung der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlen macht teilweise sehr aufwendige Mess- und Analyseverfahren erforderlich; sowohl die Beurteilung der eingesetzten Verfahren als auch deren Ergebnisse bedarf vertiefter und spezieller Fachkenntnisse. Im Hinblick auf die Unabhängigkeit von Betreibern bzw. Verwendern sowie deren Beratungsinstitutionen sind bei dem Landesamt zentralisierte Mess- und Sachverständigenkapazitäten für die Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden unmittelbar in die staatliche Verwaltung eingebunden, auf die neben der routinemäßigen Überwachung auch bei Zwischenfällen direkt zugegriffen werden kann. Die Einrichtung dient auch der Vorsorge und dem Notfallschutz bei großflächigen Gefahrenlagen, wie etwa dem Unfall in Tschernobyl. Wesentliche Aufgaben sind:

- Anlagenbezogene Prüfungen und Ermittlungen beim Umgang, Verkehr und der Beförderung radioaktiver Stoffe
- Prüfungen und Ermittlungen zur Freistellung von Gebäuden, Räumen, Anlagenteilen und Abfällen aus dem Atomrecht
- Prüfungen und Ermittlungen bei Einsätzen aus besonderem Anlaß
- Führen des Hessischen Strahlenschutzkatasters zur zentralen Erfassung des Umgangs und Verbleibs radioaktiver Stoffe
- Vertretung des Landes in bundesweiten Fach- und Normungsgremien sowie ressortinterne Aus- und Fortbildung.

Darüber hinaus sind die beim Umgang mit radioaktiven Stoffen außerhalb der kerntechnischen Anlagen angefallenen radioaktiven Abfälle in Bundesauftragsverwaltung zu sammeln, zwischenzulagern und nach entsprechender Behandlung an Anlagen des Bundes abzuführen.

Zum Schutz der Bevölkerung ist durch das Landesamt als amtliche Messstelle die Radioaktivität in der Umwelt zu überwachen und die Kontamination der Umwelt im Falle von Ereignissen mit möglichen nicht unerheblichen Auswirkungen zu ermitteln. Die Ergebnisse sind durch die Landesdatenzentrale landesweit zusammenzufassen und den Bundesbehörden zur Bewertung und Maßnahmenentscheidung zur Verfügung zu stellen. Bei Vorkommnissen müssen messtechnische Ermittlungen durchgeführt und Maßnahmen zur Sicherstellung radioaktiver Stoffe getroffen werden. Die Aufgaben werden vom Land in Bundesauftragsverwaltung durchgeführt. Ein Teil der Kosten ist deshalb durch den Bund im Rahmen der Zweckausgabenerstattung nach Art 104a GG zu tragen.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Anzahl der Genehmigungsverfahren für kerntechnische Anlagen	85	87
Anzahl der kerntechnischen Anlagen in Hessen	5	5
Anzahl der aufsichtlichen Prüfverfahren über Zustimmungsanträge für "unwesentliche Änderungen" von kerntechnischen Anlagen bzw. von deren Betrieb	435	426
Anzahl der Entscheidungen über Genehmigungsanträge in den Bereichen Medizin, Forschung, Industrie und Gewerbe (außerhalb kerntechnischer Anlagen)	297	309
Anzahl der Vor-Ort-Kontrollen der Umweltämter im Verhältnis zum Bestand gültiger Genehmigungen für den Umgang mit sonstigen radioaktiven Stoffen in den Bereichen Medizin, Forschung, Industrie und Gewerbe	445/1300	452/1675
Anzahl der vom Landesamt für Umwelt und Geologie durchgeführten Messungen zur Ermittlung der Radioaktivität in Lebensmitteln, Boden, Pflanzen, Trinkwasser usw.	1440	1438
Anzahl der durch ein Kernkraftwerk-Fernüberwachungssystem überwachten Kraftwerksblöcke	2	2

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	1897	1897	920	920
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	739	1520	126	841
Summe Einnahmen/Erlöse	2 636	3 417	1 046	1 761
Personal	11358	13600	8889	12874
Sachmittel/fremde Leistung	1649	2282	694	1014
Investitionen	357	--	647	476
Abschreibungen	0	211	0	211
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	6117	0	5321
Summe Ausgaben/Kosten	13 364	22 210	10 230	19 896
Zuschuß Landeshaushalt	-10728	--	-9184	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-18793	--	-18135
Ausgaben-/Kostendeckung in %	20	15	10	9

Produktbereich: **Genehmigung und Überwachung einschließlich finanzieller Förderung im Bereich Bodenschutz und Altlasten**

Auftragsgrundlage: Hessisches Altlastengesetz
Bundes-Bodenschutzgesetz

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Private

Zielbeschreibung: Erkundung, Sicherung und/oder Sanierung von schädlichen Bodenverunreinigungen und Verunreinigungen des Grundwassers zum Ausschluß von Gefährdungen des Allgemeinwohls und der Umwelt, Sicherung geplanter Nutzungen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium entwickelt ein Hessisches Bodenschutzgesetz und entsprechende Verwaltungsvorschriften. Es regelt die einheitliche Umsetzung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften und entwickelt insbesondere Bewertungsmaßstäbe für die Altlastenbearbeitung.

Der einheitliche Gesetzesvollzug wird überwacht.

Die Mittel für die gewerbliche Altlastensanierung (Ersatzvornahme des Landes, sofern Sanierungsverantwortliche nicht oder nicht rechtzeitig zur Sanierung heranziehbar sind) werden dem Träger der Altlastensanierung nach Prioritäten und fachlicher Bewertung zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wird das Landesprogramm zur Finanzierung der kommunalen Altlastensanierung erarbeitet.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter gehen Erkenntnissen über mögliche schädliche Bodenveränderungen und Altlasten nach und entscheiden über die Sanierungsbedürftigkeit.

Die Behörden verlangen von den Sanierungspflichtigen die Erstellung eines Sanierungsplanes. Sofern kein Sanierungspflichtiger herangezogen werden kann, beauftragen sie in der Regel die Altlastensanierungsgesellschaft. Sie genehmigen den Sanierungsplan und sorgen für dessen Umsetzung. Sie nehmen außerdem zu Vorhaben im Zusammenhang mit Altflächen Stellung.

Im Falle kommunal verursachter Altlasten wirken die Umweltämter bei der Aufteilung der staatlichen Fördermittel nach den Altlasten-Finanzierungsrichtlinien (AFR) auf die Projekte mit und entscheiden über die Förderanträge und die Verwendung. Sie wirken ebenfalls bei der Aufstellung der Sanierungsprogramme der Altlastensanierungsgesellschaft mit.

Leistungen des Hessischen Landesamts für Umwelt und Geologie

Die Bearbeitung von schädlichen Bodenveränderungen und von Altlastenfällen erfordert - neben der Schaffung rechtlicher Grundlagen - weitere Voraussetzungen für eine zielgerichtete Vorgehensweise und einen einheitlichen Vollzug. Hierfür entwickelt das Landesamt Grundsätze, Konzepte und Methoden der Altlastenbearbeitung. Es führt die Altflächendatei und informiert die Öffentlichkeit durch Auswertung durch Daten, durch Zusammenstellung und Bilanzen der Altlastenaktivitäten. Sie erarbeitet und koordiniert Regelwerke und Arbeitshilfen (Handbuchreihe für Altlasten). Es unterstützt die Umweltämter in Einzelfällen durch ihren fachlichen Rat.

Ferner erarbeitet das Landesamt Stellungnahmen und Gutachten zur geologischen Bewertung von Altablagerungen und Altstandorten sowie zur geogenen Beurteilung von Böden und zur hydrogeologischen Beurteilung von Grundwasser im Rahmen der Gefährdungsabschätzung. Es unterstützt die Umweltämter durch seinen fachlichen Rat und wirkt bei der untergrundbezogenen Erstellung von Regelwerken mit.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Anzahl der Routinefälle	1881	1561
Anzahl der Großfälle (z. B. Rüstungsaltslasten)	73	104
Anzahl der Förderentscheidungen	159	168
Anzahl der Beauftragungen des Trägers der Altlastensanierung	66	43

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	621	621	964	964
Abgaben	4020	4020	4415	4415
Sonstige Einnahmen	69	1018	192	1052
Summe Einnahmen/Erlöse	4 710	5 659	5 571	6 431
Personal	16670	19593	15690	19986
Sachmittel/fremde Leistung	2532	3482	1252	2119
Investitionen	49	0	270	148
Abschreibungen	0	371	0	371
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	14452	0	10553
Summe Ausgaben/Kosten	19 251	37 898	17 212	33 177
Zuschuß Landeshaushalt	-14541	--	-11641	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-32239	--	-26746
Ausgaben-/Kostendeckung in %	24	15	32	19

Produktbereich: Wasserwirtschaft

Da der Bund in diesem Bereich lediglich Rahmenvorschriften für die Gesetzgebung der Länder erlassen darf, bestehen bedeutsame gesetzgeberische Kompetenzen für das Land Hessen. Dies hat besondere Anforderungen an die inhaltlichen Regelungen und die Abstimmung zwischen den Ländern zur Folge.

An der Zielerreichung wirken auch die Unteren Wasserbehörden mit. Die Mittel hierfür werden im Einzelplan 03 bereit gestellt. Die Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen den Umweltämtern und den Unteren Wasserbehörden ist insbesondere in der Verordnung über die Zuständigkeiten der Wasserbehörden geregelt.

Produktgruppe: Schutz der oberirdischen Gewässer, Erhaltung und Verbesserung der Gewässerbeschaffenheit und der Gewässerökologie einschließlich finanzieller Förderung

Auftragsgrundlage: Wasserhaushaltsgesetz
Hessisches Wassergesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Wasser- und Bodenverbände

Zielbeschreibung: Erhaltung oder Wiederherstellung des natürlichen Zustands und der ökologischen Funktion der Gewässer

Vorbemerkung:

Die Gewässer sind als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu sichern. Sie sind so zu bewirtschaften, daß sie dem Wohl der Allgemeinheit und im Einklang mit ihm auch dem Nutzen Einzelner dienen und vermeidbare Beeinträchtigungen ihrer ökologischen Funktionen unterbleiben.

Für die Gewässergüte bedeutet dies, daß der Zustand mäßiger Belastung nicht überschritten wird. Bei oberirdischen Gewässern, deren Güte nicht dieser Anforderung entspricht, sind die vorhandenen Benutzungen so anzupassen, daß das Güteziel verwirklicht werden kann.

Für die Gewässerökologie gilt, dass natürliche Gewässer in einem naturnahen Zustand zu erhalten oder in diesen zu versetzen sind. Die Strukturgütekartierung der hessischen Fließgewässer hat ergeben, daß der überwiegende Teil diesem Ziel nicht entspricht.

Trotz großer Fortschritte beim Gewässerschutz gibt es immer noch eine Reihe von Gewässern, deren Qualität und Struktur unbefriedigend ist.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet - teilweise in Zusammenarbeit mit länderübergreifenden Gremien - Konzeptionen, die auf eine Verbesserung der Gewässerqualität und Gewässerstruktur zielen. Diese werden - soweit erforderlich - mit anderen Ressorts abgestimmt, um zu einem integrierten Gewässerschutz zu gelangen.

Folgende herausragende Projekte und Maßnahmen sind zu nennen:

- Weiterentwicklung der Gewässerstrukturgütekarte, anhand derer die Prioritäten für Renaturierungsmaßnahmen abgeleitet werden können
- Schulung und Beratung der Unterhaltungspflichtigen durch das Konzept "Gewässernachbarschaften"
- attraktive Finanzierungshilfen durch das Zusammenführen verschiedener Fördermittel (EU, Bund, Land) und die Entwicklung eines fortschrittlichen Finanzierungsmodells
- Begleitung und Unterstützung von anspruchsvollen Renaturierungs- /Sanierungskonzepten in Flusseinzugsgebieten (z.B. an Lahn und Kinzig)
- Entwicklung eines Konzeptes zur Vermeidung bzw. Verringerung der Belastungen aus diffusen Quellen
- Information von Betroffenen und der interessierten Öffentlichkeit durch Broschüren und Internet-Präsentationen.

Zur Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRR), die voraussichtlich 1999 verabschiedet werden wird, soll für das Einzugsgebiet eines Pilotgewässers der nach der WRR zukünftig vorgeschriebene Bewirtschaftungsplan und das Maßnahmenprogramm erarbeitet werden.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter erarbeiten flussgebietsbezogene Entwicklungsziele und setzen diese durch Pläne und konkrete Zulassungsverfahren um. Gemäß den sich aus den Plänen ergebenden Prioritäten werden die Vorhabensträger sowohl in fachlicher als auch in finanzieller Hinsicht beraten. Die verschiedenen Ansprüche und Ziele der Interessengruppen werden in Arbeitsgremien und Konferenzen (z.B. an Nidda und Lahn) koordiniert.

Folgende Ziele werden u.a. verfolgt:

- Entfaltung der Gewässereisdynamik, insbesondere durch Grunderwerb und Beseitigung von Ufer- und Sohlbefestigungen
- Beseitigung von Wanderhindernissen, beispielsweise für die Wiederansiedlung des Lachses
- naturnahe Entwicklung der Ufer- und Auenbereiche, u.a. zur Biotopvernetzung
- Schutz und Entwicklung des standorttypischen Artenspektrums (insb. bedrohter Tier- und Pflanzenarten)
- Schutz vorhandener und Entwicklung potentiell natürlicher Überschwemmungsbereiche
- Verbesserung der Selbstreinigungskraft der Gewässer
- Verminderung der Gewässerbelastungen, insbesondere durch Nähr- und Schadstoffe
- Erhaltung möglichst natürlicher Abflussverhältnisse

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt untersucht und bewertet die Qualität und die Gefährdung der Gewässer im Rahmen verschiedener Messprogramme unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Schutzgüter. Dazu betreibt es sowohl stationäre als auch mobile Mess- und Probenahmeeinrichtungen und nutzt chemisch-physikalische und biologische Methoden. Mit den Untersuchungen werden folgende Ziele verfolgt:

- Erkennung langfristiger Trends
- Erfassung von Stoßeinleitungen und Identifizierung der Einleiter
- Erkennung der Ursachen und Auswirkungen bestimmter Gewässerbelastungen.

Die Ergebnisse der Untersuchungen dienen der Beratung der Wasserbehörden bei lokalen Problemen und bei Grundsatzfragen sowie der Information der Öffentlichkeit.

Produktgruppe: Hochwasserschutz, Bewirtschaftung der oberirdischen Gewässer einschließlich finanzieller Förderung, wasserwirtschaftliche Messungen und Planungen

Auftragsgrundlage: EU - Richtlinien
Wasserhaushaltsgesetz
Hessisches Wassergesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Wasserverbände

Zielbeschreibung: Vorbeugenden, weitgehend ökologisch verträglichen Hochwasserschutz, Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Abflusses bei Beachtung gewässerökologischer Belange und unterschiedlicher Nutzungsinteressen, Bereitstellung von wasserwirtschaftlichen Grundlegendaten

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet in Abstimmung mit länderübergreifenden Gremien Konzeptionen zur Abwehr der Gefahren durch Hochwasser und koordiniert die Anstrengungen zur Verringerung des Schadenspotentials durch Ausweisung von Überschwemmungsgebieten, die Erschließung von natürlichen Rückhalteräumen und als besonderen Schwerpunkt zur Verringerung des Schadenspotentials die Sanierung der landeseigenen Deiche an Rhein und Main.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Die Umweltämter als obere Wasserbehörden erbringen folgende Leistungen:

- Sicherstellung des Hochwasserschutzes/ Verringerung des Schadenspotentials,
- Bewirtschaften der Oberflächengewässer und Ordnen der Gewässerbenutzungen,
- Ermittlung und Bereitstellung von wasserwirtschaftlichen Daten und
- Hochwasserwarn- und Meldedienst.

Von Hochwasser betroffene Gebiete müssen vor einer übergebürlichen Inanspruchnahme (z. B. Bebauung) geschützt werden, um mögliche Schäden für Mensch, Umwelt und Sachwerte zu minimieren. Dazu werden derzeit an ca. 2200 km Gewässerstrecke Überschwemmungsgebiete festgestellt. Außerdem werden ergänzend natürliche Rückhalteflächen in einem Kataster festgehalten (Retentionskataster Hessen), die nach Aktivierung einen Beitrag zur Reduzierung/Abflachung von Hochwasserwellen leisten können.

Der ordnungsgemäße Betrieb sowie der Zustand von Talsperren und Hochwasserrückhalteanlagen unterliegen der kontinuierlichen behördlichen Aufsicht.

Die an Rhein und Main errichteten landeseigenen Deiche (ca. 120 km Länge) sind ständig zu überwachen. Dies umfasst die Unterhaltung/Sanierung und im aktuellen Hochwasserfall die Leitung des Einsatzes der von den Anliegergemeinden aufzustellenden Wasserwehren. Im Hessischen Ried sind von einem extremen Hochwasser ca. 300 km² mit rd. 200.000 Menschen und einem Schadenspotential von über 5 Mrd. DM betroffen. Dies entspricht bis zum Abschluss der Deichsanierungsmaßnahmen einem Schadenspotential von 46 Mio. DM jährlich.

Weiterhin werden finanzielle Förderprogramme des Landes für Maßnahmen zur Unterhaltung von Gewässern und zur Beseitigung von Hochwasserschäden abgewickelt.

Durch die Umweltämter werden die Belange des vorbeugenden Hochwasserschutzes bei Landesplanung, Landschaftsplanung, Bauleitplanverfahren, Flurbereinigungsverfahren und Maßnahmen des Verkehrswegebbaus eingebracht, damit diese angemessen abgewogen werden, um Fehlinvestitionen oder spätere Schäden zu vermeiden.

Die oberirdischen Gewässer sind unter Beachtung der Belange des Hochwasserschutzes und unter Abwägung aller konkurrierende Interessen zu bewirtschaften, Nutzungsansprüche sind durch die Erteilung von wasserrechtlichen Erlaubnissen, Plangenehmigungen und Planfeststellungen im Interesse der Allgemeinheit zu ordnen. Darüber hinaus ist der Zustand der Gewässer in regelmäßigen Abständen zu prüfen und vorgefundenen Mängeln ist abzuhelpfen.

Das von den Umweltämtern betriebene Messnetz (Niederschlagsmessstationen, Grundwasserstandsmessstellen u. Pegel sowie Lysimeterstationen) erfaßt im Rahmen des Messdienstes die Veränderungen der Fließgewässer und des Grundwassers. Die Daten werden allen Planungsträgern bedarfsweise zur Verfügung gestellt, um beispielsweise bei der Dimensionierung von Abwasserkanälen oder der Festlegung von hochwasserfreien Lagen von Baugebieten/Straßen herangezogen zu werden.

Zur Warnung vor Hochwassergefahren werden von den Umweltämtern an den größeren Gewässern Hochwasserdienstordnungen aufgestellt. Soweit erforderlich wird bei akuten Hochwassergefahren auch durch übergebotliche Zusammenarbeit die aktuelle Lage bewertet und kontrolliert. Durch sichere und rechtzeitige Vorhersagen sowie durch Information der Öffentlichkeit sollen Schäden minimiert werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Dem Landesamt obliegt die Planung von Messnetzen zur Erfassung hydrologischer Daten und die Sicherstellung ihrer landesweit einheitlichen Ausstattung. Die von den Umweltämtern übermittelten Daten sowie eigene Sondermessungen werden zentral zusammengefasst, geprüft, gespeichert und ausgewertet. Sie sind Grundlage für die gesamte wasserwirtschaftliche Planung und werden bedarfsweise zur Verfügung gestellt.

Aus den Grunddaten erarbeitet das Landesamt weiterführende abgeleitete Daten, Statistiken und grafische Darstellungen und veröffentlicht diese auch. Diese Daten bilden die Grundlage für weitergehende Analysen, insbesondere für Gebiete ohne eigene Messstellen. Zu ihren übergreifenden Aufgaben gehört in diesem Zusammenhang die Neukonzeption und Pflege des Gewässerkundlichen Flächenverzeichnisses.

Aufgrund der Daten und Hochwassermeldungen wird die jeweilige hydrologische Situation bewertet und in Hochwasserberichten u.a. an das Ministerium dargestellt.

Das Landesamt beurteilt ferner die Sicherheit von Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken aus bodenmechanischer und ingenieurgeologischer Sicht und erstellt darüber Sicherheitsberichte und Stellungnahmen. Für die Erschließung von neuen Retentionsräumen zum Hochwasserschutz erstellt es geotechnische und hydrogeologische Gutachten.

Es erarbeitet ferner bodenmechanische Stellungnahmen zu den Deichen und unterstützt die Aufsichtsbehörden insbesondere bei der Beurteilung der Sicherheit dieser Anlagen.

Produktgruppe: Grundwasserschutz, Zulassung von Wasserentnahmen, Überwachung und überregionale Planung der Wasserversorgung

Auftragsgrundlage: EU-Richtlinien
Wasserhaushaltsgesetz
Hessisches Wassergesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Wasser- und Bodenverbände

Zielbeschreibung: Flächendeckender Schutz des Grundwassers vor Verunreinigungen und sonstigen Beeinträchtigungen im Interesse der Sicherstellung der öffentlichen, industriellen, gewerblichen und landwirtschaftlichen Wasserversorgung; der Gesundheit der Bevölkerung und des Naturhaushaltes. Dauerhafte Versorgung mit einwandfreiem Wasser unter Ausschluss der Übernutzung des Grundwasserdargebots (Daseinsvorsorge und Zukunftssicherung).

Vorbemerkung:

Grundwasser ist allgemein von Natur aus frei von gesundheitsgefährdenden Stoffen und verdient deshalb einen besonderen Schutz. Erfolgversprechende kooperative Lösungen sollen dabei zunehmend ordnungsrechtliche Regelungen ersetzen. Die Trinkwasserversorgung in Hessen wird vorrangig aus dem mittleren, langjährig nutzbaren Grundwasserdargebot gedeckt. Anforderungen der Bevölkerung, der Industrie, des Gewerbes und der Landwirtschaft machen eine vorausschauende und umweltgerechte Bewirtschaftung des nur beschränkt vorhandenen und nicht vermehrbaren Grundwassers erforderlich. Durch übergeordnete Planung, Wasserbilanzen und Modellrechnungen müssen die Anforderungen der Wassernutzer in Einklang mit ökologischen und nutzungsspezifischen Aspekten der Land- und Forstwirtschaft sowie der Raumentwicklung gebracht werden.

Leistungen des Ministeriums

Vom Ministerium werden Konzeptionen, Strategien und grundsätzliche Planungen erarbeitet, die den flächendeckenden Schutz des Grundwassers vor Verunreinigungen sicherstellen, eine Übernutzung des Grundwasserdargebots verhindern und die dauerhafte Versorgung der Bevölkerung, Wirtschaft und Landwirtschaft mit einwandfreiem Wasser gewährleisten. Rahmenvorgaben für die Kooperationen zwischen den Trägern der Wasserversorgung und den im Wasserschutzgebiet wirtschaftenden Landwirten schaffen die Voraussetzungen für eine grundwasserschonende Landbewirtschaftung in Wasserschutzgebieten.

Möglichen Konflikten bei konkurrierenden Anforderungen an den Grundwasserhaushalt wird mit Konzepten einer integrierten Bewirtschaftung der Grundwasserressourcen, wie dem Grundwasserbewirtschaftungsplan Hessisches Ried und der ökologisch verträglichen Wassergewinnung im Vogelsberg begegnet.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Durch die Festsetzung von Wasserschutzgebieten im Einzugsgebiet von Trinkwassergewinnungsanlagen wird sichergestellt, dass die Güte des Grundwasserdargebotes erhalten und erforderlichenfalls verbessert wird. Von ca. 2200 Wasser- und Heilquellenschutzgebieten sind noch ca. 650 festzusetzen. Zahlreiche ältere Schutzgebietsverordnungen sind zu überarbeiten und ggf. durch Kooperationsvereinbarungen zu ergänzen.

Zur Erfassung der Grundwasserverhältnisse (qualitativ und quantitativ) wurde ein landeseigenes Meßnetz mit z.Zt 982 Messstellen aufgebaut, mit welchem in Verbindung mit der Rohwasseruntersuchung die rund 4.500 Trinkwassergewinnungsanlagen in die Grundwasserüberwachung einbezogen und Erkenntnisse insbesondere über die Grundwasserbeschaffenheit in den durch Grundwasserentnahmen beeinflussten Bereichen gewonnen werden.

Die Umweltämter gewährleisten mit Unterstützung der unteren Wasserbehörden bei der Genehmigung und Überwachung von Wasserentnahmen und Wasserversorgungsanlagen, daß

- Auswirkungen auf betroffene Schutzgüter wie ober- und unterirdische Gewässer, Boden, Luft, Natur und Landschaft minimiert bzw. vermieden werden
- nicht höhere Wassermengen als erlaubt gefördert werden
- Wasserverluste ermittelt und Schadensstellen saniert werden
- Wasserversorgungsanlagen entsprechend dem Stand der Technik geplant, gebaut und betrieben werden
- materieller Einsatz und Kosten aus volkswirtschaftlicher Sicht optimiert werden
- sonstige Interessen konkurrierender Träger öffentlicher Belange ausreichend berücksichtigt werden
- Wasserbilanzen (regional, teilräumlich) erstellt werden
- Aufbau und Begleitung von Kooperationsvorhaben zum qualitativen Grundwasserschutz in landwirtschaftlich und weinbaulich genutzten Wasserschutzgebieten durchgeführt werden.

Die Umweltämter stellen sicher, daß Vorgaben für den Grundwasserschutz und die Wasserversorgung in raumrelevanten Fachplanungen berücksichtigt werden.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Die übergreifende statistische Auswertung der Grundwasserverhältnisse und die Feststellung von Veränderungen, die Bewertung von Schadstoffen und die Darstellung der Ergebnisse sind Bestandteil des flächenhaften Grundwasserschutzes. Dieser setzt ein im Rahmen des Wasserwirtschaftlichen Landesdienstes etabliertes leistungsfähiges Grundwassermonitoring voraus, d.h. Realisierung eines Messnetzes, Bau und Betrieb von Grundwassermessstellen, Konzeption von Untersuchungsprogrammen und die Gewinnung von repräsentativen Grundwasserproben. Zur landesweiten Kontrolle der Grundwasserverhältnisse dienen Grundwasserstands- und Quellschüttungsmessstellen, die in regelmäßigen Zeitintervallen nach Schadstoffen untersucht werden.

Wasser- und Heilquellenschutzgebiete werden in einem Kataster dokumentiert. Es wird Verwaltungen, Planungsbüros sowie der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen der Rohwasseruntersuchungsverordnung werden die Daten der Rohwasserbeschaffenheit in einer Datenbank zusammen mit den Grundwasserdaten gespeichert, geprüft und ausgewertet. Die Ergebnisse werden den Wasserversorgungsunternehmen zur Verfügung gestellt.

Das Landesamt erarbeitet ferner Gutachten und Stellungnahmen zum Grundwasserschutz (Vorschlag zur Dimensionierung von Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten, Beurteilung qualitativer und quantitativer Grundwassergefährdungen und -beeinträchtigungen), zur Erteilung von Wasserentnahmerechten, zu Grundwasserbilanzbetrachtungen, zur gesamtheitlichen geologischen und hydrologischen Betrachtung von Grundwasserreservegebieten sowie zur Überwachung und überregionalen Planung der Wasserversorgung. Darüber hinaus erfolgt die bodenkundliche und hydrogeologische Beurteilung der Schutzfunktion von Deckschichten für das Grundwasser.

Produktgruppe: **Kommunale Abwasserentsorgung, Anforderungen an bzw. Zulassung und Überwachung von Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen sowie Erhebung und Verwendung der Abwasserabgabe einschl. finanzieller Förderung**

Auftragsgrundlage: Wasserhaushaltsgesetz
Hessisches Wassergesetz
Abwasserabgabengesetz
EU-Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser
Hessisches Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Abwasserverbände

Zielbeschreibung: Nachhaltige Sicherung der Gewässer zum Schutz des Menschen als Bestandteil des Naturhaushaltes und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

Vorbemerkung:

Die maßgeblichen Rechtsvorschriften verpflichten alle Beteiligten bei Maßnahmen, mit denen Einwirkungen auf ein Gewässer verbunden sein können, die nach den Umständen erforderliche Sorgfalt anzuwenden, um eine Verunreinigung des Wassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften zu verhüten. In den einschlägigen EG-Richtlinien und nationalen gesetzlichen Regelungen sind konkrete Anforderungen festgelegt.

Für die kommunalen Abwasseranlagen ist die EG-Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser von besonderer Bedeutung. Diese schreibt die Anforderungen an die Anlagen, differenziert nach deren Ausbaugröße, sowohl hinsichtlich des Anforderungsniveaus als auch hinsichtlich der terminlichen Umsetzung abschließend fest.

Ein weiteres Instrument zur Gewässerreinigung ist die Abwasserabgabe, die für die direkte Einleitung von Abwasser ins Gewässer erhoben wird. Das System der Abwasserabgabe veranlasst die Erklärungspflichtigen dazu, die Kläranlagen und Entlastungsanlagen an den Stand der Technik anzupassen, um so auf lange Sicht durch die eingesparte Abwasserabgabe die Mittel wirtschaftlich einzusetzen.

Die Mittel aus der Abwasserabgabe sind zweckgebunden und werden u.a. über Förderprogramme, ergänzt um Mittel aus dem kommunalen Finanzausgleich, wieder Projekten zur Abwasserreinigung zugeführt.

Im Rahmen der Zuständigkeitsverordnung werden Teilaufgaben von der Unteren Wasserbehörde wahrgenommen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium entwickelt Konzepte und Leitlinien für die Umsetzung der maßgeblichen Anforderungen an kommunale Abwasseranlagen (Kläranlagen, Kanäle, Entlastungsanlagen). Es bewilligt ferner den Kommunen Fördermittel zum Ausbau ihrer Abwasseranlagen, um einen Ausgleich für die besonderen finanziellen Belastungen des ländlichen Raums zu schaffen. Hierfür werden ein Teil des Aufkommens aus der Abwasserabgabe sowie Mittel des kommunalen Finanzausgleichs eingesetzt.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Der Bau sowie die wesentliche Änderung oder Stilllegung von Abwasseranlagen ist zu genehmigen und deren ordnungsgemäßer Betrieb als Grundlage einer Minimierung schädlicher Einflüsse auf die Gewässer ist regelmäßig zu überwachen. Durch die Zulassung und Überwachung von Abwasseranlagen wird sichergestellt, dass

- mit der Konzeption der Abwasserentsorgung die o.g. Vorgaben erfüllt werden können,
- Abwasseranlagen so geplant, gebaut und betrieben werden, dass sie die Schadstofffracht entsprechend dem Stand der Technik reduzieren,
- mit der Reinigungsleistung der Abwasseranlagen das Güteziel für die Gewässer eingehalten werden kann,
- der Grundwasserschutz ausreichend gewährleistet ist,
- gesundheitliche Belange der Bevölkerung ausreichend berücksichtigt werden,
- nicht vermeidbare Auswirkungen auf betroffene Schutzgüter wie Gewässer, Boden, Luft, Natur und Landschaft minimiert bzw. ausgeglichen werden,
- materieller Einsatz und Kosten aus volkswirtschaftlicher Sicht optimiert werden sowie
- sonstige Interessen konkurrierender Träger öffentlicher Belange ausreichend berücksichtigt werden.

Umweltrelevante Daten werden in Abwasser- bzw. Einleiterkatastern systematisch erfaßt und ausgewertet und dienen der Berichterstattung, der Kontrolle und der Steuerung des Vollzuges sowie zur Information Dritter.

Die Zulassung und Überwachung von Abwasseranlagen haben sich als wichtige Instrumente des prophylaktischen Gewässerschutzes bewährt.

- Die Zulassung umfasst für den Bereich der Genehmigung von Anlagen die fachliche Beratung, Entwurfsprüfung, Bescheiderstellung einschließlich Beteiligung Dritter und die Abnahme. Für den Bereich der Erteilung von Erlaubnisbescheiden für die Einleitung umfasst sie die fachliche Prüfung sowie die Festlegung von Einleitungsbedingungen auf der Grundlage des Standes der Technik unter Berücksichtigung gewässerbezogener Anforderungen und der notwendigen Überwachung.
- Die Überwachung umfasst die Eigenkontrolle durch den Betreiber der Anlage sowie die Betriebsüberprüfungen und die Einleiterüberwachung durch staatliche Dienststellen. Die staatliche Überwachung hat im Hinblick auf die Überprüfung der Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen, insbesondere auch der EG-Richtlinie "Kommunales Abwasser", besondere Bedeutung. Die Umweltämter führen die fachlichen Bewertung und Prüfungen der erforderlichen Nachweise zur Einhaltung des Standes der Technik durch. Diese sind Grundlage für den Vollzug des Abwasserabgabengesetzes. Sie erheben die Abwasserabgabe.

Die Umweltämter überwachen ferner die Abwicklung des Landesprogramms bzw. Förderung kommunaler Abwasseranlagen, und zwar von der Antragstellung bis zum Abschluss der Maßnahme und die zweckentsprechende Verwendung der Mittel. Ein einheitlicher Vollzug der insgesamt maßgeblichen gesetzlichen Regelungen erfordert die regionale und überregionale Koordination der fachlichen Belange durch die Umweltämter.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Das Landesamt erstellt Auswertungen, Berichte und fachliche Stellungnahmen zur kommunalen Abwasserbehandlung. Die Ergebnisse werden fallweise veröffentlicht sowie Grundsätze zur Erfassung und Bewertung der Anlagen und des Gewässerschutzes aufgestellt.

Es handelt sich insbesondere um:

- Aus- und Bewertung der Daten kommunaler Abwasseranlagen (z.B. Lagebericht als Bestandteil der EU-Berichterstattung, Landtagsanfragen etc.)
- fachliche Stellungnahmen zu Fragen der Abwasserentsorgung
- Fachbetreuung und Pflege der Datenbank "Hessische Abwasseranlagen HAA"
- Prüfung der Voraussetzungen für die Zulassung staatlich anerkannter Untersuchungsstellen für Abwasser
- Fortbildungsveranstaltungen für die Wasserwirtschaftsverwaltung, Institutionen usw.

Produktgruppe: Anlagen- und stoffbezogener Gewässerschutz - Zulassung, Überwachung und Sanierung

Auftragsgrundlage: EU- Gewässerschutz- und Anlagensicherheitsrichtlinien
 Wasserhaushaltsgesetz
 Wasch- und Reinigungsmittelgesetz
 Bundes-Bodenschutzgesetz
 Bauproduktengesetz
 Abwasserabgabengesetz
 Hessisches Wassergesetz
 dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Verbände, Privatpersonen

Zielbeschreibung: Vorsorgender und nachhaltiger Gewässerschutz durch

- Verringerung der Gewässerbelastungen aus gewerblichen und industriellen Abwassereinleitungen nach dem Stand der Technik,
- Sicherung und Überwachung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen zur Vermeidung von Gewässerbelastungen entsprechend dem Besorgnisgrundsatz,
- Erfassung und Sanierung von unfallbedingten und anlagenbezogenen Boden- und Gewässerschadensfällen und
- Ausschluss schädlicher Wirkungen von gefährlichen Stoffen auf die Gewässer in Verbindung mit planmäßigen betrieblichen Gewässerschutzinspektionen und weitreichenden Maßnahmen der Deregulierung, Substituierung und Rationalisierung.

Vorbemerkung:

Die ca. 500.000 privaten, gewerblichen und industriellen Anlagen in Hessen, in denen mit wassergefährdenden Stoffen umgegangen wird, bedeuten ein hohes Risiko, vor allem für das Grundwasser. Dies zeigen deutlich die zahlreichen Boden- und Grundwasserschadensfälle und die für den Gewässerschutz bedeutsamen Altlasten. Für einen nachhaltigen Gewässerschutz sind diese Risiken vorsorgend zu erfassen und zu minimieren, um künftige Altlasten zu vermeiden. Darüber hinaus hat sich gezeigt, dass zum Schutz der Oberflächengewässer Vorsorgemaßnahmen auch bei den gewerblichen und industriellen Abwassereinleitern erforderlich sind, die ihr Abwasser in eine kommunale Kläranlage einleiten. Besondere Bedeutung haben gefährliche Stoffe.

Neben der Erreichung der genannten materiellen Ziele ist es erforderlich, weiterhin alle Möglichkeiten der Deregulierung, Substituierung und Rationalisierung im Zusammenhang mit einer weitestgehend betrieblichen Eigenverantwortung zu nutzen. Flankierend müssen vorsorglich von den Behörden betriebliche Gewässerschutzinspektionen bei den ca. 30.000 gewerblichen und industriellen Betrieben durchgeführt werden.

Leistungen des Ministeriums

Angesichts der großen Fallzahlen von Anlagen und Abwassereinleitungen sind Einzelfallentscheidungen und behördliche Überwachungsmaßnahmen durch zentrale rechtliche und technische Vorgaben in Verbindung mit Prüfungen durch Sachverständige, flankierende betriebliche Gewässerschutzinspektionen und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit weitestgehend zu ersetzen. Die Entwicklung dieser Vorgabe bildet einen Schwerpunkt der ministeriellen Tätigkeit.

Leistungen der Staatlichen Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Neben planmäßigen betrieblichen Gewässerschutzinspektionen haben die Umweltämter als obere Wasserbehörde folgende Leistungen zu erbringen:

Anlagen, in denen mit wassergefährdenden Stoffen umgegangen wird oder diese befördert werden, sind im Rahmen von Zulassungs- und Anzeigeverfahren zu erfassen, zu bewerten und den Anforderungen des Gewässerschutzes anzupassen. Wesentlich ist dabei die Zulassung der Anlagen im Rahmen eines Eignungsfeststellungsverfahrens oder eines demgegenüber einfacheren Anzeigeverfahrens. Maßgebend hierfür ist das Gefährdungspotential der Anlage, das insbesondere vom Rauminhalt der Anlage und der Gefährlichkeit der in der Anlage vorhandenen wassergefährdenden Stoffe sowie der hydrogeologischen Beschaffenheit und Schutzbedürftigkeit des Aufstellungsortes abhängt. Daneben werden die Sachverständigenprüfungen ausgewertet, die Beseitigung der festgestellten Mängel überwacht und bei Bedarf veranlaßt.

Gewerbliche und industrielle Abwasseranlagen und -einleitungen sind im Rahmen der Zulassungsverfahren nach Emissions- und Immissionsprinzipien fachlich und rechtlich zu bewerten und zu bescheiden. Dabei sind insbesondere die bundesrechtlichen Anforderung zur Verminderung der Abwasserbelastung und weitergehender Anforderungen zur Gewässergüte, insbesondere Zielvorgaben und Qualitätsziele, zu beachten. Damit wird gewährleistet, dass die Abwasserbelastung nach dem Stand der Technik verringert und die Gewässer nur in ökologisch vertretbarem Umfang belastet werden. Die Einhaltung dieser Anforderungen wird durch die Überwachung der Abwasseranlagen und -einleitungen, die regelmäßigen Gewässeruntersuchungen sowie die Durchführung erforderlicher Nachrüstmaßnahmen sichergestellt.

Beim Verdacht auf eine anlagenbezogene Boden- oder Grundwasserverunreinigung, sind nach dessen Abklärung (ggf. mit Landesmitteln) und Entscheidung über erforderliche Sanierungsmaßnahmen die erforderlichen Maßnahmen festzulegen und ihre Durchführung zu überwachen. Sofern schädliche Bodenveränderungen und daraus resultierende Bodenverunreinigungen vorliegen, ist ggf. eine Sanierung nach dem Bundes-Bodenschutzgesetz erforderlich.

Bei akuten Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen (z.B. Leckagen oder Löschwasser bei Bränden) sind Maßnahmen - erforderlichenfalls medienübergreifend - zur Gefahrenabwehr, Schadensbekämpfung und zur Überwachung einzuleiten. Die betroffenen Gewässernutzer sind zu warnen. Maßgebende Grundlagen sind die vom Ministerium erlassenen Gewässerschutz-Alarmrichtlinien mit den überörtlichen Warn- und Alarmplänen sowie die örtlich festgelegten Warn- und Alarmpläne.

Die betrieblichen Gewässerschutzinspektionen sind vor dem Hintergrund der weitgehenden Deregulierung, Substituierung und Rationalisierung erforderlich, um zu prüfen, ob die Betreiber die Gewässerschutzvorschriften kennen und beachten. Insbesondere ist zu prüfen, ob die Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, die Abwasseranlagen und -einleitungen den gesetzlichen Anforderungen entsprechen, ob die erforderlichen behördlichen Bescheide vorliegen und ob eine Gefährdung des Bodens, der Oberflächengewässer oder des Grundwassers zu besorgen ist.

Leistungen des Landesamtes für Umwelt und Geologie

Abwasseranlagen und -einleitungen von ausgewählten Betrieben der Großindustrie sind zu untersuchen und zu bewerten. Damit wird gewährleistet, dass die Einleitungen nach dem Stand der Technik verringert und die Gewässer nur in ökologisch vertretbarem Umfang belastet werden. Bei Unfällen und Betriebsstörungen mit Auswirkungen auf Abwasserbehandlungsanlagen dieser Betriebe oder auf Oberflächengewässer werden auf Anfrage der Wasserbehörde Schadensbewertungen und Überwachungsmaßnahmen durchgeführt. Fallweise werden eigenständig Gewässeruntersuchungen, ggf. nach Abstimmung mit Messstellen anderer betroffener Bundesländer, zur Schadensermittlung und -verfolgung durchgeführt.

Bei der Überwachung von Produkten nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz sind die Landräte und Magistrate der kreisfreien Städte zu unterstützen.

Gefährliche Stoffe in Oberflächengewässern sind mit Untersuchungsprogrammen zu überwachen. Die Ergebnisse sind zu bewerten. Maßgebend ist die Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der orientierenden Messungen gefährlicher Stoffe. Mit den Messungen werden Einleiter identifiziert, Stoßbelastungen erfaßt sowie Ursachen und Auswirkungen bestimmter Gewässerbelastungen und langfristige Trends erkannt. Die Ergebnisse der Untersuchungen dienen der Beratung der Wasserbehörden sowie der Information der Öffentlichkeit.

Das Landesamt wird ferner fallweise auf Anforderung bei der Erfassung und Sanierung von anlagenbezogenen Boden- und Gewässerschadensfällen tätig.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Länge der sanierten und unterhaltenen landeseigenen Deiche an Rhein und Main in km	44	39,5
Länge der Gewässer, an denen auf der Grundlage derzeit geltender Vorschriften Überschwemmungsgebiete rechtsverbindlich bestehen, in km	2041	1327
Länge der Gewässer, bei denen die Voraussetzungen für eine naturnahe Gewässerentwicklung (z. B. durch Grunderwerb, Renaturierung) geschaffen wurden bzw. werden, in km	5052	4911
Anzahl der gewässerschutzkonformen gewerblichen oder industriellen Betriebe mit wasserwirtschaftlicher Bedeutung im Verhältnis zu ihrer Gesamtzahl in %	21,3	14,4
Anzahl der Verfahren im anlagenbezogenen Gewässerschutz	4250	5562
Anzahl der Verfahren zur Wasserversorgung (Neuzulassung bzw. Verlängerung von Grundwasserentnahmen; Genehmigung, Bauüberwachung und Bauabnahme von Wasserversorgungsanlagen)	1020	1157
Anzahl der Verfahren im Grundwasserschutz (Feststellung bzw. Änderung von Wasserschutzgebieten, Landwirtschaftliche Kooperationen)	456	366
Zahl der angeschlossenen Einwohner von kommunalen Abwasseranlagen, für die Anforderungen festgelegt oder fortgeschrieben wurden bzw. werden	4708980	4718114
Anzahl der Überwachungen von kommunalen Abwasseranlagen (davon betreffen 26 % Mischwasserentlastungsanlagen, 67 % Abwasserbehandlungsanlagen und 7 % die Überwachung baulicher Anlagen)	2886	2350

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Plan 2001		Ist 1999	
	Einnahmen / Ausgaben	Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	7990	7990	8888	8888
Abgaben	24380	24380	27633	27633
Sonstige Einnahmen	86	1614	221	1713
Summe Einnahmen/Erlöse	32 456	33 984	36 742	38 234
Personal	44458	53862	44754	56139
Sachmittel/fremde Leistung	3896	5409	4054	5361
Investitionen	731	0	1154	641
Abschreibungen	0	336	0	336
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	27666	0	25698
Summe Ausgaben/Kosten	49 085	87 273	49 962	88 175
Zuschuß Landshaushalt	-16629	--	-13220	--
Deckungsbeitrag absolut	-	-53289	--	-49941
Ausgaben-/Kostendeckung in %	66	39	74	43

Produktbereich: Energieeinsparung und Klimaschutz

Produktgruppe: Genehmigung und Überwachung im Bereich der Energiewirtschaft

Auftragsgrundlage: Gesetz zur Neuregelung des Energiewirtschaftsrechts
darauf gestützte Verordnungen, insbesondere die Bundestarifordnung Elektrizität und die Gashochdruckleitungsverordnung
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Grundstückseigentümer, Verbraucher

Zielbeschreibung: Bereitstellung einer möglichst sicheren, preisgünstigen und umweltverträglichen leitungsgebundenen Versorgung mit Elektrizität und Gas im Interesse der Allgemeinheit

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium unternimmt energiepolitische Initiativen, um auf Bundes- und EU-Ebene eine ökonomisch und ökologisch optimale Versorgung mit Elektrizität und Gas sicherzustellen, und stimmt sie mit anderen Bundesländern ab.

Es erteilt verschiedene Genehmigungen u.ä., insbes. die Aufnahme der Energieversorgung, Netzzugangsalternative, Netzbenutzungstarif des Alleinkäufers, Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung, Tarifstrompreise, Regelung über Baukostenzuschüsse.

Es kontrolliert und überwacht die Pflichten der Energieversorgungsunternehmen nach den energiewirtschafts- und kartellrechtlichen Vorschriften.

Produktgruppe:	Unterstützung der sparsamen und rationellen Energienutzung sowie der erneuerbaren Energien
Auftragsgrundlage:	Gesetz über die Förderung rationeller und umweltfreundlicher Energienutzung in Hessen (Hessisches Energiegesetz)
Kunden (Zielgruppe):	Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, sonstige Institutionen (Vereine, gemeinnützige Einrichtungen, Kirchen usw.)
Zielbeschreibung	Sparsame, rationelle, sozial- und umweltverträgliche Energienutzung

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium ergreift energiepolitische Initiativen auf Bundes- und EU-Ebene, um die sparsame, rationelle, sozial- und umweltverträgliche Energienutzung voranzubringen und stimmt sie mit anderen Bundesländern ab. Es bietet finanzielle Förderprogramme für Informationsmaßnahmen, Techniken der sparsamen und rationellen Energienutzung sowie Techniken zur Nutzung erneuerbarer Energien an. Soweit erforderlich werden diese Förderprogramme durch begleitende Maßnahmen zur Information und Qualifikation der beteiligten Akteure unterstützt. Das Ministerium führt weiterhin Projekte, ggf. mit Partnern, durch, die ebenfalls der rationellen und sparsamen Energienutzung dienen.

Kennzahlen zum Produktbereich

Beispielhaft ausgewählte Informationen	Prognose 2001	Ist 1999
Anzahl der Zulassungen und Genehmigungen aufgrund des Energiewirtschaftsgesetzes und der Gashochdruckleitungsverordnung	30	42
Anzahl der Genehmigungen nach Bundestarifordnung Elektrizität	70*	70
Anzahl der Überwachungen und Kontrollen aufgrund des Energiewirtschaftsgesetzes und der Gashochdruckleitungsverordnung	4	2
Anzahl der preisaufsichtlichen Verfügungen und Anordnungen aufgrund der Bundestarifordnung Elektrizität	--	--
Anzahl der kartellrechtlichen Kontrollen aufgrund des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (nur Energie)	3	3

*nach der Rechtslage vom Mai 1999

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	75	75	244	244
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	43	0	22
Summe Einnahmen/Erlöse	75	118	244	266
Personal	2615	3189	2539	4097
Sachmittel/fremde Leistung	494	623	46	58
Investitionen	0	0	228	228
Abschreibungen	0	0	0	0
kalkulatorische Zinsen	0	0	0	0
Verrechnung aus Umlage	0	632	0	1018
Summe Ausgaben/Kosten	3 109	4 444	2 813	5 401
Zuschuß Landeshaushalt	-3034	--	-2569	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-4326	--	-5135
Ausgaben-/Kostendeckung in %	2	3	9	5

Programmebene Landwirtschaft

Produktbereich:	Steuerung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse
Auftragsgrundlage:	EU-VO 3508/92 (InVekoS) EU-VO 1251/99 bis 1268/99 (AGENDA 2000) Weingesetz Ernährungssicherstellungsgesetz Berufsbildungsgesetz Vieh- und Fleischgesetz Tierzuchtgesetz Düngemittelgesetz Pflanzenschutzgesetz Berufsstandsmitwirkungsgesetz dazu erlassene Rechtsverordnungen
Kunden (Zielgruppe):	Allgemeinheit, Unternehmen, Verbraucher, sonstige Institutionen
Zielbeschreibung:	Erzeugung qualitativ hochwertiger Nahrungsmittel und agrarischer Rohstoffe durch die hessische Landwirtschaft. Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Land- und Nahrungsgüterwirtschaft. Erhaltung und Schaffung zukunftsfähiger Arbeitsplätze in den ländlichen Räumen. Nachhaltige Landbewirtschaftung. Vorsorge für den Krisenfall. Objektive, anwendungsbezogene Beratungsgrundlagen auf der Basis wissenschaftlich abgesicherter praxisbezogener Untersuchungen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium regelt die einheitliche Umsetzung der v. g. Rechtsgrundlagen. Dies betrifft sowohl Zulassungs- und Überwachungs- als auch Fördermaßnahmen.

Es erteilt Aufträge für Untersuchungen und koordiniert die Forschungs- und Versuchstätigkeiten mit anderen Bundesländern.

Neben den grundsätzlichen Aufgaben werden vom Ministerium u. a. folgende Leistungen erbracht:

Wahrung der hessischen Interessen bei der Ausarbeitung von Bundes- und EU-Förderprogrammen, Auslegung der unbestimmten Begriffe "gute fachliche Praxis" und "Stand der Technik" für den Bereich der landwirtschaftlichen Produktion, Mitwirkung an der grundsätzlichen Konzeptionierung im Rahmen des landwirtschaftlichen Forschungs- und Versuchswesens, Festlegung von Vorgaben für eine einheitliche Prüfung der Anerkennungsvoraussetzungen von Ausbildungsbetrieben, Ausbildern und Ausbildungsverhältnissen, Anerkennung ausländischer Zeugnisse, Anerkennung von Züchtervereinigungen und Besamungsstationen, fachliche Beratung sowie Koordination und Ausbildung von Ernährungsvorsorgeexperten für den Krisenfall, Sicherstellung der Funktion der Staatsdomänen als Leit- und Richtbetriebe für eine existenzfähige Landwirtschaft durch standortgerechte und umweltschonende Wirtschaftsweise.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	61	0	47
Summe Einnahmen/Erlöse	--	61	--	47
Personal	3647	4426	2424	4044
Sachmittel/fremde Leistung	902	3151	69	319
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	881	--	1059
Summe Ausgaben/Kosten	4 549	8 458	2 493	5 422
Zuschuß Landeshaushalt	-4528	--	-2493	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-8397	--	-5375
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	1	0	1

Produktbereich:	Förderung der Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte
Auftragsgrundlage:	EU-VO 3508/92 (InVekoS) EU-VO 1251/99 bis 1268/99 (AGENDA 2000) Verordnungen über Vermarktungsnormen bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen und Verarbeitungsprodukten Weingesetz Marktstrukturgesetz Saatgutverkehrsgesetz Milch- und Fettgesetz Futtermittelgesetz dazu erlassenen Rechtsverordnungen
Kunden (Zielgruppe):	Unternehmen, Verbraucher, sonstige Institutionen
Zielbeschreibung:	Verbesserte Vermarktungschancen für qualitativ hochwertige Nahrungsmittel und agrarische Rohstoffe. Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Land- und Nahrungsgüterwirtschaft. Sicherung der Marktversorgung mit preiswerten und qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln. Markttransparenz.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet landesspezifische Programme, die entsprechend der EU-Verordnungen kofinanziert werden sollen, und legt diese über den Bund der EU-Kommission vor. Darüber hinaus arbeitet es beständig an der Fortentwicklung dieser Programme.

Es werden gemeinsam mit der Marketinggesellschaft "Gutes aus Hessen" Fördergrundsätze, die über die EU- oder Bundesprogramme nicht abgedeckt werden, aber für die Stabilisierung und Weiterentwicklung der hessischen Betriebe von Bedeutung sind, erarbeitet.

Das Ministerium stellt die landeseinheitliche Umsetzung der o.g. Rechtsvorgaben zu Qualitätssicherung und Verbraucherschutz sicher.

Neben den grundsätzlichen Aufgaben werden vom Ministerium u. a. folgende Leistungen erbracht:

Mitwirkung im Rahmen des Erzeuger-Verbraucher-Dialogs, Zusammenarbeit mit der Marketinggesellschaft bei der Präsentation hessischer Erzeugnisse im Rahmen von Ausstellungen und Messen, Beratung und Informationsaustausch mit Verbänden und Interessenvertretungen sowie Einzelunternehmen der der Landwirtschaft nachgelagerten Wirtschaftsbereiche.

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	40	--	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	40	--	--
Personal	2400	2928	1603	2675
Sachmittel/fremde Leistung	597	2085	45	210
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	584	--	702
Summe Ausgaben/Kosten	2 997	5 597	1 648	3 587
Zuschuß Landeshaushalt	-2997	--	-1648	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-5557	--	-3587
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	1	0	0

Produktbereich: Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums

Auftragsgrundlage: EU-VO 3508/92 (InVekoS)
 1251/99 bis 1268/99 (AGENDA 2000)
 Weinmarkt
 Weingesetz
 Grundstücksverkehrsgesetz
 Berufsstandsmitwirkungsgesetz
 dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Unternehmen, sonstige Institutionen

Zielbeschreibung: Sicherung der Einkommens- sowie der sozialen Situation der in der Land- und Ernährungswirtschaft tätigen Bevölkerung.
 Schutz und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen.
 Verstärkte Nutzung des Potentials der Land- und Ernährungswirtschaft zur Erhaltung und Entwicklung der ländlichen Räume.
 Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Land- und Nahrungsgüterwirtschaft.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet landesspezifische Programme, die entsprechend der EU-Verordnungen kofinanziert werden sollen, und legt diese über den Bund der EU-Kommission vor. Darüber hinaus arbeitet es beständig an der Fortentwicklung dieser Programme.

Das Ministerium beteiligt sich an der bundesweiten Ausgestaltung der Förderungsgrundsätze.

Neben den grundsätzlichen Aufgaben werden vom Ministerium u. a. folgende Leistungen erbracht:

Festlegung von Untersuchungsräumen und -gebieten sowie Durchführung von agrarstrukturellen Entwicklungsplanungen auf Gemeindeebene bzw. in größeren Teilräumen, Ermittlung von Entscheidungshilfen für den Einsatz von Förderungsinstrumentarien, Festlegung von Grundsatzregelungen für die Verwaltung und Nutzung des domänenfiskalischen Grundvermögens, Festlegung allgemeiner und besonderer Pachtbedingungen für domänenfiskalisches Grundvermögen.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	--	30	--	--
Summe Einnahmen/Erlöse	--	30	--	--
Personal	1790	2184	1 196	1 996
Sachmittel/fremde Leistung	445	1555	34	157
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	436	--	523
Summe Ausgaben/Kosten	2 235	4 175	1 230	2 676
Zuschuß Landeshaushalt	-2235	--	-1 230	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-4145	--	-2 676
Ausgaben-/Kostendeckung in %	--	1	--	--

Programmebene Forst

Produktbereich: Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen

Produktgruppe: Produktion und Vermarktung von Holz

Auftragsgrundlage: Bundeswaldgesetz
Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Unternehmen, Private

Zielbeschreibung: Walderhaltung, Waldverjüngung und Waldpflege durch Holznutzung und optimale Vermarktung des Holzes, Erzielung von Einnahmen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet die naturale und finanzielle Planung der Waldbewirtschaftung für jeweils 10 Jahre in allen Waldbesitzarten. Es erstellt die jährliche Planung für den Staatswald. Darüber hinaus stellt es die naturale und finanzielle Umsetzung der Ziele sicher und schafft die Grundlage zur Optimierung der Ergebnisse.

Produktgruppe: Produktion und Vermarktung forstlicher Nebenerzeugnisse

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Unternehmen, Private

Zielbeschreibung: Nutzung von Weihnachtsbäumen, Brennholz und anderem sowie von Bodenbestandteilen und die Erzielung von Einnahmen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium stellt geordnete und einheitliche Verfahrensweisen sicher. Es entscheidet in Fällen grundsätzlicher Bedeutung.

Produktgruppe: Verwaltung der Liegenschaften

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Unternehmen, Private

Zielbeschreibung: Effiziente Verwaltung und Nutzung des forstfiskalischen Grund- und domänenfiskalischen Streubesitzes sowie anderen staatlichen Grundbesitzes
a) bebaute und unbebaute Liegenschaften am Sitz der Dienststellen
b) Waldflächen als essentielle Grundlage der Bewirtschaftung.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium stellt geordnete und einheitliche Verfahrensweisen sicher. Es entscheidet in Fällen grundsätzlicher Bedeutung. Darüber hinaus wirkt es bei der Aus- und Fortbildung im Grundstücksmanagement mit.

Produktgruppe: Verwaltung und Betrieb der forstfiskalischen Jagd und Fischerei

Auftragsgrundlage: Hessisches Jagdgesetz
Hessisches Fischereigesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Private, Verbände

Zielbeschreibung: Verwaltung und Nutzung der forstfiskalischen Jagd- und Fischereirechte.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erlässt Richtlinien und erarbeitet Grundsätze zur gesetzeskonformen und vorbildlichen Umsetzung jagdrechtlicher und jagdpolitischer Vorgaben. Es überwacht und steuert - auch unterjährig - den Vollzug.

Finanzierungsübersicht zum Produktbereich

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	54	0	29
Summe Einnahmen/Erlöse	--	54	--	29
Personal	1335	1627	1221	2119
Sachmittel/fremde Leistung	22	192	19	141
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	323	--	587
Summe Ausgaben/Kosten	1 357	2 142	1 240	2 847
Zuschuß Landeshaushalt	-1357	--	-1240	
Deckungsbeitrag absolut	--	-2088	--	-2818
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	3	0	1

Produktbereich: Schutz und Sanierung

Auftragsgrundlage: Forstsaatgutgesetz
 Hessisches Forstgesetz
 Hessisches Naturschutzgesetz
 dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Unternehmen, Private, Verbände, sonstige Institutionen

Zielbeschreibung: Erhaltung und Sicherung der Schutzfunktionen des Waldes für Wasser, Boden, Luft und Klima.
 Naturwaldreservatforschung, Naturschutzgebietspflege.
 Schutz des Waldes vor Säureeintrag.
 Sicherung der Genressourcen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet Grundsätze zur Sicherung der Schutzfunktion. Es schließt Verträge zur Naturwaldreservatforschung ab und veröffentlicht die Forschungsergebnisse. Es lenkt und koordiniert die Kompensationskalkulation natural und finanziell. Ferner überwacht es die Sicherung der Genressourcen in der forstlichen Genbank Hann. Münden sowie im Vollzug des Forstsaatgutgesetzes.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	--	--	--
Personal	130	156	119	207
Sachmittel/fremde Leistung	2	19	2	14
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	34	--	57
Summe Ausgaben/Kosten	132	209	121	278
Zuschuß Landeshaushalt	-132	--	-121	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-209	--	-278
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	0	0

Produktbereich: Erholung und Bildung

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Private, Verbände und sonstige Institutionen

Zielbeschreibung : Sicherung der Erholungsfunktion des Waldes, Aufklärung über Leistungen des Waldes und der Forstwirtschaft sowie Bildung insbesondere für Schulkinder in 3 Jugendwaldheimen.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erarbeitet Grundsätze zur Sicherung der Erholungsfunktion. Es schließt Verträge über die Jugendwaldheime mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald ab. Ferner gibt es Jahresberichte, Broschüren und Bücher heraus. Es organisiert die Beiträge zu überregionalen Veranstaltungen und Ausstellungen. Das Ministerium wirkt darüber hinaus bei den Bildungsmaßnahmen mit.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen/ Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	--	--	--
Personal	456	556	417	724
Sachmittel/fremde Leistung	7	66	6	48
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	110	--	200
Summe Ausgaben/Kosten	463	732	423	972
Zuschuß Landeshaushalt	-463	--	-423	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-732	--	-972
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	0	0

Produktbereich: Forsttechnische Leitung und forsttechnischer Betrieb im Körperschafts- und Privatwald

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Kommunen, Verbände, Private

Zielbeschreibung: Erhaltung, Verjüngung und Pflege des Körperschafts- und Privatwaldes als Dienstleistung für die Eigentümer, Sicherung der Nachhaltigkeit dieser Forstbetriebe durch mittelfristige und jährliche Betriebsplanung, fachliche Aus-, Fort- und Weiterbildung für alle Fachgebiete

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erlässt Richtlinien und erarbeitet Grundsätze. Es überwacht deren Ausführung. Darüber hinaus obliegt ihm die Organisation bzw. Mitwirkung an der Aus- und Fortbildung.

Finanzierungsübersicht

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	--	--	--
Personal	488	595	447	775
Sachmittel/fremde Leistung	8	70	7	52
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	118	--	215
Summe Ausgaben/Kosten	496	783	454	1 042
Zuschuß Landeshaushalt	-496	--	-454	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-783	--	-1042
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	0	0

Produktbereich: Hoheits- und andere öffentlich-rechtliche Leistungen

Auftragsgrundlage: Hessisches Forstgesetz
 Hessisches Jagdgesetz
 Hessisches Feld- und Forstschutzgesetz
 Hessisches Landesplanungsgesetz
 Hessisches Naturschutzgesetz
 dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Unternehmen, Verbände, Private, sonstige Institutionen

Zielbeschreibung: Sicherung der forstrechtlichen Normen und Standards
 Umsetzung jagdrechtlicher Regelungen
 Sicherung der fachlichen Qualität von Stellungnahmen und Beiträgen zu Landesplanungen sowie bundesweiten Erhebungen und Inventuren, Erfüllung der Beratungspflichten gegenüber Körperschafts- und Privatwaldbesitzern einschließlich finanzieller Förderung dieser Betriebe, angewandte Forschung und praxisbezogene Verfahrensentwicklung

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium erlässt Richtlinien und erarbeitet die Grundsätze in seiner Funktion als Oberste Forstbehörde und Oberste Jagdbehörde. Es entscheidet in Fällen von grundsätzlicher Bedeutung und stimmt sich mit anderen Ressorts ab. Es koordiniert Forschungsvorhaben. Darüber hinaus regelt es das Ordnungswidrigkeitsverfahren nach Forst- und Jagdrecht sowie das Verwarnungsgeldverfahren im Landschaftsüberwachungsdienst.

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0
Summe Einnahmen/Erlöse	--	--	--	--
Personal	846	1032	774	1344
Sachmittel/fremde Leistung	14	122	12	89
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	205	--	372
Summe Ausgaben/Kosten	860	1 359	786	1 805
Zuschuß Landeshaushalt	-860	--	-786	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-1359	--	-1805
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	0	0

Programmebene Naturschutz**Produktbereich: Naturschutz und Landschaftspflege**

Auftragsgrundlage: Agenda 2000
 Bundes-Naturschutzgesetz
 Hessisches Naturschutzgesetz
 Hessisches Forstgesetz
 Hessisches Fischereigesetz
 dazu erlassene Rechtsverordnungen

Kunden (Zielgruppe): Allgemeinheit, Kommunen, Unternehmen, Verbände, Forschungseinrichtungen,
 nationale und internationale Organisationen

Zielbeschreibung: Landesweite Sicherung und Entwicklung von Natur und Landschaft als Lebens-
 grundlage für den Menschen sowie wildlebende Tiere und Pflanzen und ihrer
 Lebensräume.

Leistungen des Ministeriums

Das Ministerium schafft die organisatorischen Voraussetzungen und setzt den administrativen und fachlichen Rahmen für die Leistungsziele. Es erlässt konzeptionelle Vorgaben und Richtlinien für den Vollzug.
 Das Ministerium steuert und koordiniert Erhebungen, Untersuchungen, prüft die erreichten Ergebnisse und wertet sie aus.

Finanzierungsübersicht:

Produkthaushalt in TDM	Einnahmen / Ausgaben	Plan 2001 Erlöse / Kosten	Einnahmen / Ausgaben	Ist 1999 Erlöse / Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen	0	78	--	29
Summe Einnahmen/Erlöse	--	78	--	29
Personal	4676	5702	3347	5518
Sachmittel/fremde Leistung	52	506	51	323
Investitionen	--	--	--	--
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1130	--	1419
Summe Ausgaben/Kosten	4 728	7 338	3 398	7 260
Zuschuß Landeshaushalt	-4728	--	-3398	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-7260	--	-7231
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	1	0	0

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 01 **Ministerium**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme der Titel 529 01 und 529 04 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben abzüglich des Ansatzes des Titels 381 01. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Zu den Personalausgaben des Einzelplans

Die im Haushaltsjahr 2000 eingeführte **dezentrale Veranschlagung der Personalausgabenansätze** wird fortgeführt und erfolgt im Wesentlichen nach folgenden Grundsätzen:

Die Ansätze für Personalausgaben werden grundsätzlich auf der Basis der Sollbeträge 2000 fortgeschrieben.

Die Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.

Im Haushaltsgesetz ist eine kapitelübergreifende Deckungsfähigkeit der Personalausgaben geregelt (§ 2).

Zur Abdeckung der Risiken aus Besoldungs- und Tarifierhöhungen - unter Berücksichtigung der Zuführungen an die Versorgungsrücklage - werden an zentraler Stelle im Einzelplan Verstärkungsmittel für die nicht budgetierten Bereiche veranschlagt (Kap. 09 55 - 461 01). In Referenzbereichen/Modellversuchen werden jeweils eigene Verstärkungstitel ausgebracht.

Die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist für die nicht budgetierten Bereiche bei Kap. 09 55 - 917 01 zentral veranschlagt.

Für den ressortspezifischen Konsolidierungsbeitrag ist ein weiterer Zentraltitel bei 09 55 - 462 01 ausgebracht.

Zentral vorgegebene Stellenbesetzungsregelungen sind nicht mehr vorgesehen.

Die Ressorts sind für die Einhaltung der jeweiligen Gesamthöhe der ihnen zur Verfügung gestellten Personalmittel verantwortlich, eine Überschreitung ist nicht zulässig. Am Jahresende nicht verausgabte Personalmittel in nicht budgetierten Kapiteln können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage bei Kap. 09 55 - 919 01 zugeführt werden, die der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen soll.

Es sind weiterhin Titel für die Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" (917 ..) vorgesehen.

**Kapitel 09 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Referenzbereiche (1. Staffel)

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Dafür ist eine Implementierung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln geplant.

Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Die Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung) sowie die Produktdefinition sind bereits erfolgt; die Leistungsrechnung ist im Aufbau.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert.

Zu Kap. 09 01

Die Leistungen des Ministeriums sind im Abschnitt "Produkthaushalt" des Vorwortes zum Einzelplan zusammengefasst erläutert. Die Einnahmen/Erlöse sowie die Ausgaben/Kosten des Ministeriums sind in den nachfolgenden Finanzierungsübersichten für die betroffenen Produktbereiche dargestellt. Da die im Vorwort enthaltenen Finanzierungsübersichten für den Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz ausschließlich die Daten des Ministeriums abbilden, wird auf eine Wiederholung dieser Übersichten im Kap. 09 01 verzichtet.

Finanzierungsübersicht Abfallwirtschaft

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	0	1378	--	1328
Summe Einnahmen/Erlöse	--	1 378	--	1 328
Personal	4343	5296	2936	4936
Sachmittel, fremde Leistungen	499	703	682	691
Investitionen	--	--	293	293
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1050	--	1309
Summe Ausgaben/Kosten	4 842	7 049	3 911	7 229
Zuschuß Landshaushalt	-4842	--	-3911	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-5671	--	-5901
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	20	0	18

**Kapitel 09 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Finanzierungsübersicht Bergbau

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	81	81	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	193	--	241
Summe Einnahmen/Erlöse	81	274	--	241
Personal	1015	1238	820	1272
Sachmittel, fremde Leistungen	418	464	512	512
Investitionen	--	--	66	66
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	0	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	145	--	296
Summe Ausgaben/Kosten	1 433	1 847	1 398	2 146
Zuschuß Landeshaushalt	-1352	--	-1398	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-1573	--	-1905
Ausgaben-/Kostendeckung in %	6	15	0	11

Finanzierungsübersicht Immissionsschutz

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	23	23
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	0	1104	--	1007
Summe Einnahmen/Erlöse	--	1 104	23	1 030
Personal	4471	5452	3228	5347
Sachmittel, fremde Leistungen	1103	1314	209	220
Investitionen	--	--	310	310
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1081	--	1385
Summe Ausgaben/Kosten	5 574	7 847	3 747	7 262
Zuschuß Landeshaushalt	-5574	--	-3724	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-6743	--	-6232
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	14	1	14

**Kapitel 09 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Finanzierungsübersicht Strahlenschutz

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	192	192	188	188
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	781	0	715
Summe Einnahmen/Erlöse	192	973	188	903
Personal	6861	8365	4480	7735
Sachmittel, fremde Leistungen	766	1089	84	101
Investitionen	--	--	476	476
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1658	--	2128
Summe Ausgaben/Kosten	7 627	11 112	5 040	10 440
Zuschuß Landeshaushalt	-7435	--	-4852	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-10139	--	-9537
Ausgaben-/Kostendeckung in %	3	9	4	9

Finanzierungsübersicht Bodenschutz und Altlasten

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	--	--
Abgaben	181	181	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	949	0	860
Summe Einnahmen/Erlöse	181	1 130	--	860
Personal	2270	2768	1350	2358
Sachmittel, fremde Leistungen	789	896	23	29
Investitionen	--	--	148	148
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	549	--	660
Summe Ausgaben/Kosten	3 059	4 213	1 521	3 195
Zuschuß Landeshaushalt	-2878	--	-1521	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-3083	--	-2335
Ausgaben-/Kostendeckung in %	6	27	0	27

**Kapitel 09 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Finanzierungsübersicht Wasserwirtschaft

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	--	--	39	39
Abgaben	1015	1015	2779	2779
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	1528	8	1500
Summe Einnahmen/Erlöse	1 015	2 543	2 826	4 318
Personal	5299	6461	3796	6483
Sachmittel, fremde Leistungen	665	916	1104	1116
Investitionen	--	--	641	641
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1281	--	1757
Summe Ausgaben/Kosten	5 964	8 658	5 541	9 997
Zuschuß Landeshaushalt	-4949	--	-2715	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-6115	--	-5679
Ausgaben-/Kostendeckung in %	17	29	51	43

Finanzierungsübersicht Energie und Klimaschutz

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	75	75	244	244
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	43	0	22
Summe Einnahmen/Erlöse	75	118	244	266
Personal	2615	3189	2539	4097
Sachmittel, fremde Leistungen	494	623	46	58
Investitionen	--	--	228	228
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	632	--	1018
Summe Ausgaben/Kosten	3 109	4 444	2 813	5 401
Zuschuß Landeshaushalt	-3034	--	-2569	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-4326	--	-5135
Ausgaben-/Kostendeckung in %	2	3	9	5

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)				
111 11 011	Verwaltungskosten	266 800 [136 413]	336 000 [171 794]	494 130 [252 644]
112 02 011	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- [--]	-- [--]	-- [--]
113 01 011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	2 000 [1 023]	700 [358]	3 030 [1 549]
113 05 011	Verkaufserlöse für Nutzungsrechte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	2 000 [1 023]	4 000 [2 045]	-- [--]
119 31 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	8 000 [4 090]	5 000 [2 556]	9 209 [4 708]
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000 [511]	1 000 [511]	1 899 [971]
119 46 011	Ersatzleistungen	-- [--]	1 000 [511]	-- [--]
119 51 011	Vermischte Einnahmen	38 000 [19 429]	34 000 [17 384]	137 086 [70 091]
132 01 011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	608 000 [310 865]	303 200 [155 024]	7 710 [3 942]
132 02 011	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
231 01 011	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	-- [--]	-- [--]	-- [--]
246 12 011	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
<i>Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>				
252 01 011	Zuweisungen zur Schwerbehindertenfürsorge	-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08 011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 11 011	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- [--]	-- [--]	79 423 [40 608]
<i>Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen verreinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>				
271 01 011	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland	50 200 [25 667]	49 400 [25 258]	29 460 [15 063]
276 01 011	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Ausland	-- [--]	-- [--]	-- [--]
281 01 011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-- [--]	-- [--]	-- [--]
281 09 011	Erstattungen nach § 19 Bundessozialhilfegesetz	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	-- [--]	-- [--]	7 333 838 [3 749 732]
<i>Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01.</i>				
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.

381 01	991	Zuführungen von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal- und Sachaufwand . . .	1 277 400 [653 124]	1 163 100 [594 684]	2 795 628 [1 429 382]
--------	-----	--	------------------------	------------------------	--------------------------

Erläuterungen:

Zuführung des Personal- und Sachaufwands des zur Durchführung des HGruwAG und des AbwAG eingesetzten Personals (HGruwAG 6,5 Stellen, AbwAG 2 Stellen) sowie zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbindung des § 13 AbwAG und des § 6 HGruwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 02 - 381 01.

Zuführung zu Lasten

1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74) . . .	592 100 DM
2. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76) .	685 300 DM

Zusammen 1 277 400 DM

ne u

381 02	991	Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

ne u

381 03	991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	2 253 400 [1 152 145]	1 897 400 [970 125]	10 891 411 [5 568 690]
----------------------------------	--------------------------	------------------------	---------------------------

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-) Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.

412 02	011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	11 000 [5 624]	11 000 [5 624]	1 427 [730]
--------	-----	--	-------------------	-------------------	----------------

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
421 01 011	Amtsbezüge des Ministers/ der Ministerin - Laufende Zahlungen - Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.200 DM.	269 000 [137 538]	260 600 [133 243]	271 419 [138 774]
421 02 011	Amtsbezüge des Ministers/der Ministerin - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	25 099 100 [12 832 966]	25 932 600 [13 259 128]	24 715 159 [12 636 660]
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	10 200 [5 215]	-- [--]	8 708 [4 452]
Erläuterungen:				
	1. Übergangsgelder			-- DM
	2. Sondervergütungen			-- DM
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter			-- DM
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen			-- DM
	5. Ehrengaben			10 200 DM
	Zusammen			10 200 DM
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	1 756 [898]
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	17 663 800 [9 031 358]	17 280 500 [8 835 379]	16 727 649 [8 552 711]
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	3 000 [1 534]	5 600 [2 863]	4 400 [2 250]
425 11 011	Vergütungen für Zeitangestellte	188 700 [96 481]	188 700 [96 481]	218 949 [111 947]
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	556 900 [284 738]	556 900 [284 738]	550 393 [281 412]
426 02 011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	600 [307]	600 [307]	-- [--]
426 03 011	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	43 300 [22 139]	27 622 [14 123]

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	5 200 [2 659]	5 200 [2 659]	366 897 [187 591]
427 02 011	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- [--]	-- [--]	1 920 [982]
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	519 000 [265 360]	519 000 [265 360]	397 350 [203 162]
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	16 000 [8 181]	16 000 [8 181]	-- [--]
427 61 011	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder	7 000 [3 579]	7 000 [3 579]	5 980 [3 057]
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	24 796 [12 678]

Erläuterungen:

Zu Lasten des Ansatzes können auch Ausgaben zur Deckung von Aufwendungen der Personen geleistet werden, die im Rahmen des EU-Austauschs von anderen Staaten bei Dienststellen des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten hospitierten.

neu

459 05 011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesver- waltung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	1 156 800 [591 462]	324 900 [166 119]	-- [--]
------------	---	------------------------	----------------------	------------

Erläuterungen:

Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

**Kapitel 09 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

**Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 011	Geschäftsbedarf	240 000 [122 710]	214 000 [109 416]	251 022 [128 345]
512 01 011	Bücher, Zeitschriften	189 000 [96 634]	180 900 [92 493]	186 212 [95 209]
513 01 011	Postgebühren	250 000 [127 823]	272 200 [139 174]	227 702 [116 422]
513 02 011	Fernmeldegebühren	1 824 900 [933 057]	648 800 [331 726]	407 180 [208 188]
514 01 011	Haltung von Fahrzeugen	93 100 [47 601]	78 500 [40 136]	93 048 [47 574]

Erläuterungen:

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	11	8	10
Zusammen	11	8	10

515 01 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 255 000 [1 152 963]	2 254 200 [1 152 554]	1 389 711 [710 548]
516 01 011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	1 200 [614]	1 200 [614]	1 422 [727]
516 03 011	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	3 500 [1 790]	3 500 [1 790]	2 996 [1 532]

Erläuterungen:

Dienstkleidungszuschüsse für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamten/innen (168 DM/Jahr Aufwandsentschädigung).

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	910 000 [465 276]	907 100 [463 793]	910 310 [465 434]
Erläuterungen:				
A. Landeseigene Gebäude				
<i>Für den Bereich Landwirtschaft und Forsten: Wiesbaden, Behördenzentrum Schiersteiner Berg, Hölderlinstraße 1-3</i>				
B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)				
<i>Für den Bereich Umwelt: Wiesbaden, Mainzer Straße 80 Wiesbaden, Mainzer Straße 98-102</i>				
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	2 639 800 [1 349 708]	2 715 000 [1 388 157]	2 723 566 [1 392 537]
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	160 000 [81 807]	197 700 [101 082]	150 911 [77 160]
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2 500 000 [1 278 230]	87 400 [44 687]	315 909 [161 522]
525 61 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 164 900 [595 604]	1 122 500 [573 925]	739 525 [378 113]
526 01 011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . .	169 200 [86 511]	204 400 [104 508]	63 246 [32 337]
527 01 011	Reisekosten	370 000 [189 178]	347 600 [177 725]	327 106 [167 246]
529 01 011	Verfügungsmittel	17 600 [8 999]	17 600 [8 999]	11 985 [6 128]
Erläuterungen:				
<i>Verfügungsmittel des Ministers/der Ministerin und der Staatssekretäre/Staatssekretärinnen. Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</i>				
neu				
529 04 011	Bewirtungskosten	40 000 [20 452]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.</i>				

**Kapitel 09 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
	Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
531 01	011	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.	300 000 [153 388]	214 300 [109 570]	145 153 [74 216]
533 01	011	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]
537 02	011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	51 000 [26 076]	17 700 [9 050]	9 500 [4 857]
538 02	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6 678 400 [3 414 612]	5 591 200 [2 858 735]	5 029 833 [2 571 713]
541 01	011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	5 434 [2 779]
544 01	011	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 01	011	Vermischter Sachaufwand	700 [358]	2 400 [1 227]	3 576 [1 828]

Erläuterungen:

Zu Lasten der veranschlagten Mittel können auch Bewirtungskosten insbesondere im Rahmen der Ausrichtung von EU-, Bundes- und Länderarbeitsgemeinschaften in angemessenem Umfang finanziert werden.

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

685 01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	129 000 [65 957]	69 100 [35 330]	120 125 [61 419]
--------	-----	---	---------------------	--------------------	---------------------

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	608 000 [310 865]	294 200 [150 422]	387 517 [198 134]
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 500 000 [766 938]	-- [--]	3 618 589 [1 850 155]
812 13	011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- [--]	-- [--]	-- [--]

**Kapitel 09 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Besondere Finanzierungsausgaben				
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	113 300 [57 929]	91 700 [46 885]	-- [--]
	Erläuterungen: Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist. Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.			
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	-- [--]	-- [--]	6 739 647 [3 445 927]
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 01. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.1999 einen Bestand in Höhe von 6 739 647 DM auf.			
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 01. Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.			
981 02 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts . Ausgaben dürfen in Höhe von Minderausgaben bei der Hauptgruppe 5 geleistet werden.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Gesamtausgaben	67 769 900 [34 650 200]	60 740 100 [31 055 920]	67 185 647 [34 351 476]

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	925 800	684 900	653 063
2	Übertragungseinnahmen	50 200	49 400	108 883
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 277 400	1 163 100	10 129 466
	Gesamteinnahmen	2 253 400	1 897 400	10 891 411
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	45 556 300	45 201 900	43 324 425
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	19 863 300	15 083 200	12 995 345
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	129 000	69 100	120 125
7	Bausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	2 108 000	294 200	4 006 106
9	Besondere Finanzierungsausgaben	113 300	91 700	6 739 647
	Gesamtausgaben	67 769 900	60 740 100	67 185 647
	Zuschuss/Überschuss	-65 516 500	-58 842 700	-56 294 236

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 02 Wasser und Boden

Zu Kap. 09 02

Veranschlagt sind insbesondere Ausgaben für

- den Vollzug des AbwAG,
- den Vollzug des HGruWAG,
- Zuwendungen und Zuweisungen zur Durchführung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen, die im besonderen Landesinteresse liegen, und zwar im Wesentlichen
 - a) Bau von Abwasseranlagen zu Lasten der Abwasserabgabe
 - b) Trinkwasserversorgung im ländlichen Raum
 - c) Maßnahmen zum Schutz, zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen,
- den Hochwasserschutz insbesondere an Rhein, Main und Neckar,
- die Untersuchung, Sicherung und Sanierung von Altstandorten durch die Hessische Industriemüllgesellschaft-Altlastensanierungsgesellschaft (HIM-ASG)
- den Vollzug des Bundesbodenschutzgesetzes und des HAAltlastG
- wasserwirtschaftliche Planungen und Untersuchungen

sowie die damit verbundenen Einnahmen.

E I N N A H M E N

**Einnahmen aus Steuern und
steuerähnlichen Abgaben**

099 02	623	Ausgleichsfinanzierungsumlage	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Vgl. Vermerk bei ATG 72.

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterung zu ATG 72.

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

119 41	623	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000	1 000	-1 120
			[511]	[511]	[-572]
119 51	623	Vermischte Einnahmen	--	--	142 283
			[--]	[--]	[72 748]
124 01	629	Mieten und Pachten	23 000	20 000	22 186
			[11 760]	[10 226]	[11 344]
131 01	833	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken . .	--	--	30 640
			[--]	[--]	[15 666]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
außer für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

257 01	623	Zweckgebundene Zuweisungen Dritter	--	--	7 489
			[--]	[--]	[3 829]

Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

381 01	991	Zuführung von Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand . . .	7 171 200	7 965 900	2 218 510
			[3 666 576]	[4 072 900]	[1 134 306]

Erläuterungen:

Zuführungen zur Deckung der außerhalb des Epl. 09 entstehenden
Personal- und Sachkosten

a. für den Vollzug des AbwAG:

2 (Plan-)Stellen der Finanzämter (Kap. 06 04)

25 (Plan-)Stellen der Unteren Wasserbehörden (Kap. 03 13)

b. Zuschläge für die Versorgung der Beamten aus Kap. 09 01, 09 06
und 09 07 (5.350.700 DM).

Zuführung zu Lasten

1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74) 3 084 100 DM

2. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76) 4 087 100 DM

Zusammen 7 171 200 DM

381 02	991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 72	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Zuführung zur Erstattung der mit dem Verwaltungsaufwand des Lan-
des Hessen verbundenen Personal- und Sachkosten für die Abwick-
lung der Ausgleichsfinanzierungsumlage.

Titelgruppen

Titelgruppe 71

Altlasten, Maßnahmen der Wasser- und
Bodenaufsicht, Bodenschutz

Vgl. Vermerk bei ATG 71.

119 71	331	Vermischte Einnahmen	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Insbesondere für Rückzahlungen im Rahmen altlastenrechtlicher
Ersatzvornahmen.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
241 71 331	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- [--]	-- [--]	-- [--]
251 71 331	Zuweisungen des Bundes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
281 71 331	Sonstige Erstattungen Dritter	408 000 [208 607]	408 000 [208 607]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Insbesondere Zahlungen aufgrund eines Vergleichs sowie Kostenerstat- tungen und Vorauszahlungen für Ersatzvornahmen.</i>				
381 71 331	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	67 103 000 [34 309 219]	67 103 000 [34 309 219]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zuführung zu Lasten</i>				
	1. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76)	61 803 000 DM		
	2. Kap. 09 55 - 981 01	5 300 000 DM		
	Zusammen	67 103 000 DM		
Summe Titelgruppe 71		67 511 000 [34 517 826]	67 511 000 [34 517 826]	-- [--]
<p style="margin-left: 40px;">Titelgruppe 73 Durchführung des § 71 Abs. 2 HWG Vgl. Vermerk bei ATG 73.</p>				
099 73 623	Abgabe zum Ausgleich von Rückhalterraumver- lusten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Vgl. Erläuterungen zu ATG 73.</i>				
359 73 951	Entnahme aus der Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Mittel aus der Rücklage entnommen werden.			
Erläuterungen: <i>Vgl. Erläuterung zu Titel 919 73.</i>				
Summe Titelgruppe 73		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
<p>Titelgruppe 74 Durchführung des Abwasserabgabengesetzes Vgl. Vermerk bei ATG 74.</p>				
099 74 623	Abwasserabgabe	70 000 000 [35 790 432]	61 000 000 [31 188 805]	82 281 385 [42 069 804]
Erläuterungen:				
Abgabe nach dem AbwAG. Mehr unter Berücksichtigung der Istergebnisse zurückliegender Jahre.				
113 74 611	Verkaufserlöse für Nutzungsrechte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 74 623	Vermischte Einnahmen	200 000 [102 258]	-- [--]	480 657 [245 756]
Erläuterungen:				
Insbesondere für die Rückzahlung von Überzahlungen und Zinsen. Anpassung an das Ist vorausgegangener Jahre.				
251 74 623	Zuweisungen des Bundes für Forschungsvorhaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
n e u				
281 74 331	Sonstige Erstattungen Dritter	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
Insbesondere Kostenerstattungen und Vorauszahlungen für Ersatzvornahmen.				
331 74 623	Erstattungen des Bundes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
Für die Mitfinanzierung im Rahmen des Landesprogrammes zur Wiederherstellung naturnaher Gewässer einschließlich ihrer Ufer und Auen.				
346 74 623	Sonstige Zuschüsse der EU	4 393 400 [2 246 310]	1 830 600 [935 971]	-- [--]
Erläuterungen:				
EU-Mittel für den vorbeugenden Hochwasserschutz im Einzugsgebiet der hessischen Lahn (4.040.400 Mio. DM) sowie zur ökologischen Entwicklung naturnaher Gewässer (1.993.400 DM). Mehr entsprechend dem Baufortschritt.				
359 74 951	Entnahme aus der Rücklage	-- [--]	-- [--]	131 396 587 [67 182 008]
Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Mittel aus der Rücklage entnommen werden.				
Erläuterungen:				
Vgl. Erläuterung zu Titel 919 74.				
Summe Titelgruppe 74		74 593 400 [38 139 000]	62 830 600 [32 124 776]	214 158 629 [109 497 568]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 76 Durchführung des Hessischen Grundwasserabgabengesetzes Vgl. Vermerk bei ATG 76.			
099 76 623	Grundwasserabgabe	102 000 000 [52 151 772]	210 000 000 [107 371 295]	232 379 268 [118 813 633]
	Erläuterungen: <i>Reduzierung der Abgabe auf 50 v.H. der bisherigen Sätze entsprechend der Änderung des HGruwAG.</i>			
119 76 623	Vermischte Einnahmen	400 000 [204 517]	400 000 [204 517]	3 487 649 [1 783 207]
241 76 331	Sonstige Erstattungen vom Bund	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	neu			
346 76 623	Sonstige Zuschüsse der EU	250 000 [127 823]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Zuschüsse zur Finanzierung von Maßnahmen zum Grundwasserschutz.</i>			
359 76 951	Entnahme aus der Rücklage	41 111 700 [21 020 078]	-- [--]	324 523 257 [165 926 106]
	Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können über den Ansatz hinaus Mittel aus der Rücklage entnommen werden.			
	Erläuterungen: <i>Entnahme zur Finanzierung der nicht durch das Abgabeaufkommen 2001 gedeckten Ausgaben.</i> <i>Vgl. Erläuterung zu Titel 919 76.</i>			
	Summe Titelgruppe 76	143 761 700 [73 504 190]	210 400 000 [107 575 812]	560 390 174 [286 522 946]
	Titelgruppe 79 Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen Vgl. Vermerk bei ATG 79.			
	Zu ETG 79: Vgl. Erläuterungen zu ATG 79.			
119 79 623	Vermischte Einnahmen	-- [--]	-- [--]	775 231 [396 369]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Insbesondere für Rückzahlungen von Überzahlungen für Investitionen zur Beseitigung von Folgewirkungen des Oberrheinausbaus.

Die Abkommen zur Beseitigung der Folgewirkungen des Oberrheinausbaus sehen jeweils im laufenden Jahr Abschlagszahlungen auf die voraussichtlichen Kosten vor. Die endgültigen Abrechnungen erfolgen in nachfolgenden Haushaltsjahren. Eventuell entstandene Guthaben aus diesen Abrechnungen werden erstattet und bei diesem Titel vereinnahmt. Sie stehen für Zwecke des Hochwasserschutzes wieder zur Verfügung.

331 79	623	Erstattungen des Bundes	11 100 000 [5 675 340]	5 800 200 [2 965 595]	12 471 049 [6 376 346]
--------	-----	-----------------------------------	---------------------------	--------------------------	---------------------------

Erläuterungen:

Mehr infolge erhöhter Zahlungsverpflichtungen für Maßnahmen des Oberrheinausbaus und zur Finanzierung kommunaler Hochwasserschutzprojekte.

Verwendung der Bundesmittel für

1.	Investitionen zur Beseitigung von Folgewirkungen des Oberrheinausbaus (Titel 882 79)	5 040 000 DM
2.	Bau kommunaler Hochwasserschutzmaßnahmen (Titel 883 79)	3 000 000 DM
3.	Wasserwirtschaftliche Vorarbeiten (Titel 893 79)	3 060 000 DM
Zusammen		11 100 000 DM

neu

346 79	623	Sonstige Zuschüsse der EU	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	-------------------------------------	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Zuschüsse zur Finanzierung von Hochwasserschutzmaßnahmen.

		11 100 000 [5 675 340]	5 800 200 [2 965 595]	13 246 281 [6 772 716]
--	--	---------------------------	--------------------------	---------------------------

Gesamteinnahmen	304 161 300 [155 515 203]	354 528 700 [181 267 646]	790 215 072 [404 030 551]
----------------------------------	------------------------------	------------------------------	------------------------------

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

546 01	623	Vermischter Sachaufwand	8 000	8 000	7 724
			[4 090]	[4 090]	[3 949]
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 257 01 geleistet werden.			

Erläuterungen:

Insbesondere veranschlagt für:

- | | |
|--|----------|
| 1. <i>Kosten für Planungen, Untersuchungen und Gutachten</i> | 5 000 DM |
| 2. <i>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</i> | 3 000 DM |
| 3. <i>Durchführung gemeinsamer Aufgaben der Länder auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft</i> | -- DM |

Zusammen 8 000 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 71

Altlasten, Maßnahmen der Wasser- und Bodenaufsicht, Bodenschutz

1. Ausgaben über 85.000 DM hinaus dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 71 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

538 71	331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 685 000	2 685 000	--
			[1 372 819]	[1 372 819]	[--]

Erläuterungen:

Insbesondere für

- | | |
|--|--------------|
| 1. <i>Maßnahmen der Wasser- und Bodenaufsicht auf gewerblich genutzten Grundstücken und altlastenverdächtigen Flächen sowie bei Unfällen</i> | 2 000 000 DM |
| 2. <i>Bodenschutzuntersuchungen</i> | 85 000 DM |
| 3. <i>Sonstige Dienstleistungen im Rahmen der Altlastensanierung</i> | 600 000 DM |

Zusammen 2 685 000 DM

Zu 3: *Insbesondere für*

- Vergütungen an ein Wirtschaftsprüfungsinstitut (Mittelverwendungsprüfung bei der gewerblichen Altlastensanierung),
- die Weiterentwicklung der Verdachtsflächendatei,
- die Entwicklung von Untersuchungs- und Sanierungstechniken.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
547 71 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
681 71 331	Entschädigungsleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
883 71 331	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
892 71 331	Zuschüsse für Investitionen an private Unterneh- men im Inland	64 911 000 [33 188 467]	64 911 000 [33 188 467]	-- [--]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	25 000 000		
	2003	20 000 000		
	2004	20 000 000		
	2005ff	15 000 000		
	Gesamtverpflichtung	80 000 000		

Erläuterungen:

Zahlungen an die HIM-ASG für Maßnahmen nach § 14 Abs. 1 HAAltlastG (gewerbliche Altlastensanierung).

Veranschlagt sind für die Erstuntersuchung, Sicherung und Sanierung

1. der Rüstungsaltpast Stadtallendorf	20 900 000 DM
2. der Rüstungsaltpast Hessisch-Lichtenau	9 160 000 DM
3. des Pionierparks Mühlheim	11 500 000 DM
4. von Lampertheim Neuschloß	3 500 000 DM
5. anderer Altstandorte einschließlich Verwal- tungskosten der Altlastensanierungsgesellschaft	19 851 000 DM

Zusammen 64 911 000 DM

Die Zahlungen werden nach Maßgabe eines Vertrages geleistet. Für gemeinsam mit dem Bund finanzierte Maßnahmen können Zuwendungen bewilligt werden.

Für die Sanierung der Tri-Halde sind im Ansatz 5,3 Mio DM und bei den Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Jahres

2002	5,0 Mio DM,
2003	7,5 Mio DM und
2004	7,5 Mio DM enthalten.

Die Verpflichtungsermächtigung ist zur mittelfristigen Sicherung wirtschaftlicher Sanierungsmaßnahmen notwendig.

Aus Vorjahren bestehen folgende Verbindungen für Projekte (Stand 31.12.1999):

Zu Lasten des Jahres

2001	15,92 Mio DM,
2002	2,60 Mio DM und
2003 ff	1,30 Mio DM.

Zuschüsse für die Untersuchung, Sicherung und Sanierung kommunaler Altlasten sind bei Kap. 17 43 vorgesehen.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

neu893 71 331 **Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland**

--	--	--
[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Für Zuwendungen, die - abweichend von § 35 LHO - im Wege der Verrechnung gegen Wertausgleichsforderungen nach § 25 BBodSchG oder Zahlungsansprüche infolge der Ausführung der Sanierungen durch das Land an private gutgläubige Eigentümer sanierter Grundstücke und deren Erben in den Altlastengebieten Lampertheim-Neuschloß, Bad Homburg/ Vossen und Stadtallendorf/WASAG- Gelände gewährt werden. Die Zuwendung wird nach abgeschlossener Sanierung der Grundstücke bewilligt (zu diesem Zeitpunkt wird auch die Forderung des Landes fällig), so dass erste Zahlungen voraussichtlich im Jahr 2005 geleistet werden. Der verbleibende Finanzierungsanteil der Eigentümer in den jeweiligen Sanierungsgebieten beträgt 10 v.H, maximal 15.000 DM, und wird bei Titel 119 71 vereinnahmt. Die Regelung wird in zwischen Land und Sanierungsverantwortlichen abzuschließende Sanierungsvereinbarungen aufgenommen.

981 71 331 Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes

--	--	--
[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Insbesondere für Zahlungen an Universitäten und Fachhochschulen.

Summe Titelgruppe 71

67 596 000	67 596 000	--
[34 561 286]	[34 561 286]	[--]

Titelgruppe 72

Ausgaben zur Abwicklung der Ausgleichsfinanzierungsumlage

Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 099 02 geleistet werden.

Zu ATG 72

Nach § 19 Abs. 4 WHG ist zum Ausgleich der wirtschaftlichen Nachteile, die mit erhöhten Anforderungen an die land- oder forstwirtschaftliche Nutzung von Grundstücken in Wasserschutzgebieten verbunden sind, ein angemessener Ausgleich zu leisten.

Ausgleichsverpflichtet sind die in § 92 Abs. 2 HWG genannten Personen, im Wesentlichen die Grundwasserentnehmer.

Die Finanzierung ist über eine Umlage erfolgt, die im Auftrag des Landes von der Landestreuhandstelle Hessen der Landesbank Hessen-Thüringen erhoben und verwaltet wird.

Wegen der nicht mehr erforderlichen erhöhten Anforderungen an die land- und forstwirtschaftliche Nutzung von Grundstücken in Wasserschutzgebieten und des damit verbundenen Wegfalls wirtschaftlicher Nachteile wurde § 92 Abs. 8 HWG, der die Erhebung der Ausgleichsfinanzierungsumlage regelte, mit Gesetz vom 25. September 1996 (GVBl. I S. 384) aufgehoben.

Die Titel werden für noch nicht endgültig abgewickelte Finanzierungen benötigt.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
526 72 623	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Insbesondere für die Zahlung von Gerichtskosten im Rahmen der Abwicklung der Ausgleichsfinanzierungsumlage.</i>				
671 72 623	Ausgaben zu Lasten der Ausgleichsfinanzierungsumlage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Für die Auszahlung der Ausgleichsfinanzierungsumlage an die Landestreuhandstelle.</i>				
981 72 991	Abführungen an Kap. 09 02 - 381 02	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Abführung insbesondere des Personalaufwandes des Ministeriums sowie des Finanzamts Bad Hersfeld für die landesinterne Abwicklung der Ausgleichsfinanzierungsumlage.</i>				
Summe Titelgruppe 72		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Titelgruppe 73
Ausgaben zu Lasten der Abgabe zum Ausgleich von Rückhalteraumverlusten
Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 73 geleistet werden.

Zu ATG 73

Nach § 71 Abs. 2 HWG soll die Wasserbehörde vom Verbot der Ausweisung neuer Bauflächen im Uferbereich und in Überschwemmungsgebieten auch dann befreien können, wenn Rückhalteraumverluste aus überwiegenden öffentlichen oder privaten Gründen nicht oder nicht gleichwertig durch Ersatzmaßnahmen ausgeglichen werden. In diesen Fällen soll eine Abgabe in Höhe der ersparten Kosten geleistet und zweckgebunden zur Schaffung und Erhaltung von Rückhalteraum verwendet werden.

Die dazu erforderlichen Maßnahmen können sowohl vom Land als auch von Dritten ausgeführt werden.

711 73 623	Abbruch von Gebäuden	-- [--]	-- [--]	-- [--]
781 73 623	Tiefbaumaßnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
821 73 623	Ankauf von Grundstücken	-- [--]	-- [--]	-- [--]
883 73 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
893 73 623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
919 73 951	Zuführungen an die Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Nicht verausgabte Mittel sollen einer Rücklage zugeführt werden. Die Rücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.</i>				
981 73 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaus- halts	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Titelgruppe 74

**Ausgaben zur Durchführung des Abwasserab-
gabengesetzes**

Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 74 geleistet werden. Im Vorgriff auf die Isteinnahmen bei Titel 099 74 dürfen Ausgabeverpflichtungen für das laufende Haushaltsjahr bis zu 30 v.H. der Ansätze neu begründet werden.

Zu ATG 74:

Das Abgabeaufkommen wird, soweit es nicht zur Deckung der Aufwendungen für den Verwaltungsvollzug erforderlich ist, zweckgebunden für die in § 13 AbwAG genannten Maßnahmen eingesetzt.

Hierunter fallen:

I. Fördermaßnahmen, im Wesentlichen zum Bau von Abwasseranlagen	58 208 600 DM
II. Maßnahmen zur Verbesserung und Erhaltung der Gewässergüte (einschließlich Titel 981 74)	16 360 300 DM
III. Aufwendungen für die Vertretung in der Arbeitsgemeinschaft der Länder zur Reinhaltung der Weser, der Arbeitsgemeinschaft der Länder zur Reinhaltung des Rheins und der Deutschen Kommission zur Reinhaltung des Rheins	24 500 DM

Zusammen 74 593 400 DM

Die Aufwendungen für die o.a. Verwendungszwecke werden bei den Titeln bzw. deren Unterteilen durch die Angabe ihrer Nummerierung im Einzelnen beziffert.

531 74 623	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	100 000 [51 129]	100 000 [51 129]	211 200 [107 985]
	Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben werden, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.			

Erläuterungen:

Insbesondere für die Veröffentlichung von Fachbroschüren, z.B. zur Wasserrahmenrichtlinie und Ideenwettbewerb Kläranlagenbau (Maßnahme II).

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
538 74 623	Kosten für Planungen, Untersuchungen und sonstige Dienstleistungen	1 150 000 [587 986]	1 185 000 [605 881]	1 139 944 [582 844]
	Erläuterungen:			
	<i>Insbesondere veranschlagt für</i>			
	1. Gutachten zur Forschung sowie Entwicklung und wissenschaftlichen Begleitung von Anlagen oder Verfahren zur Verbesserung der Gewässergüte (Maßnahme II)	350 000 DM		
	2. Untersuchungen zu den Auswirkungen der Schadstoffbelastung auf die Gewässergüte (Maßnahme II)	50 000 DM		
	3. Gewässerstrukturgütekarte Hessen (Maßnahme II)	50 000 DM		
	4. Sonstige Untersuchungen und Werkverträge (Maßnahme II)	200 000 DM		
	5. Vorbereitende Maßnahmen für einzugsgebietsbezogene Planungen im Bereich "Gewässerökologie", insbesondere Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (Maßnahme II)	500 000 DM		
	Zusammen	1 150 000 DM		
	<i>Weniger infolge Wegfall der Finanzierung von Bewirtschaftungsplänen und Gütemodellberechnungen.</i>			
547 74 623	Anderer Sachaufwand	24 500 [12 527]	24 500 [12 527]	21 751 [11 121]
	Erläuterungen:			
	<i>Maßnahme III.</i>			
	ne u			
632 74 623	Verwaltungskostenerstattungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	<i>Insbesondere für mit Hessen abgestimmte Leistungen im Rahmen der konzeptionellen Umsetzung der EU- Wasserrahmenrichtlinie.</i>			
653 74 623	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
657 74 623	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	ne u			
671 74 623	Erstattungen	540 000 [276 098]	-- [--]	412 300 [210 806]
	Die Mittel dürfen neben den bei Kap. 07 02 - 671 01 veranschlagten Mitteln in Anspruch genommen werden (§35 Abs. 2 LHO).			
	Erläuterungen:			
	<i>Entgelt an die Investitionsbank Hessen für die Dienstleistungen zum Vollzug des AbwAG.</i>			
685 74 623	Zuschüsse für laufende Zwecke	1 701 200 [869 810]	872 800 [446 256]	1 917 961 [980 638]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Insbesondere veranschlagt für:

1. Kostenbeteiligung des Landes zur Bilgenentölung an Rhein und Weser (Maßnahme II)	800 000 DM
2. Aus- und Fortbildung des Betriebspersonals von Abwasserbehandlungsanlagen und andere Zuschüsse (Maßnahme II)	45 000 DM
3. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Mess-Station in Worms (Maßnahme II)	250 000 DM
4. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Wassergütestelle Weser (Maßnahme II)	177 400 DM
5. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Wassergütestelle Werra/Ulster (Maßnahme II)	163 200 DM
6. Kostenbeteiligung an Maßnahmen der Arbeitsgemeinschaften der Länder zur Reinhaltung des Rheins und der Weser (Maßnahme II) . . .	16 300 DM
7. Kostenbeteiligung an Maßnahmen der Länder zur Erarbeitung von Regelwerken für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (Maßnahme II)	15 500 DM
8. Kostenbeteiligung an dem Projekt "Gewässernachbarschaften" (Maßnahme II) . .	185 000 DM
9. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Gütestelle Rhein	48 800 DM
Zusammen	1 701 200 DM

Zu 1.: Die Kostenbeteiligung zur Bilgenentölung am Rhein erfolgt nach Maßgabe einer Vereinbarung der an der Arbeitsgemeinschaft der Länder zur Reinhaltung des Rheins beteiligten Bundesländer von 1965, an der Weser nach einer Vereinbarung von 1974/76. Mehr infolge späterer Umsetzung der vorgesehenen weitgehenden Belastung der Schiffseigner.

Zu 3.: Beteiligung an den Betriebskosten der Mess-Station Worms nach Maßgabe einer Vereinbarung der Länder Rheinland- Pfalz, Baden-Württemberg und Hessen aus 1990.

Zu 4.: Beteiligung an der Wassergütestelle Weser in Niedersachsen. Die beteiligten Bundesländer Bremen, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen tragen die Kosten für den Personal- und Sachaufwand zu je einem Fünftel.

Zu 5.: Kostenbeteiligung an der Wassergütestelle Werra/Ulster gem. Verwaltungsvereinbarung mit Thüringen aus 1993.

Zu 7.: Vgl. auch Titel 685 76; § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.

Zu 8.: Beteiligung an den Fortbildungsmaßnahmen zur Verbesserung der Qualität von Oberflächengewässern im Rahmen der Gewässernachbarschaften in Hessen und Rheinland-Pfalz gemäß der Vereinbarung vom 17./24. November 1995.

Zu 9.: Die Kosten der Gütestelle Rhein tragen die beteiligten Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland- Pfalz und Saarland gem. Beschluß der Deutschen Kommission zur Reinhaltung des Rheins vom 10./11. November 1997.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
781 74 623	Maßnahmen in und an Gewässern zur Beobachtung und Verbesserung der Gewässergüte sowie zur Gewässerunterhaltung	50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	108 748 [55 602]
Erläuterungen: Maßnahme II.				
821 74 623	Erwerb von Grundstücken	-- [--]	-- [--]	-- [--]
882 74 623	Zuweisungen zu Investitionen für gemeinsame Mess-Stationen der Länder	38 000 [19 429]	44 600 [22 804]	116 440 [59 535]
Erläuterungen: Insbesondere veranschlagt für die Kostenbeteiligung des Landes an den Kosten der Mess-Station Worms (Maßnahme II).				
883 74 623	Zuschüsse/pauschale Zuweisungen zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an Gemeinden und Gemeindeverbände	58 208 600 [29 761 585]	46 913 900 [23 986 696]	45 258 050 [23 140 074]
Die Landesbeteiligung der seit 1995 neu finanzierten Vorhaben für kommunale Abwasseranlagen erfolgt analog § 31a des Finanzausgleichsgesetzes und der dazu ergangenen Rechtsverordnung.				
Verpflichtungsermächtigung				
Haushaltsjahr		DM		
2002		27 000 000		
2003		11 000 000		
2004		1 000 000		
2005ff		--		
Gesamtverpflichtung		39 000 000		
Erläuterungen: Maßnahme I. Insbesondere für Maßnahmen des Gewässerschutzes im Einzugsgebiet der Lahn und der Nidda, für das Landesprogramm „Naturnahe Gewässer“ und für den Bau von kommunalen Abwasserbehandlungsanlagen, Hauptverbindungssammlern, Regenklär- und Rückhaltebecken. Ausgenommen von der Finanzierung sind Ortskanalisationen einschließlich der Bauwerke. Die Mittel ergänzen die Finanzierung der Abwassermaßnahmen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (Kap. 17 41 - ATG 72).				
Die Mittel für Abwasseranlagen werden im Hinblick auf die Anforderungen der EG-Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser vom 21. Mai 1991 und der hessischen Verordnung zur Umsetzung dieser Richtlinie vom 25 Oktober 1996 in der Fassung vom 24. März 2000 bereitgestellt. Der Schwerpunkt der Förderung liegt insbesondere im Bereich der Gemeinden mit bis zu 10.000 Einwohnern. Das Bewilligungsvolumen 2001 beträgt 51,0 Mio DM.				
887 74 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
892 74 623	Zuschüsse zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an private Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
919 74 951	Zuführungen an die Rücklage	-- [--]	-- [--]	150 525 904 [76 962 673]
Erläuterungen:				
<i>Nicht verausgabte Mittel werden einer Rücklage zugeführt. Die Rücklage weist zum 31.12.1999 einen Bestand in Höhe von 150.525.904 DM auf.</i>				
981 74 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	12 781 100 [6 534 873]	13 639 800 [6 973 919]	13 524 970 [6 915 208]
Erläuterungen:				
<i>Insbesondere veranschlagt für Abführungen an</i>				
<i>1. Kap. 09 01 - 381 01</i>		<i>592 100 DM</i>		
<i>2. Kap. 09 02 - 381 01</i>		<i>3 084 100 DM</i>		
<i>3. Kap. 09 06 - 381 01</i>		<i>5 430 000 DM</i>		
<i>4. Kap. 09 07 - 381 01</i>		<i>3 674 900 DM</i>		
Zusammen		12 781 100 DM		
<i>Zu 1.: Personal- und Sachaufwand für 2 Stellen sowie für sonstigen Aufwand zur Durchführung des AbwAG.</i>				
<i>Zu 2.: Personal- und Sachaufwand für 27 außerhalb des Epl. 09 veranschlagte Stellen sowie für Versorgungszuschläge der aus der Abgabe finanzierten Beamten der Kap. 09 01, 09 06 und 09 07.</i>				
<i>Zu 3.: Personal- und Sachaufwand für 37 Stellen sowie insbesondere Laborkosten für die Untersuchung von Oberflächengewässern und Abwässern.</i>				
<i>Zu 4.: Personal- und Sachaufwand für 24 Stellen sowie für sonstigen Aufwand zur Durchführung des AbwAG.</i>				
Summe Titelgruppe 74		74 593 400 [38 139 000]	62 830 600 [32 124 776]	213 237 268 [109 026 484]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppe 76
Ausgaben zur Durchführung des Hessischen
Grundwasserabgabengesetzes
Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 76
geleistet werden.

Zu ATG 76:

Das Abgabeaufkommen wird, soweit es nicht zur Deckung der Aufwendungen für den Verwaltungsvollzug erforderlich ist, zweckgebunden für die in § 6 HGruWAG genannten Maßnahmen eingesetzt.

Hierunter fallen:

Fördermaßnahmen	40 474 500 DM
Ersatzvornahmen i.R.d. gewerblichen Altlastensanierung	61 803 000 DM
Landesinterne Maßnahmen	9 865 500 DM
Personal- und anderer Sachaufwand	29 018 700 DM
Zusammen	141 161 700 DM

531 76	623	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	50 000 [25 565]	100 000 [51 129]	1 257 463 [642 930]
--------	-----	---	--------------------	---------------------	------------------------

Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.

Erläuterungen:

Für Informationsveranstaltungen, Broschüren und sonstige Maßnahmen zur Aufklärung der Bevölkerung über den Schutz und die sparsame Verwendung des Grundwassers.
Weniger infolge Einsparung.

538 76	623	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 150 000 [1 099 278]	2 350 000 [1 201 536]	2 605 018 [1 331 925]
--------	-----	--	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Erläuterungen:

Insbesondere veranschlagt für:

1. Wasserschutzgebietsfestsetzung und -überwachung	1 000 000 DM
2. Folgeprojekte Grundwasserbewirtschaftung	500 000 DM
3. Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie	400 000 DM
4. EU-Projekte mit Partnerregionen	250 000 DM

Zusammen 2 150 000 DM

Weniger infolge Einsparung.

zu 4.: Durchführung von Grundwasserschutzmaßnahmen mit anderen EU-Staaten.

547 76	623	Anderer Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	185 463 [94 826]
--------	-----	-------------------------------	------------	------------	---------------------

neu

632 76	623	Verwaltungskostenerstattungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Insbesondere für mit Hessen abgestimmte Leistungen im Rahmen der konzeptionellen Umsetzung der EU- Wasserrahmenrichtlinie.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
653 76 623	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	500 000 [255 646]	1 000 000 [511 292]	14 000 000 [7 158 086]
	Erläuterungen: 653 76 bis 662 76, 682 76 und 683 76, 883 76 bis 893 76 <i>Veranschlagt für die Förderung von Maßnahmen zum Schutz, zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen.</i>			
	Zu 653 76: <i>Weniger infolge Einsparung.</i>			
657 76 623	Zuweisungen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	-- [--]	-- [--]	5 577 914 [2 851 942]
662 76 623	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
671 76 623	Erstattungen Die Mittel dürfen neben den bei Kap. 07 02 - 671 01 veranschlagten Mitteln in Anspruch genommen werden (§ 35 Abs. 2 LHO).	4 400 000 [2 249 684]	5 100 000 [2 607 589]	4 557 605 [2 330 267]
	Erläuterungen: <i>Entgelt an die Investitionsbank Hessen für die Dienstleistungen zum Vollzug des HGruwAG. Weniger unter Berücksichtigung des Ist-Ergebnisses 1999.</i>			
681 76 623	Entschädigungsleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
682 76 623	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
683 76 623	Zuschüsse an private Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
685 76 623	Zuschüsse für laufende Zwecke	125 500 [64 167]	15 000 [7 669]	10 676 [5 459]
	Erläuterungen: <i>Insbesondere zur Kostenbeteiligung an Maßnahmen der Länder zur Erarbeitung von Regelwerken für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsvorhaben. Vgl. 685 74; § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO findet keine Anwendung. Mehr infolge Umsetzung von 110.000 DM von Titel 893 79.</i>			
881 76 623	Zuweisungen für Investitionen an den Bund	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
883 76 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		14 474 500 [7 400 694]	13 850 000 [7 081 393]	66 000 000 [33 745 264]
	Verpflichtungsermächtigung zu Titel 883 76 bis 893 76				
	Haushaltsjahr	DM			
	2002	5 000 000			
	2003	3 000 000			
	2004	--			
	2005ff	--			
	Gesamtverpflichtung	8 000 000			
887 76 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände		2 000 000 [1 022 584]	2 000 000 [1 022 584]	4 140 000 [2 116 748]
891 76 623	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		1 000 000 [511 292]	1 000 000 [511 292]	-- [--]
892 76 623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		2 000 000 [1 022 584]	3 000 000 [1 533 876]	5 498 046 [2 811 106]
	Erläuterungen: <i>Weniger infolge Einsparung.</i>				
893 76 623	Zuschüsse für Investitionen an andere		1 000 000 [511 292]	1 000 000 [511 292]	2 330 598 [1 191 616]
	Erläuterungen: <i>Zu Lasten dieser Haushaltsstelle wird auch der Landesanteil für die Erfassung der natürlichen Retentionsräume in den Niederschlagsgebieten finanziert (vgl. Erläuterungen zu Titel 893 79).</i>				
919 76 951	Zuführungen an die Rücklage		-- [--]	68 592 600 [35 070 839]	311 685 015 [159 362 017]
	Erläuterungen: <i>Nach § 6 HGruWAG werden nicht verausgabte Mittel einer Rücklage zugeführt. Weniger infolge Reduzierung des Abgabebaufommens. Die Rücklage weist zum 31.12.1999 einen Bestand in Höhe von 311.685.015 DM auf. Die voraussichtliche Zuführung für das Haushaltsjahr 2000 beträgt 68.592.600 DM.</i>				
981 76 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts		116 061 700 [59 341 405]	112 392 400 [57 465 322]	142 367 730 [72 791 464]

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Insbesondere veranschlagt für Abführungen an

1. Kap. 09 01 - 381 01	685 300,00 DM
2. Kap. 09 02 - 381 01	4 087 100,00 DM
3. Kap. 09 02 - 381 71	61 803 000,00 DM
4. Kap. 09 03 - 381 01	2 500 000,00 DM
5. Kap. 09 03 - 381 05	1 040 000,00 DM
6. Kap. 09 03 - 381 75	1 600 000,00 DM
7. Kap. 09 03 - 381 76	2 524 600,00 DM
8. Kap. 09 03 - 381 94	16 675 400,00 DM
9. Kap. 09 06 - 381 01	5 745 200,00 DM
10. Kap. 09 07 - 381 01	18 501 100,00 DM
11. Kap. 09 81 - 381 01	400 000,00 DM
12. Kap. 17 04 - 381 02	500 000,00 DM

Zusammen 116 061 700,00 DM

Zu 1.: Personal- und Sachaufwand für 6,5 Stellen sowie sonstige Maßnahmen des Grundwasserschutzes.

Zu 2.: Versorgungszuschläge der aus der Abgabe finanzierten Beamten der Kap. 09 01, 09 06 und 09 07.

Zu 3.: Zur Finanzierung der gewerblichen Altlastensanierung.

Zu 4.: Zur Finanzierung abfallrechtlicher Ersatzvorhaben sowie sonstiger Dienstleistungen und Gestattungen in den Bereichen Abfallwirtschaft und Immissionsschutz.

Zu 5.: Zur Finanzierung des Umwelt-Audit/Agenda 21/Umweltallianz.

Zu 6.: Für die Abfinanzierung zu Lasten der Sonderabfallabgabe begründeter Verpflichtungen.

Zu 7.: Zur Finanzierung des Klimaschutzprogramms.

Zu 8.: Zur Finanzierung des Energieprogramms.

Zu 9.: Personal- und Sachaufwand für 41,5 Stellen, anteilige Kosten für das Zentrallabor des Landesamtes für Umwelt und Geologie sowie sonstige Maßnahmen des Grundwasserschutzes.

Zu 10.: Personal- und Sachaufwand für 136 Stellen sowie sonstige Maßnahmen des Grundwasserschutzes.

Zu 11.: Teilfinanzierung des Bund-Länder-Programmes zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben.

Zu 12.: Altlastensanierung Pfälzer Straße.

Summe Titelgruppe 76

143 761 700	210 400 000	560 215 527
[73 504 190]	[107 575 812]	[286 433 651]

Titelgruppe 79

Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen

1. Ausgaben über 20.700.000 DM hinaus dürfen jeweils in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 79 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 79

Die Bundesmittel zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" mit 11,1 Mio. DM sind in dieser Titelgruppe veranschlagt.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
538 79 611	Planungskosten	-- [--]	-- [--]	497 959 [254 602]
neu				
547 79 611	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Insbesondere für Sachverständigenleistungen, Bekanntmachungen.</i>				
neu				
632 79 623	Verwaltungskostenerstattungen an das Land Rheinland-Pfalz	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Für ein gemeinsames mit Rheinland-Pfalz vorgesehenes Mediationsverfahren zur Abwägung von Nutzungsansprüchen und Konflikten bei der Beurteilung der Auebewirtschaftung und des Hochwasserschutzes im Hessischen Ried.</i>				
681 79 611	Schadensersatzleistungen	-- [--]	-- [--]	81 248 [41 541]
781 79 629	Deichverstärkungsmaßnahmen	17 300 000 [8 845 350]	16 600 000 [8 487 445]	5 456 072 [2 789 645]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	10 000 000		
	2003	10 000 000		
	2004	10 000 000		
	2005ff	--		
	Gesamtverpflichtung	30 000 000		

Erläuterungen:Verstärkung der Winterdeiche an Rhein und Main

Die zum Schutz der dichtbesiedelten Landflächen vor Überschwemmungen errichteten Winterdeiche bedürfen der bodenmechanischen Sanierung. Hiervon sind die im Landeseigentum stehenden Winterdeiche im Hessischen Ried von ca. 120 km Länge betroffen. Mit den Ausbaurbeiten ist 1975 begonnen worden. Der Zustand der Deiche im Ried erfordert eine zügige Sanierung. Im Hessischen Ried sind vor Hochwasser ca. 30.000 ha Ländereien und ca. 240.000 Einwohner zu schützen. Das Schadenspotential beträgt 5 Mrd. DM.

Das Land ist nach § 65 HWG zur Unterhaltung der Deiche verpflichtet.

Nach dem Stand vom 1. Februar 2000 ist einschließlich der Flügeldeichsysteme insgesamt eine Deichstrecke von noch rd. 80 km zu sanieren. Entsprechend der aktuellen Kostenentwicklung ist für diese Strecke mit Gesamtaufwendungen von rd. 300 Mio. DM zu rechnen. In den Aufwendungen sind sowohl Baumaßnahmen als auch Planungen, Bohrungen, Sondierungen, Laborversuche, Standsicherheitsnachweise und Grundstückskäufe enthalten.

Von 1975 bis 1999 sind Baukosten von 158,0 Mio. DM entstanden.

Die Finanzierung erfolgt ab 2000 ausschließlich aus Landesmitteln.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
821 79 629	Erwerb von Grundstücken für Deichsanierungen . .		-- [--]	-- [--]	570 888 [291 890]
882 79 629	Zuweisungen für Investitionen zur Beseitigung von Folgewirkungen des Oberrheinausbaus		8 400 000 [4 294 852]	4 346 000 [2 222 075]	3 001 000 [1 534 387]

Erläuterungen:*Bau neuer Polderräume*

Der Oberrhein wird aufgrund des Deutsch-französischen Vertrages über den Ausbau des Rheins zwischen Kehl/Straßburg und Neuburgweier/Lauterburg vom 4. Juli 1969 von Frankreich und Deutschland gemeinsam ausgebaut. Der Wegfall von Überschwemmungsgebieten und der schnellere Abfluß der Hochwasserwelle führen zu einer erhöhten Hochwassergefahr. Nach dem Verwaltungsabkommen von 1977/ 1989 mit dem Bund und Rheinland-Pfalz sind Hochwasserrückhalteräume in Frankreich, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg zu schaffen. Das Abkommen sieht eine Beteiligung Hessens in Höhe von 20 v.H. vor. Rheinland-Pfalz und der Bund tragen jeweils 40 v.H.

Bisher sind errichtet die Polder Moder und Erstein in Frankreich sowie der Polder Daxlanderau in Rheinland-Pfalz. Im Bau befinden sich die Polder Flotzgrün und Kollerinsel in Rheinland-Pfalz sowie der Polder Söllingen/Greffern in Baden-Württemberg.

Die Gesamtkosten werden rd. 300,0 Mio DM, die Landesbeteiligung rd. 60,0 Mio DM erreichen. Sie wird zu 60% mit Bundesmitteln finanziert.

Bisher wurden vom Land Hessen folgende Finanzierungsanteile bereitgestellt:

Jahr	Betrag (in Mio. DM)
1978-1999	25,9
2000 Ansatz	4,3
2001 Ansatz	8,4
Summe	38,6

Veranschlagt entsprechend den aktualisierten Kostenplänen des Bundes und des Landes Rheinland-Pfalz.

883 79 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Bundesmittel)	3 000 000 [1 533 876]	-- [--]	-- [--]
Verpflichtungsermächtigung				
Haushaltsjahr		DM		
2002		1 500 000		
2003		1 500 000		
2004		--		
2005ff		--		
Gesamtverpflichtung		3 000 000		

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Für den Bau kommunaler Hochwasserschutzmaßnahmen.

Veranschlagt sind **nur** die Bundesmittel; die Finanzierung des Landesanteils erfolgt zu Lasten des Kommunalen Finanzausgleichs (17 41 - ATG 72). § 35 Abs. 2 Satz 1 findet keine Anwendung.

887 79	623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-- [--]	-- [--]	2 838 600 [1 451 353]
893 79	623	Vorarbeiten	3 100 000 [1 585 005]	3 321 000 [1 698 000]	3 716 318 [1 900 123]
		Verpflichtungsermächtigung			
		Haushaltsjahr	DM		
		2002	5 000 000		
		2003	--		
		2004	--		
		2005ff	--		
		Gesamtverpflichtung	5 000 000		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

1. Planungen und Untersuchungen zur Regelung der Abflußverhältnisse sowie zur großräumigen Wasserversorgung und Abwasserbehandlung im ländlichen Raum 100 000 DM
2. Erfassung des natürlichen Retentionsraumpotentials in den Niederschlagsgebieten 3 000 000 DM

Zusammen 3 100 000 DM

Zu 1.:

Bundes- und Landesmittel (60:40)

Zu 2.:

Insgesamt sind in Hessen für 5.500 km Gewässerstrecken Überschwemmungsgebiete rechtlich zu sichern. Für 1.500 km liegen bereits Verordnungen vor; für die verbleibenden 4.000 km soll eine zeitnahe Sicherung von Überschwemmungsgebietsflächen in einem mehrjährigen Programm erfolgen. Bis 1999 wurde die Sicherung von ca. 2.200 km abgeschlossen. Ab 2000 ist die Sicherung von weiteren 500 km jährlich vorgesehen.

Veranschlagt sind **nur** die Bundesmittel; die Finanzierung des Landesanteils erfolgt zu Lasten der Grundwasserabgabe (ATG 76). § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.

Summe Titelgruppe 79	31 800 000 [16 259 082]	24 267 000 [12 407 520]	16 162 085 [8 263 543]
--------------------------------	----------------------------	----------------------------	---------------------------

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Weggefallene Titel

831 01	623	Sanierung von Gebäudeschäden im Hessischen Ried	-- [--]	-- [--]	346 272 [177 046]
--------	-----	---	------------	------------	----------------------

Erläuterungen:

Wegfall nach Abschluss der Sanierungsarbeiten.

Gesamtausgaben	317 759 100 [162 467 648]	365 101 600 [186 673 484]	789 968 876 [403 904 673]
---------------------------------	------------------------------	------------------------------	------------------------------

Abschluss Kapitel 09 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	172 000 000	271 000 000	314 660 653
1	Eigene Einnahmen	624 000	421 000	4 937 527
2	Übertragungseinnahmen	408 000	408 000	7 489
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	131 129 300	82 699 700	470 609 403
Gesamteinnahmen		304 161 300	354 528 700	790 215 072
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 167 500	6 452 500	5 926 521
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	7 266 700	6 987 800	26 557 704
7	Bauausgaben	17 350 000	16 650 000	5 564 820
8	Sonstige Investitionsausgaben	158 132 100	140 386 500	133 816 212
9	Besondere Finanzierungsausgaben	128 842 800	194 624 800	618 103 618
Gesamtausgaben		317 759 100	365 101 600	789 968 876
Zuschuss/Überschuss		-13 597 800	-10 572 900	246 196

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 03 Allgemeine Bewilligungen

Zu Kapitel 09 03

Veranschlagt sind Einnahmen und Ausgaben insbesondere

- zur Förderung von Maßnahmen zur rationellen und umweltverträglichen Energienutzung
- für den Klimaschutz
- aufgrund des KrW-/AbfG und des HAbfG
- aus der Abwicklung von Fördermaßnahmen.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

119 41	331	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- [--]	-- [--]	10 455 [5 346]
119 51	331	Vermischte Einnahmen	-- [--]	-- [--]	660 000 [337 453]

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
außer für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

251 01	331	Sonstige Zuweisungen vom Bund	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Vgl. Vermerk bei Titel 683 01.					

n e u

281 01	331	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Vgl. Vermerk bei Titel 538 05.					

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

381 01	331	Zuführungen aus der Grundwasserabgabe	2 500 000 [1 278 230]	2 500 000 [1 278 230]	-- [--]
Vgl. Erläuterungen zu Titel 538 01 und 632 01.					

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
381 05 991	Zuführungen aus dem Landeshaushalt für das Umwelt-Audit/Agenda 21	1 040 000 [531 744]	1 040 000 [531 744]	3 966 608 [2 028 094]
	Vgl. Vermerk bei ATG 72.			
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterungen bei ATG 72.			
	<i>Zuführung zu Lasten:</i>			
	1. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76)	1 040 000 DM		
	2. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74)	-- DM		
	Zusammen	<u>1 040 000 DM</u>		

Titelgruppen

Titelgruppe 75
Abwicklung der Sonderabfallabgabe
Vgl. Vermerk und Erläuterungen bei ATG 75.

099 75 331	Sonderabfallabgabe	-- [--]	-- [--]	141 788 [72 495]
	Erläuterungen: <i>Für die Vereinnahmung von Zinsen aus Restguthaben der Sonderabfallabgabe, die von der Landestreuhandstelle der Landesbank Hessen-Thüringen verwaltet werden.</i>			
119 75 331	Vermischte Einnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
281 75 331	Sonstige Erstattungen Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Nachträgliche Erstattung für vorfinanzierte Ersatzvornahmen.</i>			
381 75 991	Zuführungen von Kap. 09 02 - 981 76	1 600 000 [818 067]	2 300 000 [1 175 971]	723 013 [369 671]
	Erläuterungen: <i>Zuführungen aus der Grundwasserabgabe zur Abfinanzierung zu Las- ten der Sonderabfallabgabe begründeter Verpflichtungen.</i>			
	Summe Titelgruppe 75	<u>1 600 000</u> [818 067]	<u>2 300 000</u> [1 175 971]	<u>864 801</u> [442 166]

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

neu

Titelgruppe 76
Klimaschutz
Vgl. Vermerk bei ATG 76.

Zu ETG 76:

Neue Titelgruppe aufgrund Umsetzung von Kapitel 09 05.

119 76	331	Vermischte Einnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
381 76	991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	2 524 600 [1 290 807]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zuführung aus der Grundwasserabgabe</i>					
		Summe Titelgruppe 76	2 524 600 [1 290 807]	-- [--]	-- [--]

neu

Titelgruppe 94
**Förderung von Maßnahmen zur sparsamen, ration-
nellen sozial- und umweltverträglichen Energienut-
zung**
Vgl. Vermerk bei ATG 94.

Zu ETG 94:

Neue Titelgruppe aufgrund Umsetzung von Kapitel 09 05.

119 94	331	Vermischte Einnahmen	510 000 [260 759]	-- [--]	-- [--]
331 94	627	Zuweisung des Bundes für Maßnahmen zur Ener- gieeinsparung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
346 94	627	Zuweisungen der EU für Maßnahmen zur Energie- einsparung	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
381 94 991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	16 675 400 [8 525 997]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zuführung aus der Grundwasserabgabe.</i>				
	Summe Titelgruppe 94	17 185 400 [8 786 755]	-- [--]	-- [--]
	Gesamteinnahmen	24 850 000 [12 705 603]	5 840 000 [2 985 945]	5 501 865 [2 813 059]

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01 331	Sachverständige	200 000 [102 258]	200 000 [102 258]	56 170 [28 719]
	Vgl. Vermerke bei den Titeln 544 01, 546 01 und 981 01.			

Verpflichtungsermächtigung zu Titel 526 01

Haushaltsjahr	DM
2002	100 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	100 000

Erläuterungen:

Insbesondere veranschlagt für Sachverständigenleistungen zur Fortentwicklung der hessischen Abfallwirtschaft (Planungen, Untersuchungen und Studien), mit denen neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Erfahrungen gewonnen und in die Entsorgungskonzeption des Landes übernommen werden.

538 01 991	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2 480 000 [1 268 004]	2 480 000 [1 268 004]	-- [--]
	Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 381 01 abzüglich der Ist-Ausgabe bei Titel 632 01.			

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Veranschlagt insbesondere für

1. abfallrechtliche Ersatzvornahmen	2 000 000 DM
2. Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Bereich Abfallwirtschaft	180 000 DM
3. Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Bereich Immissionsschutz	300 000 DM

Zusammen 2 480 000 DM

neu

538 05 331	Kosten abfallrechtlicher Ersatzvornahmen mit vorausgehender Kostenerstattung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahme bei Titel 281 01 geleistet werden.			
544 01 331	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- [--]	-- [--]	5 000 [2 556]
	Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 526 01 geleistet werden.			
546 01 331	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	8 120 [4 152]
	Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 526 01 geleistet werden.			

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

632 01 331	Verwaltungskostenerstattung an Länder	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	-- [--]
	Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 381 01 abzüglich der Ist-Ausgabe bei Titel 538 01.			

Erläuterungen:

Zahlungen an die Zentrale Koordinierungsstelle des Landes Baden-Württemberg für die Rückholung von Abfällen nach § 6 des Abfallverbringungsgesetzes.

681 01 331	Entschädigungsleistungen	100 000 [51 129]	100 000 [51 129]	17 404 [8 899]
------------	------------------------------------	---------------------	---------------------	-------------------

Erläuterungen:

Insbesondere für die Entschädigung im Rahmen der Stilllegung von nicht den Sicherheitsanforderungen entsprechenden Flüssiggaslagern gem § 21 Abs. 4 BImSchG.

683 01 331	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 251 01 geleistet werden.			

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Besondere Finanzierungsausgaben

981 01	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- [--]	-- [--]	-- [--]
		Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 526 01 geleistet werden.			

Erläuterungen:

Für Zahlungen an Universitäten und Fachhochschulen.

Titelgruppen

Titelgruppe 72
Umweltaudit/Agenda 21/Umweltallianz
Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 381 05 geleistet werden.

538 72	331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- [--]	-- [--]	28 288 [14 464]
--------	-----	--	------------	------------	--------------------

Erläuterungen:

Insbesondere für die Finanzierung von Fremdleistungen im Rahmen der Agenda 21 und der Umweltallianz Hessen.

547 72	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

653 72	331	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 000 000 [511 292]	1 000 000 [511 292]	2 638 320 [1 348 952]
--------	-----	--	------------------------	------------------------	--------------------------

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	600 000
2003	300 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	900 000

Erläuterungen:

Förderung innovativer Pilotprojekte zur Agenda 21 in kommunalen Gebietskörperschaften.

671 72	331	Erstattungen für das Umwelt-Audit	-- [--]	-- [--]	800 000 [409 034]
--------	-----	---	------------	------------	----------------------

683 72	331	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	10 000 [5 113]	40 000 [20 452]	-- [--]
--------	-----	--	-------------------	--------------------	------------

Verpflichtungsermächtigung zu 683 72 und 685 72

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	300 000
2004	300 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	900 000

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Insbesondere für Pilotprojekte zur Förderung der Umweltallianz.

ne u

685 72	331	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	30 000 [15 339]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 72			1 040 000 [531 744]	1 040 000 [531 744]	3 466 608 [1 772 449]

Titelgruppe 75**Abwicklung der Sonderabfallabgabe**

Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 75 geleistet werden.

Zu ATG 75

Mit Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 07.05.1998 wurde das Hessische Sonderabfallabgabengesetz für nichtig erklärt. Im Folgenden veranschlagt sind nur noch die Titel, aus denen bereits vor dem 07.05.1998 begründete Zahlungsverpflichtungen abzufinanzieren sind. Am 7.5.1998 bestanden Zahlungsverpflichtungen (ohne Personalausgaben) von 15,4 Mio. DM. Sie beliefen sich am 1.2.2000 auf 2,3 Mio. DM. Im Jahr 2001 werden voraussichtlich noch Finanzierungsverpflichtungen von rd. 1,6 Mio. DM bestehen; ihre Abfinanzierung zu Lasten der Grundwasserabgabe ist veranschlagt. Die Personalausgaben für ehemals zu Lasten der Sonderabfallabgabe finanzierte Stellen werden ebenfalls durch die Grundwasserabgabe gedeckt und von Kap. 09 02 - 981 76 an die betroffenen Kapitel abgeführt.

526 75	331	Sachverständige	50 000 [25 565]	130 000 [66 468]	37 893 [19 375]
538 75	331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- [--]	20 000 [10 226]	104 608 [53 485]
547 75	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	832 [425]
671 75	331	Erstattungen	100 000 [51 129]	150 000 [76 694]	77 188 [39 466]

Erläuterungen:

Entgelte für die Landestreuhandstelle der Landesbank Hessen-Thüringen und die TÜH.

892 75	331	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	1 450 000 [741 373]	2 000 000 [1 022 584]	589 369 [301 339]
981 75	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- [--]	-- [--]	54 911 [28 076]
Summe Titelgruppe 75			1 600 000 [818 067]	2 300 000 [1 175 971]	864 801 [442 166]

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu				
	Titelgruppe 76			
	Klimaschutz			
	Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 76 geleistet werden.			
Zu ATG 76:				
Neue Titelgruppe aufgrund Umsetzung von Kapitel 09 05.				
Veranschlagt sind die Ausgaben des Landes zur Verbesserung des Klimaschutzes, und zwar insbesondere für externen Sachverstand zur Verbesserung der konzeptionellen Grundlagen, für Tagungen, Veranstaltungen und Veröffentlichungen sowie für Zuwendungen im Rahmen regionaler Modellprojekte. Ziel der Landesaktivitäten ist die Schaffung effizienter Strukturen zur fach- und medienübergreifenden Verminderung der Treibhausgase nach den Grundsätzen der Klimarahmenkonvention von Rio 1992 und dem Kyoto-Protokoll von 1997.				
Das Bewilligungsvolumen beträgt 2.680.000 DM.				
538 76 627	Sonstige Dienstleistungen	260 000 [132 936]	-- [--]	-- [--]
547 76 627	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
653 76 627	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200 000 [102 258]	-- [--]	-- [--]
683 76 627	Zuschüsse an private Unternehmen	50 000 [25 565]	-- [--]	-- [--]
883 76 627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
892 76 627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2 014 600 [1 030 049]	-- [--]	-- [--]
Verpflichtungsermächtigung zu ATG 76				
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	1 270 000		
	2003	600 000		
	2004	--		
	2005ff	--		
	Gesamtverpflichtung	1 870 000		
981 76 627	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 76	2 524 600 [1 290 807]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

ne u

Titelgruppe 94
Förderung von Maßnahmen zur sparsamen, rationellen sozial- und umweltverträglichen Energienutzung

Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 94 geleistet werden.

Zu ATG 94

Neue Titelgruppe aufgrund Umsetzung von Kapitel 09 05.

Die Förderung erfolgt nach den Richtlinien für die Förderung nach §§ 5 - 8 des Gesetzes über rationelle und umweltverträgliche Energienutzung in Hessen. Vorgesehen ist u.a. die Förderung energetischer Biomassenutzung mit rd. 8 Mio. DM.

Das Bewilligungsvolumen beträgt 17 Mio DM.

526 94	627	Sachverständige, Gutachten	40 000 [20 452]	-- [--]	-- [--]
		Studien, DV-Programme sowie CDRoms zur Umweltanalyse von Energiesystemen und zu Fragen der rationellen und umweltverträglichen Energienutzung können unentgeltlich abgegeben werden.			

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u.a. Mittel für Untersuchungen und Gutachten, die der Landesregierung Entscheidungshilfen für die Energiepolitik, für Maßnahmen der rationellen und umweltfreundlichen Energienutzung geben sollen. Dazu zählen auch Studien über die Einsatzmöglichkeiten verschiedener Energieträger und -technologien sowie über die Energieprobleme ausgewählter Regionen.

531 94	627	Veröffentlichungen, Anzeigen	200 000 [102 258]	-- [--]	-- [--]
		Informationsmaterialien zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.			

Erläuterungen:

Vorgesehen für Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere für die Veröffentlichung von Studien und Informationsmaterialien über Möglichkeiten einer sparsamen, rationellen, sozial- und umweltverträglichen Energienutzung sowie die Herausgabe des Energieberichts.

538 94	627	Sonstige Dienstleistungen	200 000 [102 258]	-- [--]	-- [--]
547 94	627	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Zu Lasten der Haushaltsstelle können auch Aufwendungen für Verpflegung insbesondere von Sachverständigengremien, die zur energiepolitischen Beratung der Landesregierung eingesetzt sind, finanziert werden.

623 94	627	Kapitaldiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
627 94	627	Kapitaldiensthilfen an Zweckverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
653 94 627	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
661 94 627	Kapitaldiensthilfen an öffentliche Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
662 94 627	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
671 94 627	Erstattungen	2 192 000 [1 120 752]	-- [--]	-- [--]
	Studien und DV-Programme zur Umweltanalyse von Energiesystemen und zu Fragen der rationellen und umweltverträglichen Energienutzung können unentgeltlich abgegeben werden.			
	Erläuterungen: <i>Insbesondere für die fachtechnische Prüfung, Begleitung und Auswertung des Förderprogramms durch die Hessen-Energie GmbH sowie die Betreuung und Abwicklung der Standard-Förderprogramme durch die Landestreuhandstelle der Landesbank Hessen-Thüringen.</i>			
682 94 627	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
683 94 627	Zuschüsse an private Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
685 94 627	Zuschüsse an andere	-- [--]	-- [--]	-- [--]
883 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3 935 400 [2 012 138]	-- [--]	-- [--]
887 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
891 94 627	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
892 94 627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	5 618 000 [2 872 438]	-- [--]	-- [--]
893 94 627	Zuschüsse für Investitionen an andere	5 000 000 [2 556 459]	-- [--]	-- [--]
	Verpflichtungsermächtigung zu ATG 94			
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	4 430 000		
	2003	3 100 000		
	2004	1 600 000		
	2005ff	--		
	Gesamtverpflichtung	9 130 000		

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
981 94 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 94	17 185 400 [8 786 755]	-- [--]	-- [--]
	Gesamtausgaben	25 150 000 [12 858 991]	6 140 000 [3 139 332]	4 418 103 [2 258 940]
 Abschluss Kapitel 09 03				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	141 788
1	Eigene Einnahmen	510 000	--	670 455
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	24 340 000	5 840 000	4 689 621
	Gesamteinnahmen	24 850 000	5 840 000	5 501 865
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 430 000	2 830 000	240 911
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 702 000	1 310 000	3 532 912
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	18 018 000	2 000 000	589 369
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	54 911
	Gesamtausgaben	25 150 000	6 140 000	4 418 103
	Zuschuss/Überschuss	-300 000	-300 000	1 083 762

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 04

**Atomaufsicht,
Strahlenschutz**

Zu Kapitel 09 04

Veranschlagt sind die unmittelbar für Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren nach dem Atomgesetz entstehenden Einnahmen und Ausgaben

- der Abteilung Energie, Atomaufsicht des Ministeriums sowie
- des Landesamtes für Umwelt und Geologie - Außenstelle Darmstadt - für das Kernreaktor-Fernüberwachungssystem Biblis - KFÜ - (vgl. Vorbemerkung zu ATG 76).

Die allgemeinen Ausgaben für den Dienstbetrieb und das Stammpersonal der Abteilung Energie, Atomaufsicht sind bei Kap. 09 01 veranschlagt.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11	331	Verwaltungskosten	14 860 000 [7 597 797]	7 000 000 [3 579 043]	-2 175 199 [-1 112 161]
--------	-----	-----------------------------	---------------------------	--------------------------	----------------------------

Erläuterungen:

Gebühren nach der Kostenverordnung zum Atomgesetz und anderen Rechtsvorschriften.

1. *Gebühren für strahlenschutzrechtliche Genehmigungen und Zustimmungen* 50 000 DM
2. *Gebühren für atomrechtliche Amtshandlungen* 14 810 000 DM

Zusammen 14 860 000 DM

111 14	331	Verwaltungskosten für den Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ)	2 268 400 [1 159 815]	3 595 400 [1 838 299]	3 993 623 [2 041 907]
--------	-----	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Erläuterungen:

Gebühren und Auslagen nach der Kostenverordnung zum Atomgesetz, die dem Betreiber des Kernkraftwerkes Biblis in Rechnung gestellt werden (vgl. ATG 76).

Weniger infolge Ausgabereduzierung.

112 02	331	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

113 01	331	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
119 41 331	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 51 331	Vermischte Einnahmen	-- [--]	-- [--]	98 [50]
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
281 04 331	Erstattung von Auslagen im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach dem Atomgesetz Vgl. Vermerk bei ATG 72.	1 000 000 [511 292]	1 500 000 [766 938]	740 677 [378 702]
281 05 331	Erstattung von Auslagen im Rahmen von Aufsichtsverfahren nach dem Atomgesetz Vgl. Vermerk bei ATG 73.	3 500 000 [1 789 522]	4 000 000 [2 045 168]	3 003 424 [1 535 627]
Gesamteinnahmen		21 628 400 [11 058 425]	16 095 400 [8 229 447]	5 562 624 [2 844 124]

A U S G A B E N

Titelgruppen

Titelgruppe 72
Auslagen im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach dem Atomgesetz und der Strahlenschutzverordnung
Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit nach § 21 des Atomgesetzes die Kosten der Genehmigungsbehörde zu erstatten sind.

Zu ATG 72 und 73

Nach der Verordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Atom- und Strahlenschutzrechts ist das Hessische Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten zuständige oberste Landesbehörde nach § 24 Abs. 2 des Atomgesetzes für alle Genehmigungs- und Aufsichtstätigkeiten nach dem Atom- und Strahlenschutzrecht, die sich auf kerntechnische Anlagen im Sinne des § 7 Atomgesetz oder auf Betriebe, die der Bergaufsicht unterstehen, beziehen. Die hier veranschlagten Ausgaben sind nach § 21 des Atomgesetzes in Verbindung mit § 10 des Verwaltungskostengesetzes in voller Höhe von den Anlagebetreibern zu erstatten; vgl. Titel 281 04 und 281 05. Weniger in Anpassung an die Ergebnisse der letzten Jahre.

527 72 331	Inlandsreisen	25 000 [12 782]	25 000 [12 782]	16 330 [8 350]
536 72 331	Verfahrensauslagen und Sachverständigenentschädigungen	950 000 [485 727]	1 450 000 [741 373]	795 175 [406 566]

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
547 72 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	25 000 [12 782]	25 000 [12 782]	10 672 [5 457]
671 72 331	Entschädigung gem. § 18 Atomgesetz	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 72	1 000 000 [511 292]	1 500 000 [766 938]	822 177 [420 373]
	Titelgruppe 73 Auslagen im Rahmen der Aufsicht nach dem Atomgesetz und der Strahlenschutzverordnung Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit nach § 21 des Atomgesetzes die Kosten der Aufsichtsbehörde zu erstatten sind.			
527 73 331	Inlandsreisen	30 000 [15 339]	30 000 [15 339]	24 931 [12 747]
536 73 331	Verfahrensauslagen und Sachverständigenent- schädigungen	3 450 000 [1 763 957]	3 950 000 [2 019 603]	3 579 039 [1 829 934]
547 73 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	12 629 [6 457]
681 73 331	Schadensersatzleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 73 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 73	3 500 000 [1 789 522]	4 000 000 [2 045 168]	3 616 598 [1 849 137]
	Titelgruppe 74 Sachaufwand für Maßnahmen zur Durchführung des Atomgesetzes			
	Zu ATG 74 Aufwendungen zur Durchführung des Atomgesetzes und der Strahlenschutzverordnung, die nach § 21 Atomgesetz nicht er- stattungsfähig sind.			
427 74 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
525 74 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	30 000 [15 339]	30 000 [15 339]	33 334 [17 043]

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
526 74 331	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 300 000 [664 679]	1 300 000 [664 679]	497 169 [254 198]
Erläuterungen:				
	1. Prozessvertretung durch externe Anwälte und Gerichtskosten	319 000 DM		
	2. Gutachten insbesondere zu atomrechtlichen und sicherheitstechnischen Sachverhalten . . .	973 000 DM		
	3. (Amts)ärztliche Untersuchungen nach der Strahlenschutzverordnung	8 000 DM		
	<i>Zusammen</i>	<i>1 300 000 DM</i>		
527 74 331	Inlandsreisen	-- [--]	-- [--]	26 115 [13 352]
547 74 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	-- [--]	14 809 [7 572]
Erläuterungen:				
<i>Hieraus können auch Aufwendungen für Verpflegung insbesondere im Rahmen des Krisenstabeinsatzes außerhalb der regelmäßigen Dienstzeit beglichen werden.</i>				
632 74 331	Verwaltungskostenerstattung an Länder	1 000 000 [511 292]	1 000 000 [511 292]	165 200 [84 465]
Erläuterungen:				
<i>Für die Beteiligung des Landes Hessen an einer gemeinsamen Reaktorsicherheitskommission mit den Ländern Bayern und Baden-Württemberg. Die entstehenden Kosten tragen die Länder jeweils zu einem Drittel.</i>				
812 74 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
981 74 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- [--]	-- [--]	130 600 [66 775]
	Summe Titelgruppe 74	2 330 000 [1 191 310]	2 330 000 [1 191 310]	867 227 [443 406]

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 75 Beschleunigung von Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren			
Zu ATG 75				
Für das Kernkraftwerk Biblis sowie zur Stilllegung der Brennelementproduktion und der Uranverarbeitung durch das Brennelementwerk in Hanau sind eine Vielzahl von Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren insbesondere für sicherheitstechnisch erforderliche nachträgliche Änderungen notwendig. Die Verfahren sind in kürzester Frist abzuschließen. Erforderlich ist eine befristete Personalverstärkung von 11 Kräften im Ministerium. Veranschlagt sind die damit verbundenen Ausgaben. Sie werden von den Anlagenbetreibern erstattet; vgl. Titel 111 11.				
425 75 011	Vergütung der Angestellten	210 000 [107 371]	420 000 [214 743]	326 176 [166 771]
Erläuterungen: Beschäftigung von 2 Fachkräften im Wege des Zeitvertrags, kw 31.12.2002.				
427 75 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	200 000 [102 258]	67 000 [34 257]	142 977 [73 103]
Erläuterungen: Beschäftigung von drei Aushilfskräften; kw 31.12.2002.				
511 75 331	Geschäftsbedarf	-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 75 331	Fernmeldegebühren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
538 75 331	Sonstige Dienstleistungen	2 500 000 [1 278 230]	3 200 000 [1 636 134]	1 783 379 [911 827]
Erläuterungen: Beschäftigung von bis zu 6 Fachkräften im Wege des Werkvertrages; kw 31.12.2002. Anstelle der Werkverträge können auch Dienstverträge abgeschlossen und die damit verbundenen Ausgaben zu Lasten der Titel 425 75 und 427 75 geleistet werden.				
547 75 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 75 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 75	2 910 000 [1 487 859]	3 687 000 [1 885 133]	2 252 532 [1 151 702]

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppe 76
Betrieb eines Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ) für das Kernkraftwerk Biblis

Zu ATG 76

Das Kernreaktor-Fernüberwachungssystem (KFÜ) dient der automatischen, aktuellen und vollständigen Erfassung, Übermittlung und Auswertung von radioaktiven Emissions- und Immissionsmeßdaten sowie von ausgewählten Betriebsparametern zur Dokumentation und Bewertung wesentlicher Größen im Kernkraftwerk und zur Bewertung der radiologischen Umgebungsbelastung des Kernkraftwerkes Biblis im Normalbetrieb und bei Betriebsstörungen. Im Katastrophenfall dient das System als Entscheidungshilfe bei der Bewertung der Belastungssituation für den Einsatzleiter.

Seit 1998 werden im Rahmen einer 2. Ausbaustufe technisch überholte Betriebseinrichtungen ersetzt.

Die Gesamtkosten der 2. Ausbaustufe betragen 6.925.000 DM; davon 1998 112.700 DM, 1999 2.704.400 DM, 2000 2.250.000 DM, 2001 990.000 DM und 2002 867.900 DM.

Nach § 5 Abs. 1 der Kostenverordnung zum Atomgesetz werden dem Betreiber des Kernkraftwerkes die Kosten in voller Höhe in Rechnung gestellt und bei Titel 111 14 vereinnahmt.

Der Betrieb des KFÜ obliegt dem Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie - Außenstelle Darmstadt -.

511 76	331	Geschäftsbedarf	1 000 [511]	1 000 [511]	125 [64]
512 76	331	Bücher, Zeitschriften	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	167 [85]
513 76	331	Post- und Fernmeldegebühren	200 100 [102 310]	200 100 [102 310]	217 849 [111 384]
Erläuterungen:					
		1. Porto	100 DM		
		2. Fernmeldeausgaben	200 000 DM		
		Zusammen	200 100 DM		

514 76	331	Haltung von Kraftfahrzeugen	4 000 [2 045]	4 000 [2 045]	3 615 [1 848]
--------	-----	---------------------------------------	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:**1. Anzahl der Kraftfahrzeuge**

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	1	1	1
Zusammen	1	1	1

2. Haltung von Kraftfahrzeugen

2.1. Betriebsstoffe	2 800 DM
2.2. Sonstiger Aufwand	1 200 DM
Zusammen	4 000 DM

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
515 76 331	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		4 500 [2 301]	4 500 [2 301]	1 419 [725]
519 76 331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		30 800 [15 748]	30 800 [15 748]	21 183 [10 831]
Erläuterungen:					
1. Landeseigene Gebäude		-- DM			
2. Sonstiges		30 800 DM			
Zusammen		30 800 DM			
522 76 331	Verbrauchsmittel		8 000 [4 090]	8 000 [4 090]	7 593 [3 882]
525 76 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung		27 000 [13 805]	27 000 [13 805]	7 106 [3 633]
527 76 331	Reisekosten		9 000 [4 602]	9 000 [4 602]	11 514 [5 887]
535 76 331	Sachaufwand für die Unterhaltung der Messnetzzentrale und der Mess-Stellen		198 700 [101 594]	198 700 [101 594]	200 049 [102 283]
Erläuterungen:					
1. Wartung und Unterhaltung der DV-Anlage und Messgeräte		173 700 DM			
2. Erwerb von Kleingerätschaften und Ausrüstungsgegenständen		25 000 DM			
Zusammen		198 700 DM			
538 76 331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		890 000 [455 050]	2 050 000 [1 048 148]	2 704 378 [1 382 727]
Erläuterungen:					
<i>Insbesondere zur Softwareerstellung.</i>					
<i>Weniger entsprechend der Finanzierung der 2. Ausbaustufe des KFÜ.</i>					
547 76 331	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand		-- [--]	-- [--]	-- [--]
711 76 331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 76 331	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
812 76 331	Erwerb von Fachgeräten		100 000 [51 129]	200 000 [102 258]	-- [--]
	Die Mittel sind übertragbar.				
	Erläuterungen:				
	1. Erstmögliche Anschaffungen	-- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen	100 000 DM			
	Zusammen	100 000 DM			
	Weniger entsprechend der Finanzierung der 2. Ausbaustufe des KFÜ.				
981 76 331	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaus- halts		553 900 [283 205]	553 900 [283 205]	-- [--]
	Erläuterungen:				
	Abführung der Personalausgaben für 5 Stellen an Kap. 09 06 - 381 01.				
Weggefallene Gruppentitel					
517 76 331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	135 700 [69 382]	44 464 [22 734]
	Erläuterungen:				
	1. Heizstoffe	-- DM			
	2. Licht- und Kraftstrom	-- DM			
	3. Reinigung	-- DM			
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	-- DM			
	Zusammen	-- DM			
	Wegfall infolge Umsetzung zum Epl. 17.				
518 76 331	Miete und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	103 700 [53 021]	103 689 [53 016]
	Erläuterungen:				
	Wegfall infolge Umsetzung zum Einzelplan 17.				
	Summe Titelgruppe 76		2 029 000 [1 037 411]	3 528 400 [1 804 042]	3 323 151 [1 699 100]
	Gesamtausgaben		11 769 000 [6 017 394]	15 045 400 [7 692 591]	10 881 687 [5 563 718]

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	17 128 400	10 595 400	1 818 522
2	Übertragungseinnahmen	4 500 000	5 500 000	3 744 102
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	21 628 400	16 095 400	5 562 624
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	410 000	487 000	469 153
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	9 705 100	12 804 500	10 116 733
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 000 000	1 000 000	165 200
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	100 000	200 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	553 900	553 900	130 600
	Gesamtausgaben	11 769 000	15 045 400	10 881 687
	Zuschuss/Überschuss	9 859 400	1 050 000	-5 319 063

Kapitel 09 05
Energie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
531 94 627	Veröffentlichungen, Anzeigen		-- [--]	200 000 [102 258]	378 871 [193 714]
538 94 627	Sonstige Dienstleistungen		-- [--]	500 000 [255 646]	2 224 583 [1 137 411]
547 94 627	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		-- [--]	-- [--]	36 447 [18 635]
623 94 627	Kapitaldiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
627 94 627	Kapitaldiensthilfen an Zweckverbände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
653 94 627	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		-- [--]	-- [--]	1 666 590 [852 114]
661 94 627	Kapitaldiensthilfen an öffentliche Unternehmen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
662 94 627	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
671 94 627	Erstattungen		-- [--]	2 400 000 [1 227 101]	2 369 480 [1 211 496]
682 94 627	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen		-- [--]	100 000 [51 129]	33 000 [16 873]
683 94 627	Zuschüsse an private Unternehmen		-- [--]	100 000 [51 129]	148 220 [75 784]
685 94 627	Zuschüsse an andere		-- [--]	50 000 [25 565]	46 580 [23 816]
883 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		-- [--]	5 500 000 [2 812 105]	-- [--]
887 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände .		-- [--]	-- [--]	-- [--]
891 94 627	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
892 94 627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		-- [--]	3 160 000 [1 615 682]	4 382 803 [2 240 892]
893 94 627	Zuschüsse für Investitionen an andere		-- [--]	5 000 000 [2 556 459]	5 424 000 [2 773 247]

Kapitel 09 05
Energie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
981 94 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	-- [--]	-- [--]	1 455 600 [744 236]
	Summe Titelgruppe 94	-- [--]	17 510 000 [8 952 721]	18 590 041 [9 504 937]
	Gesamtausgaben	-- [--]	17 510 000 [8 952 721]	18 590 041 [9 504 937]
 Abschluss Kapitel 09 05				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	510 000	5 478 484
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	17 000 000	18 801 588
	Gesamteinnahmen	--	17 510 000	24 280 072
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 200 000	3 063 769
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 650 000	4 263 870
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	13 660 000	9 806 803
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	1 455 600
	Gesamtausgaben	--	17 510 000	18 590 041
	Zuschuss/Überschuss	--	--	5 690 031

Kapitel 09 06**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - ohne Arbeitsschutz -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 06

**Hessisches Landesamt
für Umwelt und Geologie
- ohne Arbeitsschutz -**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung gegenseitig deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben abzüglich des Ansatzes des Titels 381 01. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden.
Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-How", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereiches an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Referenzbereiche (1. Staffel)

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Die Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung) sowie die Produktdefinition sind bereits erfolgt; die Leistungsrechnung ist im Aufbau.

Das Landesamt ist Referenzbereich für die Umstellung der kameralen Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung. Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Referenzbereiche auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert. Im Hinblick auf die Budgetierung sind sämtliche Mittel des Ressorteinzelplans, die vom Landesamt bewirtschaftet werden, bei Kap. 09 06 veranschlagt.

Zu Kapitel 09 06

Die Leistungen des Landesamtes sind im Abschnitt "Produkthaushalt" des Vorwortes zum Einzelplan zusammengefasst erläutert.

Darüber hinaus nimmt das Landesamt folgende Aufgaben z.T. für andere Geschäftsbereiche wahr:

- Zentralstelle für Arbeitsschutz einschließlich Akkreditierungsstelle
- Untersuchungen über Waldbelastungen durch Immissionen
- Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems
- Zentrale Fortbildung für Führungskräfte im Geschäftsbereich Umwelt
- Betreuung der Informationstechnik im Geschäftsbereich Umwelt.

Für diese Aufgaben entstehen zu Lasten des Kap. 09 06 Kosten von jährlich rd. 2,2 Mio. DM. Ferner bewirtschaftet das Landesamt in diesem Zusammenhang Mittel anderer Ressorthaushalte bzw. anderer Kapitel von jährlich rd. 7 Mio. DM.

Die Einnahmen/Erlöse sowie Ausgaben/Kosten des Landesamtes sind in den nachfolgenden Finanzierungsübersichten für die betroffenen Produktbereiche dargestellt.

Im Haushaltsjahr 1999 hat das Landesamt kostenfreie Leistungen von 418.566 DM für Landesdienststellen erbracht.

Das Istergebnis 1999 berücksichtigt lediglich die Einnahmen und Ausgaben der ehemaligen Landesanstalt für Umwelt, die gemeinsam mit dem ehemaligen Landesamt für Bodenforschung im Haushaltsjahr 2000 zum Landesamt für Umwelt und Geologie zusammengeführt wurde.

Darüber hinaus werden auch die Ist-Ergebnisse für die im Haushaltsplan 2000 weggefallenen Titelgruppen nicht dargestellt.

Finanzierungsübersicht Abfallwirtschaft

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	0	0	2	2
Abgaben	0	0	2315	2315
Sonstige Einnahmen/Erlöse	2	2	5	5
Summe Einnahmen/Erlöse	2	2	2 322	2 322
Personal	1903	2125	1970	2295
Sachmittel, fremde Leistungen	68	117	43	90
Investitionen	1	--	3	--
Abschreibungen	--	9	--	9
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	3326	--	2064
Summe Ausgaben/Kosten	1 972	5 577	2 016	4 458
Zuschuß Landeshaushalt	-1970	--	-306	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-5575	--	-2136
Ausgaben-/Kostendeckung in %	0	0	115	52

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Finanzierungsübersicht Bodenschutz und Altlasten

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	7	7	101	101
Abgaben	1724	1724	2075	2075
Sonstige Einnahmen/Erlöse	69	69	190	190
Summe Einnahmen/Erlöse	1 800	1 800	2 366	2 366
Personal	7993	8924	8271	10065
Sachmittel, fremde Leistungen	1730	1987	1087	1382
Investitionen	49	--	101	--
Abschreibungen	--	371	--	371
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	9980	--	7046
Summe Ausgaben/Kosten	9 772	21 262	9 459	18 864
Zuschuß Landeshaushalt	-7972	--	-7093	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-19462	--	-16498
Ausgaben-/Kostendeckung in %	18	8	25	13

Finanzierungsübersicht Immissionsschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	100	100	197	197
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	--	--	114	114
Summe Einnahmen/Erlöse	100	100	311	311
Personal	7231	8074	7182	7851
Sachmittel, fremde Leistungen	6182	6280	3892	3987
Investitionen	1823	--	1982	--
Abschreibungen	--	416	--	416
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	6653	--	4147
Summe Ausgaben/Kosten	15 236	21 423	13 056	16 401
Zuschuß Landeshaushalt	-15136	--	-12745	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-21323	--	-16090
Ausgaben-/Kostendeckung in %	1	0	2	2

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Finanzierungsübersicht Strahlenschutz

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	1525	1525	545	545
Abgaben	--	--	--	--
Sonstige Einnahmen/Erlöse	739	739	119	119
Summe Einnahmen/Erlöse	2 264	2 264	664	664
Personal	2664	2975	2544	2847
Sachmittel, fremde Leistungen	883	1004	556	670
Investitionen	357	--	165	--
Abschreibungen	--	211	--	211
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	3326	--	2041
Summe Ausgaben/Kosten	3 904	7 516	3 265	5 769
Zuschuß Landeshaushalt	-1640	--	-2601	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-5252	--	-5105
Ausgaben-/Kostendeckung in %	58	30	20	12

Finanzierungsübersicht Wasserwirtschaft

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	38	38	131	131
Abgaben	9452	9452	9337	9337
Sonstige Einnahmen/Erlöse	40	40	95	95
Summe Einnahmen/Erlöse	9 530	9 530	9 563	9 563
Personal	7612	8499	7495	8838
Sachmittel, fremde Leistungen	1962	2232	1235	1519
Investitionen	504	--	202	--
Abschreibungen	--	336	--	336
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	7592	--	6576
Summe Ausgaben/Kosten	10 078	18 659	8 932	17 269
Zuschuß Landeshaushalt	-548	--	-631	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-9129	--	-7706
Ausgaben-/Kostendeckung in %	95	51	107	55

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)				
111 11 331	Verwaltungskosten	1 747 000 [893 227]	2 045 000 [1 045 592]	404 026 [206 575]
111 61 331	Lehrgangsgebühren	25 000 [12 782]	25 000 [12 782]	43 200 [22 088]
113 01 331	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbeh- liche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegen- stände sowie für Altstoffe	3 000 [1 534]	3 000 [1 534]	1 986 [1 016]
119 01 331	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 06 331	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benöti- gten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Be- trag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.	-- [--]	500 [256]	4 [2]
119 31 331	Einnahmen aus Veröffentlichungen	112 000 [57 265]	112 000 [57 265]	28 932 [14 793]
119 41 331	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	5 780 [2 955]
119 46 331	Ersatzleistungen	500 [256]	500 [256]	116 [59]
119 51 331	Vermischte Einnahmen	500 [256]	500 [256]	5 229 [2 674]
124 01 331	Mieten und Pachten	30 000 [15 339]	30 000 [15 339]	-- [--]
132 01 331	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	6 200 [3 170]	-- [--]	-- [--]
132 02 331	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger bewegli- cher Sachen	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
231 01 331	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	185 000 [94 589]	120 000 [61 355]	116 399 [59 514]
241 01 331	Erstattungen vom Bundesamt für den Zivildienst . .	64 700 [33 081]	72 000 [36 813]	76 164 [38 942]
246 12 331	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [-]	-- [-]	9 753 [4 987]
Erläuterungen: <i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit.</i>				
256 08 611	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	-- [-]	-- [-]	-- [-]
256 11 611	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- [-]	-- [-]	-- [-]
Erläuterungen: <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>				
281 01 331	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-- [-]	-- [-]	-- [-]
281 02 331	Zweckgebundene Erstattungen für medienübergreifende Umweltplanungen	-- [-]	-- [-]	-- [-]
281 56 331	Zweckgebundene Erstattungen Außenstehender .	-- [-]	-- [-]	211 539 [108 158]
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359 01 951	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	-- [-]	-- [-]	-- [-]
Erläuterungen: <i>Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01.</i>				
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- [-]	-- [-]	-- [-]
Erläuterungen: <i>Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.</i>				

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
381 01 991	Zuführung von anderen Kapiteln für den Personal, Sach- und Investitionsaufwand	11 729 100 [5 996 994]	12 034 200 [6 152 989]	2 388 881 [1 221 415]
Erläuterungen:				
<i>Zuführung des Personal- und Sachaufwandes des zur Durchführung des HGruwAG und des AbwAG eingesetzten Personals (HGruwAG 41,5 Stellen, AbwAG 37 Stellen) sowie zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbestimmung des § 13 AbwAG und § 6 HGruwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 02 - 381 01.</i>				
<i>Zuführungen zu Lasten</i>				
	1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74)	5 430 000 DM		
	2. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76)	5 745 200 DM		
	3. der Kernreaktor-Fernüberwachung (Kap. 09 04 - 981 76)	553 900 DM		
	Zusammen	11 729 100 DM		
ne u				
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.</i>				
ne u				
381 03 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.</i>				
Weggefallene Titel				
111 13 331	Auslagenerstattung von Reisekosten	-- [--]	-- [--]	141 035 [72 110]
Erläuterungen:				
<i>Wegfall durch Umsetzung zu Titel 111 11.</i>				
Gesamteinnahmen		13 905 000 [7 109 514]	14 444 700 [7 385 458]	3 433 045 [1 755 288]

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Persönliche Verwaltungsausgaben				
412 02 331	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
422 01 611	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	13 341 000 [6 821 145]	13 341 000 [6 821 145]	8 094 973 [4 138 894]
422 02 611	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	3 000 [1 534]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Übergangsgelder			-- DM
	2. Sondervergütungen			-- DM
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter			-- DM
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen			-- DM
	5. Ehrengaben			3 000 DM
Zusammen				3 000 DM
422 41 611	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01 611	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	24 492 600 [12 522 868]	24 492 600 [12 522 868]	17 064 243 [8 724 809]
425 02 611	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	10 000 [5 113]	8 700 [4 448]	6 718 [3 435]
425 03 611	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	151 200 [77 307]	151 200 [77 307]	127 161 [65 016]
425 11 611	Vergütung für Zeitangestellte	240 000 [122 710]	240 000 [122 710]	-- [--]
425 41 611	Vergütung der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 611	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 006 000 [514 360]	1 006 000 [514 360]	250 840 [128 252]
426 02 611	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	1 200 [614]	600 [307]	-- [--]
426 03 611	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	125 300 [64 065]	125 300 [64 065]	110 577 [56 537]

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
426 41 611	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 01 611	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	36 000 [18 407]	36 000 [18 407]	-- [--]
427 02 611	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	18 000 [9 203]	18 000 [9 203]	1 444 [738]
427 06 611	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	293 308 [149 966]
427 07 611	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende . . .	167 000 [85 386]	167 000 [85 386]	-- [--]
427 08 611	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 61 611	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prü- fer des Personals	13 000 [6 647]	13 000 [6 647]	10 673 [5 457]
453 01 611	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	18 200 [9 306]	18 200 [9 306]	1 233 [630]
459 05 611	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements der hessischen Landesverwal- tung	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01 981 Globale Mehrausgabe für Personalausgaben

1 078 800
[551 582] 420 100
[214 794] --
[--]

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagzahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:

Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	331	Geschäftsbedarf	219 600 [112 280]	200 000 [102 258]	105 261 [53 819]
512 01	331	Bücher, Zeitschriften	196 000 [100 213]	195 000 [99 702]	167 441 [85 611]
513 01	331	Postgebühren	165 000 [84 363]	162 000 [82 829]	184 297 [94 229]
513 02	331	Fernmeldegebühren	388 000 [198 381]	296 200 [151 445]	-- [--]
514 01	331	Haltung von Fahrzeugen	367 700 [188 002]	367 700 [188 002]	34 156 [17 464]

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	20	20	20
Kleintransporter	14	14	14
Strahlenschutzmeßwagen	3	3	3
Meßcontainer	3	3	3
LKW/Meßwagen	4	4	4
Sonder-PKW	1	1	1
LKW	3	3	3
Geräteträger	1	1	1
Anhänger	7	7	7
Kombi	6	6	6
Zusammen	62	62	62

	2001	2000	Tats. Bestand 01.02.2000
MLS Argus	1	1	1
Summe	1	1	1

515 01	331	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	910 000 [465 276]	510 500 [261 015]	304 084 [155 476]
516 01	331	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	18 000 [9 203]	18 000 [9 203]	38 351 [19 608]

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
517 01 331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	713 700 [364 909]	749 000 [382 958]	22 845 [11 681]
Erläuterungen:				
A. Landeseigene Gebäude				
Anzahl: 7				
<i>Friedensneubauwerte</i>				
<i>Altbauten Neu- bzw. Umbauten</i>				
<i>(nach 1990)</i>				
	<i>Mark</i>			<i>Mark</i>
	<i>Wiesbaden, Leberberg 5</i>	<i>60 900</i>		<i>--</i>
	<i>Wiesbaden, Leberberg 9</i>	<i>206 200</i>		<i>--</i>
	<i>Wiesbaden, Leberberg 11</i>	<i>249 400</i>		<i>--</i>
	<i>Wiesbaden, Viktoriastraße 41</i>	<i>72 400</i>		<i>--</i>
	<i>Wiesbaden, Hasengartenstraße 26</i>	<i>21 500</i>		<i>--</i>
	<i>Limbach, Bohrkernlager</i>	<i>174 600</i>		<i>--</i>
	<i>Strichen, Bohrkernlager</i>	<i>55 100</i>		<i>--</i>
	<i>Summe</i>	<i>840 100</i>		<i>--</i>
	<i>davon 12 v.H.</i>	<i>100 800</i>		<i>--</i>
	<i>davon 5 v.H.</i>	<i>--</i>		<i>--</i>
B. Gemietete/gepachtete Grundstücke				
(Gebäude und Räume)				
Anzahl: 2				
<i>Wiesbaden, Blumenstraße 7</i>				
<i>Wiesbaden, Barbarossastraße 21</i>				
518 01 331	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	568 500 [290 669]	345 100 [176 447]	6 733 [3 443]
518 02 331	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	102 200 [52 254]	102 200 [52 254]	48 663 [24 881]
519 01 331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 573 500 [804 518]	665 700 [340 367]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Insbesondere Umbaumaßnahmen zur Übernahme technischer Aufgaben des ehemaligen Landesamtes für Bodenforschung sowie für die Unterhaltung der technischen Betriebseinrichtungen vorwiegend in Laboratorien.</i>				
522 21 331	Laborbedarf Umweltanalytik	370 000 [189 178]	-- [--]	-- [--]
522 23 331	Sonstiger Fachverbrauch	900 400 [460 367]	117 000 [59 821]	-- [--]

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
523 01 331	Wissenschaftliche Fachbibliothek	76 000 [38 858]	76 000 [38 858]	-- [--]
525 61 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	483 200 [247 056]	352 800 [180 384]	160 317 [81 969]
526 01 331	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	11 700 [5 982]	11 700 [5 982]	13 309 [6 805]
527 01 331	Reisekosten	332 800 [170 158]	334 000 [170 771]	163 260 [83 474]
529 01 331	Verfügungsmittel	1 000 [511]	1 000 [511]	998 [510]
Erläuterungen:				
<i>Für außergewöhnlichen Aufwand des Präsidenten/der Präsidentin aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</i>				
531 01 331	Veröffentlichungen Veröffentlichungen zur Förderung des Umweltbewusstseins können unentgeltlich abgegeben werden. Gemäß § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial im Rahmen des Austausches von wissenschaftlicher Fachliteratur und zu Werbungszwecken unentgeltlich abgegeben werden. Landesdienststellen erhalten Karten und Publikationen ebenfalls unentgeltlich.	221 000 [112 996]	221 000 [112 996]	32 805 [16 773]
535 01 331	Sachaufwand für die Ausstattung und Unterhaltung der Messnetzzentrale, der Mess-Stellen und Messgeräte	1 510 500 [772 306]	1 495 100 [764 432]	-- [--]
537 02 331	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.	7 500 [3 835]	7 500 [3 835]	1 798 [919]
538 01 331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5 109 400 [2 612 395]	4 656 600 [2 380 882]	-- [--]
Verpflichtungsermächtigung				
Haushaltsjahr		DM		
2002		240 000		
2003		--		
2004		--		
2005ff		--		
Gesamtverpflichtung		240 000		
Erläuterungen:				
<i>Insbesondere für die Vergabe von Aufträgen in den Bereichen Immissionsschutz und Labor. Mehr infolge Umsetzung von 450.000,00 DM zu Lasten Kap. 09 02 - ATG 74.</i>				
ne u				
538 02 331	Dienstleistungen des Landesbetriebs Hessisches Immobilienmanagement	937 000 [479 080]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Zahlung für den Betrieb des Technikums.

544 01	331	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 01	331	Vermischter Sachaufwand	3 000 [1 534]	3 000 [1 534]	8 236 [4 211]

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

641 01	331	Erstattungen an den Bund	115 000 [58 799]	115 000 [58 799]	-- [--]
--------	-----	------------------------------------	---------------------	---------------------	------------

Erläuterungen:

Vorausleistungen für die Abgabe radioaktiver Abfälle der Landessammelstelle an ein Endlager des Bundes.

671 01	331	Erstattungen an Sonstige	47 300 [24 184]	47 300 [24 184]	-- [--]
--------	-----	------------------------------------	--------------------	--------------------	------------

Erläuterungen:

Beseitigung von Sonderabfällen (Abklingabfälle) der Landessammelstelle durch die Hessische Industriemüll GmbH.

681 01	331	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

685 21	331	Zuschüsse im Rahmen von Verwaltungsabkommen	195 600 [100 009]	184 000 [94 078]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	---------------------	------------

Erläuterungen:

Anteil des Landes am den Betriebskosten der gemeinsamen Gewässerüberwachungsstation Mainz/Wiesbaden.

Bauausgaben

neu

711 01	331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	331	Erwerb von Kraftfahrzeugen	263 500 [134 725]	636 000 [325 182]	-- [--]
--------	-----	--------------------------------------	----------------------	----------------------	------------

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen -- DM
 2. Ersatzbeschaffungen 263 500 DM

Zusammen 263 500 DM

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
812 02 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	3 595 400 [1 838 299]	3 478 400 [1 778 478]	149 489 [76 433]
Erläuterungen:				
	1. Erstmögliche Anschaffungen	-- DM		
	2. Ersatzbeschaffungen	3 595 400 DM		
	Zusammen	3 595 400 DM		
<i>Insbesondere für Laboreinrichtungen; der Wert des Anlagevermögens des Landesamtes umfasst 60,25 Mio. DM.</i>				
812 35 331	Erwerb von Fachgeräten	78 000 [39 881]	66 600 [34 052]	-- [--]
821 01 331	Erwerb von Grundstücken	-- [--]	-- [--]	-- [--]
882 01 331	Zuweisungen zum Bau gemeinsamer Mess-Stationen an Länder	55 000 [28 121]	55 000 [28 121]	-- [--]
Besondere Finanzierungsausgaben				
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	59 200 [30 268]	47 200 [24 133]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.</i>				
<i>Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.</i>				
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.</i>				
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.</i>				
981 01 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Weggefallene Titel				
522 01 331	Verbrauchsmittel	-- [--]	1 090 400 [557 513]	-- [--]
Erläuterungen: Wegfall infolge Umsetzung nach Titel 522 23.				
685 01 331	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- [--]	2 000 [1 023]	-- [--]
Erläuterungen: Wegfall infolge Umsetzung nach Kap. 09 01.				
781 01 331	Baumaßnahmen für hydrologische Meßstellen	-- [--]	120 000 [61 355]	-- [--]
Erläuterungen: Wegfall infolge Umsetzung nach Kap. 09 07.				
Gesamtausgaben		60 297 000 [30 829 367]	56 767 700 [29 024 864]	27 403 211 [14 011 039]

Abschluss Kapitel 09 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 926 200	2 218 500	630 308
2	Übertragungseinnahmen	249 700	192 000	413 856
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	11 729 100	12 034 200	2 388 881
Gesamteinnahmen		13 905 000	14 444 700	3 433 045
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	40 702 300	40 038 700	25 961 169
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	15 185 700	11 977 500	1 292 553
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	357 900	348 300	--
7	Bauausgaben	--	120 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	3 991 900	4 236 000	149 489
9	Besondere Finanzierungsausgaben	59 200	47 200	--
Gesamtausgaben		60 297 000	56 767 700	27 403 211
Zuschuss/Überschuss		-46 392 000	-42 323 000	-23 970 166

Kapitel 09 07**Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**09 07 Staatliche Umweltämter
 als Abteilungen
 der Regierungspräsidien**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben mit Ausnahme der Mittel für die Gebäudemiete (Titel 518 01) sowie abzüglich des Ansatzes des Titels 381 01. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden.
Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
9. Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kapitel 03 09, 03 10, 03 11, 08 16, 08 30, 08 33, 08 42 , 08 51, 09 07, 09 12 und 15 45 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 v.H. deckungsfähig.
10. Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Einführungsprojekte der 2. Staffel

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten das Ministerium (Kap. 09 01), das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (Kap. 09 06), das Hessische Landgestüt Dillenburg (Kap. 09 33) und der Bereich Forsten (Kap. 09 53, 09 54, 09 61 - 63). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 07), Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), Regierungspräsidien - Abt. Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz als Abteilungen der Staatlichen Landräte (Kap. 09 13) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Die Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung) sowie die Produktdefinition sind bereits erfolgt; die Leistungsrechnung ist im Aufbau.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert.

Zu Kap. 09 07

Die Leistungen der Umweltämter sind im Abschnitt "Produkthaushalt" des Vorwortes zum Einzelplan zusammengefaßt erläutert. Die Einnahmen/Erlöse sowie Ausgaben/Kosten der Umweltämter sind in den nachfolgenden Finanzierungsübersichten für die betroffenen Produktbereiche dargestellt.

Die Personalausgaben für Juristinnen/Juristen und Abteilungsleiterinnen/Abteilungsleiter der Umweltämter sind bei Kap. 03 09, 03 10 und 03 11 veranschlagt, jedoch in den Kosten der produktbereichsbezogenen Finanzierungsübersichten berücksichtigt.

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Finanzierungsübersicht Abfallwirtschaft

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	3119	3119	3468	3468
Abgaben	6148	6148	7179	7179
Sonstige Einnahmen/Erlöse	267	267	332	332
Summe Einnahmen/Erlöse	9 534	9 534	10 979	10 979
Personal	12406	15299	11294	14187
Sachmittel, fremde Leistungen	66	1117	315	1386
Investitionen	0	0	40	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	7508	--	5710
Summe Ausgaben/Kosten	12 472	23 924	11 649	21 283
Zuschuß Landeshaushalt	-2938	--	-670	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-14390	--	-10304
Ausgaben-/Kostendeckung in %	76	40	94	52

Finanzierungsübersicht Bodenschutz und Altlasten

Produktthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	614	614	863	863
Abgaben	2115	2115	2340	2340
Sonstige Einnahmen/Erlöse	0	0	2	2
Summe Einnahmen/Erlöse	2 729	2 729	3 205	3 205
Personal	6407	7901	6069	7563
Sachmittel, fremde Leistungen	13	599	142	708
Investitionen	0	0	21	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	3923	--	2847
Summe Ausgaben/Kosten	6 420	12 423	6 232	11 118
Zuschuß Landeshaushalt	-3691	--	-3027	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-9694	--	-7913
Ausgaben-/Kostendeckung in %	43	22	51	29

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Finanzierungsübersicht Bergbau

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	777	777	950	950
Abgaben	0	0	0	0
Sonstige Einnahmen/Erlöse	1720	1720	1873	1873
Summe Einnahmen/Erlöse	2 497	2 497	2 823	2 823
Personal	2387	2944	3190	3747
Sachmittel, fremde Leistungen	0	123	100	223
Investitionen	0	0	9	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1368	--	1842
Summe Ausgaben/Kosten	2 387	4 435	3 299	5 812
Zuschuß Landeshaushalt	110	--	-476	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-1938	--	-2989
Ausgaben-/Kostendeckung in %	105	56	86	49

Finanzierungsübersicht Immissionsschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	7358	7358	7677	7677
Abgaben	0	0	0	0
Sonstige Einnahmen/Erlöse	57	57	56	56
Summe Einnahmen/Erlöse	7 415	7 415	7 733	7 733
Personal	21355	26334	20376	25355
Sachmittel, fremde Leistungen	645	1575	695	1625
Investitionen	0	0	180	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	13241	--	13316
Summe Ausgaben/Kosten	22 000	41 150	21 251	40 296
Zuschuß Landeshaushalt	-14585	--	-13518	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-33735	--	-32563
Ausgaben-/Kostendeckung in %	34	18	36	19

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Finanzierungsübersicht Strahlenschutz

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	180	180	187	187
Abgaben	0	0	0	0
Sonstige Einnahmen/Erlöse	0	0	7	7
Summe Einnahmen/Erlöse	180	180	194	194
Personal	1833	2260	1865	2292
Sachmittel, fremde Leistungen	0	189	54	243
Investitionen	0	0	6	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	1133	--	1152
Summe Ausgaben/Kosten	1 833	3 582	1 925	3 687
Zuschuß Landeshaushalt	-1653	--	-1731	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-3402	--	-3493
Ausgaben-/Kostendeckung in %	10	5	10	5

Finanzierungsübersicht Wasserwirtschaft

Produkthaushalt in 1000 DM Kategorie	2001 Einnahmen/ Ausgaben	2001 Erlöse/ Kosten	1999 Einnahmen/ Ausgaben	1999 Erlöse/ Kosten
Gebühren und Auslagen	7952	7952	8718	8718
Abgaben	13913	13913	15517	15517
Sonstige Einnahmen/Erlöse	46	46	118	118
Summe Einnahmen/Erlöse	21 911	21 911	24 353	24 353
Personal	31547	38902	33463	40818
Sachmittel, fremde Leistungen	1269	2261	1715	2726
Investitionen	227	0	311	0
Abschreibungen	--	--	--	--
kalkulatorische Zinsen	--	--	--	--
Verrechnung aus Umlage	--	18793	--	17365
Summe Ausgaben/Kosten	33 043	59 956	35 489	60 909
Zuschuß Landeshaushalt	-11132	--	-11136	--
Deckungsbeitrag absolut	--	-38045	--	-36556
Ausgaben-/Kostendeckung in %	66	37	69	40

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)				
111 11 611	Verwaltungskosten	20 000 000 [10 225 838]	15 596 100 [7 974 159]	21 863 343 [11 178 550]
112 02 611	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder	380 000 [194 291]	448 000 [229 059]	523 014 [267 413]
113 01 611	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbeh- liche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegen- stände sowie für Altstoffe	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	1 619 [828]
119 01 611	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 06 611	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötig- ten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Be- trag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personal- rat zu verausgaben.	400 [205]	400 [205]	240 [123]
119 12 611	Abgabe von Ausschreibungsunterlagen	300 [153]	300 [153]	6 200 [3 170]
119 31 611	Einnahmen aus Veröffentlichungen	200 [102]	200 [102]	1 399 [715]
119 41 611	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- [--]	-- [--]	58 912 [30 121]
119 46 611	Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen .	10 000 [5 113]	-- [--]	9 757 [4 988]
119 51 611	Vermischte Einnahmen	26 000 [13 294]	5 100 [2 608]	51 024 [26 088]
122 01 611	Wartegeld und Förderzins	1 410 000 [720 922]	1 410 000 [720 922]	1 389 001 [710 185]
122 02 611	Feldes- und Förderabgaben	300 000 [153 388]	300 000 [153 388]	378 860 [193 708]

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu				
124 01 611	Mieten und Pachten	192 200 [98 270]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen:</i> Einnahmen aus der Untervermietung der angemieteten Diensträume in der Gustav-Nachtigall-Straße 3 in Wiesbaden.			
132 01 611	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	535 000 [273 541]	-- [--]	65 963 [33 726]
132 02 611	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	-- [--]	-- [--]	11 [6]
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
246 12 611	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	5 333 [2 727]
	<i>Erläuterungen:</i> Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.			
256 08 611	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	28 045 [14 339]
256 11 611	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen:</i> Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
281 06 611	Sonstige Erstattungen Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	-- [--]	-- [--]	11 038 873 [5 644 086]
	<i>Erläuterungen:</i> Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01.			
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen:</i> Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.			

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
381 01 991	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand	22 176 000 [11 338 409]	21 432 900 [10 958 468]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Zuführung des Personal- und Sachaufwands des zur Durchführung des HGruwAG und des AbwAG eingesetzten Personals (HGruwAG 136 Stellen, AbwAG 24 Stellen) sowie zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbindung des § 13 AbwAG und des § 6 HGruwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 02 - 381 01.</i>				
<i>Zuführungen zu Lasten</i>				
	1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 74) . . .	3 674 900 DM		
	2. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 02 - 981 76)	18 501 100 DM		
	Zusammen	22 176 000 DM		
ne u				
381 02 991	Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.</i>				
ne u				
381 03 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.</i>				
Gesamteinnahmen		45 032 100 [23 024 547]	39 195 000 [20 040 085]	35 421 593 [18 110 773]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

422 01 611	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	47 614 300 [24 344 805]	47 614 300 [24 344 805]	45 494 439 [23 260 937]
422 02 611	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	20 000 [10 226]	-- [--]	71 347 [36 479]

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
	1. Übergangsgelder	-- DM		
	2. Sondervergütungen	-- DM		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- DM		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	5. Ehrengaben	20 000 DM		
	Zusammen	20 000 DM		
422 41 611	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
422 61 611	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	597 900 [305 701]	597 900 [305 701]	275 652 [140 938]
422 62 611	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	19 809 [10 128]
425 01 611	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlun- gen -	42 832 000 [21 899 654]	42 832 000 [21 899 654]	39 153 546 [20 018 890]
425 02 611	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	13 200 [6 749]	11 700 [5 982]	11 958 [6 114]
425 41 611	Vergütung der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 611	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 737 400 [888 319]	1 737 400 [888 319]	1 542 486 [788 660]
426 02 611	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	100 [51]	700 [358]	-- [--]
426 03 611	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	217 600 [111 257]	217 600 [111 257]	212 082 [108 436]
427 01 611	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	726 600 [371 505]	737 500 [377 078]	635 200 [324 772]
427 06 611	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	1 500 533 [767 211]
427 08 611	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	56 900 [29 093]	56 900 [29 093]	49 383 [25 249]

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
427 61 611	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals		-- [--]	2 000 [1 023]	-- [--]
453 01 611	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		787 000 [402 387]	930 000 [475 501]	730 385 [373 440]
neu					
459 05 611	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.				
461 01 981	Globale Mehrausgabe für Personalausgaben		2 452 800 [1 254 097]	768 100 [392 723]	-- [--]
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.				
	Erläuterungen: Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".				
Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst					
511 01 611	Geschäftsbedarf		345 800 [176 805]	356 500 [182 276]	336 727 [172 166]
512 01 611	Bücher, Zeitschriften		231 400 [118 313]	222 400 [113 711]	252 587 [129 146]
513 01 611	Postgebühren		355 400 [181 713]	369 100 [188 718]	353 307 [180 643]
513 02 611	Fernmeldegebühren		863 800 [441 654]	887 000 [453 516]	411 519 [210 407]
514 01 611	Haltung von Fahrzeugen		366 700 [187 491]	373 900 [191 172]	331 144 [169 311]

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	64	64	64
LKW	5	5	5
Kleintransporter	7	7	7
Mähmaschinen	5	5	5
Anhänger	5	5	5
Nachen	1	1	1
Summe	87	87	87

515 01 611	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	945 000 [483 171]	906 100 [463 282]	941 368 [481 314]
516 01 611	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	140 000 [71 581]	74 900 [38 296]	140 993 [72 089]
517 01 611	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2 054 400 [1 050 398]	2 025 600 [1 035 673]	1 783 473 [911 875]

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01**A. Landeseigene Gebäude**

Anzahl: 2 (2)

	Friedensneubauwerte	
	Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)	
	Mark	Mark
Deichmeisterei Biebesheim, Dammstraße 32	138 100	--
Fährturm Nordheim	8 600	--
Summe	146 700	--
davon 12 v.H.	24 636	--
davon 5 v.H.	--	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

Anzahl: 8 (8)

Darmstadt, Wilhelminenstraße 1-3 (z.T.)
Herfa-Neurode, Untertage-Deponie
Wiesbaden, Gustav-Nachtigall-Straße 3
Frankfurt, Gutleutstraße 163-167
Hanau, Willy-Brandt-Straße 23
Wiesbaden, Lessingstraße 16-18
Wetzlar, Schanzenfeldstraße 10/12
Bad Hersfeld, Konrad-Zuse-Straße 19-21

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
518 01 611	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		5 745 800 [2 937 781]	5 501 000 [2 812 617]	5 306 482 [2 713 161]
518 02 611	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		157 000 [80 273]	154 600 [79 046]	161 389 [82 517]
519 01 611	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		138 600 [70 865]	253 000 [129 357]	171 325 [87 597]
521 01 611	Unterhaltung von Deichen, Wegen und Ufergrundstücken		57 600 [29 450]	59 400 [30 371]	120 286 [61 501]
522 23 611	Verbrauchsmittel für den Mess- und Untersuchungsbetrieb		34 600 [17 691]	35 000 [17 895]	15 054 [7 697]
525 61 611	Aus- und Fortbildung, Umschulung		632 500 [323 392]	615 800 [314 854]	454 265 [232 262]
526 01 611	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		145 000 [74 137]	73 300 [37 478]	158 349 [80 963]
527 01 611	Reisekosten		452 300 [231 257]	478 300 [244 551]	367 169 [187 730]
535 01 611	Sachaufwand für die Ausstattung und die Unterhaltung der Mess-Stationen und Mess-Stellen		203 200 [103 895]	211 600 [108 189]	125 623 [64 230]
536 01 611	Verfahrensauslagen		7 100 [3 630]	6 000 [3 068]	7 143 [3 652]
536 06 611	Bekanntmachungskosten		86 400 [44 176]	83 000 [42 437]	40 563 [20 739]
537 02 611	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.		-- [--]	-- [--]	36 616 [18 722]
538 01 611	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		1 380 800 [705 992]	1 399 300 [715 451]	526 258 [269 072]
546 01 611	Vermischter Sachaufwand		11 100 [5 675]	11 200 [5 726]	16 153 [8 259]
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
632 01 611	Verwaltungskostenerstattung an Länder		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

681 01	611	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	-- [--]	-- [--]	144 [74]
--------	-----	--	------------	------------	-------------

685 01	611	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- [--]	-- [--]	375 [192]
--------	-----	---	------------	------------	--------------

Bauausgaben

711 01	611	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	15 000 [7 669]	-- [--]	8 159 [4 172]
--------	-----	---	-------------------	------------	------------------

Erläuterungen:

Umsetzung von Kap. 09 06 - 781 01.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	611	Erwerb von Kraft- und Wasserfahrzeugen	572 000 [292 459]	38 100 [19 480]	657 441 [336 144]
--------	-----	--	----------------------	--------------------	----------------------

812 02	611	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	175 000 [89 476]	34 900 [17 844]	480 765 [245 811]
--------	-----	--	---------------------	--------------------	----------------------

Erläuterungen:

Umsetzung von Kap. 09 06 - 812 02.

812 13	611	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---------------------------------------	------------	------------	------------

Besondere Finanzierungsausgaben

917 01	951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	209 100 [106 911]	168 700 [86 255]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	---------------------	------------

Erläuterungen:

Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.

Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des zu erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	-- [--]	-- [--]	19 932 017 [10 191 078]
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 07. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.1999 einen Bestand in Höhe von 19.932.017 DM auf.			
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 07. Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.1999 keinen Bestand auf.			
	Gesamtausgaben	112 381 400 [57 459 697]	109 844 800 [56 162 754]	122 833 513 [62 803 778]

Abschluss Kapitel 09 07

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	22 856 100	17 762 100	24 349 341
2	Übertragungseinnahmen	--	--	33 378
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	22 176 000	21 432 900	11 038 873
	Gesamteinnahmen	45 032 100	39 195 000	35 421 593
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	97 055 800	95 506 100	89 696 819
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	14 354 500	14 097 000	12 057 792
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	519
7	Bauausgaben	15 000	--	8 159
8	Sonstige Investitionsausgaben	747 000	73 000	1 138 206
9	Besondere Finanzierungsausgaben	209 100	168 700	19 932 017
	Gesamtausgaben	112 381 400	109 844 800	122 833 513
	Zuschuss/Überschuss	-67 349 300	-70 649 800	-87 411 920

Abschluss für den Abschnitt Umwelt

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 02	Wasser und Boden	172.000.000	624.000	408.000	131.129.300	304.161.300
09 03	Allgemeine Bewilligungen	-	510.000	-	24.340.000	24.850.000
09 04	Atomaufsicht, Strahlenschutz	-	17.128.400	4.500.000	-	21.628.400
09 05	Energie	-	-	-	-	-
09 06	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - ohne Arbeitsschutz -	-	1.926.200	249.700	11.729.100	13.905.000
09 07	Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien	-	22.856.100	-	22.176.000	45.032.100
	Insgesamt:	172.000.000	43.044.700	5.157.700	189.374.400	409.576.800

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	6.167.500	7.266.700	17.350.000	158.132.100	128.842.800	317.759.100	-13.597.800
-	3.430.000	3.702.000	-	18.018.000	-	25.150.000	-300.000
410.000	9.705.100	1.000.000	-	100.000	553.900	11.769.000	+9.859.400
-	-	-	-	-	-	-	-
40.702.300	15.185.700	357.900	-	3.991.900	59.200	60.297.000	-46.392.000
97.055.800	14.354.500	-	15.000	747.000	209.100	112.381.400	-67.349.300
138.168.100	48.842.800	12.326.600	17.365.000	180.989.000	129.665.000	527.356.500	-117.779.700

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**09 11 Hessisches Dienstleistungszentrum für Land-
wirtschaft, Gartenbau und Naturschutz**

- HDLGN -

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

Einführungsprojekte der 2. Staffel

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten das Ministerium (Kap. 09 01), das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (Kap. 09 06) das Hessische Landgestüt Dillenburg (Kap. 09 33) und der Bereich Forsten (Kap. 09 53, 09 54, 09 61 - 63). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 07), Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), Regierungspräsidien - Abt. Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz als Abteilungen der Staatlichen Landräte (Kap. 09 13) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Zu Kap. 09 11:

Das HDLGN wurde durch Gesetz vomgebildet und beinhaltet folgende bisherige Dienststellen/Kapitel:

Teile des HMULF - Abteilung Naturschutz (Kap. 09 01),
 die HLLF Eichhof (Kap. 09 31),
 die HLT Neu-Ulrichstein (Kap. 09 32),
 das HLG Dillenburg (Kap. 09 33),
 das HBR Rauischholzhausen (Kap. 09 36),
 Teile des HLRL (Kap. 09 41),
 Teile der ÄRLL (Kap. 09 42),
 die HLVA Kassel (Kap. 09 44),
 die MLA Gelnhausen (Kap. 09 45),
 die LVG Hessen (Kap. 09 46),
 Teile der RPen - Abteilung Naturschutz - (Kap. 09 51),
 Teile der HLFWW (Kap. 09 53).

Das Dienstleistungszentrum gliedert sich in 8 Bereiche, denen insbesondere folgende Funktionen obliegen:

Aus- und Fortbildung

- Organisation der Berufsausbildung; zuständige Stelle gem. BBiG,
- Berufsschulunterricht für Molkereifachleute und Milchwirtschaftliche Laboranten/Laborantinnen,
- Überbetriebliche Ausbildung,
- Berufs- und Praktikantenausbildung,
- Fachschulausbildung,
- Meisterausbildung,
- Ausbildung der Ausbilder gem. Ausbildereignungs-VO,
- Fachlehrgänge für Schüler, Studenten, Praktikanten, Prüfungsbewerber,
- Qualifizierende Lehrgänge.

Versuche, Untersuchungen, Erhebungen

- Ergebnisse aus dem Versuchswesen und abgeleitete Beratungsunterlagen incl. Koordination und Durchführung von Versuchen,
- Untersuchungen und Qualitätsbewertung von landwirtschaftlichen, gartenbaulichen und anderen Produkten und Produktionsmitteln,
- Sicherung der analytischen Qualität intern und extern,
- Untersuchungen als Beiträge zur Klärung der neuen Waldschäden,
- Aussagen zur Herkunft von Organismen aufgrund der Gendiagnostik,
- Erhaltung genetischer Vielfalt bei Pflanzen und Tieren.

Fachinformationen

- Bereitstellung von Fachinformationen,
- Entwicklung und Pflege von Arbeitshilfsmitteln,
- Empfehlungen aufgrund landwirtschaftlicher, gartenbaulicher und naturschutzfachlicher Umweltkontrollen, -beobachtungen sowie Kartierungen,
- Agrarstatistiken,
- Regionalstatistiken,
- Marktinformationen,
- Naturschutzinformationssystem (NATUREG).

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Beratung

- Bereitstellung von Experten-Spezialwissen,
- Produktionstechnische Beratung und Marktberatung,
- Sozio-ökonomische Beratung,
- Finanzierungsberatung und Optimierung möglicher Fördermaßnahmen,
- Erwerbs- und Einkommenskombinationen in der Landwirtschaft,
- Beratung von Vermarktungsinitiativen und -einrichtungen,
- Erzeuger-Verbraucher-Dialog,
- Beratung zu Qualitätsmanagement,
- Düngerberatung/Bodenschutzberatung,
- Tierzuchtberatung,
- Beratung zur rationellen Energie- und Wasserverwendung,
- Beratung in Schutzgebieten,
- Erwachsenenfortbildung.

Qualifizierung von Multiplikatoren (FBNL-Fortbildung)

- Aus-, Fort- und Weiterbildung von Angehörigen der öffentlichen Verwaltung,
- Fort- und Weiterbildung externer Nachfrager,
- Schulung von Sachverständigen und Multiplikatoren,
- Tagungen, Symposien, Ausstellungen.

Fachliche Unterstützung von Behörden

- Kontrollen und Berichte zu den Rechtsbereichen Bodenschutz, Wasserschutz, Artenschutz, Naturschutz, Immissionsschutz, Abfall, Tierschutz und Tierzucht, Bau und Planung, Agrarstatistik, Saat- und Pflanzgut, Futtermittel, Düngemittel, Strahlenschutz, Handelsklassen, tierische und pflanzliche Erzeugung, Rückstände und Kontaminanten,
- Anerkennung und Überwachung von Kontrolleinrichtungen,
- Notifizierung und Zertifizierung,
- Sicherung der Nahrungsmittelqualität,
- Kontrollsysteme für Produktsicherheit und Qualität,
- Stellungnahmen zu flächenbezogenen Planungen,
- Prämierung und Vergabe von Auszeichnungen,
- Öffentliche Bestellung von Sachverständigen.

Konzeptionen und Fachbeiträge für Institutionen

- Beratungs- und Bildungskonzepte,
- Entwicklung von Modellen und innovativen, zukunftsfähigen Konzeptionen,
- Fachliche Unterstützung zur Umsetzung der Agenda 2000 (Direktzahlungen, Entwicklung des ländlichen Raumes),
- Fachliche Unterstützung zur Umsetzung der Dienstanweisung zur Wahrnehmung von Funktionen der Zahlstelle für den EAGFL - Garantie,
- Fachliche Unterstützung zur Umsetzung der einzelbetrieblichen Förderung,
- Beiträge zur Marktstrukturverbesserung,
- Regionale Vermarktungskonzepte,
- Landnutzungs- und Landschaftspflegekonzeptionen,
- Beiträge zur räumlichen Gesamtplanung,
- Beiträge zu Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange,
- Beiträge zu Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren,
- Beiträge zur Ausweisung von Schutzgebieten,
- Erstellung von Gutachten,
- Organisation und Durchführung von Wettbewerben, Präsentationen, Ausstellungen,
- Begleitende fachtechnische Prüfung im Rahmen von Bundes- und Landesgartenschauen,
- Beschreibung von Untersuchungsverfahren.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Interne Verwaltung

- Organisationsentwicklung und Optimierung,
- Personalmanagement,
- Budgetverwaltung
- Finanz- und Investitionsplanung,
- Liegenschafts- und Anlagenverwaltung,
- Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen,
- Informations- und Kommunikationstechnik,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Rechtsfragen.

E I N N A H M E N
**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
 Schuldendienst und dergleichen
 (Eigene Einnahmen)**
ne u

111 11	511	Verwaltungskosten	2 655 000 [1 357 480]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	------------------------------------	--------------------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Landwirtschaftliche und agrikulturchemische Analysen	2 000 000 DM
2. Berufsbildung in der Land- und Hauswirtschaft	120 000 DM
3. Betriebswirtschaft und Sachverständigenwe- sen	30 000 DM
4. Beratung	400 000 DM
5. Qualitäts-/Handelsklassenüberwachung	10 000 DM
6. Tierzucht	40 000 DM
7. Naturschutz	-- DM
8. Allgemeine Amtshandlungen (Beglaubigungen etc.)	55 000 DM

Zusammen 2 655 000 DM

Nachrichtlich:

Für Dienststellen des Ressorts wurden in 1999 gebührenfreie Leistungen in folgendem Umfang erbracht:

1. Futtermitteluntersuchungen	1 128 393 DM
2. Rückstandsuntersuchungen	287 413 DM
3. Saatgutuntersuchungen	127 285 DM
4. Bodenuntersuchungen	313 524 DM
5. Grundfutter- und Erntesubstanzuntersuchun- gen	517 552 DM
6. Düngungs- und Anbauversuche	337 195 DM
7. Düngemitteluntersuchungen	171 509 DM
8. Schwermetalluntersuchungen	-- DM
9. Milchwirtschaftliche Untersuchungen	11 453 DM
10. Untersuchungsprogramm Waldbelastungen	2 886 000 DM

Zusammen 5 780 324 DM

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu 113 01 511	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	4 300 [2 199]	-- [--]	-- [--]
neu 119 01 511	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 119 06 511	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	4 800 [2 454]	-- [--]	-- [--]
neu 119 11 511	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 119 12 511	Einnahmen aus dem Verkauf von Druckerzeugnissen	17 000 [8 692]	-- [--]	-- [--]
neu 119 41 511	Rückzahlungen aus Überzahlungen	12 000 [6 136]	-- [--]	-- [--]
neu 119 46 511	Ersatzleistungen	17 000 [8 692]	-- [--]	-- [--]
neu 119 51 511	Vermischte Einnahmen	32 600 [16 668]	-- [--]	-- [--]
neu 119 61 511	Einnahmen für Verpflegung von Auszubildenden, Lehrgangsteilnehmern u.a.	127 000 [64 934]	-- [--]	-- [--]
neu 119 62 511	Einnahmen für Unterkunft	190 000 [97 145]	-- [--]	-- [--]
neu 119 63 511	Einnahmen für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	1 000 [511]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu				
121 02 511	Gewinne aus Eigenbetrieben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
124 01 511	Mieten und Pachten	595 700 [304 577]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Amts- und Dienstwohnungen			340 000 DM
	2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume			200 000 DM
	3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen			50 000 DM
	4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften			5 700 DM
	5. Andere Mieten und Pachten			-- DM
	6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungs- verträge u.a.)			-- DM
	Zusammen			<u>595 700 DM</u>
neu				
125 21 511	Einnahmen aus dem Verkauf von Tieren bzw. tieri- schen Produkten	1 619 000 [827 782]	-- [--]	-- [--]
neu				
125 22 511	Einnahmen aus dem Verkauf von pflanzlichen Pro- dukten	7 500 [3 835]	-- [--]	-- [--]
neu				
125 23 511	Einnahmen aus dem Verkauf von Produkten des Gartenbaus	55 000 [28 121]	-- [--]	-- [--]
neu				
129 01 511	Sonstige Einnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
131 01 511	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sa- chen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
132 01 511	Einnahmen aus der Veräußerung von Fahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
132 02 511	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger bewegli- cher Sachen	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
neu					
241 01 511	Erstattungen von Wert- und Sortenprüfungen		10 000 [5 113]	-- [--]	-- [--]
neu					
241 02 511	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu					
241 03 511	Erstattungen für Aufwendungen im Rahmen des freiwilligen ökologischen Jahres		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu					
246 12 511	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>					
neu					
256 08 511	Zuweisungen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu					
256 11 511	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>					
neu					
271 01 511	Erstattungen von Personalausgaben		80 000 [40 903]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Anteilige Überlassung von Personal an den Hessischen Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen.</i>					
neu					
271 03 511	Erstattungen von Reisekosten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu					
281 01 511	Erstattungen von Prozeßkosten		5 000 [2 556]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu 282 42 511	Zuschüsse und Beiträge Außenstehender	42 000 [21 474]	-- [--]	-- [--]
neu 286 01 511	Erstattungen der EU	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 287 01 511	Zuschüsse der EU	149 000 [76 182]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: U.a. für Produktspezifische Ausgleichszahlungen im Rahmen der EU-Agrarreform (Stützungsregelung für Erzeuger).				
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
neu 341 01 511	Zuschüsse Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu 919 01.				
neu 359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu 919 02.				
neu 381 01 991	Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhal- tung denkmalgeschützter Liegenschaften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 381 02 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.				
neu 381 03 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	5 623 900	--	--
	[2 875 454]	[-]	[-]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen (Plan-) Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.

ne u

412 02	511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	512 200 [261 884]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
		1. Landesagrarausschuß	94 000 DM		
		2. Berufsbildungsausschüsse und Unterausschüsse	15 000 DM		
		3. Ausschüsse für Abschluß- und Meisterprüfungen in der Land- und Hauswirt- schaft sowie im Garten- und Weinbau	378 400 DM		
		4. Prüfungsausschüsse an Landwirtschafts-/ Technikerschulen	18 000 DM		
		5. Ausschüsse für die Abschlußprüfungen von Praktikanten/Praktikantinnen	3 800 DM		
		6. Bewertungskommission Kleintierzucht-Gemeinschaftsanlagen	3 000 DM		
Zusammen			512 200 DM		

ne u

422 01	511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	16 835 300 [8 607 752]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	---------------------------	------------	------------

ne u

422 02	511	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	13 800 [7 056]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	-------------------	------------	------------

ne u

422 03	511	Mehrarbeitsvergütungen der Beamten	28 500 [14 572]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	--------------------	------------	------------

ne u

422 41	511	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

ne u

422 61	511	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	897 700 [458 987]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	----------------------	------------	------------

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu 422 62 511	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	- Einzelzahlungen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 425 01 511	Vergütungen der Angestellten				
	- Laufende Zahlungen -		28 834 500 [14 742 846]	-- [--]	-- [--]
neu 425 02 511	Vergütungen der Angestellten				
	- Einzelzahlungen -		14 800 [7 567]	-- [--]	-- [--]
neu 425 03 511	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte		211 600 [108 189]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Vergütung für 6 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Schreib- und Telefondienst mit zusammen höchstens 116,5 Arbeitsstunden je Woche.					
neu 425 41 511	Vergütungen der Angestellten				
	- Leerstellen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 426 01 511	Löhne der Arbeiter				
	- Laufende Zahlungen -		5 807 700 [2 969 430]	-- [--]	-- [--]
neu 426 02 511	Löhne der Arbeiter				
	- Einzelzahlungen -		2 400 [1 227]	-- [--]	-- [--]
neu 426 03 511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte		1 787 900 [914 139]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Löhne für insgesamt 57 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst, im Verwaltungsdienst, im Versuchsbetrieb, für Gartenhilfsarbeiten, für Küchenhilfsarbeiten, im Labordienst und Versuchsbetrieb sowie in der Internatsaufsicht mit zusammen höchstens 1.378 Arbeitsstunden je Woche. 3 Saisonkräfte mit zusammen höchstens 1530 Arbeitsstunden jährlich.					
neu 426 41 511	Löhne der Arbeiter				
	- Leerstellen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu 427 01	511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	56 100 [28 683]	-- [--]	-- [--]
neu 427 02	511	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen	14 200 [7 260]	-- [--]	-- [--]
neu 427 03	511	Beschäftigungsentgelte für wissenschaftliche Hilfskräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 427 06	511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
		Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
neu 427 07	511	Beschäftigungsentgelte für Zeitangestellte . . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 427 08	511	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 427 09	511	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende	4 000 [2 045]	-- [--]	-- [--]
neu 427 24	511	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte . .	242 400 [123 937]	-- [--]	-- [--]
neu 453 01	511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . .	188 100 [96 174]	-- [--]	-- [--]
neu 459 01	511	Sonstige personalbezogene Sachausgaben . . .	7 800 [3 988]	-- [--]	-- [--]
neu 459 05	511	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesver- waltung	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

neu	461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben .	48 000 [24 542]	-- [--]	-- [--]
------------	------------	--	--------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

neu	462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	------------	--	------------	------------	------------

**Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

neu	511 01 511	Geschäftsbedarf	233 300 [119 284]	-- [--]	-- [--]
------------	------------	----------------------------------	----------------------	------------	------------

neu	512 01 511	Bücher, Zeitschriften	140 400 [71 785]	-- [--]	-- [--]
------------	------------	--	---------------------	------------	------------

neu	513 01 511	Postgebühren	251 300 [128 488]	-- [--]	-- [--]
------------	------------	-------------------------------	----------------------	------------	------------

neu	513 02 511	Fernmeldegebühren	398 100 [203 545]	-- [--]	-- [--]
------------	------------	------------------------------------	----------------------	------------	------------

neu	514 01 511	Haltung von Fahrzeugen und Gespannen	362 400 [185 292]	-- [--]	-- [--]
------------	------------	---	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:**Anzahl der Kraftfahrzeuge**

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	54	--	--
LKW	4	--	--
Kleinbusse	2	--	--
Kleintransporter	6	--	--
Anhänger	5	--	--
Schlepper	5	--	--
Unimog	1	--	--
Probenkühlfahrzeug	1	--	--
Zusammen	78	--	--
Davon geleast	17	--	--

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu 515 01 511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	339 600 [173 635]	-- [--]	-- [--]
neu 516 01 511	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen (inkl. Zuschüsse)	46 600 [23 826]	-- [--]	-- [--]
neu 517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 933 500 [988 583]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>In Betracht kommen</i>				
A. Landeseigene Gebäude				
2001				
Anzahl: 131				
<i>Friedensneubauwerte</i>				
<i>Altbauten Neu- bzw. Umbauten</i>				
<i>(nach 1991)</i>				
L A G E	Mark	Mark		
	7 471 268	3 288 900		
davon 12 v.H.	896 552	--		
davon 5 v.H.	--	164 445		
B. Gemietete/gepachtete Grundstücke				
(Gebäude und Räume)				
2001				
Anzahl: 7				
neu 518 01 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	149 800 [76 592]	-- [--]	-- [--]
neu 518 02 511	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	188 200 [96 225]	-- [--]	-- [--]
neu 519 01 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1 086 000 [555 263]	-- [--]	-- [--]
neu 522 01 511	Verbrauchsmittel	1 249 400 [638 808]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu 522 61 511	Ausgaben für Verpflegung		192 000 [98 168]	-- [--]	-- [--]
neu 524 01 511	Lehr- und Lernmittel		116 800 [59 719]	-- [--]	-- [--]
neu 525 61 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung		127 600 [65 241]	-- [--]	-- [--]
neu 526 01 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		75 500 [38 603]	-- [--]	-- [--]
neu 527 01 511	Reisekosten		218 100 [111 513]	-- [--]	-- [--]
neu 529 01 511	Verfüungsmittel		900 [460]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</i>					
neu 531 01 511	Veröffentlichungen		9 200 [4 704]	-- [--]	-- [--]
neu 532 01 511	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe		48 900 [25 002]	-- [--]	-- [--]
neu 533 01 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender		300 200 [153 490]	-- [--]	-- [--]
neu 534 01 511	Kosten der Nutz- und Zuchtierhaltung		554 500 [283 511]	-- [--]	-- [--]
neu 535 01 511	Geräte für Fachaufgaben, Ersatzteile, Wartung .		369 500 [188 922]	-- [--]	-- [--]
neu 536 01 511	Verfahrensauslagen		500 [256]	-- [--]	-- [--]
neu 537 02 511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.		155 500 [79 506]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu 538 01 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . .		203 000 [103 792]	-- [--]	-- [--]
neu 538 58 511	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 542 01 511	Steuern und Abgaben		29 000 [14 827]	-- [--]	-- [--]
neu 544 01 511	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres		200 [102]	-- [--]	-- [--]
neu 546 01 511	Vermischter Sachaufwand (u.a. für Beratungsleistungen)		86 700 [44 329]	-- [--]	-- [--]
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
neu 681 01 511	Schadenersatzleistungen		2 000 [1 023]	-- [--]	-- [--]
neu 682 01 511	Zuschuss an Wirtschaftsbetriebe		413 000 [211 164]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
	1. Für die Kantine am Standort Gelnhausen (Anlg. II)		120 500 DM		
	2. Für die Kantine am Standort Wiesbaden-Klarenthal (Anlg. III)		140 000 DM		
	3. Für die Kantine am Standort Bad Hersfeld (Eichhof - Anlg. I)		152 500 DM		
	Zusammen		413 000 DM		
neu 685 01 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften		12 500 [6 391]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Bauausgaben

neu								
711 01	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	415 000 [212 186]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu								
781 01	511	Tiefbaumaßnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]
		Verpflichtungsermächtigung						
		Haushaltsjahr	DM					
		2002	150 000					
		2003	--					
		2004	--					
		2005ff	--					
		Gesamtverpflichtung	150 000					

Erläuterungen:

Sanierung des Abwassersystems in den Stallungen. Die Finanzierung erfolgt aus der Investitionsrücklage.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

neu								
811 01	511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	190 700 [97 503]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu								
812 02	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	653 300 [334 027]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu								
812 13	511	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu								
812 35	511	Erwerb von Fachgeräten	154 400 [78 943]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu								
813 34	511	Erwerb von Nutz- und Zuchttieren	298 000 [152 365]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]	-- [--]
		Verpflichtungsermächtigung						
		Haushaltsjahr	DM					
		2002	50 000					
		2003	--					
		2004	--					
		2005ff	--					
		Gesamtverpflichtung	50 000					

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
<i>Die Erläuterungen beziehen sich auf das integrierte Hess. Landgestüt Dillenburg.</i>				
<i>Bestand am 1.2.2000: 35 geprüfte Warm- und Vollbluthengste.</i>				
<i>Die Verpflichtungsermächtigung wird zur Erfüllung von Zahlungsverpflichtungen aus Vorjahren benötigt.</i>				
neu				
821 01 511	Erwerb von Grundstücken	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
831 01 511	Erwerb von Beteiligungen	2 000 [1 023]	-- [--]	-- [--]
Besondere Finanzierungsausgaben				
neu				
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	5 000 [2 556]	-- [--]	-- [--]
neu				
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Stand der Allgemeinen Rücklage des im HDLGN integrierten Hessischen Landgestütes Dillenburg am 31. Dezember 1999: 411.351,55 DM.</i>				
neu				
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Stand der Investitionsrücklage des im HDLGN integrierten Hessischen Landgestütes Dillenburg am 31. Dezember 1999: 666.335,50 DM.</i>				
neu				
981 01 991	Abführung an Kap. 15 07 - 381 81	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
981 02 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Gesamtausgaben	66 519 600 [34 010 931]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 11

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	5 337 900	--	--
2	Übertragungseinnahmen	286 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		5 623 900	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	55 507 000	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8 866 700	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	427 500	--	--
7	Bauausgaben	415 000	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 298 400	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5 000	--	--
Gesamtausgaben		66 519 600	--	--
Zuschuss/Überschuss		-60 895 700	--	--

Kapitel 09 12

Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 12

Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

- Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
§ 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung.
- Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
- Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
- Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
- Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
- Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
- § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
- In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
- Die den Regierungspräsidien zugewiesenen Mittel der Kap. 03 09, 03 10, 03 11, 08 16, 08 30, 08 33, 08 42, 08 51, 09 07, 09 12 und 15 45 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15% deckungsfähig.
- Die Regierungspräsidien sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15% vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Einführungsprojekte der 2. Staffel

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten das Ministerium (Kap. 09 01), das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (Kap. 09 06) das Hessische Landgestüt Dillenburg (Kap. 09 33) und der Bereich Forsten (Kap. 09 53, 09 54, 09 61 - 63). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 07), Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), Regierungspräsidien - Abt. Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz als Bereich der Staatlichen Landräte (Kap. 09 13) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert.

Zu Kap. 09 12:

Bei den Regierungspräsidien werden ab dem 1. Januar 2001 Abteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" gebildet. Neben den auch bisher hoheitlichen Aufgaben in den Bereichen Forsten und Naturschutz werden hier auch die Aufgaben hoheitlicher Natur des aufgelösten Landesamtes für Regionalentwicklung und Landwirtschaft angesiedelt.

Dem Regierungspräsidium Darmstadt wird das ehemalige Weinbauamt mit Weinbauschule, dem Regierungspräsidium Gießen die Arbeitsbereiche "Pflanzenschutz", "Markt und Ernährung" sowie EU-Zahlstellen-bezogene Aufgaben, und dem Regierungspräsidium Kassel die Obere Jagdbehörde zugeordnet.

Den Regierungspräsidien obliegen insbesondere:

- im Bereich Landwirtschaft

Dienst- und Fachaufsicht gegenüber dem nachgeordneten Bereich

Pflanzenschutzdienst

Markt und Ernährung

landwirtschaftliche Förderung

Weinbauamt mit Weinbauschule Eltville

Fischerei

- im Bereich Forsten

Mitwirkung an den mittelfristigen Betriebsplanungen und Gesamtbetriebsprüfungen,

Aufgaben der Oberen Forstbehörde

Jagdbetrieb

- im Bereich Naturschutz

Aufgaben der Oberen Naturschutzbehörde,

Landschaftsrahmenplanung (§ 4 HENatG),

Sicherstellung und Ausweisung von Naturschutzgebieten und Landschaftsschutzgebieten,

Durchführung von Investitionen zur Schaffung und Sicherung naturnaher Lebensräume,

Enteignungen,

Entschädigungen nach § 39 HENatG,

Fachaufsicht über die unteren Naturschutzbehörden,

Dienst- und Fachaufsicht über den Bereich Landschaftspflege beim staatlichen Landrat,

Maßnahmen des Artenschutzes,

Stellungnahmen zu Eingriffen in Natur und Landschaft,

Verwaltung der Ausgleichsabgabe,

- im Bereich der Domänenverwaltung bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel:

Betreuung der selbstbewirtschafteten und verpachteten Domänen sowie der Domänenstreugrundstücke,

Nassauischer Zentralstudienfonds.

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

ne u

111 11	512	Verwaltungskosten	211 700 [108 240]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	------------------------------------	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Gebühren, Auslagen und sonstige Entgelte aus den Bereichen Forsten, Naturschutz, Artenschutz, Fischerei und Sonstige.

ne u

112 02	512	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden . .	219 000 [111 973]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Geldbußen bei Verstößen gegen Vorschriften des Hessischen Forstgesetzes, des Hessischen Naturschutzgesetzes, des Feld- und Forstschutzgesetzes, der Verordnung zum Schutze der Wälder, Moore und Heiden gegen Brände u.a. Rechtsvorschriften; Zwangsgelder, Verwarnungsgelder.

ne u

113 01	512	Verkaufserlöse	200 [102]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---------------------------------	--------------	------------	------------

ne u

119 06	512	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	200 [102]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	--------------	------------	------------

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

ne u

119 41	512	Rückzahlungen von Überzahlungen	700 [358]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	--------------	------------	------------

ne u

119 46	512	Ersatzleistungen	3 600 [1 841]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	-----------------------------------	------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Erstattungen von Schadenersatzpflichtigen.

ne u

119 51	512	Vermischte Einnahmen	200 [102]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---------------------------------------	--------------	------------	------------

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
neu				
246 12 512	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>				
neu				
256 08 512	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.</i>				
neu				
256 11 512	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>				
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
neu				
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.</i>				
neu				
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.</i>				

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppen

neu

Titelgruppe 71
Weinbau

111 71	511	Verwaltungskosten	450 000 [230 081]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	-----------------------------	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Verwaltungskosten für die Erstellung von Gutachten, für die Anerkennung von Weinen, Schaumweinen und Branntweinen aus Wein.

119 71	511	Vermischte Einnahmen	6 000 [3 068]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--------------------------------	------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Vereinnahmt werden insbesondere Leistungen der Dienststelle, die diese im Rahmen der Ersatzvornahme getätigt hat, Überzahlungen und Beratungsleistungen im Weinbau.

124 71	511	Mieten und Pachten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	------------------------------	------------	------------	------------

125 71	511	Verkaufserlöse im Rahmen der Weinprüfungen . . .	5 000 [2 556]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Für den Verkauf von Restweinen der Prüfstelle.

282 71	511	Zuschüsse der Stiftung "Hof Geisberg"	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Kostenanteil der Stiftung "Hof Geisberg" an Sanierungsmaßnahmen sowie Zuschüsse dieser Stiftung für Lehr- und Lernmittel.

331 71	511	Sonstige Erstattungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---------------------------------	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Erstattungen der EU für Einrichtung und Führung der Weinbaukartei sowie durch das Land Rheinland-Pfalz für die Inanspruchnahme der hessischen Reblausbekämpfung.

		Summe Titelgruppe 71	461 000 [235 706]	-- [--]	-- [--]
--	--	--------------------------------	----------------------	------------	------------

neu

Titelgruppe 72
Pflanzenschutzdienst, Markt und Ernährung, Förderung

111 72	549	Verwaltungskosten	1 260 000 [644 228]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	-----------------------------	------------------------	------------	------------

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen: <i>Verwaltungskosten insbesondere für den Saatgutverkehr, die Nachkontrolle von Futtermittelproben, Bescheinigungen im Rahmen der handelsklassenrechtlichen Vorschriften, für die Bewilligung der Gasölverbilligung, für Pflanzenbeschau, Mittel-, Sorten- und Geräteprüfungen, Bodenproben sowie sonstige Genehmigungen, Prüfungen, Kontrollen und Gestattungen.</i>				
112 72 549	Geldbußen, Verwarnungsgelder	38 000 [19 429]	-- [--]	-- [--]
113 72 549	Verkaufserlöse	700 [358]	-- [--]	-- [--]
119 72 549	Vermischte Einnahmen	108 000 [55 220]	-- [--]	-- [--]
124 72 549	Mieten und Pachten	11 000 [5 624]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Miete für eine Dienstwohnung.</i>				
125 72 549	Einnahmen aus dem Verkauf von Bodenerzeugnissen	5 000 [2 556]	-- [--]	-- [--]
276 72 549	Verwaltungskostenerstattungen der EU	100 000 [51 129]	-- [--]	-- [--]
282 72 549	Zuschüsse für die Durchführung der Bisambekämpfung	10 000 [5 113]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zuschüsse zur Bekämpfung des Bisams.</i>				
286 72 549	Erstattungen/Zuweisungen der EU für die Vorbereitung und Abwicklung des Projektes "Zahlstellen InVeKoS und Agrar-Förderung(ZIAF)" .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zahlungen der EU im Rahmen der Kofinanzierung der Entwicklung eines neuen DV-Systems zur Verbesserung der Kontrollen der Ausgaben des EAGFL, Abt. Garantie.</i>				
	Summe Titelgruppe 72	1 532 700 [783 657]	-- [--]	-- [--]
	Gesamteinnahmen	2 429 300 [1 242 081]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

A U S G A B E N

Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen (Plan-) Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.

Persönliche Verwaltungsausgaben

ne u

422 01	512	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen			
		-	10 907 900	--	--
			[5 577 121]	[--]	[--]

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . .	10 907 900 DM
2. Aufwandsentschädigungen	-- DM

Zusammen 10 907 900 DM

ne u

422 02	512	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -			
			--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

1. Übergangsgelder	-- DM
2. Sondervergütungen	-- DM
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM
5. Ehrungen, Dienstjubiläen	-- DM

Zusammen -- DM

ne u

422 41	512	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -			
			--	--	--
			[--]	[--]	[--]

ne u

422 61	512	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -			
			98 800	--	--
			[50 516]	[--]	[--]

ne u

422 62	512	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -			
			2 000	--	--
			[1 023]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Für die Nachversicherung von ausscheidenden Beamten im Vorbereitungsdienst.

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
ne u				
425 01 512	Vergütungen der Angestellten			
	- Laufende Zahlungen -	7 899 000 [4 038 695]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	7 899 000 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- DM		
	4. Besondere Zulagen	-- DM		
	Zusammen	7 899 000 DM		
ne u				
425 02 512	Vergütungen der Angestellten			
	- Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	-- DM		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- DM		
	3. Sondervergütungen	-- DM		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	Zusammen	-- DM		
ne u				
425 41 512	Vergütungen der Angestellten			
	- Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
ne u				
426 01 512	Löhne der Arbeiter			
	- Laufende Zahlungen -	591 100 [302 225]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	591 100 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- DM		
	Zusammen	591 100 DM		
ne u				
426 02 512	Löhne der Arbeiter			
	- Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu 426 03 512	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	152 400 [77 921]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen: Löhne für zwei teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 53 Arbeitsstunden je Woche.</i>			
neu 427 01 512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	25 500 [13 038]	-- [--]	-- [--]
neu 427 06 512	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen: Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.</i>			
neu 427 08 512	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 453 01 512	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	49 300 [25 207]	-- [--]	-- [--]
neu 459 05 512	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.</i>			
neu 461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.			
	<i>Erläuterungen: Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".</i>			

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

neu				
511 01 512	Geschäftsbedarf	62 000 [31 700]	-- [--]	-- [--]
neu				
512 01 512	Bücher, Zeitschriften	38 000 [19 429]	-- [--]	-- [--]
neu				
514 01 512	Haltung von Fahrzeugen	83 900 [42 897]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	15	--	--
LKW	--	--	--
Anhänger	--	--	--
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Krafträder	--	--	--
Zusammen	15	--	--

Umsetzung von 15 Pkw vom bisherigen Kap. 09 51.

neu				
515 01 512	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	70 100 [35 842]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

1. Dienstzimmersausstattungen	45 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen	25 100 DM

Zusammen 70 100 DM

neu				
516 01 512	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	700 [358]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Dienst- und Schutzkleidung für Bedienstete gemäß Richtlinien vom 13. Juli 1994 (StAnz. S. 1973).

neu				
516 03 512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	12 800 [6 545]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------

Erläuterungen:

Bekleidungszuschüsse (Aufwandsentschädigung) für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbediensteten (28 DM monatlich) gem. Verwaltungsvorschrift vom 29. Dez. 1992 (StAnz. 1993 S. 261).

neu

517 01 512 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**

75 000
[38 347] -- --
[--] [--]

Erläuterungen:

1. Heizstoffe 35 000 DM
 2. Licht- und Kraftstrom 15 000 DM
 3. Reinigung 15 000 DM
 4. Sonstige Hauswirtschaftskosten 10 000 DM

Zusammen 75 000 DM

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2001

Anzahl: 1 (0)

L A G E	Mark	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1991) Mark
Gießen, Eichgärtenallee	266 700	
Summe	266 700	
davon 12 v.H.	32 000	--
davon 5 v.H.	--	--

neu

518 02 512 **Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)**

38 700
[19 787] -- --
[--] [--]

Erläuterungen:

Für die Anmietung von Kopier-, Zeiterfassungs- und Telefaxgeräten. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für Kraftfahrzeuge finanziert werden.

neu

519 01 512 **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

32 000
[16 361] -- --
[--] [--]

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude 32 000 DM
 2. Sonstiges -- DM

Zusammen 32 000 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu				
525 61 512	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 200 [5 215]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge	3 000 DM		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	4 200 DM		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	2 000 DM		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften	1 000 DM		
	Zusammen	10 200 DM		
neu				
526 01 512	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	13 100 [6 698]	-- [--]	-- [--]
neu				
527 01 512	Reisekosten	83 900 [42 897]	-- [--]	-- [--]
neu				
536 01 512	Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen	3 600 [1 841]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden.			
neu				
537 02 512	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	7 300 [3 732]	-- [--]	-- [--]
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
neu				
811 01 512	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
812 02 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Besondere Finanzierungsausgaben			
neu				
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
neu					
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu					
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Titelgruppen					
neu					
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung				
425 69 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		32 000 [16 361]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung		32 000 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen		-- DM		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge		-- DM		
	4. Besondere Zulagen		-- DM		
	Zusammen		32 000 DM		
427 69 512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
512 69 512	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 69 512	Post- und Fernmeldegebühren		10 000 [5 113]	-- [--]	-- [--]
515 69 512	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		82 800 [42 335]	-- [--]	-- [--]
518 69 512	Mieten für Geräte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
519 69 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		51 100 [26 127]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Bauliche Maßnahmen im Zusammenhang mit DV-Verfahren.</i>					
522 69 512	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung		71 000 [36 302]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
525 69 512	Aus- und Fortbildung, Umschulung	56 600 [28 939]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Schulungskosten an die HZD	56 600 DM		
	2. Schulungskosten an Dritte	-- DM		
	Zusammen	56 600 DM		
535 69 549	Geräte für Fachaufgaben, Ersatzteile, Wartung	23 000 [11 760]	-- [--]	-- [--]
538 69 549	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	1 170 400 [598 416]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Benutzerentgelte an die HZD	670 400 DM		
	2. Benutzerentgelte an Dritte	500 000 DM		
	Zusammen	1 170 400 DM		
547 69 512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 69 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	21 600 [11 044]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 69	1 518 500 [776 397]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

neu

Titelgruppe 71
Weinbau

Zu ATG 71:

Die Weinbaubehörde nimmt sämtliche Aufgaben wahr, die auf dem Gebiet des Weinbaues und der Kellerwirtschaft von einer Verwaltungsbehörde durchzuführen sind, so insbesondere

- die Obliegenheiten der Prüfstelle für Wein, Schaumwein und Branntwein aus Wein gem. den §§ 19 und 20 des Weingesetzes vom 8.7.1994 (BGBl. I S. 1467), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.07.1997 (BGBl. I S. 1925) und dem Gesetz zur vorläufigen Aufrechterhaltung weinrechtlicher Vorschriften betreffend Branntwein aus Wein vom 8.7.1994 (BGBl. I S.1467/1485)
- die Beratung auf den Gebieten Weinbau, Kellerwirtschaft und Rebschutz,
- die Rebenanerkennung nach dem Saatgutverkehrsgesetz vom 20.8.1985 (BGBl. I S. 1633), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.10.1994 (BGBl. I S. 3082, 3123),
- die Aus- und Fortbildung der Winzer/innen einschließlich Fachschulunterricht,
- die Durchführung der Landeswein- und -sektprämierungen nach den Richtlinien vom 15.03.1999 (StAnz. S. 1001),
- die Reblausbekämpfung nach dem Pflanzenschutzgesetz in der Fassung vom 14.05.1998 (BGBl. I S.971/1527) und Verordnung zur Durchführung der Reblausbekämpfung vom 06.06.1989 (GVBl. I S. 149), geändert durch Verordnung vom 5.6.1998 (GVBl. I S.230)
- die Durchführung und Kontrolle der "Mengenregulierung",
- die Abwicklung von Kontrollverfahren.

Zur Durchführung der Reblausbekämpfungsmaßnahmen ist nach der Verordnung vom 6.6.1989 (GVBl. I S. 149) beim Weinbauamt ein Reblausbekämpfungsdienst tätig. Darüber hinaus sind dem Weinbauamt hoheitliche Aufgaben im Rahmen der Herstellung und des Handels mit Reben sowie der Entseuchung übertragen.

412 71	511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	6 900	--	--
			[3 528]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Entschädigungen für die Sachverständigenausschüsse, den Rebsortenprüfungsausschuß, die Rebschutzwarte sowie den Rebschutzdienst.

427 71	511	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	700	--	--
			[358]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Für Unterrichtserteilung in Fragen der Weinvermarktung.

511 71	511	Geschäftsbedarf	10 000	--	--
			[5 113]	[--]	[--]

512 71	511	Bücher, Zeitschriften	7 000	--	--
			[3 579]	[--]	[--]

513 71	511	Post- und Fernmeldegebühren	37 000	--	--
			[18 918]	[--]	[--]

514 71	511	Haltung von Fahrzeugen	30 000	--	--
			[15 339]	[--]	[--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:
Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	2000	atsächl. Bestand 01.02.2000
PKW	7	--	--
LKW	--	--	--
Anhänger	--	--	--
Kleinbusse	1	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Schlepper	2	--	--
Zusammen	10	--	--

Umsetzung von 7 Pkw, 1 Kleinbus und 2 Schleppern vom bisherigen Kap. 09 43.

515 71 511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6 000 [3 068]	-- [--]	-- [--]
516 71 511	Dienst- und Schutzkleidung	200 [102]	-- [--]	-- [--]
517 71 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	32 000 [16 361]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

In Betracht kommen

A. Zu 1/2 bzw. im Alleineigentum stehende landeseigene Gebäude

2001

Anzahl: 3 (0)

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)	
	Mark	Mark
	358 700	--
Summe	358 700	--
davon 12 v.H.	43 044	--
davon 5 v.H.	--	--

1. Heizstoffe	10 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom	11 000 DM
3. Reinigung	7 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	4 000 DM
Zusammen	32 000 DM

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
518 71 511	Mieten und Pachten für Grundstücke und Maschinen	33 700 [17 231]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	28 700 DM		
	2. Pachten für unbebaute Grundstücke	1 300 DM		
	3. Miete für Fotokopiergerät	3 700 DM		
	Zusammen	33 700 DM		
	Zu 1.: Für den Miteigentumsanteil der Stiftung "Hof Geisberg"			
	Zu 2.: Pachten für Versuchsfelder			
519 71 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	40 000 [20 452]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	40 000 DM		
	2. Sonstiges	-- DM		
	Zusammen	40 000 DM		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
522 71 511	Laborbedarf und andere Verbrauchsmittel	46 000 [23 519]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	Chemikalien, Glasgerätschaften sowie Verbrauchsstoffe für Weinbauversuche, Rebschutzdienst u.ä..			
524 71 511	Lehr- und Lernmittel	2 000 [1 023]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Lehrbücher	700 DM		
	2. Gerätschaften	300 DM		
	3. Verbrauchsstoffe	1 000 DM		
	Zusammen	2 000 DM		
525 71 511	Aus- und Fortbildung	1 000 [511]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge	-- DM		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	800 DM		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	-- DM		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften	200 DM		
	Zusammen	1 000 DM		
526 71 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	48 000 [24 542]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen: <i>Sachverständigenentschädigungen für die Prüfung von Wein, Schaumwein und Branntwein nach dem Weingesetz einschließlich für die Mitglieder der Sachverständigenkommission und der Widerspruchskommission.</i>				
527 71 511	Reisekosten	18 300 [9 357]	-- [--]	-- [--]
531 71 511	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	3 000 [1 534]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Die Beteiligung in Form einer Standübernahme an der internationalen Weinbauausstellung in Stuttgart erfolgt im Abstand von 3 Jahren (1995/1998/2001).</i>				
533 71 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]
535 71 511	Geräte für Fachaufgaben	11 000 [5 624]	-- [--]	-- [--]
538 71 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3 000 [1 534]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Vergabe der Rodung reblausverseuchter Flächen (Drieschen), soweit nicht mit eigenem Gerät möglich	1 500 DM		
	2. Sonderabfallbeseitigung	1 500 DM		
	Zusammen	3 000 DM		
544 71 511	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- [--]	-- [--]	-- [--]
547 71 511	Vermischter Sachaufwand	3 000 [1 534]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Für die Aufbereitung und Abfüllung der Restweine sind erforderlich:</i> - Reinigung und Sterilisierung der Flaschen durch einen Fachbetrieb - Sachaufwand für Korken, Filterschichten und Schwefel zur Füllung der Flaschen. <i>Die Organisation der Beratung im Weinbau ist dahingehend geregelt, dass Sachaufwendungen für Beratungsleistungen aus dem Gebührenaufkommen finanziert und Teilaufgaben mit entsprechender finanzieller bzw. personeller Unterstützung an Dritte übertragen sind. Aus dem Ansatz ist der Sachaufwand für Beratungsleistungen sowie für die Erstellung von Beratungsunterlagen und Vergabe von Aufträgen zu bestreiten.</i>				
683 71 511	Entschädigungszahlungen	80 000 [40 903]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
711 71 511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 71 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	26 900 [13 754]	-- [--]	-- [--]
812 71 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 71	445 700 [227 883]	-- [--]	-- [--]

neu

Titelgruppe 72
**Pflanzenschutzdienst, Markt und Ernährung, För-
 derung**

Zu ATG 72:

Dem Pflanzenschutzdienst sind nach Maßgabe der Neufassung des Pflanzenschutzgesetzes vom 15. Mai 1998 (BGBl. I S. 971) folgende Aufgaben übertragen:

1. die Überwachung der Pflanzenbestände sowie der Vorräte von Pflanzen und Pflanzenerzeugnissen auf das Auftreten von Schadorganismen,
2. die Überwachung des Beförderns, des Inverkehrbringens, des Lagerns, der Ein- und Ausfuhr von Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen und Kultursubstraten im Rahmen des Pflanzenschutzes sowie die Ausstellung der für diese Tätigkeit erforderlichen Bescheinigungen,
3. die Beratung, Aufklärung und Schulung auf dem Gebiet des Pflanzenschutzes einschließlich der Durchführung des Warndienstes auch unter Verwendung eigener Untersuchungen und Versuche,
4. die Berichterstattung über das Auftreten und die Verbreitung von Schadorganismen,
5. die Prüfung von Pflanzenschutzmitteln, Pflanzenschutzgeräten, Verfahren des Pflanzenschutzes, der Resistenz von Pflanzenarten sowie die Mitwirkung beim Schließen von Bekämpfungslücken,
6. die Durchführung der für die Aufgaben nach Nr. 1 bis 5 erforderlichen Untersuchungen und Versuche,
7. Überwachung des Verkehrs mit Pflanzenschutzmitteln,
8. Bekämpfung der Bismarckratte,
9. Virustestung von Pflanzkartoffeln nach der Pflanzkartoffelverordnung in der Fassung vom 23. Juli 1997 (BGBl. I S. 1906)
10. Untersuchung von Bodenproben auf Befall von Nematoden als Virusüberträger im Weinbau im Rahmen der Rebvermehrung (Rebenpflanzgutverordnung in der Fassung vom 17. August 1992 (BGBl. I S. 1535).

412 72 549	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	2 000 [1 023]	-- [--]	-- [--]
427 72 549	Entschädigungen für die nebenberufliche Qualitätskontrolle	75 300 [38 500]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
511 72 549	Geschäftsbedarf		437 000 [223 435]	-- [-]	-- [-]
512 72 549	Bücher, Zeitschriften		13 700 [7 005]	-- [-]	-- [-]
513 72 549	Post- und Fernmeldegebühren		412 400 [210 857]	-- [-]	-- [-]
Erläuterungen:					
<i>Betriebskosten für einen Anrufbeantworter zur ständigen Ansage von Empfehlungen zum Pflanzenschutz und zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln.</i>					
514 72 549	Haltung von Fahrzeugen		87 200 [44 585]	-- [-]	-- [-]
Erläuterungen:					
Anzahl der Kraftfahrzeuge					
	2001	2000	<i>Tatsächl. Bestand 01.02.2000</i>		
<i>PKW</i>	24	--	--		
<i>LKW</i>	--	--	--		
<i>Anhänger</i>	3	--	--		
<i>Omnibusse</i>	--	--	--		
<i>Kleinstkraftfahrzeuge</i>	--	--	--		
<i>Krafträder</i>	--	--	--		
<i>Zusammen</i>	27	--	--		
<i>Davon 4 Pkw geleast.</i>					
<i>Umsetzung von 24 Pkw sowie 3 Anhängern aus dem bisherigen Kapitel 09 41.</i>					
515 72 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		17 600 [8 999]	-- [-]	-- [-]
516 72 549	Dienst- und Schutzkleidung		3 000 [1 534]	-- [-]	-- [-]
517 72 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		560 000 [286 323]	-- [-]	-- [-]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------

Erläuterungen:

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2001

Anzahl: 10 (0)

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)	
	Mark	Mark
	2 252 883	--
Summe	2 252 883	--
davon 12 v.H.	270 300	--
davon 5 v.H.	--	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2001

Anzahl: 2 (0)

Anmietung von Räumen auf dem Flughafen Frankfurt als Pflanzenbeschau-/Grenzeinlaßstelle für die gesamte EU.

1. Heizstoffe	200 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom	120 000 DM
3. Reinigung	210 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	30 000 DM
Zusammen	560 000 DM

518 72	549	Mieten und Pachten	95 300	--	--
			[48 726]	[--]	[--]

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	56 000 DM
2. Mieten für unbebaute Grundstücke	500 DM
3. Mieten und Pachten für Betriebsgeräte und -fahrzeuge	23 800 DM
4. Miete für Fotokopiergeräte und Zeiterfassungsgeräte sowie Leasing von Fahrzeugen	15 000 DM
Zusammen	95 300 DM

Zu 1.: Miete für Pflanzenbeschauräume auf dem Flughafen Rhein-Main (43 000 DM) zur nationalen Umsetzung der Binnenmarktrichtlinien im Bereich Pflanzenbeschau sowie Erbbaupacht an die Stadt Frankfurt am Main (8 200 DM).

Zu 2.: Pacht für Versuchsflächen.

519 72	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	136 300	--	--
			[69 689]	[--]	[--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
	1. Landeseigene Gebäude	136 300 DM		
	2. Sonstiges	-- DM		
	Zusammen	136 300 DM		
Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).				
522 72 549	Sachaufwand für Laboratorien und Versuchsfelder	40 000 [20 452]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
Für Laborbedarf, Bewirtschaftung der Versuchsfelder sowie die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (u.a. 2 Schlepper, 3 Anhänger, 1 Mähdrescher).				
525 72 549	Aus- und Fortbildung	13 000 [6 647]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Ausbildungslehrgänge	5 000 DM		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	5 000 DM		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	3 000 DM		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften	-- DM		
	Zusammen	13 000 DM		
526 72 549	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	55 000 [28 121]	-- [--]	-- [--]
527 72 549	Reisekosten	39 200 [20 043]	-- [--]	-- [--]
531 72 549	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	40 000 [20 452]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
Für den Druck von Warnnachrichten, Pflanzenschutzmittel-verzeichnissen sowie Beratungsunterlagen über Pflanzenschutzmittel und anderes.				
533 72 549	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	4 000 [2 045]	-- [--]	-- [--]
534 72 549	Haltung von Wachhunden	4 100 [2 096]	-- [--]	-- [--]
535 72 549	Geräte für Fachaufgaben	25 000 [12 782]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
1. Für Labor- und Pflanzenschutzgeräte sowie Bisamfallen, für die Ersatzbeschaffung von Etiketten zur Versuchsbeschilderung sowie für den Einsatz umweltschonender Neuentwicklungen in der Gerätetechnik.				
2. Für den Betrieb der EU-Grenzeinlaßstelle am Flughafen Frankfurt.				

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
537 72 549	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	2 500 [1 278]	-- [--]	-- [--]
538 72 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	35 000 [17 895]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Ausgaben können geleistet werden für</i>				
<i>- Sonderabfallbeseitigung von Pflanzenschutzmitteln und Laborrückständen,</i>				
<i>- Zertifizierungsverfahren bei Jungpflanzen,</i>				
<i>- Entschädigungen an Versuchsansteller/innen für die Abgeltung des Mehraufwandes und des Ernteaufalles,</i>				
<i>- Entschädigungen für biologische und meteorologische Beobachtungen im Rahmen des Warndienstes.</i>				
547 72 549	Sonstiger Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	-- [--]
683 72 549	Zuschüsse für Bisambekämpfung	25 000 [12 782]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Für die Zahlung von Prämien für die private Bisambekämpfung gemäß Erlaß vom 16. Oktober 1995 (StAnz. S. 3544); die Fangprämie beträgt 5 DM je Tier.</i>				
711 72 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 72 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Maschinen	26 200 [13 396]	-- [--]	-- [--]
812 72 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	48 000 [24 542]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 72		2 196 800 [1 123 206]	-- [--]	-- [--]
Gesamtausgaben		24 418 300 [12 484 879]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 12

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 319 300	--	--
2	Übertragungseinnahmen	110 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		2 429 300	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	19 842 900	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 347 700	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	105 000	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	122 700	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		24 418 300	--	--
Zuschuss/Überschuss		-21 989 000	--	--

Kapitel 09 13**Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 13 Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

- Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
§ 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung.
- Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
- Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
- Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
- Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
- Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
- § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
- In Höhe des Anteils des Referenzbereichs an der globalen Minderausgabe für Personalausgaben (Kap. 09 55 - 462 01) gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.
- Die den Staatlichen Landräten/Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung zugewiesenen Mittel der Kap. 03 13, 07 30, 08 33 und 09 13 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15% deckungsfähig.
- Die Staatlichen Landräte/Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung sind ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15% vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Einführungsprojekte der 2. Staffel

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

In einer ersten Staffel wurden im Haushaltsjahr 2000 zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses Referenzbereiche eingerichtet, in denen jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und deren Inhalten sammeln konnte. In der zweiten und dritten Staffel (2001 und 2002) erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Zu der ersten Staffel gehörten das Ministerium (Kap. 09 01), das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (Kap. 09 06) das Hessische Landgestüt Dillenburg (Kap. 09 33) und der Bereich Forsten (Kap. 09 53, 09 54, 09 61 - 63). Im Haushaltsjahr 2001 kommen die Verwaltungsbereiche Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 07), Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), Regierungspräsidien - Abt. Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und Ämter für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz als Hauptabteilungen der Staatlichen Landräte (Kap. 09 13) als neue Einführungsprojekte hinzu.

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Bis zum Jahr 2003 sind in den Einführungsprojekten der zweiten Staffel das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen. Bis zum Jahr 2005 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2006 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung werden die Einführungsprojekte auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert.

Zu Kap. 09 13

In dem Kapitel sind 16 Ämter für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz - als Hauptabteilungen der staatlichen Landräte - zusammengefasst.

Die Ämter wurden durch Gesetz vom2000 neu gebildet.

Die Hauptabteilungen "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" übernehmen im Rahmen der Organisationsstruktur der staatlichen landrätlichen Verwaltung auf unterer Verwaltungsebene Aufgaben der Landwirtschaft einschließlich Abwicklung der Förderung nach dem Entwicklungsplan ländlicher Raum.

Des Weiteren übernehmen sie operative Aufgaben der Landschaftspflege, bestimmte Aufgaben als untere Forstbehörde sowie der Jagdbehörde und Fischereibehörde.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

ne u

111 11 511	Verwaltungskosten im Rahmen der Flurbereinigung einschließlich Gebühren für Baulandumlegungen	350 000 [178 952]	-- [--]	-- [--]
------------	--	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Kosten für Lagepläne, besondere Kosten nach § 107 Flurbereinigungsgesetz in der Neufassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S 546) und Kosten für Baulandumlegungen.
Der Ansatz ist geschätzt.

ne u

111 13 511	Auslagen für die Durchführung von Bauleitplanungen und Baulandumlegungen . . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	---	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.

Erläuterungen:

Grundlage für die Erhebung der Kosten ist die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure vom 17.9.1976 (BLBl. I S. 2805) in der jeweils geltenden Fassung.

ne u

111 14 511	Verwaltungskosten	30 000 [15 339]	-- [--]	-- [--]
------------	------------------------------------	--------------------	------------	------------

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
Erläuterungen:					
	1.	Erstellung von Gutachten	5 000 DM		
	2.	Lehrgangsgebühren	-- DM		
	3.	Sonstige Verwaltungskosten	25 000 DM		
	Zusammen		30 000 DM		
neu					
111 15 511		Verwaltungskosten für Beratungsleistungen . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu					
113 01 511		Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	3 000 [1 534]	-- [--]	-- [--]
neu					
119 06 511		Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	2 000 [1 023]	-- [--]	-- [--]
		Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
neu					
119 12 511		Einnahmen aus der Abgabe von Vordrucken . .	20 000 [10 226]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Für zentral beschaffte Vordrucke und für die Abgabe von Ausschreibungsunterlagen an Unternehmen.</i>					
neu					
119 41 511		Rückzahlungen von Überzahlungen	25 000 [12 782]	-- [--]	-- [--]
neu					
119 46 511		Ersatzleistungen	100 000 [51 129]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Erstattungen von Schadenersatzpflichtigen.</i>					
neu					
119 51 511		Vermischte Einnahmen	1 000 [511]	-- [--]	-- [--]
neu					
124 01 511		Mieten und Pachten	80 400 [41 108]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
Erläuterungen:					
	1.	Amts- und Dienstwohnungen			33 400 DM
	2.	Mietwohnungen und Einzelwohnräume			7 000 DM
	3.	Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen			40 000 DM
	4.	Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften			-- DM
	5.	Andere Mieten und Pachten			-- DM
	6.	Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestat- tungsverträge u.a.)			-- DM
	Zusammen				80 400 DM
neu					
131 01	511	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
neu					
246 12	511	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertrag- lichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>					
neu					
256 08	511	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Ar- beitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.</i>					
neu					
256 11	511	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäfti- gung von Schwerbehinderten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechen- den Personalausgaben geleistet werden.</i>					
neu					
271 01	511	Erstattungen von Dritten für die Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei Dienst- stellen der Agrarverwaltung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Erstattungen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die teilweise im In- teresse von Verbänden, Gemeinden und anderen Einrichtungen mit an- teilliger Kostenerstattung durchgeführt wurden.</i>					

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu 271 03 511	Erstattung von Löhnen für Meßgehilfen/-gehilfinnen durch Teilnehmergeinschaften		400 000 [204 517]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Nach § 105 FlurbG sind die Meßgehilfen/-gehilfinnenlöhne Ausführungskosten, die von den Teilnehmergeinschaften zu tragen sind. Der Ansatz ist geschätzt.				
neu 271 04 511	Erstattung von Reisekosten		4 000 [2 045]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Erstattungen von Reisekosten für Meßgehilfen/-gehilfinnen nach § 105 FlurbG.				
neu 281 01 511	Erstattung von Prozeßkosten		3 000 [1 534]	-- [--]	-- [--]
neu 282 58 511	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 286 01 511	Erstattungen der EU		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Erstattungen der EU aus dem Einsatz von Fernerkundungstechniken bei Vor-Ort-Kontrollen in Höhe von 50 v.H. der erstattungsfähigen Kosten (ohne MwSt) im Rahmen der Abwicklung des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems. Der Förderzeitraum endete 1998. Die Vereinnahmung erfolgt zeitlich versetzt.				
neu 286 02 511	Erstattungen der EU zum Aufbau eines Dokumentenverwaltungssystems		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Kofinanzierung der EU für die bis zum 31.12.1999 währende Laufzeit des Entwicklungsauftrages aus 1998/1999 bzw. anteilige Erstattung der Betriebskosten; bisher finanziert aus Titel 538 01.				
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
neu 381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung mit Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.				

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
ne u 381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zuführungen aus dem Integrationsfonds zu Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.</i>				
Gesamteinnahmen		1 018 400 [520 700]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.

n e u

412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	939 800 [480 512]	-- [--]	-- [--]
------------	---	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Entschädigung für die Mitglieder der Gebietsagrarausschüsse, 16 Vorsitzende zugleich Kreislandwirte/wirtinnen monatlich 600 DM	115 200 DM
228 Mitglieder monatlich 100 DM	273 600 DM
Soweit die Vorsitzenden oder die Ausschußmitglieder verhindert sind, an den Sitzungen der Gebietsagrarausschüsse teilzunehmen, werden von den Entschädigungssätzen je versäumte Sitzung 100 DM einbehalten.	
2. Aufwandsentschädigung für 7 Kreislandwirte/wirtinnen monatlich 250 DM	21 000 DM
3. Aufwandsentschädigung für 1000 Ortslandwirte/wirtinnen jährlich 500 DM	500 000 DM
4. Schätzer/innen und Sachverständige in Flurbereinigungen	30 000 DM
Zusammen	939 800 DM

n e u

422 01 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	33 503 600 [17 130 119]	-- [--]	-- [--]
------------	--	----------------------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	33 503 600 DM
2. Aufwandsentschädigungen	-- DM
Zusammen	33 503 600 DM

n e u

422 02 511	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	10 000 [5 113]	-- [--]	-- [--]
------------	--	-------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Ehrengaben u.a.

n e u

422 41 511	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	---	------------	------------	------------

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
neu				
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	55 002 400 [28 122 281]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	54 939 400 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	60 000 DM		
	4. Besondere Zulagen	3 000 DM		
	Zusammen	55 002 400 DM		
neu				
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	13 800 [7 056]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	13 800 DM		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- DM		
	3. Sondervergütungen	-- DM		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	Zusammen	13 800 DM		
neu				
425 03 511	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	71 300 [36 455]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für 2 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Schreibdienst mit zusammen höchstens 38,5 Arbeitsstunden je Woche.			
neu				
425 41 511	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu				
426 01 511	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	3 197 700 [1 634 958]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung 2 842 700 DM
2. Aufwandsentschädigungen 104 000 DM
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge 251 000 DM

Zusammen 3 197 700 DM

Zu 2.: Zulagen für Kraftfahrer/innen, Erschwernis- und Vorarbeiter/innenzuschläge.

neu

426 02	511	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Ehrengaben -- DM
2. Übergangsgelder, Abfindungen -- DM
3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen -- DM

Zusammen -- DM

neu

426 03	511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	1 287 600 [658 339]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Löhne für 52 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungs-/Verwaltungsdienst mit zusammen höchstens 1230 Arbeitsstunden je Woche. Reduzierung der Zahl der Wochenstunden um 122 durch teilweise Umstellung des Reinigungsdienstes auf Fremdreinigung.

neu

426 41	511	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

neu

427 01	511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	625 000 [319 557]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Für Vertretungskräfte im Schreib- und Reinigungsdienst im Krankheitsfall bei gleichzeitiger Verringerung des Stammpersonals infolge Umstellung auf Fremdreinigung.
2. Aushilfskräfte für Datenerfassung zur termingerechten Abwicklung von Förderprogrammen. Für die Datenerfassung - Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem -.

neu

427 02	511	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen	5 000 [2 556]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------------	------------	------------

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Vergütung nach den Praktikanten - Richtlinien der TdL (Tarifgemeinschaft der Länder) für bis zu 5 zeitweise beschäftigte Praktikanten/Praktikantinnen.

neu

427 06 511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			

Erläuterungen:

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

neu

427 08 511	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	--	------------	------------	------------

neu

453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	66 200 [33 848]	-- [--]	-- [--]
------------	---	--------------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Trennungsgeld 28 000 DM
2. Umzugskostenvergütungen 38 200 DM

Zusammen 66 200 DM
Geschätzter Bedarf.

neu

459 05 511	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

neu

461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	--	------------	------------	------------

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:

Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

neu					
511 01	511	Geschäftsbedarf	236 700 [121 023]	-- [--]	-- [--]
neu					
512 01	511	Bücher, Zeitschriften	72 900 [37 273]	-- [--]	-- [--]
neu					
513 01	511	Post- und Fernmeldegebühren	949 600 [485 523]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
1. Porto		419 000 DM			
2. Fernmeldeausgaben		530 600 DM			
Zusammen		949 600 DM			
neu					
514 01	511	Haltung von Fahrzeugen	624 200 [319 148]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
Anzahl der Kraftfahrzeuge					
			2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
PKW zur Selbststeuerung		147	--	--	--
PKW mit Fahrer		7	--	--	--
Meßkraftwagen		28	--	--	--
Zusammen		182	--	--	--
davon geleast		50	--	--	--
neu					
515 01	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	155 000 [79 250]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
1. Dienstzimmerausstattungen		105 000 DM			
2. Sonstige Ausstattungen		50 000 DM			
Zusammen		155 000 DM			
neu					
516 01	511	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	28 200 [14 418]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
Schutzkleidung für Reinigungskräfte und Hausmeister/innen.					

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

neu

517 01	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	800 000 [409 034]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 11

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)	
	Mark	Mark
10 landeseigene Gebäude	3.156.900	--
1 unentgeltlich überlassenes Gebäude	100.000	--
Summe	3 256 900	--
davon 12 v.H.	390.800	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

Anzahl: 4

neu

518 01	511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	616 000 [314 956]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	616 000 DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	-- DM
3. Mieten für unbebaute Grundstücke	-- DM

Zusammen 616 000 DM

neu

518 02	511	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	283 800 [145 105]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	115 000 DM
2. 20 Zeiterfassungsgeräte	23 400 DM
3. Leasing von Dienstfahrzeugen	145 400 DM

Zusammen 283 800 DM

neu

519 01	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	350 000 [178 952]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	------------	------------

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
	1. Landeseigene Gebäude	350 000 DM		
	2. Sonstiges	-- DM		
	Zusammen	350 000 DM		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung			
neu				
525 61 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	75 700 [38 705]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .	5 000 DM		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	60 700 DM		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	10 000 DM		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	-- DM		
	Zusammen	75 700 DM		
neu				
526 01 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	6 000 [3 068]	-- [--]	-- [--]
neu				
527 01 511	Reisekosten	255 900 [130 840]	-- [--]	-- [--]
neu				
535 01 511	Geräte für Fachaufgaben	40 000 [20 452]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
Für vermessungstechnische Geräte und deren Unterhaltung, Unterhaltung der Lichtpausmaschinen und DV-Bereich.				
neu				
536 01 511	Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen	30 000 [15 339]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
1. Für Bekanntmachungen in Flurbereinigungsverfahren durch Veröffentlichungen und durch Gemeinden. Gem. § 8 Verwaltungsverfahrensgesetz vom 1.12.1976 (GVBl. I S. 454) sind den Gemeinden die Kosten öffentlicher Bekanntmachungen zu erstatten.				
2. Entschädigungen und Auslagenersatz für Vertreter/innen gem. § 119 FlurbG.				
neu				
537 02 511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	150 000 [76 694]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
Zusammenführung des ARLFN Fulda auf einen Standort.				

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
neu 538 01 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . .	5 000 [2 556]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Vergabe der datenschutzgerechten Beseitigung von auszusondernden Arbeitsunterlagen.</i>			
neu 538 02 511	Kontrolle flächenbezogener EU-Fördermaßnahmen mittels Fernerkundung	550 000 [281 211]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Einsatz der Fernerkundung mittels Auswertung von Satelliten- und/oder Luftbildern zum Zwecke der Kontrolle flächenbezogener Fördermaßnahmen im Rahmen des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems zur Umsetzung der EU-Agrarreform. Die EU beteiligt sich an den Kosten der Fernerkundung in den Jahren 1996 bis 1998; vgl. Titel 286 01. Mehr nachdem seit 1999, um die von der EU geforderte Qualität des Kontrollumfangs einhalten zu können, die Anzahl der zu kontrollierenden Betriebe von 1 100 auf 1 400 erhöht wurde und durch die Änderung der Kontrollzonen die Bereitstellung neuer digitalisierter Daten durch die Katasterverwaltung erforderlich wird.</i>			
neu 538 58 511	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Zweckgebundene Leistungen zu Lasten von Zuschüssen Außenstehender.</i>			
neu 542 01 511	Steuern und Abgaben	10 000 [5 113]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Abführung der Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Leistungen, insbesondere für Einnahmen bei Titel 111 11 und 111 13.</i>			
neu 544 01 511	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 546 01 511	Sachaufwand zur Durchführung von Bauleitplanungen und Baulandumlegungen . . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Für Geschäftsbedarf, Kartenmaterial, kleinere Geräte, Reisekosten und anderes.</i>			
neu 546 02 511	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu					
546 03 511	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen		--	--	--
			[--]	[--]	[--]
Erläuterungen:					
Sachaufwand für Beratungsleistungen für die Erstellung von Beratungsunterlagen und die Vergabe von Aufträgen.					
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
neu					
685 01 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften		--	--	--
			[--]	[--]	[--]
Bauausgaben					
neu					
711 01 511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		--	--	--
			[--]	[--]	[--]
neu					
781 01 511	Sonstige Tiefbaumaßnahmen		--	--	--
			[--]	[--]	[--]
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
neu					
811 01 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen		114 000	--	--
			[58 287]	[--]	[--]
Erläuterungen:					
1. Erstmalige Anschaffungen -- DM					
2. Ersatzbeschaffungen 114 000 DM					
<hr/>					
Zusammen 114 000 DM					
neu					
812 02 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		--	--	--
			[--]	[--]	[--]
Erläuterungen:					
1. Erstmalige Anschaffungen -- DM					
2. Ersatzbeschaffungen -- DM					
<hr/>					
Zusammen -- DM					

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu					
812 13 511	Erwerb von Fernmeldeanlagen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu					
812 35 511	Erwerb von Fachgeräten		85 000 [43 460]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
1. <i>Erstmalige Anschaffungen</i>					
	Erwerb von 3 GPS-Geräten	60 000 DM			
2. <i>Ersatzbeschaffungen</i>					
	Lichtpausmaschine				
	Messinstrumente	25 000 DM			
	Zusammen	85 000 DM			
neu					
821 01 511	Erwerb von Grundstücken		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Besondere Finanzierungsausgaben					
neu					
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger		-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu					
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr.6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.</i>					
neu					
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.</i>					

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppen

neu

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung**Zu ATG 69:**

Die Arbeitsabläufe in der Hessischen Landwirtschaftsverwaltung werden u.a. durch folgende DV-Programme unterstützt:

-Hessisches Agrarinformationssystem
-Büroautomation Hessische Landwirtschaftsverwaltung
Hierdurch werden Fachinformationen bereitgestellt und Verwaltungstätigkeiten vereinfacht.

512 69	511	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 69	511	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
518 69	511	Mieten für Geräte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69	511	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	19 000 [9 715]	-- [--]	-- [--]
525 69	511	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 [5 113]	-- [--]	-- [--]
535 69	511	Geräte, Ersatzteile und Wartung	21 000 [10 737]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 69			50 000 [25 565]	-- [--]	-- [--]
Gesamtausgaben			100 210 400 [51 236 764]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Abschluss Kapitel 09 13

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	611 400	--	--
2	Übertragungseinnahmen	407 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		1 018 400	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	94 722 400	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 289 000	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	199 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		100 210 400	--	--
Zuschuss/Überschuss		-99 192 000	--	--

Abschluss für den Abschnitt Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 11	Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz	-	5.337.900	286.000	-	5.623.900
09 12	Regierungspräsidien Abteilungen Landwirt- schaft, Forsten und Naturschutz	-	2.319.300	110.000	-	2.429.300
09 13	Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"	-	611.400	407.000	-	1.018.400
	Insgesamt:	-	8.268.600	803.000	-	9.071.600

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Ausgaben	Verwal- tungs- ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
55.507.000	8.866.700	427.500	415.000	1.298.400	5.000	66.519.600	-60.895.700	
19.842.900	4.347.700	105.000	-	122.700	-	24.418.300	-21.989.000	
94.722.400	5.289.000	-	-	199.000	-	100.210.400	-99.192.000	
170.072.300	18.503.400	532.500	415.000	1.620.100	5.000	191.148.300	-182.076.700	

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
246 12 174	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08 174	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .		-- [--]	-- [--]	-- [--]
282 59 174	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender . . .		-- [--]	42 000 [21 474]	123 720 [63 257]

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Weggefallene Titelgruppen

		Titelgruppe 71 Betriebseinnahmen			
125 71	174	Einnahmen aus der Bewirtschaftung	-- [--]	916 000 [468 343]	849 132 [434 155]
287 71	174	Zuschüsse der Europäischen Union	-- [--]	104 000 [53 174]	104 364 [53 361]
		Summe Titelgruppe 71	-- [--]	1 020 000 [521 518]	953 497 [487 515]
		Gesamteinnahmen	-- [--]	1 229 200 [628 480]	1 242 979 [635 525]

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 01	174	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	883 900 [451 931]	799 547 [408 802]
422 02	174	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01	174	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	2 273 700 [1 162 524]	2 204 726 [1 127 258]
425 02	174	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	1 800 [920]	1 400 [716]
425 03	174	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01	174	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	438 000 [223 946]	464 154 [237 318]
426 02	174	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	600 [307]	-- [--]

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
426 03 174	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .		-- [--]	174 100 [89 016]	177 408 [90 707]
427 01 174	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte		-- [--]	2 000 [1 023]	-- [--]
427 02 174	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten		-- [--]	3 600 [1 841]	2 954 [1 510]
427 06 174	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		-- [--]	-- [--]	53 949 [27 584]
427 08 174	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes		-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 24 174	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte		-- [--]	1 000 [511]	-- [--]
453 01 174	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		-- [--]	8 000 [4 090]	-- [--]
511 01 174	Geschäftsbedarf		-- [--]	10 000 [5 113]	9 492 [4 853]
512 01 174	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	12 000 [6 136]	12 497 [6 390]
513 01 174	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	20 000 [10 226]	19 792 [10 119]
514 01 174	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	10 000 [5 113]	10 444 [5 340]
515 01 174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	10 000 [5 113]	14 632 [7 481]
516 01 174	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	3 000 [1 534]	4 273 [2 185]
517 01 174	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	308 000 [157 478]	296 021 [151 353]
518 01 174	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	37 000 [18 918]	38 899 [19 889]
518 02 174	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	8 000 [4 090]	3 544 [1 812]

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
519 01 174	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	225 000 [115 041]	304 643 [155 761]
522 23 174	Versuchs- und Forschungsmittel		-- [--]	16 000 [8 181]	50 993 [26 072]
522 63 174	Verpflegung von Lehrgangsteilnehmern/innen		-- [--]	30 000 [15 339]	28 732 [14 690]
525 61 174	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	800 [409]	1 890 [966]
526 01 174	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		-- [--]	500 [256]	45 [23]
527 01 174	Reisekosten		-- [--]	4 400 [2 250]	4 637 [2 371]
532 63 174	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe		-- [--]	1 800 [920]	1 491 [762]
533 63 174	Sachaufwand der Ausbildung und Fortbildung von Lehrgangsteilnehmern/innen		-- [--]	5 000 [2 556]	847 [433]
546 03 174	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen		-- [--]	-- [--]	45 823 [23 429]
546 41 174	Ausgaben für die Gewinnung von Zuchtmaterial		-- [--]	-- [--]	9 096 [4 651]
682 01 174	Zuschuß an den Wirtschaftsbetrieb		-- [--]	152 500 [77 972]	150 600 [77 001]
685 01 174	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften		-- [--]	3 000 [1 534]	1 503 [769]
711 01 174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	300 000 [153 388]	-- [--]
811 01 174	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 02 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	50 000 [25 565]	78 452 [40 112]

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 64

Überbetriebliche Ausbildung in den Bereichen
pflanzliche und tierische Erzeugung

412 64	155	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	1 000 [511]	-- [--]
422 64	155	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	368 600 [188 462]	318 319 [162 754]
425 64	155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	453 300 [231 769]	430 497 [220 110]
426 64	155	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	175 800 [89 885]	175 238 [89 598]
427 64	155	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Auskülfkräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	44 234 [22 616]
429 64	155	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
459 64	155	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
514 64	155	Haltung von Kraftfahrzeugen	-- [--]	3 800 [1 943]	3 969 [2 029]
516 64	155	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- [--]	4 000 [2 045]	5 538 [2 832]
532 64	155	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- [--]	10 500 [5 369]	9 425 [4 819]
533 64	155	Sachaufwand für Ausbildung, Prüfung und Fortbildung	-- [--]	3 300 [1 687]	3 399 [1 738]
547 64	155	Sonstiger Sachaufwand	-- [--]	8 600 [4 397]	8 355 [4 272]
681 64	155	Schadenersatzleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 64	155	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
812 64 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 64	-- [--]	1 028 900 [526 068]	998 973 [510 767]
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
512 69 174	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 69 174	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
515 69 174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
518 69 174	Mieten für Geräte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69 174	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung	-- [--]	10 000 [5 113]	5 553 [2 839]
525 69 174	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- [--]	5 000 [2 556]	217 [111]
535 69 174	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- [--]	7 000 [3 579]	14 911 [7 624]
538 69 174	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- [--]	8 000 [4 090]	7 473 [3 821]
547 69 174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
812 69 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	14 000 [7 158]	23 158 [11 840]
	Summe Titelgruppe 69	-- [--]	54 000 [27 610]	51 313 [26 236]

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
	Titelgruppe 71 Betriebsausgaben des Versuchsgutes Eichhof mit Zupachtungen				
426 71 174	Löhne der Betriebs- und Versuchsarbeiter/innen . . .		-- [--]	1 144 100 [584 969]	1 094 082 [559 395]
427 71 174	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 71 174	Verbrauchs- und anderer Sachaufwand		-- [--]	575 000 [293 993]	593 541 [303 473]
812 71 174	Erwerb von Maschinen und Geräten		-- [--]	25 000 [12 782]	19 664 [10 054]
813 71 174	Erwerb von Nutz- und Zuchtvieh		-- [--]	35 000 [17 895]	6 860 [3 507]
831 71 174	Erwerb von Beteiligungen		-- [--]	2 000 [1 023]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 71		-- [--]	1 781 100 [910 662]	1 714 147 [876 429]
	Titelgruppe 72 Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüs- se Außenstehender (Forschungsbeihilfen)				
425 72 174	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]
429 72 174	Nicht aufteilbare Personalausgaben		-- [--]	-- [--]	36 366 [18 594]
547 72 174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		-- [--]	-- [--]	135 [69]
812 72 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	-- [--]	166 210 [84 982]
	Summe Titelgruppe 72		-- [--]	-- [--]	202 711 [103 644]

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
		Titelgruppe 73 Ausgaben für die Erstellung von Gutachten			
429 73	174	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
547 73	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	80 [41]
812 73	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
		Summe Titelgruppe 73	-- [--]	-- [--]	80 [41]
		Gesamtausgaben	-- [--]	7 857 700 [4 017 578]	7 759 708 [3 967 476]

Abschluss Kapitel 09 31

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	1 083 200	1 014 895
2	Übertragungseinnahmen	--	146 000	228 084
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	1 229 200	1 242 979
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	5 929 500	5 802 875
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 346 700	1 510 387
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	155 500	152 103
7	Bauausgaben	--	300 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	126 000	294 343
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	7 857 700	7 759 708
	Zuschuss/Überschuss	--	-6 628 500	-6 516 729

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

**09 32 Hessische Landesanstalt
für Tierzucht**

Zu Kapitel 09 32

**Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)
- Kap. 09 11 - eingegliedert.**

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	549	Verwaltungskosten	-- [--]	10 000 [5 113]	10 833 [5 539]
111 12	549	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
113 01	549	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehri- che Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegen- stände sowie für Altstoffe	-- [--]	2 000 [1 023]	50 [26]
119 06	549	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- [--]	500 [256]	-- [--]
119 11	549	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 51	549	Vermischte Einnahmen	-- [--]	2 000 [1 023]	1 167 [597]
124 01	549	Mieten und Pachten	-- [--]	100 000 [51 129]	82 102 [41 978]
125 21	549	Einnahmen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb und den Leistungsprüfungen	-- [--]	680 000 [347 678]	530 598 [271 291]
132 02	549	Erlöse aus der Veräußerung beweglichen Vermö- gens	-- [--]	-- [--]	-- [--]
246 12	549	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08	549	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
256 09 549	Zuweisungen der Bundesanstalt für Zivildienst	-- [--]	-- [--]	-- [--]
282 58 549	Zweckgebundene Zuwendungen	-- [--]	-- [--]	390 600 [199 711]
287 01 549	Zuschüsse der Europäischen Union	-- [--]	45 000 [23 008]	44 283 [22 642]
	Gesamteinnahmen	-- [--]	839 500 [429 230]	1 059 633 [541 782]

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Weggefallene Titel				
422 01	549 Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	583 100 [298 134]	403 643 [206 379]
422 02	549 Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01	549 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	1 261 800 [645 148]	1 321 936 [675 895]
425 02	549 Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	800 [409]	-- [--]
425 41	549 Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01	549 Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	668 100 [341 594]	663 449 [339 216]
426 02	549 Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	800 [409]
426 03	549 Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	148 800 [76 080]	172 963 [88 434]
426 41	549 Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 01	549 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	11 000 [5 624]	7 219 [3 691]
427 02	549 Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- [--]	2 500 [1 278]	-- [--]
427 06	549 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	101 190 [51 738]
427 08	549 Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
427 09 549	Beschäftigungsentgelte für Zvildienstleistende		-- [--]	4 000 [2 045]	-- [--]
427 24 549	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte		-- [--]	2 900 [1 483]	-- [--]
453 01 549	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		-- [--]	900 [460]	-- [--]
511 01 549	Geschäftsbedarf		-- [--]	6 000 [3 068]	5 233 [2 676]
512 01 549	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	8 000 [4 090]	5 847 [2 990]
513 01 549	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	30 300 [15 492]	24 872 [12 717]
514 01 549	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	16 400 [8 385]	20 697 [10 582]
515 01 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	6 900 [3 528]	7 475 [3 822]
516 01 549	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	1 000 [511]	317 [162]
517 01 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	222 800 [113 916]	249 215 [127 422]
518 01 549	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	600 [307]	563 [288]
518 02 549	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	4 600 [2 352]	4 445 [2 273]
519 01 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	159 800 [81 704]	158 708 [81 146]
522 02 549	Verbrauchsaufwand für die Bewirtschaftung der Bienenstände und für Bienenuntersuchungen		-- [--]	55 000 [28 121]	46 773 [23 915]
524 01 549	Lehr- und Lernmittel		-- [--]	1 700 [869]	1 693 [866]
525 61 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	1 300 [665]	26 [13]
526 01 549	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		-- [--]	200 [102]	150 [77]

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
527 01 549	Reisekosten		-- [--]	6 000 [3 068]	6 190 [3 165]
533 63 549	Sachaufwand der Ausbildung der Lehrgangsteilnehmer		-- [--]	1 100 [562]	1 090 [557]
544 01 549	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres		-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 03 549	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen		-- [--]	-- [--]	26 045 [13 317]
685 01 549	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften		-- [--]	2 000 [1 023]	1 795 [918]
711 01 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	110 956 [56 731]
811 01 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	60 000 [30 678]	-- [--]
812 02 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	11 200 [5 726]	14 256 [7 289]
812 13 549	Erwerb von Fernmeldeanlagen		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Weggefallene Titelgruppen

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung					
511 69	549	Geschäftsbedarf	-- [--]	-- [--]	-- [--]
512 69	549	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 69	549	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
518 69	549	Mieten für Geräte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69	549	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- [--]	2 000 [1 023]	1 880 [961]
525 69	549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
535 69	549	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- [--]	2 000 [1 023]	1 953 [999]
538 69	549	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 69	549	Erwerb von Geräten	-- [--]	36 000 [18 407]	32 066 [16 395]
Summe Titelgruppe 69			-- [--]	40 000 [20 452]	35 899 [18 355]
Titelgruppe 71 Betriebsausgaben für den landwirtschaftlichen Be- trieb und die Leistungsprüfungen					
426 71	549	Löhne	-- [--]	240 900 [123 170]	249 654 [127 646]
427 71	549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 71	549	Verbrauchs- und Sachaufwand	-- [--]	635 000 [324 670]	634 917 [324 628]

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
711 71 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
781 71 549	Tiefbaumaßnahmen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 71 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 71 549	Erwerb von Maschinen und Geräten		-- [--]	90 000 [46 016]	98 103 [50 159]
	Summe Titelgruppe 71		-- [--]	965 900 [493 857]	982 674 [502 433]
	Titelgruppe 72 Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender				
429 72 549	Nicht aufteilbare Personalausgaben		-- [--]	-- [--]	209 654 [107 194]
547 72 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		-- [--]	-- [--]	116 990 [59 816]
812 72 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen Gebrauchsgegenständen		-- [--]	-- [--]	325 [166]
	Summe Titelgruppe 72		-- [--]	-- [--]	326 970 [167 177]
	Gesamtausgaben		-- [--]	4 284 700 [2 190 732]	4 703 091 [2 404 652]

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 32

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	794 500	624 750
2	Übertragungseinnahmen	--	45 000	434 883
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	839 500	1 059 633
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	2 924 800	3 130 508
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 160 700	1 315 082
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 000	1 795
7	Bauausgaben	--	--	110 956
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	197 200	144 751
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	4 284 700	4 703 091
Zuschuss/Überschuss		--	-3 445 200	-3 643 458

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
125 24 549	Verkauf von nicht mehr verwendungsfähigen Pferden	-- [--]	20 000 [10 226]	27 130 [13 871]
125 26 549	Deckgeldeinnahmen für Leihhengste	-- [--]	-- [--]	37 050 [18 943]
125 28 549	Einnahmen aus der künstlichen Besamung	-- [--]	100 000 [51 129]	33 613 [17 186]
125 29 549	Einnahmen aus Reit- und Fahrkursen	-- [--]	120 000 [61 355]	134 330 [68 682]
131 01 549	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	-- [--]	-- [--]	600 000 [306 775]
246 12 549	Erstattungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen von Altersteilzeitmodellen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08 549	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	77 375 [39 561]
341 01 549	Zuschüsse Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	300 000 [153 388]
381 01 991	Zuführung von Kap. 17 16-981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen				
Titelgruppe 74 Einnahmen aus Veranstaltungen				
125 74 549	Einnahmen aus der Hengstparade	-- [--]	-- [--]	284 883 [145 658]
129 74 549	Sonstige Einnahmen	-- [--]	-- [--]	24 237 [12 392]
Summe Titelgruppe 74		-- [--]	-- [--]	309 120 [158 050]
Gesamteinnahmen		-- [--]	841 000 [429 996]	2 085 872 [1 066 489]

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Weggefallene Titel				
412 02 549	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	5 700 [2 914]	8 266 [4 227]
422 01 549	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	1 159 300 [592 741]	1 100 514 [562 684]
422 02 549	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	8 000 [4 090]	3 734 [1 909]
422 03 549	Mehrarbeitsvergütungen der Beamten	-- [--]	28 500 [14 572]	20 136 [10 295]
425 01 549	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	397 100 [203 034]	284 693 [145 561]
425 02 549	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	600 [307]	-- [--]
425 03 549	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 549	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	486 700 [248 846]	514 064 [262 837]
426 02 549	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 03 549	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	94 200 [48 164]	62 490 [31 951]
427 01 549	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	5 000 [2 556]	1 155 [591]
427 02 549	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- [--]	1 100 [562]	1 100 [562]
427 06 549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
427 08 549	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	47 733 [24 405]
427 09 549	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder/innen	-- [--]	500 [256]	-- [--]
453 01 549	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- [--]	49 000 [25 053]	41 991 [21 469]
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-- [--]	12 900 [6 596]	-- [--]
511 01 549	Geschäftsbedarf	-- [--]	3 200 [1 636]	8 043 [4 112]
512 01 549	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	2 200 [1 125]	1 087 [556]
513 01 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	28 000 [14 316]	33 365 [17 059]
514 01 549	Haltung von Fahrzeugen	-- [--]	27 000 [13 805]	35 840 [18 325]
514 07 549	Haltung von Gespannen	-- [--]	500 [256]	13 308 [6 804]
515 01 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	6 500 [3 323]	7 782 [3 979]
516 01 549	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- [--]	700 [358]	8 063 [4 122]
516 03 549	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld	-- [--]	19 200 [9 817]	18 600 [9 510]
517 01 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- [--]	79 300 [40 545]	94 146 [48 136]
518 01 549	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- [--]	38 000 [19 429]	38 120 [19 490]
518 02 549	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- [--]	2 000 [1 023]	3 363 [1 719]
519 01 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- [--]	154 000 [78 739]	217 300 [111 104]

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
519 02 184	Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften .		-- [--]	-- [--]	-- [--]
519 05 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogrammes für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden . .		-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 61 549	Ausgaben für Verpflegung		-- [--]	22 000 [11 248]	29 594 [15 131]
525 61 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	5 700 [2 914]	3 730 [1 907]
526 01 549	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .		-- [--]	1 500 [767]	1 084 [554]
527 01 549	Reisekosten		-- [--]	25 000 [12 782]	21 696 [11 093]
532 01 549	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe		-- [--]	5 000 [2 556]	3 727 [1 905]
533 01 549	Sachaufwand der Ausbildung und Prüfung		-- [--]	19 800 [10 124]	17 051 [8 718]
534 01 549	Kosten der Hengst- und Reitpferdehaltung		-- [--]	170 000 [86 920]	217 330 [111 119]
534 02 549	Kosten der Hengstnachzucht		-- [--]	36 000 [18 407]	9 229 [4 719]
538 01 549	Entgelt für die Überlassung von Leihhengsten . . .		-- [--]	-- [--]	26 110 [13 350]
538 02 549	Kosten der künstlichen Besamung		-- [--]	21 000 [10 737]	10 287 [5 259]
542 01 549	Steuern und Abgaben		-- [--]	9 000 [4 602]	6 896 [3 526]
543 01 549	Kosten der Ausbildung und Prüfung		-- [--]	-- [--]	7 698 [3 936]
544 01 549	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres		-- [--]	200 [102]	-- [--]
681 01 549	Schadenersatzleistungen		-- [--]	500 [256]	-- [--]
685 01 549	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften		-- [--]	2 000 [1 023]	1 650 [844]
711 01 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	46 000 [23 519]	-- [--]

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
781 01 549	Tiefbaumaßnahmen		-- [--]	-- [--]	333 125 [170 324]
811 01 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	171 674 [87 776]
812 02 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	40 600 [20 758]	39 712 [20 305]
813 01 549	Erwerb von Reitschulpferden		-- [--]	-- [--]	-- [--]
813 34 549	Erwerb von Hengsten und Hengstfohlen		-- [--]	200 000 [102 258]	77 247 [39 496]
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versor- gungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger.		-- [--]	3 700 [1 892]	-- [--]

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Weggefallene Titelgruppen

		Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung			
512 69	549	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	-- [--]	5 [3]
513 69	549	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
518 69	549	Mieten für Geräte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69	549	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- [--]	1 000 [511]	222 [114]
525 69	549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- [--]	4 000 [2 045]	-- [--]
535 69	549	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- [--]	30 000 [15 339]	1 138 [582]
538 69	549	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 69	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	10 000 [5 113]	2 162 [1 106]
		Summe Titelgruppe 69	-- [--]	45 000 [23 008]	3 528 [1 804]
		Titelgruppe 72 Gestütseigene Hengstfohlenaufzucht			
534 72	549	Kosten der Fohlenhaltung	-- [--]	70 000 [35 790]	25 053 [12 810]
813 72	549	Erwerb von Hengstfohlen	-- [--]	63 000 [32 211]	25 100 [12 833]
		Summe Titelgruppe 72	-- [--]	133 000 [68 002]	50 153 [25 643]

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 74 Ausgaben für Veranstaltungen			
531 74 549	Öffentlichkeitsarbeit	-- [--]	-- [--]	54 510 [27 871]
546 74 549	Sachausgaben für die Veranstaltung der Hengst- parade	-- [--]	-- [--]	174 006 [88 968]
547 74 549	Sonstige Veranstaltungen	-- [--]	-- [--]	3 365 [1 721]
812 74 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	-- [--]	2 530 [1 294]
	Summe Titelgruppe 74	-- [--]	-- [--]	234 411 [119 853]
	Gesamtausgaben	-- [--]	3 395 200 [1 735 938]	3 830 824 [1 958 669]

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 33

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	841 000	1 708 497
2	Übertragungseinnahmen	--	--	77 375
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	300 000
Gesamteinnahmen		--	841 000	2 085 872
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	2 248 600	2 085 876
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	780 800	1 091 747
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 500	1 650
7	Bauausgaben	--	46 000	333 125
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	313 600	318 426
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	3 700	--
Gesamtausgaben		--	3 395 200	3 830 824
Zuschuss/Überschuss		--	-2 554 200	-1 744 951

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 34 Domänenverwaltung

Zu Kapitel 09 34

Die Domänenverwaltung betreut den landeseigenen landwirtschaftlichen Grundbesitz. Die Staatsdomänen haben bei Beachtung wirtschaftlicher Grundsätze durch eine umweltverträgliche und standortgerechte Erzeugung sowie durch vorbildliche Vermarktung richtungsweisend zu wirken. Die Übernahme von Sonderaufgaben auf den Gebieten des Acker- und Pflanzenbaus, der Tierzucht und im Umweltbereich ermöglicht es, der Agrarpolitik Orientierungshilfen zu geben und so die Belange der bäuerlichen Landwirtschaft zu fördern.

Der domänenfiskalische Streubesitz wird vorzugsweise an landwirtschaftliche Betriebe zur Existenzsicherung verpachtet. Sowohl im Rahmen strukturverbessernder Maßnahmen als auch zur Verwirklichung von Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege nimmt seine Bedeutung ständig zu. Nicht zuletzt erleichtert er auch die Durchführung öffentlicher Vorhaben.

Die im Regierungsbezirk Gießen belegenen Staatsdomänen und Domänen-Streugrundstücke werden vom Regierungspräsidium in Darmstadt mitverwaltet.

Die Möglichkeit der Privatisierung der Verwaltung der Staatsdomänen wird geprüft.

Übersicht über den Domänengrundbesitz

Domäne	1998	1999	Gegenüber 1998	
	ha	ha	Zugang ha	Abgang ha
I. Verpachtete Domänen				
a) Bezirk Darmstadt				
Armada	100,1716	100,1716	--	--
Baiersröderhof	285,6149	288,4238	3,4252	0,6163
Dauernheimerhof	142,8201	148,5818	5,7617	--
Dilshofen	85,4519	85,4519	--	--
Glabbacherhof	92,5728	92,5728	--	--
Gronauerhof	104,7479	104,7479	--	--
Häuserhof	164,2385	164,2385	--	--
Hofmeierei	90,0398	90,0398	--	--
Hundsrück	170,9911	170,8820	0,6990	0,8081
Kinzigheimerhof	134,7409	134,7409	--	--
Konradsdorf	118,9039	118,9039	--	--
Marienborn	106,2860	107,5866	1,3006	--
Mechtildshausen	233,2461	233,2461	--	--
Neuhof-Pforten	146,9528	146,9528	--	--
Nonnenhof	120,9521	119,5592	--	1,3929
Oberhof	71,1001	71,1001	--	--
Otterbacherhof	84,2890	84,2890	--	--
Rheinfelderhof	226,0113	226,0113	--	--
Rüdigheimerhof	169,3904	174,5315	5,1411	--
Selgenhof	151,0280	151,0280	--	--
Steinheimerhof	73,8806	73,8806	--	--
Unterer Gutshof	93,0843	93,0843	--	--
Urselthalerhof	91,2545	91,2545	--	--
Zwischensumme	3 057,769	3 071,279	16,328	2,817

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					

Domäne	1998	1999	Gegenüber 1998	
	ha	ha	Zugang ha	Abgang ha
b) Bezirk Kassel				
Blankenheim	116,6944	116,6944	--	--
Burguffeln	330,3966	330,3966	--	--
Fahre	216,1100	216,1100	--	--
Frankenhausen	320,1909	320,1909	--	--
Georgenhof	112,1542	112,1542	--	--
Gesundbrunnen	99,0168	99,0168	--	--
Hebenshausen	197,6479	197,6479	--	--
Immichenhain	201,8509	201,8509	--	--
Johannesberg	142,3361	142,3361	--	--
Lautenbach	117,4971	117,4971	--	--
Maberzell	208,8549	218,0729	9,2180	--
Marienrode	241,5764	241,5764	--	--
Metzlar	116,3905	116,3905	--	--
Mittelhof	279,6278	279,6278	--	--
Netze	155,6360	155,6360	--	--
Niederbeisheim	108,1788	108,1788	--	--
Schaffhof/Zgh.	289,7609	286,7609	--	--
Vogelsburg	179,0327	179,0327	--	--
Wehrda	101,5719	101,5719	--	--
Wendershausen	219,1414	219,1067	--	0,0347
Wilhelmsthal	59,3717	59,3717	--	--
Windhausen	245,0765	245,0765	--	--
Mauerpark Sababurg	130,6592	130,6592	--	--
Zwischensumme	4 188,774	4 194,957	9,218	0,035
Summe	7 246,542	7 266,236	25,546	2,852

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Domäne	1998	1999	Gegenüber 1998	
	ha	ha	Zugang ha	Abgang ha
II. Selbstbewirtschaftete Domänen				
Beberbeck	898,1240	898,1240	--	--
Karlshof	181,1554	181,1554	--	--
Gesamtgröße	1 079,279	1 079,279	--	--
III. domänenfiskalische Einzelgrundstücke				
Bezirk Darmstadt	5577,1766	5546,0045	57,9252	89,0973
Bezirk Kassel	596,5602	586,4716	0,1671	10,2557
Gesamtgröße	6 173,737	6 132,476	58,092	99,353
IV. Von Landesanstalten bewirtschaftete Domänen				
Eichhof	104,0993	101,9790	--	2,1203
Weiherhof	22,7351	16,7580	--	5,9771
Neu-Ulrichstein	87,4580	87,4580	--	--
Gesamtgröße	214,292	206,195	-,---	8,097

V. Von den Flächen unter I. bis IV. sind

- für Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege voll bzw. teilweise mit Einschränkungen überlassen (vgl. Titel 381 02):

	Darmstadt ha	Kassel ha
1. aus verpachteten Domänen	62,7811	217,2952
2. aus domänenfiskalischen Einzelgrundstücken	846,7503	207,4546
3. aus selbstbewirtschafteten Domänen	--	77,9000
4. aus Landesanstalten überlassenen Domänen	1,9000	8,4751
Zusammen	911,431	511,125

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

113 01	811	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
119 41 811	Rückzahlungen von Überzahlungen		3 000 [1 534]	3 000 [1 534]	4 216 [2 156]
119 42 811	Erstattung von Steuern und Abgaben		20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	24 831 [12 696]
Erläuterungen: <i>Hier sind auch Rückzahlungen von Erschließungskosten und von Flurbereinigungsbeiträgen zu vereinnahmen.</i>					
119 46 811	Ersatzleistungen für Brandschäden		-- [--]	-- [--]	99 521 [50 884]
Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.					
Erläuterungen: <i>Bei Schäden über 500 000 DM im Einzelfall sind die Entschädigungen im Epl.18 zu vereinnahmen.</i>					
119 47 811	Ersatzleistungen für Manöverschäden an Domänengrundstücken sowie für sonstige Schäden		-- [--]	-- [--]	10 694 [5 468]
Vgl. Vermerk bei Titel 521 47.					
Erläuterungen: <i>Verbuchungsstelle für Schadenersatzleistungen für anfallende Manöverschäden.</i>					
119 48 811	Entschädigungen für Gestattungen		120 000 [61 355]	100 000 [51 129]	147 623 [75 479]
Erläuterungen: <i>Entschädigungen für Gestattungen, u.a. von Hochspannungs- und Versorgungsleitungen. Der Ansatz ist geschätzt.</i>					
119 51 811	Vermischte Einnahmen		4 000 [2 045]	4 000 [2 045]	33 284 [17 018]
119 52 811	Stundungs- und Verzugszinsen		8 000 [4 090]	8 000 [4 090]	806 [412]
121 01 811	Abführung der selbstbewirtschafteten Domänen Beberbeck und Karlishof		170 000 [86 920]	170 000 [86 920]	170 000 [86 920]
Erläuterungen: <i>Vgl. Anlage IV und V zum Epl. 09.</i>					
124 02 811	Mieten und Pachten für verpachtete Domänen		1 700 000 [869 196]	1 653 300 [845 319]	1 700 029 [869 211]
Erläuterungen:					
1. Domänenpachten		1 444 000 DM			
2. Verzinsung des Bauaufwandes		120 000 DM			
3. Jagdpachtanteile		106 000 DM			
4. Andere Pachteinahmen		30 000 DM			
Zusammen		1 700 000 DM			
124 03 811	Mieten und Pachten für Domänenstreugrundstücke		2 200 000 [1 124 842]	2 150 000 [1 099 278]	2 273 422 [1 162 382]

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
Erläuterungen:					
	1. Wohnungs- und andere Mieten	100 000 DM			
	2. Domänenstreugrundstücke	1 582 000 DM			
	3. Erlöse aus der Nutzung domänenfiskalischer Fischereirechte	475 000 DM			
	4. Jagdpachtanteile	42 000 DM			
	5. Nutzungsentgelte für Ton-, Sand- und Kiesent- nahme	1 000 DM			
	Zusammen	2 200 000 DM			
125 01	811 Einnahmen aus der Selbstbewirtschaftung von Grundstücken		25 000 [12 782]	25 000 [12 782]	36 480 [18 652]
	Vgl. Vermerk bei Titel 547 72.				
Erläuterungen:					
	<i>Nutzung der Obst- und Nußbäume, Grünlandnutzung und Holznutzung. Der Ansatz ist geschätzt.</i>				
125 02	811 Verkauf von Domäneninventar		-- [--]	-- [--]	-- [--]
131 01	811 Einnahmen aus dem Verkauf von Domänengrund- stücken		8 500 000 [4 345 981]	8 500 000 [4 345 981]	9 241 076 [4 724 887]
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.				
Erläuterungen:					
	<i>Aus Grundstücksverkäufen; überwiegend für Baulandzwecke. Die Ein- nahmen aus dem Verkauf von Domänenstreugrundstücken der Domänenverwaltung - mit Ausnahme des Landesbetriebes Hessische Staatsweingüter - sowie von Domänengrundstücken, die anderen Ver- waltungen überlassen sind, sind zentral hier veranschlagt. Das gleiche gilt für die Ausgaben für den Erwerb von Grundstücken (Kap. 09 34 - 821 71).</i>				
131 02	811 Einnahmen aus dem Verkauf von Domänen		6 200 000 [3 170 010]	6 200 000 [3 170 010]	4 624 785 [2 364 615]
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.				
Erläuterungen:					
	<i>Einnahmen aus dem Verkauf von unbebauten und bebauten Grund- stücken aus verpachteten Domänen.</i>				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
282 01	811 Pächteranteile an den Bauunterhaltungskosten . . .		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.				

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Die Kosten der baulichen Unterhaltung der verpachteten Domänen obliegen je nach Art und Umfang des Unterhaltungsaufwands den Pächtern oder dem Verpächter. An den dem Land Hessen als Verpächter obliegenden Kosten haben sich bei bestimmten Bauunterhaltungsmaßnahmen die Domänenpächter in der vertraglich vereinbarten Höhe nach den Allgem. Pachtbedingungen für die Domänen des Landes Hessen von 1986 zu beteiligen. Soweit für die veranschlagten Baumaßnahmen an Stelle einer Barbeteiligung die Verzinsung der Pächteranteile vorgesehen ist, erfolgt Vereinnahmung bei Tit. 124 02.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

341 01	811	Pächteranteile an Baumaßnahmen	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.

Erläuterungen:

Die Pächter haben sich vertraglich an den Kosten für Baumaßnahmen zu beteiligen. Die Beteiligung ist in ihrer Höhe abgestuft nach den wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorhaben. Der Pächteranteil ist als Barleistung zu erbringen oder zu verzinsen. Die Zinszahlungen erhöhen die Pachtleistungen entsprechend.

359 01	951	Entnahme aus der Domänenrücklage	535 000	300 000	1 633 474
			[273 541]	[153 388]	[835 182]

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.

Erläuterungen:

Erlöse aus dem Verkauf von unbebauten und bebauten Grundstücken verpachteter Domänen können einer Rücklage zugeführt werden (vgl. Titel 919 71).

Die Rücklage ist grundsätzlich zur Durchführung von rückständigen Bauunterhaltungsmaßnahmen, Modernisierungen und Grundstückskäufen zu verwenden.

Der Bestand der Domänenrücklage zum 31.12.1999 ist bei Titel 919 71 nachgewiesen.

381 01	991	Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

381 02	991	Zuführung von Kap. 09 71 - 981 76	40 000	40 000	42 288
			[20 452]	[20 452]	[21 621]

Erläuterungen:

Für die Inanspruchnahme domänenfiskalischer Grundstücke für Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege (VV Nr. 4.4 zu § 64 LHO).

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Weggefallene Titel

131 03	811	Einnahmen aus dem Verkauf domäneneigener Flächen beim Lehr- und Versuchsgut für Wein- und Obstbau Groß-Umstadt	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Gesamteinnahmen			19 525 000 [9 982 974]	19 173 300 [9 803 153]	20 042 528 [10 247 582]

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben;
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

517 01	811	Bewirtschaftung der Domänenstreugrundstücke . . .	160 000 [81 807]	160 000 [81 807]	160 237 [81 928]
<p>Mehrausgaben bei den Titeln 517 01 und 517 04 dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 131 01 abzüglich der Mehrausgaben bei Ausgaben-Titelgruppe 71 geleistet werden.</p>					

Zu 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

Anzahl: 11* (11)

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1991)	
	Mark	Mark
	594 480	--
Summe	594 480	--
davon 12 v.H.	71 337	--
davon 5 v.H.	--	--

*) nachrichtlich: Das Gebäude Klosterschänke Eberbach ist der "Stiftung Kloster Eberbach" zugehörig.

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

Anzahl: - (-)

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Zu 517 01				
1. Wassergeld	-- DM			
2. Grundbesitzabgaben	150 000 DM			
3. Versicherungen, Bewachungskosten	-- DM			
4. Reinigung	-- DM			
5. Sonstige Hauswirtschaftskosten	10 000 DM			
Zusammen	160 000 DM			
517 04 811	Verpächteranteile an den Bewirtschaftungskosten der verpachteten Domänen	73 500 [37 580]	73 500 [37 580]	13 070 [6 682]
	Vgl. Vermerk bei Titel 517 01.			
	Erläuterungen:			
	1. Grundbesitzabgaben			
	a) Grundsteuern und Abgaben	5 500 DM		
	b) Anliegerbeiträge	12 000 DM		
	2. Flurbereinigungsbeiträge	56 000 DM		
	Zusammen	73 500 DM		
	zu 1.b: Abwasserbeiträge von Domänen.			
	zu 2.: Für die Zahlung von Flurbereinigungsbeiträgen in den Verfah- ren Bruchköbel, Steinau an der Straße, Wippenbach, Effolderbach u.a..			
519 01 811	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude des Domänenstreubesitzes	71 400 [36 506]	71 400 [36 506]	69 622 [35 597]
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	71 400 DM		
	2. Sonstiges	-- DM		
	Zusammen	71 400 DM		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
519 02 184	Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
519 05 811	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen im Rahmen des Sonderprogramms für Bauun- terhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Die Mittel sind übertragbar.			
521 47 811	Beseitigung von Manöverschäden an Domänen- grundstücken sowie sonstige Ersatzleistungen . . .	-- [--]	-- [--]	8 711 [4 454]
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 119 47 geleistet werden.			
	2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen:			
	Beseitigung der Manöverschäden an Domänengrundstücken nach Maß- gabe der Schadenersatzleistungen durch den Bund.			

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
526 01 811	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . Mehrausgaben dürfen in Höhe einer Entnahme aus der Domänenrücklage geleistet werden.	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Aus dieser Haushaltsstelle können auch Ausgaben im Zusammenhang mit einer eventuellen Fremdvergabe von Betreuungs- und Verwaltungsaufgaben geleistet werden.</i>				
544 01 811	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 01 811	Vermischter Sachaufwand	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
812 02 811	Übernahme von Inventar und anderen Vermögensgegenständen von verpachteten Do- mänen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Mehrausgaben dürfen in Höhe von Minderausgaben bei Ausgaben-Titelgruppe 71 geleistet werden.				
Erläuterungen: <i>Zur Erfüllung etwaiger vertragsgemäßer Verpflichtungen.</i>				

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppen

Titelgruppe 71

Baumaßnahmen sowie Erwerb von Grundstücken

1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 46, 282 01 und 341 01 abzüglich der Mehrausgaben bei den Titeln 517 01, 517 04 und 812 02 geleistet werden.
2. Mehrausgaben dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in Höhe der Einnahmen aus der Domänenrücklage geleistet werden.
3. Mehreinnahmen bei den Titeln 131 01 und 131 02 dürfen bis zur Höhe von 50 v.H. in Anspruch genommen werden.
4. Die Mittel sind übertragbar.

519 71	811	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude verpachteter Domänen	665 000 [340 009]	665 000 [340 009]	676 120 [345 695]
--------	-----	--	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

Die Unterhaltung der Baulichkeiten auf den verpachteten Domänen obliegt nach Maßgabe der vertraglichen Vereinbarungen grundsätzlich den Pächtern. Über die vertraglichen Verpflichtungen hinausgehenden Bauunterhaltungsaufwand, so u.a. für Dacheindeckungen und zusätzliche Erfordernisse des Denkmalschutzes, trägt die Verwaltung. Die Pächter haben sich an den Maßnahmen zu beteiligen. Aus dem Ansatz können auch vom Pächter vorfinanzierte Bauunterhaltungsmaßnahmen finanziert werden.

538 71	811	Vorarbeitskosten	30 000 [15 339]	30 000 [15 339]	59 201 [30 269]
--------	-----	----------------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

Für Voruntersuchungen und Vorbereitung von Baumaßnahmen.

711 71	811	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	795 000 [406 477]	780 000 [398 808]	1 112 750 [568 940]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	------------------------

Erläuterungen:

Die Pächter haben sich an den vorgesehenen Maßnahmen zu beteiligen. Aus dem Ansatz können auch vom Pächter vorfinanzierte Baumaßnahmen finanziert werden.

714 71	811	Kosten für die Übernahme der von Pächtern auf Domänen erstellten Baulichkeiten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

781 71	811	Tiefbaumaßnahmen	210 000 [107 371]	217 500 [111 206]	302 821 [154 830]
--------	-----	----------------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

Die Pächter haben sich an den Maßnahmen zu beteiligen. Aus dem Ansatz können auch vom Pächter vorfinanzierte Baumaßnahmen finanziert werden.

821 71	811	Erwerb von Grundstücken für die Domänenver- waltung	180 000 [92 033]	180 000 [92 033]	430 281 [219 999]
--------	-----	--	---------------------	---------------------	----------------------

Erläuterungen:

Für den Erwerb von Grundstücken, auch zur Ausübung von Wiederkaufsrechten.

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
919 71 951	Zuführung an Domänenrücklage	-- [--]	-- [--]	1 860 000 [951 003]
Erläuterungen: <i>Die Domänenrücklage wird aus bei Kap. 09 34 - 131 01 und 131 02 nachzuweisenden Einnahmen bei der Staatshauptkasse gebildet. Der Stand der Domänenrücklage betrug am 31.12.1999 insgesamt 5.049.896 DM.</i>				
981 71 991	Abführungen an 18 09 - 381 09 zur Finanzierung von Baumaßnahmen	1 200 000 [613 550]	1 200 000 [613 550]	838 686 [428 813]
Erläuterungen: <i>Für Bau-/Unterhaltungsmaßnahmen bei der Domäne Konradsdorf für Stallbaumaßnahmen, des Alten- und Pflegeheimes Schloss Beberbeck, die Grundinstandsetzung des Herrenhauses der Domäne Mittelhof, Felsberg sowie des Pächterwohnhauses der Domäne Lauterbach, Wehretal und mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für weitere Maßnahmen.</i>				
Summe Titelgruppe 71		3 080 000 [1 574 779]	3 072 500 [1 570 944]	5 279 859 [2 699 549]
Titelgruppe 72 Ausgaben für selbstbewirtschaftete Streugrundstücke und Gewässer				
Zu Ausgaben-Titelgruppe 72 Es handelt sich im wesentlichen um die Bewirtschaftung und Pflege von nicht verpachtbaren Streugrundstücken (ca. 60 ha) überwiegend im Überschwemmungsgebiet des Rheins, sowie um Bewirtschaftungsmaßnahmen zur Wahrnehmung der Fischereirechte an Rhein und Diemelsee.				
412 72 811	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	28 800 [14 725]	25 500 [13 038]	24 075 [12 309]
Erläuterungen: <i>Zur Sicherstellung der Fischereiaufsicht an Rhein und Diemelsee (Überwachung von Schutzvorschriften zur Sicherung der Fischbestände nach fischereibiologischen Gesichtspunkten) ist der Einsatz von Fischereiaufsehern geboten. Als Aufwandsentschädigung, die eine Wegstreckenentschädigung einschließt, sind für 8 (7) Fischereiaufseher (Diemelsee 3 (2), Rhein 5) je 300 DM monatlich vorgesehen.</i>				
426 72 811	Löhne	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Vergütungen für nebenberufliche Aushilfskräfte.</i>				
521 72 811	Unterhaltung von Wegen und Hochwasserdämmen	55 000 [28 121]	30 000 [15 339]	77 703 [39 729]

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
<i>Für Unterhaltungsmaßnahmen und die Beseitigung von Hochwasserschäden.</i>				
522 72 811	Bewirtschaftungsmaßnahmen an Gewässern	105 000 [53 686]	105 000 [53 686]	68 386 [34 965]
Erläuterungen:				
<i>Für Jungfischbesatz im Diemelsee 35 000 DM und im hessischen Rheinstromgebiet 70 000 DM. Eine nachhaltige Ertragsfähigkeit ist nur durch ordnungsgemäße Bewirtschaftungsmaßnahmen gewährleistet. Die Einnahmen aus der Nutzung domänenfiskalischer Fischereirechte sind mit 475 000 DM (464 300 DM) veranschlagt; vgl. Titel 124 03 UT 3.</i>				
547 72 811	Anderer Sachaufwand	20 000 [10 226]	50 000 [25 565]	22 167 [11 334]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe von Mehreinnahmen bei Titel 125 01 geleistet werden.			
Erläuterungen:				
	1. Pflegekosten für nicht verpachtbare Grundstücke	5 000 DM		
	2. Waldpflegekosten einschl. Holzeinschlag	15 000 DM		
	Zusammen	20 000 DM		
<i>Für Pflegemaßnahmen an selbstbewirtschafteten domänenfiskalischen Grundstücken.</i>				
<i>Die Pflegemaßnahmen umfassen im wesentlichen:</i>				
<i>Mähen des Aufwuchses, Köpfen von Weiden und Fällen von Bäumen.</i>				
<i>Die Leistungen werden durch Landwirte und Forstwirte gegen Rechnung erbracht.</i>				
812 72 811	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 72	208 800 [106 758]	210 500 [107 627]	192 332 [98 338]
	Gesamtausgaben	3 599 700 [1 840 497]	3 593 900 [1 837 532]	5 723 831 [2 926 548]

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 34

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	18 950 000	18 833 300	18 366 766
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	575 000	340 000	1 675 762
Gesamteinnahmen		19 525 000	19 173 300	20 042 528
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	28 800	25 500	24 075
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 185 900	1 190 900	1 155 218
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	1 005 000	997 500	1 415 571
8	Sonstige Investitionsausgaben	180 000	180 000	430 281
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1 200 000	1 200 000	2 698 686
Gesamtausgaben		3 599 700	3 593 900	5 723 831
Zuschuss/Überschuss		15 925 300	15 579 400	14 318 697

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**09 35 Hessische Staatsweingüter /
Stiftung Kloster Eberbach**

Zu Kapitel 09 35

Mit Kabinettsbeschluss vom 24. November 1997 wurden die "Verwaltung der Staatsweingüter Kloster Eberbach" zum 1. Januar 1998 mit Ausnahme des früheren Klosters Eberbach in einen Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung (LHO) mit dem Namen Hessische Staatsweingüter "Kloster Eberbach" umgewandelt und die öffentlich rechtliche "Stiftung Kloster Eberbach" errichtet.

Der Landesbetrieb hat seinen Sitz in Eltville am Rhein. Er gliedert sich in folgende Betriebsteile:

- Verwaltungs- und Vermarktungszentrum Eltville
- Zentralkellerei Eltville
- Staatsweingut Aßmannshausen
- Staatsweingut Rheingau
- Staatsweingut Bergstraße.

Aufsichtsbehörde ist das für die Bewirtschaftung der Staatsdomänen zuständige Fachministerium.

Die Hessischen Staatsweingüter sind ein landwirtschaftlicher Betrieb der Fachrichtung Weinbau und verfolgen erwerbswirtschaftliche Ziele. Daneben haben sie die Aufgabe, in Erzeugung und Vermarktung beispielgebend zu wirken und durch geeignete Maßnahmen und Zusammenarbeit mit den Organisationen des Weinbaues zur Erhaltung und Festigung des Rufes und des Absatzes der heimischen Weine beizutragen; vgl. ATG 73. Das Weinwirtschaftsjahr beginnt am 1. September und endet am 31. August eines jeden Jahres.

Der Landesbetrieb erbringt anteilige Beiträge zu der bei Kap. 09 55 - 462 01 ausgebrachten globalen Minderausgabe.

Der Stiftung Kloster Eberbach wurde das Grundvermögen des ehemaligen Klosters Eberbach mit allen aufstehenden, überwiegend aus dem 12. bis 18. Jahrhundert stammenden Gebäuden und dem vorhandenen Inventar als Stiftungsvermögen übereignet. Die Stiftung hat das Bau- und Kulturdenkmal durch eine maßvolle, dem Ort angemessene und schonende Nutzung auf Dauer zu erhalten. Die Stiftung erhält Zuwendungen des Landes zur Generalsanierung; vgl. ATG 74.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

121 02	811	Gewinne aus dem Landesbetrieb "Hessische Staatsweingüter"	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
außer für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

246 12	811	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Gesamteinnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
----------------------------------	------------	------------	------------

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

AUSGABEN

Titelgruppen

Titelgruppe 73
Landesbetrieb Hessische Staatsweingüter

422 73	811	Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Die Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten, werden ohne Ansatz gem. § 26 Abs. 1 LHO im Stellenplan ausgewiesen.

682 73	811	Zuschuß für laufende Zwecke	120 000 [61 355]	100 000 [51 129]	670 000 [342 566]
--------	-----	---------------------------------------	---------------------	---------------------	----------------------

Erläuterungen:

Der veranschlagte Zuschuß für laufende Zwecke basiert auf dem Erfolgs-/Finanzplan - siehe Anlage VI -.

Summe Titelgruppe 73			120 000 [61 355]	100 000 [51 129]	670 000 [342 566]
--------------------------------	--	--	---------------------	---------------------	----------------------

Titelgruppe 74
Stiftung Kloster Eberbach

683 74	811	Zuschuß für laufende Zwecke	-- [--]	-- [--]	300 000 [153 388]
--------	-----	---------------------------------------	------------	------------	----------------------

Erläuterungen:

Wegfall des Zuschusses nach Verbesserung der Stiftungserträge. Der Zuschuß wurde in 1998 und 1999 zur teilweisen Deckung laufender Ausgaben sowie der Bauunterhaltungskosten für den denkmalgeschützten Gebäudebestand im Rahmen des Stiftungszweckes gewährt.

891 74	811	Zuschuß für Investitionen	6 600 000 [3 374 526]	6 600 000 [3 374 526]	4 300 000 [2 198 555]
--------	-----	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	4 000 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	4 000 000

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Der veranschlagte Zuschuß dient der Sanierungsmaßnahme Kloster Eberbach.

Der Zustand des Klosters Eberbach macht eine Grundsanie rung erforderlich. Sie wird kontinuierlich in einzelnen Bauabschnitten durchgeführt. Bei der Durchführung dieser Bauabschnitte werden auch die bestehenden und beabsichtigten künftigen Nutzungen des Klosters berücksichtigt.

Die Kosten werden geschätzt auf	120 000 000 DM
Verausgabt bis zum 31.12.1999	51 701 811 DM
Haushaltsansatz 2000	6 600 000 DM
Haushaltsansatz 2001	6 600 000 DM
Vorbehalt 2002 ff.	55 098 189 DM
1. THU-Bau vom 30.08.1985 - Schwedenbau und Refektorium -	5 200 000 DM
1.NHU-Bau vom 14.02.1989 zur 1. THU-Bau . .	3 750 000 DM
2.NHU-Bau vom 24.07.1992 zur 1. THU-Bau . .	2 855 000 DM
2. THU-Bau vom 30.12.1986 - Betriebswerkstatt, Schlosserbau, Bauhof, Gewächshaus und Außenanlagen-	7 150 000 DM
1.NHU-Bau vom 30.06.1993 zur 2. THU-Bau . .	1 158 000 DM
3. THU-Bau vom 18.07.1990 - Konversenbau - . .	142 000 DM
4. THU-Bau vom 13.11.1991 - Sanierung Kirchendach und Teil der Fassade-	4 537 000 DM
1.NHU-Bau vom 27.06.1995 zur 4. THU-Bau - Minderkosten, Sanierung des nördlichen Seitenschiffs der Basilika, Sanierung des nördli- chen und westlichen Kreuzganges -	120 000 DM
5. THU-Bau vom 01.03.1993 - Mönchsdomitorium -	5 284 000 DM
6. THU-Bau vom 01.03.1993 - Herrichtung der Parkplätze und der Zufahrtsstraßen -	5 279 000 DM
1.NHU-Bau vom 01.09.1995 zur 6. THU-Bau - (ohne Mehrkosten) -	-- DM
7. THU-Bau vom 04.03.1994 - Sanierung der Grabsteine -	2 950 000 DM
8. THU-Bau vom 09.02.1994 - Klosterschänke u. Wirtschaftsgebäude -	15 560 000 DM
1.NHU-Bau vom 30.04.1997 zur 8. THU-Bau . .	578 000 DM
9. THU-Bau vom 01.09.1997 - Umbau und Sanie- rung des Pfortenhauses -	4 542 000 DM
10. THU-Bau, vom 25.09.1998 - Konversenbau mit Brau- und Backhaus sowie Inspektorhaus -	23 590 000 DM
Baunebenkosten, geschätzt	13 940 000 DM

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Für weitere Sanierungsabschnitte werden folgende Bauunterlagen erstellt:

Instandsetzung des Hospitalbaus, des Neuen Krankenhauses sowie der Kelterhalle, geschätzt	8 000 000 DM
Sanierung der Trinkwasserversorgungsanlage einschließlich des Rohrnetzes, geschätzt	2 000 000 DM
Bau einer Toilettenanlage im Bereich des Parkplatzes/Westzufahrt, geschätzt	250 000 DM
Ergänzende Maßnahmen im Pfortenhaus, geschätzt	268 000 DM
Innensanierung der Kirche, geschätzt	5 000 000 DM
Zusätzliche Sanierungsmaßnahmen am Gästehaus, geschätzt	200 000 DM

Gerät

1. THU-Gerät vom 30.08.1985	
- Refektorium und Bibliotheksbau -	337 000 DM
1. Nachtrag zur THU-Gerät vom 14.02.1989, 1.BA	1 087 000 DM
2. THU-Gerät vom 14.02.1989, 2.BA	
- Betriebswerkstätten, Bauhof, Gewächshäuser und Außenentwässerungsanlagen -	196 000 DM
3. THU-Gerät vom 11.09.1995	
- Wirtschaftsgebäude-	664 000 DM
- Klosterschänke-	776 000 DM
4. THU-Gerät vom 10.03.1997	
- Nutzung von landwirtschaftlichen Geräten zur Innenraumgestaltung - (ohne Mehrkosten)	-- DM
5. THU-Gerät, geschätzt	
- Konversenbau mit Brau- und Backhaus sowie Inspektorhaus -	600 000 DM
6. THU-Gerät vom 20.03.2000	
- Pfortenhaus-	550 000 DM
Summe (Gerät)	4 460 000 DM
Verausgabt bis zum 31.12.1999	2 701 900 DM
Haushaltsansatz 2000	600 000 DM
Haushaltsansatz 2001	600 000 DM
Vorbehalt 2002 ff.	558 100 DM

Summe Titelgruppe 74	6 600 000	6 600 000	4 600 000
	[3 374 526]	[3 374 526]	[2 351 943]

Gesamtausgaben	6 720 000	6 700 000	5 270 000
	[3 435 881]	[3 425 656]	[2 694 508]

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 35

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	120 000	100 000	970 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	6 600 000	6 600 000	4 300 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		6 720 000	6 700 000	5 270 000
Zuschuss/Überschuss		-6 720 000	-6 700 000	-5 270 000

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauschholzhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**09 36 Hessisches Bildungsseminar
Rauschholzhausen**

Zu Kapitel 09 36

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)
- Kap. 09 11 - eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

113 01	549	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 51	549	Vermischte Einnahmen	-- [--]	500 [256]	-- [--]
119 62	549	Einnahmen für Fortbildungsveranstaltungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
246 12	549	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08	549	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Gesamteinnahmen			-- [--]	500 [256]	-- [--]

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 01	549	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	674 600 [344 918]	630 373 [322 305]
422 02	549	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
425 01 549	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	245 400 [125 471]	234 538 [119 917]
425 02 549	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 03 549	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 41 549	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 549	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	40 000 [20 452]	39 640 [20 268]
426 02 549	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 03 549	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	42 600 [21 781]	30 843 [15 770]
427 01 549	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	2 700 [1 380]	-- [--]
427 06 549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	38 982 [19 931]
427 08 549	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
453 01 549	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- [--]	-- [--]	1 687 [862]
511 01 549	Geschäftsbedarf	-- [--]	4 200 [2 147]	2 079 [1 063]
512 01 549	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	4 800 [2 454]	4 562 [2 333]
513 01 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	2 700 [1 380]	2 574 [1 316]
514 01 549	Haltung von Fahrzeugen	-- [--]	3 300 [1 687]	2 585 [1 322]

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Raischholzhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
515 01 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	6 000 [3 068]	5 813 [2 972]
516 01 549	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
517 01 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- [--]	2 600 [1 329]	2 431 [1 243]
518 02 549	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- [--]	6 500 [3 323]	5 132 [2 624]
519 01 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-- [--]	5 000 [2 556]	4 992 [2 552]
522 63 549	Verpflegung für Teilnehmer an Lehrgängen und Dienstbesprechungen	-- [--]	61 000 [31 189]	55 166 [28 206]
525 61 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- [--]	3 900 [1 994]	5 480 [2 802]
526 01 549	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
527 01 549	Reisekosten	-- [--]	2 800 [1 432]	3 732 [1 908]
532 01 549	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- [--]	8 400 [4 295]	7 675 [3 924]
533 61 549	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	-- [--]	45 000 [23 008]	39 137 [20 011]
811 01 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 02 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen				
Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung				
512 69 549	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
513 69 549	Fernmeldegebühren		-- [--]	3 000 [1 534]	1 893 [968]
518 69 549	Mieten für Geräte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69 549	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .		-- [--]	2 000 [1 023]	3 579 [1 830]
525 69 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	-- [--]	2 682 [1 371]
535 69 549	Unterhaltung der Maschinen und Geräte		-- [--]	5 000 [2 556]	12 980 [6 636]
538 69 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		-- [--]	11 000 [5 624]	4 812 [2 460]
812 69 549	Erwerb von Geräten		-- [--]	15 000 [7 669]	9 202 [4 705]
	Summe Titelgruppe 69		-- [--]	36 000 [18 407]	35 148 [17 971]
	Gesamtausgaben		-- [--]	1 197 500 [612 272]	1 152 568 [589 299]

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauschholzhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 36

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	500	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	500	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	1 005 300	976 063
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	177 200	167 304
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	15 000	9 202
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	1 197 500	1 152 568
Zuschuss/Überschuss		--	-1 197 000	-1 152 568

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 31	Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und For- schungsanstalt Eichhof	-	-	-	-	-
09 32	Hessische Landesanstalt für Tierzucht	-	-	-	-	-
09 33	Hessisches Landgestüt Dillenburg	-	-	-	-	-
09 34	Domänenverwaltung	-	18.950.000	-	575.000	19.525.000
09 35	Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach	-	-	-	-	-
09 36	Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	18.950.000	-	575.000	19.525.000

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
28.800	1.185.900	-	1.005.000	180.000	1.200.000	3.599.700	+15.925.300
-	-	120.000	-	6.600.000	-	6.720.000	-6.720.000
-	-	-	-	-	-	-	-
28.800	1.185.900	120.000	1.005.000	6.780.000	1.200.000	10.319.700	+9.205.300

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 41 **Hessisches Landesamt
für Regionalentwicklung
und Landwirtschaft**

Zu Kapitel 09 41

Das Hessische Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft (HLRL) wird im Zuge der LFN-Reform aufgelöst und teilweise in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - bzw. die LFN-Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 12) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	511	Verwaltungskosten	-- [--]	460 000 [235 194]	459 505 [234 941]
111 12	511	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- [--]	-- [--]	415 677 [212 532]
111 13	511	Verwaltungskosten für Gasölverbilligung	-- [--]	225 000 [115 041]	263 669 [134 812]
111 61	511	Prüfungsgebühren	-- [--]	121 000 [61 866]	111 182 [56 846]
112 02	511	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- [--]	38 000 [19 429]	25 428 [13 001]
113 01	511	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- [--]	1 700 [869]	2 503 [1 280]
119 01	511	Einnahmen aus Nebentätigkeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 06	511	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- [--]	2 000 [1 023]	44 [22]
119 13	511	Einnahmen aus der Durchführung der freiwilligen Qualitätskontrollen bei Obst, Gemüse, Kartoffeln, Getreide, Eier und Fleisch	-- [--]	90 000 [46 016]	102 602 [52 460]
119 31	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-- [--]	12 000 [6 136]	3 050 [1 560]
119 41	511	Rückzahlungen aus Überzahlungen	-- [--]	10 000 [5 113]	7 690 [3 932]

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
119 46 511	Ersatzleistungen		-- [--]	12 000 [6 136]	61 077 [31 228]
119 51 511	Vermischte Einnahmen		-- [--]	5 000 [2 556]	38 262 [19 563]
124 01 511	Mieten und Pachten		-- [--]	30 100 [15 390]	32 525 [16 630]
246 12 511	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08 511	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	39 493 [20 192]
271 01 511	Erstattungen von Personalausgaben		-- [--]	80 000 [40 903]	63 663 [32 550]
271 03 511	Erstattungen von Reisekosten		-- [--]	-- [--]	24 204 [12 375]
276 01 528	Verwaltungskostenerstattungen der EU		-- [--]	100 000 [51 129]	77 523 [39 637]
281 01 511	Erstattungen von Prozeßkosten		-- [--]	2 000 [1 023]	10 930 [5 588]
282 58 549	Zweckgebundene Zuwendungen		-- [--]	-- [--]	33 546 [17 152]
286 01 531	Erstattungen/Zuweisungen der EU für die Vorbereitung und Abwicklung des Projekts "Zahlstellen InVeKoS und Agrar-Förderung (ZIAF)"		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 71 Pflanzenschutzdienst					
111 71 549	Verwaltungskosten		-- [--]	495 000 [253 089]	721 621 [368 959]
119 71 549	Einnahmen aus Veröffentlichungen		-- [--]	2 000 [1 023]	450 [230]
125 71 549	Einnahmen aus dem Verkauf von Bodenerzeugnissen		-- [--]	5 000 [2 556]	2 180 [1 115]
282 71 549	Zuschüsse für die Durchführung der Bisambekämpfung		-- [--]	10 000 [5 113]	2 749 [1 406]

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
	Summe Titelgruppe 71	-- [--]	512 000 [261 781]	727 001 [371 710]
	Gesamteinnahmen	-- [--]	1 700 800 [869 605]	2 499 573 [1 278 011]
A U S G A B E N				
Weggefallene Titel				
412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	109 700 [56 089]	95 141 [48 645]
422 01 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	9 676 500 [4 947 516]	9 061 178 [4 632 907]
422 02 511	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
422 41 511	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
422 61 511	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- [--]	897 700 [458 987]	680 534 [347 951]
422 62 511	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	150 609 [77 005]
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	14 794 200 [7 564 154]	14 509 555 [7 418 618]
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	10 000 [5 113]	3 800 [1 943]
425 03 511	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	75 100 [38 398]	74 671 [38 179]
425 41 511	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
426 01 511	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -		-- [--]	410 400 [209 834]	389 299 [199 045]
426 02 511	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -		-- [--]	800 [409]	-- [--]
426 03 511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte		-- [--]	370 300 [189 331]	409 143 [209 191]
427 01 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte		-- [--]	10 700 [5 471]	35 474 [18 138]
427 06 511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		-- [--]	-- [--]	404 768 [206 954]
427 08 511	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes		-- [--]	-- [--]	40 785 [20 853]
427 29 511	Entschädigungen für die nebenberufliche Qualitätskontrolle		-- [--]	74 000 [37 836]	85 891 [43 915]
427 61 511	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder /innen und Prüfer/innen des Personals		-- [--]	6 200 [3 170]	3 985 [2 038]
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		-- [--]	90 000 [46 016]	88 314 [45 154]
511 01 511	Geschäftsbedarf		-- [--]	180 000 [92 033]	508 360 [259 920]
511 03 511	Geschäftsbedarf für Erzeuger-/ Verbraucherdialog		-- [--]	28 000 [14 316]	34 090 [17 430]
511 04 511	Verbrauchsmaterial für Förderungsmaßnahmen		-- [--]	400 000 [204 517]	1 248 [638]
512 01 511	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	71 000 [36 302]	68 581 [35 065]
513 01 511	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	1 045 000 [534 300]	655 950 [335 382]
514 01 511	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	160 000 [81 807]	174 251 [89 093]
515 01 511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	40 000 [20 452]	103 540 [52 939]

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
516 01 511	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	3 000 [1 534]	1 897 [970]
517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	638 800 [326 613]	611 133 [312 468]
518 01 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	6 800 [3 477]	14 859 [7 597]
518 02 511	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	125 500 [64 167]	131 262 [67 113]
519 01 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	162 300 [82 983]	99 503 [50 875]
522 02 511	Lebensmittelproben und anderer Sachaufwand im Rahmen der freiwilligen Qualitätskontrolle		-- [--]	5 000 [2 556]	4 991 [2 552]
525 61 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	55 500 [28 377]	59 421 [30 382]
526 01 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		-- [--]	60 000 [30 678]	121 658 [62 203]
527 01 511	Reisekosten		-- [--]	140 000 [71 581]	239 836 [122 626]
529 01 511	Verfügungsmittel		-- [--]	900 [460]	898 [459]
531 01 511	Veröffentlichungen		-- [--]	1 000 [511]	582 [297]
533 63 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender		-- [--]	78 000 [39 881]	79 312 [40 551]
535 01 511	Geräte für Fachaufgaben		-- [--]	4 000 [2 045]	3 912 [2 000]
536 01 511	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehörden		-- [--]	500 [256]	-- [--]
537 02 511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.		-- [--]	5 000 [2 556]	4 802 [2 455]
538 01 511	Kosten für Maschinenvorfürungen, -erprobungen und Untersuchungen		-- [--]	4 000 [2 045]	1 858 [950]

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
538 03 511	Sachaufwand zur Ernährungssicherstellung	-- [--]	16 000 [8 181]	12 196 [6 236]
544 01 511	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 01 511	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	-- [--]
548 01 511	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungs- ausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
681 01 511	Schadenersatzleistungen	-- [--]	1 500 [767]	1 042 [533]
685 01 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Ge- sellschaften	-- [--]	500 [256]	312 [160]
711 01 511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 01 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 02 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	12 000 [6 136]	35 269 [18 033]
812 13 511	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen				
Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung				
422 69 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	160 000 [81 807]	55 058 [28 151]
425 69 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	843 000 [431 019]	500 890 [256 101]
512 69 511	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	3 000 [1 534]	1 066 [545]
513 69 511	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	35 000 [17 895]	-- [--]

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
518 69 511	Mieten für Geräte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
519 69 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69 511	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung		-- [--]	85 000 [43 460]	99 973 [51 115]
525 69 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	60 000 [30 678]	63 724 [32 581]
535 69 511	Geräte, Ersatzteile und Wartung		-- [--]	100 000 [51 129]	283 019 [144 705]
538 69 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		-- [--]	1 204 000 [615 595]	1 440 662 [736 599]
547 69 511	Sachaufwand		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 69 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	-- [--]	369 136 [188 736]
	Summe Titelgruppe 69		-- [--]	2 490 000 [1 273 117]	2 813 528 [1 438 534]
	Titelgruppe 71 Pflanzenschutzdienst				
513 71 549	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	400 [205]	-- [--]
514 71 549	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	60 000 [30 678]	43 305 [22 142]
516 71 549	Dienst- und Schutzkleidung		-- [--]	3 000 [1 534]	2 895 [1 480]
517 71 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	80 000 [40 903]	68 368 [34 956]
518 71 549	Mieten und Pachten		-- [--]	60 000 [30 678]	49 888 [25 507]
519 71 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	25 000 [12 782]	32 573 [16 654]

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
522 71 549	Sachaufwand für Laboratorien und Versuchsfelder	-- [--]	35 000 [17 895]	38 103 [19 482]
531 71 549	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	-- [--]	35 000 [17 895]	42 839 [21 903]
534 71 549	Haltung von Wachhunden	-- [--]	4 100 [2 096]	3 389 [1 733]
535 71 549	Geräte für Fachaufgaben	-- [--]	24 000 [12 271]	30 567 [15 629]
538 71 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- [--]	20 000 [10 226]	14 021 [7 169]
683 71 549	Zuschüsse für Bisambekämpfung	-- [--]	22 000 [11 248]	33 755 [17 259]
711 71 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 71 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Maschinen	-- [--]	26 200 [13 396]	-- [--]
812 71 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	40 000 [20 452]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 71	-- [--]	434 700 [222 259]	359 702 [183 913]
	Titelgruppe 72 Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender			
429 72 549	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	67 268 [34 393]
547 72 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	9 279 [4 744]
812 72 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen Gebrauchsgegenständen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 72	-- [--]	-- [--]	76 546 [39 138]

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 73 Durchführung der Agrarwahlen			
412 73 511	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	-- [--]	-- [--]
511 73 511	Geschäftsbedarf	-- [--]	-- [--]	-- [--]
633 73 511	Verwaltungskostenerstattung an kreisfreie Städte und Landkreise	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Titelgruppe 74 Förderung von Beratungsleistungen			
546 74 511	Sachaufwand für Beratungsleistungen	-- [--]	-- [--]	412 797 [211 060]
683 74 511	Zuschüsse für Beratungsleistungen durch Dritte . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 74	-- [--]	-- [--]	412 797 [211 060]
	Gesamtausgaben	-- [--]	32 694 600 [16 716 484]	32 666 483 [16 702 107]

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 41

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	1 508 800	2 247 465
2	Übertragungseinnahmen	--	192 000	252 107
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	1 700 800	2 499 573
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	27 528 600	26 656 362
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	5 063 800	5 570 607
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	24 000	35 109
7	Bausausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	78 200	404 405
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	32 694 600	32 666 483
Zuschuss/Überschuss		--	-30 993 800	-30 166 910

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 42

**Ämter für
Regionalentwicklung,
Landschaftspflege
und Landwirtschaft**

Zu Kapitel 09 42

Die Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft (ÄRLL) werden im Zuge der LFN-Reform aufgelöst und teilweise in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - bzw. die Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (ÄRLFN) bei den Hauptabteilungen der staatlichen Landräte (Kap. 09 13) eingegliedert.

E I N N A H M E N**Weggefallene Titel**

111 11	511	Verwaltungskosten im Rahmen der Flurbereinigung einschließlich Gebühren für Baulandumlegungen	-- [--]	400 000 [204 517]	140 302 [71 735]
111 13	511	Auslagen für die Durchführung von Bauleitplänen und Baulandumlegungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
111 14	511	Verwaltungskosten	-- [--]	35 000 [17 895]	27 922 [14 276]
111 15	511	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
113 01	511	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- [--]	3 000 [1 534]	343 [176]
119 06	511	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- [--]	2 000 [1 023]	1 264 [646]
119 12	511	Einnahmen aus der Abgabe von Vordrucken	-- [--]	25 000 [12 782]	12 540 [6 412]
119 41	511	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- [--]	25 000 [12 782]	9 954 [5 089]
119 46	511	Ersatzleistungen	-- [--]	60 000 [30 678]	161 448 [82 547]
119 51	511	Vermischte Einnahmen	-- [--]	1 000 [511]	646 [330]

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
119 61 511	Einnahmen für Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten		-- [--]	15 000 [7 669]	12 859 [6 575]
119 62 511	Einnahmen für Unterkunft in Aus- und Fortbildungsstätten		-- [--]	25 000 [12 782]	10 352 [5 293]
124 01 511	Mieten und Pachten		-- [--]	84 300 [43 102]	101 947 [52 125]
131 01 511	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken		-- [--]	-- [--]	-- [--]
246 12 511	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08 511	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	85 584 [43 758]
271 01 511	Erstattungen von Dritten für die Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei Dienststellen der Agrarverwaltung		-- [--]	-- [--]	-- [--]
271 03 511	Erstattung von Löhnen für Meßgehilfen/-gehilfinen durch Teilnehnergemeinschaften		-- [--]	500 000 [255 646]	184 301 [94 232]
271 04 511	Erstattung von Reisekosten		-- [--]	4 000 [2 045]	497 [254]
281 01 511	Erstattung von Prozeßkosten		-- [--]	3 000 [1 534]	-- [--]
281 02 549	Erstattungen für Sortenprüfungen		-- [--]	-- [--]	44 911 [22 963]
282 58 511	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender		-- [--]	-- [--]	21 316 [10 899]
286 01 511	Erstattungen der EU		-- [--]	-- [--]	154 243 [78 863]
286 02 511	Erstattungen der EU zum Aufbau eines Dokumentenverwaltungssystems.		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Gesamteinnahmen			-- [--]	1 182 300 [604 500]	970 428 [496 172]

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Weggefallene Titel				
412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	1 330 000 [680 018]	1 331 116 [680 589]
422 01 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	33 503 600 [17 130 119]	30 372 209 [15 529 064]
422 02 511	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	36 203 [18 510]
422 41 511	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	55 002 400 [28 122 281]	54 687 008 [27 961 023]
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	30 000 [15 339]	13 000 [6 647]
425 03 511	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	71 300 [36 455]	70 885 [36 243]
425 41 511	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 511	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	3 197 700 [1 634 958]	3 118 546 [1 594 487]
426 02 511	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	2 400 [1 227]	1 600 [818]
426 03 511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- [--]	1 287 600 [658 339]	1 357 420 [694 038]
426 41 511	Löhne der Arbeiter - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 01 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	625 000 [319 557]	574 786 [293 884]

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
427 02 511	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen		-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
427 06 511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		-- [--]	-- [--]	1 736 560 [887 889]
427 08 511	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes		-- [--]	-- [--]	105 504 [53 944]
427 24 511	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte		-- [--]	125 000 [63 911]	119 581 [61 141]
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		-- [--]	70 000 [35 790]	166 766 [85 266]
511 01 511	Geschäftsbedarf		-- [--]	260 000 [132 936]	271 234 [138 680]
512 01 511	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	80 000 [40 903]	84 957 [43 438]
513 01 511	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	1 000 000 [511 292]	849 839 [434 516]
514 01 511	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	690 000 [352 791]	744 045 [380 424]
515 01 511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	170 000 [86 920]	345 781 [176 795]
516 01 511	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	40 000 [20 452]	25 682 [13 131]
517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	962 300 [492 016]	761 043 [389 115]
518 01 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	701 000 [358 416]	639 734 [327 091]
518 02 511	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	288 300 [147 405]	285 775 [146 115]
519 01 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	420 000 [214 743]	435 699 [222 769]
519 05 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogrammes für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
522 61 511	Kosten für die Verpflegung von Lehrgangsteilnehmern, Personal und Gästen		-- [--]	15 000 [7 669]	12 859 [6 575]
524 01 511	Lehr- und Lernmittel für die landwirtschaftlichen Fachschulen, sowie die Ausbildung von landwirtschaftlich-technischen Assistenten/Assistentinnen		-- [--]	28 000 [14 316]	25 419 [12 997]
525 61 511	Aus- und Fortbildung; Umschulung		-- [--]	80 000 [40 903]	55 580 [28 417]
526 01 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		-- [--]	6 000 [3 068]	19 491 [9 966]
527 01 511	Reisekosten		-- [--]	295 000 [150 831]	230 601 [117 904]
531 01 511	Auswertungen und Veröffentlichungen		-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
532 63 511	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe		-- [--]	1 500 [767]	-- [--]
533 63 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender		-- [--]	20 000 [10 226]	17 315 [8 853]
535 01 511	Geräte für Fachaufgaben		-- [--]	50 000 [25 565]	35 165 [17 980]
536 01 511	Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen		-- [--]	30 000 [15 339]	44 571 [22 789]
537 02 511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.		-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
538 01 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		-- [--]	5 000 [2 556]	42 765 [21 865]
538 02 511	Kontrolle flächenbezogener EU-Förderungsmaßnahmen mittels Fernerkundung		-- [--]	400 000 [204 517]	347 916 [177 887]
538 58 511	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender		-- [--]	-- [--]	19 626 [10 035]
542 01 511	Steuern und Abgaben		-- [--]	15 000 [7 669]	10 182 [5 206]
544 01 511	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
546 01	511	Sachaufwand zur Durchführung von Bauleitplänen und Baulandumlegungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 02	511	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	8 262 [4 224]
546 03	511	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
685 01	511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
711 01	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
781 01	511	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 01	511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	144 300 [73 779]	141 015 [72 100]
812 02	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	19 000 [9 715]	-- [--]
812 13	511	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- [--]	30 000 [15 339]	-- [--]
812 35	511	Erwerb von Fachgeräten	-- [--]	25 000 [12 782]	8 951 [4 577]
821 01	511	Erwerb von Grundstücken	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Acker- und Pflanzenbau

427 71	511	Beschäftigungsentgelte von Saison- und Aushilfskräften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
518 71	511	Mieten und Pachten	-- [--]	13 300 [6 800]	12 839 [6 565]
526 71	511	Kosten der besonderen Erntermittlung	-- [--]	47 500 [24 286]	36 358 [18 589]
535 71	511	Geräte für Fachaufgaben	-- [--]	35 000 [17 895]	26 640 [13 621]

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
538 71 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- [--]	20 000 [10 226]	22 885 [11 701]
547 71 511	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	54 000 [27 610]	27 805 [14 217]
685 71 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Ge- sellschaften	-- [--]	2 000 [1 023]	500 [256]
812 71 511	Erwerb von Fachgeräten	-- [--]	35 000 [17 895]	105 512 [53 947]
	Summe Titelgruppe 71	-- [--]	206 800 [105 735]	232 539 [118 895]
	Gesamtausgaben	-- [--]	101 242 200 [51 764 315]	99 387 229 [50 815 883]

Abschluss Kapitel 09 42

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	675 300	479 577
2	Übertragungseinnahmen	--	507 000	490 851
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	1 182 300	970 428
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	95 250 000	93 691 184
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	5 736 900	5 440 067
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 000	500
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	253 300	255 478
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	101 242 200	99 387 229
	Zuschuss/Überschuss	--	-100 059 900	-98 416 801

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

09 43 Weinbauamt Eltville

Zu Kapitel 09 43:

Das Kapitel wird in die Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz - (Kap. 09 12) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

099 03	539	Abgabe weinbautreibender Betriebe für die gebietliche Absatzförderung von Wein	-- [--]	600 000 [306 775]	618 535 [316 252]
111 11	511	Verwaltungskosten	-- [--]	450 000 [230 081]	335 900 [171 743]
119 13	511	Einnahmen aus Ersatzvornahmen	-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
119 41	511	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 42	511	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- [--]	-- [--]	26 140 [13 365]
119 51	511	Vermischte Einnahmen	-- [--]	1 000 [511]	221 [113]
124 01	511	Mieten und Pachten	-- [--]	-- [--]	150 [77]
125 31	511	Verkaufserlöse im Rahmen der Weinprüfungen	-- [--]	5 000 [2 556]	1 153 [590]
246 12	511	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08	511	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
282 01	511	Kostenanteil der Stiftung "Hof Geisberg" an Sanierungsmaßnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
282 02	511	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
331 01 511	Erstattung der EU für Einrichtung und Führung der Weinbaukartei		-- [--]	-- [--]	-- [--]
331 02 511	Erstattung des Landes Rheinland-Pfalz für Personal- und Sachkostenaufwand im Rahmen der Inanspruchnahme der Reblausbekämpfung . . .		-- [--]	-- [--]	-- [--]
382 01 991	Abgabe weinbautreibender Betriebe für den Deutschen Weinfonds		-- [--]	470 000 [240 307]	475 365 [243 050]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 72 Landesweinprämiiierung					
111 72 511	Verwaltungskosten für die Teilnahme an der Landesweinprämiiierung		-- [--]	77 800 [39 779]	75 075 [38 385]
125 72 511	Einnahmen aus Kartenverkäufen		-- [--]	-- [--]	21 780 [11 136]
281 72 511	Erstattung von Auslagen		-- [--]	3 600 [1 841]	39 675 [20 286]
282 72 511	Einnahmen aus Beteiligungen Dritter		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 72		-- [--]	81 400 [41 619]	136 530 [69 807]
	Gesamteinnahmen		-- [--]	1 612 400 [824 407]	1 593 994 [814 996]

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger		-- [--]	6 900 [3 528]	5 756 [2 943]
422 01 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	424 500 [217 043]	417 100 [213 260]

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
422 02 511	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	2 030 400 [1 038 127]	1 966 835 [1 005 627]
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 511	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	440 200 [225 071]	401 112 [205 085]
426 02 511	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	1 600 [818]	-- [--]
426 03 511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	86 700 [44 329]	86 138 [44 042]
427 01 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	3 600 [1 841]	-- [--]
427 06 511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 08 511	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 24 511	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	-- [--]	700 [358]	-- [--]
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- [--]	500 [256]	-- [--]
511 01 511	Geschäftsbedarf	-- [--]	10 000 [5 113]	9 049 [4 627]
512 01 511	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	7 000 [3 579]	7 024 [3 592]
513 01 511	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	42 000 [21 474]	35 701 [18 254]
514 01 511	Haltung von Fahrzeugen	-- [--]	26 000 [13 294]	29 276 [14 968]
515 01 511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	5 000 [2 556]	4 418 [2 259]

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
516 01 511	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	200 [102]	-- [--]
517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	32 000 [16 361]	31 166 [15 935]
518 01 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	30 000 [15 339]	29 652 [15 161]
518 02 511	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	3 700 [1 892]	4 642 [2 373]
519 01 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	39 000 [19 940]	20 122 [10 288]
522 21 511	Laborbedarf und andere Verbrauchsmittel		-- [--]	3 000 [1 534]	1 357 [694]
524 01 511	Lehr- und Lernmittel		-- [--]	2 000 [1 023]	288 [147]
525 61 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	1 000 [511]	70 [36]
526 01 511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		-- [--]	50 000 [25 565]	48 233 [24 661]
527 01 511	Reisekosten		-- [--]	4 300 [2 199]	2 574 [1 316]
531 01 511	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit		-- [--]	-- [--]	-- [--]
533 63 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender		-- [--]	-- [--]	-- [--]
535 01 511	Geräte für Fachaufgaben		-- [--]	5 000 [2 556]	4 084 [2 088]
544 01 511	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres		-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 01 511	Vermischter Sachaufwand		-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 02 511	Sachaufwand zur Aufbereitung und Abfüllung der Restweine der Prüfstelle		-- [--]	3 000 [1 534]	2 571 [1 314]
546 03 511	Sachaufwand für Beratungsleistungen sowie Zuschüsse für Beratungsleistungen durch Dritte		-- [--]	-- [--]	23 150 [11 836]

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
546 04 511	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender		-- [--]	-- [--]	-- [--]
711 01 511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 01 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	25 800 [13 191]	-- [--]
812 02 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 13 511	Erwerb von Fernmeldeanlagen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung					
425 69 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	32 000 [16 361]	27 702 [14 164]
427 69 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
512 69 511	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 69 511	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	-- [--]	-- [--]
518 69 511	Mieten für Geräte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69 511	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung		-- [--]	4 000 [2 045]	1 908 [975]
525 69 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	3 000 [1 534]	600 [307]
535 69 511	Geräte, Ersatzteile und Wartung		-- [--]	3 000 [1 534]	3 867 [1 977]
538 69 511	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren		-- [--]	20 200 [10 328]	33 674 [17 217]
547 69 511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		-- [--]	-- [--]	400 [205]

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
812 69 511	Erwerb von Geräten-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	10 000 [5 113]	6 439 [3 292]
	Summe Titelgruppe 69	-- [--]	72 200 [36 915]	74 590 [38 137]
	Titelgruppe 71 Reblausbekämpfung			
514 71 549	Haltung von Fahrzeugen	-- [--]	8 000 [4 090]	1 703 [871]
522 71 549	Verbrauchsmittel	-- [--]	43 000 [21 986]	47 573 [24 324]
527 71 549	Reisekosten	-- [--]	15 000 [7 669]	10 798 [5 521]
535 71 549	Geräte für Fachaufgaben	-- [--]	6 000 [3 068]	1 056 [540]
538 71 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- [--]	3 000 [1 534]	-- [--]
683 71 549	Entschädigungszahlungen	-- [--]	96 000 [49 084]	60 528 [30 948]
811 71 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 71 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	-- [--]	45 597 [23 313]
	Summe Titelgruppe 71	-- [--]	171 000 [87 431]	167 256 [85 517]
	Titelgruppe 72 Landesweinprämierung			
412 72 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	5 000 [2 556]	3 672 [1 877]
518 72 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	-- [--]	8 000 [4 090]	6 380 [3 262]

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
522 72 511	Sachaufwand	-- [--]	21 000 [10 737]	58 824 [30 076]
	Summe Titelgruppe 72	-- [--]	34 000 [17 384]	68 876 [35 216]
	Titelgruppe 78 Absatzförderung von Wein			
547 78 539	Sachaufwand des Werbebeirates	-- [--]	1 000 [511]	-- [--]
685 78 539	Zuschüsse für die gebietliche Absatzförderung von Wein	-- [--]	570 000 [291 436]	719 908 [368 083]
982 78 991	Abführung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds	-- [--]	470 000 [240 307]	479 421 [245 124]
	Summe Titelgruppe 78	-- [--]	1 041 000 [532 255]	1 199 329 [613 207]
	Gesamtausgaben	-- [--]	4 602 300 [2 353 119]	4 640 368 [2 372 582]

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 43

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	600 000	618 535
1	Eigene Einnahmen	--	538 800	460 419
2	Übertragungseinnahmen	--	3 600	39 675
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	470 000	475 365
Gesamteinnahmen		--	1 612 400	1 593 994
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	3 032 100	2 908 314
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	398 400	420 160
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	666 000	780 437
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	35 800	52 036
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	470 000	479 421
Gesamtausgaben		--	4 602 300	4 640 368
Zuschuss/Überschuss		--	-2 989 900	-3 046 374

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

**09 44 Hessische Landwirtschaftliche
Versuchsanstalt Kassel**

Zu Kapitel 09 44

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)
- Kap. 09 11 - eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	549	Verwaltungskosten	-- [--]	1 900 000 [971 455]	1 610 831 [823 605]
111 12	549	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
113 01	549	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- [--]	500 [256]	-- [--]
119 06	549	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- [--]	300 [153]	36 [19]
119 07	549	Einnahmen aus privater Mitbenutzung der Laboratorien	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 11	549	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- [--]	-- [--]	164 178 [83 943]
119 51	549	Vermischte Einnahmen	-- [--]	10 000 [5 113]	1 477 [755]
124 01	549	Mieten und Pachten	-- [--]	14 000 [7 158]	15 188 [7 765]
125 21	549	Verkauf von Bodenerzeugnissen und Prüfungsbutter	-- [--]	3 500 [1 790]	1 923 [983]
231 01	549	Kostenerstattung des Bundes im Rahmen des Strahlenschutzvorsorgegesetzes	-- [--]	65 000 [33 234]	58 281 [29 799]
246 12	549	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
256 08 549	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	5 800 [2 965]
Gesamteinnahmen		-- [--]	1 993 300 [1 019 158]	1 857 713 [949 834]
A U S G A B E N				
Weggefallene Titel				
422 01 549	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	971 700 [496 822]	875 523 [447 648]
422 02 549	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01 549	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	4 298 200 [2 197 635]	4 170 084 [2 132 130]
425 02 549	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	3 200 [1 636]	2 000 [1 023]
425 41 549	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 549	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	824 100 [421 356]	795 434 [406 699]
426 02 549	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	1 000 [511]	-- [--]
426 03 549	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- [--]	400 100 [204 568]	379 265 [193 915]
426 41 549	Löhne der Arbeiter -Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 01 549	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	19 600 [10 021]	14 968 [7 653]
427 02 549	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	-- [--]	2 000 [1 023]	-- [--]

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
427 06 549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	92 969 [47 534]
427 08 549	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	13 162 [6 729]
453 01 549	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-- [--]	60 000 [30 678]	50 384 [25 761]
511 01 549	Geschäftsbedarf	-- [--]	11 500 [5 880]	10 131 [5 180]
512 01 549	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	31 000 [15 850]	37 358 [19 101]
513 01 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	60 800 [31 087]	48 260 [24 675]
514 01 549	Haltung von Fahrzeugen	-- [--]	35 000 [17 895]	33 385 [17 070]
515 01 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	12 000 [6 136]	13 594 [6 950]
516 01 549	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- [--]	8 000 [4 090]	6 876 [3 516]
517 01 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- [--]	323 600 [165 454]	354 237 [181 119]
518 02 549	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- [--]	9 000 [4 602]	5 790 [2 960]
519 01 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	-- [--]	120 000 [61 355]	122 856 [62 815]
524 01 549	Lehr- und Lernmittel	-- [--]	1 000 [511]	999 [511]
525 61 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- [--]	8 000 [4 090]	7 225 [3 694]
526 01 549	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . .	-- [--]	20 300 [10 379]	36 597 [18 712]
527 01 549	Reisekosten	-- [--]	11 000 [5 624]	7 004 [3 581]

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
531 01 549	Öffentlichkeitsarbeit	-- [--]	2 000 [1 023]	1 598 [817]
537 02 549	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	-- [--]	3 000 [1 534]	17 154 [8 771]
538 01 549	Sonderabfallbeseitigung von Chemikalien und or- ganischen Lösungsmitteln	-- [--]	10 500 [5 369]	11 998 [6 135]
542 01 549	Steuern und Abgaben	-- [--]	24 000 [12 271]	11 906 [6 087]
546 01 549	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 02 549	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistun- gen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
685 01 549	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Ge- sellschaften	-- [--]	2 500 [1 278]	2 247 [1 149]
711 01 549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 01 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	-- [--]	100 300 [51 283]	-- [--]
812 02 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 13 549	Erwerb von Fernmeldeanlagen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen				
Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung				
512 69 549	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 69 549	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	2 000 [1 023]	-- [--]
518 69 549	Mieten für Geräte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69 549	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	-- [--]	3 000 [1 534]	6 338 [3 240]

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
525 69 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-- [--]	6 000 [3 068]	-- [--]
535 69 549	Geräte, Ersatzteile und Wartung	-- [--]	10 000 [5 113]	3 667 [1 875]
538 69 549	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 69 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	12 000 [6 136]	11 537 [5 899]
	Summe Titelgruppe 69	-- [--]	33 000 [16 873]	21 541 [11 014]
	Titelgruppe 71 Ausgaben für Laboratorien und Versuchsanlagen			
427 71 549	Beschäftigungsentgelte für Saison- und Aushilfs- kräfte	-- [--]	-- [--]	18 173 [9 292]
511 71 549	Frachtkosten	-- [--]	1 000 [511]	-- [--]
522 71 549	Verbrauchsmittel	-- [--]	395 500 [202 216]	374 573 [191 516]
535 71 549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	140 000 [71 581]	172 450 [88 172]
538 71 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- [--]	16 000 [8 181]	40 187 [20 547]
812 71 549	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- [--]	230 000 [117 597]	311 123 [159 074]
	Summe Titelgruppe 71	-- [--]	782 500 [400 086]	916 504 [468 601]
	Gesamtausgaben	-- [--]	8 188 900 [4 186 918]	8 061 049 [4 121 549]

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 44

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	1 928 300	1 793 632
2	Übertragungseinnahmen	--	65 000	64 081
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	1 993 300	1 857 713
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	6 579 900	6 411 961
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 264 200	1 324 182
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 500	2 247
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	342 300	322 659
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	8 188 900	8 061 049
	Zuschuss/Überschuss	--	-6 195 600	-6 203 336

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 45 **Milchwirtschaftliche
Lehranstalt Gelnhausen**

Zu Kapitel 09 45

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)
- Kap. 09 11 - eingegliedert.

E I N N A H M E N**Weggefallene Titel**

111 11	128	Verwaltungskosten	-- [--]	4 000 [2 045]	-- [--]
111 12	128	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 11	128	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- [--]	-- [--]	781 [399]
119 51	128	Vermischte Einnahmen	-- [--]	1 000 [511]	1 143 [585]
119 61	128	Einnahmen für Unterkunft in Aus- und Fortbildungsstätten	-- [--]	13 000 [6 647]	17 700 [9 050]
121 02	128	Gewinne aus anderen Eigenbetrieben	-- [--]	-- [--]	12 021 [6 146]
124 01	128	Mieten und Pachten	-- [--]	7 000 [3 579]	1 166 [596]
246 12	128	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
282 01	128	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender	-- [--]	-- [--]	1 507 [771]

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 64 Überbetriebl. Ausbildungsstätte für die Berufe Molkereifachmann/frau und Milchwirtschaft- licher/e Laborant/Laborantin					
113 64	155	Verkaufserlöse für unbrauchbare und entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstän- de sowie für Altstoffe	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 64	155	Einnahmen für Unterkunft im Rahmen der überbe- trieblichen Ausbildung und sonstige Verwaltungs- einnahmen	-- [--]	30 000 [15 339]	50 771 [25 959]
124 64	155	Mieten und Pachten	-- [--]	12 300 [6 289]	10 232 [5 231]
125 64	155	Erlöse aus der Veräußerung von Molkereipro- dukten	-- [--]	27 000 [13 805]	24 114 [12 329]
282 64	155	Zuschüsse Dritter	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 64			-- [--]	69 300 [35 433]	85 117 [43 519]
Gesamteinnahmen			-- [--]	94 300 [48 215]	119 436 [61 067]

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 02	128	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	6 500 [3 323]	6 039 [3 087]
422 01	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	513 700 [262 651]	503 566 [257 469]
422 02	128	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
425 01 128	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	480 800 [245 829]	464 698 [237 596]
425 02 128	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -		-- [--]	-- [--]	1 200 [614]
425 03 128	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte		-- [--]	35 100 [17 946]	34 836 [17 812]
425 41 549	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 128	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -		-- [--]	75 400 [38 551]	75 578 [38 643]
426 02 128	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 03 128	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte		-- [--]	146 900 [75 109]	146 931 [75 125]
427 01 128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte		-- [--]	2 000 [1 023]	-- [--]
427 06 128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 24 128	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte		-- [--]	33 300 [17 026]	31 359 [16 033]
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		-- [--]	5 000 [2 556]	26 [13]
511 01 128	Geschäftsbedarf		-- [--]	2 500 [1 278]	2 633 [1 346]
512 01 128	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	4 500 [2 301]	5 447 [2 785]
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	7 500 [3 835]	4 087 [2 090]
514 01 128	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	3 800 [1 943]	4 594 [2 349]
515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	5 000 [2 556]	2 808 [1 435]

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	1 000 [511]	-- [--]
517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	64 000 [32 723]	62 581 [31 997]
518 01 128	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	-- [--]	-- [--]
518 02 128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	2 500 [1 278]	2 431 [1 243]
519 01 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	20 000 [10 226]	11 615 [5 939]
524 01 128	Lehr- und Lernmittel		-- [--]	4 000 [2 045]	4 000 [2 045]
525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	1 300 [665]	1 074 [549]
526 01 128	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		-- [--]	300 [153]	315 [161]
527 01 128	Reisekosten		-- [--]	1 500 [767]	2 970 [1 519]
532 63 128	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe		-- [--]	2 500 [1 278]	2 179 [1 114]
533 63 128	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender		-- [--]	1 100 [562]	1 100 [562]
537 02 128	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.		-- [--]	-- [--]	-- [--]
544 01 128	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres		-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 01 128	Vermischter Sachaufwand		-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 02 128	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender		-- [--]	-- [--]	1 507 [771]
546 03 128	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
682 01 128	Zuschuß an den Wirtschaftsbetrieb bei der Milch-	wirtschaftlichen Lehranstalt Gelnhausen	-- [--]	123 500 [63 145]	120 500 [61 611]
685 01 128	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Ge-	sellschaften	-- [--]	500 [256]	500 [256]
711 01 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 01 128	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 02 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü-	stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen-	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 64 Überbetriebliche Ausbildungsstätte für die Berufe Molkereifachmann/frau und Milchwirtschaft- licher/e Laborant/Laborantin					
412 64 155	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger		-- [--]	500 [256]	283 [145]
422 64 155	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	101 100 [51 692]	99 651 [50 951]
425 64 155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	293 700 [150 166]	290 606 [148 585]
426 64 155	Löhne der Arbeiter und ständigen nicht vollbe-	schäftigten Kräfte	-- [--]	115 100 [58 850]	131 056 [67 008]
427 64 155	Entgelt für Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie nebenamtliche Ausbilder		-- [--]	2 700 [1 380]	-- [--]
459 64 155	Sonstige personalbezogene Sachausgaben		-- [--]	-- [--]	-- [--]
517 64 155	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	85 000 [43 460]	96 258 [49 216]
518 64 155	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	66 700 [34 103]	66 686 [34 096]

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
519 64 155	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	6 000 [3 068]	4 888 [2 499]
532 64 155	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe		-- [--]	3 000 [1 534]	3 614 [1 848]
533 64 155	Sachaufwand der überbetrieblichen Ausbildung		-- [--]	50 000 [25 565]	52 594 [26 891]
535 64 155	Geräte und Maschinen		-- [--]	55 000 [28 121]	62 119 [31 761]
547 64 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		-- [--]	10 800 [5 522]	8 658 [4 427]
711 64 155	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 64 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	87 500 [44 738]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 64		-- [--]	877 100 [448 454]	816 415 [417 426]
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung				
512 69 155	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 69 155	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	-- [--]	-- [--]
518 69 155	Mieten für Geräte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69 155	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung		-- [--]	10 000 [5 113]	-- [--]
525 69 155	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	-- [--]	-- [--]
535 69 155	Geräte, Ersatzteile und Wartung		-- [--]	3 000 [1 534]	2 965 [1 516]
538 69 155	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren		-- [--]	-- [--]	-- [--]
547 69 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
812 69 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 69	-- [--]	13 000 [6 647]	2 965 [1 516]
	Titelgruppe 71 Labor für Ausbildung und milchwirtschaftliche Untersuchungen			
522 71 128	Laborbedarf	-- [--]	14 000 [7 158]	13 157 [6 727]
535 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	16 000 [8 181]	12 341 [6 310]
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	18 300 [9 357]	14 296 [7 310]
	Summe Titelgruppe 71	-- [--]	48 300 [24 695]	39 794 [20 347]
	Gesamtausgaben	-- [--]	2 482 600 [1 269 333]	2 353 748 [1 203 452]

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 45

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	94 300	117 928
2	Übertragungseinnahmen	--	--	1 507
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	94 300	119 436
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	1 811 800	1 785 829
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	441 000	432 623
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	124 000	121 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	105 800	14 296
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	2 482 600	2 353 748
Zuschuss/Überschuss		--	-2 388 300	-2 234 313

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**09 46 Lehr- und Versuchsanstalt
für Gartenbau Hessen**

Zu Kapitel 09 46

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)
- Kap. 09 11 - eingegliedert.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	128	Verwaltungskosten	-- [--]	5 000 [2 556]	3 700 [1 892]
111 21	128	Verwaltungskosten für Lehrgänge der Gartenakademie bei der Lehr- und Versuchsan- stalt für Gartenbau Hessen	-- [--]	28 000 [14 316]	46 420 [23 734]
113 01	128	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrli- che Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegen- stände sowie für Altstoffe	-- [--]	200 [102]	233 [119]
119 06	128	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- [--]	1 000 [511]	679 [347]
119 11	128	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- [--]	-- [--]	1 000 [511]
119 51	128	Vermischte Einnahmen	-- [--]	7 000 [3 579]	5 302 [2 711]
119 61	128	Einnahmen für Unterkunft	-- [--]	75 000 [38 347]	88 679 [45 341]
119 65	155	Einnahmen für Verpflegung im Rahmen der über- betrieblichen Ausbildung bei der Anstalt Kassel . .	-- [--]	70 000 [35 790]	74 776 [38 232]
121 02	128	Gewinne aus anderen Eigenbetrieben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
124 01	128	Mieten und Pachten	-- [--]	189 300 [96 788]	168 784 [86 298]
125 21	128	Betriebseinnahmen	-- [--]	50 000 [25 565]	51 282 [26 220]

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
125 22	128	Einnahmen der Gartenakademie bei der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
125 24	541	Betriebseinnahmen des Versuchsbetriebes Wendershausen	-- [--]	-- [--]	33 834 [17 299]
241 01	128	Erstattungen des Bundessortenamtes für Wertprüfungen	-- [--]	10 000 [5 113]	9 870 [5 046]
241 02	128	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst	-- [--]	-- [--]	-- [--]
246 12	128	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08	128	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Gesamteinnahmen			-- [--]	435 500 [222 668]	484 559 [247 751]

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 02	128	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	600 [307]	138 [71]
422 01	128	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	1 632 300 [834 582]	1 389 367 [710 372]
422 02	128	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
422 41	128	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01	128	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	1 149 700 [587 832]	1 018 806 [520 907]
425 02	128	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	2 400 [1 227]	-- [--]

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
425 03 128	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 01 128	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -		-- [--]	1 335 500 [682 830]	1 316 743 [673 240]
426 02 128	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 03 128	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte		-- [--]	106 300 [54 350]	127 457 [65 168]
427 01 128	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte		-- [--]	2 700 [1 380]	-- [--]
427 02 128	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten		-- [--]	5 000 [2 556]	1 570 [803]
427 06 128	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		-- [--]	-- [--]	134 080 [68 554]
427 08 128	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes		-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 24 128	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte		-- [--]	15 000 [7 669]	9 558 [4 887]
453 01 128	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
511 01 128	Geschäftsbedarf		-- [--]	5 500 [2 812]	8 644 [4 419]
512 01 128	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	4 500 [2 301]	3 044 [1 556]
513 01 128	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	25 000 [12 782]	25 128 [12 848]
514 01 128	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	11 000 [5 624]	17 873 [9 139]
515 01 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	8 000 [4 090]	19 255 [9 845]
516 01 128	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	2 100 [1 074]	2 144 [1 096]

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
517 01 128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	570 000 [291 436]	538 592 [275 377]
518 01 128	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	1 000 [511]	1 000 [511]
518 02 128	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	13 500 [6 902]	11 546 [5 904]
519 01 128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	190 000 [97 145]	188 967 [96 617]
524 01 128	Lehr- und Lernmittel		-- [--]	11 000 [5 624]	10 988 [5 618]
525 61 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	4 500 [2 301]	6 702 [3 427]
526 01 128	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		-- [--]	200 [102]	45 [23]
527 01 128	Reisekosten		-- [--]	3 000 [1 534]	2 620 [1 340]
531 01 128	Veröffentlichungen		-- [--]	1 200 [614]	1 200 [614]
532 63 128	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe		-- [--]	4 000 [2 045]	3 483 [1 781]
533 63 128	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender bei der Gartenakademie der LVG Hessen		-- [--]	5 000 [2 556]	24 983 [12 774]
546 01 541	Sachausgaben des Versuchsbetriebes Wendershausen		-- [--]	8 000 [4 090]	41 830 [21 387]
546 02 128	Sachausgaben der Gartenakademie der LVG Hessen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
682 01 128	Zuschuß an den Wirtschaftsbetrieb bei der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Wiesbaden		-- [--]	150 700 [77 052]	126 000 [64 423]
711 01 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 01 128	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	23 000 [11 760]	-- [--]

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
812 02 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	40 000 [20 452]	21 839 [11 166]
812 13 128	Erwerb von Fernmeldeanlagen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 64 Überbetriebliche Ausbildungsstätte für die Berufe Gärtner und Florist am Standort Wiesbaden					
412 64 155	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger		-- [--]	500 [256]	-- [--]
425 64 155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	351 700 [179 821]	326 704 [167 041]
426 64 155	Löhne der Arbeiter und nichtvollbeschäftigten Kräfte		-- [--]	-- [--]	25 264 [12 917]
427 64 155	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder		-- [--]	34 800 [17 793]	23 697 [12 116]
429 64 155	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
459 64 155	Sonstige personalbezogene Sachausgaben		-- [--]	-- [--]	-- [--]
515 64 155	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	4 300 [2 199]	10 545 [5 392]
532 64 155	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe		-- [--]	8 200 [4 193]	3 424 [1 751]
533 64 155	Sachaufwand der überbetrieblichen Ausbildung		-- [--]	70 000 [35 790]	78 812 [40 296]
535 64 155	Geräte und Maschinen		-- [--]	5 000 [2 556]	4 319 [2 208]
547 64 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		-- [--]	15 100 [7 721]	8 412 [4 301]
812 64 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	-- [--]	14 487 [7 407]

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
	Summe Titelgruppe 64	-- [--]	489 600 [250 329]	495 663 [253 428]
	Titelgruppe 65 Überbetriebliche Ausbildungsstätte für die Berufe Gärtner und Florist am Standort Kassel			
412 65 155	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	500 [256]	-- [--]
425 65 155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	471 600 [241 125]	467 513 [239 035]
426 65 155	Löhne der Arbeiter und nichtvollbeschäftigten Kräfte	-- [--]	193 900 [99 139]	183 700 [93 924]
427 65 155	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder	-- [--]	25 000 [12 782]	22 271 [11 387]
429 65 155	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
459 65 155	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
515 65 155	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	3 000 [1 534]	4 568 [2 335]
522 65 155	Ausgaben für Verpflegung für Auszubildende	-- [--]	64 000 [32 723]	55 748 [28 504]
532 65 155	Einrichtung der Unterkünfte, Spinnstoffe	-- [--]	4 000 [2 045]	5 440 [2 782]
533 65 155	Sachaufwand der überbetrieblichen Ausbildung	-- [--]	60 000 [30 678]	68 195 [34 868]
535 65 155	Geräte und Maschinen	-- [--]	9 600 [4 908]	18 536 [9 477]
547 65 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	12 500 [6 391]	9 659 [4 938]
812 65 155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	15 000 [7 669]	18 064 [9 236]
	Summe Titelgruppe 65	-- [--]	859 100 [439 251]	853 693 [436 486]

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung				
512 69 128	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 69 128	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	2 000 [1 023]	500 [256]
518 69 128	Mieten für Geräte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
522 69 128	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .		-- [--]	6 400 [3 272]	4 500 [2 301]
525 69 128	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	-- [--]	-- [--]
535 69 128	Geräte, Ersatzteile und Wartung		-- [--]	-- [--]	-- [--]
538 69 128	Benutzerentgelte an die HZD und Sonstige für den Betrieb von DV-Verfahren		-- [--]	-- [--]	-- [--]
547 69 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 69 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	27 400 [14 009]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 69		-- [--]	35 800 [18 304]	5 000 [2 556]
	Titelgruppe 71 Versuchsbetriebe				
515 71 128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	7 000 [3 579]	10 322 [5 277]
522 71 128	Verbrauchs- und anderer Sachaufwand		-- [--]	100 000 [51 129]	97 806 [50 007]
711 71 128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 71 128	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
812 71 128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	-- [--]	20 094 [10 274]
	Summe Titelgruppe 71	-- [--]	107 000 [54 708]	128 221 [65 558]
	Titelgruppe 73 Aufwendungen für einen Zivildienstleistenden			
429 73 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
547 73 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Titelgruppe 74 Gartenbauberatungsschwerpunkte Wiesbaden und Kassel			
422 74 511	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	110 500 [56 498]	111 560 [57 040]
425 74 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	1 621 700 [829 162]	1 493 248 [763 486]
459 74 511	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
511 74 511	Geschäftsbedarf	-- [--]	3 500 [1 790]	4 553 [2 328]
512 74 511	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	3 200 [1 636]	3 414 [1 746]
513 74 511	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	4 000 [2 045]	4 635 [2 370]
514 74 511	Haltung von Fahrzeugen	-- [--]	25 000 [12 782]	22 520 [11 514]
515 74 511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	4 500 [2 301]	5 169 [2 643]

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
518 74 511	Leasing von Fahrzeugen		-- [--]	2 500 [1 278]	1 130 [578]
525 74 511	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	3 000 [1 534]	2 804 [1 434]
527 74 511	Reisekosten		-- [--]	7 000 [3 579]	4 733 [2 420]
547 74 511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 74 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 74 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 74		-- [--]	1 784 900 [912 605]	1 653 767 [845 558]
	Titelgruppe 75 Freiwilliges ökologisches Jahr				
429 75 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben		-- [--]	7 800 [3 988]	-- [--]
547 75 128	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten		-- [--]	3 300 [1 687]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 75		-- [--]	11 100 [5 675]	-- [--]
	Gesamtausgaben		-- [--]	8 623 200 [4 408 972]	8 189 946 [4 187 453]

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 46

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	425 500	474 689
2	Übertragungseinnahmen	--	10 000	9 870
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	435 500	484 559
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	7 072 500	6 651 676
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 294 600	1 337 786
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	150 700	126 000
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	105 400	74 484
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	8 623 200	8 189 946
	Zuschuss/Überschuss	--	-8 187 700	-7 705 387

Abschluss für den Abschnitt Agrarverwaltung und Fachschulen

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 41	Hessisches Landesamt für Regionalentwick- lung und Landwirtschaft	-	-	-	-	-
09 42	Ämter für Regionalentwicklung, Landschafts- pflege und Landwirtschaft	-	-	-	-	-
09 43	Weinbauamt Eltville	-	-	-	-	-
09 44	Hessische Landwirtschaftliche Versuchs- anstalt Kassel	-	-	-	-	-
09 45	Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen	-	-	-	-	-
09 46	Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	-	-	-	-

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 51 **Regierungspräsidien**
- Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Zu Kapitel 09 51:

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), in die Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und in den Landesbetrieb Hessen-Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	512	Verwaltungskosten, sonstige Entgelte	-- [--]	290 000 [148 275]	-- [--]
112 02	512	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	-- [--]	300 000 [153 388]	-- [--]
113 01	512	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstat- tungsgegenstände; Altstoffe	-- [--]	300 [153]	-- [--]
119 06	512	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- [--]	300 [153]	-- [--]
119 41	512	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- [--]	1 000 [511]	-- [--]
119 46	512	Ersatzleistungen	-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
119 51	512	Vermischte Einnahmen	-- [--]	300 [153]	-- [--]
246 12	512	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08	512	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Gesamteinnahmen			-- [--]	596 900 [305 190]	-- [--]

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 11	512	Dienstbezüge der Beamten der Oberen Forstbehörden - Laufende Zahlungen -	-- [--]	8 314 100 [4 250 932]	8 110 154 [4 146 656]
422 12	512	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
422 21	185	Dienstbezüge der Beamten der Oberen Naturschutzbehörde - Laufende Zahlungen -	-- [--]	6 498 500 [3 322 630]	6 375 873 [3 259 932]
422 22	512	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
422 41	512	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
422 61	512	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- [--]	98 800 [50 516]	-- [--]
422 62	512	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- [--]	2 000 [1 023]	-- [--]
425 11	512	Vergütungen der Angestellten der Oberen Forstbehörde - Laufende Zahlungen -	-- [--]	5 141 900 [2 629 012]	5 252 988 [2 685 810]
425 12	512	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 21	185	Vergütungen der Angestellten der Oberen Naturschutzbehörde - Laufende Zahlungen -	-- [--]	4 232 500 [2 164 043]	4 359 158 [2 228 802]
425 22	512	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 41	512	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 03	512	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- [--]	90 000 [46 016]	-- [--]

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
426 21 185	Löhne der Arbeiter der Oberen Naturschutzbehörden - Laufende Zahlungen -		-- [--]	150 900 [77 154]	149 362 [76 368]
426 22 512	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 01 512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte		-- [--]	30 000 [15 339]	-- [--]
427 06 512	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 08 512	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes		-- [--]	-- [--]	-- [--]
453 01 512	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		-- [--]	40 000 [20 452]	-- [--]
511 01 512	Geschäftsbedarf		-- [--]	85 000 [43 460]	-- [--]
512 01 512	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	52 000 [26 587]	-- [--]
514 01 512	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	108 000 [55 220]	-- [--]
515 01 512	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	96 000 [49 084]	-- [--]
516 01 512	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	1 000 [511]	-- [--]
516 03 512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld		-- [--]	17 500 [8 948]	-- [--]
517 01 512	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	57 500 [29 399]	-- [--]
518 02 512	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	53 000 [27 098]	-- [--]
519 01 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	32 000 [16 361]	-- [--]

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
525 61 512	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	12 000 [6 136]	-- [--]
526 01 512	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .		-- [--]	18 000 [9 203]	-- [--]
527 01 512	Reisekosten		-- [--]	115 000 [58 799]	-- [--]
536 01 512	Verfahrensauslagen		-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
537 02 512	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .		-- [--]	10 000 [5 113]	-- [--]
811 01 512	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 02 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung					
512 69 512	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	-- [--]	-- [--]
513 69 512	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	-- [--]	-- [--]
515 69 512	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	113 500 [58 032]	-- [--]
518 69 512	Mieten für Geräte		-- [--]	-- [--]	-- [--]
519 69 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen		-- [--]	70 000 [35 790]	-- [--]
522 69 512	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .		-- [--]	37 000 [18 918]	-- [--]
525 69 512	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	46 000 [23 519]	-- [--]
535 69 512	Geräte, Ersatzteile und Wartung		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
538 69 512	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren	-- [--]	103 000 [52 663]	-- [--]
547 69 512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 69 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	15 900 [8 130]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 69	-- [--]	385 400 [197 052]	-- [--]
	Gesamtausgaben	-- [--]	25 646 100 [13 112 643]	24 247 534 [12 397 567]

Abschluss Kapitel 09 51

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	596 900	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	596 900	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	24 598 700	24 247 534
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	1 031 500	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	15 900	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	25 646 100	24 247 534
	Zuschuss/Überschuss	--	-25 049 200	-24 247 534

Kapitel 09 53

Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

09 53 Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Zu Kapitel 09 53

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

111 11	512	Verwaltungskosten	-- [--]	10 000 [5 113]	-- [--]
113 01	512	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehri- che Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegen- stände; Altstoffe	-- [--]	400 [205]	20 [10]
119 06	512	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- [--]	200 [102]	289 [148]
119 11	812	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- [--]	40 000 [20 452]	42 239 [21 596]
119 12	512	Einnahmen für Gutachten in Beweissicherungs- verfahren	-- [--]	10 000 [5 113]	175 [89]
119 13	812	Einnahmen für standortkundliche, wald-wachstumkundliche und betriebswirtschaft- liche Untersuchungen	-- [--]	-- [--]	88 629 [45 315]
119 31	812	Einnahmen aus der Abgabe von Vordrucken, Druckschriften und Flächenschutzkarten	-- [--]	10 000 [5 113]	3 369 [1 722]
119 41	812	Rückzahlung von Überzahlungen	-- [--]	1 000 [511]	4 610 [2 357]
119 51	512	Vermischte Einnahmen	-- [--]	3 500 [1 790]	2 910 [1 488]
119 69	812	Einnahmen für DV-Leistungen für Dritte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
124 01	512	Mieten und Pachten	-- [--]	37 000 [18 918]	36 436 [18 630]

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
125 59 512	Einnahmen aus Dienstleistungen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
233 01 812	Erstattungen von Verwaltungskosten		-- [--]	-- [--]	8 595 [4 394]
246 12 512	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	-- [--]
256 08 512	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	-- [--]
282 42 174	Zuschüsse und Beiträge Außenstehender		-- [--]	105 000 [53 686]	189 558 [96 920]
286 02 812	Erstattungen der EU für das Projekt Level II		-- [--]	285 000 [145 718]	760 297 [388 734]
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage		-- [--]	-- [--]	-- [--]
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Gesamteinnahmen			-- [--]	502 100 [256 720]	1 137 126 [581 403]

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 01 512	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	6 581 600 [3 365 119]	6 284 906 [3 213 421]
422 02 512	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -		-- [--]	2 000 [1 023]	560 [286]
422 41 512	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]
425 01 512	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	4 144 000 [2 118 794]	4 089 317 [2 090 834]
425 02 512	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -		-- [--]	1 400 [716]	600 [307]
426 01 512	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -		-- [--]	149 400 [76 387]	129 731 [66 330]

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
426 02 512	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -		-- [--]	600 [307]	-- [--]
426 03 512	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .		-- [--]	115 100 [58 850]	113 738 [58 153]
427 01 512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte		-- [--]	6 000 [3 068]	6 522 [3 335]
427 03 512	Beschäftigungsentgelte für wissenschaftliche Hilfskräfte		-- [--]	7 000 [3 579]	180 [92]
427 06 512	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten		-- [--]	-- [--]	369 684 [189 017]
427 08 512	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes		-- [--]	-- [--]	-- [--]
453 01 512	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		-- [--]	40 000 [20 452]	21 589 [11 038]
459 03 812	Pauschentschädigungen für Arbeitszimmerauf- wand		-- [--]	37 800 [19 327]	33 610 [17 185]
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		-- [--]	101 700 [51 998]	-- [--]
511 01 512	Geschäftsbedarf		-- [--]	65 000 [33 234]	76 799 [39 267]
511 03 812	Geschäftsbedarf für Forsteinrichtung		-- [--]	28 600 [14 623]	51 920 [26 546]
512 01 512	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	30 000 [15 339]	21 645 [11 067]
513 01 512	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	130 000 [66 468]	128 978 [65 946]
514 01 512	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	80 000 [40 903]	85 347 [43 637]
515 01 512	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	80 000 [40 903]	74 940 [38 316]
516 01 512	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	1 500 [767]	483 [247]

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
516 03 512	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld		-- [--]	26 500 [13 549]	22 582 [11 546]
517 01 512	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	190 000 [97 145]	199 019 [101 757]
518 01 512	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	800 [409]	349 [178]
518 02 512	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	18 000 [9 203]	20 568 [10 516]
519 01 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		-- [--]	120 000 [61 355]	119 090 [60 890]
525 61 512	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	13 000 [6 647]	6 983 [3 570]
526 01 512	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		-- [--]	2 000 [1 023]	955 [488]
526 02 812	Vergleichende Untersuchungen über naturgemäße Waldwirtschaft		-- [--]	120 000 [61 355]	89 396 [45 707]
527 01 812	Reisekosten		-- [--]	190 000 [97 145]	181 950 [93 030]
535 01 812	Geräte für Fachaufgaben		-- [--]	5 000 [2 556]	14 [7]
537 02 812	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.		-- [--]	-- [--]	-- [--]
538 01 812	Vergabe von Forsteinrichtungsarbeiten sowie Erarbeitung und Herstellung von Forstkarten		-- [--]	314 700 [160 904]	1 071 567 [547 884]
544 01 812	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres		-- [--]	-- [--]	-- [--]
546 01 512	Vermischter Sachaufwand		-- [--]	-- [--]	-- [--]
685 01 512	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften		-- [--]	1 100 [562]	1 079 [552]
711 01 512	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
811 01 512	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	80 000 [40 903]	-- [--]
812 02 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger		-- [--]	22 500 [11 504]	-- [--]
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage		-- [--]	-- [--]	-- [--]
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung					
422 69 512	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	468 000 [239 285]	325 871 [166 615]
425 69 512	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -		-- [--]	741 000 [378 867]	798 984 [408 514]
427 69 512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte		-- [--]	-- [--]	91 947 [47 012]
512 69 512	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
513 69 512	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	250 000 [127 823]	112 083 [57 307]
518 69 512	Mieten für Geräte		-- [--]	500 [256]	-- [--]
522 69 512	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung		-- [--]	308 000 [157 478]	13 920 [7 117]
525 69 812	Aus- und Fortbildung		-- [--]	243 500 [124 500]	20 478 [10 470]
535 69 812	Geräte, Ersatzteile und Wartung		-- [--]	548 500 [280 444]	73 729 [37 697]

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
538 69 512	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen		-- [--]	1 382 500 [706 861]	195 292 [99 851]
547 69 512	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		-- [--]	40 000 [20 452]	1 850 [946]
812 69 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	2 113 000 [1 080 360]	655 [335]
981 69 991	Abführung an Kap. 15 07 - 381 81		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 69		-- [--]	6 100 000 [3 118 880]	1 634 809 [835 864]
	Titelgruppe 71 Forstpflanzenzüchtung				
426 71 512	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -		-- [--]	1 289 700 [659 413]	1 245 961 [637 050]
427 71 512	Vergütung für Aushilfskräfte		-- [--]	7 000 [3 579]	2 527 [1 292]
459 71 512	Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sach- ausgaben		-- [--]	6 500 [3 323]	6 170 [3 154]
511 71 512	Geschäftsbedarf		-- [--]	1 500 [767]	208 [107]
514 71 512	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	30 000 [15 339]	31 475 [16 093]
515 71 512	Geräte für den Versuchs- und Laborbetrieb		-- [--]	30 000 [15 339]	23 458 [11 994]
519 71 512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen		-- [--]	13 300 [6 800]	40 704 [20 812]
522 71 512	Verbrauchsmittel		-- [--]	45 100 [23 059]	44 953 [22 984]
527 71 512	Reisekosten		-- [--]	8 000 [4 090]	5 530 [2 828]
538 71 512	Vergabe von Arbeiten		-- [--]	40 000 [20 452]	17 190 [8 789]

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
711 71 512	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 71 512	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 71 512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	30 000 [15 339]	18 879 [9 653]
	Summe Titelgruppe 71		-- [--]	1 501 100 [767 500]	1 437 055 [734 754]
	Titelgruppe 72 Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüs- se Außenstehender				
429 72 174	Nicht aufteilbare Personalkosten		-- [--]	60 000 [30 678]	145 340 [74 311]
547 72 174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		-- [--]	45 000 [23 008]	44 934 [22 974]
812 72 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 72		-- [--]	105 000 [53 686]	190 274 [97 286]
	Titelgruppe 73 Untersuchungen über Waldbelastung durch Immissionen, Waldschutz und Forsthydrologie				
427 73 174	Entschädigungen und Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte		-- [--]	325 000 [166 170]	308 279 [157 620]
511 73 174	Geschäftsbedarf		-- [--]	18 000 [9 203]	14 636 [7 483]
514 73 174	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	60 000 [30 678]	46 517 [23 784]
522 73 174	Laborbedarf und Sachaufwand für Flächenunter- haltung		-- [--]	50 000 [25 565]	57 928 [29 618]

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
527 73 174	Reisekosten		-- [--]	55 000 [28 121]	24 780 [12 670]
535 73 174	Betrieb und Unterhaltung der Untersuchungs- stationen		-- [--]	112 700 [57 623]	279 713 [143 015]
538 73 174	Laboruntersuchungen, Gutachten und sonstige Dienstleistungen		-- [--]	230 000 [117 597]	199 521 [102 013]
547 73 174	Anderer Sachaufwand		-- [--]	43 000 [21 986]	48 524 [24 810]
811 73 174	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	42 000 [21 474]	41 321 [21 127]
812 73 174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	375 000 [191 734]	352 988 [180 480]
	Summe Titelgruppe 73		-- [--]	1 310 700 [670 150]	1 374 207 [702 621]
	Titelgruppe 74 Standortkundliche, waldwachstumskundliche, forstlich-ökologische und betriebswirtschaftliche Untersuchungen				
427 74 812	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte		-- [--]	18 000 [9 203]	-- [--]
515 74 812	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	3 000 [1 534]	1 992 [1 019]
522 74 812	Sonstige Verbrauchsmittel		-- [--]	5 000 [2 556]	1 904 [973]
527 74 812	Reisekosten		-- [--]	11 100 [5 675]	5 286 [2 703]
535 74 812	Geräte für Fachaufgaben		-- [--]	5 000 [2 556]	-- [--]
538 74 812	Vergabe von Arbeiten		-- [--]	71 000 [36 302]	49 719 [25 421]
	Summe Titelgruppe 74		-- [--]	113 100 [57 827]	58 901 [30 115]

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
	Titelgruppe 76 Maßnahmen für Naturwaldreservate				
427 76 185	Beschäftigungsentgelte für Zeitangestellte		-- [--]	240 000 [122 710]	103 964 [53 156]
522 76 185	Verbrauchsmittel und anderer Sachaufwand für Untersuchungen		-- [--]	5 000 [2 556]	4 684 [2 395]
538 76 185	Vergabe von Arbeiten und Dienstleistungen Außenstehender		-- [--]	325 000 [166 170]	376 355 [192 427]
547 76 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		-- [--]	30 000 [15 339]	4 743 [2 425]
981 76 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaus- halts		-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 76		-- [--]	600 000 [306 775]	489 745 [250 403]
	Titelgruppe 77 Bundeswaldinventur				
538 77 812	Vergabe von Arbeiten		-- [--]	200 000 [102 258]	-- [--]
547 77 812	Anderer Sachaufwand		-- [--]	50 000 [25 565]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 77		-- [--]	250 000 [127 823]	-- [--]
	Gesamtausgaben		-- [--]	22 685 200 [11 598 759]	18 389 091 [9 402 193]

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 53

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	112 100	178 676
2	Übertragungseinnahmen	--	390 000	958 450
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	502 100	1 137 126
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	14 341 800	14 079 480
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	5 679 800	3 894 689
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	1 100	1 079
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	2 640 000	413 843
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	22 500	--
Gesamtausgaben		--	22 685 200	18 389 091
Zuschuss/Überschuss		--	-22 183 100	-17 251 966

Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 54 Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten
Zu Kapitel 09 54

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N
Weggefallene Titel

111 11	812	Verwaltungskosten	-- [--]	65 000 [33 234]	96 862 [49 525]
113 01	812	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	-- [--]	1 500 [767]	13 891 [7 102]
113 05	812	Verkaufserlöse von Getränken und anderen Bedarfsartikeln an die Lehrgangsteilnehmer	-- [--]	-- [--]	8 372 [4 280]
119 06	812	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	-- [--]	1 000 [511]	515 [263]
119 12	812	Einnahmen der mobilen Waldbauernschulen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
119 51	812	Vermischte Einnahmen	-- [--]	3 000 [1 534]	11 486 [5 873]
119 52	812	Kostenbeitrag zum Schottener Forum	-- [--]	-- [--]	53 [27]
119 61	812	Einnahmen für Unterkunft, Verpflegung	-- [--]	245 000 [125 267]	302 682 [154 759]
256 01	812	Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern	-- [--]	1 500 [767]	-- [--]
282 01	812	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender	-- [--]	-- [--]	12 774 [6 531]

Kapitel 09 54

**Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie
 Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
282 02 812	Zweckgebundene Zuschüsse für die mobile Waldbauernschule	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Gesamteinnahmen	-- [--]	317 000 [162 080]	446 634 [228 360]

Kapitel 09 54

**Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie
Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
A U S G A B E N					
Weggefallene Titel					
426 01	812	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	1 157 800 [591 974]	1 101 856 [563 370]
426 02	812	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 03	812	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	-- [--]	300 400 [153 592]	344 274 [176 025]
427 01	812	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	9 000 [4 602]	6 887 [3 521]
427 06	812	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
427 62	812	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte und Prüfer	-- [--]	70 000 [35 790]	56 530 [28 903]
511 01	812	Geschäftsbedarf	-- [--]	12 000 [6 136]	9 337 [4 774]
512 01	812	Bücher, Zeitschriften	-- [--]	9 600 [4 908]	6 743 [3 447]
513 01	812	Post- und Fernmeldegebühren	-- [--]	40 000 [20 452]	36 738 [18 784]
514 01	812	Haltung von Fahrzeugen	-- [--]	30 000 [15 339]	39 827 [20 363]
515 01	812	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	-- [--]	50 000 [25 565]	67 977 [34 756]
516 01	812	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen	-- [--]	5 000 [2 556]	6 309 [3 226]
517 01	812	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- [--]	190 000 [97 145]	176 406 [90 195]
518 02	812	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	-- [--]	17 000 [8 692]	17 424 [8 909]

Kapitel 09 54

**Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie
Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
522 01 812	Getränke und andere Bedarfsartikel der Lehr- gangsteilnehmer/innen		-- [--]	-- [--]	8 084 [4 133]
526 01 812	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .		-- [--]	1 000 [511]	1 645 [841]
527 01 812	Reisekosten		-- [--]	18 000 [9 203]	13 149 [6 723]
546 01 812	Betreuung von Projekten der bilateralen Entwick- lungshilfe		-- [--]	-- [--]	10 942 [5 594]
546 02 812	Durchführung des Schottener Forums		-- [--]	4 000 [2 045]	4 053 [2 072]
546 03 812	Sachaufwand der mobilen Waldbauernschulen . . .		-- [--]	48 000 [24 542]	59 285 [30 312]
811 01 812	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	210 000 [107 371]	-- [--]
812 02 812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 61 Zentrale Aus- und Fortbildung					
518 61 812	Anmietung von Wohnraum für die Unterbringung von Lehrgangsteilnehmern/-innen		-- [--]	28 000 [14 316]	31 596 [16 155]
522 61 812	Kosten der Verpflegung		-- [--]	160 000 [81 807]	164 852 [84 287]
524 61 812	Lehr- und Lernmittel		-- [--]	20 000 [10 226]	30 897 [15 797]
525 61 812	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	200 000 [102 258]	184 857 [94 516]
532 61 812	Kosten der Unterkunft		-- [--]	29 000 [14 827]	35 619 [18 212]
Summe Titelgruppe 61			-- [--]	437 000 [223 435]	447 822 [228 968]

Kapitel 09 54

**Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie
Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
	Gesamtausgaben	-- [--]	2 608 800 [1 333 858]	2 415 286 [1 234 916]
Abschluss Kapitel 09 54				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	315 500	433 860
2	Übertragungseinnahmen	--	1 500	12 774
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	317 000	446 634
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	1 537 200	1 509 547
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	861 600	905 739
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	210 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	2 608 800	2 415 286
	Zuschuss/Überschuss	--	-2 291 800	-1 968 652

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 55 **Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten**

E I N N A H M E N

**Einnahmen aus Steuern und
steuerähnlichen Abgaben**

099 01	185	Walderhaltungsabgabe	-- [--]	-- [--]	233 755 [119 517]
--------	-----	--------------------------------	------------	------------	----------------------

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 76.

Erläuterungen:

Nach Maßgabe des § 11 Abs.5 des Hessischen Forstgesetzes in der Fassung vom 4.7.1978 (GVBl. I S. 424) haben Waldbesitzer eine Walderhaltungsabgabe zu entrichten, soweit die nachteiligen Wirkungen einer Waldrodung nicht ausgeglichen werden können. Die Höhe der Abgabe wird nach der Schwere der Beeinträchtigung, dem Wert oder dem Vorteil für den Verursacher sowie nach der wirtschaftlichen Zumutbarkeit bemessen. Vgl. Erläuterungen zu ATG 76.

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

113 05	512	Verkaufserlöse	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	198 [101]
--------	-----	--------------------------	------------------	------------------	--------------

vgl. Vermerk bei Titel 546 01.

Erläuterungen:

Erlöse aus dem Verkauf von Kennzeichnungsringsen zur Kennzeichnung von in Gefangenschaft gehaltenen Greifvögeln.

119 41	512	Rückzahlungen von Überzahlungen	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	188 977 [96 623]
--------	-----	---	------------------	------------------	---------------------

Erläuterungen:

Bis zum Jahresschluß nicht verwendete Zuwendungen sowie sonstige Überzahlungen.

119 51	512	Vermischte Einnahmen	1 000 [511]	2 000 [1 023]	689 [352]
--------	-----	--------------------------------	----------------	------------------	--------------

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
außer für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

282 02	185	Zweckgebundene Zuschüsse und Beiträge Dritter zur Verbesserung der Waldfunktionen und Landschaftspflege	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

vgl. Vermerk bei Titel 685 41.

Erläuterungen:

Zuschüsse Dritter zur Verbesserung der Waldfunktionen. Die Ausgabe erfolgt bei Titel 685 41.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

346 01	512	Zuweisungen der EU	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	------------------------------	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 79.

Erläuterungen:

Die EU gewährt für die Aufforstung von ehemals landwirtschaftlichen Flächen durch nichtländliche Gemeinden und das Land Hessen eine Beteiligung, die an die jeweiligen Träger der Maßnahmen weitergeleitet wird. Die Ausgabe erfolgt bei ATG 79.

neu

359 01	951	Entnahme aus der Personalausgabenrücklage .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

1. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Rücklagen, die zur Finanzierung künftiger Personalausgaben gebildet wurden, entnommen werden.
2. Die Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für Personalausgaben im Sinne des § 2 Abs. 1 HG.

neu

381 01	991	Zuführung von Kap. 17 17 - 981 71	5 000 000 [2 556 459]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	--------------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Zuführung von Kap. 17 17 - 981 71 (Zukunftsoffensive Hessen) zur Finanzierung von Infrastrukturmaßnahmen im Naturpark Kellerwald (vgl. ATG 74).

neu

381 02	991	Zuführung von verschiedenen Haushaltsstellen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 78.

Erläuterungen:

Zuführung der Komplementärmittel aus Kap. 09 60 - Hessen-Forst für Waldschutzmaßnahmen.

Titelgruppen

Titelgruppe 71

Jagdwesen

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.

099 71	549	Jagdabgabe zur Förderung des Jagdwesens	800 000 [409 034]	800 000 [409 034]	1 480 458 [756 946]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	------------------------

Erläuterungen:

Gemäß § 16 Abs. 2 des Hessischen Jagdgesetzes vom 12.10.1994 (GVBl. I. S. 606) wird für die Erteilung von Jagdscheinen zusammen mit der Verwaltungsgebühr eine Jagdabgabe erhoben, die zur Förderung des Jagdwesens zu verwenden ist. Veranschlagt in Höhe der zu erwartenden Einnahmen bei etwa 15 300 Jagdscheinen mit voller, und etwa 4 000 Jagdscheinen mit ermäßigter Gebühr.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
111 71 549	Prüfungsgebühren für Jägerprüfungen		165 000 [84 363]	165 000 [84 363]	154 923 [79 211]
Erläuterungen: Prüfungsgebühren für Jägerprüfungen gemäß Verwaltungs-kostenordnung.					
Summe Titelgruppe 71			965 000 [493 397]	965 000 [493 397]	1 635 381 [836 157]
Weggefallene Titel					
111 01 185	Einnahmen aus der Benutzung von Erholungseinrichtungen im Staatswald		-- [--]	25 000 [12 782]	22 176 [11 338]
Erläuterungen: Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.					
119 31 512	Einnahmen aus Veröffentlichungen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
241 02 128	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst		-- [--]	12 500 [6 391]	7 687 [3 930]
Erläuterungen: Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.					
256 08 185	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	32 661 [16 699]
Erläuterungen: Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.					
282 03 529	Zweckgebundene Zuschüsse für die Aufforstung Eschborn		-- [--]	-- [--]	50 368 [25 753]
Erläuterungen: Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.					
286 05 512	Erstattungen der EU für Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Erstattungen der EU im Rahmen der "Verordnung über die Förderung des ländlichen Raums durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL-Verordnung Nr. 1257). Die Ausgabe erfolgt bei ATG 78. Die EU-Mittel werden zukünftig bei Kap. 09 81 - 286 05 vereinnahmt und stehen dann der ATG 78 zur Verfügung.					

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

382 01	991	Durchlaufspenden an das Kuratorium alte, liebenswerte Bäume in Deutschland e.V.	-- [--]	-- [--]	43 713 [22 350]
--------	-----	---	------------	------------	--------------------

Erläuterungen:

Nach Einführung des neuen Spendenrechts für Vereine und Verbände kann das Kuratorium seit 01.01.2000 selbst entsprechende Spendenbescheinigungen ausstellen. Der Titel kann deshalb wegfallen.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 75
Einnahmen der Wildparke

Zu ETG 75:

Die Titel der Einnahme-Titelgruppe 75 sind umgesetzt nach Kap. 09 60.

111 75	185	Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten	-- [--]	930 000 [475 501]	1 121 211 [573 266]
113 75	185	Einnahmen aus dem Verkauf von Futtertüten und Ansichtskarten	-- [--]	-- [--]	87 513 [44 745]
124 75	185	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	-- [--]	70 000 [35 790]	63 963 [32 704]
125 75	185	Einnahmen aus dem Verkauf von Tieren, Pflanzen und anderes	-- [--]	-- [--]	49 226 [25 169]
282 75	185	Zweckgebundene Zuschüsse für forsteigene Wildparke	-- [--]	-- [--]	2 030 [1 038]
Summe Titelgruppe 75			-- [--]	1 000 000 [511 292]	1 323 943 [676 921]
Gesamteinnahmen			5 973 000 [3 053 946]	2 011 500 [1 028 464]	3 539 548 [1 809 742]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	4 727 600 [2 417 183]	1 638 800 [837 905]	-- [--]
		Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Veranschlagt sind die Personalverstärkungsmittel für die ehemaligen Kapitel 09 31, 32 und 36, 41 bis 46 sowie 51, 55 und 71. Die übrigen Personalverstärkungsmittel sind in den jeweiligen Budgetkapiteln veranschlagt.

462 01	981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . . .	-38 600 000 [-19 735 866]	-19 800 000 [-10 123 579]	-- [--]
Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.					

Erläuterungen:

Anteil des Ressorts am Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM; davon entfallen auf 2000 19,8 Mio DM und auf 2001 18,8 Mio DM.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

533 01	512	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	2 500 [1 278]	2 000 [1 023]	970 [496]
--------	-----	--	------------------	------------------	--------------

Erläuterungen:

Prüfungsgebühren für Revierjäger.

538 01	174	Vergabe von Arbeiten für Untersuchungen und Gutachten	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	-- [--]
--------	-----	---	-------------------	-------------------	------------

Erläuterungen:

Werkverträge für wissenschaftliche Untersuchungen und Forschungsaufträge an Dritte, insbesondere öffentliche Einrichtungen und Institute.

546 01	512	Vermischter Sachaufwand	3 000 [1 534]	3 000 [1 534]	-- [--]
--------	-----	-----------------------------------	------------------	------------------	------------

1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 113 05 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:

Ausgaben für die Beschaffung von Vogelringen zur Kennzeichnung von in Gefangenschaft gehaltenen Greifvögeln und Eulen zwecks Abgabe an den Tierhalter. Die Ausgaben werden zum Teil gedeckt durch die Einnahmen aus dem Verkauf der Ringe an die Tierhalter zum Selbstkostenpreis.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

681 02	185	Entschädigungsleistungen nach § 26 Abs.1 Hessisches Forstgesetz	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Nach Maßgabe des § 26 Abs.1 des Hess. Forstgesetzes in der Fassung vom 4.7.1978 (GVBl. I S.424) haben Waldbesitzer Anspruch auf Entschädigung für die Nachteile, die ihnen durch die Erklärung zum Schutzwald, Bannwald oder Erholungswald oder durch andere im Rahmen der Landespflege und des Naturschutzes ergangene Bewirtschaftungsvorschriften oder Einschränkungen zum Wohle der Allgemeinheit gegenüber uneingeschränkter ordnungsgemäßer Bewirtschaftung ihrer Grundstücke entstehen.

685 01	549	Mitgliedsbeiträge	162 700 [83 187]	177 800 [90 908]	172 708 [88 304]
--------	-----	-----------------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

1. Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik in Groß-Umstadt.
Das KWF hat die Aufgabe, die Wirtschaftlichkeit und Ertragsleistung der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik und der Arbeitsbedingungen sowie durch Entwicklung, Erprobung und Prüfung technischer Hilfsmittel und deren sachgemäße Anwendung zu fördern. An der Finanzierung beteiligen sich Bund und Länder gemeinsam. Der Anteil der Länder errechnet sich nach einem der Waldfläche angepaßten Verteilerschlüssel nach Maßgabe der Verwaltungsvereinbarung vom 19.12.1991 113 500 DM
2. Zuschuß an die Arbeitsgemeinschaft Holz e.V. (gemeinsame Finanzierung von Maßnahmen zur Förderung des Holzabsatzes mit einem Finanzierungsanteil nach Maßgabe des KWF-Schlüssels) 49 200 DM

Zusammen 162 700 DM

685 02	512	Zuwendungen an die Jugendwaldheime	152 000 [77 716]	152 000 [77 716]	152 000 [77 716]
--------	-----	--	---------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

Zuschüsse zu den laufenden Kosten der Jugendwaldheime in Niedermittlau, am Hohen Meißner sowie Petershainer Hof. Der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald werden für die fachliche Betreuung der 3 Jugendwaldheime 3 Bedienstete unter Fortzahlung ihrer Bezüge in dem notwendigen Umfang aus dem Landesdienst freigestellt. Darüber hinaus werden die Liegenschaften für das Jugendwaldheim Hoher Meißner und Petershainer Hof unentgeltlich überlassen.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
685 41 174	Zuschüsse zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft und für forstwirtschaftliche Untersuchungen Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden.	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]
Erläuterungen: <i>Zuwendungen für holztechnologische und forstwirtschaftliche Untersuchungen sowie Vergabe von Forschungsaufträgen an forstwirtschaftliche und naturwissenschaftliche Institute. Projektbezogene Beiträge an die Carl-Duisberg-Gesellschaft im Zusammenhang mit der Betreuung ausländischer Gastdelegationen sowie für die Sicherung multifunktionaler Waldwirtschaft.</i>				
685 42 812	Beitrag an die Zweckgemeinschaft Niederwald . . .	8 400 [4 295]	8 400 [4 295]	8 400 [4 295]
Erläuterungen: <i>Beitrag an die Zweckgemeinschaft Niederwald gemäß § 3 des öffentlich-rechtlichen Vertrages vom 1. Januar 1969 für die Unterhaltung des Niederwalddenkmals einschließlich der Anlagen im engeren Denkmalsbereich sowie für die Gestaltung der öffentlichen Anlagen und Einrichtungen um das Niederwalddenkmal (267 ha Waldfläche des Landes).</i>				
685 43 623	Zuschüsse zur Sicherstellung der Entnahme von Trinkwasser im Staatswald Stadtallendorf	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Eventuelle Maßnahmen sind bei Titel 981 01 zu finanzieren.</i>				
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
892 02 512	Leistungen für Investitionen und andere Aufwendungen von privaten Waldbesitzern aus Anlaß von Waldbränden	50 000 [25 565]	-- [--]	30 279 [15 481]
Erläuterungen: <i>Kostenerstattung für Löscharbeiten, Aufräumung, Erschwernis der Holzernte, Hiebsunreifeverluste, Wertminderung von Nutzholz und Wiederaufforstung bis zur Sicherung der Neuanpflanzung gem. § 26 Abs. 3 Hess. ForstG.</i>				
Besondere Finanzierungsausgaben				
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger	290 700 [148 633]	216 500 [110 695]	-- [--]
neu 919 01 951	Zuführung an die Personalausgabenrücklage . . Über den Anteil des Ressorts am jährlichen Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio. DM hinaus erzielte Einsparungen beim Personal können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer Rücklage zugeführt werden.	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Für alle nicht budgetierten Kapitel des Einzelplans kann hier eine Rücklage aus den nicht verausgabten Personalmitteln gebildet werden. Die Rücklage soll der Finanzierung zusätzlicher Belastungen im Personalbereich in künftigen Haushaltsjahren dienen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen der Altersteilzeit.

981 01	991	Abführung an Kap. 09 02 - 381 71	5 300 000 [2 709 847]	6 103 000 [3 120 414]	-- [--]
--------	-----	--	--------------------------	--------------------------	------------

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	5 000 000
2003	7 500 000
2004	7 500 000
2005ff	--

Gesamtverpflichtung 20 000 000

Erläuterungen:

Maßnahmen an der Tri-Halde, Stadtallendorf, zur Erweiterung der Wasserhaltung und zur Vorbereitung der Sanierung.

Die Tri-Halde befindet sich auf einem forstfiskalischen Grundstück im Bereich des Hessischen Forstamtes Kirchhain, das als Altlast gem. § 18 des Hessischen Abfallwirtschafts- und Altlastengesetzes (HAbfAG) festgestellt worden ist.

Der vorläufige Mittelbedarf zur Grundwassersicherung und zur Sanierung ist mit rd. 14,4 Mio. DM ermittelt. Die Sanierung soll von der in Hessen bestehenden Altlastensanierungsgesellschaft durchgeführt werden.

Bis 1999 bei Titel 892 01 veranschlagt.

Titelgruppen

Titelgruppe 71**Förderung des Jagdwesens**

1. Ausgaben dürfen in Höhe von 85 v.H. der Einnahmen bei Titel 099 71 und in Höhe der Einnahmen bei Titel 111 71 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

427 71	549	Prüfungsvergütungen für Jägerprüfungen	110 000 [56 242]	110 000 [56 242]	111 861 [57 194]
--------	-----	--	---------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

Prüfungsvergütung für die Mitglieder von 14 Prüfungsausschüssen gem. Jägerprüfungsordnung vom 17.01.1994 (GVBl. I S. 65) in der Fassung vom 17.07.1995 (GVBl. I S. 452).

538 71	549	Vergabe von Arbeiten für Untersuchungen und Gutachten	100 000 [51 129]	100 000 [51 129]	6 057 [3 097]
--------	-----	---	---------------------	---------------------	------------------

Erläuterungen:

Eingelte für die Erstellung von jagdwissenschaftlichen Gutachten.

547 71	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	70 000 [35 790]	70 000 [35 790]	35 018 [17 905]
--------	-----	---	--------------------	--------------------	--------------------

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

1. Anmietung von Räumen und Schießständen, Ankauf von Schießscheiben u.a. Sachauf- wand	20 000 DM
2. Sachaufwand für die Förderung des Jagdwe- sens	50 000 DM
Zusammen	70 000 DM

685 71	549	Zuschüsse zur Förderung des Jagdwesens	565 000 [288 880]	565 000 [288 880]	806 886 [412 554]
--------	-----	--	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

Zuschüsse an den Landesjagdverband Hessen e.V. (Verband nach § 29 BNatSchG), an die Stiftung Hessischer Jägerhof, an die Hegegemeinschaften und an den ökologischen Jagdverband. Weitere Zuschüsse werden gewährt für Maßnahmen zur Sicherung bedrohter Wildarten, zur Durchführung von Forschungsvorhaben und andere Förderungsmaßnahmen.

Summe Titelgruppe 71	845 000 [432 042]	845 000 [432 042]	959 822 [490 749]
--------------------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Titelgruppe 74**Hessische Naturparke**

1. Der Titel 657 74 ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Titelgruppe ausgenommen.
2. Mehrausgaben bei Titel 657 74 dürfen bis zur Höhe von 5.520 000 DM durch Einsparungen bei den Titeln der HGr. 5 und 7 geleistet werden, wenn ein Träger des Naturparks Kellerwald konstituiert ist.

Zu ATG 74:

Für die Einrichtung des Naturparks Kellerwald werden auch im Jahr 2001 Haushaltsmittel für die Erstausrüstung benötigt. Während die übrigen 9 Naturparke von entsprechenden Trägern bewirtschaftet werden, ist ein solcher für den Kellerwald noch nicht konstituiert. Bis dahin wird er vom örtlich zuständigen Forstamt bewirtschaftet.

521 74	185	Pflege und sonstige flächenbezogene Maßnahmen	180 000 [92 033]	160 000 [81 807]	-- [--]
--------	-----	---	---------------------	---------------------	------------

Erläuterungen:

Für Pflegemaßnahmen im Naturpark Kellerwald.

538 74	185	Vergabe von Arbeiten	60 000 [30 678]	80 000 [40 903]	-- [--]
--------	-----	--------------------------------	--------------------	--------------------	------------

Erläuterungen:

Für Maßnahmen im Naturpark Kellerwald.

547 74	185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	230 000 [117 597]	80 000 [40 903]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	--------------------	------------

Erläuterungen:

Aus dem Titel können Maßnahmen finanziert werden, die insbesondere zur Einrichtung und zum Aufbau des Naturparks Kellerwald notwendig sind. Hierunter fällt u.a. der Sachaufwand für die Ausgestaltung von Ruhe- und Rastplätzen, Beschilderung, Öffentlichkeitsarbeit, Geschäftsbedarf sowie eventuelle Kosten eines Beirats. Mehr zum Beispiel für die Ausgestaltung von Ruhe- und Rastplätzen.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
657 74 185	Zuweisungen für die Einrichtung und Unterhaltung der Naturparke		810 000 [414 146]	810 000 [414 146]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Ausbau und Unterhaltung der Naturparke Bergstraße-Odenwald, Diemelsee, Habichtswald, Hessische Rhön, Hessischer Spessart, Hochtaunus, Hoher Vogelsberg, Meißner-Kaufunger Wald und Rhein-Taunus. Zur fachlichen Beratung der Naturparkträger sind drei Beamte des gehobenen Forstdienstes voll und drei weitere teilweise bis zu 50 v.H. unter Fortzahlung ihrer Bezüge aus dem Landesdienst freigestellt. Bis 1999 bei Titel 657 01 veranschlagt.</i>				
711 74 185	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		50 000 [25 565]	200 000 [102 258]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Für bauliche Maßnahmen und Investitionen im Naturpark Kellerwald, z.B. Bau von Schutzhütten, Parkplätzen sowie Wegebau und die Restabwicklung des Info-Zentrums.</i>				
neu					
712 74 185	Infrastrukturmaßnahmen im Naturpark Kellerwald		5 000 000 [2 556 459]	-- [--]	-- [--]
	Verpflichtungsermächtigung				
	Haushaltsjahr	DM			
	2002	3 000 000			
	2003	2 000 000			
	2004	--			
	2005ff	--			
	Gesamtverpflichtung	5 000 000			
	Erläuterungen: <i>Infrastruktur-, Bau- und Naturschutzmaßnahmen im Naturpark Kellerwald.</i>				
	Summe Titelgruppe 74		6 330 000 [3 236 478]	1 330 000 [680 018]	-- [--]

Titelgruppe 76

Maßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen Walderhaltungsabgabe.

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 099 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 76

Nach § 11 Abs.5 Hess.Forstgesetz i.d.F. vom 4.7.1978 (GVBl. I S.424) ist eine Walderhaltungsabgabe zu entrichten, soweit die nachteiligen Wirkungen einer Waldrodung nicht ausgeglichen werden können. Das Aufkommen aus der Abgabe ist zur Erhaltung des Waldes zu verwenden, und zwar insbesondere für:

- den Ankauf von Grundstücken und die Aufforstung, und zwar insbesondere in Gebieten, in denen ein höherer Waldanteil anzustreben ist,
- Zuschüsse zur Förderung von Aufforstungen,
- Ankauf von Erholungswald oder Schutz- und Bannwald,
- Rekultivierung von Landschaftsschäden zum Zwecke der Aufforstung, soweit eine rechtliche Verpflichtung Dritter zur Rekultivierung nicht besteht.

Das Verfahren zur Erhebung und Verwendung der Walderhaltungsabgabe ist in der 4. DVO zum Hessischen Forstgesetz geregelt.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
821 76 529	Erwerb von Grundstücken zu Aufforstungs- zwecken sowie von Erholungs-, Schutz- oder Bannwald	-- [--]	-- [--]	280 679 [143 509]
	Erläuterungen: <i>Für den Erwerb von Grundstücken in Landeseigentum.</i>			
883 76 529	Zuschüsse zur Förderung von Aufforstungen und Rekultivierung von Landschaftsschäden	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: 883 76 und 892 76 <i>Zuwendungen können an Gemeinden, Teilnehmergeinschaften in der Flurbereinigung und Privatwaldbesitzer/innen gewährt werden.</i>			
892 76 529	Zuschüsse für Investitionen an private Unterneh- men	-- [--]	-- [--]	-- [--]
981 76 991	Abführung an Kap. 09 60 - 381 01 für die Durch- führung von Rekultivierungs- und Aufforstungs- maßnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Aus Gründen der Haushaltssystematik ist für die Durchführung von Rekultivierungs- und Aufforstungsmaßnahmen durch den Landesbe- trieb Hessen Forst zu Lasten der zweckgebundenen Walderhaltungsab- gabe eine Zuführung an die Betriebsausgaben notwendig.</i>			
	Summe Titelgruppe 76	-- [--]	-- [--]	280 679 [143 509]
	Titelgruppe 77 Initiativen zum Schutz der tropischen Regenwä- lder			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 77 Pilotprojekte und -untersuchungen zur Wiederbewaldung sowie zur nachhaltigen, pfleglichen Bewirtschaftung tropischer Wälder. Die Förderung soll lokale Initiativen mit Beispielcharakter unterstützen.			
429 77 331	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
538 77 331	Vergabe von Aufträgen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
547 77 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 77	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppe 78

Zuschüsse an kommunale und private Waldbesitzer für Maßnahmen zur Walderhaltung und -verbesserung

1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe von insgesamt 1,0 Mio. DM geleistet werden und zwar in Höhe von 50 v.H. aus den Einnahmen bei Kap. 09 81 - 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen der Kap. 09 71 und 81 in Anspruch genommen - und 50 v.H. aus den Einnahmen bei Titel 381 02.
2. Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der von der EU genehmigten Förderkonzepte mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eingegangen werden.

Zu Ausgabentitelgruppe 78:

Zuwendungen für Waldschutzmaßnahmen, insbesondere den bäuerlichen Kleinprivatwald. Die Förderung ist erforderlich, um Maßnahmen oder Investitionen im Privat- und Körperschaftswald, die zur Sicherstellung der vielfältigen Funktionen des Waldes auch für die Allgemeinheit notwendig sind, zu ermöglichen.

Hierzu zählen u.a. die Standortkartierung und Forsteinrichtung im Privatwald, Biotopschutzmaßnahmen, die Laubbaumförderung und im Bedarfsfall Maßnahmen zur Sturmschadensbeseitigung. Ohne öffentliche Hilfe würden diese Maßnahmen unterbleiben oder in unzureichendem Umfang durchgeführt.

Die EU beteiligt sich im Rahmen der "Verordnung über die Förderung des ländlichen Raums durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft" (EAGFL-Verordnung Nr. 1257/1999) mit 50 v.H. an den gezahlten Zuschüssen. Diese Zahlungen werden bei Kap. 09 81 - 286 05 vereinnahmt.

Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihren Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden (vgl. § 2 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2000).

883 78	512	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
892 78	512	Zuschüsse an Privatwaldbesitzer	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 78			-- [--]	-- [--]	-- [--]

Titelgruppe 79

Förderung der Erstaufforstung ehemals landwirtschaftlich genutzter Flächen des Landes und nichtländlicher Gemeinden

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 79:

Die EU gewährt gemäß VO (EWG) Nr. 2080 für die Aufforstung von ehemals landwirtschaftlichen Flächen durch nichtländliche Gemeinden und das Land Hessen eine Beteiligung, die an die jeweiligen Träger der Maßnahmen weitergeleitet wird.

883 79	512	Zuweisungen an nichtländliche Gemeinden	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
981 79 512	Abführung an den Forstbetrieb	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 79	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Weggefallene Titel

412 02 512	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	-- [--]	30 000 [15 339]	24 366 [12 458]
------------	--	------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.

427 08 185	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	55 105 [28 175]
------------	--	------------	------------	--------------------

511 01 812	Geschäftsbedarf	-- [--]	100 000 [51 129]	100 000 [51 129]
------------	---------------------------	------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.

531 01 512	Veröffentlichungen	-- [--]	110 000 [56 242]	93 365 [47 737]
------------	------------------------------	------------	---------------------	--------------------

Erläuterungen:

Der Titel ist umgesetzt nach Kap. 09 60.

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

982 01 991	Abführung von Spenden an das Kuratorium alte, liebenswerte Bäume in Deutschland e.V.	-- [--]	-- [--]	43 713 [22 350]
------------	--	------------	------------	--------------------

Erläuterungen:

Durchlaufender Posten für Spenden an das Kuratorium alte, liebenswerte Bäume in Deutschland e.V..

Die Abwicklung über den Landeshaushalt ist notwendig, da der eingetragene Verein noch nicht selbst berechtigt ist, Spendenbescheinigungen für steuerliche Zwecke auszustellen.

Nach Einführung des neuen Spendenrechts kann das Kuratorium seit 01.01.2000 selbst entsprechende Spendenbescheinigungen ausstellen.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 73
Arboretum Eschborn

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73

Die Titel der Ausgaben-Titelgruppe 73 sind umgesetzt nach Kap. 09 60.

426 73 529	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	68 200 [34 870]	74 097 [37 885]
429 73 128	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	33 000 [16 873]	18 804 [9 615]
538 73 529	Unternehmereinsatz	-- [--]	30 000 [15 339]	45 338 [23 181]
547 73 529	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	500 [256]	5 305 [2 712]
761 73 529	Wegebau, Rekultivierungs- und andere Baumaßnahmen	-- [--]	5 500 [2 812]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 73	-- [--]	137 200 [70 149]	143 544 [73 393]

Titelgruppe 75
Forsteigene Wildparke

Zu Ausgaben-Titelgruppe 75

Die Titel der Ausgaben-Titelgruppe 75 sind umgesetzt nach Kap. 09 60.

426 75 185	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	-- [--]	523 900 [267 866]	535 807 [273 954]
------------	--	------------	----------------------	----------------------

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
427 75	185	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	-- [--]	90 000 [46 016]	59 912 [30 633]
514 75	185	Haltung von Betriebsfahrzeugen	-- [--]	24 000 [12 271]	35 900 [18 355]
517 75	185	Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	-- [--]	90 000 [46 016]	86 146 [44 046]
519 75	185	Unterhaltung der Gebäude und Anlagen	-- [--]	10 000 [5 113]	43 699 [22 343]
522 75	185	Verbrauchsmittel	-- [--]	185 000 [94 589]	206 600 [105 633]
531 75	185	Veröffentlichungen	-- [--]	600 [307]	-- [--]
535 75	185	Geräte	-- [--]	8 000 [4 090]	25 804 [13 193]
538 75	185	Unternehmereinsatz	-- [--]	30 000 [15 339]	78 971 [40 377]
547 75	185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	53 000 [27 098]	75 318 [38 509]
681 75	185	Schadenersatzleistungen	-- [--]	500 [256]	1 469 [751]
711 75	185	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
761 75	185	Neu-, Um- und Ausbau von Wegen und Park- plätzen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 75	185	Erwerb von Fahrzeugen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
812 75	185	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	-- [--]	-- [--]	-- [--]
813 75	185	Erwerb von Tieren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
		Summe Titelgruppe 75	-- [--]	1 015 000 [518 961]	1 149 626 [587 794]
		Gesamtausgaben	-20 708 100 [-10 587 883]	-7 911 300 [-4 044 983]	3 224 577 [1 648 700]

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 55

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	800 000	800 000	1 714 213
1	Eigene Einnahmen	173 000	1 199 000	1 688 876
2	Übertragungseinnahmen	--	12 500	92 746
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	5 000 000	--	43 713
Gesamteinnahmen		5 973 000	2 011 500	3 539 548
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	-33 762 400	-17 306 100	879 952
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	655 500	1 146 100	838 491
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 708 100	1 723 700	1 151 462
7	Bauausgaben	5 050 000	205 500	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	50 000	--	310 958
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5 590 700	6 319 500	43 713
Gesamtausgaben		-20 708 100	-7 911 300	3 224 577
Zuschuss/Überschuss		26 681 100	9 922 800	314 971

Abschluss für den Abschnitt Forstverwaltung

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 51	Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -	-	-	-	-	-
09 53	Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie	-	-	-	-	-
09 54	Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie Aus- und Fortbildungs- stätte beim Hessischen Forstamt Schotten	-	-	-	-	-
09 55	Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten	800.000	173.000	-	5.000.000	5.973.000
	Insgesamt:	800.000	173.000	-	5.000.000	5.973.000

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-33.762.400	655.500	1.708.100	5.050.000	50.000	5.590.700	-20.708.100	+26.681.100
-33.762.400	655.500	1.708.100	5.050.000	50.000	5.590.700	-20.708.100	+26.681.100

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 60

Landesbetrieb Hessen-Forst

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8.
Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
§ 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung.
2. Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
3. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
4. Sonstige nicht verausgabte Mittel können der Waldrücklage bzw. der Liegenschaftsrücklage zugeführt werden. Das Nähere regelt die Betriebssatzung.
5. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1, § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
6. Unter Beachtung von § 61 LHO werden Aufwendungen und Mindererlöse des Landesbetriebes, die zur Wahrung von Naturschutzbelangen erforderlich sind, erfaßt und in dem Umfange, wie sie gegenüber Privaten entschädigungspflichtig wären, nachrichtlich im Landeshaushalt dargestellt.
Eine Kostenerstattung findet nicht statt. Soweit jedoch Auflagen im Interesse des Naturschutzes zur konkreten Beseitigung von Wald führen, erfolgt eine Wertausgleichszahlung nach den Kriterien des Einzelfalles.
7. Der Landesbetrieb erbringt anteilige Beiträge zu der bei Kap. 09 55 - 462 01 ausgebrachten globalen Minderausgabe.

Zu Kapitel 09 60 mit Erläuterungen zur Reform des Haushalts-, Kassen und Rechnungswesens und Erläuterungen zur Einrichtung des Landesbetriebes Hessen-Forst.

Mit Wirkung vom 01.01.2001 wird die Forstverwaltung in einen Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung (LHO) mit der Bezeichnung "Landesbetrieb Hessen-Forst" überführt.

Der Landesbetrieb wird im Haushaltsjahr 2001 übergangsweise in kameraler Haushaltsführung auf der Grundlage des neuen Kapitels 09 60 bewirtschaftet.

Ab 01.01.2002 erfolgt die Umstellung auf einen Wirtschaftsplan mit Erfolgs- und Finanzplan in Verbindung mit der Einführung der kaufmännischen doppelten Buchführung. Der Landesbetrieb hat neben der kaufmännischen doppelten Buchführung eine Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendes Controlling einzusetzen.

In dem Kapitel Landesbetrieb Hessen-Forst sind zusammengefaßt:

- die auf den Landesbetrieb entfallenden (Plan-) Stellen der Forst-Abteilung des Kap. 09 01 (Ministerium)
- die auf den Landesbetrieb entfallenden forstlichen Ansätze des bisherigen Kap. 09 51 (Regierungspräsidien)
- die auf den Landesbetrieb entfallenden Ansätze des Kap. 09 55 (Allgemeine Bewilligungen Forst)
- die gesamten bisherigen Kapitel:
 - 09 53 (Hess. Landesanstalt für FWW)
 - 09 54 (Versuchs- und Lehrbetriebe mit AFS Schotten)
 - 09 61 (Forstämter)
 - 09 62 (Forstbetrieb) und
 - 09 63 (Verwaltung des Grundvermögens)

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

am 01.01.2002 kommt hinzu:

- der bisher eigenständige Landesbetrieb Staatsdarre Wolfgang.

Nicht in das Kapitel Landesbetrieb aufgenommen sind die im Epl. 17 veranschlagten Kosten für Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen, Fahrkostenzuschüsse und Nachversicherungsbeiträge sowie die Aufwendungen für Versorgungsempfänger (Epl. 14).

Der Landesbetrieb sichert die multifunktionale nachhaltige Waldbewirtschaftung in Hessen. Er verfolgt bei der Bewirtschaftung des Staatswaldes gemeinwohlorientierte und erwerbswirtschaftliche Zielsetzungen nach den Richtlinien für die Bewirtschaftung des Staatswaldes.

Der Landesbetrieb erbringt auf gesetzlicher und vertraglicher Grundlage Dienstleistungen für den Körperschafts- und Privatwald sowie für weitere Kunden und die Bürger. Er erfüllt hoheitliche Aufgaben, die sich aus den Gesetzen, Verordnungen und sonstigen einschlägigen Vorschriften ergeben.

Zielsetzung, Rechtsform, Struktur, Aufgaben, Betriebsausstattung, Organisation, Zuständigkeiten und Wirtschaftsführung des Landesbetriebes werden in einer Betriebssatzung und Geschäftsordnung geregelt.

Die operative Ebene des Landesbetriebes gliedert sich wie folgt: (Stand 01.01.2000)

Bereich	Forstämter	Revier- förestereien	Maschinen- betriebe
Darmstadt	31	246	2
Gießen	24	178	1
Kassel	35	271	2
Summe	90	695	5
Vorjahr	91	705	5

Daneben werden 3 Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik, die Aus- und Fortbildungsstätte beim Hess. Forstamt Schotten, 3 Wildparke sowie die (in 2001 noch eigenständige) Staatsdarre Wolfgang betrieben.

Die bisher in Titelgruppen der Kapitel 09 51, 53, 54, 55 [soweit Bestandteil des Landesbetriebes], 62 und 63 dargestellten Einnahme- und Ausgabeansätze sind in den Einzeltiteln des Kapitels Landesbetrieb aufgegangen.

Im Rahmen der eingeleiteten Forststrukturreform 1995 - 2001 soll bis Ende 2001 die Zahl der Forstämter auf 85 und der Revierförestereien auf 664 reduziert werden.

Der Bewirtschaftungsauftrag für den Staatswald des Landes Hessen umfaßt neben der Gewinnung marktfähiger Produkte die Sicherung der Schutz- und Erholungsfunktionen des Waldes. Hierdurch bedingte Beschränkungen der Holznutzung oder die Durchführung von Maßnahmen, die insbesondere den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie der Erholung dienen, vermindern das forstliche Betriebsergebnis und dienen dem Gemeinwohl.

Im Staatswald sind

- 1.228 ha als Naturwaldreservate,
 - 907 ha als Altholzinseln,
 - 15.386 ha als Naturschutzgebiete
- (einschl. einstweilig sichergestellter Flächen)

ausgewiesen.

Die in Naturwaldreservaten, Altholzinseln und Naturschutzgebieten kalkulierten Beschränkungen der Holznutzung sowie die Totholzanreicherung (bis 5 %) im Staatswald führen zu jährlichen Einnahmемinderungen, die auf rd. 6,0 Mio. DM/jährlich geschätzt werden.

Nachrichtlich:

Gesamtwaldfläche nach Besitzarten - Stand 1.1.2000:

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG					Ansatz	Ansatz	IST	
	ERLÄUTERUNGEN					2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]	
Funkt.- Kennziffer									
	Staats- wald (Land)	Körper- schafts- wald	Gemein- schafts- u. sonst. Privatwald	Bundes- forsten	Kommunal- Forst- ämter	Privat- forsten mit eig. Angest.	Wald- fläche zus.	Domänen- streu- besitz	Gesamt- fläche
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Hess. Forstämter im Bereich der Regierungspräsidien									
Darmstadt	97 809	137 488	32 538	-	--	--	267 835	4 908	272 743
Gießen	74 813	89 012	30 382	--	--	--	194 207	638	194 845
Kassel	170 339	69 512	75 530	--	--	--	315 381	586	315 967
Sonst. Forstämter:	--	--	--	7 747	16 080	87 733	111 560	--	111 560
Zusammen	342 961	296 012	138 450	7 747	16 080	87 733	888 983	6 132	895 115

Der Landesbetrieb bewirtschaftet / betreut:

- den Staatswald (Land)
- den Körperschaftswald, soweit nicht Gemeindeforstbetriebe ggf. auf Antrag aus der staatlichen Betreuung ausscheiden
- den Gemeinschaftswald und
- Privatwald auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

neu								
111 11	812	Verwaltungskosten		220 300	--	--	--	--
				[112 638]	[--]	[--]	[--]	[--]
neu								
111 41	812	Einnahmen aus Erholungseinrichtungen		1 005 000	--	--	--	--
				[513 848]	[--]	[--]	[--]	[--]
Erläuterungen:								
<i>Einnahmen aus der Nutzung von Erholungseinrichtungen, Wildparke.</i>								
neu								
112 02	812	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden . .		106 000	--	--	--	--
				[54 197]	[--]	[--]	[--]	[--]
neu								
119 06	812	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen		5 300	--	--	--	--
				[2 710]	[--]	[--]	[--]	[--]

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu					
119 11 812	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender		52 500 [26 843]	-- [--]	-- [--]
neu					
119 31 812	Einnahmen aus Veröffentlichungen		10 000 [5 113]	-- [--]	-- [--]
neu					
119 41 812	Rückzahlung von Überzahlungen		169 300 [86 562]	-- [--]	-- [--]
neu					
119 46 812	Ersatzleistungen		376 400 [192 450]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Erstattung von Schadenersatzpflichtigen, Manöverschäden u.ä.</i>					
neu					
119 51 812	Vermischte Einnahmen		15 600 [7 976]	-- [--]	-- [--]
neu					
119 52 812	Stundungs- und Verzugszinsen		111 000 [56 753]	-- [--]	-- [--]
neu					
119 61 812	Einnahmen aus Unterkunft und Verpflegung . .		250 000 [127 823]	-- [--]	-- [--]
neu					
121 11 812	Gewinne aus Beteiligungen		233 000 [119 131]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Gewinne der Staatsdarre Wolfgang sowie aus Beteiligungen an der Bewirtschaftung der Markgenossenschaft Grüningen-Dorf Güll u.a. Waldungen.</i>					
neu					
122 01 812	Entschädigungszahlungen		1 650 000 [843 632]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Hiebsunreifeentschädigungen, Nutzungsentschädigungen, sonstige Entschädigungszahlungen.</i>					

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

neu

124 01	812	Mieten und Pachten	7 452 000 [3 810 147]	-- [--]	-- [--]
<ol style="list-style-type: none"> 1. Forstbetriebsbeamten mit Dienstbezirk wird in zugewiesenen Dienstwohnungen ein Arbeitszimmer mietfrei überlassen. 2. Waldarbeitern des Landes können landwirtschaftlich und gärtnerisch nutzbare forstfiskalische Grundstücke bis zu 2,0 ha mit einer Ermäßigung von 50 v.H. des ortsüblichen Pachtpreises für ihren Eigenbedarf pachtweise überlassen werden. 3. Die Liegenschaften in Wetzlar, Friedenstraße 28 und 38 sind mit einer Fläche von 13.134 qm und den aufstehenden Gebäuden dem Naturschutzzentrum Hessen e.V. und der Naturschutzzentrum Hessen Projekt GmbH mietfrei zur Nutzung überlassen. 4. Das ehemalige Verwaltergebäude mit ca. 500 qm Gebäude- und Hoffläche der Domäne Gunterhausen im Naturschutzgebiet "Kühkopf-Knoblochsau" wird dem "Förderverein Hofgut Gunterhausen" mietfrei zur Nutzung überlassen. Darüber hinaus wird der Raum- und Flächenbedarf für das Naturschutzinformationszentrum der Naturschutzverwaltung mietfrei zur Verfügung gestellt. 					

Erläuterungen:

Mieten und Pachten für:

- *Amts- und Dienstwohnungen, Mietwohnungen, Dienst- und Werkräume.*
- *Forstbetriebsgrundstücke und Forstbetriebsgebäude, Erholungseinrichtungen.*
- *Forstdienstgebäude der Domonialverwaltung, der Gemeinden sowie für vom Land angemietete Wohnungen.*

neu

124 02	812	Pauschalbetrag bei Jagdverpachtungen für Maßnahmen der Wildschadenverhütung	400 000 [204 517]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	----------------------	------------	------------

neu

125 11	812	Holzverkäufe	170 000 000 [86 919 620]	-- [--]	-- [--]
<ol style="list-style-type: none"> 1. Die in den Forstämtern tätigen Angehörigen des Landesbetriebes erhalten das für ihren Eigenbedarf benötigte Nutz- und Brennholz zu einem von der obersten Forstbehörde mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen festzusetzenden ermäßigten Preis. 2. Die Beiträge nach dem Holzabsatzfondsgesetz dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden. 3. Die Beschränkung der Holznutzung, die insbesondere den Zielen des Naturschutzes dient, führt zur Verminderung der Einnahmen aus Holzverkauf, die mit rd. 6,0 Mio. DM/Jahr zu veranschlagen ist. Es erfolgt kein Wertausgleich. 					

Erläuterungen:

Einnahmen aus Holzverkäufen einschließlich Rückegeld, Entrindungs-, Verlade- und Frachtkosten.

Der Nachhaltshiebssatz beträgt rd. 1.680.000 fm.

Die Verkaufsmenge für 2001 wird auf rd. 1.600.000 fm geschätzt.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu 125 12 812	Abgabe von Sand, Kies und Steinen		2 700 000 [1 380 488]	-- [--]	-- [--]
neu 125 13 812	Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen, Tieren, Pflanzen sowie aus Dienstleistungen		3 527 300 [1 803 480]	-- [--]	-- [--]
neu 125 14 812	Einnahmen der Forstämter für den Einsatz staatli- cher Waldarbeiter außerhalb des Landesbetriebes		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Erstattung von Lohn und Lohnnebenkosten der staatlichen Waldarbei- ter für deren Einsatz außerhalb des Landesbetriebes (Nichtstaatswald, andere Bundesländer u.ä.).</i>					
neu 125 15 812	Einnahmen der Forstämter für den Einsatz staatli- cher Maschinen außerhalb des Landesbetriebes		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Erstattungen für den Einsatz landeseigener Maschinen der Forstämter außerhalb des Landesbetriebes (Nichtstaatswald, andere Bundesländer u.ä.).</i>					
neu 125 16 812	Einnahmen aus der Jagd		6 500 000 [3 323 397]	-- [--]	-- [--]
<ol style="list-style-type: none"> 1. Bedienstete der Staatsforstverwaltung, auch solche im Ru- hestand oder in Ausbildung, können für den Eigenbedarf Wild und Wildbret zum durchschnittlichen Wildhandelspreis erwerben. Der Abgabepreis wird von der obersten Forstbehörde jeweils am Ende des Jagdjahres er- mittelt und für das neue Jagdjahr festgesetzt. 2. Die unentgeltliche Abgabe von Abschüssen erfolgt nach Maßgabe der von der obersten Forstbehörde im Einverneh- men mit dem Ministerium der Finanzen erlassenen Richtlinien. 3. Im Rahmen eines Gestattungsvertrages werden dem Landesjagdverband Hessen (LJV) in der Verwaltungsjagd des Forstamtes Darmstadt insgesamt 267,2 ha als Lehrre- vier überlassen. Die mit der Betreuung des Lehrreviers be- auftragten Bediensteten des LJV erhalten hierfür unentgeltliche Jagderlaubnisscheine. 					
Erläuterungen: <i>Die forstfiskalische Jagdfläche beträgt 335.586 ha. Das Einnahmesoll ist durch Verpachtung von mindestens 20 % dieser Jagdfläche, die Vergabe von Pirschbezirken und Einzelabschüssen sowie den Verkauf von Wildbret zu erzielen.</i>					
neu 125 17 812	Einnahmen aus der Fischerei		360 000 [184 065]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu					
125 18 812	Einnahmen der Maschinenbetriebe	.....	4 200 000 [2 147 426]	-- [--]	-- [--]
neu					
131 01 812	Einnahmen aus dem Verkauf von Forstgrundstücken und Forstdienstgebäuden	.....	7 500 000 [3 834 689]	-- [--]	-- [--]
	1. Öffentliche Straßen im Eigentum des Landesbetriebes, deren Bauunterhaltung bereits an einen Baulastträger übergegangen ist, können ohne Entschädigung an den betreffenden Baulastträger abgegeben werden. 2. Nebenkosten im Zusammenhang mit Veräußerungsgeschäften können unabhängig von deren zeitlicher Entstehung und Höhe von der Einnahme abgesetzt werden (VV Nr. 3.1 zu § 35 LHO). 3. Denkmalgeschützte historische Anlagen (Ruinen, Burgen, Mauern) können an Städte und Gemeinden zu ermäßigten Preisen abgegeben werden.				
neu					
132 01 812	Erlöse aus der Veräußerung von Maschinen, Geräten und sonstigen auszusondernden beweglichen Sachen	.....	350 500 [179 208]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände, Altstoffe, Holzzeugnisse, Kennzeichnungsringe u.a.</i>				
neu					
182 01 812	Tilgung von Darlehen an Unternehmer	.....	200 000 [102 258]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Tilgung von Darlehen an Unternehmer für die Beschaffung von Maschinen, Pferden und Wagen. Vgl. Erläuterungen zu Titel 862 01.</i>				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
neu					
233 01 812	Beförsterungsbeiträge im Körperschaftswald	..	16 420 900 [8 395 873]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Hektarsätze: - 60,54 DM für Holzboden - 20,18 DM für Nichtholzboden. Die ha-Sätze sind um 2 v.H. erhöht.</i>				
neu					
241 02 812	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst und der Ausführungsbehörde für Unfallversicherung	.....	12 500 [6 391]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Erstattungen für die Beschäftigung von Zivildienstleistenden und die Abwicklung von Unfallfolgen.

neu

246 12	812	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit.

neu

256 08	812	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit .	1 500	--	--
			[767]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

neu

256 11	812	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

neu

271 01	812	Verwaltungskostenerstattungen	684 100	--	--
			[349 775]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Verwaltungskosten und Erstattung anteiliger Dienstbezüge für nebenamtlich Tätige.

neu

271 02	812	Beförderungskostenbeiträge im Gemeinschafts-, Kirchen-, Universitäts- und sonstigen Privatwald	976 000	--	--
			[499 021]	[--]	[--]

Erläuterungen:

vgl. Erläuterungen zu Tit. 233 01.

neu

281 01	812	Erstattung von Prozesskosten	1 000	--	--
			[511]	[--]	[--]

neu

282 01	812	Zuschüsse Dritter	205 000	--	--
			[104 815]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Zuschüsse und Beiträge Dritter zur Unterhaltung forsteigener Wege, für Erholungseinrichtungen und sonstige forstliche Maßnahmen.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu				
286 02 812	Erstattungen der EU	285 000 [145 718]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen:</i> Erstattungen der EU für forstwirtschaftliche Untersuchungen, für das Dauerbeobachtungsprogramm Level 2 u.ä.			
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
neu				
359 01 951	Entnahme aus der Waldrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen:</i> Stand der Waldrücklage vgl. Erläuterungen zu Tit. 919 01.			
neu				
381 01 991	Zuführung von verschiedenen Haushaltsstellen	62 300 [31 853]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen:</i> 1. Zuführung von Kap. 04 72 - 981 01 für den Ausbau des forstfiskalischen Zufahrtsweges zum Schloß Heiligenberg in Jugenheim 50 000 DM 2. Zuführung von Kap. 03 09 - 981 71 für Miete und Unterhaltung des Sprengplatzes Romrod 12 300 DM 3. Zuführung von Kap. 17 02 - 981 72 für Prä- mien und Sachaufwand im Rahmen der Perso- nalentwicklungsbörse -- DM 4. Zuführung von Kap. 03 01 - ATG 73 zur In- tegration und Beschäftigung Schwerbehin- deter und Gleichgestellter in der Landes- verwaltung -- DM 5. Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unter- haltung denkmalgeschützter Liegenschaften -- DM 6. Zuführung von Kap. 09 55 - 981 76 für die Durchführung von Aufforstungs- und Rekul- tivierungsmaßnahmen zu Lasten der zweckge- bundenen Walderhaltungsabgabe -- DM			
	Zusammen	62 300 DM		
	Gesamteinnahmen	226 042 500 [115 573 695]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

Im Zuge der LFN-Reform dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-) Stellen sowie Sachmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 11, 09 12, 09 13 und 09 60 umgesetzt werden.

ne u

412 02	812	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	30 000 [15 339]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	--------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Entschädigungen einschl. Reisekosten insbesondere für:
Berufsbildungsausschuß mit Unterausschüssen, Prüfungsausschüsse zur Ausbildung zum Forstwirt, nebenamtliche Ausbilder und Sachverständige, Auszubildende und Prüflinge, Bezirksjagdberater, Ausbildungsberater Berufsjäger und Forstausschüsse.

ne u

422 01	812	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	98 441 400 [50 332 289]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------------	------------	------------

Bei der Neubesetzung von Forstamtsleiterstellen dürfen Dienstwohnungen nur vergeben werden, wenn Raumbedarf für das Forstamtsbüro nicht besteht.

Erläuterungen:

Forstamtsleiter, Forstamtsbüroleiter, Revierleiter, 1. Funktionsbeamte (F1), Sachbearbeiter im Außendienst der Forstämter (FB) sowie Funktionsbeamte Privatwaldbetreuung (FP) und Naturschutz (FN) erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von 30 DM/ monatlich.

ne u

422 02	812	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	120 200 [61 457]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	---------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Jagdaufwandsentschädigung nach Ziffer 8.2 JNA für Forstbeamte je 70 DM/jährlich,
Ehrengaben u.ä.

ne u

422 41	812	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

ne u

422 61	812	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen - . . .	1 874 400 [958 366]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------------------	------------	------------

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu 422 62 812	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	4 600 [2 352]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen: Jagdaufwand wie Erläuterung zu Titel 422 02.</i>			
neu 425 01 812	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	36 087 200 [18 451 092]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen: Revierleiter und Büroleiter der Forstämter im Angestelltenverhältnis erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von 30 DM/monatlich.</i>			
neu 425 02 812	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	21 400 [10 942]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen: Ehrengaben, Übergangsgelder, Abfindungen und Jagdaufwand nach Ziffer 8.2 JNA.</i>			
neu 425 03 812	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	948 900 [485 165]	-- [--]	-- [--]
	<i>Erläuterungen: Für maximal 30 ständige, nicht vollbeschäftigte Schreibkräfte in den Verg.Gr. VII und VIII BAT mit höchstens 19,25 Wochenarbeitsstunden je Beschäftigten.</i>			
neu 425 41 812	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
neu 426 01 812	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -	107 099 000 [54 758 849]	-- [--]	-- [--]
	Vgl. Vermerk bei Kap. 09 71 - 426 73. <i>Erläuterungen: Neben den in der Stellenübersicht veranschlagten Stellen werden durchschnittlich beschäftigt (ohne Stellen):</i>			
	- rd. 1.420 Stammarbeiter/innen - rd. 120 Auszubildende - rd. 120 Sonstige Waldarbeiter/innen			
neu 426 02 812	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -	600 [307]	-- [--]	-- [--]
neu 426 03 812	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	1 876 900 [959 644]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Für ständige, nicht vollbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst.

neu

427 01	812	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	1 091 600 [558 126]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften, wissenschaftlichen Hilfskräften und Gastwissenschaftlern. Entschädigungen für nebenamtliche Lehrkräfte und Prüfer.

Arbeitslehrerentschädigung (Aufwandsentschädigung) in Höhe von
- 12 DM je Woche bei bis zu 2 Unterrichtstagen oder 8 Unterrichtsstunden je Woche

- 24 DM je Woche bei mehr als 2 Unterrichtstagen oder 8 Unterrichtsstunden je Woche.

neu

427 06	812	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.					

neu

427 08	812	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

neu

429 01	812	Nicht aufteilbare Personalausgaben	90 000 [46 016]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	--------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Nicht aufteilbare Personalausgaben im Rahmen zweckgebundener Zuschüsse Dritter.

neu

453 01	812	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	570 800 [291 845]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	------------	------------

neu

459 01	812	Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	1 906 500 [974 778]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------------------	------------	------------

Erläuterungen:

- Unterstützung, Beihilfen, Ersatz von Sachschäden der Waldarbeiter (Beamte und Angestellte vgl. Epl. 17)

- Beschaffung, Unterhaltung und Transport von Schutzhütten

- Schutzkleidung von Waldarbeitern

- Sonstige personalbezogene Sachausgaben der Waldarbeiter

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

neu

459 03	812	Pauschentschädigung für Arbeitszimmerraufwand	700 200 [358 007]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Arbeitszimmerentschädigung an Forstbetriebsbeamte mit Dienstbezirk und Forsteinrichter/Standortkartierer = 60 DM/mtl.
2. Mietentschädigung für die Bereitstellung eines Arbeitszimmers an Forstbetriebsbeamte mit Dienstbezirk und Forsteinrichter/Standortkartierer:
- in privateigenen Wohnungen 50 DM/mtl.
- in angemieteten Wohnungen in Höhe der Nettomiete für max. 15 qm und bis zu 70 DM/mtl.
3. Arbeitszimmer und Mietentschädigungen an die Vorsitzenden der Stufenvertretungen und den Inhaber der Dienstwohnung Weserkamp-Vaake.

neu

459 05	812	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

neu

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	4 472 800 [2 286 906]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	--------------------------	------------	------------

Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.

Erläuterungen:

Geschätzte Mehrausgaben für Besoldungs- und Tariferhöhungen des Landesbetriebes.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

neu

511 01	812	Geschäftsbedarf	498 100 [254 674]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	------------------------	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Mitveranschlagt ist die Beschaffung von Vordrucken für den Körperschafts- und Gemeinschaftswald.
Aus dem Ansatz können auch Kranzspenden für ehrenamtlich Tätige und Unternehmer des Forstbetriebes gezahlt werden.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu					
512 01 812	Bücher, Zeitschriften		253 400 [129 561]	-- [--]	-- [--]
neu					
513 01 812	Post- und Fernmeldegebühren		2 162 500 [1 105 669]	-- [--]	-- [--]
neu					
514 01 812	Haltung von Fahrzeugen		5 786 100 [2 958 386]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Der Veranschlagung liegen zugrunde:</i>					
<i>rd. 401 PKW</i>					
<i>rd. 120 Kleinbusse/-transporter/Werkstattwagen</i>					
<i>rd. 140 selbstfahrende Maschinen des Betriebes</i>					
<i>rd. 55 sonstige Maschinen und Geräte des Betriebes</i>					
<i>(Walzen, Pflanz- und Verschulmaschinen u.a.)</i>					
neu					
515 01 812	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		329 600 [168 522]	-- [--]	-- [--]
neu					
516 01 812	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		397 300 [203 136]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Der Bekleidungszuschuß (Aufwandsentschädigung) für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamten und -angestellten beträgt gem. Verwaltungsvorschrift vom 29.12.1992 (StAnz. 93 S. 261) 28 DM/monatlich.</i>					
<i>Schutzkleidung für Kraftfahrer und Laborkräfte.</i>					
neu					
517 01 812	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		3 690 000 [1 886 667]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Heizstoffe, Licht- und Kraftstrom, Reinigung, Grundsteuer, sonst. Hauswirtschaftskosten.</i>					
neu					
518 01 812	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		969 800 [495 851]	-- [--]	-- [--]
neu					
518 02 812	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		292 800 [149 706]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu				
519 01 812	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3 837 200 [1 961 929]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Der Veranschlagung unterliegen: 729 landeseigene Liegenschaften 9 gemietete Liegenschaften 14 Liegenschaften des NSG Kühkopf Betriebsgebäude, Maschinenhallen, Wildparke u.a.			
neu				
519 02 812	Unterhaltung historischer Anlagen	150 000 [76 694]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: 44 Anlagen wie Ruinen, Burgen u.ä.			
neu				
522 01 812	Verbrauchsmittel	5 688 900 [2 908 688]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Verbrauchsmittel für Forstkulturen, Waldschutzmaßnahmen, Forstwegesbau, Holzernte, Waldpflege, Jagd, Fischerei, Forstbetriebswerkstätten u.ä.			
neu				
524 61 812	Lehr- und Lernmittel	20 000 [10 226]	-- [--]	-- [--]
neu				
525 61 812	Aus- und Fortbildung, Umschulung	665 400 [340 214]	-- [--]	-- [--]
neu				
526 01 812	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	177 900 [90 959]	-- [--]	-- [--]
neu				
527 01 812	Reisekosten	3 688 200 [1 885 747]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Reisekostenvergütung nach Einzelabrechnung sowie pauschalierte Wegstreckenentschädigung für anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge.			
neu				
531 01 812	Veröffentlichungen	110 600 [56 549]	-- [--]	-- [--]
neu				
532 61 812	Kosten der Unterkunft	29 000 [14 827]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
neu 535 01	812	Geräte	1 552 000 [793 525]	-- [--]	-- [--]
neu 535 02	812	Betrieb und Unterhaltung der Untersuchungsstationen	112 700 [57 623]	-- [--]	-- [--]
neu 536 01	812	Bekanntmachungen, Verkaufs- und Verpachtungskosten	21 400 [10 942]	-- [--]	-- [--]
neu 537 02	812	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	12 700 [6 493]	-- [--]	-- [--]
neu 538 01	812	Unternehmereinsatz u.a. Dienstleistungen	31 875 500 [16 297 684]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Einsatz von Unternehmern für Forstkultur-, Waldschutz-, Forstwegebau-, Holzernte-, Waldpflege-, Jagd-, Fischerei- und sonstige Betriebsmaßnahmen.</i>					
<i>Vergabe von Forsteinrichtungsarbeiten, EDV-Benutzerentgelte, wissenschaftliche Untersuchungen, Laboruntersuchungen, Gutachten, Arbeiten im Rahmen der Bundeswaldinventur u.ä.</i>					
neu 542 01	812	Jagdsteuer	848 000 [433 576]	-- [--]	-- [--]
neu 544 01	812	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	5 300 [2 710]	-- [--]	-- [--]
neu 546 01	812	Vermischter Sachaufwand	1 519 300 [776 806]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Hier ist auch die Betreuung von Projekten der bilateralen Entwicklungshilfe, die Durchführung des Schottener Forums und der Sachaufwand der mobilen Waldbauernschule veranschlagt.</i>					
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)					
neu 653 01	812	Geldentschädigung anstelle von Holzberechtigung	17 000 [8 692]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------

neu

681 01	812	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	157 500 [80 528]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	---------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Unfallrenten, Ausgleichszahlungen an die VBL, sonstige Schadenersatzleistungen.

neu

682 01	812	Zuwendungen an die Kommunalbeamten Versorgungskasse Nassau	8 000 [4 090]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------------	------------	------------

neu

685 01	812	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	16 200 [8 283]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	-------------------	------------	------------

Erläuterungen:

1. Deutscher Forstwirtschaftsrat, Rheinbach/Bonn	12 500 DM
2. Verein für technische Holzfragen e.V., Braunschweig	1 000 DM
3. Deutsche Kontrollvereinigung für forstliches Saat- und Pflanzgut	500 DM
4. Förderverein für schnellwachsende Baumarten, H.Münden	200 DM
5. Deutsche Gesellschaft für Holzforschung, München	1 000 DM
6. Internationaler Verband forstl. Forschungsanstalten	650 DM
7. Deutscher Verband forstlicher Forschungsanstalten	150 DM
8. Deutsche Dendrologische Gesellschaft	50 DM
9. Verein für forstliche Standortkunde und Forstpflanzenzüchtung	50 DM
10. Deutsche Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie e.V.	100 DM

Zusammen 16 200 DM

Bauausgaben**neu**

711 01	812	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1 720 000 [879 422]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------------------	------------	------------

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	700 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	700 000

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Erläuterungen:					
<i>Vgl. Erläuterungen zu 519 01.</i>					
<i>Die Verpflichtungsermächtigung ist zur flexiblen Abwicklung von Baumaßnahmen, die über das Haushaltsjahr hinausgehen, vorgesehen.</i>					
neu					
761 01 812	Neu-, Um- und Ausbau von Forstwegen, Parkplätzen u.ä.		55 500 [28 377]	-- [--]	-- [--]
762 01 812	Bau- und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen sowie Sicherung der Waldfunktionen . .		50 000 [25 565]	-- [--]	-- [--]
781 01 812	Wasserbaumaßnahmen		20 000 [10 226]	-- [--]	-- [--]
782 01 812	Kompensationskalkung zum Schutz der Waldböden und des Grundwassers		1 500 000 [766 938]	-- [--]	-- [--]
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)					
811 01 812	Erwerb von Kraftfahrzeugen		905 000 [462 719]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Vorgesehen für Ersatzbeschaffungen.</i>					
812 02 812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		3 795 900 [1 940 813]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
<i>Neu- und Ersatzbeschaffung von Forstmaschinen, Hard- und Software, Mobiliar, Meß- und Untersuchungsgeräten u.ä.</i>					
812 13 812	Erwerb von Fernmeldeanlagen		50 000 [25 565]	-- [--]	-- [--]
813 01 812	Erwerb von Tieren		2 000 [1 023]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					

neu

821 01 812	Erwerb von Grundstücken		600 000 [306 775]	-- [--]	-- [--]
------------	--	--	----------------------	------------	------------

Mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen können bebaute Grundstücke erworben, getauscht und Ersatzbauten finanziert werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	300 000

Erläuterungen:

Die Verpflichtungsermächtigung ist zur flexiblen Abwicklung von Grundstücksankäufen, deren Verfahren über das Haushaltsjahr hinausgehen, vorgesehen.

neu

862 01 812	Darlehen für Maschineneinsatz durch Landwirte und Unternehmer		300 000 [153 388]	-- [--]	-- [--]
------------	--	--	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Vergabe zinsloser Darlehen gem. Richtlinien vom 27.04.1995 (StAnz. 1995 S. 2822). Darlehensstand am 1.1.2000: 695.000 DM.

neu

883 01 812	Zuschüsse zu Wege- und Brückenbauten		60 000 [30 678]	-- [--]	-- [--]
------------	---	--	--------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Zuschüsse an Gemeinden zur Sicherstellung der Holzabfuhr aus dem Staatswald.

Besondere Finanzierungsausgaben

neu

917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger		409 900 [209 579]	-- [--]	-- [--]
------------	--	--	----------------------	------------	------------

neu

919 01 951	Zuführungen an die Waldrücklage		-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	--	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Stand der Waldrücklage am 31.12.1999	31 283 200 DM
Veranschlagte Entnahme in 2000	15 000 000 DM
Im Hj. 2000 stehen noch zur Verfügung	16 283 200 DM

Die ehemaligen Budgetförstämter Königstein, Herborn, Fulda und Neuhaus haben eine Budgetrücklage von zusammen 6.541.932 DM (Stand 31.12.1999) erwirtschaftet.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
neu				
919 02 951	Zuführungen an die Liegenschaftsrücklage . . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Im laufenden Haushaltsjahr nicht für Grundstücksankäufe oder bauliche Massnahmen verwendete Einnahmen aus Grundstücksverkäufen können der Liegenschaftsrücklage zugeführt werden. Stand der Liegenschaftsrücklage am 31.12.1999: 0 DM.</i>			
neu				
919 03 951	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen . .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Vorgesehen für die Bildung von Rückstellungen des Landesbetriebes für Pensionsverpflichtungen.</i>			
neu				
981 01 991	Abführungen	5 960 800 [3 047 709]	-- [--]	-- [--]
	<i>Mehrausgaben können im Rahmen von Minderausgaben bei Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 geleistet werden.</i>			
	Erläuterungen:			
	1. <i>Abführung an 08 13 - 381 01 für die im Bereich der Waldarbeiter verauslagten Beträge zur Durchführung der Unfallversicherung</i>	5 760 800 DM		
	2. <i>Abführung an 18 09 - 381 01 für den Neubau eines Kühlhauses für Laubsämereien bei der Staatsdarre Wolfgang</i>	200 000 DM		
	3. <i>Abführung an 15 07 - 381 81 für Rechenarbeiten am Hochschulrechenzentrum</i>	-- DM		
	4. <i>Abführung an 09 55 - 381 02 als Landesanteil am EU-/Landesprogramm zur Walderhaltung und -verbesserung im Kommunal- und Privatwald</i>	-- DM		
	5. <i>Abführung an 03 02 - 381 01 für Ausgleichsabgabe gem. Schwerbehindertengesetz</i>	-- DM		
	Zusammen	5 960 800 DM		
	Gesamtausgaben	335 658 000 [171 619 210]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 60

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	207 394 200	--	--
2	Übertragungseinnahmen	18 586 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	62 300	--	--
Gesamteinnahmen		226 042 500	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	255 336 500	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	64 693 700	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	198 700	--	--
7	Bauausgaben	3 345 500	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	5 712 900	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	6 370 700	--	--
Gesamtausgaben		335 658 000	--	--
Zuschuss/Überschuss		-109 615 500	--	--

Kapitel 09 61
Forstämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	-- [-]	-- [-]	-- [-]
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	-- [-]	-- [-]	-- [-]

**Kapitel 09 61
Forstämter**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 71 Beförsterungsbeiträge					
233 71	812	Körperschaftswaldungen	-- [--]	16 098 000 [8 230 777]	15 325 730 [7 835 921]
271 71	812	Gemeinschafts-, Universitäts-, Kirchen- und sonstige Privatwaldungen	-- [--]	945 700 [483 529]	976 467 [499 260]
381 71	991	Universitätswald Caldern	-- [--]	11 200 [5 726]	11 508 [5 884]
Summe Titelgruppe 71			-- [--]	17 054 900 [8 720 032]	16 313 705 [8 341 065]
Gesamteinnahmen			-- [--]	17 209 900 [8 799 282]	16 667 358 [8 521 885]

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 01	812	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	-- [--]	86 147 400 [44 046 466]	82 523 614 [42 193 654]
422 02	812	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen -	-- [--]	72 800 [37 222]	162 473 [83 071]
422 41	812	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen -	-- [--]	-- [--]	-- [--]
422 61	812	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	-- [--]	1 874 400 [958 366]	1 574 872 [805 219]
422 62	812	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen -	-- [--]	4 600 [2 352]	376 349 [192 424]

Kapitel 09 61
Forstämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
425 01 812	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlung -		-- [--]	27 711 200 [14 168 512]	25 512 785 [13 044 480]
425 02 812	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -		-- [--]	20 000 [10 226]	15 869 [8 114]
425 03 812	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftig- ten Kräfte		-- [--]	948 900 [485 165]	912 258 [466 430]
425 41 812	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -		-- [--]	-- [--]	-- [--]
426 03 812	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräf- te		-- [--]	1 437 100 [734 778]	1 383 591 [707 419]
427 01 812	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte		-- [--]	315 000 [161 057]	184 124 [94 141]
427 02 812	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten		-- [--]	500 [256]	-- [--]
427 06 812	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaus von Landesbediensteten		-- [--]	-- [--]	752 972 [384 988]
427 08 812	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes		-- [--]	-- [--]	187 244 [95 737]
453 01 812	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen		-- [--]	530 000 [270 985]	478 858 [244 836]
459 03 812	Pauschentschädigung für Arbeitszimmeraufwand		-- [--]	666 400 [340 725]	640 247 [327 353]
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben		-- [--]	565 900 [289 340]	-- [--]
511 01 812	Geschäftsbedarf		-- [--]	250 000 [127 823]	202 481 [103 527]
512 01 812	Bücher, Zeitschriften		-- [--]	200 000 [102 258]	158 170 [80 871]
513 01 812	Post- und Fernmeldegebühren		-- [--]	1 550 000 [792 502]	1 536 843 [785 775]
514 01 812	Haltung von Fahrzeugen		-- [--]	1 030 000 [526 631]	974 716 [498 364]

Kapitel 09 61
Forstämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
515 01 812	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	110 000 [56 242]	303 123 [154 985]
516 01 812	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen		-- [--]	1 000 [511]	716 [366]
516 03 812	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld		-- [--]	359 600 [183 861]	357 232 [182 650]
517 01 812	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		-- [--]	1 020 000 [521 518]	861 690 [440 575]
518 02 812	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	165 000 [84 363]	78 975 [40 379]
526 01 812	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten		-- [--]	70 000 [35 790]	58 856 [30 093]
527 01 812	Reisekosten		-- [--]	3 375 000 [1 725 610]	3 266 185 [1 669 974]
537 02 812	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.		-- [--]	10 000 [5 113]	499 [255]
544 01 812	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres		-- [--]	300 [153]	26 [13]
546 02 812	Sachaufwand für Zahlungsverkehr und sonstiger vermischter Sachaufwand		-- [--]	30 000 [15 339]	3 994 [2 042]
681 01 812	Schadenersatzleistungen		-- [--]	17 000 [8 692]	14 522 [7 425]
682 01 812	Zuwendungen an die Kommunalbeamten Versorgungskasse Nassau		-- [--]	8 000 [4 090]	7 214 [3 688]
811 01 812	Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	350 000 [178 952]	503 831 [257 605]
812 02 812	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände		-- [--]	12 000 [6 136]	206 348 [105 504]
812 13 812	Erwerb von Fernmeldeanlagen		-- [--]	150 000 [76 694]	70 366 [35 977]
917 01 951	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger		-- [--]	283 500 [144 951]	-- [--]

Kapitel 09 61
Forstämter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Gesamtausgaben	-- [--]	129 285 600 [66 102 678]	123 311 043 [63 047 935]
 Abschluss Kapitel 09 61				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	154 000	226 407
2	Übertragungseinnahmen	--	17 044 700	16 429 443
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	11 200	11 508
	Gesamteinnahmen	--	17 209 900	16 667 358
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	120 294 200	114 705 258
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	8 170 900	7 803 505
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	25 000	21 736
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	512 000	780 545
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	283 500	--
	Gesamtausgaben	--	129 285 600	123 311 043
	Zuschuss/Überschuss	--	-112 075 700	-106 643 685

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

09 62 Bewirtschaftung der Staatsforsten

Zu Kapitel 09 62

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

119 41	812	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- [--]	100 000 [51 129]	28 483 [14 563]
119 52	812	Stundungs- und Verzugszinsen	-- [--]	110 000 [56 242]	55 688 [28 473]
121 02	812	Gewinn der Hess. Staatsdarre Wolfgang	-- [--]	230 000 [117 597]	30 000 [15 339]
121 11	812	Gewinn aus Beteiligungen	-- [--]	3 000 [1 534]	2 819 [1 442]
124 02	812	Mieten und Pachten für Forstbetriebsgrundstücke und Forstbetriebsgebäude	-- [--]	1 300 000 [664 679]	1 509 224 [771 654]
125 11	812	Holzverkäufe	-- [--]	177 000 000 [90 498 663]	176 503 026 [90 244 564]
125 12	812	Abgabe von Sand, Kies und Steinen	-- [--]	2 700 000 [1 380 488]	2 147 876 [1 098 192]
125 16	812	Einnahmen aus der Jagd	-- [--]	6 500 000 [3 323 397]	5 936 556 [3 035 313]
125 17	812	Einnahmen aus der Fischerei	-- [--]	360 000 [184 065]	353 647 [180 817]
125 59	812	Einnahmen der landeseigenen Maschinenbetriebe .	-- [--]	4 200 000 [2 147 426]	4 977 924 [2 545 172]
271 01	812	Verwaltungskostenerstattungen	-- [--]	650 000 [332 340]	765 975 [391 637]
271 02	812	Erstattung anteiliger Dienstbezüge	-- [--]	34 100 [17 435]	36 137 [18 477]
359 01	951	Entnahme aus der Waldrücklage	-- [--]	15 000 000 [7 669 378]	11 744 700 [6 004 970]

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Weggefallene Titelgruppen					
	Titelgruppe 71 Besondere Betriebseinnahmen				
113 71 812	Erlöse aus dem Verkauf von Holzerzeugnissen		-- [--]	135 000 [69 024]	93 371 [47 740]
119 71 812	Schadenersatzleistungen für Manöverschäden, andere Schäden an Betriebseinrichtungen und Brandschäden in Waldbeständen, Ersatzvornahmen		-- [--]	350 000 [178 952]	231 684 [118 458]
122 71 812	Entschädigungszahlungen		-- [--]	1 650 000 [843 632]	1 886 650 [964 629]
124 71 812	Pauschalbetrag bei Jagdverpachtungen für Maßnahmen der Wildschadenverhütung		-- [--]	400 000 [204 517]	308 605 [157 787]
125 71 812	Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen und sonstigen Leistungen des Forstbetriebs		-- [--]	3 600 000 [1 840 651]	2 627 072 [1 343 201]
132 71 812	Erlöse aus der Veräußerung von Maschinen, Geräten und sonstigen auszusondernden beweglichen Sachen des Forstbetriebs		-- [--]	200 000 [102 258]	256 728 [131 263]
182 71 812	Tilgung von Darlehen an Unternehmer		-- [--]	200 000 [102 258]	247 260 [126 422]
256 71 812	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit		-- [--]	-- [--]	-- [--]
282 71 812	Zuschüsse und Beiträge Dritter zur Unterhaltung von Wegen sowie zur Verbesserung der Waldfunktionen und Landschaftspflege		-- [--]	100 000 [51 129]	141 714 [72 457]
286 71 812	Erstattungen der EU		-- [--]	-- [--]	26 018 [13 303]
341 71 812	Zuschüsse Außenstehender zum Neu-, Um- und Ausbau von Wegen		-- [--]	-- [--]	10 836 [5 540]
381 71 991	Zuführung von verschiedenen Haushaltsstellen		-- [--]	89 600 [45 812]	74 442 [38 062]
	Summe Titelgruppe 71		-- [--]	6 724 600 [3 438 233]	5 904 380 [3 018 861]

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
Gesamteinnahmen			-- [--]	214 911 700 [109 882 607]	209 996 437 [107 369 473]
A U S G A B E N					
Weggefallene Titel					
536 01	812	Verkaufs- und Verpachtungskosten	-- [--]	20 000 [10 226]	17 136 [8 761]
542 01	812	Jagdsteuer	-- [--]	848 000 [433 576]	762 239 [389 727]
544 01	812	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	-- [--]	5 000 [2 556]	483 [247]
546 01	812	Vermischter Sachaufwand	-- [--]	50 000 [25 565]	-- [--]
653 01	812	Geldentschädigung anstelle von Holzberechtigung .	-- [--]	17 000 [8 692]	10 200 [5 215]
981 18	991	Abführung an Epl. 18 09 - 381 09 für den Neu- bau eines Kühlhauses für Laubsämereien bei der Staatsdarre Wolfgang	-- [--]	200 000 [102 258]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 71 Betriebsausgaben					
426 71	812	Löhne der Waldarbeiter/innen	-- [--]	108 910 000 [55 684 799]	98 403 687 [50 313 006]
427 71	812	Löhne für Aushilfsarbeiter im Rahmen von Maß- nahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	-- [--]
459 71	812	Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sach- ausgaben	-- [--]	1 900 000 [971 455]	1 886 901 [964 757]
513 71	812	Fernmeldegebühren im Rahmen des Notfunksystems für Waldarbeiterrotten und Maschinenführer	-- [--]	200 000 [102 258]	154 431 [78 959]

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
514 71 812	Haltung von Betriebsfahrzeugen und -maschinen . . .		-- [--]	4 500 000 [2 300 813]	4 149 192 [2 121 448]
518 71 812	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)		-- [--]	-- [--]	-- [--]
519 71 812	Unterhaltung der Betriebsgebäude		-- [--]	650 000 [332 340]	299 214 [152 986]
522 71 812	Verbrauchsmittel		-- [--]	4 925 000 [2 518 113]	4 881 610 [2 495 928]
525 71 812	Aus- und Fortbildung, Umschulung		-- [--]	200 000 [102 258]	129 582 [66 254]
535 71 812	Geräte		-- [--]	1 000 000 [511 292]	948 551 [484 986]
538 71 812	Unternehmereinsatz u.a. Dienstleistungen		-- [--]	24 103 000 [12 323 668]	34 630 046 [17 706 061]
547 71 812	Anderer Sachaufwand		-- [--]	1 150 000 [587 986]	1 390 681 [711 044]
681 71 812	Entschädigungszahlungen		-- [--]	140 000 [71 581]	112 919 [57 735]
711 71 812	Bau von Arbeitsräumen, Maschinenhallen und Diensthütten		-- [--]	220 000 [112 484]	313 617 [160 350]
761 71 812	Neu-, Um- und Ausbau von Forstwegen		-- [--]	50 000 [25 565]	27 612 [14 118]
762 71 812	Bau und Unterhaltung von Erholungseinrich- tungen sowie Maßnahmen zur Sicherung der Waldfunktionen		-- [--]	50 000 [25 565]	10 861 [5 553]
781 71 812	Wasserbaumaßnahmen		-- [--]	20 000 [10 226]	70 027 [35 804]
782 71 812	Kompensationskalkung zum Schutz der Waldbö- den und des Grundwassers		-- [--]	1 500 000 [766 938]	2 965 544 [1 516 259]
811 71 812	Erwerb von Kraftfahrzeugen (Betriebsfahrzeuge) . .		-- [--]	200 000 [102 258]	279 632 [142 973]
812 71 812	Erwerb von Maschinen und Geräten		-- [--]	1 300 000 [664 679]	2 123 697 [1 085 829]
862 71 812	Darlehen für Maschineneinsatz durch Landwirte und Unternehmer		-- [--]	300 000 [153 388]	195 000 [99 702]

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
883 71 812	Zuschüsse zu Wege- und Brückenbauten	-- [--]	60 000 [30 678]	44 500 [22 752]
919 71 951	Zuführungen an die Waldrücklage	-- [--]	-- [--]	16 000 000 [8 180 670]
981 71 991	Abführungen	-- [--]	5 760 800 [2 945 450]	552 568 [282 524]
	Summe Titelgruppe 71	-- [--]	157 138 800 [80 343 793]	169 569 873 [86 699 699]
	Gesamtausgaben	-- [--]	158 278 800 [80 926 665]	170 359 931 [87 103 649]
 Abschluss Kapitel 09 62				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	199 038 000	197 196 615
2	Übertragungseinnahmen	--	784 100	969 844
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	15 089 600	11 829 978
	Gesamteinnahmen	--	214 911 700	209 996 437
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	110 810 000	100 290 588
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	37 651 000	47 363 165
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	157 000	123 119
7	Bauausgaben	--	1 840 000	3 387 661
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	1 860 000	2 642 828
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	5 960 800	16 552 568
	Gesamtausgaben	--	158 278 800	170 359 931
	Zuschuss/Überschuss	--	56 632 900	39 636 506

Kapitel 09 63
Verwaltung des Grundvermögens

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

09 63 Verwaltung des Grundvermögens

Zu Kapitel 09 63

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

E I N N A H M E N

Weggefallene Titel

119 41	812	Rückzahlungen von Überzahlungen	-- [--]	50 000 [25 565]	137 275 [70 187]
124 01	812	Mieten und Pachten	-- [--]	5 500 000 [2 812 105]	5 327 554 [2 723 935]
124 02	812	Mieten für Wohnungen in Forstdienstgebäuden der Domanialverwaltung sowie von Gemeinden und Forstbetriebsverbänden sowie für vom Land angemietete Wohnungen	-- [--]	450 000 [230 081]	380 230 [194 408]
131 01	812	Einnahmen aus dem Verkauf von Forstgrund- stücken und Forstdienstgebäuden	-- [--]	8 800 000 [4 499 369]	11 021 095 [5 634 996]
282 01	812	Zuschüsse Dritter zu Bau- und Bauunterhaltungs- maßnahmen	-- [--]	-- [--]	88 713 [45 358]
381 01	991	Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhal- tung denkmalgeschützter Liegenschaften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Gesamteinnahmen			-- [--]	14 800 000 [7 567 120]	16 954 866 [8 668 885]

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

517 01	812	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-- [--]	2 200 000 [1 124 842]	1 979 504 [1 012 104]
--------	-----	---	------------	--------------------------	--------------------------

Kapitel 09 63
Verwaltung des Grundvermögens

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>		Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
518 01 812	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)		-- [--]	969 000 [495 442]	797 135 [407 569]
519 01 184	Unterhaltung historischer Anlagen		-- [--]	150 000 [76 694]	515 747 [263 697]
519 02 184	Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften .		-- [--]	-- [--]	-- [--]
519 03 184	Unterhaltung der baulichen Anlagen des Naturschutzgebietes Kühkopf		-- [--]	75 000 [38 347]	66 071 [33 781]
519 05 184	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen im Rahmen des Sonderprogramms für Bauun- terhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Weggefallene Titelgruppen					
Titelgruppe 74 Erwerb von Grundstücken sowie Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Bauunterhaltung					
519 74 812	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen		-- [--]	3 000 000 [1 533 876]	3 791 678 [1 938 654]
544 74 812	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres		-- [--]	-- [--]	2 664 [1 362]
711 74 812	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	1 500 000 [766 938]	2 548 688 [1 303 124]
821 74 812	Erwerb von Grundstücken		-- [--]	600 000 [306 775]	660 707 [337 814]
981 74 991	Abführung an 18 09 - 381 09		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 74			-- [--]	5 100 000 [2 607 589]	7 003 737 [3 580 954]
Gesamtausgaben			-- [--]	8 494 000 [4 342 913]	10 362 193 [5 298 105]

Kapitel 09 63
Verwaltung des Grundvermögens

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 63

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	14 800 000	16 866 153
2	Übertragungseinnahmen	--	--	88 713
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	14 800 000	16 954 866
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	6 394 000	7 152 799
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Bauausgaben	--	1 500 000	2 548 688
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	600 000	660 707
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	8 494 000	10 362 193
Zuschuss/Überschuss		--	6 306 000	6 592 673

Abschluss für den Abschnitt Forstämter mit Forstbetrieb

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 60	Landesbetrieb Hessen-Forst	-	207.394.200	18.586.000	62.300	226.042.500
09 61	Forstämter	-	-	-	-	-
09 62	Bewirtschaftung der Staatsforsten	-	-	-	-	-
09 63	Verwaltung des Grundvermögens	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	207.394.200	18.586.000	62.300	226.042.500

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
255.336.500	64.693.700	198.700	3.345.500	5.712.900	6.370.700	335.658.000	-109.615.500
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
255.336.500	64.693.700	198.700	3.345.500	5.712.900	6.370.700	335.658.000	-109.615.500

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 71 Naturschutz, Landschaftspflege

Zu Kapitel 09 71

Das Hessische Naturschutzgesetz (HENatG) sieht insbesondere vor

- den Bestand bedrohter Pflanzen- und Tiergesellschaften durch Ausweisung von Schutzgebieten und den Aufbau eines Biotopverbundsystems nachhaltig zu sichern,
- Feuchtgebiete und Talauen als Zufluchtstätte bedrohter Lebensgemeinschaften zu schützen und zu pflegen,
- ausgebeutete oder nicht genutzte Flächen Zwecken des Naturschutzes und der Landschaftspflege zuzuführen sowie
- Siedlungs-, Verkehrs- und Bauvorhaben dem Landschaftsbild anzupassen.

Diesen Vorgaben trägt die Veranschlagung Rechnung, wobei vor allem die Schaffung und Unterhaltung von Naturschutzgebieten und naturnahen Lebensräumen einen Schwerpunkt darstellen.

Während bei dem Naturschutzgebiet und Europareservat Kühkopf-Knoblochsau wie bei den weiteren großflächigen Schutzkonzeptionen die Erhaltung und Sicherung i.V.m. der Vernetzung von Räumen auch außerhalb von Schutzgebieten zur Schaffung naturnaher Lebensräume im Vordergrund stehen, sieht das Biosphärenreservat Rhön - im Rahmen des Programms "Mensch und Biosphäre" der UNESCO - gleichzeitig sowohl die Entwicklung des einzigartigen Landschafts- und Naturraumes Rhön als auch die naturverträgliche wirtschaftliche Förderung und Stärkung dieser Region vor.

Dem Aufbau des landesweiten Biotopverbundsystems wird ergänzend durch Maßnahmen nach dem Hessischen Landschaftspflegeprogramm (HELP) besonders Rechnung getragen. Ziel des HELP (2000) ist es, durch vertragliche Vereinbarungen zwischen dem Land Hessen und den Nutzungsberechtigten landwirtschaftlicher Flächen eine den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege entsprechende Flächenbewirtschaftung/Nutzung innerhalb und außerhalb naturschutzrechtlich gesicherter Gebiete (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Biosphärenreservate) sowie aufgrund von Vorschriften der Europäischen Union zu erhaltende und zu entwickelnde Gebiete im Rahmen des Schutzgebietsvertrages NATURA 2000 (FFH-Gebiete) zu sichern. Hierdurch wird gleichzeitig die Entwicklung von Biotopverbundsystemen auf der Grundlage der Landschaftsrahmenplanung und der örtlichen Landschaftsplanung sowie der Hessischen Biotopkartierung unterstützt.

E I N N A H M E N

**Einnahmen aus Steuern und
steuerähnlichen Abgaben**

099 02	185	Ausgleichsabgabe	--	--	4 209 863
			[--]	[--]	[2 152 469]

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 72.

Erläuterungen:

Nach §§ 6 b, 6 c und § 8 Abs. 2 des Hessischen Naturschutzgesetzes (HENatG) in der Fassung vom 16.4.1996 (GVBl. I S. 145), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.12.1997 (GVBl. I S. 429) hat der Verursacher oder sein Rechtsnachfolger für Eingriffe in Natur und Landschaft, die nicht oder nicht vollständig ausgeglichen werden können und soweit die Verursacher keine geeigneten Ersatzmaßnahmen anbieten, eine Abgabe in Geld (Ausgleichsabgabe) zu zahlen. Dies gilt nicht in den Fällen des § 8 a Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.d.F. vom 21.9.1998 (BGBl. I S. 2994).

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Nach § 6 c HENatG waren bis zum 31.12.1997 erhebliche oder nachhaltige Beeinträchtigungen der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts oder des Landschaftsbildes durch Vorhaben

1. innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortslage nach § 34 des Baugesetzbuches

2. in Gebieten mit Bebauungsplänen, die vor dem 1. Mai 1993 in Kraft getreten sind,

durch Geldleistungen auszugleichen; in den Fällen der Nr. 2 jedoch nur insoweit, als Ausgleich, Ersatz oder Minderung der Beeinträchtigung nicht bereits Gegenstand der bauleitplanerischen Abwägung waren.

Der Vorhabenträger oder Eigentümer konnte an Stelle von Geldleistungen Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen durchführen.

Aufgrund der ab 1.1.1998 geltenden Fassung des dem entgegenstehenden § 8 a BNatschG (Artikel 6 des Bau- und Raumordnungsgesetzes 1998 vom 18.8.1997, BGBl. I S. 2081) ist jedoch § 6 c Abs. 2 HENatG von da an nicht mehr anwendbar.

Die vorstehenden Abgaben und Geldleistungen sind unabhängig von ihrem Verwendungszweck Einnahmen des Landes. Die Einnahmen aus den Abgaben und Geldleistungen für die von der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) bewerteten Eingriffe werden von der UNB vereinnahmt und über die zuständige Staatskasse kassenmäßig abgewickelt.

Wegen der Ausgaben vgl. Ausgaben-Titelgruppe 72.

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 12	185	Verwaltungskostenbeitrag	500 000 [255 646]	500 000 [255 646]	162 732 [83 204]
--------	-----	------------------------------------	----------------------	----------------------	---------------------

Erläuterungen:

Haushaltsstelle zur Buchung des Verwaltungskostenanteils aus der Ausgleichsabgabe gem. § 6 b Abs. 3 HENatG.

112 01	185	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen bei den Gerichtsbarkeiten, Spenden	-- [--]	-- [--]	7 401 [3 784]
--------	-----	--	------------	------------	------------------

Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.

Erläuterungen:

Zuweisungen der Gerichtsbarkeiten gem. § 153a StPO, anderer Straf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren und Spenden für gemeinnützige Zwecke der Bereiche Naturschutz, Landschaftspflege und Erholungseinrichtungen.

119 11	185	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	-- [--]	-- [--]	436 [223]
--------	-----	--	------------	------------	--------------

Vgl. Vermerk bei Titel 538 73.

Erläuterungen:

Einnahmen aus der Weitergabe von Informationen landeseigener Untersuchungen, Forschungen, Schutzwürdigkeits- und Pflegegutachten, Kartierungen, Beratungen und anderen Leistungen.

119 12	185	Einnahmen aus Aufträgen Dritter im Rahmen der Biotopkartierung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 81.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Die Abgabe und Verwertung von Ergebnissen der Biotopkartierung durch Dritte erfolgt kostenpflichtig, soweit keine Kostenfreiheit nach dem Hessischen Verwaltungskostengesetz besteht.

119 13	185	Einnahmen aus Tätigkeiten der Naturschutzwarte für Dritte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Titel 426 73.

Erläuterungen:

Kostenerstattung für die Inanspruchnahme von Naturschutzwarten durch Dritte.

119 31	185	Einnahmen aus dem Verkauf von Informationsschriften u.a. Portokosten für den Vertrieb der Broschüre "Vogel und Umwelt" können von der Einnahme abgesetzt werden.	37 000 [18 918]	37 000 [18 918]	2 937 [1 502]
--------	-----	---	--------------------	--------------------	------------------

119 32	185	Einnahmen aus dem Verkauf von Programmen und sonstigen Veröffentlichungen im Rahmen des Artenschutzprogramms	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Titel 531 82.

119 41	185	Rückzahlungen von Überzahlungen	110 000 [56 242]	110 000 [56 242]	159 537 [81 570]
--------	-----	---	---------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

Bis zum Jahresschluß nicht verwendete oder aus anderen Gründen zurückgeforderte Zuwendungen.

Der Ansatz ist geschätzt.

119 46	185	Ersatzleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	----------------------------	------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 82.

Erläuterungen:

Rückflüsse bei Ersatzmaßnahmen im Vollzug des Artenschutzrechtes.

119 51	185	Vermischte Einnahmen	15 000 [7 669]	15 000 [7 669]	9 116 [4 661]
--------	-----	--------------------------------	-------------------	-------------------	------------------

124 01	185	Mieten und Pachten	-- [--]	-- [--]	361 [185]
--------	-----	------------------------------	------------	------------	--------------

Erläuterungen:

Miet- und Pachteinahmen aus Liegenschaften in Naturschutzgebieten u.a. Objekten.

125 21	185	Einnahmen aus der Bewirtschaftung von Naturschutzgebieten	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	62 963 [32 193]
--------	-----	---	--------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

Einnahmen, die aus einer dem Schutzziel dienenden wirtschaftlichen Tätigkeit innerhalb von Naturschutzgebieten erzielt werden z.B. Fischerei, Obstverkauf, nicht dem Forstbetrieb zuzuordnende Holznutzungen.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
243 01 185	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für anteilige Kosten der Biotopkartierung Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 81.	-- [--]	-- [--]	4 108 [2 101]
Erläuterungen: <i>Gemeinden und Gemeindeverbände können sich an den Kartierungskosten beteiligen.</i>				
246 12 185	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit Vgl. Vermerk bei Titel 425 69, 426 71 und 425 74.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.</i>				
256 08 185	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit Vgl. Vermerk bei Titel 427 73 und 427 79.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.</i>				
256 09 185	Zuweisungen der Bundesanstalt für Zivildienst und vom Bund/Land für Teilnehmer am freiwilligen ökologischen Jahr Vgl. Vermerk bei Titel 427 71.	-- [--]	-- [--]	14 288 [7 305]
Erläuterungen: <i>Zuweisungen der Bundesanstalt für den Zivildienst für Zivildienstleistende und für Erstattungen des Bundes oder des Landes im Rahmen des freiwilligen ökologischen Jahres (FÖJ).</i>				
n e u				
256 11 185	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten Vgl. Vermerk bei den Titeln 425 69, 422 74, 425 74 und 426 71.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.</i>				
282 01 185	Zweckgebundene Zuschüsse für Naturschutz und Landschaftspflegemaßnahmen Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 73.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zuschüsse Dritter zur Durchführung von Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen.</i>				

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
282 02 185	Zuschüsse im Rahmen der Zielsetzung des Biosphärenreservates Rhön	-- [--]	-- [--]	192 448 [98 397]
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 79.			
	Erläuterungen: <i>Zuschüsse Dritter zur Finanzierung von Projektmaßnahmen.</i>			
286 01 185	Erstattungen der EU für flankierende Maßnahmen sowie für Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raumes	-- [--]	-- [--]	2 696 495 [1 378 696]
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 80.			
	Erläuterungen: <i>Erstattungen der Europäischen Union (EU) nach der Verordnung (EWG) Nr. 2078/92 für flankierende Maßnahmen sowie nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 im Rahmen der Hessischen Landschaftspflegeprogramme (HELP). Die Verwendung erfolgt bei ATG 80.</i>			
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
346 01 185	Zuschüsse der EU	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 79.			
	Erläuterungen: <i>Zuschüsse der Europäischen Union (EU) für Vorhaben im Rahmen des Programms LIFE im Bereich des Biosphärenreservates Rhön.</i>			
346 02 185	Zuschüsse der EU	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 73.			
	Erläuterungen: <i>Zuschüsse der Europäischen Union (EU) für Vorhaben im Rahmen des Programms LIFE allgemein.</i>			
ne u				
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.			
	Erläuterungen: <i>Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.</i>			
ne u				
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 01 - ATG 73	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 74, 425 69, 425 74 und 426 71.			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Titelgruppen

Titelgruppe 74
Einnahmen der Vogelschutzwarte Frankfurt

111 74	185	Verwaltungseinnahmen	3 000 [1 534]	3 000 [1 534]	-- [--]
--------	-----	--------------------------------	------------------	------------------	------------

Erläuterungen:

Gutachten für Gerichte.

119 74	185	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	5 081 [2 598]
--------	-----	---	------------------	------------------	------------------

Vgl. Vermerk bei Titel 547 74.

Erläuterungen:

1. Förderbeiträge und Spenden -- DM
2. Erstattung von Heizkosten und Wassergeld aus der Dienstwohnung 1 500 DM
3. Einnahmen aus der Mitbenutzung des Dienstkraftwagens sowie Erstattung von Post- und Fernmeldegebühren im Zusammenhang mit Leistungen zur Durchführung von Forschungsaufträgen -- DM
4. Vermischte Einnahmen 500 DM

Zusammen 2 000 DM

124 74	185	Mieten und Pachten	7 000 [3 579]	7 000 [3 579]	6 441 [3 293]
--------	-----	------------------------------	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen 7 000 DM
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume -- DM
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagen-hallen -- DM
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften -- DM
5. Andere Mieten und Pachten -- DM
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) -- DM

Zusammen 7 000 DM

232 74	185	Kostenerstattung der Länder Rheinland-Pfalz und Saarland	283 000 [144 696]	275 400 [140 810]	236 833 [121 091]
--------	-----	--	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

1. Land Rheinland-Pfalz (26 v.H.) 210 200 DM
2. Saarland (9 v.H.) 72 800 DM

Zusammen 283 000 DM

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
233 74 185	Kostenerstattung der Stadt Frankfurt		145 500 [74 393]	141 600 [72 399]	121 751 [62 250]
Erläuterungen:					
Stadt Frankfurt (18 v.H.)		145 500 DM			
256 74 185	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit, der Bundesanstalt für den Zivildienst und vom Bund/ Land für Teilnehmer am freiwilligen ökologischen Jahr		1 800 [920]	40 000 [20 452]	38 611 [19 742]
Erläuterungen:					
<i>Zuweisung der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes, der Bundesanstalt für den Zivildienst für Zivildienstleistende und für Erstattungen des Bundes oder des Landes im Rahmen des freiwilligen ökologischen Jahres. Weniger infolge Ablauf befristeter Lohnkostenzuschuß-Maßnahmen.</i>					
282 74 185	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender		-- [--]	-- [--]	26 338 [13 466]
Vgl. Vermerk bei Titel 429 74 und 522 74.					
Erläuterungen:					
1. Forschungsaufträge und Untersuchungen		-- DM			
2. Zuwendungen des Landes Rheinland-Pfalz zur Förderung wissenschaftl. Untersuchungen		-- DM			
Zusammen		-- DM			
Summe Titelgruppe 74			442 300 [226 144]	469 000 [239 796]	435 056 [222 440]
Titelgruppe 75 Fischereiwesen Vgl. Vermerk bei Ausgaben Titelgruppe 75.					
099 75 542	Fischereiabgabe zur Förderung des Fischerei- wesens		630 000 [322 114]	550 000 [281 211]	640 449 [327 456]
Erläuterungen:					
<i>Gemäß § 32 des Fischereigesetzes für das Land Hessen vom 19.12.1990 (GVBl. I S. 776), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1998 (GVBl. I S. 562), wird für die Erteilung von Fischereischeinen zusammen mit der Fischereischeingebühr eine Fischereiabgabe erhoben. Die Fischereiabgabe ist zur Förderung des Fischereiwesens zu verwenden.</i>					
111 75 542	Verwaltungsgebühren		20 000 [10 226]	15 000 [7 669]	7 963 [4 071]
Erläuterungen:					
<i>Erteilung von Genehmigungen auf dem Gebiet des Fischereirechts.</i>					

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

346 75	542	Zuschüsse der EU	-- [--]	-- [--]	533 427 [272 737]
--------	-----	----------------------------	------------	------------	----------------------

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für Zuschüsse der EU im Rahmen der Förderung von fischereiwirtschaftlichen Betrieben, Betrieben der Binnenfischerei und Betrieben zur Verarbeitung und Vermarktung von Fischereierzeugnissen.

Summe Titelgruppe 75	650 000 [332 340]	565 000 [288 880]	1 181 839 [604 265]
--------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Gesamteinnahmen	1 774 300 [907 185]	1 716 000 [877 377]	9 139 580 [4 672 993]
----------------------------------	------------------------	------------------------	--------------------------

A U S G A B E N

Persönliche Verwaltungsausgaben

412 02	185	Entschädigungen für Mitglieder und Beauftragte der Naturschutzbeiräte	15 000 [7 669]	15 000 [7 669]	8 757 [4 477]
--------	-----	---	-------------------	-------------------	------------------

Erläuterungen:

Entschädigungen für Mitglieder und Beauftragte der Naturschutzbeiräte bei der obersten und den oberen Naturschutzbehörden gemäß Verordnung über Naturschutzbeiräte vom 1.12.1981 (GVBl. S 437). Veranschlagt für 12 Mitglieder je Beirat mit durchschnittlich 7 Sitzungen pro Jahr.

426 03	185	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	52 100 [26 638]	52 100 [26 638]	52 100 [26 638]
--------	-----	--	--------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

Löhne für im Wechseldienst tätige Kräfte zur Aufsicht und Betreuung des Naturschutzinformationszentrums Hoherodskopf mit insgesamt ca. 1.872 Jahresarbeitsstunden. Davon für Waldarbeiter/innen: ca. 936 Stunden; für Aushilfskräfte: ca. 936 Stunden.

neu

459 05	185	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/Ideenmanagements in der Hessischen Landesverwaltung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	<i>ERLÄUTERUNGEN</i>	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Sächliche Verwaltungsausgaben;
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

538 01	185	Erstellung von Landschaftsrahmenplänen	550 000 [281 211]	600 000 [306 775]	301 159 [153 980]
--------	-----	--	----------------------	----------------------	----------------------

Aus dem Ansatz kann der Erwerb von ATKIS (digitalisierte topographische Karte) finanziert werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	100 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	
	100 000

Erläuterungen:

Vergabe von Arbeiten und sonstige Dienstleistungen zur Erstellung von Landschaftsrahmenplänen nach §§ 3 und 4 des Hessischen Naturschutzgesetzes. In den Landschaftsrahmenplänen werden die überörtlichen Erfordernisse und Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege dargestellt.

Die Verpflichtungsermächtigung ist zur Abwicklung von Werkverträgen vorgesehen, die das Haushaltsjahr überschreiten.

546 01	185	Vermischter Sachaufwand für gemeinnützige Zwecke im Bereich Naturschutz / Landschaftspflege	-- [--]	-- [--]	5 369 [2 745]
--------	-----	---	------------	------------	------------------

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.

2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:

Im Rahmen von Straf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren weisen Justizbehörden den Naturschutzbehörden Zahlungen zu, die für gemeinnützige Zwecke in den Bereichen Naturschutz, Landschaftspflege und Erholungseinrichtungen nach Auflage der Justizbehörden zu verwenden sind.

546 02	185	Sachaufwand für das Naturschutzinformationszentrum Hoherodskopf	11 000 [5 624]	11 000 [5 624]	10 999 [5 624]
--------	-----	---	-------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

1. Heizung, Beleuchtung	5 500 DM
2. Reinigung	1 600 DM
3. Versicherungen	-- DM
4. Anderer Sachaufwand (Ausstellungsgegenstände, Geschäftsbedarf, Telefongebühren u.a.)	3 900 DM

Zusammen 11 000 DM

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

671 02	185	Erstattung von Aufwendungen im Rahmen des freiwilligen ökologischen Jahres	200 000 [102 258]	200 000 [102 258]	183 590 [93 868]
--------	-----	--	----------------------	----------------------	---------------------

Erläuterungen:

Das freiwillige ökologische Jahr (FÖJ) bietet die Möglichkeit, Persönlichkeit sowie Umweltbewußtsein zu entwickeln und für Natur und Umwelt zu handeln. Nach dem Gesetz vom 17.12.1993 (BGBl. I S. 2118) wird es ganztäglich als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in geeigneten Stellen und Einrichtungen geleistet, die im Bereich Natur- und Umweltschutz tätig sind.

Die Träger des FÖJ werden von der zuständigen Landesbehörde zugelassen. Den Trägern / Einsatzstellen können anteilige Kosten für Taschengeld, Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung sowie zum Zwecke der Höherversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung erstattet werden. Den Trägern können darüberhinaus im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel tlw. die Kosten für Verwaltungs- und Organisationsaufwand erstattet werden

Sonstige Aufwendungen wie z.B. gesetzliche Sozialversicherung, Arbeitsmittel, Arbeitskleidung, evtl. Unterbringungs-, Fahrt- und Verpflegungskosten sowie die pädagogische und organisatorische Betreuung übernimmt i.d.R. - sofern keine Kostenbeteiligung Dritter erfolgt - der jeweilige Träger / die Einsatzstelle.

Bei Bedarf ist auch in diesen Fällen eine Kostenerstattung möglich.

685 01	185	Zuwendungen an Verbände nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz	200 000 [102 258]	200 000 [102 258]	200 000 [102 258]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

Zuwendungen an acht nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG) anerkannte Verbände. Festbetrag (25.000 DM je Verband) für Beteiligungsverfahren.

685 02	185	Naturschutz-Zentrum Hessen - Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V.	700 000 [357 904]	700 000 [357 904]	710 000 [363 017]
--------	-----	--	----------------------	----------------------	----------------------

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Das Naturschutz-Zentrum Hessen - Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V. (NZH) mit Sitz in Wetzlar dient der Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen behördlichem und ehrenamtlichem Naturschutz und der Verbesserung der Arbeitsbedingungen für hessische Naturschutzorganisationen. Die Zuwendung dient der institutionellen Förderung. Zur fachlichen Beratung und zur Betreuung der Liegenschaften des NZH und der Naturschutz-Zentrum Hessen Projekt-GmbH sind unter Fortzahlung ihrer Bezüge in Höhe von rd. 563.000 DM aus dem Landesdienst freigestellt, und zwar aus Kap. 09 12:

- 1 Geschäftsführer/Bes.-Gr. A 16

- 1 Büroleiter/Bes.-Gr. A 10

- 1 Lehrkraft/BAT II a

- 1 Angestellter/BAT IV b

- 1 Technischer Zeichner/BAT VI b

- 1 Gärtner/Hausmeister/MTL.

Aus Kap. 04 53 mit jeweils 10 Wochenstunden freigestellt:

- 3 Lehrer/Bes.-Gr. A 13.

Darüber hinaus werden die Liegenschaften in Wetzlar, Friedenstraße 28 und 38, einschließlich der Gebäude dem NZH und der Naturschutz-Zentrum Hessen Projekt-GmbH unentgeltlich zur Nutzung überlassen.

Institutionelle Förderung für NZH:

1. Personal- und Sachkosten des NZH 592 000 DM

2. Betrieb der ökologischen Forschungsstation
Nieder-Werbe 108 000 DM

Zusammen 700 000 DM

685 03	185	Mitgliedsbeitrag und sonstige Zuschüsse an den Verein Naturlandstiftung Hessen e.V.	40 000 [20 452]	40 000 [20 452]	8 000 [4 090]
--------	-----	---	--------------------	--------------------	------------------

Erläuterungen:

Der Verein Naturlandstiftung Hessen e.V. fördert Naturschutzmaßnahmen durch die Schaffung und Erhaltung von Biotopen und von Wanderungs- und Ausbreitungsmöglichkeiten für freilebende Tiere und Pflanzen.

Von dem Ansatz sind 5.000 DM als Mitgliedsbeitrag und 35.000 DM für eine Zuwendung als Festbetragsfinanzierung zur teilweisen Abdeckung der Aufwendungen der Geschäftsführung bestimmt.

698 01	185	Finanzielle Grundausstattung für die "Stiftung Hessischer Naturschutz"	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Die Landesregierung hat 1978 die "Stiftung Hessischer Naturschutz" errichtet. In den Jahren 1978-80 ist eine finanzielle Grundausstattung mit insgesamt 7,0 Mio DM erfolgt.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Ausgaben-Titelgruppe 69

Aufbau und Betrieb des Naturschutz- und Landschaftsinformationssystems "NATUREG". Gem. § 19 HENatG hat jede Naturschutzbehörde ein Register aller nach § 16 HENatG von ihr geschützten Gegenstände sowie aller Grundstücke, für die rechtliche Bindungen zugunsten des Naturschutzes bestehen, zu führen. Für das gesamte Land wird ein Zentralregister geführt. Einbezogen werden Daten über Investitionsmaßnahmen, Artenschutz, geschützte Biotope u.a.

Darüber hinaus sind hier veranschlagt die Kosten der maschinellen Aufbereitung für die Biotopkartierung (vgl. ATG 81).

425 69	185	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	118 000 [60 332]	118 000 [60 332]	-- [--]
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.					

Erläuterungen:

1.	Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	118 000 DM			
2.	Aufwandsentschädigungen	-- DM			
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- DM			
4.	Besondere Zulagen, Ehrengaben, Übergangsgelder	-- DM			
Zusammen		118 000 DM			

512 69	185	Bücher, Zeitschriften	1 000 [511]	1 000 [511]	-- [--]
513 69	185	Post- und Fernmeldegebühren	600 [307]	600 [307]	-- [--]
518 69	185	Mieten und Pachten	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Vorgesehen für die evtl. Anmietung von Hardware.

522 69	185	Verbrauchsmittel	22 000 [11 248]	22 000 [11 248]	6 781 [3 467]
--------	-----	----------------------------	--------------------	--------------------	------------------

Erläuterungen:

Disketten, Bänder, EDV-Papier und anderer Verbrauchsaufwand.

525 69	185	Aus- und Fortbildung, Umschulung	23 000 [11 760]	23 000 [11 760]	-- [--]
--------	-----	--	--------------------	--------------------	------------

Erläuterungen:

1.	Schulungskosten an die HZD	-- DM			
2.	Schulungskosten an Dritte	23 000 DM			
Zusammen		23 000 DM			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
535 69 185	Geräte, Ersatzteile und Wartung		128 000 [65 445]	128 000 [65 445]	34 584 [17 682]
	Erläuterungen: Wartung und Unterhaltung der DV-Einrichtungen, Kleingeräte.				
538 69 185	Dienstleistungen Außenstehender		160 000 [81 807]	160 000 [81 807]	111 788 [57 156]
	Erläuterungen: Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:				
	1. NATUREG	80 000 DM			
	2. Benutzerentgelte an Dritte	80 000 DM			
	Zusammen	160 000 DM			
812 69 185	Erwerb von Geräten		47 400 [24 235]	47 400 [24 235]	54 510 [27 870]
	Erläuterungen:				
	1. Hardware zur Erweiterung der bestehenden Anlage	47 400 DM			
	2. Software, Graphikprogramme	-- DM			
	3. Mobiliar	-- DM			
	Zusammen	47 400 DM			
	Summe Titelgruppe 69		500 000 [255 646]	500 000 [255 646]	207 662 [106 176]

Titelgruppe 71
Naturschutzgebiet Kühkopf - Knoblochsau

Zu Ausgaben-Titelgruppe 71

Das Naturschutzgebiet und Europareservat "Kühkopf-Knoblochsau" ist mit 2369 ha das größte Naturschutzgebiet in Hessen und stellt neben dem "Lampertheimer Altrhein" den größten naturnah erhaltenen Auenwaldbereich des hessischen Teiles der Rheinebene dar. Wichtigste Aufgabe des Naturschutzes in diesem Gebiet ist die Erhaltung und Wiederherstellung des naturnahen, vom Rheinwasserstand abhängigen Auenwaldes. Der Ablauf der Sukzession auf diesen Flächen wird durch ein wissenschaftliches Begleitprogramm vom Aueninstitut World-Wildlife-Foundation, Rastatt erfaßt. Diese Dokumentation dient auch als Grundlage der Pflegeplanung für die ehemaligen Domänenflächen, die für die Anlage von Wald oder als extensiv genutztes Grünland vorgesehen sind. Von der Gesamtfläche sind rd. 1950 ha unbewaldet, die - soweit nicht zur Wiesennutzung verpachtet - zu pflegen sind.

426 71 185	Löhne		92 200 [47 141]	92 200 [47 141]	90 437 [46 240]
	1. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.				
	2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Ti- teln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.				

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	92 200 DM
2. Aufwandsentschädigungen	-- DM
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- DM

Zusammen 92 200 DM

Für die Betreuung der Flächen des Naturschutzgebietes.

427 71 185 Vergütung für die Betreuung des Informationszentrums Kühkopf	34 000 [17 384]	34 000 [17 384]	44 862 [22 938]
---	--------------------	--------------------	--------------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 09 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Aufsicht für im Wechseldienst tätige Kräfte . . .	12 600 DM
2. Reinigungsdienst	6 400 DM
3. Zivildienstleistende und Teilnehmer am FÖJ . .	15 000 DM

Zusammen 34 000 DM

514 71 185 Haltung von Kraftfahrzeugen	7 000 [3 579]	7 000 [3 579]	4 874 [2 492]
--	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:**Anzahl der Kraftfahrzeuge**

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 01.02.2000
Transporter	1	1	1
Kleinbus	--	--	--
Zusammen	1	1	1

Einsatz eines Transporters für Naturschutzzwecke.

517 71 185 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	7 688 [3 931]
---	-------------------	-------------------	------------------

Erläuterungen:

1. Heizstoffe	3 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom	4 500 DM
3. Reinigung	400 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten	2 100 DM

Zusammen 10 000 DM

Bewirtschaftung des Informationszentrums.

521 71 185 Unterhaltung des Naturschutzgebietes	100 000 [51 129]	100 000 [51 129]	94 980 [48 562]
---	---------------------	---------------------	--------------------

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
535 71 185	Betrieb und Unterhaltung von Maschinen, Gerät und Inventar	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	5 230 [2 674]
Erläuterungen: <i>Für flächenbezogene Pflege- und Sicherungsmaßnahmen sowie Einrichtung eines Besucherleitsystems.</i>				
538 71 185	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	60 000 [30 678]	20 000 [10 226]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zur Verfügung stehen landwirtschaftliche Fahrzeuge sowie Anbau- und Pflegegeräte.</i>				
547 71 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . Gem. § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial verbilligt abgegeben werden.	15 000 [7 669]	15 000 [7 669]	574 [293]
Erläuterungen: <i>Für begleitende Beobachtungen (Monitoring) der Gebietsentwicklung lt. FFH-Richtlinie sowie "Sukzessionsforschung Kühkopf". Haushaltstelle für die Erstellung von Pflegegutachten.</i>				
1. Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit		5 000 DM		
2. Sonstiges		10 000 DM		
Zusammen		15 000 DM		
812 71 185	Erwerb von Maschinen und Geräten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 71		323 200 [165 250]	283 200 [144 798]	248 644 [127 130]

Titelgruppe 72
**Maßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen
Ausgleichsabgabe**

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 099 02 geleistet werden.
2. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei, für Grundpflege sechs, Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Ersatzmaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 72

Die Ausgleichsabgabe nach § 6 b Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG) in der Fassung vom 16.4.1996 (GVBl. I S. 145), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.12.1997 (GVBl. I S. 429) ist eine Sonderabgabe, die zweckgebunden für Ersatzmaßnahmen zu verwenden ist. Die Ersatzmaßnahmen sollen in räumlichem Zusammenhang mit dem Eingriff stehen.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
538 72 185	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	-- [--]	-- [--]	142 176 [72 693]
547 72 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	-- [--]	50 000 [25 565]
633 72 185	Verwaltungskostenerstattungen	-- [--]	-- [--]	687 399 [351 461]
Erläuterungen:				
<i>Haushaltsstelle für Erstattungen an Gemeinden, Landkreise und Land in Höhe von 15 v.H. der von ihnen erhobenen Abgabe. Dies dient der Deckung des Verwaltungsaufwandes (vgl. § 6 b Abs. 3 HENatG).</i>				
781 72 185	Ersatzmaßnahmen	-- [--]	-- [--]	843 066 [431 053]
Erläuterungen: 538 72 und 781 72				
<i>Für Maßnahmen in Regie des Landes.</i>				
821 72 185	Erwerb von Grundstücken	-- [--]	-- [--]	1 206 925 [617 091]
Erläuterungen:				
<i>Grunderwerb in Eigentum des Landes.</i>				
883 72 185	Ersatzmaßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-- [--]	-- [--]	7 516 026 [3 842 883]
Erläuterungen: 883 72 und 893 72				
<i>Durchführung von Ersatzmaßnahmen (Investitionen) gem. § 6 b HENatG durch Gemeinden, Landkreise, kreisfreie Städte und Dritte; bei Eigeninteresse kommt eine Teilfinanzierung in Betracht. Die Ersatzmaßnahme soll in räumlichem Zusammenhang mit dem Eingriff stehen. Die Pflege und dauerhafte Sicherung der Maßnahmen soll sichergestellt werden. Bei Grunderwerb ist die dauerhafte Verwendung für Naturschutzzwecke dinglich zu sichern.</i>				
893 72 185	Ersatzmaßnahmen Dritter	-- [--]	-- [--]	2 154 111 [1 101 380]
Summe Titelgruppe 72		-- [--]	-- [--]	12 599 703 [6 442 126]

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppe 73

Schaffung und Sicherung von Naturschutzgebieten und naturnahen Lebensräumen

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 78 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ansätze sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgabentitelgruppe 82.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 282 01 und 346 02 geleistet werden.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73

In Hessen sind (Stand 1.2.2000) 757 Naturschutzgebiete mit einer Gesamtfläche von 38.258 ha rechtskräftig ausgewiesen. Nach § 17 HENatG obliegt die Pflege und Unterhaltung der Naturschutzgebiete im Rahmen aufzustellender Pflegepläne dem Land Hessen. Darüber hinaus verlangt die Vernetzung des Öko-Systems auch außerhalb von Naturschutzgebieten die Schaffung naturnaher Lebensräume und deren Pflege zur erhaltenden Sicherung.

426 73	185	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	85 600 [43 767]	85 600 [43 767]	497 511 [254 373]
		1. Mehrausgaben können in Höhe von bis zu 500.000 DM durch Minderausgaben bei Kap. 09 60 - 426 01 geleistet werden.			
		2. Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 13 geleistet werden.			

Erläuterungen:

Zeitweiser Einsatz von Naturschutzwarten insbesondere im Biosphärenreservat Rhön, im Auenverbund Wetterau und im NSG Kühkopf-Knoblochsaue. Ein zusätzlicher Einsatz ist im Rahmen der Einnahmen bei Titel 119 13 sowie durch Beschäftigung von Waldarbeitern im Rahmen von Minderausgaben bei Waldarbeiterlöhnen möglich. Die Aufgabe besteht darin, Besucher eines Schutzgebietes zu informieren, Lenkungsmaßnahmen und die sachkundige Führung von Besuchergruppen durchzuführen sowie Verstöße der zum Schutz dieser Gebiete erlassenen Rechtsvorschriften zu verhüten und zu verfolgen.

427 73	185	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes sowie für Zivildienstleistende und FÖJ-Teilnehmer .	-- [--]	-- [--]	-- [--]
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			

Erläuterungen:

Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit werden bei Titel 256 08 vereinnahmt.

521 73	185	Unterhaltung der Naturschutzgebiete, Entwicklung von Regenerationsgebieten	3 996 700 [2 043 480]	3 396 700 [1 736 705]	3 598 375 [1 839 820]
--------	-----	--	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

1. Entwicklung, Erhaltung und Pflege von Naturschutzgebieten	3 649 700 DM
2. Entwicklung von Regenerationsgebieten nach § 18 HENatG	30 000 DM
3. Maßnahmen der Biotopverbesserung	100 000 DM
4. Laufende Kosten, die sich aus der Ausweisung von Naturschutzgebieten ergeben (Wasserstandsregulierungen pp.)	20 000 DM
5. Erhaltung und Pflege von Investitionsmaßnahmen in Landeseigentum	100 000 DM
6. Beschilderung von Schutzgebieten	97 000 DM

Zusammen 3 996 700 DM

Aufträge werden, soweit Unternehmereinsatz mit Spezialmaschinen nicht geboten ist, an Landwirte vergeben. In geeigneten Fällen werden auch Waldarbeiter/innen des Landes eingesetzt.

Pflegeverträge können begrenzt auf ein Haushaltsjahr abgeschlossen werden mit der Maßgabe, daß sie sich automatisch jeweils um ein Jahr verlängern, sofern sie nicht bis zum 30.9. für das folgende Jahr gekündigt werden.

Zu 5.: Dem Land obliegende Pflege von Investitionsmaßnahmen aus Titel 781 73.

531 73	185	Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen	100 000 [51 129]	50 000 [25 565]	126 108 [64 478]
--------	-----	---	---------------------	--------------------	---------------------

Erläuterungen:

1. Öffentlichkeitsarbeit	60 000 DM
2. Veröffentlichungen	40 000 DM

Zusammen 100 000 DM

535 73	185	Geräte für flächenbezogene Maßnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

538 73	185	Vergabe von Arbeiten	777 000 [397 274]	627 000 [320 580]	797 259 [407 632]
--------	-----	--------------------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe von 50 v.H. der Einnahmen bei Titel 119 11 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Erstellung von Pflegeplänen und Schutzwürdigkeitsgutachten	600 000 DM
2. Maßnahmen zur einstweiligen Sicherstellung von schützenswerten Gebieten	10 000 DM
3. Fischartenschutz	10 000 DM
4. Monitoring FFH-Gebiete	150 000 DM
5. Andere Maßnahmen	7 000 DM

Zusammen 777 000 DM

Werkverträge können begrenzt auf die Dauer eines Haushaltsjahres abgeschlossen werden. Soweit sich aus naturbedingten oder anderen Gründen die Vertragszeit zweckmäßigerweise über zwei Haushaltsjahre erstreckt, ist im Vertrag das Gesamtwerk zu präzisieren und mit seinen Arbeiten und Entgelten auf das laufende und zugleich das folgende Haushaltsjahr aufzugliedern. Die vertragsgemäßen Leistungen beschränken sich auf das laufende Haushaltsjahr.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
547 73 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	210 000 [107 371]	210 000 [107 371]	196 540 [100 489]
Erläuterungen:				
1.	Sachaufwand für Planung und Ausführung flächenbezogener Maßnahmen	30 000 DM		
2.	Karten für Schutzgebietsausweisungen	60 000 DM		
3.	Fortbildungsveranstaltungen	10 000 DM		
4.	Sachaufwand Fortbildungsverband Berufsfeld Natur und Landschaft (FBNL)	60 000 DM		
5.	Sachaufwand für die Beschäftigung von ABM-Kräften	10 000 DM		
6.	Auszeichnungen für besondere Leistungen im Bereich Naturschutz	10 000 DM		
7.	Sonstiger Sachaufwand	30 000 DM		
Zusammen		210 000 DM		
Zu 4. Der Fortbildungsverband Natur und Landschaft (FBNL) ist ein Zusammenschluss hessischer Bildungseinrichtungen, die Fortbildungsmaßnahmen für den amtlichen und den sonstigen beruflichen Naturschutz durchführen. Ziel des FBNL ist es, das Fortbildungsangebot zielgruppenorientiert zu verbessern und zu koordinieren. Haushaltsmittel können zur Erhöhung und Verbesserung des Bildungsangebotes einschließlich flankierender Maßnahmen (z.B. Evaluation, Tagungsberichte) eingesetzt werden, insbesondere zur Senkung von Teilnahmebeiträgen für Landesbedienstete, für Honorare und Sachmittel.				
Zu 6. Der Willy-Bauer-Preis für besondere Verdienste um den Naturschutz in Hessen wird in unregelmäßigen Abständen, jedoch höchstens alle drei Jahre einmal, verliehen.				
681 73 185	Schadenersatzleistungen	4 500 [2 301]	4 500 [2 301]	-- [--]
Erläuterungen:				
Entschädigungen und Ersatzleistungen an Dritte für Maßnahmen im Rahmen des angewandten Naturschutzes.				
685 73 185	Zuschüsse für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	6 500 [3 323]	6 500 [3 323]	40 084 [20 495]
Erläuterungen:				
1.	Zuwendungen für Maßnahmen, die im besonderen Landesinteresse liegen (keine Investitionen)	-- DM		
2.	Mitgliedsbeiträge an die EUROPARC FEDERATION, Den Haag sowie an EUROPARC Deutschland, Grafenau.	6 500 DM		
Zusammen		6 500 DM		
781 73 185	Investitionen zur Schaffung und Sicherung natur- naher Lebensräume	-- [--]	-- [--]	77 438 [39 594]

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Maßnahmen in Regie des Landes für die Anlage von Flachwasserteichen und Feuchtwiesen für wassergebundene Tier- und Pflanzenarten, Schaffung von Kleinbiotopen, Anlage von Feldgehölzen u.a.

Finanzierung aus Mitteln der Ausgleichsabgabe (die einschlägigen Richtlinien über die Verwendung der Ausgleichsabgabe bleiben unberührt).

812 73	185	Erwerb von Geräten, Maschinen und Tieren	-- [--]	-- [--]	-- [--]
981 73	185	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	-- [--]	-- [--]	-- [--]

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für die Vergabe von Schutzwürdigkeitsgutachten und sonstigen Aufträgen an Universitäts- und Fachhochschulinststitute sowie andere Landesdienststellen.

Summe Titelgruppe 73	5 180 300 [2 648 645]	4 380 300 [2 239 612]	5 333 315 [2 726 881]
--------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Titelgruppe 74
Ausgaben der Vogelschutzwarte Frankfurt
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 74

Die Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland sowie die Stadt Frankfurt am Main besteht seit 1937 als eingetragener Verein und ist mit Wirkung vom 1.1.1973 in die Trägerschaft des Landes Hessen übernommen worden. Sie berät die Beteiligten auf dem Gebiet des allgemeinen Vogelschutzes im Rahmen der Naturschutzgesetzgebung, biologischen Schädlingsbekämpfung mit Hilfe der Vögel in der Land- und Forstwirtschaft, Abwehr von Vogelschäden in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Luftverkehr. Weitere Aufgaben sind: Untersuchungen zur Ökologie und Biologie der Vogelarten, Durchführung von Lehrgängen, Öffentlichkeitsarbeit über Vogelschutz.

An der Finanzierung der Ausgaben beteiligen sich nach Maßgabe der Verwaltungsvereinbarung vom 5.10.1973 die Länder Rheinland-Pfalz mit 26 v.H. und Saarland mit 9 v.H. sowie die Stadt Frankfurt am Main mit 18 v.H. Die Erstattungsbeträge errechnen sich nach Abzug der Ansätze bei den Titeln 429 74, 519 74, 522 74 und 711 74 sowie der Einnahmen bei den Titeln 111 74, 119 74 und 256 74.

422 74	185	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen -	124 800 [63 809]	121 600 [62 173]	119 081 [60 885]
		1. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.			
		2. Vgl. Vermerk bei den Titeln 256 11 und 381 02.			

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 124 800 DM
2. Aufwandsentschädigungen -- DM

Zusammen 124 800 DM

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
425 74 185	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	564 500 [288 624]	535 400 [273 746]	537 673 [274 908]
	1. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.			
	2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Ti- teln 246 12, 256 11 und 381 02 geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, ver- mögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberan- teile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	563 900 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- DM		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- DM		
	4. Besondere Zulagen	-- DM		
	5. Ehrengaben	600 DM		
	Zusammen	564 500 DM		
427 74 185	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte, für die Beschäftigung von Arbeits- losen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbe- schaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungs- gesetzes, für Zivildienstleistende und FÖJ- Teil- nehmer sowie in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	28 100 [14 367]	87 000 [44 482]	69 781 [35 678]
	Ausgaben über 28 100 DM hinaus können im Rahmen des Er- ziehungsurlaubs zu Lasten des Aufkommens der Stellen der be- urlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen:			
	1. Für einen gelegentlich zu beschäftigenden Hausmeister und Institutsarbeiter	3 000 DM		
	2. Erziehungsurlaub von Landesbediensteten . .	-- DM		
	3. Beschäftigung von Zivildienstleistenden	-- DM		
	4. Teilnehmer am freiwilligen ökologischen Jahr (FÖJ)	20 000 DM		
	5. Für die Beschäftigung von 1 Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaf- fung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsge- setzes im Bibliotheksdienst der Vogelschutz- warte Frankfurt	5 100 DM		
	Zusammen	28 100 DM		
	Zu 2. Für einen etwaigen Erziehungsurlaub können in dem zulässigen Umfang Vertretungskräfte eingestellt werden. Weniger infolge Ablauf befristeter Lohnkostenzuschuß-Maßnahmen.			
429 74 185	Nicht aufteilbare Personalausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 74 abzüglich der Ausgaben bei Titel 522 74 geleistet werden.			
	2. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.			
	Erläuterungen:			
	Für Personalkosten im Rahmen der Durchführung von Untersuchungs- aufträgen zu Lasten zweckgebundener Zuwendungen.			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
459 74 185	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	600 [307]	600 [307]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Fürsorgeleistungen, sonstige personalbezogene Sachausgaben.</i>			
518 74 185	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	5 000 [2 556]	4 000 [2 045]	3 342 [1 709]
	Erläuterungen: <i>Leasingraten für 1 Kraftfahrzeug.</i>			
519 74 185	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	10 500 [5 369]	10 000 [5 113]	14 337 [7 330]
	Erläuterungen: 1. Landeseigene Gebäude 10 500 DM 2. Sonstiges -- DM			
	Zusammen 10 500 DM Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
522 74 185	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüs- se	-- [--]	-- [--]	19 996 [10 224]
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 74 abzüglich der Ausgaben bei Titel 429 74 geleistet werden. 2. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.			
	Erläuterungen: <i>Für den Sachaufwand im Rahmen der Durchführung von Untersuch- ungsaufträgen zu Lasten zweckgebundener Zuwendungen.</i>			
525 74 185	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	800 [409]
	Erläuterungen: <i>Fortbildungs- und Schulungslehrgänge der Mitarbeiter der Vogel- schutzwärte.</i>			
531 74 185	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	10 000 [5 113]	4 500 [2 301]	3 888 [1 988]
	Erläuterungen: <i>Für Informationsschriften, Veranstaltungen und Ausstellungen.</i>			
547 74 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 74 geleistet werden.	69 800 [35 688]	69 800 [35 688]	67 840 [34 686]

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer					
Erläuterungen:					
	1. Geschäftsbedarf	3 500 DM			
	2. Bücher, Zeitschriften	3 500 DM			
	3. Post- und Fernmeldegebühren	16 000 DM			
	4. Reisekosten	10 000 DM			
	5. Kraftfahrzeughaltung	5 600 DM			
	6. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genstände, sonstige Gebrauchsgegenstände .	4 000 DM			
	7. Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	21 000 DM			
	8. Verbrauchsmittel	100 DM			
	9. Miete für ein Kopiergerät	2 000 DM			
	10. Andere Dienstleistungen und Gestattungen . .	900 DM			
	11. Dienst- und Schutzkleidung	200 DM			
	12. Sachaufwand der DV-Anlage	3 000 DM			
	Zusammen	69 800 DM			
711 74	185 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		-- [--]	-- [--]	-- [--]
811 74	185 Erwerb von Kraftfahrzeugen		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:					
	1. Erstmalige Anschaffungen	-- DM			
	2. Ersatzbeschaffungen	-- DM			
	Zusammen	-- DM			
812 74	185 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände		10 500 [5 369]	7 000 [3 579]	-- [--]
Erläuterungen:					
Für PC-Vernetzung.					
	Summe Titelgruppe 74		825 800 [422 225]	841 900 [430 457]	836 738 [427 817]

Titelgruppe 75**Förderung der Fischereiwirtschaft**

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 099 75 und Titel 346 75 geleistet werden.
2. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden zwei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Förderungsmaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 75

Die Ausgaben werden aus der Fischereiabgabe, die gem. § 32 des Hessischen Fischereigesetzes vom 19.12.1990 (GVBl. I S. 776), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1998 (GVBl. I S. 562), für die Förderung der Fischereiwirtschaft zu verwenden ist, gedeckt.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
412 75 542	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger.		20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	18 466 [9 442]
Erläuterungen: <i>Auslagenersatz der Fischereibeiräte und der Kreisfischereiberater.</i>					
538 75 542	Vergabe von Arbeiten für Gutachten und sonstige Untersuchungen		100 000 [51 129]	100 000 [51 129]	338 411 [173 027]
Erläuterungen: <i>Werkverträge zur Erstellung fischereibiologischer Gutachten und zur Begründung von Maßnahmen zum Fischereischutz sowie sonstige Untersuchungen.</i>					
547 75 542	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	138 126 [70 623]
685 75 542	Förderungsmaßnahmen		480 000 [245 420]	380 000 [194 291]	218 941 [111 943]
Erläuterungen: 547 75 und 685 75 <i>Die Ausgaben werden verwendet für:</i>					
1. Zuschüsse zur Erhaltung heimischer Fischarten.					
2. Zuschüsse für Gemeinschaftsanlagen für die Angelfischerei.					
3. Ausbildung und sonstige Maßnahmen.					
4. Zuschüsse für Untersuchungen im Rahmen von Fischerei- und Gewässerschutz.					
5. Zuschüsse für Maßnahmen zur Sicherung des Fischaufstiegs.					
6. Zuschuß an den Verband Hessischer Sportfischer e.V. (Verband nach § 29 BNatSchG) und andere.					
892 75 542	Zuschüsse für Investitionen von Fischereibetrie- ben aufgrund von EU-Programmen		-- [--]	-- [--]	227 667 [116 404]
Erläuterungen: <i>Nach Programmen der Europäischen Union können fischereiwirtschaftliche Betriebe Zuschüsse zur Verbesserung und Anpassung in der Aquakultur sowie der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen erhalten.</i>					
Summe Titelgruppe 75			650 000 [332 340]	550 000 [281 211]	941 611 [481 438]

Titelgruppe 76

Anpachtung und Ankauf von Grundstücken für Maßnahmen des Naturschutzes sowie Entschädigungszahlungen nach § 39 HENatG.

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 78 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ansätze der Titel 681 76 und 821 76 sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 76

Bei der Ausweisung von Naturschutzgebieten sowie in Biotopschutzgebieten ist vorrangig eine langfristige pachtweise Überlassung anzustreben. Nur soweit die Ausweisung von Naturschutzgebieten mit unzumutbaren Einschränkungen für den Eigentümer verbunden ist, soll der Ankauf in Erwägung gezogen werden.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
518 76 185	Anpachtung von schutzwürdigen Flächen	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	22 181 [11 341]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr DM			
	2002 18 000			
	2003 18 000			
	2004 18 000			
	2005ff 162 000			
	Gesamtverpflichtung 216 000			
	Erläuterungen:			
	<i>Vorgesehen sind Anpachtungen mit 12-jähriger Dauer, und zwar schwerpunktmäßig zur Vernetzung der in Biotopkartierung und Landschaftsplänen dargestellten Gebiete. Die Anpachtungen erfolgen innerhalb von Naturschutzgebieten und Waldgebieten durch die Forstämter. Die Haushaltsansätze dienen der Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren. Die Verpflichtungsermächtigung ist für Neuanpachtungen vorgesehen.</i>			
	<i>Vgl. auch Titel 684 80.</i>			
547 76 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	-- [--]	-- [--]	26 433 [13 515]
	Erläuterungen:			
	<i>Sonstiger Sachaufwand</i>			
681 76 185	Entschädigungen nach § 39 HENatG	800 000 [409 034]	800 000 [409 034]	1 132 526 [579 051]
	Erläuterungen:			
	<i>Ausgleichszahlungen für Inhaltsbestimmungen des Eigentums durch Naturschutzgebietsverordnungen, die den Eigentümer schwer und unzumutbar betreffen (Art. 14 (1) Satz 2 Grundgesetz i.V.m. § 39 (1) Satz 1 HENatG) sowie Gewährung eines Härteausgleichs, insbesondere für Pächter landwirtschaftlicher Grundstücke (§ 39 (3) HENatG).</i>			
821 76 185	Erwerb von Grundstücken	140 000 [71 581]	140 000 [71 581]	121 604 [62 175]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr DM			
	2002 140 000			
	2003 --			
	2004 --			
	2005ff --			
	Gesamtverpflichtung 140 000			
	Erläuterungen:			
	<i>Erwerb von schutzwürdigen und schutzbedürftigen Flächen, soweit Anpachtungen und Finanzierung aus der Ausgleichsabgabe nicht möglich sind.</i>			
981 76 991	Abführung an 09 34 - 381 02	40 000 [20 452]	40 000 [20 452]	42 288 [21 621]

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Abführung gem. § 61 LHO für die Inanspruchnahme domänenfiskalischer Grundstücke für Naturschutzzwecke.

Eine Kostenerstattung zwischen Naturschutz- und Forstverwaltung findet nicht statt.

Summe Titelgruppe 76	1 000 000 [511 292]	1 000 000 [511 292]	1 345 032 [687 704]
--------------------------------	------------------------	------------------------	------------------------

Titelgruppe 78**Landschaftsökologie**

Die Ausgaben der Hauptgruppen der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 78 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 78

Im Rahmen landschaftsökologischer Erhebungen und Untersuchungen werden Grundlagen für Umsetzungskonzeptionen entwickelt.

525 78 185 Aus- und Fortbildung, Umschulung	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	-- [--]
---	-------------------	-------------------	------------

Erläuterungen:

Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege. Vorgesehen ist die Schulung von Landesbediensteten und von Beschäftigten in angrenzenden und eingreifenden Fachbereichen (Integrationsmodell) z.B. Bauverwaltung u.a.

531 78 185 Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	15 000 [7 669]	15 000 [7 669]	-- [--]
--	-------------------	-------------------	------------

538 78 185 Vergabe von Arbeiten	180 000 [92 033]	155 000 [79 250]	136 104 [69 589]
---	---------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

1. UNESCO-Weltkulturerbe Mittelrhein	25 000 DM		
2. Landschaftsökologische Erhebungen und Untersuchungen, Landschaftsverluste und Biotopsicherungsmaßnahmen, Biotopverbundsysteme und entsprechende Pflegeprogramme sowie Auswertung von Kartierungen und ökologischen Daten zwecks Umsetzung für Naturschutzmaßnahmen	-- DM		
3. Pflanzensoziologische Aufnahmen, floristische Kartierung	-- DM		
4. Erfolgsprüfungen	55 000 DM		
5. Dauerbeobachtung/Ökologische Flächenstichproben	-- DM		
6. Auenschutz	100 000 DM		
Zusammen	180 000 DM		

547 78 185 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--	------------	------------	------------

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
981 78 185	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle für die Vergabe von landschaftsökologischen Untersuchungen an Universitäts- und Fachhochschulinsti- tute sowie andere Landesdienststellen.</i>				
	Summe Titelgruppe 78	205 000 [104 815]	180 000 [92 033]	136 104 [69 589]

Titelgruppe 79

Biosphärenreservat Rhön

1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 02 und 346 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 79

Im Rahmen des Programms "Mensch und Biosphäre" der UNESCO ist die Rhön als Biosphärenreservat ausgewiesen worden mit der Zielsetzung, Voraussetzungen für eine ungestörte Entwicklung wertvoller Ökosysteme zu schaffen. Dazu sollen eine standortangepaßte naturverträgliche land- und forstwirtschaftliche Nutzung verbessert sowie für die Gesamtentwicklung der Region positive Impulse gesetzt werden.

Das Biosphärenreservat Rhön ist mit einer Gesamtfläche von rd. 166.674 ha anerkannt. Davon entfallen auf die Länder

- Bayern 54.402 ha = 33 %
- Thüringen 48.631 ha = 29 %
- Hessen 63.641 ha = 38 %

Zur Betreuung des hessischen Teils des Biosphärenreservates Rhön ist eine eigene Verwaltungsstelle mit vier Bediensteten eingerichtet.

427 79 185	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte sowie für die Beschäftigung von Ar- beitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Ar- beitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförde- rungsgesetzes	-- [--]	-- [--]	446 781 [228 435]
	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			

Erläuterungen:

Für die Beschäftigung von Aushilfskräften der Verwaltungsstelle sowie von Teilnehmer/innen am freiwilligen ökologischen Jahr.

514 79 185	Haltung von Kraftfahrzeugen	5 000 [2 556]	5 000 [2 556]	9 271 [4 740]
------------	---------------------------------------	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2001	2000	Tatsächl. Bestand 1.2.2000
PKW	1	1	1
Transporter	1	1	--
Zusammen	2	2	1

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
521 79 185	Pflege und sonstige flächenbezogene Maßnahmen		200 000 [102 258]	180 000 [92 033]	192 011 [98 174]
	Erläuterungen: <i>Pflegemaßnahmen im Schutzgebiet.</i>				
527 79 185	Reisekosten		3 200 [1 636]	3 200 [1 636]	9 298 [4 754]
531 79 185	Veröffentlichungen		27 000 [13 805]	27 000 [13 805]	77 827 [39 792]
	Erläuterungen: <i>Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit.</i>				
538 79 185	Vergabe von Untersuchungs- und sonstigen Arbeiten		177 500 [90 754]	177 200 [90 601]	7 308 [3 737]
	Erläuterungen: <i>Schutz- und Pflegegutachten, Unternehmereinsatz.</i>				
547 79 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .		54 000 [27 610]	54 000 [27 610]	98 960 [50 597]
	Erläuterungen: <i>Vorgesehen für:</i> 1. <i>Sachaufwand im Rahmen praktischer Naturschutzmaßnahmen.</i> 2. <i>Sonstiger nicht aufteilbarer Sachaufwand der Verwaltungsstelle.</i> <i>Soweit der Verein "Natur- und Lebensraum Rhön e.V." im Rahmen von Programmabwicklungen Verwaltungshilfe leistet, kann nach Bedarf der laufende Sachaufwand vom Land übernommen werden.</i>				
685 79 185	Zuschüsse im Rahmen von Verwaltungsabkommen sowie für sonstige gemeinsame Einrichtungen im Biosphärenreservat Rhön, Mitgliedsbeiträge für Vereine		90 000 [46 016]	90 000 [46 016]	-- [--]
	Erläuterungen: 1. <i>Anteilige Kosten für Projekte und Verwaltungsaufwand im Rahmen des Verwaltungsabkommens der Länder Bayern, Thüringen und Hessen sowie sonstiger gemeinsamer, länderübergreifender Einrichtungen 70.000 DM</i> 2. <i>Mitgliedsbeitrag an Verein "Natur und Lebensraum Rhön e.V." 20.000 DM.</i>				
781 79 185	Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Zielsetzung des Biosphärenreservates		100 000 [51 129]	100 000 [51 129]	-- [--]
	Erläuterungen: <i>Investitionen in Regie des Landes.</i>				
811 79 185	Erwerb von Kraftfahrzeugen		23 300 [11 913]	43 600 [22 292]	-- [--]
821 79 185	Erwerb von Grundstücken		100 000 [51 129]	100 000 [51 129]	99 831 [51 043]
	Erläuterungen: <i>Grunderwerb in Eigentum des Landes.</i>				

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
883 79 185	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
892 79 185	Zuschüsse für Investitionen an private Unterneh- men		50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	45 222 [23 122]
Erläuterungen: 883 79 und 892 79 <i>Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Zielsetzung des Biosphärenreservates.</i>					
893 79 185	Zuschüsse für Investitionen an Verbände		-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Zuschüsse für Investitionen an die im Bereich des Biosphärenreservates Rhön tätige Entwicklungsgruppe.</i>					
Summe Titelgruppe 79			830 000 [424 372]	830 000 [424 372]	986 509 [504 394]

Titelgruppe 80**Hessisches Landschaftspflegeprogramm**

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 78 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.
3. Die bei Titel 286 01 vereinnahmten und nicht verwendeten Erstattungen sind übertragbar.
4. Ausgaben über 7 084 200 DM hinaus dürfen in Höhe der Einnahmen bei Kap. 09 81 - 286 05, soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kap. 09 55 und 09 81 in Anspruch genommen, geleistet werden.

Zu ATG 80:

Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den EAGFL und ihren Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden (vgl. § 2 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2001).

538 80 185	Vertragsnaturschutz		13 168 200 [6 732 794]	6 550 000 [3 348 962]	8 205 491 [4 195 401]
Verpflichtungsermächtigung					
Haushaltsjahr		DM			
2002		4 000 000			
2003		4 000 000			
2004		4 000 000			
2005ff		4 000 000			
Gesamtverpflichtung		16 000 000			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Das Programm wird in Höhe der EU-Kofinanzierung im Rahmen der VO (EG) Nr. 1257/1999 vom 17. Mai 1999 verstärkt. Die erwartete EU-Beteiligung ist im Ansatz enthalten.

Der Abschluß von Verträgen erfolgt aufgrund der vorläufigen Richtlinien für die Durchführung des Hessischen Landschaftspflegeprogramms (HELP) vom 15.3.2000.

Verträge können insbesondere abgeschlossen werden für

- die Förderung artenreicher Pflanzengesellschaften des Grünlandes und der an sie gebundenen Tierarten durch einmalige oder mehrmalige naturschutzgerechte Grünlandnutzung (Mahd oder Beweidung)
- die Erhaltung und Entwicklung von Grünlandsonderstandorten wie Mager- und Halbtrockenrasen, Feuchtgrünland und Heiden durch Mahd oder Beweidung,
- extensive Bewirtschaftung von durch Nutzungsaufgabe gefährdete Flächen in Schutzgebieten,
- Erhaltung/Entwicklung der Ackerbegleitflora durch Anlage von Schonstreifen und -flächen in Ackerfluren,
- Pflanzung und Pflegemaßnahmen im Bereich Streuobst,
- Förderung besonderer Lebensräume und Lebensstätten sowie besonderer Bewirtschaftungsformen um die Lebensmöglichkeit gefährdeter Tier- und Pflanzenarten zu gewährleisten,
- die Beschränkung der landwirtschaftlichen Nutzung durch Verzicht auf den Einsatz von Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln auf Uferrandstreifen, die für Biotopverbünde benötigt werden,
- Sanierung und Verjüngung von Gehölzbeständen einschl. Streuobstbeständen, soweit dies zu Erhaltung ihrer Funktion für den Naturschutz notwendig ist.

Ein Schwerpunkt für den Vertragsnaturschutz kann in den geplanten künftigen FFH-Gebieten gesetzt werden.

Für Verträge für Naturschutzmaßnahmen im Wald sind 500.000 DM vorgesehen.

Darüber hinaus Haushaltsstelle für Erfolgsprüfungen.

547 80	185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	15 197
			[--]	[--]	[7 770]

Erläuterungen:

Sachaufwand im Rahmen des Hessischen Landschaftspflegeprogramms, u.a. für

- die Beschilderung von Grundstücken, Kartenmaterial,
- Informations-, Beratungs- und Motivationsprojekte im Vorfeld des HELP,
- technische Ausstattung für die Programmabwicklung.

682 80	185	Zuschüsse an selbstbewirtschaftete Domänen und andere Landesbetriebe	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Aus haushaltssystematischen Gründen wird die Teilnahme der selbstbewirtschafteten Domänen und anderer Landesbetriebe an dem Programm hier nachgewiesen.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
683 80 185	Förderung von Landschaftspflegeverbänden	50 000 [25 565]	50 000 [25 565]	50 000 [25 565]
	Erläuterungen: <i>Zuwendungen an auf Kreisebene gebildete Landschaftspflegeverbände (LPV) im Rahmen der Projektförderung (§ 44 LHO) zur teilweisen Abdeckung der Aufwendungen der Geschäftsführung (Festbetrag in Höhe von 10.000 DM jährlich je Verband). Der Mitgliedsbeitrag an den Deutschen Verein für Landschaftspflege e.V. ist bei Kap. 09 01 - 685 01 veranschlagt.</i>			
684 80 185	Erstattungen für Anpachtungen	150 000 [76 694]	150 000 [76 694]	-- [--]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr DM			
	2002 40 000			
	2003 40 000			
	2004 40 000			
	2005ff 360 000			
	Gesamtverpflichtung 480 000			
	Erläuterungen: <i>Die Anpachtung schutzwürdiger Flächen mit 12-jähriger Dauer außerhalb von Naturschutzgebieten und Waldgebieten ist der Hessischen Landgesellschaft übertragen; aus dem Titel werden auch die Bearbeitungsgebühren an die Hessische Landgesellschaft gezahlt. Betreuung und Pflege der durch die HLG angepachteten Flächen obliegen dem Land Hessen. Die Haushaltsansätze dienen der Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren. Die Verpflichtungsermächtigung ist für Neuanpachtungen vorgesehen. Vgl. auch Titel 518 76.</i>			
883 80 185	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-- [--]	-- [--]	3 287 [1 681]
893 80 185	Zuschüsse für Investitionen an Verbände und son- stige Träger	-- [--]	-- [--]	16 720 [8 549]

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen: 883 80 und 893 80

Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen des Investitionsprogramms zur Schaffung und Sicherung naturnaher Lebensräume.

Die Vergabe von Zuweisungen und Zuschüssen erfolgt aufgrund der Richtlinien für die Durchführung des Hessischen Landschaftspflegeprogramms (HELP) vom 17.2.1994 (StAnz. S. 916).

Das Land gewährt Zuwendungen für:

- die Anlage von Flachwasserteichen und Tümpeln, Herrichtung der Uferbereiche einschl. naturschutzgerechter Bepflanzung,
- erstmalige Entbuschungsmaßnahmen auf nicht mehr bewirtschafteten Trocken- bzw. Feuchtstandorten als Voraussetzung für anschließende Bewirtschaftungsmaßnahmen,
- die Anlage von Vernetzungsbiotopen wie Feldgehölze, mehrreihige Feldhecken, Alleen und Streuobstwiesen sowie Gehölzsäume und Waldränder,
- die Beschaffung von hochstämmigen Obstbäumen alter Obstsorten,
- Sanierung und Verjüngung von Gehölzbeständen einschl. Streuobstbeständen, soweit dies zur Erhaltung ihrer Funktion für den Naturschutz notwendig ist (Pflegemaßnahmen vgl. Titel 538 80),
- Maßnahmen zur Sicherung und Entwicklung der besonderen Lebensräume und Lebensstätten von gefährdeten Tier- und Pflanzenarten.

Die Pflege und dauerhafte Sicherung der Investitionsmaßnahmen obliegt dem jeweiligen Träger und ist sicherzustellen.

Summe Titelgruppe 80

13 368 200	6 750 000	8 290 695
[6 835 052]	[3 451 220]	[4 238 965]

Titelgruppe 81**Hessische Biotopkartierung**

1. Mehrausgaben dürfen in Höhe von 75 v.H. der Einnahmen bei Titel 119 12 und in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 243 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 81:

Durchführung der Hessischen Biotopkartierung (HB) als landesweite Erhebung und Erarbeitung von Biotopvernetzungs Konzepten unter Aussparung von Siedlungsflächen, fachliche Prüfung und Kontrolle der Daten. Gemeinden und Gemeindeverbände erhalten die Ergebnisse der Hessischen Biotopkartierung für Zwecke der Landschaftsplanung kostenlos.

Die Verpflichtungsermächtigung ist zur Abwicklung von Zeitverträgen und Werkverträgen vorgesehen, die das Haushaltsjahr überschreiten. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt durch das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN).

Die Kosten der maschinellen Aufbereitung sind bei ATG 69 veranschlagt.

427 81 185 Beschäftigung von Zeitangestellten

400 000	300 000	529 510
[204 517]	[153 388]	[270 734]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	300 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	300 000

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen: <i>Für die Beschäftigung von Zeitangestellten.</i>				
522 81 185	Sonstige Verbrauchsmittel	30 000 [15 339]	30 000 [15 339]	6 871 [3 513]
Erläuterungen: <i>Allgemeine Verbrauchsmittel und Bereitstellung der Daten für Kommunen zum Zwecke der Landschaftsplanung.</i>				
538 81 185	Vergabe von Arbeiten	550 000 [281 211]	650 000 [332 340]	829 474 [424 103]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	300 000		
	2003	--		
	2004	--		
	2005ff	--		
	Gesamtverpflichtung	300 000		
Erläuterungen: <i>Für die Vergabe von Werkverträgen an Kartierungsbüros.</i>				
547 81 185	Sächliche Verwaltungsausgaben	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	17 724 [9 062]
Erläuterungen: <i>Wegstreckenentschädigung für anerkannte Privatkraftfahrzeuge sowie Reisekosten vergleichbar den Forsteinrichtern und -einrichterrinnen.</i>				
981 81 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Die wissenschaftliche Begleitung der Biotopkartierung kann an Universitäts- und Fachhochschulinstiute vergeben werden.</i>				
	Summe Titelgruppe 81	1 000 000 [511 292]	1 000 000 [511 292]	1 383 578 [707 412]
	Titelgruppe 82			
	Artenschutzprogramm			
	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 46 geleistet werden.			
	2. Vgl. Vermerk bei der Ausgabentitelgruppe 73.			
522 82 185	Maßnahmen in Anwendung des Washingtoner Artenschutzübereinkommens und der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82	90 000 [46 016]	90 000 [46 016]	-- [--]

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Erläuterungen:				
<i>Unterbringung eingezogener und besonders geschützter Tiere:</i>				
	1. Durchführung von DNA-Analysen zum Nachweis der legalen Nachzucht auf behördliche Anordnung	40 000 DM		
	2. Kosten der Unterbringung eingezogener Tiere	30 000 DM		
	3. Amtliche Kennzeichnung beschlagnahmter Tiere und von Tieren, für die eine gesetzliche Kennzeichnungspflicht des Halters nicht besteht	4 000 DM		
	4. Sonstiger Sachaufwand im Vollzug des Artenschutzrechts	16 000 DM		
	Zusammen	90 000 DM		
531 82 185	Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 32 geleistet werden.			
	2. Gem. § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO können Informationsmaterialien (Rote Listen) und Datenerfassungsprogramme für den Artenschutz verbilligt abgegeben werden.			
538 82 185	Vergabe von Arbeiten	67 000 [34 257]	67 000 [34 257]	-- [--]
547 82 185	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-- [--]	-- [--]	-- [--]
781 82 185	Artenhilfsmaßnahmen	100 000 [51 129]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Maßnahmen des angewandten Artenschutzes, insbesondere Maßnahmen zur Sicherung aussterbender Kleintierarten, Erschließung von Kalkmagerrasenstandorten, Schaffung von Landschaftselementen, Linienstrukturen und Kleinlebensräumen, Einrichtung und Unterhaltung von Artenhilfsanlagen.</i>				
<i>Finanzierung erfolgt auch aus Mitteln der Ausgleichsabgabe (die einschlägigen Richtlinien über die Verwendung der Ausgleichsabgabe bleiben unberührt).</i>				
	Summe Titelgruppe 82	257 000 [131 402]	157 000 [80 273]	-- [--]
	Gesamtausgaben	25 907 600 [13 246 346]	18 290 500 [9 351 784]	33 789 567 [17 276 331]

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 71

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	630 000	550 000	4 850 312
1	Eigene Einnahmen	714 000	709 000	424 968
2	Übertragungseinnahmen	430 300	457 000	3 330 872
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	533 427
Gesamteinnahmen		1 774 300	1 716 000	9 139 580
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1 534 900	1 461 500	2 414 958
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	21 040 500	13 680 000	15 735 374
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 721 000	2 621 000	3 230 540
7	Bauausgaben	200 000	100 000	920 504
8	Sonstige Investitionsausgaben	371 200	388 000	11 445 903
9	Besondere Finanzierungsausgaben	40 000	40 000	42 288
Gesamtausgaben		25 907 600	18 290 500	33 789 567
Zuschuss/Überschuss		-24 133 300	-16 574 500	-24 649 986

Abschluss für den Abschnitt Naturschutz und Landschaftspflege

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 71	Naturschutz, Landschaftspflege	630.000	714.000	430.300	-	1.774.300
	Insgesamt:	630.000	714.000	430.300	-	1.774.300

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
1.534.900	21.040.500	2.721.000	200.000	371.200	40.000	25.907.600	-24.133.300
1.534.900	21.040.500	2.721.000	200.000	371.200	40.000	25.907.600	-24.133.300

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

**09 81 Allgemeine Bewilligungen
im Bereich Landwirtschaft**

EINNAHMEN

**Einnahmen aus Steuern und
steuerähnlichen Abgaben**

099 02	539	Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft	2 000 000 [1 022 584]	1 940 000 [991 906]	2 048 797 [1 047 533]
--------	-----	--	--------------------------	------------------------	--------------------------

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 75.

Erläuterungen:

Die Erhebung der Umlage erfolgt aufgrund des § 22 Abs. 1 des Milch- und Fettgesetzes nach Maßgabe der Verordnung über die Erhebung einer Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft vom 1.12.1981 (GVBl. I S. 427).

Die Höhe des Umlagesatzes wurde ab 1. Januar 1982 auf 0,20 Pf. je kg Anlieferungsmilch festgesetzt.

Es wird mit einer Anlieferung von rd. 1,0 Mio t Milch gerechnet.

neu

099 03	539	Abgabe weinbautreibender Betriebe für die gebietliche Absatzförderung von Wein	600 000 [306 775]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	----------------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 78.

Erläuterungen:

Aufgrund des Gesetzes über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein vom 21. Juni 1977 (GVBl. I S. 288) in der Fassung vom 28. Mai 1997 (GVBl. I S. 190) werden die Eigentümer/innen oder Nutzungsberechtigten der in Hessen gelegenen Weinbergsflächen, sofern diese mehr als 4 ar umfassen, zur Abgabe von jährlich 1,70 DM je ar Weinbergsfläche für das Weinbaugebiet Rheingau und 1,48 DM je ar für das Weinbaugebiet Hessische Bergstraße herangezogen.

Die Abgabe wird zusammen mit der Abgabe für den Deutschen Weinfonds erhoben; siehe Titel 382 02.

Umsetzung von Kap. 09 43 - 099 03 im Rahmen der LFN-Reform.

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

119 41	529	Rückzahlungen von Überzahlungen	800 000 [409 034]	800 000 [409 034]	652 095 [333 411]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

Vereinnahmung von nicht verwendeten Zuwendungen. Veranschlagt sind auch Rückzahlungen der Landesanteile aus der Flächenstilllegung. Der Ansatz ist geschätzt.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
119 51 529	Vermischte Einnahmen	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	4 619 [2 362]
153 44 529	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	13 000 [6 647]	23 000 [11 760]	3 801 [1 943]
Erläuterungen: <i>Zinsen wegen verfrühtem Mittelabruf. Der Ansatz ist geschätzt.</i>				
161 01 521	Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsgut- haben von Banken	100 000 [51 129]	110 000 [56 242]	54 165 [27 694]
Erläuterungen: <i>Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben, die bei der Landes- bank Hessen-Thüringen unterhalten werden.</i>				
161 02 522	Zinsen von Siedlungsunternehmen	2 500 [1 278]	2 500 [1 278]	1 802 [921]
Erläuterungen: <i>Zinsen für zeitweilige Zuweisungsguthaben bei den Betreuern.</i>				
162 05 522	Zinsen von Kaufgeldern für Bodenreform- und Siedlungsland	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	8 267 [4 227]
162 07 522	Zinsen von Darlehen für die ländliche Siedlung . . .	10 000 [5 113]	8 000 [4 090]	14 537 [7 433]
162 08 522	Zinsen von Darlehen für die Errichtung von Siedlungen und für die Förderung von Aussied- lungen, baulichen Maßnahmen in Altgehöften und Aufstockungen	200 000 [102 258]	150 000 [76 694]	292 773 [149 692]
182 05 522	Tilgung von Kaufgeldern für Bodenreform- und Siedlungsland	550 000 [281 211]	550 000 [281 211]	528 101 [270 013]
Erläuterungen: 162 05 und 182 05 <i>Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des vor- aussichtlichen Aufkommens. Darlehensbetrag am 31.12.1999 = 854.600,63 DM.</i>				
182 06 522	Zweckgebundene Einnahmen aus Darlehen nach Maßgabe des Gesetzes zur Änderung der Finan- zierung landwirtschaftlicher Siedlungen	200 000 [102 258]	200 000 [102 258]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Abweichend von den vertraglichen Vereinbarungen wurden die Zins- und Tilgungssätze von Darlehen zur Förderung der Eingliederung von Vertriebenen und Flüchtlingen auf landwirtschaftlichen Nebener- werbsstellen ab 1.3.1983 nach Maßgabe des Gesetzes zur Änderung der Finanzierung landwirtschaftlicher Siedlungen vom 25.2.1983 (BGBl. I S. 199) erhöht. Die durch die Erhöhung aufkommenden Mittel sind für die Eingliederung der aus der Landwirtschaft stammenden Ver- triebenen (Spätaussiedler) und Flüchtlinge im Jahr 1993 verwendet worden.</i>				

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
182 07 522	Tilgung von Darlehen für die ländliche Siedlung . . .	200 000 [102 258]	200 000 [102 258]	147 281 [75 303]
Erläuterungen: 162 07 und 182 07				
<i>Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens. Darlehensbetrag am 31. 12. 1999 = 955.285,18 DM.</i>				
182 08 522	Tilgung von Darlehen für die Errichtung von Siedlungen und für die Förderung von Aussiedlungen, baulichen Maßnahmen in Altgehöften und Aufstockungen	9 330 000 [4 770 353]	8 300 000 [4 243 723]	9 330 603 [4 770 661]
Erläuterungen: 162 08 und 182 08				
<i>Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens. Darlehensbetrag am 31. 12. 1999 = 114.051.110,90 DM.</i>				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
282 01 529	Kostenbeteiligungen Dritter an der Internationalen Grünen Woche, der ANUGA und anderen Marketingveranstaltungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
<i>Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 87.</i>				
Erläuterungen:				
<i>Haushaltsstelle für Zahlungen Dritter oder die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung der Veranstaltungen.</i>				
282 02 522	Einnahmen aus der Veräußerung von Treuhandvermögen und abführungspflichtigen Erlösen der Bodenbevorratung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Die Hess. Landgesellschaft in Kassel führt Mehrerlöse aus dem Verkauf von noch nicht verwerteten Grundstücken des Treuhandvermögens und aus öffentlich geförderter Bodenbevorratung ab.</i>				
282 03 529	Einnahmen aus der Abgabe von Veröffentlichungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
<i>Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 87.</i>				
Erläuterungen:				
<i>Einnahmen aus der Abgabe von Druckerzeugnissen im Bereich Agrarmarketing.</i>				
neu				
282 04 549	Erstattungen des Bundes im Rahmen des Bund-Länder-Programmes zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben	800 000 [409 034]	-- [--]	-- [--]
<i>Vgl. Vermerk bei Titel 662 01.</i>				

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Finanzierungsanteil des Bundes an dem Bund-Länder-Programm zur Sicherung der Liquidität von Unterglas- Gartenbaubetrieben. Der Bund erstattet 50 v.H. der Ausgaben. Die Ausgabebuchung erfolgt bei Titel 662 01.

286 03	528	Erstattungen der EU für flankierende und sonstige Maßnahmen	-- [--]	19 475 000 [9 957 409]	17 976 547 [9 191 263]
--------	-----	---	------------	---------------------------	---------------------------

Erläuterungen:

Der Ansatz entfällt infolge Abwicklung im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen bei Titel 286 05.

Bis Ende 2000 erfolgten die Erstattungen der EU in Höhe von etwa 50 v.H. der Aufwendungen des Landes für flankierende und sonstige Maßnahmen z.B. die Fortbildung von Landwirten, die nach HEKUL wirtschaften, bei Titel 286 03.

286 04	528	Erstattungen der EU für die Verbesserung der Vermarktung und Erzeugung von Honig nach der Verordnung EG Nr. 1221/97	200 000 [102 258]	200 000 [102 258]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	------------

Vgl. Vermerk bei Titel 685 46 und 981 02.

Erläuterungen:

Zahlungen der EU erfolgen in Höhe von bis zu 50 v.H. der Gesamtaufwendungen.

286 05	531	Erstattungen/Zuweisungen der EU im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen	19 647 000 [10 045 352]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	----------------------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Kapitel 09 55 - Ausgaben-Titelgruppe 78, 09 71 - Ausgaben-Titelgruppe 80, 09 81 - Titel 538 01, Ausgaben-Titelgruppen 84/87/89.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Erstattungen/Zuweisungen der EU im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates und ihrer Durchführungsbestimmungen. Die Ausgabe erfolgt bei Kapitel 09 55 - Ausgaben-Titelgruppe 78, 09 71 - Ausgaben-Titelgruppe 80, 09 81 - Titel 538 01/ Ausgaben-Titelgruppen 84/87/89; vgl. § 2 Abs. 4 HG 2000.

Die auf die Gemeinschaftsaufgabe entfallenden Zahlungen werden bei Kapitel 09 82 gebucht.

Erstattungen/Zuweisungen erfolgen voraussichtlich für folgende Teilbereiche:

1. Evaluierung/Sonderfinanzierung (technische Hilfe), Kapitel 09 81 - Titel 538 01	156 500 DM
2. Agrarumweltmaßnahmen, Kapitel 09 81 - Ausgaben-Titelgruppe 84	10 937 000 DM
3. Vermarktung von landwirtschaftlichen Qualitätserzeugnissen, Kapitel 09 81 - Ausgaben-Titelgruppe 87	1 678 100 DM
4. Berufsbildung, Kapitel 09 81 - Ausgaben-Titelgruppe 89	291 400 DM
5. Förderung kommunaler und privater Waldbesitzer, Kapitel 09 55 - Ausgaben-Titelgruppe 78	500 000 DM
6. Hessisches Landschaftspflegeprogramm, Kapitel 09 71 - Ausgaben-Titelgruppe 80	6 084 000 DM

Zusammen 19 647 000 DM

286 46 528	Erstattungen der EU für Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung	10 000 [5 113]	10 000 [5 113]	-- [--]
------------	---	-------------------	-------------------	------------

Erläuterungen:

Erstattungen der EU für Restabwicklung nach Art. 28 der Effizienzverordnung.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

346 01 528	Zuweisungen der EU	1 500 000 [766 938]	8 720 000 [4 458 465]	375 068 [191 769]
------------	------------------------------	------------------------	--------------------------	----------------------

Vgl. Vermerk bei Titel 892 04.

Erläuterungen:

Zuweisungen der EU für Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen landwirtschaftlicher Erzeugnisse nach Maßgabe der EG-Verordnung Nr. 951/97.

Der Ansatz dient der Abwicklung von Altmaßnahmen. EU-Zuschüsse für neue Maßnahmen sind bei Kapitel 09 82 - Ausgaben-Titelgruppe 75 veranschlagt.

381 01 991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	400 000 [204 517]	-- [--]	1 362 194 [696 479]
------------	---	----------------------	------------	------------------------

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Zuführung aus der Grundwasserabgabe zur Teilfinanzierung des Bund-Länder-Programmes zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben, vgl. Titel 662 01.

Die bisher hier veranschlagte Zuführung zur Finanzierung von Güllelagerstätten entfällt ab 2001 und wird aus dem allgemeinen Haushalt finanziert.

381 02	991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 76	-- [--]	-- [--]	11 975 000 [6 122 720]
--------	-----	---	------------	------------	---------------------------

Erläuterungen:

Ab dem Jahr 2000 wurden grundwasserschonende Maßnahmen im Rahmen des Hess. Kulturlandschaftsprogrammes nicht mehr aus dem Aufkommen der Grundwasserabgabe sondern aus dem steuerfinanzierten Haushalt finanziert.

Vgl. Ausgaben-Titelgruppe 84.

382 01	991	Beiträge der Molkereien nach dem Absatzfondsge- setz	2 450 000 [1 252 665]	2 328 000 [1 190 287]	2 455 596 [1 255 526]
--------	-----	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Vgl. Vermerk bei Titel 982 01.

Erläuterungen:

Die Erhebung der Beiträge nach dem Absatzfondsgesetz obliegt bisher nach der Verordnung vom 8.9.1976 (BGBl. I S. 2727) dem Hess. Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft. Der Beitrag beträgt 0,24 Pf. je kg Anlieferungsmilch nach dem Absatzfondsgesetz vom 21.06.1993 (BGBl. I S. 998). Es wird mit einer Anlieferung von rd. 1,0 Mio t Milch gerechnet.

neu

382 02	991	Abgabeweinbautreibender Betriebe für den Deut- schen Weinfonds	470 000 [240 307]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	------------	------------

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 78.

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterungen zu Titel 099 03.

Umsetzung von Kap. 09 43 - 382 01 im Rahmen der LFN-Reform.

Titelgruppen

neu

Titelgruppe 77
Landeswein- und Sektprämierung
Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 77.

Zu Einnahmen-Titelgruppe 77:

Vgl. Erläuterungen bei Ausgaben-Titelgruppe 77.

Umsetzung von Kap. 09 43 - Einnahmen-Titelgruppe 72 im Rahmen der LFN-Reform.

111 77	511	Verwaltungskosten für die Teilnahme an der Landeswein- und Sektprämierung	77 800 [39 779]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	--------------------	------------	------------

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG <i>ERLÄUTERUNGEN</i>	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
125 77 511	Einnahmen aus Kartenverkäufen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
281 77 511	Erstattung von Auslagen	3 600 [1 841]	-- [--]	-- [--]
282 77 511	Einnahmen aus Beteiligungen Dritter	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Summe Titelgruppe 77	81 400 [41 619]	-- [--]	-- [--]
	Gesamteinnahmen	39 583 900 [20 238 927]	43 036 500 [22 004 213]	47 231 246 [24 148 953]

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

533 63 529	Durchführung der Landjugendberatung	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	9 920 [5 072]
------------	---	--------------------	--------------------	------------------

Erläuterungen:

1. Arbeitsvorhaben und Wettbewerbe	17 000 DM
2. Sachaufwand	3 000 DM

Zusammen 20 000 DM

Davon bis zu 10.000 DM für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen osteuropäischer Gruppen vorgesehen.

ne u

538 01 529	Begleitung und Bewertung von Maßnahmen im Rahmen des Entwicklungsplanes "Ländlicher Raum".	312 900 [159 983]	-- [--]	-- [--]
------------	---	----------------------	------------	------------

Ausgaben über 156 450 DM dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55, 71, 81 - Ausgaben-Titelgruppen 84/87/89 in Anspruch genommen - geleistet werden.

Erläuterungen:

Zwingende Vorgabe der EU-Förderprogramme ist es, begleitende und bewertende Studien zur Umsetzung des Entwicklungsplanes "Ländlicher Raum" vorzunehmen.

538 02 522	Verwaltungskostenbeitrag an die Landesbank Hessen-Thüringen	4 000 [2 045]	8 500 [4 346]	3 237 [1 655]
------------	---	------------------	------------------	------------------

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Verwaltungskostenbeitrag für die Auszahlung der Zinszuschüsse durch die Landesbank Hessen-Thüringen in Frankfurt/M. über Durchleitinstitute und Hausbanken an die Darlehensnehmer. Der Verwaltungskostenbeitrag wird für die Zinsverbilligung 1973 bis 1986 (mit 0,5 %) für Maßnahmen der einzelbetrieblichen Förderung und der ländlichen Siedlung (Gemeinschaftsaufgabe) gewährt.

546 01	529	Sachaufwand bei Durchführung von Förderungsmaßnahmen	-- [--]	-- [--]	719 037 [367 638]
		Ausgaben dürfen in Höhe von Einsparungen bei dem Titel 683 41, Ausgaben-Titelgruppe 84, Ausgaben-Titelgruppe 87, Ausgaben-Titelgruppe 88 und Ausgaben-Titelgruppe 89 geleistet werden.			

Erläuterungen:

Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik. Aus der Haushaltsstelle können auch Ausgaben für eine eventuelle Fremdvergabe von Prüfungstätigkeiten nach EU-Recht geleistet werden.

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

neu

641 01	531	Erstattungen an den EAGFL - Abteilung Garantie	2 021 100 [1 033 372]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	--------------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Anlastungen im Rahmen des Rechnungsabschlußverfahrens für den EAGFL - Abteilung Garantie gemäß Beschluß der EU- Kommission.

neu

662 01	549	Zuschüsse im Rahmen des Bund-Länder-Programmes zur Sicherung der Liquidität von Unterglas-Gartenbaubetrieben .	1 600 000 [818 067]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------------------	------------	------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 282 04 geleistet werden.

Erläuterungen:

Gewährung einer Zinsverbilligung für Kontokorrentkredite zur Beschaffung von Heizöl und Erdgas an landwirtschaftliche Betriebe - insbesondere Unterglas-Gartenbaubetriebe - aufgrund noch zu erlassender Richtlinien.

Das Programm ist auf zwei Jahre mit jeweils 1,6 Mio DM ausgelegt. Der Bund beteiligt sich an der Finanzierung mit 50 v.H.

671 01	229	Erstattungen an die Landwirtschaftliche Alterskasse	470 000 [240 307]	600 000 [306 775]	484 800 [247 874]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

Die bei der Durchführung des Gesetzes zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit (FELEG) vom 21.02.1989 (BGBl. I S. 233) der Landwirtschaftlichen Alterskasse als landesunmittelbarer Körperschaft entstehenden Verwaltungskosten werden durch das Land Hessen nach Pauschsätzen erstattet.

Weniger infolge Neuberechnung durch die Landwirtschaftliche Alterskasse.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
683 41 549	Förderung der Tierzucht Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.	130 000 [66 468]	100 000 [51 129]	151 564 [77 493]
Erläuterungen:				
	1. Pferdezucht	8 000 DM		
	2. Rinderzucht	28 000 DM		
	3. Schweinezucht	10 000 DM		
	4. Schaf- und Ziegenzucht	10 000 DM		
	5. Zuwendungen für überregionale Ausstellungen und für die Beschaffung von Auszeichnungen	30 000 DM		
	6. Bienenzucht	5 000 DM		
	7. Deutsche Gesellschaft für Züchtungskunde	4 000 DM		
	8. Zuschüsse für die Gewinnung von Beratungsempfehlungen	5 000 DM		
	9. Landeswettbewerbe "Tiergerechte Halteverfahren" und Kleintierzuchtgemeinschaften	20 000 DM		
	10. Zuwendung an den Landesverband Hessischer Imker zur Finanzierung der Verteilung von Varroatose-Medizin	10 000 DM		
	Zusammen	130 000 DM		
	Zu 10: Die Förderung erfolgt im Rahmen der Festbetragsfinanzierung.			
683 42 549	Zuschüsse in Härtefällen Ausgaben bis zu 50 000 DM dürfen in Höhe von Minderausgaben bei Ausgaben-Titelgruppe 71 geleistet werden.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
Bei umweltbedingten erhöhten Schadstoffgehalten in Nahrungsmitteln können Entschädigungen an Landwirte/innen als Ausgleich von Einkommenseinbußen gezahlt werden, soweit kein Dritter als Verursacher haftbar gemacht werden kann.				
685 21 541	Zuschuß an das Land Rheinland-Pfalz	100 000 [51 129]	100 000 [51 129]	100 000 [51 129]
Erläuterungen:				
Für die dauerhafte Überlassung von Versuchsergebnissen, Besichtigungen und Führungen im Bereich Gemüsebau und Sonderkulturen für Beratungszwecke. Leistungen des Landes nach der Verwaltungsvereinbarung vom 29.11.1991.				
neu				
685 40 549	Zuschüsse zur Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutzierrassen	75 000 [38 347]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
Landesprogramm zur Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutzierrassen nach Maßgabe geltender Richtlinien; bisher Abwicklung mit EU-Förderung im Rahmen des Hessischen Kulturlandschaftsprogrammes (HEKUL) bei Kapitel 09 81 Titel 685 84.				

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

neu

685 41	549	Zuschüsse an das Beratungskuratorium	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Im Rahmen der Strukturreform der landwirtschaftlichen Verwaltung ist die Einrichtung eines Beratungskuratoriums vorgesehen, in dem die Beratung für die Bereiche Milch und Rind erfolgen soll. Eine Erweiterung des Aufgabenrahmens ist möglich. Voraussichtlich werden sich beteiligen: das Land Hessen, die Landesvereinigung Milch, der Hessische Bauernverband, der Hessische Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht sowie verschiedene, noch nicht endgültig festgelegte, Zuchtverbände.

685 42	529	Zuschüsse an die Arbeitsgemeinschaft für Rationalisierung, Landtechnik und Bauwesen in der Landwirtschaft Hessen e.V.	2 000 [1 023]	2 000 [1 023]	4 000 [2 045]
--------	-----	---	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Die Arbeitsgemeinschaft hat die Aufgabe, die Vermittlung zwischen Wissenschaft und Praxis auf dem Gebiet der Rationalisierung in der Landwirtschaft, das landwirtschaftliche Bauwesen, die Technik in der Landwirtschaft und die Entwicklung im ländlichen Raum zu fördern. Die Zuwendung wird als Festbetragsfinanzierung gewährt.

neu

685 43	549	Zuschüsse zur Förderung des Schulmilchabsatzes	260 000 [132 936]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	------------	------------

685 46	549	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig nach der Verordnung EG Nr. 1221/97 . .	400 000 [204 517]	400 000 [204 517]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	------------

1. Ausgaben über 200 000 DM hinaus dürfen in Höhe der Ist-einnahmen bei Titel 286 04 geleistet werden.
2. Vgl. Vermerk bei Titel 981 02.

Erläuterungen:

Zuschüsse können unter anderem gewährt werden für:

1. Lehrgänge und Ausstellungen,
2. Maßnahmen zur Varroatosebekämpfung,
3. Rationalisierung der Bienenwanderung,
4. Voruntersuchungen zur Honigqualität (Honig- und Wachsuntersuchungen).

Der Ansatz setzt sich zusammen aus 50 v.H. Aufwendungen des Landes und 50 v.H. Zahlungen der EU (vgl. Titel 286 04).

685 47	175	Zuschüsse an die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V.	95 000 [48 573]	77 000 [39 369]	77 000 [39 369]
--------	-----	---	--------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. hat die Aufgabe, die Allgemeinheit über die neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnisse, insbesondere durch Kurse, Vorträge, Ausstellungen und Beratungsstellen, aufzuklären.

Die Förderung erfolgt im Rahmen der Festbetragsfinanzierung.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

685 48	549	Zuschuß an die Hessische Landgesellschaft (HLG) in Kassel für die Übernahme von Beratungsleistungen	250 000 [127 823]	250 000 [127 823]	250 000 [127 823]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

Die Hessische Landgesellschaft (HLG) in Kassel übernimmt Bauberatungen für einzelbetriebliche Maßnahmen von der Agrarverwaltung.

neu

685 49	175	Zuschüsse für die Dokumentation der Ernährungswissenschaft	395 000 [201 960]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	----------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Außer den Dokumentationsstellen an Bundesforschungsanstalten werden im Rahmen der Agrardokumentation und -information in Bundesländern Dokumentationsstellen für verschiedene Teilgebiete unterhalten.

In der hessischen Informations- und Dokumentationsstelle am Institut für Ernährungswissenschaft I der Justus-Liebig-Universität in Gießen wird die Dokumentation der ernährungswissenschaftlichen Literatur mit den dazugehörigen Randgebieten seit 1963 betrieben.

Umsetzung von Titel 981 01 infolge Umstellung der Universitäten auf die kaufmännische Buchführung.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

892 01	522	Zuschüsse zur Verminderung von Umweltbelastungen in der Landwirtschaft, insbesondere zum Ausbau von Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger	400 000 [204 517]	4 000 000 [2 045 168]	1 682 194 [860 092]
--------	-----	--	----------------------	--------------------------	------------------------

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	200 000
2003	--
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	200 000

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Das Wasserrecht erklärt Jauche, Gülle und Silagesickersaft zu "wassergefährdenden Stoffen". Die landwirtschaftlichen Betriebe sind zu Investitionen gezwungen.

Die Basisförderung erfolgt im Falle des Lagerstättenprogramms-Landwirtschaft über das Agrarinvestitionsförderungsprogramm - AFP - (Zinszuschuß von 20 v.H. bzw. Zuschuß von 20 v.H. im nicht benachteiligten Gebiet und 30 v.H. im benachteiligten Gebiet).

Es werden ergänzende Finanzierungshilfen bis zu einer Obergrenze von 40 v.H. gewährt.

Die Finanzierung erfolgte bis 1999 anteilig aus Mitteln der Abwasser-/Grundwasserabgabe für die anteilige Finanzierung der Kosten aus Auflagen aus der Richtlinie über Anforderungen an die Lagerung von Jauche und Gülle aus wasserwirtschaftlicher Sicht. Ab 2000 erfolgte eine Finanzierung aus dem steuerfinanzierten Haushalt.

Soweit die Basisförderung nach dem AFP nicht möglich ist, kann die Zuwendung ausnahmsweise mit bis zu 25 v.H. aus dem Lagerstättenprogramm-Landwirtschaft gewährt werden. Daneben werden Maßnahmen mit bis zu 40 v.H. (bei Gemeinschaftslagerstätten) nach der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Verringerung der Grundwasserentnahmen sowie zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen (nur für Unternehmen) gefördert.

Auf Grund der Dauer von Genehmigungsverfahren (speziell Standortsuche) und des Verlaufs der Bauausführung wird eine Abwicklung von Investitionsmaßnahmen im Jahr 2001 erforderlich.

892 04	523	Zuschüsse zur Finanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen landwirtschaftlicher Erzeugnisse nach Maßgabe der EG-Verordnung Nr. 951/97 .	1 500 000 [766 938]	8 720 000 [4 458 465]	5 522 943 [2 823 836]
--------	-----	---	------------------------	--------------------------	--------------------------

Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Nach Maßgabe der EG-Verordnung Nr. 1257/1999 werden Zuschüsse der EG-Kommission zur Finanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen gewährt und über den Landeshaushalt abgewickelt.

Diese Mittel können ergänzend zu den bei Kapitel 09 82 - Ausgaben-Titelgruppe 75 bereitgestellten Mitteln eingesetzt werden.

Der Ansatz dient der Abwicklung von Altmaßnahmen. EU-Zuschüsse für neue Maßnahmen sind bei Kapitel 09 82 - Ausgaben-Titelgruppe 75 veranschlagt.

Besondere Finanzierungsausgaben

981 01	991	Abführung an Kap. 15 07 - 381 75 für die Dokumentation der Ernährungswissenschaft	-- [--]	395 000 [201 960]	395 000 [201 960]
--------	-----	---	------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Titel 685 49 infolge Umstellung der Universitäten auf die kaufmännische Buchführung.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
981 02 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts . Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 685 46 geleistet werden.	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Im Rahmen der Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig nach der Verordnung EG Nr. 1221/97 können angewandte Forschungsprojekte finanziert werden zur Verbesserung der</i> 1. Honigqualität 2. Varroatosebekämpfung.				
<i>Zahlungen der EU erfolgen in Höhe von bis zu 50 v.H. der Gesamtaufwendungen. Bisher wurden von der EU zwei hessische Forschungsprojekte und zwar an der Johann Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt, Bieneninstitut Oberursel und der Hessischen Landesanstalt für Tierzucht, Neu Ulrichstein, Abteilung Bienenzucht akzeptiert.</i>				
982 01 991	Abführung der Beiträge der Molkereien nach dem Absatzfondsgesetz	2 450 000 [1 252 665]	2 328 000 [1 190 287]	2 450 551 [1 252 947]
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 382 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
Erläuterungen: <i>Nach der Verordnung über die Beiträge nach § 10 Abs. 8 des Absatzfondsgesetzes vom 29.4.1970 (BGBl. I S. 445) war bisher das Hessische Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft für die Erhebung der Beiträge der Molkereien zuständig. Die Beiträge werden an den Absatzfonds abgeführt.</i>				
Titelgruppen				
Titelgruppe 71 Förderung der überbetrieblichen Maschinenhaltung 1. Vgl. Vermerk bei Titel 683 42. 2. Die Mittel sind übertragbar.				
533 71 529	Sachaufwand der Fortbildung für die Träger von Maschinengemeinschaften	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Sachaufwand für Informationsveranstaltungen.</i>				
662 71 529	Zinsverbilligungen	-- [--]	-- [--]	350 [179]

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Zinsverbilligungen nach Maßgabe der Richtlinien zur Förderung landwirtschaftlich-technischer Gemeinschaftsvorhaben für die Anschaffung von Maschinen, Geräten und technischen Anlagen zum überbetrieblichen Einsatz sowie für den Bau von Maschinenhallen und für die Errichtung von Gemeinschaftsanlagen. Die Zinszuschüsse wurden in den Jahren 1985 bis 1992 bewilligt.

Die Zinsverbilligungen sind 1997 ausgelaufen. Der Titel dient der Restabwicklung.

683 71	529	Zuschüsse an Fördergemeinschaften	450 000 [230 081]	500 000 [255 646]	566 947 [289 875]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	----------------------

Erläuterungen:

An Organisationsformen der überbetrieblichen Maschinenhaltung werden Zuschüsse zu den Organisations- und Sachaufwendungen gewährt. Die Effektivität des überbetrieblichen Maschineneinsatzes soll durch hauptberufliche Geschäftsführung verbessert werden. Es werden höchstens 50 % der nachgewiesenen Kosten gefördert.

892 71	529	Zuschüsse für Investitionen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---------------------------------------	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Summe Titelgruppe 71	450 000 [230 081]	500 000 [255 646]	567 297 [290 054]
--------------------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Titelgruppe 73
Eingliederung nach dem Bundesvertriebenengesetz
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73

Die Finanzierung von Nebenerwerbsstellen und ggf. Haupterwerbsbetrieben für Vertriebene (Spätaussiedler) und Flüchtlinge erfolgte bis 1991 als Bundesaufgabe mit Landesbeteiligung; der Bund trug rd. 75 v.H. der Finanzierungshilfen.

662 73	522	Zinsverbilligungen für Nebenerwerbsstellen	50 000 [25 565]	10 000 [5 113]	44 925 [22 970]
--------	-----	--	--------------------	-------------------	--------------------

Erläuterungen:

Zur Finanzierung von NE-Stellen sind 1978 bis 1981 Kapitalmarktdarlehen in Höhe von 11,070 Mio DM mit einer Laufzeit von 20 Jahren in Anspruch genommen worden, die die Siedler zunächst mit 1 % Zinsen und 2 % Tilgung und vom sechsten Jahr an mit 1 % Zinsen und 6 % Tilgung belasten. Die Zinsverbilligung ist erforderlich für die Differenz zwischen den Schuldnerzinsen (1 %) und dem marktüblichen Zinssatz.

Es besteht folgender Bedarf:

Darlehensinanspruchnahme 1978 - 1981	11 070 000 DM
Gesamtverpflichtung an Zinsverbilligung	9 350 000 DM
Finanziert bis 2000	9 300 000 DM
Bedarf für 2001	50 000 DM
Vorbehalt	-- DM

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
685 73 522	Nebenerwerbstellenwettbewerb	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Der Zuschuß an den Bund der Vertriebenen ist ab 1997 ausgesetzt.</i>				
863 73 522	Darlehen für Nebenerwerbsstellen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle für Abwicklungen. Die Bewilligung auf der Grundlage des Bundesvertriebenengesetzes wurde in 1992 abgeschlossen.</i>				
Summe Titelgruppe 73		50 000 [25 565]	10 000 [5 113]	44 925 [22 970]
<p>Titelgruppe 75 Förderung der Milchwirtschaft aus der Umlage nach § 22 des Milch- und Fettgesetzes 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 099 02 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.</p>				
547 75 539	Sachaufwand der Qualitätsprüfungen bei Milch und Milcherzeugnissen und Verkehrsbutter- prüfungen	60 000 [30 678]	60 000 [30 678]	39 470 [20 181]
Erläuterungen: <i>Die Butterverordnung vom 16.12.1988 i.d.F. der Änderung durch § 21 der Milchverordnung vom 23.6.1989 (BGBl. I S. 1140), zuletzt geändert durch die VO zur Änderung der Butterverordnung und anderer milchrechtlicher Verordnungen vom 16.8.1990 (BGBl. I S. 1774) und die Käseverordnung in der Fassung vom 14.4.1986 sowie die Milcherzeugerverordnung vom 15.7.1970 (BGBl. I S. 1150), zuletzt geändert durch die Verordnung zur Änderung der Käseverordnung und der Milcherzeugerverordnung vom 12.11.1990 (BGBl. I S. 2447) sehen amtliche Prüfungen zur Festlegung des Qualitätsgrades der Erzeugnisse bei den Herstellern und die Erteilung von Genehmigungen zur Führung bestimmter Gütezeichen vor. Sie umfassen weiterhin Bestimmungen über die Einhaltung von Qualitäts- und Kennzeichnungsvorschriften für Milch und Milcherzeugnisse und die Überwachung des Marktes in Zusammenarbeit mit den staatlichen Untersuchungsanstalten und Gewerbeaufsichtsorganen. Diese entnehmen einem bestimmten Markt Warenproben. Deren Kosten, die Sach- und Reisekosten der nach § 22 Abs. 1 Nrn. 1, 2 und 6 des Milch- und Fettgesetzes für die Überwachungsstelle tätigen Fachkräfte und die Kosten von Prüfungen durch andere als milchwirtschaftliche Untersuchungsanstalten werden aus diesen Mitteln gedeckt.</i>				
685 75 539	Zuschüsse zur Förderung der Milchwirtschaft	1 940 000 [991 906]	1 880 000 [961 229]	1 776 425 [908 272]

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Vorgesehen sind:

1. Zuschüsse an den Hessischen Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e.V. zur Durchführung der Milchleistungsprüfungen und Güteprüfungen für Anlieferungsmilch	1 200 000 DM
2. Zuschüsse an die Landesvereinigung Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.:	
a) für Werbezwecke auf Landesebene	80 000 DM
b) für Schulmilchwerbung	20 000 DM
c) für Aus- und Fortbildung	25 000 DM
d) zur Förderung der Qualität und der Wettbewerbsfähigkeit von Milch und Milcherzeugnissen u.a. Rückstandskontrollen	12 500 DM
e) für Internatskosten an die Betriebe für Auszubildende	40 000 DM
3. Jahresbeitrag an den Verband der Deutschen Milchwirtschaft gemäß Vereinbarung zwischen Bund und Ländern	42 500 DM
4. Zuschüsse an die Landesvereinigung Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V. gemäß § 14 des Milch- und Fettgesetzes für nichthoheitliche Aufgaben. Die Kosten hierfür sind aus der Umlage nach § 22 des o.a. Gesetzes zu decken	520 000 DM
Zusammen	1 940 000 DM

981 75 991 Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .

--
[--]--
[--]--
[--]**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

Summe Titelgruppe 75

2 000 000
[1 022 584]1 940 000
[991 906]1 815 895
[928 453]**neu**

Titelgruppe 77

Landeswein- und Sektprämierung

1. Mehrausgaben dürfen in Höhe von 90 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 111 77, in Höhe von 90 v.H. der Ist-Einnahmen bei Titel 125 77, der Mehreinnahmen bei Titel 281 77 sowie in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 77 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 77:

Zur Förderung der Erzeugung und des Absatzes von Qualitätswein, Qualitätswein mit Prädikat, Qualitätsschaumwein sowie von Qualitätslikörwein und Qualitätsbranntwein b.A. führt das Land Hessen jährlich eine Landeswein- und Sektprämierung durch.

Umsetzung von Kap. 09 43 - Ausgaben-Titelgruppe 72 im Rahmen der LFN-Reform.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
412 77 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	5 000 [2 556]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Entschädigungen für die Richterprobe nach den Richtlinien vom 28. Oktober 1994 (StAnz. S. 3533).				
518 77 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	8 000 [4 090]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Für die Überlassung von Räumen im Kloster Eberbach u.a..				
522 77 511	Sachaufwand	21 000 [10 737]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen: Verbrauchsmittel nach den Richtlinien vom 15. März 1999 (StAnz. S. 1001).				
Summe Titelgruppe 77		34 000 [17 384]	-- [--]	-- [--]

neu**Titelgruppe 78****Absatzförderung von Wein**

1. Ausgaben bei den Titeln 547 78 und 685 78 über 60 000 DM hinaus dürfen in Höhe von 95 v.H. der Ist-Einnahmen bei Titel 099 03 geleistet werden.
2. Ausgaben bei Titel 982 78 dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 382 02 geleistet werden.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 78:

Die nach dem Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein vom 21. Juni 1977 (GVBl. I S. 288) in der Fassung vom 28. Mai 1997 (GVBl. I S. 190) erhobene Abgabe ist zur Förderung des Absatzes der in Hessen erzeugten Weine bestimmt.

Die Vergabe der Förderungsmittel erfolgt durch einen aus Vertretern des Weinbaues und des Deutschen Wein-Fonds gebildeten Werbebeirat. Empfänger der Zuwendungen sind für den Bereich Rheingau die Gesellschaft für Rheingauer Weinkultur mbH in Geisenheim-Johannisberg und für den Bereich Bergstraße der Bergsträßer Weinbauverband e.V. in Heppenheim/Bergstraße. Vgl. Erläuterungen zu Titel 099 03.

Die Abgabe für den Deutschen Weinfonds aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 1 des Weinggesetzes vom 8. Juli 1994 ,zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juli 1997 (BGBl. I S. 1925), wird an den Deutschen Weinfonds in voller Höhe abgeführt.

Der dem Land aus der Abwicklung der beiden Abgaben entstehende Verwaltungsaufwand wird zu Lasten der Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein finanziert.

Umsetzung von Kap. 09 43 - Ausgaben-Titelgruppe 78 im Rahmen der LFN-Reform.

547 78 539	Sachaufwand des Werbebeirates	1 000 [511]	-- [--]	-- [--]
685 78 539	Zuschüsse für die gebietliche Absatzförderung von Wein	570 000 [291 436]	-- [--]	-- [--]
982 78 991	Abführung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds	470 000 [240 307]	-- [--]	-- [--]

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
	Summe Titelgruppe 78	1 041 000 [532 255]	-- [--]	-- [--]

Titelgruppe 84**Kulturlandschaftsprogramm**

1. Ausgaben über 10 937 000 DM hinaus dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55, 71, 81 - Titel 538 01/Ausgaben-Titelgruppe 87/89 in Anspruch genommen - geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.
3. Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.
4. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Kapitel 09 81 - Ausgaben-Titelgruppe 84 und 09 71 - Ausgaben-Titelgruppe 80 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 84

Im Rahmen des Hessischen Kulturlandschaftsprogramms (HEKUL) werden nach Maßgabe der geltenden Richtlinien voraussichtlich folgende Maßnahmen gefördert:

1. Extensive Landbewirtschaftung, einschließlich Steillagenweinbau;
2. zwanzigjährige Flächenstilllegung auf Uferändern und in Auen;
3. Maßnahmen zur Begleitung und Bewertung von Programmen (siehe Titel 538 01).

Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden.

Hierzu können auch neue Fördersachverhalte gehören wie z.B. die Förderung des Anbaues seltener heimischer Nutzpflanzen, die Zucht oder Haltung heimischer Nutztierassen, Forschungs- und Demonstrationsvorhaben oder kontrolliert-integrierte Anbauverfahren.

Die Ansätze für die Umwandlung von Ackerflächen in extensive Grünflächen im Rahmen der Extensivierung werden im Jahr 2001 bei Kapitel 09 82 Titel 683 42 nachgewiesen.

Die Ansätze für die Fortbildung von Landwirten für umweltgerechte landwirtschaftliche Produktionsverfahren werden im Jahr 2001 bei Ausgaben-Titelgruppe 89 nachgewiesen.

Der Ansatz für die Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutztierassen wird im Jahr 2001 im Rahmen eines reinen Landesprogrammes bei Kapitel 09 81 Titel 685 40 nachgewiesen. Der bisherige EU-Anteil wird zur Verstärkung des Ansatzes nach Kapitel 09 82 Titel 682 72 umgesetzt.

neu

538 84	529	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . .	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Haushaltsstelle zur Abwicklung externer übergeordneter Prüfungs- und Kontrollmaßnahmen im Zusammenhang mit EU- finanzierten und kofinanzierten Förderprogrammen.

neu

547 84	529	Sachaufwand bei der Abwicklung des Kulturlandschaftsprogrammes	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik. Aus dem Titel dürfen auch Ausgaben für förderabhängige Gerätschaften und DV-Einrichtungen geleistet werden.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

682 84	529	Zuschüsse an selbstbewirtschaftete Domänen und andere Landesbetriebe	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Aus haushaltssystematischen Gründen wird die Teilnahme der selbstbewirtschafteten Domänen und anderer Landesbetriebe an dem Programm hier nachgewiesen.

683 84	529	Zuschüsse für Extensivierung	21 724 000 [11 107 305]	38 600 000 [19 735 867]	35 280 858 [18 038 816]
--------	-----	--	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 84 kann auch einseitig bei Titel 685 84 in Anspruch genommen werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	2 600 000
2003	2 600 000
2004	2 600 000
2005ff	5 200 000
<hr/>	
Gesamtverpflichtung	13 000 000

Erläuterungen:

Es werden voraussichtlich gefördert und abgewickelt:
gem. Ziff. 1.: Ökologische Landbewirtschaftung als Maßnahme nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 (davon voraussichtlich EU und Land jeweils 50 v.H.
Der Steillagenweinbau wird bei diesem Titel als Landesprogramm abgewickelt.

685 84	529	Sonstige Zuschüsse im Rahmen des HEKUL	150 000 [76 694]	350 000 [178 952]	863 487 [441 494]
--------	-----	--	---------------------	----------------------	----------------------

Vgl. Vermerk bei Titel 683 84.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	--
2003	--
2004	--
2005ff	--
<hr/>	
Gesamtverpflichtung	--

Erläuterungen:

Es werden voraussichtlich gefördert und abgewickelt:
gem. Ziff. 2.: zwanzigjährige Flächenstilllegung auf Uferrändern und in Auen als flankierende Maßnahme nach der Verordnung (EWG) Nr. 2078/92 mit rd. 0,15 Mio DM Haushaltsmitteln (davon EU und Land je 0,075 Mio DM).

892 84	529	Zuschüsse für Investitionen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---------------------------------------	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Zuschüsse können gewährt werden für Investitionen im Rahmen beispielhafter baulicher Vorhaben für artgerechte Tierhaltung nach Maßgabe der Richtlinien.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
981 84 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- [--]	-- [--]	119 074 [60 882]
Erläuterungen: <i>Haushaltsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.</i>				
Summe Titelgruppe 84		21 874 000 [11 183 999]	38 950 000 [19 914 819]	36 263 420 [18 541 192]

n e u

Titelgruppe 85
Landesgartenschau Bad Wildungen 2006

Zu Ausgaben-Titelgruppe 85:

Für das Jahr 2006 ist, gestützt auf den Grundsatzbeschuß des Kabinetts zur Förderung von Landesgartenschauen vom 28. April 1992 und den Kabinettsbeschuß zur Landesgartenschau in Hessen vom 6. Dezember 1999, die Durchführung einer weiteren Landesgartenschau vorgesehen. Die Stadt Bad Wildungen wird diese im Jahr 2006 ausrichten. Die Vorbereitung und Durchführung soll analog bisheriger Veranstaltungen über eine "Landesgartenschau GmbH" erfolgen.

Die Gesamtleistung des Landes für die Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschau ist mit 5,5 Mio DM in Aussicht genommen.

Die Mittel sind in den Jahren 2001 bis 2005 bereitzustellen.

538 85 529	Sonstige Dienstleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
------------	-------------------------------------	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

883 85 529	Zuschüsse für Investitionen	500 000 [255 646]	-- [--]	-- [--]
------------	---------------------------------------	----------------------	------------	------------

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	1 000 000
2004	2 000 000
2005ff	1 000 000
Gesamtverpflichtung	5 000 000

Summe Titelgruppe 85		500 000 [255 646]	-- [--]	-- [--]
--------------------------------	--	----------------------	------------	------------

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Titelgruppe 86
Landesgartenschau Hanau 2002
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 86

Für das Jahr 2002 ist, gestützt auf den Grundsatzbeschuß des Kabinetts zur Förderung von Landesgartenschauen vom 28. April 1992, die Durchführung einer Landesgartenschau vorgesehen. Die Stadt Hanau richtet diese im Jahr 2002 in Hanau aus. Die Vorbereitung und Durchführung erfolgt durch die "Landesgartenschau Hanau 2002 GmbH".

Die Gesamtleistung des Landes für die Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschau 2002 ist mit 5 Mio. DM in Aussicht genommen.

Die Mittel sind in den Jahren 1998 bis 2001 bereitzustellen.

Es wurden finanziert:

bis zum Jahr 2000 4.000 000 DM

für das Jahr 2001 (Restbetrag) 1.000 000 DM

Eine ergänzende Präsenz des Landes Hessen bei der zu den bedeutendsten Großveranstaltungen des Landes zählenden Landesgartenschau 2002 macht die Einrichtung eines Umweltzentrums erforderlich, wobei die wirtschafts-, umwelt- und sozialpolitischen Schwerpunkte hessischer Landespolitik herausgestellt werden.

Hierfür werden weitere Mittel in den Jahren 2001 und 2002 von 1,0 Mio DM bereitgestellt.

538 86	529	Sonstige Dienstleistungen	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

883 86	529	Zuschüsse für Investitionen	1 000 000	1 000 000	2 000 000
			[511 292]	[511 292]	[1 022 584]

neu

893 86	529	Zuschüsse für Investitionen "Hessentreff"	650 000	--	--
			[332 340]	[--]	[--]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
---------------	----

2002	350 000
------	---------

2003	--
------	----

2004	--
------	----

2005ff	--
--------	----

Gesamtverpflichtung	350 000
---------------------	---------

Erläuterungen:

Errichtung eines Umweltzentrums "Hessentreff" in der Landesgartenschau Hanau als Forum für die Öffentlichkeit des Landes Hessen.

Summe Titelgruppe 86	1 650 000	1 000 000	2 000 000
	[843 632]	[511 292]	[1 022 584]

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppe 87
Landwirtschaftliche Produktinnovation, Qualitäts- und Absatzförderung

1. Ausgaben über 3 868 200 DM dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55, 71, 81 - Titel 538 01/Ausgaben-Titelgruppen 84/89 in Anspruch genommen - geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.
3. Vergleiche Vermerk bei Titel 546 01.
4. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei den Titeln 282 01 und 282 03 geleistet werden.

Zu ATG 87:

Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden.

526 87	549	Untersuchungsaufträge	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Untersuchungen insbesondere im Rahmen des Landesprogrammes zur Förderung

- des Anbaues von Industrie-, Arznei- und Gewürzpflanzen sowie von Biorohstoffen

- von Produktinnovationen und Vermarktungsalternativen

- integrierter und alternativer Landbaumethoden.

Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

531 87	529	Öffentlichkeitsarbeit zur Absatzförderung Agrarmarketing	--	--	--
			[--]	[--]	[--]

Erläuterungen:

Beteiligung des Landes Hessen an Messen und Ausstellungen, wie z.B. der Internationalen Grünen Woche und von regionalen Ausstellungen zur Umsetzung der Regionalmarke Hessen, falls diese nicht eigenverantwortlich durch die Marketinggesellschaft "Gutes aus Hessen e.V." durchgeführt werden.

683 87	549	Zuschüsse zu den Kosten für ökosystemare Untersuchungen im landwirtschaftlichen Bereich sowie für die Pheromonbehandlung von Weinbergen . . .	90 000	50 000	--
			[46 016]	[25 565]	[--]

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Um eine qualitativ hochwertige Produktion von Nahrungsmitteln zu gewährleisten, sind in Fällen mit besonderer Bedeutung für die Gesundheit des Menschen oder besonderer regionaler Bedeutung ökosystemare Untersuchungen erforderlich. Sofern diese Untersuchungen nicht durch landeseigene Einrichtungen durchgeführt werden können, sollen Zuschüsse zu den Kosten, die durch die Auftragsvergabe an Dritte entstehen, gezahlt werden:

- Schadstoffuntersuchungen im Siedlungsabfallbereich,
- Schadstoff- und Qualitätsuntersuchungen in der pflanzlichen und tierischen Erzeugung (einschließlich Auswirkungen gentechnischer Verfahren in der Landwirtschaft).

Von dem Ansatz sind 40.000 DM zur Förderung einer flächendeckenden Pheromonbehandlung in Weinbergen vorgesehen.

685 87	549	Zuschüsse für Absatzförderung, Agrarmarketing und Produktinnovation	4 573 200 [2 338 240]	2 000 000 [1 022 584]	-- [--]
		Verpflichtungsermächtigung			
		Haushaltsjahr	DM		
		2002	600 000		
		2003	--		
		2004	--		
		2005ff	--		
		Gesamtverpflichtung	600 000		

Erläuterungen:

Vorgesehen sind:

1. Zuwendungen (institutionelle und Projektförderung) / Zahlungen an die Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN e.V." als Treuhänder des Landes Hessen für die Umsetzung der "Regionalmarke", der "Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute", des Zentral Regional Marketings, Bündelung von Agrarmarketingmaßnahmen in Hessen sowie zur Fortführung des Projektes "Elektronic-Shopping" 1 775 000 DM
2. Zuwendung an die Verbraucherzentrale Hessen zur Förderung von Ernährungsprojekten. Hiervon dürfen bis zu 80 v.H. zur Deckung von Personalkosten eingesetzt werden 140 000 DM
3. Zuwendungen zur Förderung von Ernährungsprojekten sowie zur Vermarktung von regional und/oder ökologisch erzeugten Produkten im Rahmen der Agenda 2000- Umsetzung unter Beteiligung der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN e.V." (davon EU- und Landesmittel jeweils 50 v.H.) 438 200 DM

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

4.	Zuwendungen zur Darstellung der hessischen Agrar- und Ernährungswirtschaft im Rahmen der Internationalen Grünen Woche, dem Marktplatz Hessen, bei regionalen Ausstellungen zur Umsetzung der "Regionalmarke" und des "Zentral-Regionalen Marketings"	360 000 DM		
5.	Zuwendungen für Vermarktungshilfen (z.B. Produkt- und Marketinginnovationen) für Erzeugnisse nach HEKUL bzw. eventuelle Folgemaßnahmen im Rahmen der Agenda 2000- Umsetzung unter Beteiligung der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN" (davon EU- und Landesmittel jeweils 50 v.H.). .	1 760 000 DM		
6.	Zuwendungen zur Unterhaltung von Geschäftsstellen von Arbeitsgemeinschaften und Verbänden für landwirtschaftliche Direktvermarkter sowie Organisationen des ökologischen Landbaus. Die Zuwendungen werden als Festbetragsfinanzierung gewährt (davon 50 000 DM für verbandsübergreifende Organisationen des ökologischen Landbaus und 50 000 DM für verbandsübergreifende Organisationen der hessischen Direktvermarkter).	100 000 DM		
7.	Förderung von Projekten aus dem Bereich Nachwachsende Rohstoffe	-- DM		
8.	Zuschüsse für Untersuchungen und Pilotvorhaben - zu Fragen des integrierten und alternativen Anbaus (incl. Schädlingsbekämpfung) im Acker-, Wein-, Obst- und Gartenbau und - zur artgerechten Tierhaltung	-- DM		

Zusammen 4 573 200 DM

zu 1. Gewährung von Zuwendungen (institutionelle und Projektförderung) / Zahlungen an die Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN e.V." sowie an Unternehmen und Organisationen der hessischen Land- und Ernährungswirtschaft, die vorrangig der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN e.V." angehören, für gemeinsame Maßnahmen zur Umsetzung der "Regionalmarke Hessen. Aus gutem Grund" und für Maßnahmen des "Zentral-Regional-Marketings" in Zusammenarbeit mit der CMA zur Stärkung ihrer Marktposition und zur Verbesserung der Erlöse in den landwirtschaftlichen Betrieben.
Insbesondere werden ziel- und ergebnisorientierte Verkaufsförderungs- und in-Store-Maßnahmen, Marketingberatung, Modellvorhaben, Kooperationsprojekte, Schulung und Weiterbildung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Messen, Ausstellungen und Börsen, Marktforschung sowie die Weiterentwicklung, Vergabe und Verwaltung des Herkunfts- und Qualitätszeichens der "Regionalmarke", Maßnahmen der Verbraucheraufklärung im Sinne des Erzeuger-Verbraucher- Dialogs sowie zur Umsetzung des Fünfjahreskonzeptes und zur Erfüllung von Verpflichtungen gegenüber der EU durch Bereitstellung von Komplementärmitteln bei den operationellen Programmen " 5a" und "5b" bzw. deren Folgeprogramme unterstützt.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
<p><i>Die institutionelle Förderung der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN" erfolgt im Rahmen der Festbetragsfinanzierung. Vorgesehene institutionelle Förderung 715.000 DM (bisher 430.000 DM). Mehr infolge Ausweitung der Geschäftstätigkeit und dadurch notwendig werdende Personalverstärkung.</i></p> <p>zu 4. Mehr infolge verstärkter Präsentation des Landes im Hinblick auf die "Regionalmarke" und das "Zentral-Regional-Marketing".</p> <p>zu 3. und 5. soweit nicht institutionelle Förderung: Mehr im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen.</p> <p>zu 6. Mehr infolge erwarteter Zunahme weiterer Organisationen.</p>				
892 87 549	Zuschüsse für Investitionen	1 058 200 [541 049]	360 000 [184 065]	-- [--]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr DM			
	2002 200 000			
	2003 --			
	2004 --			
	2005ff --			
	Gesamtverpflichtung 200 000			
Erläuterungen:				
<p>1. Nach Maßgabe von Landesrichtlinien sollen Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten und Produktinnovationen einschließlich des Anbaus von Industrie-, Arznei- und Gewürzpflanzen sowie von Biorohstoffen gefördert werden, die neue Absatzmöglichkeiten nutzen und der Landwirtschaft zusätzliche Einkommensquellen erschließen.</p> <p>2. Aufwendungen für einen zur Projektvorbereitung notwendigen Versuchsanbau oder eine Erprobung von technischen Einrichtungen.</p>				
981 87 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.				
	Summe Titelgruppe 87	5 721 400 [2 925 305]	2 410 000 [1 232 213]	-- [--]

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
<p>Titelgruppe 88 Förderung des Garten- und Weinbaues 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Vergleiche Vermerk bei Titel 546 01.</p>				
Zu ATG 88:				
Förderung des Kleingartenwesens sowie garten- und weinbauliche Maßnahmen.				
522 88 549	Verbrauchs- und anderer Sachaufwand	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
<i>Für die Beschaffung von Verbrauchsmaterial für Landessortenversuche, Sachaufwand für die Erstellung von Beratungsunterlagen u.a..</i>				
<i>Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.</i>				
538 88 549	Sonstige Dienstleistungen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Erläuterungen:				
1. Entschädigung für die Bearbeitung von Versuchsflächen				
2. Betriebswirtschaftliche Beratungsunterlagen				
3. Ausstellungen und andere Förderungsmaßnahmen				
683 88 549	Zuschüsse für laufende Zwecke	92 500 [47 294]	90 000 [46 016]	-- [--]
Erläuterungen:				
1. Arbeitskreis Betriebswirtschaft im Gartenbau 20 500 DM				
2. Forschungsring Deutscher Weinbau 20 000 DM				
3. Arbeitskreis Technik im Weinbau 10 000 DM				
4. Andere Förderungsmaßnahmen 37 000 DM				
5. Deutsches Weininstitut 5 000 DM				
Zusammen		92 500 DM		
685 88 549	Zuschüsse für Fachberatung	-- [--]	-- [--]	-- [--]
893 88 549	Zuschüsse für die Einrichtung neuer und die Sanierung bestehender Kleingärten	270 000 [138 049]	270 000 [138 049]	-- [--]
Verpflichtungsermächtigung				
Haushaltsjahr		DM		
2002		195 000		
2003		--		
2004		--		
2005ff		--		
Gesamtverpflichtung		195 000		

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Gefördert werden u.a. Ver- und Entsorgung (Wasser, Kanal), Außeneinfriedigung, Kinderspielflächen, Erholungsflächen und -einrichtungen, Eingrünungsmaßnahme; ebenso für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Landesgartenschau 2002. Aus dem Ansatz sind bestimmt für die Einbeziehung der Kleingartenanlage "Alte May" als Bestandteil im Rahmen der Landesgartenschau 2002 100 000 DM sowie eine Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2002 von 100 000 DM.

981 88	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	-- [--]	-- [--]	-- [--]
Summe Titelgruppe 88			362 500 [185 343]	360 000 [184 065]	-- [--]

Titelgruppe 89

Förderung der Aus- und Fortbildung in der Landwirtschaft

1. Ausgaben über 1 509 400 DM dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 05 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55, 71, 81 - Titel 538 01/ Ausgaben-Titelgruppe 84/87 in Anspruch genommen - geleistet werden.
2. Vergleiche Vermerk bei Titel 546 01.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 89:

Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden.

427 89	155	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte	-- [--]	-- [--]	-- [--]
533 89	155	Sachaufwand für Fortbildungsmaßnahmen	-- [--]	-- [--]	-- [--]
671 89	155	Förderung der überbetrieblichen Ausbildung an der DEULA in Witzenhausen und an der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Erfurt	935 000 [478 058]	830 000 [424 372]	-- [--]

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Erstattung von Lehrgangsgebühren für:

1. Studierende an den Fachschulen
(jeweils einwöchiger Lehrgang) ca.
 - a) 120 (120) der Landwirtschafts- und Technikerschulen,
 - b) 70 (70) der Gartenbauschulen,
2. Überbetriebliche Ausbildung von Auszubildenden an Berufsschulen, Fachoberschulen und von Praktikanten
(jeweils einwöchiger Lehrgang) ca.
 - a) 380 (380) Bereich Landwirtschaft,
 - b) 1180 (980) Bereich Garten- und Weinbau,
 - c) 20 (20) Praktikanten/innen,

zu 2 b) Mehr infolge teilweiser Verlagerung der überbetrieblichen Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau von Hessen nach Thüringen.

683 89	549	Förderung der Betriebs- und Arbeitswirtschaft, Ausbildungsplatzförderung	55 000 [28 121]	50 000 [25 565]	-- [--]
--------	-----	--	--------------------	--------------------	------------

Erläuterungen:

1. Erarbeitung und Druck von Beratungs- und betriebswirtschaftlichen Unterlagen für Buchführung, Auswertung der sozialökonomischen Erhebungen, regionale Betriebsstatistiken, agrarsoziale Fragen u.a. 4 000 DM
2. Auswertung und Aufbereitung von Buchführungsabschlüssen landwirtschaftlicher Betriebe als Unterlage für den Bericht über die Lage der Landwirtschaft 20 000 DM
3. Beschaffung von Kalkulationsunterlagen durch das Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft 25 000 DM
4. Vergütungen an landwirtschaftliche Buchstellen für die Bereitstellung von novellierten BML- Buchführungsabschlüssen nichtbuchführungspflichtiger Betriebe 6 000 DM
5. Zuschüsse zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in der ländlichen Hauswirtschaft -- DM

Zusammen 55 000 DM

Zu 5.: Der Ansatz dient der Förderung der Schaffung von Ausbildungsplätzen in der ländlichen Hauswirtschaft. Vorgesehen ist die Gewährung von Zuwendungen in Höhe von monatlich 100 DM je Ausbildungsplatz nach Maßgabe der Richtlinien.

685 89	529	Zuschüsse an Bildungseinrichtungen für die Landbevölkerung, Fortbildungsförderung	810 800 [414 555]	280 000 [143 162]	-- [--]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	------------

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------

Erläuterungen:

Vorgesehen sind:

1. Landfrauenverband Hessen e.V.	62 400 DM
2. Hessische Landjugend - Landesverband	
a) zur Bildungsförderung	17 600 DM
b) für den Landesentscheid im Berufs-	
wettbewerb	-- DM
c) zur Förderung des Projektes "Betreuung	
von Junglandwirten"	47 200 DM
3. Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner	
Hessen e.V., zur Fortbildungsförderung und	
für den Berufswettbewerb	10 000 DM
4. Hausfrauen-Bund, Landesverband Hessen	
e.V. und Bildungswerk Hausfrauenbund	
Hessen e.V.	49 000 DM
5. Verein zur Förderung der Land- und Forstarbei-	
ter e.V. Kassel	11 800 DM
6. Förderung des Betriebs- und Familiendienstes	
in der Landwirtschaft	
6.1 Aus- und Fortbildungskosten für Betriebs- und	
Familienhelfer/innen	-- DM
6.2 Einsatzkosten von Betriebs- und Famili-	
enhelfer/innen	30 000 DM
7. Förderung der beruflichen Weiterbildung in	
der Land- und Forstwirtschaft	582 800 DM

Zusammen 810 800 DM

zu 1. bis 4.: Die Zuwendungen werden als Festbetragsfinanzierung
gewährt.

zu 6.: Für die ordnungsgemäße Weiterführung des Betriebes bzw.
des Haushalts durch eine Hilfskraft gemäß den Richtlinien vom
05.02.1993 (StAnz. S. 725).

zu 6.2: Nur für Einsatztage, zu denen von anderen Trägern kein Zu-
schuß gewährt wird.

zu 7.: Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Umsetzung der Verord-
nung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Ent-
wicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer
Durchführungsbestimmungen zu je 50 v.H. aus EU-/ Landesmit-
teln nach Maßgabe der Richtlinien.

Summe Titelgruppe 89

1 800 800	1 160 000	--
[920 734]	[593 099]	[--]

Gesamtausgaben

45 968 700	63 330 500	52 541 783
[23 503 423]	[32 380 370]	[26 864 187]

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 81

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	2 600 000	1 940 000	2 048 797
1	Eigene Einnahmen	11 503 300	10 363 500	11 038 044
2	Übertragungseinnahmen	20 660 600	19 685 000	17 976 547
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	4 820 000	11 048 000	16 167 858
Gesamteinnahmen		39 583 900	43 036 500	47 231 246
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	5 000	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	426 900	88 500	771 664
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	37 238 600	46 169 000	39 600 357
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	5 378 200	14 350 000	9 205 137
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2 920 000	2 723 000	2 964 625
Gesamtausgaben		45 968 700	63 330 500	52 541 783
Zuschuss/Überschuss		-6 384 800	-20 294 000	-5 310 537

Kapitel 09 82

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

09 82 **Gemeinschaftsaufgabe** **"Verbesserung der Agrarstruktur** **und des Küstenschutzes"**

1. Die Ausgaben des Kap. 09 82 sind gegenseitig deckungsfähig; ausgenommen sind die Titel 662 01 und 662 02.
2. Im Rahmen der veranschlagten Gesamtausgaben dürfen bei den einzelnen Titeln - ausgenommen Titel 662 01 und 662 02 - Ausgaben in Höhe von fünf Drittel der Isteinnahmen bei den entsprechenden Titeln 251 .. und 331 .. geleistet werden. § 3 Haushaltsgesetz bleibt unberührt.
3. Bei den Titeln 662 01 und 662 02 dürfen Ausgaben in Höhe der Isteinnahmen bei 251 01 und 251 02 geleistet werden. Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden. Vgl. § 2 Abs. 4 HG 2001.
5. Über die Mittel der Gemeinschaftsaufgabe hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03 (EU-Erstattungen) geleistet werden.
6. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Kapitel 09 82

Nach Art. 91a Abs. 1 des Grundgesetzes wirkt der Bund auf bestimmten Gebieten bei der Erfüllung von Aufgaben der Länder mit, wenn diese Aufgaben für die Gesamtheit bedeutsam sind und die Mitwirkung des Bundes zur Verbesserung der Lebensverhältnisse erforderlich ist (Gemeinschaftsaufgabe). Die Maßnahmen sind in § 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" festgelegt. Für die Erfüllung der Gemeinschaftsaufgabe wird jährlich ein gemeinsamer Rahmenplan aufgestellt und von den Agrarministern des Bundes und der Länder beschlossen. Nach § 10 des Gesetzes erstattet der Bund dem Land 60 v.H. der auf der Grundlage des Rahmenplans geleisteten Ausgaben.

Außer den in Kap. 09 82 vorgesehenen Maßnahmen sind im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GA) veranschlagt:

- 07 04 - ATG 79 Flurbereinigung
- 07 04 - ATG 80 Dorferneuerung
- 09 02 - ATG 79 Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen.

Im Rahmen der "Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL- Verordnung)" werden verschiedene, bisher getrennt durchgeführte Förderkomplexe zusammengefasst und von EU-Seite einzig aus dem EAGFL, Abteilung Garantie, finanziert. Darüber hinaus sind diese Maßnahmen auf der Ebene der Bundesländer aufeinander abgestimmt und von der EU-Kommission in einem für 7 Jahre (2000 - 2006) gültigen "Entwicklungsplan für den ländlichen Raum" genehmigt.

Folgende Maßnahmenbereiche werden gefördert:

1. Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben
2. Niederlassungsbeihilfe für Junglandwirte
3. Berufsbildung (Landwirte)
4. Benachteiligte Gebiete (Ausgleichszulage)
5. Agrarumweltmaßnahmen
Teilbereich HEKUL
Teilbereich HELP
6. Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse
7. Forstwirtschaft, Aufforstung landwirtschaftlicher Nutzflächen
8. Förderung der Anpassung und Entwicklung von ländlichen Gebieten.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------

Der o.g. Verordnung, die Teil des agrarpolitischen Reformpaketes AGENDA 2000 der Europäischen Union ist, kommt eine zentrale Bedeutung für die hessische Agrarpolitik zu.

Die zur Inanspruchnahme der EU-Mittel erforderliche nationale Kofinanzierung ist bei Kapitel 09 55, 09 71, 09 81 und der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (Kapitel 09 82) veranschlagt.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

119 42	529	Rückzahlungen von Überzahlungen	300 000 [153 388]	300 000 [153 388]	136 742 [69 915]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	---------------------

Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Rückflüsse aus nicht zweckentsprechend verwendeten Mitteln.

153 44	529	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	20 000 [10 226]	20 000 [10 226]	4 770 [2 439]
--------	-----	--	--------------------	--------------------	------------------

Erläuterungen:

Zinsen wegen verfrühtem Mittelabruf.

161 01	521	Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben von Banken	45 000 [23 008]	45 000 [23 008]	4 503 [2 302]
--------	-----	--	--------------------	--------------------	------------------

Erläuterungen:

Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben, die bei der Landesbank Hessen-Thüringen unterhalten werden.

Der Ansatz ist geschätzt.

162 05	522	Zinsen von Darlehen für einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlung	450 000 [230 081]	450 000 [230 081]	428 902 [219 294]
--------	-----	---	----------------------	----------------------	----------------------

Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen: 162 05 und 182 05

Zinsen und Tilgungsbeträge in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.

Darlehensbetrag am 31.12.1999: 115.114.519 DM, davon Land 46.045.807 DM.

In der ländlichen Siedlung können bis zu 5 Freijahre, in der einzelbetrieblichen Förderung generell 2 tilgungsfreie Jahre gewährt werden.

182 05	522	Tilgung von Darlehen für einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlung	1 900 000 [971 455]	1 900 000 [971 455]	2 448 677 [1 251 989]
--------	-----	--	------------------------	------------------------	--------------------------

Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
251 01 522	Erstattungen für Zinsverbilligungen EFP	60 000 [30 678]	60 000 [30 678]	52 860 [27 027]
Erläuterungen: 251.. und 331..				
<i>Die Erstattungen des Bundes für laufende Zwecke werden bei den Titeln 251 .., für investive Zwecke bei den Titeln 331 .. vereinnahmt.</i>				
251 02 522	Erstattungen für Zinsverbilligungen Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung	200 000 [102 258]	170 000 [86 920]	214 300 [109 570]
251 31 529	Erstattungen für Anpassungshilfen für ältere land- wirtschaftliche Arbeitnehmer	-- [--]	-- [--]	2 160 [1 104]
251 41 529	Erstattungen für Leistungsprüfungen in der Tier- zucht	1 542 000 [788 412]	1 542 000 [788 412]	1 542 000 [788 412]
251 42 529	Erstattungen für agrarstrukturelle Entwicklungsplanungen	180 000 [92 033]	120 000 [61 355]	116 089 [59 355]
251 43 155	Erstattungen für Umstellungshilfen	-- [--]	60 000 [30 678]	17 460 [8 927]
251 44 529	Erstattungen für markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung	5 806 200 [2 968 663]	8 848 800 [4 524 320]	-- [--]
286 01 528	Erstattungen nach EU-Verordnungen	2 021 100 [1 033 372]	6 500 000 [3 323 397]	5 887 953 [3 010 463]
Erläuterungen:				
<i>Restliche Erstattungen aus dem Haushaltsjahr 1999 nach der VO (EG) Nr. 950/97 für Ausgleichszulage (Titel 683 72) und Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe (ATG 72 und ATG 73).</i>				
286 02 528	Erstattungen der EU für Aufforstungsmaßnahmen .	-- [--]	300 000 [153 388]	290 411 [148 485]
Erläuterungen:				
<i>Die bisher hier veranschlagten Erstattungen nach der Verordnung (EWG) Nr. 2080/92 für die Aufforstungsprämie aus den Programmen der Vorjahre und Erstaufforstungen sind im Ansatz bei Titel 286 03 integriert.</i>				
286 03 528	Erstattungen und Zuweisungen der EU für Maß- nahmen zur Förderung der Entwicklung des ländli- chen Raumes	34 324 000 [17 549 583]	-- [--]	-- [--]
Vgl. Vermerke zu den Titeln 682 42, 682 72, 682 75 und 682 76.				

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Zuweisungen der EU nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes sowie der dazu ergehenden Durchführungsbestimmungen.

Die EU-Mittel sind in der Ausgabe bei den Titeln 682 42, 682 72, 682 75 und 682 76 veranschlagt und stehen für die jeweiligen Programme zur Verfügung.

In 2001 sind EU-Erstattungen im Rahmen des Entwicklungsplanes für den ländlichen Raum, die bei Kap. 09 82 zur Auszahlung kommen, in Einnahme und Ausgabe veranschlagt.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

331 02	185	Erstattungen für Schutzpflanzungen, Feldgehölze und Feldholzinseln	-- [--]	-- [--]	-- [--]
331 03	529	Erstattungen für Landarbeiterwohnungsbau	-- [--]	-- [--]	120 [61]

Titelgruppen

Titelgruppe 72
Einzelbetriebliche Maßnahmen

251 72	529	Erstattungen für Ausgleichszulage, Agrarkreditprogramm/Agrarinvestitionsförderungsprogramm und Vorarbeiten	30 000 000 [15 338 756]	31 200 000 [15 952 307]	28 738 508 [14 693 766]
331 72	522	Erstattungen für Investitionen	7 200 000 [3 681 302]	7 200 000 [3 681 302]	9 128 053 [4 667 099]
Summe Titelgruppe 72			37 200 000 [19 020 058]	38 400 000 [19 633 608]	37 866 560 [19 360 865]

Titelgruppe 73
Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung

251 73	522	Erstattungen für Vorarbeiten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
331 73	522	Erstattungen für Investitionen	-- [--]	-- [--]	464 397 [237 442]

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]
	Summe Titelgruppe 73		-- [--]	-- [--]	464 397 [237 442]
	Titelgruppe 75 Marktstruktur				
251 75	523	Erstattungen für laufende Zwecke	210 000 [107 371]	210 000 [107 371]	176 187 [90 083]
331 75	523	Erstattungen für Investitionen	2 310 000 [1 181 084]	2 310 000 [1 181 084]	954 217 [487 883]
	Summe Titelgruppe 75		2 520 000 [1 288 456]	2 520 000 [1 288 456]	1 130 404 [577 966]
	Titelgruppe 76 Forstliche Maßnahmen				
251 76	529	Erstattungen für Verwaltungskosten, Vorarbeiten und Erstaufforstungsprämie	312 000 [159 523]	312 000 [159 523]	234 973 [120 140]
331 76	529	Erstattungen für forstlichen Wirtschaftswegebau, waldbauliche und andere forstliche Maßnahmen sowie forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse . . .	4 488 000 [2 294 678]	4 488 000 [2 294 678]	4 144 405 [2 119 001]
	Summe Titelgruppe 76		4 800 000 [2 454 201]	4 800 000 [2 454 201]	4 379 378 [2 239 141]
	Gesamteinnahmen		91 368 300 [46 715 870]	66 035 800 [33 763 568]	54 987 688 [28 114 758]

A U S G A B E N

Zu den Ausgaben

Die Finanzierungshilfen für die Maßnahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" werden nach Maßgabe der im jeweiligen Rahmenplan beschlossenen Förderungsgrundsätze gewährt. Zur Verfahrensabwicklung sind ergänzende Landesrichtlinien notwendig, die im Vorwort zum Epl. 09 zusammengestellt sind. Die Ausgabeansätze tragen der Bedarfssituation - bei Begrenzung auf den höchstmöglichen Bundesanteil nach den jeweiligen Rahmenplänen - Rechnung.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
außer für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

662 01	522	Zinsverbilligung für Investitionen EFP (Bundesanteil)	60 000 [30 678]	60 000 [30 678]	52 860 [27 027]
--------	-----	---	--------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen: 662 01 und 662 02

Für die Ansätze sind Ausgabeverpflichtungen nach Maßgabe der Rahmenpläne 1973 bis 1986 begründet. Die Laufzeit der Zinsverbilligung beträgt, abgestuft nach Investitionsarten, bis zu 20 Jahre.

662 02	522	Zinsverbilligung für Investitionen Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung (Bundesanteil)	200 000 [102 258]	170 000 [86 920]	214 300 [109 570]
--------	-----	--	----------------------	---------------------	----------------------

681 31	529	Anpassungshilfen für ältere landw. Arbeitnehmer . .	-- [-]	-- [-]	3 600 [1 841]
--------	-----	---	-----------	-----------	------------------

Erläuterungen:

Das Programm wurde in 1999 aufgehoben. Etwaige Restabwicklungen werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit finanziert.

682 42	529	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes . .	9 677 000 [4 947 772]	-- [-]	-- [-]
--------	-----	--	--------------------------	-----------	-----------

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03, soweit nicht bei Titel 682 72, 682 75 oder 682 76 in Anspruch genommen, geleistet werden.

Erläuterungen:

Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei Titel 683 42 verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe.

Vgl. Erläuterungen zu Titel 286 03 und Haushaltsvermerke Nr. 4 und 5 zu Kapitel 09 82.

683 41	529	Zuschüsse für Leistungsprüfungen in der Tierzucht	2 570 000 [1 314 020]	2 570 000 [1 314 020]	2 570 000 [1 314 020]
--------	-----	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Erläuterungen:

Zuschüsse für Milchleistungsprüfungen und Kontrollringe; Zuwendungsempfänger ist der Hessische Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e.V..

Für das Land ergeben sich aus der nach § 18 Abs. 4 Haushaltsgesetz 1982 eingegangenen Gewährleistungsverpflichtung keine Finanzierungsfolgen, nachdem die Finanzierungshilfen aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe über 1984 hinaus fortgeführt werden. Die Zuschüsse werden in einer Größenordnung von rd. 90 v.H. für Personalkosten eingesetzt.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
683 42 529	Zuschüsse an landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung	9 677 000 [4 947 772]	8 848 800 [4 524 320]	-- [--]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	2 000 000		
	2003	2 000 000		
	2004	2 000 000		
	2005ff	4 000 000		
	Gesamtverpflichtung	10 000 000		
	Erläuterungen:			
	<i>Zuschüsse für Maßnahmen, die auf den Schutz der Umwelt und die Erhaltung des ländlichen Lebensraumes ausgerichtet sind (Agrarumweltmaßnahmen), tragen zur Verwirklichung der Ziele der Agrar- und Umweltpolitik bei.</i>			
	<i>Ziel der Zuschüsse ist es,</i>			
	<i>- eine Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen zu fördern, die mit dem Schutz und der Verbesserung der Umwelt, der Landschaft und ihrer Merkmale, der natürlichen Ressourcen, der Böden und der genetischen Vielfalt vereinbar ist,</i>			
	<i>- eine umweltfreundliche Extensivierung der Landwirtschaft und eine Weidewirtschaft geringer Intensität zu fördern,</i>			
	<i>- bedrohte besonders wertvolle landwirtschaftlich genutzte Kulturlandschaften zu erhalten,</i>			
	<i>- die Landschaft und historische Merkmale auf landwirtschaftlichen Flächen zu erhalten,</i>			
	<i>- die Umweltplanung in die landwirtschaftliche Praxis einzubeziehen.</i>			
	<i>Die EU erstattet dem Land nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 etwa 50% der Ausgaben (vgl. Veranschlagung bei Titel 682 42).</i>			
	<i>Ansatz 2000: nur Bundesmittel, Ansatz 2001: Gesamtmittel (60% Bund / 40% Land).</i>			
	<i>Vertragliche Verpflichtungen können im Rahmen des Programmvolumens und auf der Grundlage der ausgebrachten Verpflichtungsermächtigung (VE) für die Laufzeit des Entwicklungsplanes für den ländlichen Raum (bis einschl. 2006) begründet werden. Die VE dient der Sicherung der im Hj. 2000 begonnenen Mitfinanzierung durch die EU und umfaßt den GA- und EU-Anteil.</i>			
685 41 155	Zuschüsse für Umstellungshilfen an Landwirte bei der Umschulung	-- [--]	100 000 [51 129]	29 100 [14 879]
	Erläuterungen:			
	<i>Das Programm wurde 1999 aufgehoben. Etwaige Restabwicklungen werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit finanziert.</i>			
685 42 529	Zuschüsse für agrarstrukturelle Entwicklungspläne	300 000 [153 388]	200 000 [102 258]	193 482 [98 926]

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Erläuterungen:

Der Ansatz dient u.a.

- der Erarbeitung/Kartierung, dem Druck und der Digitalisierung von Darstellungen agrarstruktureller Standortbedingungen (z.B. Nutzungseignungen, Bodenerosionen, hydrogeologischen Verhältnissen, klimatischen Bedingungen) und den hierfür notwendigen Erhebungen sowie Zwecken der landwirtschaftlichen Beratung, des Bodenschutzes und als Teil von Informationssystemen,
- der Kartierung, dem Druck und der Digitalisierung der Bodenerosionskarten sowie der hydrogeologischen Karten und Karten oberflächennaher Lagerstätten,
- der Durchführung von agrarstrukturellen Vorplanungen als problemorientierten Entwicklungsplanungen (z.B. Landnutzungskonzeption) auf Gemeindeebene bzw. in größeren Teilräumen.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

891 02	185	Zuschüsse für die Anlage von Schutzpflanzungen, Feldgehölzen und Feldholzinseln	-- [--]	-- [--]	-- [--]
892 03	529	Zuschüsse Landarbeiterwohnungsbau	-- [--]	-- [--]	200 [102]

Titelgruppen

Titelgruppe 72
Einzelbetriebliche Maßnahmen

Zu Ausgaben-Titelgruppe 72

Die Einzelbetrieblichen Maßnahmen werden ab dem Rahmenplan 1995 im Rahmen des **Agrarinvestitionsförderungsprogramms** und der **Ausgleichszulage** für die von Natur benachteiligten Gebiete abgewickelt. Die seitherige Förderung ist nach Ablauf einer Übergangsregelung abgeschlossen.

Das Agrarinvestitionsförderungsprogramm umfaßt

- die Förderung von kleinen Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben mit einem "einfachen" Agrarkredit
- die Förderung von größeren Investitionen landwirtschaftlicher Betriebe mit einer Kombination aus Zuschuß und kapitalisierten Zuschüssen (kombinierte Investitionsförderung)
- die Förderung der Niederlassung von Junglandwirten mit einem Zuschuss zu Investitionen (Niederlassungsprämie)
- die Verlegung von Hofstellen mit einem zusätzlichen Zuschuß zur Erschließung.

538 72	522	Vorarbeiten zur Schaffung einer standortgerechten Agrarstruktur	-- [--]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Zur Sicherung der Ziele der Förderung des ländlichen Raumes können Untersuchungen und Erhebungen durchgeführt werden. Diese konzentrieren sich im wesentlichen auf benachteiligte Gebiete. Zu Vergleichszwecken sind auch Untersuchungen in anderen Räumen möglich.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

662 72	529	Kapitaldiensthilfen, Zinszuschüsse	21 000 000 [10 737 130]	17 000 000 [8 691 962]	10 033 282 [5 129 936]
--------	-----	--	----------------------------	---------------------------	---------------------------

Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 662 72 und 892 72 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	7 000 000
2003	4 200 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	11 200 000

Erläuterungen:

Für die Förderung von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben werden Zinszuschüsse für Kapitalmarktdarlehen gewährt.

Die Zinszuschüsse werden in kapitalisierter Form den Begünstigten zur Verfügung gestellt.

Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt voraussichtlich:

- Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren	12 200 000 DM
- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln	8 800 000 DM
- Bewilligungen mit VE	11 200 000 DM
- Bewilligungsrahmen zusammen	20 000 000 DM.

682 72	529	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes . .	14 777 000 [7 555 360]	-- [--]	-- [--]
--------	-----	--	---------------------------	------------	------------

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03, soweit nicht bei den Titeln 682 42, 682 75 oder 682 76 in Anspruch genommen, geleistet werden.

Erläuterungen:

Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei Ausgaben-Titelgruppe 72 verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe.

Vgl. Erläuterungen zu Titel 286 03 und Haushaltsvermerke Nr. 4 und 5 zu Kapitel 09 82.

683 72	529	Ausgleichszulage	29 000 000 [14 827 465]	35 000 000 [17 895 216]	37 864 231 [19 359 674]
--------	-----	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Erläuterungen:

Ausgleichszulage wird in benachteiligten Gebieten zur Schaffung und Sicherung einer standortgerechten Agrarstruktur gewährt, um über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit die Erhaltung eines Minimums an Bevölkerungsdichte oder die Erhaltung der Landschaft zu sichern. Sie soll zum Ausgleich ständiger natürlicher Nachteile beitragen und die Wirtschaftslage der Betriebe und die Einkommen der Begünstigten berücksichtigen.

Gefördert werden etwa 16 500 landwirtschaftliche Betriebe in Hessen.

Aus dem Ansatz bei Titel 682 72 (EU-Mittel) ist ein Teilbetrag in Höhe von 5 742 000 DM für die Ausgleichszulage vorgesehen.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

892 72 522	Zuschüsse für Investitionen	12 000 000 [6 135 503]	12 000 000 [6 135 503]	15 213 421 [7 778 499]
------------	---------------------------------------	---------------------------	---------------------------	---------------------------

Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 662 72 und 892 72 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	6 000 000
2003	3 000 000
2004	--
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	9 000 000

Erläuterungen:

Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt voraussichtlich:

- Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren	9 000 000 DM
- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln	3 000 000 DM
- Bewilligungen mit VE	9 000 000 DM
- Bewilligungsrahmen zusammen	12 000 000 DM.

Summe Titelgruppe 72	76 777 000 [39 255 457]	64 000 000 [32 722 680]	63 110 934 [32 268 108]
--------------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Titelgruppe 73
Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73

Die Abwicklung von Bewilligungen für Siedlung, Aussiedlung und Althofsanierung ist nach den bis 1996 gültigen Richtlinien erfolgt und bei ATG 73 finanziert worden. Diese Richtlinien sind durch das Agrarinvestitionsförderungsprogramm (ATG 72) ersetzt.

Etwaige Restabwicklungen von erteilten Bewilligungen werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit finanziert.

862 73 522	Darlehen	-- [--]	-- [--]	28 250 [14 444]
------------	--------------------	------------	------------	--------------------

892 73 522	Zuschüsse	-- [--]	-- [--]	745 745 [381 293]
------------	---------------------	------------	------------	----------------------

Summe Titelgruppe 73	-- [--]	-- [--]	773 995 [395 737]
--------------------------------	------------	------------	----------------------

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2001 DM [EUR]	2000 DM [EUR]	1999 DM [EUR]

Titelgruppe 75
 Marktstruktur

Zu Ausgaben-Titelgruppe 75

Die Mittel werden eingesetzt für:

- Durchführung der Programme gemäß EG-VO 951/97 und Nr. 1257/1999,
- Start- und Investitionsbeihilfen nach dem Marktstrukturgesetz,
- Organisations- und Investitionsbeihilfen nach den Grundsätzen für die Förderung der Verarbeitung und Vermarktung ökologisch oder regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte.
- Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstruktur der Fischwirtschaft

Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt voraussichtlich:

- Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren 1 300 000 DM
- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln 2 900 000 DM
- Bewilligungen mit VE 3 000 000 DM
- Bewilligungsrahmen zusammen 5 900 000 DM

Soweit für Vorhaben nach der EG-VO Nr. 951/97 oder der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 im Rahmen genehmigter Programme oder nach der EG-VO Nr. 866/90 im Rahmen genehmigter Sektorpläne EG- Zuschüsse nicht gewährt werden, kann eine Förderung mit nationalen Mitteln auf der Grundlage der bei Programm- bzw. Sektorplanvorlage als förderungsfähig anerkannten Kosten nach Maßgabe der Förderungsgrundsätze im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe erfolgen. Die Bemessung der Zuwendung erfolgt nach Maßgabe der zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden Richtlinien oder Förderungsgrundsätze. Vgl. Erläuterungen zu Kap. 09 81 - 892 04.

682 75	529	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes . . .	6 658 000 [3 404 181]	-- [--]	-- [--]
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03, soweit nicht bei den Titeln 682 42, 682 72 oder 682 76 in Anspruch genommen, geleistet werden.			

Erläuterungen:

Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei Ausgaben-Titelgruppe 75 verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe.

Vgl. Erläuterungen zu Titel 286 03 und Haushaltsvermerke Nr. 4 und 5 zu Kapitel 09 82.

683 75	523	Zuschüsse für laufende Zwecke	350 000 [178 952]	350 000 [178 952]	293 645 [150 138]
892 75	523	Zuschüsse für Investitionen	3 850 000 [1 968 474]	3 850 000 [1 968 474]	1 568 574 [801 999]

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM
2002	1 000 000
2003	1 000 000
2004	1 000 000
2005ff	--
Gesamtverpflichtung	3 000 000

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
893 75 523	Zuschüsse für Investitionen der Fischereiwirtschaft	-- [--]	-- [--]	21 787 [11 140]
	Die bei Titel 892 75 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen dürfen auch für diese Maßnahmen eingesetzt werden.			
	Summe Titelgruppe 75	10 858 000 [5 551 607]	4 200 000 [2 147 426]	1 884 006 [963 277]
	Titelgruppe 76 Forstliche Maßnahmen			
538 76 529	Vorarbeiten	-- [--]	-- [--]	-- [--]
	Erläuterungen: Vorarbeiten sind notwendig für Erhebungen, die der Vorbereitung der zu fördernden Maßnahmen, so unter anderem der Bodenschutzkalkung und der Beseitigung neuartiger Waldschäden, dienen. Hierzu bedarf es der Standortkartierung im Bereich des Kleinprivatwaldes.			
682 76 529	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes	3 212 000 [1 642 270]	-- [--]	-- [--]
	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 03, soweit nicht bei den Titeln 682 42, 682 72 oder 682 75 in Anspruch genommen, geleistet werden.			
	Erläuterungen: Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei Ausgaben-Titelgruppe 76 verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe. Vgl. Erläuterungen zu Titel 286 03 und Haushaltsvermerke Nr. 4 und 5 zu Kapitel 09 82.			
683 76 529	Zuschüsse zu den Verwaltungskosten forstlicher Zusammenschlüsse	-- [--]	-- [--]	-- [--]
685 76 529	Erstaufforstungsprämie	520 000 [265 872]	520 000 [265 872]	391 622 [200 233]
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	200 000		
	2003	200 000		
	2004	200 000		
	2005ff	3 400 000		
	Gesamtverpflichtung	4 000 000		

Erläuterungen:

Prämie an land- und forstwirtschaftliche Unternehmer bei Erstaufforstung landwirtschaftlicher Produktionsflächen.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
883 76 524	Forstlicher Wirtschaftswegebau	300 000 [153 388]	300 000 [153 388]	136 381 [69 730]
Erläuterungen:				
<i>Zur Erschließung von Waldbeständen sowie zur Sicherung der Holzabfuhr werden für den Privat- und Körperschaftswald Zuwendungen gewährt.</i>				
891 76 529	Waldbauliche Maßnahmen und andere forstwirtschaftliche Investitionen	2 500 000 [1 278 230]	2 500 000 [1 278 230]	3 368 381 [1 722 226]
Verpflichtungsermächtigung				
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	1 000 000		
	2003	--		
	2004	--		
	2005ff	800 000		
	Gesamtverpflichtung	1 800 000		
Erläuterungen:				
<i>Erstaufforstung, Umbau, Voranbau, Nachbau, Unterbau, Umwandlung Nachbesserung, Jungbestandspflege. Zu den Maßnahmen der Erstaufforstung werden nach Maßgabe der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 als flankierende Maßnahmen Erstattungen von ca. 50 v.H. des Landesanteils gezahlt.</i>				
<i>Die Verpflichtungsermächtigung ist bestimmt für Erstaufforstungen in den Wintermonaten mit 1,0 Mio DM und den nach vier Jahren zu zahlenden Kulturpflegezuschuß.</i>				
892 76 523	Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse sowie Verbesserung und Rationalisierung der Bereitstellung, Bearbeitung und Vermarktung forstwirtschaftlicher Erzeugnisse	180 000 [92 033]	180 000 [92 033]	21 097 [10 787]

Erläuterungen: 892 76 und 683 76**Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse:**

Förderung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse gemäß Bundeswaldgesetz vom 2.5.1975 (BGBl. I S. 1037) geändert durch Gesetz vom 27.7.1984 (BGBl. I. S. 1034); Zuschüsse für Erstinvestitionen zur Rationalisierung nichtstaatlicher Forstbetriebe im Rahmen von Zusammenschlüssen sowie zu den Kosten für deren Verwaltung.

Verbesserung und Rationalisierung:

Erstmalige Investitionen der Forstbetriebe in den Bereichen technische Einrichtungen und bauliche Anlagen zur Aufarbeitung, Sortierung, Maß- und Gewichtsermittlung, Datenerfassung und -übertragung und Angebotskonzentration sowie zur Bearbeitung, Vorratshaltung, verkaufsfertigen Bereitstellung und Vermarktung von Rohholz und der daraus erzeugten Produkte. Technische Einrichtungen und bauliche Anlagen zur Gewinnung, Bearbeitung und Vermarktung forstwirtschaftlicher Nebenprodukte. Ausgaben für vorbereitende Untersuchungen sowie die Erarbeitung und Einführung von Logistik- und Vermarktungskonzeptionen.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				
893 76 529	Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden . . .	4 500 000	4 500 000	3 381 483
	Verpflichtungsermächtigung	<i>[2 300 813]</i>	<i>[2 300 813]</i>	<i>[1 728 925]</i>
	Haushaltsjahr	DM		
	2002	1 000 000		
	2003	--		
	2004	--		
	2005ff	--		
	Gesamtverpflichtung	1 000 000		
Zu 893 76				
<i>Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden sowie aufgrund von Schadensereignissen unter überwiegender Mitbeteiligung neuartiger Waldschäden, und zwar Vor- und Unterbau, Bodenschutz- und Meliorationskalkung, Wiederaufforstung, Naturverjüngung.</i>				
<i>Von dem Ansatz sind für Kalkung im Nichtstaatswald 3,7 Mio DM vorgesehen.</i>				
<i>Das Förderungs- und Finanzierungsvolumen beträgt voraussichtlich:</i>				
	<i>- Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren</i>	<i>1 000 000 DM</i>		
	<i>- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln</i>	<i>3 500 000 DM</i>		
	<i>- Bewilligungen mit VE</i>	<i>1 000 000 DM</i>		
	<i>- Bewilligungsrahmen zusammen</i>	<i>4 500 000 DM.</i>		
	Summe Titelgruppe 76	11 212 000	8 000 000	7 298 964
		<i>[5 732 605]</i>	<i>[4 090 335]</i>	<i>[3 731 901]</i>
	Gesamtausgaben	121 331 000	88 148 800	76 131 441
		<i>[62 035 555]</i>	<i>[45 069 766]</i>	<i>[38 925 388]</i>

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2001 DM [EUR]	Ansatz 2000 DM [EUR]	IST 1999 DM [EUR]
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 09 82

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 715 000	2 715 000	3 023 595
2	Übertragungseinnahmen	74 655 300	49 322 800	37 272 901
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	13 998 000	13 998 000	14 691 191
	Gesamteinnahmen	91 368 300	66 035 800	54 987 688
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	98 001 000	64 818 800	51 646 122
7	Bauausgaben	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	23 330 000	23 330 000	24 485 319
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	121 331 000	88 148 800	76 131 441
	Zuschuss/Überschuss	-29 962 700	-22 113 000	-21 143 754

Abschluss für den Abschnitt Allgemeine Bewilligungen

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 81	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirt- schaft	2.600.000	11.503.300	20.660.600	4.820.000	39.583.900
09 82	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	-	2.715.000	74.655.300	13.998.000	91.368.300
	Insgesamt:	2.600.000	14.218.300	95.315.900	18.818.000	130.952.200

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
5.000	426.900	37.238.600	-	5.378.200	2.920.000	45.968.700	-6.384.800
-	-	98.001.000	-	23.330.000	-	121.331.000	-29.962.700
5.000	426.900	135.239.600	-	28.708.200	2.920.000	167.299.700	-36.347.500

Abschluss für den Einzelplan 09

Haushaltsjahr 2001

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
09 01	Ministerium	-	925.800	50.200	1.277.400	2.253.400
09 02-09 07	Umwelt	172.000.000	43.044.700	5.157.700	189.374.400	409.576.800
09 11-09 13	Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	-	8.268.600	803.000	-	9.071.600
09 31-09 36	Versuchs- und Forschungseinrichtungen, Landgestüt, Domänenverwaltung	-	18.950.000	-	575.000	19.525.000
09 41-09 46	Agrarverwaltung und Fachschulen	-	-	-	-	-
09 51-09 55	Forstverwaltung	800.000	173.000	-	5.000.000	5.973.000
09 60-09 63	Forstämter mit Forstbetrieb	-	207.394.200	18.586.000	62.300	226.042.500
09 71	Naturschutz und Landschaftspflege	630.000	714.000	430.300	-	1.774.300
09 81-09 82	Allgemeine Bewilligungen	2.600.000	14.218.300	95.315.900	18.818.000	130.952.200
	Insgesamt:	176.030.000	293.688.600	120.343.100	215.107.100	805.168.800

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
45.556.300	19.863.300	129.000	-	2.108.000	113.300	67.769.900	-65.516.500
138.168.100	48.842.800	12.326.600	17.365.000	180.989.000	129.665.000	527.356.500	-117.779.700
170.072.300	18.503.400	532.500	415.000	1.620.100	5.000	191.148.300	-182.076.700
28.800	1.185.900	120.000	1.005.000	6.780.000	1.200.000	10.319.700	+9.205.300
-	-	-	-	-	-	-	-
-33.762.400	655.500	1.708.100	5.050.000	50.000	5.590.700	-20.708.100	+26.681.100
255.336.500	64.693.700	198.700	3.345.500	5.712.900	6.370.700	335.658.000	-109.615.500
1.534.900	21.040.500	2.721.000	200.000	371.200	40.000	25.907.600	-24.133.300
5.000	426.900	135.239.600	-	28.708.200	2.920.000	167.299.700	-36.347.500
576.939.500	175.212.000	152.975.500	27.380.500	226.339.400	145.904.700	1.304.751.600	-499.582.800

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 09 02	Wasser und Boden					
892 71	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	80.000.000	25.000.000	20.000.000	20.000.000	15.000.000
883 74	Zuschüsse/pauschale Zuweisungen zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an Gemeinden und Gemeindeverbände	39.000.000	27.000.000	11.000.000	1.000.000	--
883 76	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.000.000	5.000.000	3.000.000	--	--
781 79	Deichverstärkungsmaßnahmen	30.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	--
883 79	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Bundesmittel)	3.000.000	1.500.000	1.500.000	--	--
893 79	Vorarbeiten	5.000.000	5.000.000	--	--	--
Kap. 09 03	Allgemeine Bewilligungen					
526 01	Sachverständige	100.000	100.000	--	--	--
653 72	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	900.000	600.000	300.000	--	--
683 72	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	900.000	300.000	300.000	300.000	--
892 76	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.870.000	1.270.000	600.000	--	--
893 94	Zuschüsse für Investitionen an andere	9.130.000	4.430.000	3.100.000	1.600.000	--
Kap. 09 06	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -					
538 01	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	240.000	240.000	--	--	--
Kap. 09 11	Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz					
781 01	Tiefbaumaßnahmen	150.000	150.000	--	--	--
813 34	Erwerb von Nutz- und Zuchttieren	50.000	50.000	--	--	--
Kap. 09 35	Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach					
891 74	Zuschuß für Investitionen	4.000.000	4.000.000	--	--	--

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 09 55	Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten					
981 01	Abführung an Kap. 09 02 - 381 71	20.000.000	5.000.000	7.500.000	7.500.000	--
712 74	Infrastrukturmaßnahmen im Naturpark Kellerwald	5.000.000	3.000.000	2.000.000	--	--
Kap. 09 60	Landesbetrieb Hessen-Forst					
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	700.000	700.000	--	--	--
821 01	Erwerb von Grundstücken	300.000	300.000	--	--	--
Kap. 09 71	Naturschutz, Landschaftspflege					
538 01	Erstellung von Landschaftsrahmenplänen	100.000	100.000	--	--	--
518 76	Anpachtung von schutzwürdigen Flächen	216.000	18.000	18.000	18.000	162.000
821 76	Erwerb von Grundstücken	140.000	140.000	--	--	--
538 80	Vertragsnaturschutz	16.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000
684 80	Erstattungen für Anpachtungen	480.000	40.000	40.000	40.000	360.000
427 81	Beschäftigung von Zeitangestellten	300.000	300.000	--	--	--
538 81	Vergabe von Arbeiten	300.000	300.000	--	--	--
Kap. 09 81	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft					
892 01	Zuschüsse zur Verminderung von Umweltbelastungen in der Landwirtschaft, insbesondere zum Ausbau von Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger	200.000	200.000	--	--	--
683 84	Zuschüsse für Extensivierung	13.000.000	2.600.000	2.600.000	2.600.000	5.200.000
883 85	Zuschüsse für Investitionen	5.000.000	1.000.000	1.000.000	2.000.000	1.000.000
893 86	Zuschüsse für Investitionen "Hessentreff"	350.000	350.000	--	--	--
685 87	Zuschüsse für Absatzförderung, Agrarmarketing und Produktinnovation	600.000	600.000	--	--	--
892 87	Zuschüsse für Investitionen	200.000	200.000	--	--	--
893 88	Zuschüsse für die Einrichtung neuer und die Sanierung bestehender Kleingärten	195.000	195.000	--	--	--

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2001

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2001 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 09 82	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"					
683 42	Zuschüsse an landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortangepaßte Landwirtschaft	10.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	4.000.000
662 72	Kapitaldiensthilfen, Zinszuschüsse	11.200.000	7.000.000	4.200.000	--	--
892 72	Zuschüsse für Investitionen	9.000.000	6.000.000	3.000.000	--	--
892 75	Zuschüsse für Investitionen	3.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	--
685 76	Erstaufforstungsprämie	4.000.000	200.000	200.000	200.000	3.400.000
891 76	Waldbauliche Maßnahmen und andere forstwirtschaftliche Investitionen	1.800.000	1.000.000	--	--	800.000
893 76	Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden	1.000.000	1.000.000	--	--	--
Insgesamt		285.421.000	121.883.000	77.358.000	52.258.000	33.922.000

STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 09 01
Ministerium

422 01

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
B 9	(001)	2	Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jeweils jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	8	(9) Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	9	(10) Leitender/de Ministerialrat/rätin davon 1 ku Bes.Gr. A 16
B 2	(009)	14	(15) Ministerialrat/rätin
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	41	Ministerialrat/rätin davon 1 kw
A 15	(001)	26,50	Regierungsdirektor/in 1 Planstelle kann mit einem/einer Richter/in der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage be- setzt werden.
A 15	(003)	6	Baudirektor/in
A 15	(011)	1	(4) Forstdirektor/in
A 15	(013)	2	Gewerbedirektor/in
A 15	(016)	7	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	2	Gartenbaudirektor/in
A 15	(079)	1	Biologiedirektor/in
A 14	(001)	24,50	Regierungsoberrat/rätin davon 1 kw
A 14	(002)	5	Bauberrat/rätin
A 14	(012)	1	Gartenbauberrat/rätin
A 14	(013)	1	Geologieoberrat/rätin
A 14	(016)	3	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(017)	1	Forstoberrat/rätin
A 14	(067)	1	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in

Kapitel 09 01
Ministerium

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(001)	6,50		Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	3		Baurat/rätin
A 13	(007)	2		Biologierat/rätin
A 13	(010)	1		Gewerberat/rätin
A 13	(020)	1		Geologierat/rätin
A 13 AZ	(001)	4		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	25	(21,50)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	18		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	28	(31,50)	Amtsrat/rätin 1 Amtsrätin ist bis 31.12.2003 für Aufgaben bei der Stiftung Kloster Eberbach freigestellt. Die anfallenden Personalkosten sind von der Stiftung zu erstatten.
A 12	(002)	9	(11)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5	(7)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	9		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	3		Forstamtman/Forstamtfrau
A 9	(001)	1	(--)	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
Zusammen		272,50	(281,50)	

Kapitel 09 01
Ministerium

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 11 HG	§§ 9, 10 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
B 6	(001)	9,0								1,0									8,0
B 3	(001)	10,0											1,0						9,0
B 2	(009)	15,0													1,0				14,0
A 16	(001)	41,0											1,0		1,0				41,0
A 15	(011)	4,0													3,0				1,0
A 13	(Z01)	21,5											4,5		1,0				25,0
A 12	(002)	11,0													2,0				9,0
A 12	(001)	31,5	1,0											4,5					28,0
A 11	(001)	7,0													2,0				5,0
A 9	(001)	0,0	1,0																1,0
Versch.		131,5																	131,5
Zusammen		281,5	2,0								1,0	5,5	5,5		10,0				272,5

Zu Spalte 4 : von 08 01: 1 A 9
von 08 18: 1 A 12

Zu Spalte 10 : nach 09 60

Kapitel 09 01
Ministerium

422 41

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 6	(974)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 3	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(983)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supra- nationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/ denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(991)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(991)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		8	(10)	

**Kapitel 09 01
Ministerium**

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
B 6	(974)	1,0						1,0									2,0	
A 13	(970)	0,0			1,0													1,0
A 11	(992)	2,0						1,0										1,0
A 10	(991)	2,0						2,0										0,0
A 9	(991)	1,0						1,0										0,0
Versch.		4,0																4,0
Zusammen		10,0			1,0			4,0	1,0									8,0

Zu Spalte 8 : neue Leerstelle für einen nach § 15 UrlaubsVO beurlaubten Bediensteten.

Kapitel 09 01
Ministerium

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	1		
II a	(001)	8,50		
III	(001)	9		
IV a	(001)	14		
IV b	(001)	4,50	(6,50)	
V b	(001)	28,50	(21,50)	
V c	(001)	33	(29)	
VI b	(001)	51,50	(61,50)	davon 1 kw bei Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens bis zum 31.12.2001.
VII	(001)	22	(21)	davon 1 kw
VIII	(001)	6	(5)	
Zusammen		178	(177)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registraturdienst	Schreibdienst	Vorzimmerdienst
IV a	--	--	1,0
IV b	--	--	1,0
V b	4,0	--	2,0
V c	2,0	--	5,0
VI b	13,0	--	9,0
VII	5,0	17,0	--
Summe	24,0	17,0	18,0

Kapitel 09 01
Ministerium

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 11 HG	§§ 9, 10 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(001)	6,5	1,0					3,0										4,5
V b	(001)	21,5						1,0				8,0						28,5
V c	(001)	29,0	2,0					1,0				3,0						33,0
VI b	(001)	61,5	1,0									11,0						51,5
VII	(001)	21,0	1,0															22,0
VIII	(001)	5,0	1,0															6,0
Versch.		32,5																32,5
Zusammen		177,0	6,0					5,0				11,0 11,0						178,0

Zu Spalte 4 : von 08 01: 1 IVb, 2 Vc, 1 VIb, 1 VIII
von 08 26: 1 VII

Kapitel 09 01
Ministerium

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
III	(981)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
III	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
IV a	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
V c	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(974)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
VIII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		10	(12,50)	

**Kapitel 09 01
Ministerium**

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001							
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001				
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--		
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12		
III	(992)	1,0																	1,0	0,0
III	(981)	1,0																	1,0	0,0
IV a	(992)	1,0																	1,0	0,0
IV a	(972)	0,0			1,0															1,0
V c	(974)	0,5																	0,5	0,0
VIII	(992)	1,0																	1,0	0,0
VIII	(972)	0,0			1,0															1,0
Versch.		8,0																		8,0
Zusammen		12,5			2,0														4,5	10,0

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	7		Krautfahrer/in
Arb.	(020)	1		Reinigungsdienst
Zusammen		8	(8)	

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
B 5	(009)	1	Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie
B 2	(001)	1	Abteilungsleiter/in
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	2	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	1	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(013)	1	Leitender/de Chemiedirektor/in
A 16	(017)	1	(2) Leitender/de Geologiedirektor/in
A 15	(001)	7	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	8	Baudirektor/in
A 15	(007)	6	(5) Chemiedirektor/in
A 15	(013)	3	Gewerbedirektor/in
A 15	(019)	12	Geologiedirektor/in
A 14	(001)	8	Regierungsoberberater/rätin
A 14	(006)	5	Chemieoberberater/rätin
A 14	(009)	5	Gewerbeoberberater/rätin
A 14	(012)	1	Gartenbauoberberater/rätin
A 14	(013)	19	Geologieoberberater/rätin
A 14	(030)	1	Biologieoberberater/rätin
A 13	(001)	3	Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	3	Baurat/rätin
A 13	(006)	2	Chemierat/rätin
A 13	(010)	2	Gewerberat/rätin
A 13	(016)	2	Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(020)	12	Geologierat/rätin
A 13	(Z01)	2	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	5	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3	Amtsrat/rätin

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
A 12	(002)	14	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	20	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	2	Oberinspektor/in
A 10	(002)	3	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(Z01)	1	Amtsinspektor/in
A 6	(001)	1	Sekretär/in
Zusammen		162	(162)

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	§ 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	5,0	2,0	7,0
A 12	14,0	3,0	17,0
A 11	20,0	5,0	25,0
A 10	3,0	2,0	5,0
Zusammen	42,0	12,0	54,0

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001								
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001					
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--			
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12			
A 16	(017)	2,0																	1,0	1,0	
A 15	(007)	5,0																			6,0
Versch.		155,0																			155,0
Zusammen		162,0																			162,0

425 01

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Ken- nung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	3	
II a	(001)	13	
III	(001)	17	
IV a	(001)	42,50	(41,50)
IV b	(001)	35,50	
V b	(001)	45	(44)
V c	(001)	39	(37)
VI b	(001)	39	(42)
VII	(001)	20,50	(21,50)
VIII	(001)	4	
Azubi	(001)	27	
Zusammen		285,50	(285,50)

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
IV a	(001)	41,5										1,0						42,5
IV b	(001)	35,5										1,0	1,0					35,5
V b	(001)	44,0										2,0	1,0					45,0
V c	(001)	37,0										4,0	2,0					39,0
VI b	(001)	42,0										1,0	4,0					39,0
VII	(001)	21,5											1,0					20,5
Versch.		64,0																64,0
Zusammen		285,5										9,0	9,0					285,5

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV a	(972)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(993)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		3	(3)

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie - o h n e A r b e i t s s c h u t z -

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Arb.	(001)	1	Hausmeister/in
Arb.	(005)	2	Krafffahrer/in
Arb.	(008)	1	Hausarbeiter/in
Arb.	(009)	5	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(014)	2	Technischer- und Wartungsdienst
Arb.	(023)	2	Matrose
Zusammen		13	(13)

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(004)	11	(10) Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(009)	5	Leitender/de Gewerbedirektor/in
A 15	(003)	24	Baudirektor/in
A 15	(007)	--	(1) Chemiedirektor/in
A 15	(013)	19	Gewerbedirektor/in
A 15	(019)	1	Geologiedirektor/in
A 15	(020)	3	Bergdirektor/in
A 14	(001)	1	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	23	Bauberrat/rätin
A 14	(006)	1	Chemieoberrat/rätin
A 14	(009)	37	Gewerbeoberrat/rätin
A 14	(013)	1	Geologieoberrat/rätin
A 14	(018)	7	Bergoberrat/rätin
A 14	(019)	1	Bergvermessungsoberrat/rätin
A 13	(001)	6,50	Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	11,50	Baurat/rätin
A 13	(006)	2	Chemierat/rätin
A 13	(010)	25	Gewerberat/rätin
A 13	(019)	4	Bergrat/rätin
A 13 AZ	(001)	9	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	6	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	38	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	22	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	111	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	46	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	122	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	53	Oberinspektor/in

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
A 10	(002)	34,50	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	34	Inspektor/in
A 9 AZ	(002)	1	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	1	Amtsinspektor/in ku nach A 7
A 9	(Z02)	4	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	3	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	10	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	3	Obersekretär/in
A 7	(002)	3	Technischer/sche Obersekretär/in
A 6	(002)	3	Technischer/sche Sekretär/in
Zusammen		686,50 (686,50)	

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	§ 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	9,0	--	9,0
A 13	38,0	6,0	44,0
A 12	111,0	22,0	133,0
A 11	122,0	46,0	168,0
A 10	34,5	53,0	87,5
A 9	--	34,0	34,0
Summe	314,5	161,0	475,5

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

422 01

STELLENPLAN 2001

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	§ 2 Nr. 5 der VO 2 (Prüfer kleinerer Betriebe oder von Handwerksbetrieben)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	1,0	--	1,0
A 9	4,0	1,0	5,0
A 8	9,0	4,0	13,0
A 7	3,0	3,0	6,0
A 6	3,0	--	3,0
Summe	20,0	8,0	28,0

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
A 16	(004)	10,0												1,0					11,0
A 15	(007)	1,0													1,0				0,0
Versch.		675,5																	675,5
Zusammen		686,5												1,0	1,0				686,5

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

422 41

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
A 13	(970)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	2	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	1,50	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	4,50	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 9	(992)	3	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		13	(13)

422 61

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
A 13	(W02)	11	Baureferendar/in
A 13	(W08)	3	Gewerbereferendar/in
A 13	(W10)	3	Bergreferendar/in
A 13	(W11)	1	Bergvermessungsreferendar/in
A 10	(W01)	25	Technischer/sche Inspektoranwärter/in
A 9	(W01)	1	Inspektoranwärter/in
A 6	(W03)	1	Technischer/sche Sekretäranwärter/in
Zusammen		45	(45)

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)
I b	(001)	3,50	(2,50)
II a	(001)	28,50	(29,50)
III	(001)	50	(48)
IV a	(001)	41	(40)
IV b	(001)	44,50	(47,50)
V b	(001)	18,50	(15,50)
V c	(001)	45,50	(39,50)
VI b	(001)	81,50	(82,50)
VII	(001)	124	(132)
VIII	(001)	5,50	
Azubi	(001)	13	(28)
Zusammen		455,50	(470,50)

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
I b	(001)	2,5											1,0						3,5
II a	(001)	29,5												1,0					28,5
III	(001)	48,0												2,0					50,0
IV a	(001)	40,0												3,0	2,0				41,0
IV b	(001)	47,5													3,0				44,5
V b	(001)	15,5												3,0					18,5
V c	(001)	39,5												6,0					45,5
VI b	(001)	82,5													1,0				81,5
VII	(001)	132,0													8,0				124,0
Azubi	(001)	28,0		15,0															13,0
Versch.		5,5																	5,5
Zusammen		470,5		15,0									15,0	15,0					455,5

Zu Spalte 4: Umsetzung von 15 Ausbildungsstellen nach Kap. 03 01 - 425 71 für die Auftragsausbildung von IT-Fachkräften.

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
IV b	(972)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(992)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
V c	(972)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	3,50	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	2,50	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	0,50	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		9,50	(9,50)

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Arb.	(001)	1	Hausmeister/in
Arb.	(005)	13	Krafffahrer/in
Arb.	(006)	9	Handwerker/in
Zusammen		23	(23)

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
B 5	(008)	1	(--) Präsident/in
B 2	(001)	1	(--) Abteilungsdirektor/in
A 16	(003)	3	(--) Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(008)	1	(--) Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 16	(013)	1	(--) Leitender/de Chemiedirektor/in
A 16	(014)	7	(--) Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in 1 Dienstwohnung
A 16	(056)	2	(--) Leitender/de Gartenbaudirektor/in
A 15	(001)	5	(--) Regierungsdirektor/in
A 15	(007)	2	(--) Chemiedirektor/in
A 15	(016)	28	(--) Landwirtschaftsdirektor/in 1 Dienstwohnung
A 15	(017)	2	(--) Gartenbaudirektor/in
A 15	(018)	1	(--) Professor/in
A 15	(040)	3	(--) Studiendirektor/in
A 15	(041)	1	(--) Regierungsschuldirektor/in
A 14	(001)	3	(--) Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	1	(--) Bauoberrat/rätin
A 14	(006)	1	(--) Chemieoberrat/rätin
A 14	(011)	1	(--) Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	1	(--) Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(016)	21	(--) Landwirtschaftsoberrat/rätin 1 Dienstwohnung
A 14	(040)	7	(--) Oberstudienrat/rätin
A 13 AZ	(001)	2	(--) Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(016)	1	(--) Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(040)	5	(--) Studienrat/rätin
A 13	(Z01)	9	(--) Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	3	(--) Technischer/sche Oberamtsrat/rätin

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 1

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
A 12	(001)	9	(--) Amtsrat/rätin
A 12	(002)	3	(--) Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	9	(--) Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	6	(--) Technischer/sche Amtmann/Amtfrau 1 Dienstwohnung
A 10	(001)	6	(--) Oberinspektor/in
A 10	(002)	4	(--) Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(Z01)	2	(--) Amtsinspektor/in
A 9	(Z13)	1	(--) Erste/r Hauptsattelmeister/in
A 8	(001)	1	(--) Hauptsekretär/in
A 8	(011)	2	(--) Hauptsattelmeister/in
A 7	(001)	1	(--) Obersekretär/in
A 7	(011)	5	(--) Obersattelmeister/in
A 6	(001)	1	(--) Sekretär/in
A 6	(010)	8	(--) Sattelmeister/in
A 5	(Z04)	5	(--) Gestütoberwärter/in; Sattelmeister/in 13 Dienstwohnungen für Beamte im Betriebsdienst
Zusammen		176	(--)

Stelleninhaber von Ämtern der Bes.Gr. A 8 und A 9 müssen die Voraussetzungen nach § 5 Nr. 4 der Hessischen Verordnung über die Beamten in Laufbahnen besonderer Fachrichtungen in der bisherigen Fassung vom 22.10.1990 (GVBl. I S. 581) erfüllen.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 5	(008)	0,0												1,0				1,0
B 2	(001)	0,0												1,0				1,0
A 16	(056)	0,0												2,0				2,0
A 16	(014)	0,0												7,0				7,0
A 16	(013)	0,0												1,0				1,0
A 16	(008)	0,0												1,0				1,0
A 16	(003)	0,0												3,0				3,0
A 15	(041)	0,0												1,0				1,0
A 15	(040)	0,0												3,0				3,0
A 15	(018)	0,0												1,0				1,0
A 15	(017)	0,0												2,0				2,0
A 15	(016)	0,0												28,0				28,0
A 15	(007)	0,0												2,0				2,0
A 15	(001)	0,0												5,0				5,0
A 14	(040)	0,0												7,0				7,0
A 14	(016)	0,0												21,0				21,0
A 14	(012)	0,0												1,0				1,0
A 14	(011)	0,0												1,0				1,0
A 14	(006)	0,0												1,0				1,0
A 14	(002)	0,0												1,0				1,0
A 14	(001)	0,0												3,0				3,0
A 13	(Z02)	0,0												3,0				3,0
A 13	(Z01)	0,0												9,0				9,0
A 13	(040)	0,0												5,0				5,0
A 13	(016)	0,0												1,0				1,0
A 13 AZ	(001)	0,0												2,0				2,0
A 12	(002)	0,0												3,0				3,0
A 12	(001)	0,0												9,0				9,0
A 11	(002)	0,0												6,0				6,0
A 11	(001)	0,0												9,0				9,0
A 10	(002)	0,0												4,0				4,0
A 10	(001)	0,0												6,0				6,0
A 9	(Z13)	0,0												1,0				1,0
A 9	(Z01)	0,0												2,0				2,0
A 8	(011)	0,0												2,0				2,0
A 8	(001)	0,0												1,0				1,0
A 7	(011)	0,0												5,0				5,0
A 7	(001)	0,0												1,0				1,0
A 6	(010)	0,0												8,0				8,0
A 6	(001)	0,0												1,0				1,0
A 5	(Z04)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												176,0				176,0

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform

von

Kap. 09 31

1 A 16, 5 A 15, 3 A 14, 1 A 12, 1 A 11

Kap. 09 32

1 A 16, 1 A 15, 1 A 12, 1 A 11

Kap. 09 33

1 A 15, 1 A 12, 1 A 9, 2 A 8, 5 A 7, 8 A 6, 5 A 5

Kap. 09 36

1 A 16, 1 A 15, 4 A 14, 1 A 12,

Kap. 09 41

1 B 5, 1 B 2, 8 A 16, 28 A 15, 16 A 14, 14 A 13, 7 A 12, 12 A 11, 10 A 10, 2 A 9, 1 A 8, 1 A 7, 1 A 6

Kap. 09 44

1 A 16, 3 A 15, 4 A 14, 1 A 13,

Kap. 09 45

1 A 15, 4 A 14, 1 A 11

Kap. 09 46

2 A 16, 2 A 15, 4 A 14, 5 A 13, 1 A 12

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.2.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 5	(008)	--	1	1
B 2	(001)	--	1	1
A 16	(003)	--	3	3
A 16	(008)	1	--	1
A 16	(013)	--	1	1
A 16	(014)	--	7	7
A 16	(056)	2	--	2
A 15	(001)	--	5	5
A 15	(007)	--	2	2
A 15	(016)	--	28	28
A 15	(017)	2	--	2
A 15	(018)	--	1	1
A 15	(040)	--	3	3
A 15	(041)	--	1	1
A 14	(001)	--	3	3
A 14	(002)	1	--	1
A 14	(006)	--	1	1
A 14	(011)	1	--	1
A 14	(012)	1	--	1
A 14	(016)	--	21	21
A 14	(040)	--	7	7
A 13	(016)	--	1	1
A 13	(040)	--	5	5
A 13	(Z01)	--	1	1
Summe		8	92	100
Vorjahr		--	--	--

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	8	8
A 13 AZ	(001)	2	--	2
A 13	(Z02)	3	--	3
A 12	(001)	--	9	9
A 12	(002)	3	--	3
A 11	(001)	--	9	9
A 11	(002)	6	--	6
A 10	(001)	--	6	6
A 10	(002)	4	--	4
A 9	(Z13)	--	1	1
A 8	(011)	--	2	2
A 7	(011)	--	5	5
A 6	(010)	--	8	8
A 5	(008)	--	5	5
Summe		18	53	71
Vorjahr		--	--	--

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	--	2	2
A 8	(001)	--	1	1
A 7	(001)	--	1	1
A 6	(001)	--	1	1
Summe		--	5	5

Nachrichtlich: Im Rahmen ihres Hauptamtes nehmen im Bereich Landwirtschaft 3 Bedienstete der Bes.Gr. A 15 und 2 Bedienstete der Bes.Gr. A 14 zu 40 % Zuchtleitungsaufgaben für Tierzuchtverbände wahr.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 41

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(--)	

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12
A 14	(970)	0,0												1,0				1,0
A 13	(970)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												2,0				2,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 41
1 A 14
Kap. 09 46
1 A 13

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

422 61

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W05)	23	(--)	Referendar/in der Agrarverwaltung
A 10	(W01)	20	(--)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
A 9	(W01)	15	(--)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W02)	4	(--)	Technischer/sche Assistentanwärter/in
A 6	(W06)	5	(--)	Sekretäranwärter/in
Zusammen		67	(--)	

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 13	(W05)	0,0																23,0	23,0
A 10	(W01)	0,0																20,0	20,0
A 9	(W01)	0,0																15,0	15,0
A 6	(W06)	0,0																5,0	5,0
A 6	(W02)	0,0																4,0	4,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		0,0																67,0	67,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 41
23 A 13, 20 A 10, 15 A 9, 9 A 6,

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
I a	(001)	4	(--)
I b	(001)	4	(--)
II a	(001)	13,50	(--) 2 Dienstwohnungen
III	(001)	33	(--)
IV a	(001)	63	(--) 5 Dienstwohnungen
IV b	(001)	6	(--)
V b	(001)	28	(--) 1 Dienstwohnung
V c	(001)	31,50	(--) 1 Dienstwohnung
VI b	(001)	64	(--) 1 Dienstwohnung
VII	(001)	85,50	(--)
VIII	(001)	4	(--) 1 Dienstwohnung
Azubi	(001)	29	(--)
Zusammen		365,50	(--)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V c	2,0	--	1,0
VIb	--	1,0	3,5
VII	4,5	39,0	1,0
VIII	2,0	2,0	--
Summe	8,5	42,0	5,5
Vorjahr	--	--	--

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
I a	(001)	0,0											4,0			4,0		
I b	(001)	0,0											4,0			4,0		
II a	(001)	0,0											13,5			13,5		
III	(001)	0,0											33,0			33,0		
IV a	(001)	0,0											63,0			63,0		
IV b	(001)	0,0											6,0			6,0		
V b	(001)	0,0											28,0			28,0		
V c	(001)	0,0											31,5			31,5		
VI b	(001)	0,0											64,0			64,0		
VII	(001)	0,0											85,5			85,5		
VIII	(001)	0,0											4,0			4,0		
Azubi	(001)	0,0											29,0			29,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		0,0											365,5			365,5		

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 31
1 Ia, 2 III, 5 IVa, 1 IVb, 6 Vb, 3 Vc, 6,5 VIb, 2 VII, 5 Azubi
Kap. 09 32
1 Ib, 1 IIa, 2 IVa, 2 Vc, 3 VIb, 7 VII
Kap. 09 33
1 IIa, 1 Vc, 2 VII
Kap. 09 36
2 VIb, 2 VII
Kap. 09 41
2 Ia, 2 Ib, 6 IIa, 26 III, 39,5 IVa, 3 IVb, 5 Vb, 9 Vc, 26,5 VIb, 58 VII, 4 VIII,
Kap. 09 44
1 Ia, 2 IIa, 4,5 IVa, 2 IVb, 7 Vb, 11,5 Vc, 19 VIb, 11 VII, 15 Azubi
Kap. 09 45
0,5 IIa, 1 IVa, 2 Vb, 2 Vc, 1 VIb, 9 Azubi
Kap. 09 46
1 Ib, 3 IIa, 5 III, 10 IVa, 8 Vb, 3 Vc, 6 VIb, 3,5 VII
Kap. 09 51
1 IVa

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	1,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	2,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		6	(--)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001								
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001			Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12		
IV a	(993)	0,0																		1,0	
IV a	(972)	0,0																			1,0
VI b	(972)	0,0																			1,5
VII	(972)	0,0																			2,5
Versch.		0,0																			0,0
Zusammen		0,0																			6,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 32
0,5 VII
Kap. 09 41
1 IVa, 1 VIb, 2 VII
Kap. 09 44
0,5 VIb
Kap. 09 46
1 IVa

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

425 41

ERLÄUTERUNGEN

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	7	(--)	Hausmeister/in 6 Dienstwohnungen
Arb.	(005)	4	(--)	Krafffahrer/in
Arb.	(009)	35,50	(--)	Betriebsarbeiter/in 5 Dienstwohnungen
Arb.	(020)	5	(--)	Reinigungsdienst
Arb.	(021)	16,50	(--)	Sonstige Dienste 2 Dienstwohnungen
Arb.	(022)	47	(--)	Auszubildende
Zusammen		115	(--)	

Zu Sonstige Dienste: 1 Werkstattleiter/in
 2 Versuchsarbeiter/innen
 2 Gestüthilfswärter/innen
 3,5 Laborarbeiter/innen
 5 Versuchsarbeiter/innen
 1 Molkereihilfe/gehilfin
 2 Gärtnergehilfe/gehilfin

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(022)	0,0												47,0		47,0		
Arb.	(021)	0,0												16,5		16,5		
Arb.	(020)	0,0												5,0		5,0		
Arb.	(009)	0,0												35,5		35,5		
Arb.	(005)	0,0												4,0		4,0		
Arb.	(001)	0,0												7,0		7,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		0,0												115,0		115,0		

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
 von
 Kap. 09 31
 24 Arbeiter
 Kap. 09 32
 14 Arbeiter
 Kap. 09 33
 16 Arbeiter
 Kap. 09 36
 1 Arbeiter
 Kap. 09 41
 4 Arbeiter
 Kap. 09 44
 12,5 Arbeiter
 Kap. 09 45
 6 Arbeiter
 Kap. 09 46
 37,5 Arbeiter

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

426 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	0,50	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		0,50	(--)	

426 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(973)	0,0												0,5				0,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												0,5				0,5

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 44
0,5 Arbeiter

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
A 16	(014)	1	(--) Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 16	(015)	5	(--) Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	6,50	(--) Regierungsdirektor/in
A 15	(011)	4	(--) Forstdirektor/in
A 15	(016)	3	(--) Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	2	(--) Gartenbaudirektor/in
A 15	(040)	1	(--) Studiendirektor/in
A 14	(001)	2	(--) Regierungsoberrat/rätin
A 14	(016)	3	(--) Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(017)	4	(--) Forstoberrat/rätin
A 13	(001)	4	(--) Regierungsrat/rätin
A 13	(018)	7	(--) Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	6	(--) Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1	(--) Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	2	(--) Forstoberamtsrat/rätin
A 12	(001)	21	(--) Amtsrat/rätin
A 12	(007)	4	(--) Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	24	(--) Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	7	(--) Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	32	(--) Oberinspektor/in
A 10	(008)	17	(--) Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	11	(--) Inspektor/in
A 8	(001)	1	(--) Hauptsekretär/in
Zusammen		168,50	(--)

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:

1 Geschäftsführer A 16 für das Naturschutzzentrum Hessen e.V.

1 Büroleiter A 10 für das Naturschutzzentrum Hessen e.V.

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(015)	0,0												5,0				5,0
A 16	(014)	0,0												1,0				1,0
A 15	(040)	0,0												1,0				1,0
A 15	(017)	0,0												2,0				2,0
A 15	(016)	0,0												3,0				3,0
A 15	(011)	0,0												4,0				4,0
A 15	(001)	0,0												6,5				6,5
A 14	(017)	0,0												4,0				4,0
A 14	(016)	0,0												3,0				3,0
A 14	(001)	0,0												2,0				2,0
A 13	(Z11)	0,0												2,0				2,0
A 13	(Z02)	0,0												1,0				1,0
A 13	(Z01)	0,0												6,0				6,0
A 13	(018)	0,0												7,0				7,0
A 13	(001)	0,0												4,0				4,0
A 12	(007)	0,0												4,0				4,0
A 12	(001)	0,0												21,0				21,0
A 11	(008)	0,0												7,0				7,0
A 11	(001)	0,0												24,0				24,0
A 10	(008)	0,0												17,0				17,0
A 10	(001)	0,0												32,0				32,0
A 9	(001)	0,0												11,0				11,0
A 8	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												168,5				168,5

Zu Spalte 10: 1 A 16 Umsetzung von Kap. 09 51 - 422 21 für Naturschutzzentrum Hessen e.V.

Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 41
noch nicht bekannt

Kap. 09 43 - 422 01
1 A 15, 1 A 14, 1 A 13, 1 A 11, 1 A 8

Kap. 09 51 - 422 11
3 A 16, 6 A 15, 1 A 14, 3 A 13, 12 A 12, 8 A 11, 5,5 A 10, 2 A 9

Kap. 09 51 - 422 21
2 A 16, 9,5 A 15, 7 A 14, 16 A 13, 13 A 12, 22 A 11, 43,5 A 10, 9 A 9

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

422 61

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	4	(--)	Baureferendar/in
Zusammen		4	(--)	

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001			Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001	
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 13 Versch.	(W02)	0,0 0,0																4,0	4,0
Zusammen		0,0																4,0	4,0

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	4	(--)
III	(001)	5	(--)
1 ku nach Verg.Gr. IVa BAT.			
IV a	(001)	19	(--)
IV b	(001)	2	(--)
V c	(001)	6	(--)
VI b	(001)	18,50	(--)
VII	(001)	32	(--)
VIII	(001)	3	(--)
Azubi	(001)	5	(--)
Zusammen		94,50	(--)

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:

- 1 Lehrkraft der Verg.Gr. IIa BAT für das Naturschutzzentrum Hessen e.V. in Wetzlar und die Naturschutzzentrum Hessen Projekt-GmbH
- 1 Geschäftsführer der Verg.Gr. IVb BAT für die Naturschutzzentrum Hessen Projekt-GmbH.
- 1 Technischer Zeichner der Verg.Gr. VIb BAT für das Naturschutzzentrum Hessen e.V. in Wetzlar

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	0,0												4,0				4,0
III	(001)	0,0												5,0				5,0
IV a	(001)	0,0												19,0				19,0
IV b	(001)	0,0												2,0				2,0
V c	(001)	0,0												6,0				6,0
VI b	(001)	0,0												18,5				18,5
VII	(001)	0,0												32,0				32,0
VIII	(001)	0,0												3,0				3,0
Azubi	(001)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												94,5				94,5

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
von
Kap. 09 41
noch nicht bekannt

Kap. 09 43
1 IIa, 3 III, 5 IVa, 6 Vc, 2 VIb, 6,5 VII

Kap. 09 51 - 425 11
6,5 VIb, 6,5 VII, 3 VIII, 5 Azubi

Kap. 09 51 - 425 21
3 IIa, 2 III, 14 IVa, 2 IVb, 10 VIb, 19 VII

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

425 69

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
VI b	(001)	0,50	(--)
Zusammen		0,50	(--)

425 69

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
VI b	(001)	0,0												0,5					0,5
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		0,0												0,5					0,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 09 43 - 425 69 im Rahmen der LFN-Strukturreform.

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

422 01

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
A 16	(003)	4	(--) Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(008)	2	(--) Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 16	(014)	5	(--) Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(011)	1	(--) Forstdirektor/in
A 15	(012)	9	(--) Vermessungsdirektor/in
A 15	(016)	17	(--) Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	1	(--) Gartenbaudirektor/in
A 15	(040)	5	(--) Studiendirektor/in
A 15	(071)	1	(--) Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(001)	1	(--) Regierungsoberrat/rätin
A 14	(011)	13	(--) Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	2	(--) Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(016)	59	(--) Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(040)	3	(--) Oberstudienrat/rätin
A 13 AZ	(001)	1	(--) Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(016)	4	(--) Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(Z01)	4	(--) Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	12	(--) Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	11	(--) Amtsrat/rätin
A 12	(002)	48	(--) Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	23	(--) Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	54	(--) Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	28	(--) Oberinspektor/in
A 10	(002)	31	(--) Technischer/sche Oberinspektor/in

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

422 01

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
A 9	(001)	16	(--) Inspektor/in
A 9	(Z01)	2	(--) Amtsinspektor/in davon 2 ku nach A 8
A 9	(Z02)	8	(--) Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	8	(--) Hauptsekretär/in
A 8	(002)	18	(--) Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	3	(--) Obersekretär/in
A 7	(002)	--	Technischer/sche Obersekretär/in
Zusammen		394	(--)

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(014)	0,0												5,0				5,0
A 16	(008)	0,0												2,0				2,0
A 16	(003)	0,0												4,0				4,0
A 15	(071)	0,0												1,0				1,0
A 15	(040)	0,0												5,0				5,0
A 15	(017)	0,0												1,0				1,0
A 15	(016)	0,0												17,0				17,0
A 15	(012)	0,0												9,0				9,0
A 15	(011)	0,0												1,0				1,0
A 14	(040)	0,0												3,0				3,0
A 14	(016)	0,0												59,0				59,0
A 14	(012)	0,0												2,0				2,0
A 14	(011)	0,0												13,0				13,0
A 14	(001)	0,0												1,0				1,0
A 13	(Z02)	0,0												12,0				12,0
A 13	(Z01)	0,0												4,0				4,0
A 13	(016)	0,0												4,0				4,0
A 13 AZ	(001)	0,0												1,0				1,0
A 12	(002)	0,0												48,0				48,0
A 12	(001)	0,0												11,0				11,0
A 11	(002)	0,0												54,0				54,0
A 11	(001)	0,0												23,0				23,0
A 10	(002)	0,0												31,0				31,0
A 10	(001)	0,0												28,0				28,0
A 9	(Z02)	0,0												8,0				8,0
A 9	(Z01)	0,0												2,0				2,0
A 9	(001)	0,0												16,0				16,0
A 8	(002)	0,0												18,0				18,0
A 8	(001)	0,0												8,0				8,0
A 7	(001)	0,0												3,0				3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												394,0				394,0

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

422 41

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(982)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(--)	

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 11 Versch.	(970)	0,0 0,0																1,0	1,0 0,0
Zusammen		0,0																1,0	1,0

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	3	(--) ^{*)}
II a	(001)	2	(--)
III	(001)	57	(--)
IV a	(001)	208,50	(--)
IV b	(001)	28,50	(--)
V b	(001)	15,50	(--)
V c	(001)	46	(--)
VI b	(001)	97	(--)
VII	(001)	154	(--)
			1 Dienstwohnung für Hausmeister
VIII	(001)	14,50	(--)
Azubi	(001)	48	(--)
Zusammen		674	(--)

*) Ein/e Stelleninhaber/in der Verg.Gr. Ib ist dem Verein für Landvolkbildung zur Dienstleistung zur Verfügung gestellt.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
I b	(001)	0,0													3,0				3,0
II a	(001)	0,0													2,0				2,0
III	(001)	0,0													57,0				57,0
IV a	(001)	0,0													208,5				208,5
IV b	(001)	0,0													28,5				28,5
V b	(001)	0,0													15,5				15,5
V c	(001)	0,0													46,0				46,0
VI b	(001)	0,0													97,0				97,0
VII	(001)	0,0													154,0				154,0
VIII	(001)	0,0													14,5				14,5
Azubi	(001)	0,0													48,0				48,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		0,0													674,0				674,0

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
II a	(972)	0,50	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(972)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(981)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	2	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	0,50	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	1	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	10	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	2	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(993)	0,50	(--) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		19,50	(--)

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(972)	0,0												0,5				0,5
III	(981)	0,0												1,0				1,0
III	(972)	0,0												1,0				1,0
IV a	(972)	0,0												2,0				2,0
V c	(972)	0,0												0,5				0,5
VI b	(993)	0,0												1,0				1,0
VI b	(972)	0,0												1,0				1,0
VII	(993)	0,0												2,0				2,0
VII	(972)	0,0												10,0				10,0
VIII	(993)	0,0												0,5				0,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0																19,5

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	11	(--)	Hausmeister/in 8 Dienstwohnungen
Arb.	(005)	7	(--)	Krafftfahrer/in
Arb.	(009)	1	(--)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(011)	16	(--)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(020)	--		Reinigungsdienst
Arb.	(021)	5	(--)	Sonstige Dienste
Zusammen		40	(--)	

Kapitel 09 13

Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz"

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(021)	0,0												5,0				5,0
Arb.	(011)	0,0												16,0				16,0
Arb.	(009)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(005)	0,0												7,0				7,0
Arb.	(001)	0,0												11,0				11,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												40,0				40,0

426 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(993)	--	
Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht			
Zusammen		--	(--)

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

422 01

STELLENPLAN 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(014)	--	(1)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(018)	--	(1)	Professor/in
A 15	(016)	--	(3)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 12	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(8)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001	Hebungen 2001			Umset- zungen/ Umwandl. 2001	Sonstige Verände- rungen 2001	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12					
A 16	(014)	1,0										1,0		0,0		
A 15	(018)	1,0										1,0		0,0		
A 15	(016)	3,0										3,0		0,0		
A 14	(001)	1,0										1,0		0,0		
A 12	(002)	1,0										1,0		0,0		
A 11	(001)	1,0										1,0		0,0		
Versch.		0,0												0,0		
Zusammen		8,0										8,0		0,0		

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I a	(001)	--	(1)
III	(001)	--	(2)
IV a	(001)	--	(5)
IV b	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(3)
V c	(001)	--	(1)
VI b	(001)	--	(5,50)
VII	(001)	--	(2)
Azubi	(001)	--	(5)
Zusammen		--	(25,50)

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001				
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001	Hebungen 2001			Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12						
I a	(001)	1,0										1,0		0,0			
III	(001)	2,0										2,0		0,0			
IV a	(001)	5,0										5,0		0,0			
IV b	(001)	1,0										1,0		0,0			
V b	(001)	3,0										3,0		0,0			
V c	(001)	1,0										1,0		0,0			
VI b	(001)	5,5										5,5		0,0			
VII	(001)	2,0										2,0		0,0			
Azubi	(001)	5,0										5,0		0,0			
Versch.		0,0												0,0			
Zusammen		25,5										25,5		0,0			

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Arb.	(020)	--	(2)	Reinigungsdienst
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Arb.	(021)	--	(3)	Sonstige Dienste
Zusammen		--	(7)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12	
Arb.	(021)	3,0																3,0	0,0
Arb.	(020)	2,0																2,0	0,0
Arb.	(005)	1,0																1,0	0,0
Arb.	(001)	1,0																1,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		7,0																7,0	0,0

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

422 64

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 14	(016)	--	(2)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
Zusammen		--	(3)	

422 64

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG				Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001			Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12										
A 15	(016)	1,0																1,0		0,0	
A 14	(016)	2,0																2,0		0,0	
Versch.		0,0																		0,0	
Zusammen		3,0																3,0		0,0	

425 64

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	--	(3)
V c	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(6)

Kapitel 09 31
Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof

425 64

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V b	(001)	3,0												3,0			0,0	
V c	(001)	2,0												2,0			0,0	
VI b	(001)	1,0												1,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		6,0												6,0			0,0	

426 71

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(009)	--	(12)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(022)	--	(5)	Auszubildende
Zusammen		--	(17)	

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

422 01

STELLENPLAN 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(014)	--	(1)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 11	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(4)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
		+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 16	(014)	1,0													1,0				0,0
A 15	(016)	1,0													1,0				0,0
A 12	(001)	1,0													1,0				0,0
A 11	(002)	1,0													1,0				0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		4,0													4,0				0,0

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	(1)
II a	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(2)
V c	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(3)
VII	(001)	--	(7)
Zusammen		--	(16)

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001			Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001	
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
I b	(001)	1,0														1,0			0,0
II a	(001)	1,0														1,0			0,0
IV a	(001)	2,0														2,0			0,0
V c	(001)	2,0														2,0			0,0
VI b	(001)	3,0														3,0			0,0
VII	(001)	7,0														7,0			0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		16,0														16,0			0,0

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VII	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(0,50)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12
VII Versch.	(972)	0,5 0,0																0,0 0,0
Zusammen		0,5																0,0

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(009)	--	(9)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(022)	--	(2)	Auszubildende
Zusammen		--	(11)	

Kapitel 09 32
Hessische Landesanstalt für Tierzucht

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	2,0													2,0			0,0
Arb.	(009)	9,0													9,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		11,0													11,0			0,0

426 71

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(009)	--	(3)	Betriebsarbeiter/in
Zusammen		--	(3)	

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

422 01

STELLENPLAN 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)
- Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 9	(Z13)	--	(1)	Erste/r Hauptsattelmeister/in
A 8	(011)	--	(2)	Hauptsattelmeister/in
A 7	(011)	--	(5)	Obersattelmeister/in
A 6	(010)	--	(8)	Sattelmeister/in
A 5	(008)	--	(5)	Gestütoberwärter/in; Sattelmeister/in
Zusammen		--	(23)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 15	(016)	1,0												1,0				0,0
A 12	(001)	1,0												1,0				0,0
A 9	(Z13)	1,0												1,0				0,0
A 8	(011)	2,0												2,0				0,0
A 7	(011)	5,0												5,0				0,0
A 6	(010)	8,0												8,0				0,0
A 5	(008)	5,0												5,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		23,0												23,0				0,0

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
V c	(001)	--	(1)
VII	(001)	--	(2)
Zusammen		--	(4)

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
II a	(001)	1,0																1,0	0,0
V c	(001)	1,0																1,0	0,0
VII	(001)	2,0																2,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		4,0																4,0	0,0

Kapitel 09 33
Hessisches Landgestüt Dillenburg

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(021)	--	(2)	Sonstige Dienste
Arb.	(005)	--	(1)	Krafffahrer/in
Arb.	(022)	--	(13)	Auszubildende
Zusammen		--	(16)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(022)	13,0												13,0				0,0
Arb.	(021)	2,0												2,0				0,0
Arb.	(005)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		16,0												16,0				0,0

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter / Stiftung Kloster Eberbach

422 73

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(002)	1		Technischer/sche Amtsrat/rätin
Zusammen		1	(1)	

422 73

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 73

Unter Berücksichtigung der VOén zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.02.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 12	(002)	1	-	1
Summe		1	--	1

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Raischholzhausen

422 01

STELLENPLAN 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)
- Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(014)	--	(1)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 14	(016)	--	(4)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
Zusammen		--	(7)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
A 16	(014)	1,0																1,0	0,0
A 15	(016)	1,0																1,0	0,0
A 14	(016)	4,0																4,0	0,0
A 12	(001)	1,0																1,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		7,0																7,0	0,0

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Raischholzhausen

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(2)
Zusammen		--	(4)

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
VI b	(001)	2,0																2,0	0,0
VII	(001)	2,0																2,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		4,0																4,0	0,0

Kapitel 09 36
Hessisches Bildungsseminar Rauschholzhausen

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	--	(1)	Reinigungsdienst
Zusammen		--	(1)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
Arb.	(020)	1,0																1,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		1,0																1,0	0,0

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Das Hessische Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft (HLRL) wird im Zuge der LFN-Reform aufgelöst und teilweise in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - bzw. die LFN-Abteilungen der Regierungspräsidien (Kap. 09 12) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
B 5	(008)	--	(1) Präsident/in
B 2	(001)	--	(1) Abteilungsdirektor/in
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	--	(3) Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(008)	--	(1) Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 16	(014)	--	(5) Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(001)	--	(5) Regierungsdirektor/in
A 15	(016)	--	(20) Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	--	(2) Gartenbaudirektor/in
A 15	(041)	--	(1) Regierungsschuldirektor/in
A 14	(001)	--	(2) Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	--	(1) Bauoberrat/rätin
A 14	(011)	--	(1) Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(016)	--	(12) Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 13	(016)	--	(1) Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(7) Oberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(2) Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(3) Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(5) Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(2) Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(7) Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(5) Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(6) Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(4) Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(Z01)	--	(2) Amtsinspektor/in

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(1)	Obersekretär/in
A 6	(001)	--	(1)	Sekretär/in
Zusammen		--	(102)	

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
B 5	(008)	1,0												1,0		0,0		
B 2	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 16	(014)	5,0		1,0										4,0		0,0		
A 16	(008)	1,0												1,0		0,0		
A 16	(003)	3,0												3,0		0,0		
A 15	(041)	1,0												1,0		0,0		
A 15	(017)	2,0												2,0		0,0		
A 15	(016)	20,0												20,0		0,0		
A 15	(001)	5,0												5,0		0,0		
A 14	(016)	12,0												12,0		0,0		
A 14	(011)	1,0												1,0		0,0		
A 14	(002)	1,0												1,0		0,0		
A 14	(001)	2,0												2,0		0,0		
A 13	(Z02)	3,0												3,0		0,0		
A 13	(Z01)	7,0												7,0		0,0		
A 13	(016)	1,0												1,0		0,0		
A 13 AZ	(001)	2,0												2,0		0,0		
A 12	(002)	2,0												2,0		0,0		
A 12	(001)	5,0												5,0		0,0		
A 11	(002)	5,0												5,0		0,0		
A 11	(001)	7,0												7,0		0,0		
A 10	(002)	4,0												4,0		0,0		
A 10	(001)	6,0												6,0		0,0		
A 9	(Z01)	2,0												2,0		0,0		
A 8	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 7	(001)	1,0												1,0		0,0		
A 6	(001)	1,0												1,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		102,0		1,0										101,0		0,0		

Zu Spalte 4:

- 1 A 16 Umsetzung nach Kap. 09 51 - 422 21 für die Leitung des Naturschutzzentrums Hessen.

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

422 41

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12	
A 14 Versch.	(970)	1,0 0,0																1,0 0,0	0,0 0,0
Zusammen		1,0																1,0	0,0

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

422 61

STELLENPLAN 2001

Stellenübersicht 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W05)	--	(23)	Referendar/in der Agrarverwaltung
A 10	(W01)	--	(20)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
A 9	(W01)	--	(15)	Inspektoranwärter/in
A 6	(W02)	--	(4)	Technischer/sche Assistentanwärter/in
A 6	(W06)	--	(5)	Sekretäranwärter/in
Zusammen		--	(67)	

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 13	(W05)	23,0												23,0					0,0
A 10	(W01)	20,0												20,0					0,0
A 9	(W01)	15,0												15,0					0,0
A 6	(W06)	5,0												5,0					0,0
A 6	(W02)	4,0												4,0					0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		67,0												67,0					0,0

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
I a	(001)	--	(2)
I b	(001)	--	(2)
II a	(001)	--	(6)
III	(001)	--	(25)
IV a	(001)	--	(38,50)
IV b	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(5)
V c	(001)	--	(9)
VI b	(001)	--	(24,50)
VII	(001)	--	(57)
VIII	(001)	--	(4)
Zusammen		--	(174)

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	2,0													2,0			0,0
I b	(001)	2,0													2,0			0,0
II a	(001)	6,0													6,0			0,0
III	(001)	25,0													25,0			0,0
IV a	(001)	38,5													38,5			0,0
IV b	(001)	1,0													1,0			0,0
V b	(001)	5,0													5,0			0,0
V c	(001)	9,0													9,0			0,0
VI b	(001)	24,5													24,5			0,0
VII	(001)	57,0													57,0			0,0
VIII	(001)	4,0													4,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		174,0													174,0			0,0

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(4)	

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
IV a	(972)	1,0												1,0			0,0	
VI b	(972)	1,0												1,0			0,0	
VII	(972)	2,0												2,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		4,0												4,0			0,0	

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	--	(2)	Krafffahrer/in
Arb.	(009)	--	(1)	Betriebsarbeiter/in (Gärtner)
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Zusammen		--	(4)	

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(009)	1,0												1,0			0,0	
Arb.	(005)	2,0												2,0			0,0	
Arb.	(001)	1,0												1,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		4,0												4,0			0,0	

422 69

S T E L L E N P L A N 2 0 0 1

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
Aufsteigende Gehälter			
A 13	(Z01)	--	(1) Oberamtsrat/rätin
Zusammen		--	(1)

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

422 69

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 13 Versch.	(Z01)	1,0 0,0															1,0 0,0	
Zusammen		1,0															1,0 0,0	

425 69

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
III	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(1)
IV b	(001)	--	(2)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(7)

Kapitel 09 41
Hessisches Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft

425 69

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
III	(001)	1,0												1,0		0,0		
IV a	(001)	1,0												1,0		0,0		
IV b	(001)	2,0												2,0		0,0		
VI b	(001)	2,0												2,0		0,0		
VII	(001)	1,0												1,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		7,0												7,0		0,0		

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

422 01

STELLENPLAN 2001

Die Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft (ÄRLL) werden im Zuge der LFN-Reform aufgelöst und teilweise in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - bzw. die Ämter für Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (ÄRLFN) bei den Hauptabteilungen der staatlichen Landräte (Kap. 09 13) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(003)	--	(4)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(008)	--	(2)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 16	(014)	--	(5)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(011)	--	(1)	Forstdirektor/in
A 15	(017)	--	(1)	Gartenbaudirektor/in
A 15	(012)	--	(9)	Vermessungsdirektor/in
A 15	(016)	--	(17)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(040)	--	(5)	Studiendirektor/in
A 15	(071)	--	(1)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(001)	--	(1)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(011)	--	(13)	Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	--	(2)	Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(016)	--	(59)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(040)	--	(3)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(016)	--	(4)	Landwirtschaftsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(4)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(12)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(11)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(48)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(23)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(54)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(28)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(31)	Technischer/sche Oberinspektor/in

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

422 01

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(001)	--	(16)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	--	(2)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	--	(8)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	--	(8)	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	--	(18)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(3)	Obersekretär/in
Zusammen		--	(394)	

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(014)	5,0												5,0				0,0
A 16	(008)	2,0												2,0				0,0
A 16	(003)	4,0												4,0				0,0
A 15	(071)	1,0												1,0				0,0
A 15	(040)	5,0												5,0				0,0
A 15	(017)	1,0												1,0				0,0
A 15	(016)	17,0												17,0				0,0
A 15	(012)	9,0												9,0				0,0
A 15	(011)	1,0												1,0				0,0
A 14	(040)	3,0												3,0				0,0
A 14	(016)	59,0												59,0				0,0
A 14	(012)	2,0												2,0				0,0
A 14	(011)	13,0												13,0				0,0
A 14	(001)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z02)	12,0												12,0				0,0
A 13	(Z01)	4,0												4,0				0,0
A 13	(016)	4,0												4,0				0,0
A 13 AZ	(001)	1,0												1,0				0,0
A 12	(002)	48,0												48,0				0,0
A 12	(001)	11,0												11,0				0,0
A 11	(002)	54,0												54,0				0,0
A 11	(001)	23,0												23,0				0,0
A 10	(002)	31,0												31,0				0,0
A 10	(001)	28,0												28,0				0,0
A 9	(Z02)	8,0												8,0				0,0
A 9	(Z01)	2,0												2,0				0,0
A 9	(001)	16,0												16,0				0,0
A 8	(002)	18,0												18,0				0,0
A 8	(001)	8,0												8,0				0,0
A 7	(001)	3,0												3,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		394,0												394,0				0,0

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

422 41

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
A 11	(970)	--	(1)
Aufsteigende Gehälter (1) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)			
Zusammen		--	(1)

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO	§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG	Haus- halts- vermerken	neue/weg- gefallene Stellen 2001	Hebungen 2001	Umset- zungen/ Umwandl. 2001	Sonstige Verände- rungen 2001					
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12				
A 11 Versch.	(970)	1,0 0,0												1,0	0,0
Zusammen		1,0												1,0	0,0

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	(3)
II a	(001)	--	(2)
III	(001)	--	(57)
IV a	(001)	--	(208,50)
IV b	(001)	--	(28,50)
V b	(001)	--	(15,50)
V c	(001)	--	(46)
VI b	(001)	--	(97)
VII	(001)	--	(154)
VIII	(001)	--	(14,50)
Azubi	(001)	--	(48)
Zusammen		--	(674)

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	3,0													3,0			0,0
II a	(001)	2,0													2,0			0,0
III	(001)	57,0													57,0			0,0
IV a	(001)	208,5													208,5			0,0
IV b	(001)	28,5													28,5			0,0
V b	(001)	15,5													15,5			0,0
V c	(001)	46,0													46,0			0,0
VI b	(001)	97,0													97,0			0,0
VII	(001)	154,0													154,0			0,0
VIII	(001)	14,5													14,5			0,0
Azubi	(001)	48,0													48,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		674,0													674,0			0,0

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(981)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
III	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	--	(10)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(993)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		--	(19,50)	

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
II a	(972)	0,5													0,5				0,0
III	(981)	1,0													1,0				0,0
III	(972)	1,0													1,0				0,0
IV a	(972)	2,0													2,0				0,0
V c	(972)	0,5													0,5				0,0
VI b	(993)	1,0													1,0				0,0
VI b	(972)	1,0													1,0				0,0
VII	(993)	2,0													2,0				0,0
VII	(972)	10,0													10,0				0,0
VIII	(993)	0,5													0,5				0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		19,5													19,5				0,0

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(11)	Hausmeister/in
Arb.	(005)	--	(7)	Kraftfahrer/in
Arb.	(009)	--	(1)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(011)	--	(16)	Meßgehilfe/gehilfin
Arb.	(021)	--	(5)	Sonstige Dienste
Zusammen		--	(40)	

Kapitel 09 42
Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
Arb.	(021)	5,0														5,0			0,0
Arb.	(011)	16,0														16,0			0,0
Arb.	(009)	1,0														1,0			0,0
Arb.	(005)	7,0														7,0			0,0
Arb.	(001)	11,0														11,0			0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		40,0														40,0			0,0

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

422 01

STELLENPLAN 2001

Das Kapitel wird in die Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz - (Kap. 09 12) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(040)	--	(1)	Studiendirektor/in
A 14	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
A 8	(001)	--	(1)	Hauptsekretär/in
Zusammen		--	(5)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001			Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 15	(040)	1,0												1,0		0,0			
A 14	(016)	1,0												1,0		0,0			
A 13	(Z02)	1,0												1,0		0,0			
A 11	(001)	1,0												1,0		0,0			
A 8	(001)	1,0												1,0		0,0			
Versch.		0,0														0,0			
Zusammen		5,0												5,0		0,0			

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
III	(001)	--	(3)
IV a	(001)	--	(5)
V c	(001)	--	(6)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(6,50)
Zusammen		--	(23,50)

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12
II a	(001)	1,0														1,0		0,0
III	(001)	3,0														3,0		0,0
IV a	(001)	5,0														5,0		0,0
V c	(001)	6,0														6,0		0,0
VI b	(001)	2,0														2,0		0,0
VII	(001)	6,5														6,5		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		23,5														23,5		0,0

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Arb.	(009)	--	(6)	Betriebsarbeiter/in
Zusammen		--	(7)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12	
Arb.	(009)	6,0																6,0	0,0
Arb.	(001)	1,0																1,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		7,0																7,0	0,0

425 69

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
VI b	(001)	--	(0,50)
Zusammen		--	(0,50)

Kapitel 09 43
Weinbauamt Eltville

425 69

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
VI b Versch.	(001)	0,5 0,0														0,5		0,0 0,0
Zusammen		0,5														0,5		0,0

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

422 01

STELLENPLAN 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)
- Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(013)	--	(1)	Leitender/de Chemiedirektor/in
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(007)	--	(2)	Chemiedirektor/in
A 14	(006)	--	(1)	Chemieoberrat/rätin
A 14	(016)	--	(3)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
Zusammen		--	(9)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 16	(013)	1,0																1,0	0,0
A 15	(016)	1,0																1,0	0,0
A 15	(007)	2,0																2,0	0,0
A 14	(016)	3,0																3,0	0,0
A 14	(006)	1,0																1,0	0,0
A 13	(Z01)	1,0																1,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		9,0																9,0	0,0

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I a	(001)	--	(1)
II a	(001)	--	(2)
IV a	(001)	--	(4,50)
IV b	(001)	--	(2)
V b	(001)	--	(7)
V c	(001)	--	(11,50)
VI b	(001)	--	(19)
VII	(001)	--	(11)
Azubi	(001)	--	(15)
Zusammen		--	(73)

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001			Sonstige Verände- rungen 2001	
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
I a	(001)	1,0																1,0	0,0
II a	(001)	2,0																2,0	0,0
IV a	(001)	4,5																4,5	0,0
IV b	(001)	2,0																2,0	0,0
V b	(001)	7,0																7,0	0,0
V c	(001)	11,5																11,5	0,0
VI b	(001)	19,0																19,0	0,0
VII	(001)	11,0																11,0	0,0
Azubi	(001)	15,0																15,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		73,0																73,0	0,0

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(0,50)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12
VI b Versch.	(972)	0,5 0,0																0,0 0,0
Zusammen		0,5																0,0

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(2)	Hausmeister/in
Arb.	(021)	--	(8,50)	Sonstige Dienste
Arb.	(020)	--	(2)	Reinigungsdienst
Zusammen		--	(12,50)	

Kapitel 09 44
Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt Kassel

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(021)	8,5												8,5			0,0	
Arb.	(020)	2,0												2,0			0,0	
Arb.	(001)	2,0												2,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		12,5												12,5			0,0	

426 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Be- dienstete(n)
Zusammen		--	(0,50)	

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

422 01

STELLENPLAN 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN)
- Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(040)	--	(1)	Studiendirektor/in
A 14	(040)	--	(3)	Oberstudienrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		--	(5)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 15	(040)	1,0																1,0	0,0
A 14	(040)	3,0																3,0	0,0
A 11	(001)	1,0																1,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		5,0																5,0	0,0

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(0,50)
V b	(001)	--	(1)
V c	(001)	--	(1,50)
VI b	(001)	--	(1)
Azubi	(001)	--	(9)
Zusammen		--	(13)

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
II a	(001)	0,5																0,5	0,0
V b	(001)	1,0																1,0	0,0
V c	(001)	1,5																1,5	0,0
VI b	(001)	1,0																1,0	0,0
Azubi	(001)	9,0																9,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		13,0																13,0	0,0

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

422 64

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 14 Versch.	(040)	1,0 0,0															1,0	0,0
Zusammen		1,0															1,0	0,0

425 64

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(1)
V c	(001)	--	(0,50)
Zusammen		--	(2,50)

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

425 64

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
IV a	(001)	1,0												1,0			0,0	
V b	(001)	1,0												1,0			0,0	
V c	(001)	0,5												0,5			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		2,5												2,5			0,0	

426 64

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(021)	--	(1)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(4)	Auszubildende
Zusammen		--	(5)	

Kapitel 09 45
Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen

426 64

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(022)	4,0															4,0	0,0
Arb.	(021)	1,0															1,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0															5,0	0,0

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

422 01

STELLENPLAN 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) - Kap. 09 11 - eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(056)	--	(2)	Leitender/de Gartenbaudirektor/in
A 15	(040)	--	(2)	Studiendirektor/in
A 14	(040)	--	(3)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	--	(5)	Studienrat/rätin
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
Zusammen		--	(13)	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001			Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 16	(056)	2,0												2,0		0,0			
A 15	(040)	2,0												2,0		0,0			
A 14	(040)	3,0												3,0		0,0			
A 13	(040)	5,0												5,0		0,0			
A 12	(001)	1,0												1,0		0,0			
Versch.		0,0														0,0			
Zusammen		13,0												13,0		0,0			

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

422 41

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 13	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(1)	

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12	
A 13 Versch.	(970)	1,0 0,0																1,0 0,0	0,0 0,0
Zusammen		1,0																1,0	0,0

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(3)
V b	(001)	--	(2)
V c	(001)	--	(3)
VI b	(001)	--	(4)
VII	(001)	--	(0,50)
Zusammen		--	(13,50)

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	1,0													1,0			0,0
IV a	(001)	3,0													3,0			0,0
V b	(001)	2,0													2,0			0,0
V c	(001)	3,0													3,0			0,0
VI b	(001)	4,0													4,0			0,0
VII	(001)	0,5													0,5			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		13,5													13,5			0,0

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(2)	Hausmeister/in
Arb.	(009)	--	(10,50)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(022)	--	(23)	Auszubildende
Zusammen		--	(35,50)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
Arb.	(022)	23,0														23,0			0,0
Arb.	(009)	10,5														10,5			0,0
Arb.	(001)	2,0														2,0			0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		35,5														35,5			0,0

425 64

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	--	(1)	
V b	(001)	--	(3)	
Zusammen		--	(4)	

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

425 64

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(001)	1,0												1,0			0,0	
V b	(001)	3,0												3,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		4,0												4,0			0,0	

426 64

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(021)	--	(1)
Zusammen		--	(1)

Sonstige Dienste

426 64

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(021)	1,0												1,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		1,0												1,0			0,0	

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

425 65

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
V b	(001)	--	(3)
VII	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(5)

425 65

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 65

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG				Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001			Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001	
			+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12										
II a	(001)	1,0															1,0	0,0			
V b	(001)	3,0															3,0	0,0			
VII	(001)	1,0															1,0	0,0			
Versch.		0,0																0,0			
Zusammen		5,0															5,0	0,0			

426 65

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(021)	--	(1)
Sonstige Dienste			
Zusammen		--	(1)

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

426 65

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 65

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb. Versch.	(021)	1,0 0,0												1,0			0,0 0,0	
Zusammen		1,0												1,0			0,0	

422 74

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(012)	--	(1)	Gartenbauoberrat/rätin
Zusammen		--	(1)	

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

422 74

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 74

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001			Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 14 Versch.	(012)	1,0 0,0																1,0	0,0
Zusammen		1,0																1,0	0,0

425 74

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	--	(1)	
III	(001)	--	(5)	
IV a	(001)	--	(7)	
IV a	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(001)	--	(2)	
VII	(001)	--	(2)	
Zusammen		--	(18)	

Kapitel 09 46
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen

425 74

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 74

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
I b	(001)	1,0												1,0		0,0		
III	(001)	5,0												5,0		0,0		
IV a	(993)	1,0												1,0		0,0		
IV a	(001)	7,0												7,0		0,0		
VI b	(001)	2,0												2,0		0,0		
VII	(001)	2,0												2,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		18,0												18,0		0,0		

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

422 11

S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (Kap. 09 11), in die Regierungspräsidien - Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz (Kap. 09 12) und in den Landesbetrieb Hessen-Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(Vorjahr)		veransch. DA	für GI	KS
Aufsteigende Gehälter							
A 16	(015)	--	(9)	Leitender/de Forstdirektor/in	0	0	0
A 15	(001)	--	(1,50)	Regierungsdirektor/in	0	0	0
A 15	(011)	--	(7)	Forstdirektor/in	0	0	0
A 15	(016)	--	(3)	Landwirtschaftsdirektor/in	0	0	0
A 14	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsoberrat/rätin	0	0	0
A 14	(017)	--	(2)	Forstoberrat/rätin	0	0	0
A 13	(018)	--	(1,50)	Forstrat/rätin	0	0	0
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin	0	0	0
A 13	(Z11)	--	(7)	Forstoberamtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(001)	--	(15)	Amtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(007)	--	(7)	Forstamtsrat/rätin	0	0	0
A 11	(001)	--	(6)	Amtmann/Amtfrau	0	0	0
A 11	(008)	--	(9)	Forstamtmann/Forstamtfrau	0	0	0
A 10	(001)	--	(6,50)	Oberinspektor/in	0	0	0
A 10	(008)	--	(4)	Forstoberinspektor/in	0	0	0
A 9	(001)	--	(4)	Inspektor/in	0	0	0
Zusammen		--	(84,50)		--	--	--

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

422 11

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(015)	9,0												9,0				0,0
A 15	(016)	3,0												3,0				0,0
A 15	(011)	7,0												7,0				0,0
A 15	(001)	1,5												1,5				0,0
A 14	(017)	2,0												2,0				0,0
A 14	(016)	1,0												1,0				0,0
A 13	(Z11)	7,0												7,0				0,0
A 13	(Z01)	1,0												1,0				0,0
A 13	(018)	1,5												1,5				0,0
A 12	(007)	7,0												7,0				0,0
A 12	(001)	15,0												15,0				0,0
A 11	(008)	9,0												9,0				0,0
A 11	(001)	6,0												6,0				0,0
A 10	(008)	4,0												4,0				0,0
A 10	(001)	6,5												6,5				0,0
A 9	(001)	4,0												4,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		84,5												84,5				0,0

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

422 21

S T E L L E N P L A N 2 0 0 1

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)		veransch. DA	für GI	KS
A 16	(014)	--	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in	0	0	0
A 16	(015)	-- (2)	Leitender/de Forstdirektor/in	0	0	0
A 15	(001)	-- (5,50)	Regierungsdirektor/in	0	0	0
A 15	(011)	-- (2)	Forstdirektor/in	0	0	0
A 15	(017)	-- (2)	Gartenbaudirektor/in	0	0	0
A 14	(001)	-- (2)	Regierungsoberrat/rätin	0	0	0
A 14	(016)	-- (1)	Landwirtschaftsoberrat/rätin	0	0	0
A 14	(017)	-- (4)	Forstoberrat/rätin	0	0	0
A 13	(001)	-- (4)	Regierungsrat/rätin	0	0	0
A 13	(018)	-- (7)	Forstrat/rätin	0	0	0
A 13	(Z01)	-- (5)	Oberamtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(001)	-- (9)	Amtsrat/rätin	0	0	0
A 12	(007)	-- (4)	Forstamtsrat/rätin	0	0	0
A 11	(001)	-- (17)	Amtmann/Amtfrau	0	0	0
A 11	(008)	-- (5)	Forstamtmann/Forstamtfrau	0	0	0
A 10	(001)	-- (26,50)	Oberinspektor/in	0	0	0
A 10	(008)	-- (17)	Forstoberinspektor/in	0	0	0
A 9	(001)	-- (9)	Inspektor/in	0	0	0
Zusammen		-- (122)		--	--	--

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

422 21

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(015)	2,0												2,0		0,0		
A 16	(014)	0,0	1,0											1,0		0,0		
A 15	(017)	2,0												2,0		0,0		
A 15	(011)	2,0												2,0		0,0		
A 15	(001)	5,5												5,5		0,0		
A 14	(017)	4,0												4,0		0,0		
A 14	(016)	1,0												1,0		0,0		
A 14	(001)	2,0												2,0		0,0		
A 13	(Z01)	5,0												5,0		0,0		
A 13	(018)	7,0												7,0		0,0		
A 13	(001)	4,0												4,0		0,0		
A 12	(007)	4,0												4,0		0,0		
A 12	(001)	9,0												9,0		0,0		
A 11	(008)	5,0												5,0		0,0		
A 11	(001)	17,0												17,0		0,0		
A 10	(008)	17,0												17,0		0,0		
A 10	(001)	26,5												26,5		0,0		
A 9	(001)	9,0												9,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		122,0	1,0											123,0		0,0		

Zu Spalte 4:

+ 1 A 16 Umsetzung von Kap. 09 41 - 422 01 für die Leitung des Naturschutzzentrums Hessen.

Zu Spalte 10:

Umsetzungen nach Kap. 09 12 - 422 01 im Rahmen der LFN-Strukturreform.

422 61

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	--	(4)	Baureferendar/in
Zusammen		--	(4)	

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
A 13 Versch.	(W02)	4,0 0,0																4,0	0,0 0,0
Zusammen		4,0																4,0	0,0

425 11

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	veransch. DA	für Gl	KS
V b	(001)	--	(5)	0	0	0
V c	(001)	--	(8)	0	0	0
VI b	(001)	--	(15)	0	0	0
VII	(001)	--	(30)	0	0	0
VIII	(001)	--	(3)	0	0	0
Azubi	(001)	--	(5)	0	0	0
Zusammen		--	(66)	--	--	--

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

425 11

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V b	(001)	5,0												5,0			0,0	
V c	(001)	8,0												8,0			0,0	
VI b	(001)	15,0												15,0			0,0	
VII	(001)	30,0												30,0			0,0	
VIII	(001)	3,0												3,0			0,0	
Azubi	(001)	5,0												5,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		66,0												66,0			0,0	

425 21

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	veransch. DA	für GI	KS
II a	(001)	--	(4)	0	0	0
III	(001)	--	(2)	0	0	0
IV a	(001)	--	(14)	0	0	0
IV b	(001)	--	(2)	0	0	0
VI b	(001)	--	(10)	0	0	0
VII	(001)	--	(19)	0	0	0
Zusammen		--	(51)	--	--	--

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

425 21

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
II a	(001)	4,0													4,0				0,0
III	(001)	2,0													2,0				0,0
IV a	(001)	14,0													14,0				0,0
IV b	(001)	2,0													2,0				0,0
VI b	(001)	10,0													10,0				0,0
VII	(001)	19,0													19,0				0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		51,0													51,0				0,0

426 21

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Ken- nung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)		veransch. DA	für GI	KS
Arb.	(001)	--	(2)	Hausmeister/in	0	0	0
Zusammen		--	(2)		--	--	--

Kapitel 09 51
Regierungspräsidien - Abteilungen Forsten und Naturschutz -

426 21

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 21

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb. Versch.	(001)	2,0 0,0															2,0	0,0 0,0
Zusammen		2,0															2,0	0,0

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 2	(014)	--	(1)	Direktor/in der Hessischen Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(015)	--	(2)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(011)	--	(10)	Forstdirektor/in
A 14	(017)	--	(20)	Forstoberrat/rätin
A 13	(018)	--	(13)	Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(2)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	--	(1)	Forstoberamtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(007)	--	(2)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(1)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	--	(8)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(008)	--	(14)	Forstoberinspektor/in
Zusammen		--	(75)	

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 2	(014)	1,0													1,0			0,0
A 16	(015)	2,0													2,0			0,0
A 15	(011)	10,0													10,0			0,0
A 14	(017)	20,0													20,0			0,0
A 13	(Z11)	1,0													1,0			0,0
A 13	(Z01)	2,0													2,0			0,0
A 13	(018)	13,0													13,0			0,0
A 12	(007)	2,0													2,0			0,0
A 12	(002)	1,0													1,0			0,0
A 11	(008)	8,0													8,0			0,0
A 11	(001)	1,0													1,0			0,0
A 10	(008)	14,0													14,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		75,0													75,0			0,0

422 41

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 14	(967)	--	(1)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwick- lungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(984)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordne- te(n) Bedienstete(n)
A 13	(984)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordne- te(n) Bedienstete(n)
A 11	(967)	--	(1)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwick- lungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(4)	

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 14	(984)	1,0												1,0			0,0	
A 14	(967)	1,0												1,0			0,0	
A 13	(984)	1,0												1,0			0,0	
A 11	(967)	1,0												1,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		4,0												4,0			0,0	

425 01

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	(1)
II a	(001)	--	(3)
III	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(5)
IV b	(001)	--	(6)
V b	(001)	--	(3)
V c	(001)	--	(3)
VI b	(001)	--	(14,50)
VII	(001)	--	(11)
Zusammen		--	(47,50)

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
I b	(001)	1,0												1,0			0,0	
II a	(001)	3,0												3,0			0,0	
III	(001)	1,0												1,0			0,0	
IV a	(001)	5,0												5,0			0,0	
IV b	(001)	6,0												6,0			0,0	
V b	(001)	3,0												3,0			0,0	
V c	(001)	3,0												3,0			0,0	
VI b	(001)	14,5												14,5			0,0	
VII	(001)	11,0												11,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		47,5												47,5			0,0	

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(1)	Hausmeister/in
Arb.	(005)	--	(1)	Kraftfahrer/in
Zusammen		--	(2)	

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(005)	1,0															1,0	0,0
Arb.	(001)	1,0															1,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0															2,0	0,0

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

426 01

ERLÄUTERUNGEN

422 69

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(011)	--	(1)	Forstdirektor/in
A 13	(Z11)	--	(2)	Forstoberamtsrat/rätin
A 11	(008)	--	(2)	Forstamtmann/Forstamtfrau
Zusammen		--	(5)	

422 69

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 15	(011)	1,0																1,0	0,0
A 13	(Z11)	2,0																2,0	0,0
A 11	(008)	2,0																2,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		5,0																5,0	0,0

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

425 69

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
II a	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(1)
IV b	(001)	--	(2)
V b	(001)	--	(1)
VI b	(001)	--	(2)
VII	(001)	--	(0,50)
Zusammen		--	(7,50)

425 69

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
II a	(001)	1,0																1,0	0,0
IV a	(001)	1,0																1,0	0,0
IV b	(001)	2,0																2,0	0,0
V b	(001)	1,0																1,0	0,0
VI b	(001)	2,0																2,0	0,0
VII	(001)	0,5																0,5	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		7,5																7,5	0,0

Kapitel 09 53
Hessische Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie

426 71

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(009)	--	(18)	Betriebsarbeiter/in
Zusammen		--	(18)	

426 71

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
Arb.	(009)	18,0																18,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		18,0																18,0	0,0

Kapitel 09 54

**Versuchs- und Lehrbetriebe für Waldarbeit und Forsttechnik in Lampertheim, Weilburg und Diemelstadt sowie
Aus- und Fortbildungsstätte beim Hessischen Forstamt Schotten**

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(4)	Hausmeister/in
Arb.	(013)	--	(9)	Forstwirtschaftsmeister/in
Arb.	(019)	--	(2)	Küchendienst
Arb.	(020)	--	(1)	Reinigungsdienst
Arb.	(021)	--	(1)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(1)	Auszubildende
Zusammen		--	(18)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
Arb.	(022)	1,0																1,0	0,0
Arb.	(021)	1,0																1,0	0,0
Arb.	(020)	1,0																1,0	0,0
Arb.	(019)	2,0																2,0	0,0
Arb.	(013)	9,0																9,0	0,0
Arb.	(001)	4,0																4,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		18,0																18,0	0,0

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

426 73

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(013)	--	(1)	Forstwirtschaftsmeister/in
Zusammen		--	(1)	

426 73

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 73

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
Arb.	(013)	1,0																1,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		1,0																1,0	0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung im Rahmen der LFN-Strukturreform

Kapitel 09 55
Allgemeine Ausgaben im Bereich Forsten

426 75

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(021)	--	(7)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	--	(1)	Auszubildende
Zusammen		--	(8)	

Zu Sonstige Dienste:

Funktion	Stellen	Darmstadt	Gießen	Kassel
Tierpfleger	--	--	--	--
Futterhelfer	--	--	--	--
Auszubildende	--	--	--	--
Zusammen	--	--	--	--
Vorjahr	7	3	2	2

426 75

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 75

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
Arb.	(022)	1,0																1,0	0,0
Arb.	(021)	7,0																7,0	0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		8,0																8,0	0,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform
nach Kap. 09 60
7 Arbeiter
1 Auszubildender

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
B 2	(001)	2	(--) Abteilungsdirektor/in
A 16	(015)	9	(--) Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	0,50	(--) Regierungsdirektor/in
A 15	(011)	59	(--) Forstdirektor/in
A 14	(017)	99	(--) Forstoberrat/rätin
A 13	(018)	15,50	(--) Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	3	(--) Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	47	(--) Forstoberamtsrat/rätin
A 12	(001)	11	(--) Amratsrat/rätin
A 12	(002)	3	(--) Technischer/sche Amratsrat/rätin
A 12	(007)	124,50	(--) Forstamratsrat/rätin
A 11	(001)	25	(--) Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	307	(--) Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	10	(--) Oberinspektor/in
A 10	(008)	533,50	(--) Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	3	(--) Inspektor/in
Zusammen		1252	(--)

575 Dienstwohnungen, davon

- höherer Dienst: 81 für Forstamtsleiter/innen
- gehobener Dienst: 492 für Revierleiter/innen
- 2 für Einsatzleiter/innen bei dem Maschinenbetrieben

Freistellungen unter Fortzahlung der Bezüge:

- 1 Revierleiter/in A 10 / A 11 (tw.) zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Niedermittlau
- 1 Revierleiter/in A 10 / A 11 (tw.) zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Petersheimer Hof
- 1 Revierleiter/in A 10 / A 11 (tw.) zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Hoher Meißner.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
B 2	(001)	0,0											2,0			2,0		
A 16	(015)	0,0											9,0			9,0		
A 15	(011)	0,0											59,0			59,0		
A 15	(001)	0,0											0,5			0,5		
A 14	(017)	0,0											99,0			99,0		
A 13	(Z11)	0,0											47,0			47,0		
A 13	(Z01)	0,0											3,0			3,0		
A 13	(018)	0,0											16,5	1,0		15,5		
A 12	(007)	0,0											124,5			124,5		
A 12	(002)	0,0											3,0			3,0		
A 12	(001)	0,0											11,0			11,0		
A 11	(008)	0,0											307,0			307,0		
A 11	(001)	0,0											25,0			25,0		
A 10	(008)	0,0											533,5			533,5		
A 10	(001)	0,0											10,0			10,0		
A 9	(001)	0,0											3,0			3,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		0,0											1253,0	1,0		1252,0		

Zu Spalte 10:

Umsetzungen im Rahmen der LFN-Strukturreform

von Kap. 09 01 - 422 01: 1,0 B 2, 1,0 A 16, 3,0 A 15, 1,0 A 13, 2 A 12 und 2,0 A 11

von Kap. 09 51 - 422 11: 6,0 A 16, 5,5 A 15, 2,0 A 14, 6,5 A 13, 10,0 A 12, 7,0 A 11, 5,0 A 10 und 2,0 A 9

von Kap. 09 53 - 422 01: 1 B 2, 2,0 A 16, 10,0 A 15, 20,0 A 14, 16,0 A 13, 3,0 A 12, 9,0 A 11 und 14 A 10

von Kap. 09 53 - 422 69: 1 A 15, 2 A 13 und 2 A 11

von Kap. 09 61 - 422 01: 40 A 15, 77,0 A 14, 41,0 A 13, 123,5 A 12, 312,0 A 11, 524,5 A 10 und 1,0 A 9.

Umsetzung 1 Stelle A 13 nach Titel 425 01 bei gleichzeitiger Umwandlung in 1 Atl.-Stelle

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.02.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Höherer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2	001	2	--	2
A 16	015	9	--	9
A 15	001	--	0,5	0,5
A 15	011	59	--	59
A 14	017	99	--	99
A 13	018	15,5	--	15,5
Summe		184,5	0,5	185,0

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	Z01	--	3	3
A 13	Z11	47	--	47
A 12	001	--	11	11
A 12	002	3	--	3
A 12	007	124,5	--	124,5
A 11	001	--	25	25
A 11	008	307	--	307
A 10	001	--	10	10
A 10	008	533,5	--	533,5
A 9	001	--	3	3
Summe		1 015,0	52	1 067,0

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

422 41

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001	(	Stellen (Vorjahr))	
A 15	(967)	3	(	--	)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	5	(	--	)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(984)	1	(	--	)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1	(	--	)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(967)	3	(	--	)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(981)	1	(	--	)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(984)	1	(	--	)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 11	(967)	4	(	--	)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1	(	--	)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(967)	5	(	--	)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	23,50	(	--	)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		48,50	(--)	

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(967)	0,0												3,0				3,0
A 14	(989)	0,0												1,0				1,0
A 14	(984)	0,0												1,0				1,0
A 14	(967)	0,0												5,0				5,0
A 13	(984)	0,0												1,0				1,0
A 13	(981)	0,0												1,0				1,0
A 13	(967)	0,0												3,0				3,0
A 11	(970)	0,0												1,0				1,0
A 11	(967)	0,0												4,0				4,0
A 10	(970)	0,0												23,5				23,5
A 10	(967)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												48,5				48,5

Zu Spalte 10:

Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform

von Kap. 09 53 - 422 41: 2,0 A 14, 1,0 A 13 und 1,0 A 11

von Kap. 09 61 - 422 41: 3,0 A 15, 5,0 A 14, 4,0 A 13, 4,0 A 11 und 28,5 A 10.

422 61

S T E L L E N P L A N 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen		
		2001	(Vorjahr)	
A 13	(W04)	40	(--)	Forstreferendar/in
A 9	(W01)	10	(--)	Inspektoranwärter/in
A 9	(W05)	25	(--)	Forstinspektoranwärter/in
Zusammen		75	(--)	

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

422 61

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 13	(W04)	0,0												40,0		40,0		
A 9	(W05)	0,0												25,0		25,0		
A 9	(W01)	0,0												10,0		10,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		0,0												75,0		75,0		

Zu Spalte 10:
Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform
von Kap. 09 61 - 422 61: 40,0 A 13 und 35,0 A 10.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)
Atl.	(001)	1	(--)
I b	(001)	1	(--)
II a	(001)	5	(--)
III	(001)	3	(--)
IV a	(001)	14	(--)
IV b	(001)	11	(--)
V b	(001)	14	(--)
V c	(001)	119,50	(--)
VI b	(001)	182	(--)
VII	(001)	79,50	(--)
Azubi	(001)	26	(--)
Zusammen		456	(--)

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
Atl.	(001)	0,0																	1,0
I b	(001)	0,0																	1,0
II a	(001)	0,0											1,0		4,0				5,0
III	(001)	0,0											2,0	1,0	2,0				3,0
IV a	(001)	0,0											6,0	2,0	10,0				14,0
IV b	(001)	0,0													11,0				11,0
V b	(001)	0,0											1,0	6,0	19,0				14,0
V c	(001)	0,0											3,0	1,0	117,5				119,5
VI b	(001)	0,0											2,0	3,0	183,0				182,0
VII	(001)	0,0									0,5		2,0	82,0					79,5
Azubi	(001)	0,0		10,0											36,0				26,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		0,0		10,0							0,5	15,0	15,0	466,5					456,0

Zu Spalte 4:

Umsetzung von 10 Ausbildungsstellen nach Kap. 03 01 - 425 71 für die Auftragsausbildung von IT-Fachkräften.

Zu Spalte 8:

Wegfall 0,5 Stelle Verg.Gr. VII BAT zur Erfüllung der Schwerbehindertenquote.

Zu Spalte 9:

Stellenhebungen

- 1 von III nach II a
- 2 von IV a nach III
- 6 von V b nach IV a
- 1 von V c nach V b
- 3 von VI b nach V c und
- 2 von VII nach VI b

Zu Spalte 10:

Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform

von Kap. 09 51 - 425 11: 5,0 V b, 8,0 V c, 8,5 VI b und 23,5 VII

von Kap. 09 53 - 425 01: 1,0 I b, 3,0 II a, 1,0 III, 5,0 IV a, 6,0 IV b, 3,0 V b, 3,0 V c, 14,5 VI b und 11,0 VII

von Kap. 09 53 - 425 69: 1,0 II a, 1,0 IV a, 2,0 IV b, 1,0 V b, 2,0 VI b und 0,5 VII

von Kap. 09 61 - 425 01: 1,0 III, 4,0 IV a, 3,0 IV b, 10,0 V b, 106,5 V c, 158,0 VI b, 47,0 VII und 36,0 Azubi

Umsetzung 1 Stelle Bes.Gr. A 13 von Titel 422 01 bei gleichzeitiger Umwandlung in 1 Atl.-Stelle für den Leiter/die Leiterin des Landesbetriebes Hessen-Forst.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V c	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	19	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	5	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		26	(--)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2001		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001			Sonstige Verände- rungen 2001	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10		11		12
V c	(993)	0,0														1,0			1,0
VI b	(972)	0,0														19,0			19,0
VII	(972)	0,0														5,0			5,0
VIII	(972)	0,0														1,0			1,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		0,0														26,0			26,0

Zu Spalte 10:

Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform

von Kap. 09 61 - 425 41: 1,0 V c, 19,0 VI b, 5,0 VII und 1,0 VIII.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

426 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	5	(--)	Hausmeister/in
Arb.	(005)	1	(--)	Kraftfahrer/in
Arb.	(009)	18	(--)	Betriebsarbeiter/in
Arb.	(013)	165	(--)	Forstwirtschaftsmeister/in
Arb.	(019)	2	(--)	Küchendienst
Arb.	(020)	1	(--)	Reinigungsdienst
Arb.	(021)	8	(--)	Sonstige Dienste
Arb.	(022)	2	(--)	Auszubildende
Zusammen		202	(--)	

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	0,0												2,0				2,0
Arb.	(021)	0,0												8,0				8,0
Arb.	(020)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(019)	0,0												2,0				2,0
Arb.	(013)	0,0												165,0				165,0
Arb.	(009)	0,0												18,0				18,0
Arb.	(005)	0,0												1,0				1,0
Arb.	(001)	0,0												5,0				5,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												202,0				202,0

Zu Spalte 10:

Umsetzungen im Rahmen der LFN - Strukturreform

von Kap. 09 53 - 426 01: 2 Arb.

von Kap. 09 53 - 426 71: 18 Arb.

von Kap. 09 54 - 426 01: 18 Arb. (davon 9 FWM)

von Kap. 09 55 - 426 73: 1 Arb. (FWM)

von Kap. 09 55 - 426 75: 8 Arb.

von Kap. 09 62 - 426 71: 155 Arb. (FWM)

**Kapitel 09 61
Forstämter**

422 01

S T E L L E N P L A N 2001

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter			
A 15	(011)	--	(40) Forstdirektor/in
A 14	(017)	--	(77) Forstoberrat/rätin
A 13	(018)	--	(2) Forstrat/rätin
A 13	(Z11)	--	(39) Forstoberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(8) Amtsrat/rätin
A 12	(007)	--	(115,50) Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(22) Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	--	(290) Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	--	(9) Oberinspektor/in
A 10	(008)	--	(515,50) Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	--	(1) Inspektor/in
Zusammen		--	(1119)

**Kapitel 09 61
Forstämter**

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
A 15	(011)	40,0													40,0				0,0
A 14	(017)	77,0													77,0				0,0
A 13	(Z11)	39,0													39,0				0,0
A 13	(018)	2,0													2,0				0,0
A 12	(007)	115,5													115,5				0,0
A 12	(001)	8,0													8,0				0,0
A 11	(008)	290,0													290,0				0,0
A 11	(001)	22,0													22,0				0,0
A 10	(008)	515,5													515,5				0,0
A 10	(001)	9,0													9,0				0,0
A 9	(001)	1,0													1,0				0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		1119,0													1119,0				0,0

**Kapitel 09 61
Forstämter**

422 41

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	2001	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 15	(967)	--	(3)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	--	(4)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	--	(1)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(967)	--	(3)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(981)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 11	(967)	--	(3)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(967)	--	(5)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	--	(23,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(44,50)	

**Kapitel 09 61
Forstämter**

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
A 15	(967)	3,0													3,0				0,0
A 14	(989)	1,0													1,0				0,0
A 14	(967)	4,0													4,0				0,0
A 13	(981)	1,0													1,0				0,0
A 13	(967)	3,0													3,0				0,0
A 11	(970)	1,0													1,0				0,0
A 11	(967)	3,0													3,0				0,0
A 10	(970)	23,5													23,5				0,0
A 10	(967)	5,0													5,0				0,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		44,5													44,5				0,0

422 61

STELLENPLAN 2001

Stellenübersicht 2001

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W04)	--	(40)	Forstreferendar/in
A 9	(W01)	--	(10)	Inspektoranwärter/in
A 9	(W05)	--	(25)	Forstinspektoranwärter/in
Zusammen		--	(75)	

**Kapitel 09 61
Forstämter**

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2001

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 13	(W04)	40,0												40,0			0,0	
A 9	(W05)	25,0												25,0			0,0	
A 9	(W01)	10,0												10,0			0,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		75,0												75,0			0,0	

425 01

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Ken- nung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)
III	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(4)
IV b	(001)	--	(3)
V b	(001)	--	(10)
V c	(001)	--	(106,50)
VI b	(001)	--	(158)
VII	(001)	--	(47)
Azubi	(001)	--	(36)
Zusammen		--	(365,50)

**Kapitel 09 61
Forstämter**

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
III	(001)	1,0												1,0		0,0		
IV a	(001)	4,0												4,0		0,0		
IV b	(001)	3,0												3,0		0,0		
V b	(001)	10,0												10,0		0,0		
V c	(001)	106,5												106,5		0,0		
VI b	(001)	158,0												158,0		0,0		
VII	(001)	47,0												47,0		0,0		
Azubi	(001)	36,0												36,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		365,5												365,5		0,0		

425 41

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Ken- nung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
V c	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	--	(19)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(26)	

**Kapitel 09 61
Forstämter**

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V c	(993)	1,0												1,0		0,0		
VI b	(972)	19,0												19,0		0,0		
VII	(972)	5,0												5,0		0,0		
VIII	(972)	1,0												1,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		26,0												26,0		0,0		

Kapitel 09 62
Bewirtschaftung der Staatsforsten

426 71

STELLENÜBERSICHT 2001

Das Kapitel wird in den Landesbetrieb Hessen - Forst (Kap. 09 60) eingegliedert.

Stellenübersicht 2001

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(013)	--	(155)	Forstwirtschaftsmeister/in
Zusammen		--	(155)	

426 71

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2001						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2001		Hebungen 2001		Umset- zungen/ Umwandl. 2001		Sonstige Verände- rungen 2001			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
Arb. Versch.	(013)	155,0 0,0																155,0 0,0	0,0 0,0
Zusammen		155,0																155,0	0,0

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

425 69

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)
III	(001)	1
Zusammen		1 (1)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

426 71

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)
Arb.	(009)	2 Betriebsarbeiter/in
Zusammen		2 (2)

422 74

STELLENPLAN 2001

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)
A 15	(001)	1 Regierungsdirektor/in
Zusammen		1 (1)

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

425 74

STELLENÜBERSICHT 2001

Stellenübersicht 2001

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2001 (Vorjahr)	
II a	(001)	2	
IV a	(001)	1	
VI b	(001)	1	
VII	(001)	2	1 Dienstwohnung für Aufsicht.
Zusammen		6	(6)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage I - Anlage zu Kap. 09 11

WIRTSCHAFTSPLAN

**des Wirtschaftsbetriebs der in das HDLGN integrierten
bisherigen Hessischen Landwirtschaftlichen Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof in Bad Hersfeld
für das Haushaltsjahr 2001**

Einnahme - Ausgabe	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
Einnahmen			
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	150 000	150 000	147 556
Zuschuß des Landes für Personalkosten bei 09 11 - 682 01	152 500	152 500	150 600
Sonstige Einnahmen	1 000	1 000	498
Einnahmen insgesamt	303 500	303 500	298 654
Ausgaben			
A. Persönliche Verwaltungsausgaben			
Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	180 000	180 000	177 802
Löhne für Aushilfs- und Vertretungskräfte	12 000	12 000	--
B. Sächliche Verwaltungsausgaben			
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	15 000	15 000	10 615
Kantinenwaren	5 000	5 000	5 825
Lebensmittel	80 000	80 000	67 112
Sonstige Betriebskosten	5 500	5 500	7 784
C. Steuern und Abgaben	6 000	6 000	4 905
D. Einstellungen in Rücklage	--	--	10 000
E. Rückzahlung an Land Hessen	--	--	14 611
Ausgaben insgesamt	303 500	303 500	298 654

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage I - Anlage zu Kap. 09 11

STELLENÜBERSICHT

**des Wirtschaftsbetriebs der in das HDLGN integrierten
bisherigen Hessischen Landwirtschaftlichen Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof in Bad Hersfeld
für das Haushaltsjahr 2001**

A n g e s t e l l t e Verg. Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT VII	1	1
Andere Tarifverträge	--	--
Zusammen	1	1

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Küchendienst mit zusammen höchstens 74 Arbeitsstunden je Woche	2	2
Zusammen	2	2

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage II - Anlage zu Kap. 09 11

WIRTSCHAFTSPLAN

**des Wirtschaftsbetriebes der in das HDLGN integrierten
bisherigen Milchwirtschaftlichen Lehranstalt Gelnhausen
für das Haushaltsjahr 2001**

Einnahme / Ausgabe	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
Einnahmen			
Einnahmen aus dem Verkauf von Verpflegung	110 000	98 300	98 300
Zuschuß des Landes für Personalkosten bei 09 11 - 682 01	120 500	120 500	120 500
Sonstige Einnahmen	--	500	500
Einnahmen insgesamt	230 500	219 300	219 300
Ausgaben			
A. Persönliche Verwaltungsausgaben Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	130 000	122 300	122 300
B. Sächliche Verwaltungsausgaben			
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	20 000	20 000	20 000
Kantinenwaren	--	--	--
Lebensmittel	68 000	67 000	67 000
Sonstige Betriebskosten	5 000	3 000	3 000
C. Steuern und Abgaben	7 500	7 000	7 000
D. Rückzahlungen an das Land Hessen	--	--	--
Ausgaben insgesamt	230 500	219 300	219 300

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage II - Anlage zu Kap. 09 11

STELLENÜBERSICHT

**des Wirtschaftsbetriebes der in das HDLGN integrierten
bisherigen Milchwirtschaftlichen Lehranstalt Gelnhausen
für das Haushaltsjahr 2001**

A n g e s t e l l t e Verg. Gr.	Stellen 2000	Stellen 1999
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT V c	0,5	0,5
Andere Tarifverträge	--	--
Zusammen	0,5	0,5

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2000	Stellen 1999
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Küchendienst mit zusammen höchstens 66 Arbeitsstunden je Woche	3	3
Zusammen	3	3

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage III - Anlage zu Kap. 09 11

WIRTSCHAFTSPLAN

**des Wirtschaftsbetriebes der in das HDLGN integrierten
bisherigen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen,
Standort Wiesbaden,
für das Haushaltsjahr 2001**

Einnahme / Ausgabe	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
Einnahmen			
Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenwaren	6 000	6 000	5 000
Zuschuß des Landes für Personalkosten bei 09 11 - 682 01	140 000	132 000	126 000
Sonstige Einnahmen aus dem Verkauf von Verpflegung	105 000	105 000	99 600
Einnahmen insgesamt	251 000	243 000	230 600
Ausgaben			
A. Persönliche Verwaltungsausgaben Vergütungen und Löhne einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen usw.	169 000	165 000	160 600
B. Sächliche Verwaltungsausgaben			
Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchs- gegenstände	7 000	7 000	7 000
Kantinenwaren	5 000	5 000	4 000
Lebensmittel	65 000	61 000	56 000
Sonstige Betriebskosten	5 000	5 000	3 000
C. Steuern und Abgaben	--	--	--
Ausgaben insgesamt	251 000	243 000	230 600

**Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage III - Anlage zu Kap. 09 11**

STELLENÜBERSICHT

**des Wirtschaftsbetriebes der in das HDLGN integrierten
bisherigen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen,
Standort Wiesbaden,
für das Haushaltsjahr 2001**

Angestellte Verg. Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT VII mit 30 Stunden je Woche	1	1
Andere Tarifverträge	--	--
Zusammen	1	1

Arbeiter Funktionen	Stellen 2000	Stellen 1999
Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Küchendienst mit zusammen höchstens 73 (73) Arbeitsstunden je Woche	3	3
Zusammen	3	3

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage IV - Anlage zu Kap. 09 34

WIRTSCHAFTSPLAN/JAHRESERFOLGSPLAN

der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck
für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 +) DM	Soll 2000 ') DM	Ist 1999 *) DM
1. Umsatzerlöse	2 222 475	2 166 279	1 905 199
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	--	--	-7 117
3. andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4. sonstige betriebliche Erträge	537 900	456 800	753 648
5. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	618 150	570 290	561 838
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	131 650	135 850	198 098
6. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	577 000	574 400	494 776
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	135 000	130 000	116 829
7. Abschreibungen:			
a) auf Sachanlagen	370 000	333 000	351 523
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8. sonstige betrieblichen Aufwendungen	634 150	618 100	671 973
9. Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	43 000	37 000	38 409
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1 100	250	275
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	336 325	298 189	294 827

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage IV - Anlage zu Kap. 09 34

Erträge / Aufwendungen		Soll 2001 +) DM	Soll 2000 ') DM	Ist 1999 *) DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	20 209
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	14 731
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	5 478
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	--	--	--
19.	sonstige Steuern	31 000	29 500	27 762
	Jahresergebnis	305 325	268 689	272 543

+) Dem Haushaltsjahr 2001 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 2000 - 30. Juni 2001 zugrunde.

') Dem Haushaltsjahr 2000 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 1999 - 30. Juni 2000 zugrunde.

*) Dem Haushaltsjahr 1999 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 1998 - 30. Juni 1999 zugrunde.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage IV - Anlage zu Kap. 09 34

WIRTSCHAFTSPLAN/FINANZPLAN

der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck
für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Wirtschaftsjahr Soll 2000 / 2001
1. Maßnahmen	
1.1 Bauten, Bodenverbesserungen	225 000 DM
1.2 Maschinen und Geräte	385 000 DM
1.3 Andere Investitionen	-- DM
1.4 Beteiligungen	-- DM
1.5 Verstärkung der Eigenmittel	-- DM
1.6 Abführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- an den Landeshaushalt	160 000 DM
Z u s a m m e n	770 000 DM
2. Deckungsmittel	
2.1 Abschreibungen	370 000 DM
2.2 Betriebserträge	305 300 DM
2.3 Eigenmittel	94 700 DM
2.4 Zuführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- aus dem Landeshaushalt	-- DM
Z u s a m m e n	770 000 DM

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage IV - Anlage zu Kap. 09 34

STELLENÜBERSICHT

der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e Verg.Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT	--	--
Andere Tarifverträge		
Tarifverträge für die Angestellten der Landwirtschaft und ihrer Nebenbetriebe in Hessen	3	3
Summe	3	3

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Tarifverträge für die Landarbeiter in Hessen		
Betriebsarbeiter	11	11
Summe	11	11

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr: ---

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage V - Anlage zu Kap. 09 34

WIRTSCHAFTSPLAN/JAHRESERFOLGSPLAN

der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
- mit Schlitzer Kornbrennerei -
für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen		Soll 2001 +) DM	Soll 2000 ') DM	Ist 1999 *) DM
1.	Umsatzerlöse	4 933 000	5 039 400	4 708 169
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	10 000	--	11 877
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4.	sonstige betriebliche Erträge	156 500	175 380	189 597
5.	Materialaufwand:			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	743 000	716 000	720 540
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	63 000	65 000	76 037,00
6.	Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter	565 000	578 000	550 002
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	132 000	126 000	125 339
7.	Abschreibungen:			
	a) auf Sachanlagen	260 000	262 000	255 060
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8.	sonstige betrieblichen Aufwendungen	551 800	563 000	595 930
9.	Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2 700	3 100	2 804
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11 500	13 000	11 416
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2 775 900	2 894 880	2 578 123

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage V - Anlage zu Kap. 09 34

Erträge / Aufwendungen		Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	--
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	30 000
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	-30 000
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	88 000	140 000	80 268
19.	sonstige Steuern	2 538 900	2 610 200	2 410 432
	Jahresergebnis	149 000	144 680	57 423

+) Dem Haushaltsjahr 2001 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 2000 - 30. Juni 2001 zugrunde.

‘) Dem Haushaltsjahr 2000 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 1999 - 30. Juni 2000 zugrunde.

*) Dem Haushaltsjahr 1999 liegt der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli 1998 - 30. Juni 1999 zugrunde.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage V - Anlage zu Kap. 09 34

WIRTSCHAFTSPLAN/FINANZPLAN

der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
 - mit Schlitzer Kornbrennerei -
für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Wirtschaftsjahr Soll 2000 / 2001
1. Maßnahmen	
1.1 Bauten, Bodenverbesserungen	100 500 DM
1.2 Maschinen und Geräte	198 000 DM
1.3 Andere Investitionen	33 000 DM
1.4 Beteiligungen	-- DM
1.5 Verstärkung der Eigenmittel	67 500 DM
1.6 Abführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- an den Landeshaushalt	10 000 DM
Z u s a m m e n	409 000 DM
2. Deckungsmittel	
2.1 Abschreibungen	260 000 DM
2.2 Betriebserträge	149 000 DM
2.3 Eigenmittel	-- DM
2.4 Zuführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- aus dem Landeshaushalt	-- DM
Z u s a m m e n	409 000 DM

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage V - Anlage zu Kap. 09 34

STELLENÜBERSICHT

der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
 - mit Schlitzer Kornbrennerei -
für das Haushaltsjahr 2001

A n g e s t e l l t e Verg.Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche	--	--
Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT	--	--
Andere Tarifverträge		
Tarifverträge für die Angestellten der Landwirtschaft und ihrer Nebenbetriebe in Hessen	6,5	5,5
Summe	6,5	5,5

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Tarifverträge für die Landarbeiter in Hessen		
Betriebsarbeiter	4	5
Summe	4	5

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr: --

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VI - Anlage zu Kap. 09 35

WIRTSCHAFTSPLAN/JAHRESERFOLGSPLAN

der Hessischen Staatsweingüter
für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 +) DM	Soll 2000 *) DM	Ist 1999 -) DM
1. Umsatzerlöse	13 300 000	12 000 000	12 067 262
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	--	--	603 904
3. andere aktivierte Eigenleistungen	100 000	100 000	--
4. sonstige betriebliche Erträge	1 223 000	1 028 600	2 370 694
5. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1 810 000	1 560 000	1 705 823
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	685 000	642 000	475 216
6. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	6 294 000	6 023 534	6 044 049
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1 495 000	1 334 066	1 399 976
7. Abschreibungen:			
a) auf Sachanlagen	966 000	937 000	966 147
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8. sonstige betrieblichen Aufwendungen	2 441 000	2 046 000	2 968 006
9. Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	--	--	23 255
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	--	--	230
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	932 000	586 000	1 505 668

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VI - Anlage zu Kap. 09 35

Erträge / Aufwendungen		Soll 2001 +) DM	Soll 2000 *) DM	Ist 1999 DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	--
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	--
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	--
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	--	--	--
19.	sonstige Steuern	1 086 000	886 000	901 844
Jahresergebnis		-154 000	-300 000	603 824

-) Dem Haushaltsplan 1999 liegt der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 1998/1999 (01. September 1998 bis 31. August 1999) zugrunde.
- *) Dem Haushaltsplan 2000 liegt der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 1999/2000 (01. September 1999 bis 31. August 2000) zugrunde.
- +) Dem Haushaltsplan 2001 liegt der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2000/2001 (01. September 2000 bis 31. August 2001) zugrunde.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VI - Anlage zu Kap. 09 35

WIRTSCHAFTSPLAN/FINANZPLAN

der Hessischen Staatsweingüter
für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Wirtschaftsjahr Soll 2000 / 2001
1. Maßnahmen	
1.1 Grundstücke	-- DM
1.2 Bauten, Bodenverbesserungen	100 000 DM
1.3 Maschinen und Geräte	832 000 DM
1.4 Andere Investitionen	-- DM
1.5 Beteiligungen	-- DM
1.6 Verstärkung der Eigenmittel	-- DM
1.7 Abführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- an den Landeshaushalt	-- DM
Z u s a m m e n	932 000 DM
2. Deckungsmittel	
2.1 Abschreibungen	966 000 DM
2.2 Betriebserträge	-154 000 DM
2.3 Eigenmittel	-- DM
2.4 Zuführung	
- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-- DM
- aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke	-- DM
- aus dem Landeshaushalt für Repräsentationsweinproben	120 000 DM
Z u s a m m e n	932 000 DM

Wirtschaftsjahr 2000/2001: 1.September 2000 - 31.August 2001

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VI - Anlage zu Kap. 09 35

STELLENÜBERSICHT

der Hessischen Staatsweingüter
für das Haushaltsjahr 2001

Angestellte Verg.Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche atl	1	1
Tarifliche II a	3	3
III	5	5
IV b	1	1
V b	1,5	1,5
V c	11	11
VI b	7	7
VII	4	4
Azubi	4	4
Summe	37,5	37,5

Arbeiter Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Tarifverträge für den Weinbau in Hessen		
Betriebsarbeiter	40	40
Kraftfahrer	14	14
Handwerker	7	7
Auszubildende	7	7
Summe	68	68

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Bei der Stiftung Kloster Eberbach werden gegen Kostenerstattung an den Landesbetrieb eingesetzt:

- je 1 Stelle der Verg.Gr. II a, V c, und VI b sowie
- 5 Stellen für Betriebsarbeiter und
- 2 Stellen für Handwerker

nachrichtlich:

Bei der Stiftung Kloster Eberbach wird darüber hinaus gegen Kostenerstattung an den Landeshaushalt eine Planstelle der Bes.Gr. A 12 zu 2/3 aus Kap. 09 01 - 422 01 eingesetzt.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VII - Anlage zu Kap. 09 60

WIRTSCHAFTSPLAN/JAHRESERFOLGSPLAN

**der Hessischen Staatsdarre Wolfgang
für das Haushaltsjahr 2001**

Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
1. Umsatzerlöse	500 000	500 000	319 723
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	10 000	-25 000	--
3. andere aktivierte Eigenleistungen	--	--	--
4. sonstige betriebliche Erträge	40 000	50 000	--
5. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	135 000	135 000	72 425
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	70 000	70 000	--
6. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	200 000	180 000	261 200
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	--	--	--
- davon Altersversorgung	--	--	--
7. Abschreibungen:			
a) auf Sachanlagen	65 000	80 000	43 499
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--	--	--
8. sonstige betrieblichen Aufwendungen	60 000	50 000	64 415
9. Erträge aus Beteiligungen	--	--	--
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	--	--	--
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10 000	20 000	9 625
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	--	--	--
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	--	--	--
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	30 000	30 000	-112 191

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VII - Anlage zu Kap. 09 60

Erträge / Aufwendungen		Soll 2001 DM	Soll 2000 DM	Ist 1999 DM
15.	außerordentliche Erträge	--	--	1 178
16.	außerordentliche Aufwendungen	--	--	--
17.	außerordentliches Ergebnis	--	--	1 178
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	--	--	--
19.	sonstige Steuern	--	--	--
	Jahresergebnis	30 000	30 000	-111 013
Verwendung des Jahresergebnisses:				
-	Abführung an den Landeshaushalt	30 000	30 000	30 000
-	Rückstellung bei der Staatshauptkasse Hessen zur Finanzierung des Kühlhaus-Neubaus für Laubsämereien bzw. der anteiligen Kosten für die Abwasserentsorgung	--	--	--

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VII - Anlage zu Kap. 09 60

WIRTSCHAFTSPLAN/FINANZPLAN

der Hessischen Staatsdarre Wolfgang
für das Haushaltsjahr 2001

Erträge / Aufwendungen	Soll 2001 DM
1. Maßnahmen	
1.1 Sanierung der Hofbefestigung	40 000 DM
1.2 Beschaffung eines Betriebsfahrzeuges	55 000 DM
1.3 Abführung an den Landeshaushalt	30 000 DM
Zusammen	125 000 DM
2. Deckungsmittel	
2.1 Abschreibungen	65 000 DM
2.2 Betriebserträge	30 000 DM
2.3 Entnahme aus Rücklagen	30 000 DM
Zusammen	125 000 DM
Abführung an den Landeshaushalt:	
- aus lfd. Ertrag	30 000 DM
- Abführung aus vorhandenen Rückstellungen bei der Staatshauptkasse Hessen aus Gewinnen der Vorjahre zur Finanzierung des Kühlhaus-Neubaus für Laubsämereien (Epl. 18) sowie der auf den Darrbetrieb entfallenden anteiligen Kosten der Abwasserentsorgung	200 000 DM

Die Hessische Staatsdarre Wolfgang wird ab 2002 in den Landesbetrieb Hessen-Forst integriert.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage VII - Anlage zu Kap. 09 60

STELLENÜBERSICHT

**des Wirtschaftsbetriebes der Hessischen Staatsdarre Wolfgang
für das Haushaltsjahr 2001**

A n g e s t e l l t e Verg. Gr.	Stellen 2001	Stellen 2000
Außertarifliche / Übertarifliche	--	--
Tarifliche		
BAT V b	1	1
BAT V c	1	1
BAT VI b	1	1
Andere Tarifverträge	--	--
Zusammen	3	3

A r b e i t e r Funktionen	Stellen 2001	Stellen 2000
Betriebsarbeiter	1	1
Zusammen	1	1

Bei Bedarf können:

- Aushilfskräfte
- Arbeitslose im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. AFG beschäftigt werden.

Bedarf an Arbeitern: Die zur Aufarbeitung der Zapfen benötigten Arbeiter werden vom Hessischen Forstamt Wolfgang gegen Kostenerstattung zur Verfügung gestellt.

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.